



HT-HECTOR-6600

HYDRAULIC WOOD CHIPPER

BEDIENUNGSANLEITUNG

USER MANUAL

INSTRUKCJA OBSŁUGI

NÁVOD K POUŽITÍ

MANUEL D'UTILISATION

ISTRUZIONI PER L'USO

MANUAL DE INSTRUCCIONES

HASZNÁLATI ÚTMUTATÓ

BRUGSANVISNING

expondo.com

DE	Produktname:	HOLZHÄCKSLER
EN	Product name:	HYDRAULIC WOOD CHIPPER
PL	Nazwa produktu:	ROZDRABNIACZ DO GAŁĘZI
CZ	Název výrobku	ŠTĚPKOVAČ
FR	Nom du produit:	DECHIQUETEUSE
IT	Nome del prodotto:	CIPPATORE DI LEGNO
ES	Nombre del producto:	ASTILLADORA DE MADERA
HU	Termék neve	FA APRÍTÓ
DA	Produktnavn	FLISHUGGER
DE	Modell:	HT-HECTOR-6600
EN	Product model:	
PL	Model produktu:	
CZ	Model výrobku	
FR	Modèle:	
IT	Modello:	
ES	Modelo:	
HU	Modell	
DA	Model	
DE	Hersteller	expondo Polska sp. z o.o. sp. k.
EN	Manufacturer	
PL	Producent	
CZ	Výrobce	
FR	Fabricant	
IT	Produttore	
ES	Fabricante	
HU	Termelő	
DA	Producent	
DE	Anschrift des Herstellers	ul. Nowy Kisielin – Innowacyjna 7, 66-002 Zielona Góra Poland, EU
EN	Manufacturer Address	
PL	Adres producenta	
CZ	Adresa výrobce	
FR	Adresse du fabricant	
IT	Indirizzo del produttore	
ES	Dirección del fabricante	
HU	A gyártó címe	
DA	Producentens adresse	



Diese Bedienungsanleitung wurde für Sie maschinell übersetzt. Wir arbeiten kontinuierlich daran, eine akkurate Übersetzung zu liefern. Allerdings ist keine maschinelle Übersetzung perfekt. Die offizielle Bedienungsanleitung ist die englische Version. Etwaige Abweichungen oder Unterschiede in der Übersetzung sind weder bindend noch haben sie eine rechtliche Wirkung für die Einhaltung oder Durchsetzung von Vorschriften. Sollten Fragen zur Genauigkeit der Informationen in der Bedienungsanleitung aufkommen, beziehen Sie sich bitte auf die englische Version dieser Inhalte. Sie ist die offizielle Version.

Technische Daten

Beschreibung des Parameters	Parameterwert
Produktname	Holzhäcksler
Modell	HT-HECTOR-6600
Motorleistung [kW]	18
Motordrehzahl [U/min]	3600
Maximale Zerspanungsleistung [mm]	150
Abmessungen (Breite x Tiefe x Höhe) [mm]	3470x1390x2280
Gewicht [kg]	750

1. Allgemeine Beschreibung

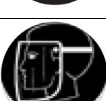
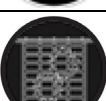
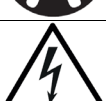
Das Benutzerhandbuch soll Ihnen helfen, das Gerät sicher und störungsfrei zu benutzen. Das Produkt wird nach strengen technischen Richtlinien unter Verwendung modernster Technologien und Komponenten entwickelt und hergestellt. Darüber hinaus wird es unter Einhaltung der strengsten Qualitätsstandards hergestellt.

**VERWENDEN SIE DAS GERÄT NUR, WENN SIE DIESE
BEDIENUNGSANLEITUNG SORGFÄLTIG GELESEN UND
VERSTANDEN HABEN.**

Um die Lebensdauer des Geräts zu verlängern und einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, verwenden Sie es gemäß dieser Bedienungsanleitung und führen Sie regelmäßig Wartungsarbeiten durch. Die technischen Daten und Spezifikationen in diesem Benutzerhandbuch sind auf dem neuesten Stand. Der Hersteller behält sich das Recht vor, im Rahmen der Qualitätsverbesserung Änderungen vorzunehmen. Das Gerät ist so konzipiert, dass die Risiken von Lärmemissionen auf ein Minimum reduziert werden, wobei der technische Fortschritt und die Möglichkeiten zur Lärminderung berücksichtigt werden.

Legende

	Das Produkt entspricht den einschlägigen Sicherheitsnormen.
	Lesen Sie vor dem Gebrauch die Gebrauchsanweisung.
	Das Produkt muss recycelt werden.
	WARNUNG! oder VORSICHT! oder ERINNERUNG! Anwendbar auf die gegebene Situation. (allgemeines Warnzeichen)

	Tragen Sie einen Gehörschutz. Die Exposition gegenüber lautem Lärm kann zu Hörverlust führen.
	Es sind Schutzhandschuhe zu tragen.
	Tragen Sie einen Kopfschutz.
	Tragen Sie Fußschutz.
	Tragen Sie einen Gesichtsschutz.
	Wache benutzen.
	Tragen Sie Schutzkleidung.
	ACHTUNG! Warnung vor Stromschlag!
	ACHTUNG! Warnung vor lauter Lärm!
	ACHTUNG! Drehende Teile, Verhedderungsgefahr!
	ACHTUNG! Brandgefahr - brennbare Materialien!
	WARNUNG: Giftige Substanzen, Vergiftungsgefahr - den Motor niemals in geschlossenen Räumen oder in schlecht belüfteten Räumen starten und laufen lassen!
	Nothalt!
	ACHTUNG! Heiße Oberfläche, Verbrennungsgefahr!
	ACHTUNG: Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu umstehenden Personen oder Tieren ein (mindestens 10 m).
	ACHTUNG: Es besteht die Gefahr des Herausschleuderns von Gegenständen aus der Maschine!
	ACHTUNG! Scharfe Kanten. Gefahr von Schnittverletzungen an Gliedmaßen.

	Halten Sie die Hände oder andere Körperteile vom Trichter und dem Auslaufschaft fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.
	Halten Sie sich bei der Bedienung der Maschine immer vom Auswurfbereich fern.
	Rauchen Sie nicht in der Nähe des Geräts. Das Gerät enthält brennbare Stoffe.
	Von Regen fernhalten.
	Schalten Sie vor jeder Wartung der Maschine IMMER den Motor aus.



HINWEIS! Die Zeichnungen in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können in einigen Details vom tatsächlichen Produkt abweichen.

2. Sicherheit bei der Verwendung



ACHTUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Die in den Warnhinweisen und Anleitungen verwendeten Begriffe "Gerät" oder "Produkt" beziehen sich auf:
Holzhäcksler

2.1. Sicherheit am Arbeitsplatz

- Sorgen Sie dafür, dass der Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet ist. Ein unordentlicher oder schlecht beleuchteter Arbeitsplatz kann zu Unfällen führen. Versuchen Sie, vorausschauend zu denken, das Geschehen zu beobachten und den gesunden Menschenverstand einzusetzen, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung, z. B. in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Das Gerät erzeugt Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Wenn Sie eine Beschädigung oder einen unregelmäßigen Betrieb feststellen, schalten Sie das Gerät sofort aus und melden Sie es unverzüglich einer Aufsichtsperson.
- Reparaturen am Produkt dürfen nur von der Kundendienststelle des Herstellers durchgeführt werden. Versuchen Sie nicht, Reparaturen selbst durchzuführen!
- Verwenden Sie im Falle eines Brandes einen Pulver- oder Kohlendioxid (CO₂)-Feuerlöscher (der für die Verwendung an stromführenden Geräten vorgesehen ist), um den Brand zu löschen.
- Kindern oder unbefugten Personen ist das Betreten eines Arbeitsplatzes untersagt. (Eine Ablenkung kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen).
- Verwenden Sie das Gerät in einem gut belüfteten Raum.
- Das Gerät erzeugt während des Betriebs Staub und Ablagerungen. Es ist wichtig, Unbeteiligte vor ihren schädlichen Auswirkungen zu schützen.

-
- i) Benutzen Sie den NOT-AUS-Schalter, wenn die Gefahr von Verletzungen oder Tod, Unfällen oder Schäden besteht.
 - j) Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Sicherheitsetiketten. Wenn die Etiketten unleserlich sind, müssen sie ersetzt werden.
 - k) Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf. Wird dieses Gerät an einen Dritten weitergegeben, muss die Bedienungsanleitung mitgegeben werden.
 - l) Bewahren Sie Verpackungselemente und kleine Montageteile an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.
 - m) Halten Sie das Gerät von Kindern und Tieren fern.
 - n) Wenn dieses Gerät zusammen mit einem anderen Gerät verwendet wird, sind auch die übrigen Gebrauchsanweisungen zu befolgen.
 - o) Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich geöffnet ist.



Immer beachten! Schützen Sie bei der Verwendung des Geräts Kinder und andere Unbeteiligte.

2.2. Eigenschutz

- a) Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Betäubungsmitteln oder Medikamenten stehen, die die Fähigkeit zur Bedienung des Geräts erheblich beeinträchtigen können.
- b) Die Maschine darf nur von Personen bedient werden, die körperlich in der Lage sind, mit der Maschine umzugehen, die entsprechend geschult sind, die diese Betriebsanleitung gelesen haben und die eine Unterweisung in Arbeitsschutz erhalten haben.
- c) Benutzen Sie bei der Arbeit mit dem Gerät Ihren gesunden Menschenverstand und bleiben Sie aufmerksam. Vorübergehender Konzentrationsverlust bei der Benutzung des Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.
- d) Verwenden Sie die für die Arbeit mit dem Gerät erforderliche persönliche Schutzausrüstung, wie in Abschnitt 1 (Legende) angegeben. Die Verwendung der richtigen und zugelassenen persönlichen Schutzausrüstung verringert das Verletzungsrisiko.
- e) Überschätzen Sie Ihre Fähigkeiten nicht. Achten Sie bei der Benutzung des Geräts auf Ihr Gleichgewicht und bleiben Sie stets stabil. Dadurch wird eine bessere Kontrolle über das Gerät in unerwarteten Situationen gewährleistet.
- f) Tragen Sie keine weite Kleidung und keinen Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von den beweglichen Teilen fern. Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
- g) Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Ein im drehenden Teil des Geräts zurückgelassenes Werkzeug oder ein Schraubenschlüssel kann zu Verletzungen führen.
- h) Schutz für Augen, Ohren und Atemwege verwenden.
- i) Das Gerät ist kein Spielzeug. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- j) Stecken Sie nicht Ihre Hände oder andere Körperteile in das Gerät, während es in Betrieb ist!

2.3. Sichere Verwendung des Geräts

- a) Stellen Sie sicher, dass das Rad fest sitzt. Verwenden Sie die geeigneten Werkzeuge für die jeweilige Aufgabe. Ein richtig ausgewähltes Gerät erfüllt die Aufgabe, für die es konzipiert wurde, besser und sicherer.
- b) Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der EIN/AUS-Schalter nicht richtig funktioniert (das Gerät lässt sich nicht ein- und ausschalten). Geräte, die sich nicht mit dem EIN/AUS-Schalter ein- und ausschalten lassen, sind gefährlich, dürfen nicht betrieben werden und müssen repariert werden.
- c) Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, fern von Kindern und Personen, die nicht mit dem Gerät vertraut sind und die Bedienungsanleitung nicht gelesen haben. Das Gerät kann in den Händen von unerfahrenen Benutzern eine Gefahr darstellen.

-
- d) Halten Sie das Gerät in technisch einwandfreiem Zustand. Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf allgemeine Schäden und insbesondere auf gerissene Teile oder Elemente sowie auf alle anderen Bedingungen, die den sicheren Betrieb des Geräts beeinträchtigen können. Wenn Sie einen Schaden feststellen, geben Sie das Gerät vor der Benutzung zur Reparatur.
 - e) Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
 - f) Die Reparatur oder Wartung des Geräts darf nur von qualifizierten Personen und unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden. Dies gewährleistet eine sichere Verwendung.
 - g) Um die Unversehrtheit des Geräts zu gewährleisten, dürfen die werkseitig angebrachten Schutzvorrichtungen nicht entfernt und keine Schrauben gelöst werden.
 - h) Beachten Sie beim Transport und bei der Handhabung des Geräts zwischen Lager und Bestimmungsort die Arbeitsschutzgrundsätze für manuelle Transportvorgänge, die in dem Land gelten, in dem das Gerät eingesetzt wird.
 - i) Vermeiden Sie Situationen, in denen das Gerät während des Gebrauchs aufgrund übermäßiger Belastung nicht mehr funktioniert. Dies kann zu einer Überhitzung der Antriebselemente und zu Schäden am Gerät führen.
 - j) Berühren Sie keine beweglichen Teile oder Zubehörteile, es sei denn, das Gerät ist von der Stromquelle getrennt worden.
 - k) Bewegen, verstellen oder drehen Sie das Gerät während der Arbeit nicht.
 - l) Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, während es in Betrieb ist.
 - m) Reinigen Sie das Gerät regelmäßig, damit sich kein hartnäckiger Schmutz ansammeln kann.
 - n) Die angegebene Schwingungsemission wurde mit Standardmessverfahren gemessen. Die Vibrationsemissionen können sich ändern, wenn das Gerät in einer anderen Umgebung verwendet wird.
 - o) Arbeiten Sie nicht an zwei Werkstücken gleichzeitig.
 - p) Decken Sie den Luftein- und -auslass nicht ab.
 - q) Lassen Sie das Gerät nicht im leeren Zustand laufen.
 - r) Es ist verboten, in die Struktur des Geräts einzugreifen, um seine Parameter oder Konstruktion zu verändern.
 - s) Halten Sie das Gerät von Feuer- und Wärmequellen fern.
 - t) Decken Sie die Lüftungsöffnungen nicht ab!
 - u) Halten Sie das Gerät von übermäßiger Feuchtigkeit oder Regen fern.
 - v) Installieren, entfernen, justieren oder warten Sie das Ausblasgitter oder andere Teile nicht, während der Motor läuft.
 - w) Halten Sie bei laufendem Motor alle Körperteile und schweren Gegenstände vom Einfülltrichter und dem Auslaufschaft fern.
 - x) Geben Sie keine Stoffe, Steine, Metall, Glas, Gummi, Plastik, Ziegelsteine, Schnüre, Wurzeln, Beetpflanzen, Flaschen, Dosen oder andere nicht-botanische Gegenstände in das Gerät.
 - y) Rotierende Schneidmesser in diesen Öffnungen können bei Berührung zu schweren Verletzungen führen.
 - z) Seien Sie bei der Arbeit vorsichtig. Die Maschine kann Bruchstücke des verarbeiteten Materials aus dem Einfülltrichter oder dem Auslaufschaft auswerfen.
 - aa) Der Motor wird während des Betriebs sehr heiß. Berühren Sie den heißen Motor nicht, da dies zu Verbrennungen führen kann.
 - bb) Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie Laub, Gras und andere brennbare Materialien vom heißen Motor und Auspuff fern.
 - cc) Arbeiten Sie nicht auf Pflaster, Kies oder anderen harten Oberflächen, da Gegenstände abprallen und Verletzungen verursachen können.
 - dd) Einige Baumarten können eine allergische Reaktion hervorrufen. Staub, der bei der Verarbeitung von Zweigen entsteht, kann reizend oder schädlich sein; daher sollten geeignete Schutzmaßnahmen getroffen werden.
 - ee) Betreiben Sie das Gerät nicht auf unebenem Boden oder wenn das Gerät instabil ist.
 - ff) Wenn der Häcksler blockiert oder verstopft ist, stellen Sie den Motor sofort ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie den Häcksler reinigen.
 - gg) Stecken Sie keine größeren als die in den technischen Daten angegebenen Äste in die Maschine.
 - hh) Prüfen Sie den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf Motoröl bis zur vollen Markierung nach, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, springt der Motor nicht an oder schaltet

sich möglicherweise ab. Das Arbeiten mit zu wenig Öl kann zu Überhitzung oder sogar zu Motorschäden führen!

- ii) Aus der Maschine austretendes Öl ist den zuständigen Stellen zu melden oder den im Einsatzgebiet geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu entsprechen.
- jj) In den Motorabgasen ist giftiges Kohlenmonoxid enthalten. Der Aufenthalt in einer Kohlenmonoxidumgebung kann zur Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen. Lassen Sie den Motor nicht in einem geschlossenen oder schlecht belüfteten Raum laufen.
- kk) Schützen Sie den Motor vor Hitze, Funken und Flammen. Rauchen Sie nicht in der Nähe des Häckslers!
- ll) Benzin ist brennbar und explosiv. Vor dem Tanken sollte der Motor abgestellt und abgekühlt werden.
- mm) **Warnung! Gefahr von Motorschäden durch falschen Kraftstoff.**
- nn) Die Batterie steht unter Spannung. Berühren oder kreuzen Sie nicht die Pole und Batterieanschlüsse. Das Abklemmen der Batterieanschlüsse muss in der richtigen Reihenfolge erfolgen.
- oo) Das Gerät ist nicht für den Einsatz auf Straßen im öffentlichen Verkehr zugelassen.



ACHTUNG! Trotz der sicheren Konstruktion des Geräts und seiner Schutzvorrichtungen sowie trotz der Verwendung zusätzlicher Elemente zum Schutz des Bedieners besteht bei der Verwendung des Geräts ein geringes Unfall- oder Verletzungsrisiko. Bleiben Sie wachsam und nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, wenn Sie das Gerät benutzen.

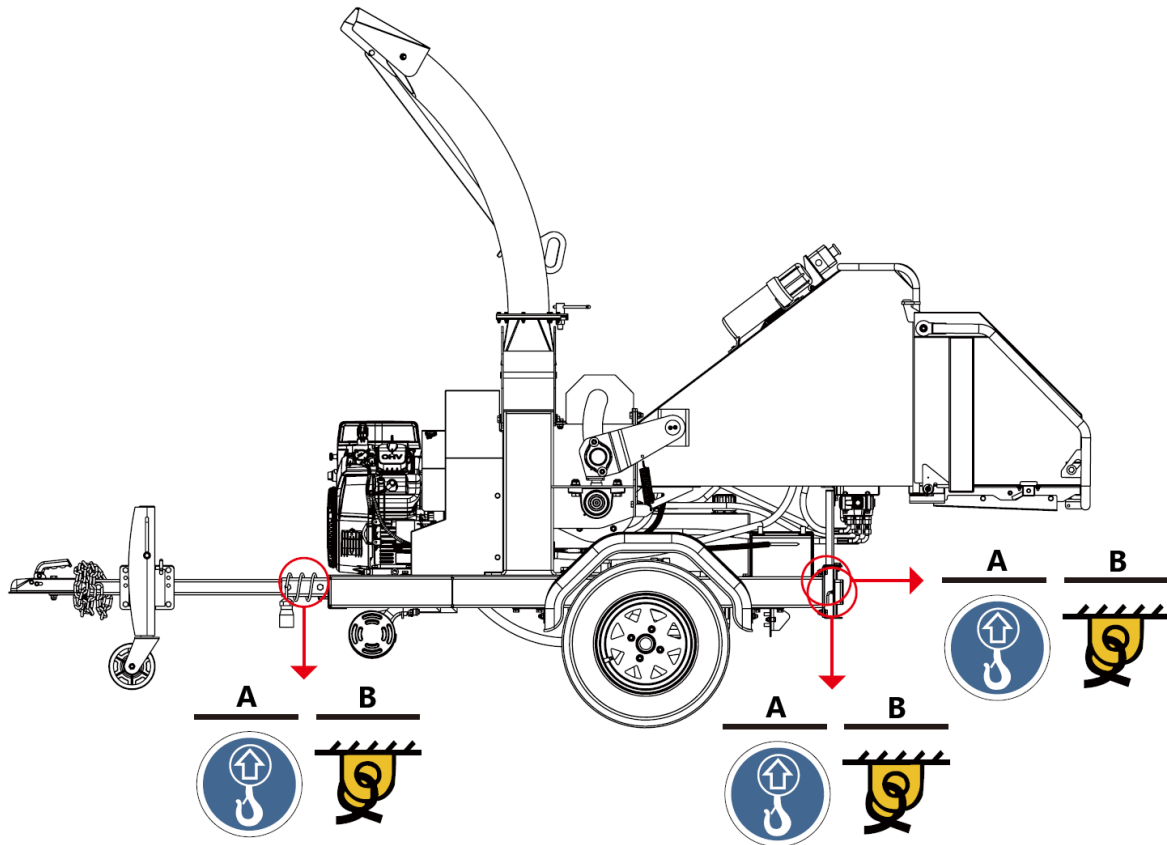
3. Leitlinien verwenden

Die Maschine ist für das Zerkleinern von Ästen, Sträuchern, Unkraut, Trieben und langem Gras mit einem Durchmesser, der den in der Tabelle der technischen Daten angegebenen Wert nicht überschreitet, bestimmt.

Der Benutzer haftet für alle Schäden, die durch eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts entstehen.

Sicherer Transport

- Die Holzhackmaschine ist für den Transport mit einem Lieferwagen oder einem kleinen Anhänger ausgelegt. Die Maschine ist mit Haltegriffen ausgestattet, die sowohl zum Anheben der Maschine als auch zum Festschnallen verwendet werden müssen. Diese Maschine wiegt ca. 700 kg und sollte nur mit geeigneten Geräten angehoben werden.
- Wenn die Holzhackmaschine in einer Sperrholzkiste verpackt ist, können wir die Maschine mit einem Gabelstapler transportieren.
- Ohne Verpackung können wir die Maschine an der angegebenen Stelle des Hebeetiketts anheben.
- Binden Sie die Maschine an der Stelle des Bindeetiketts fest, wenn Sie die Maschine über eine längere Strecke transportieren, um sie stabil zu halten.



A - Anschlagpunkt zum Heben
B - Anbringungsstelle

Hinweis: Die Maschine ist nicht zum Fahren auf der Straße ausgelegt, sie darf nur kurze Strecken auf ihren Rädern zurücklegen.

Aufbau des Hackers

- Stabilisieren Sie den Häcksler auf hartem, ebenem Boden.
- Verwenden Sie die Keile auf beiden Seiten der Räder.

Lieferung

Alle Maschinen werden vor dem Verlassen des Werks einer vollständigen Inspektion unterzogen und sind sofort einsatzbereit. Lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie den Häcksler in Betrieb nehmen. Lesen Sie insbesondere die Seiten, die wichtige Informationen und Ratschläge zu Gesundheit und Sicherheit enthalten.

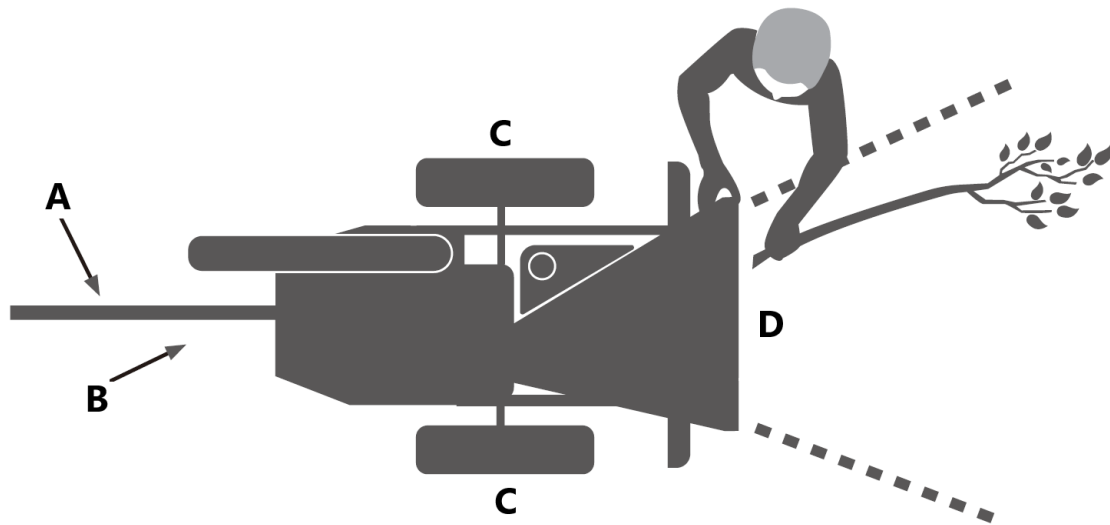
Persönliche Schutzausrüstung des Bedieners erforderlich

- Kettensägeschutzhelm mit Visier und empfohlenem Gehörschutz in geeigneter Ausführung.
- Strapazierfähige Handschuhe mit Gummizug am Handgelenk.
- Eng anliegende, strapazierfähige, nicht klemmende Kleidung.
- Sicheres Schuhwerk.
- Gesichtsmaske (falls erforderlich).



WARNUNG

Arbeiten Sie immer auf der Seite der Maschine, die am weitesten von örtlichen Gefahren entfernt ist, z. B. nicht auf der Straßenseite.



- A - Fußplatte
- B - Motor
- C - Operate Zone
- D - Operate Zone
- E - Einspeisung

Manuelle Steuerung

Sie haben die Aufgabe, die Vorschubwalze bei der Verarbeitung des Materials zu steuern. Sie steuern nicht den Hauptrotor.

GELBER SICHERHEITSBALKEN: Dies ist der große gelbe Balken, der das Einfüllfach und die Seite des Einfülltrichters umgibt. Die Stange ist federbelastet und mit einem Schalter verbunden, der die Stromzufuhr zu den Rollen unterbricht. Der Schalter ist so konstruiert, dass er nur aktiviert wird, wenn die Stange bis zum Anschlag geschoben wird, dann stoppen die Rollen sofort.

Test des gelben Sicherheitsbügels

Um sicherzustellen, dass der Sicherheitsbügel immer einsatzbereit ist, muss er vor jeder Arbeitssitzung einmal aktiviert werden. Die Rollen funktionieren erst, wenn die Stange aktiviert wird. Dieser Vorgang muss bei jedem Ausschalten der Zündung wiederholt werden.

Verlassen Sie sich nicht darauf, dass der gelbe Balken die Rollen festhält, wenn es notwendig ist, die Rollen zu räumen oder zu berühren. Schalten Sie die Maschine immer aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie sich den Walzen nähern.



WARNUNG

Der gelbe Sicherheitsbügel darf nicht entfernt, eingeklemmt, deaktiviert, umgangen, überbrückt oder anderweitig in seiner Wirkung beeinträchtigt werden.

Notstopp

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Häcksler im Notfall zu stoppen.

Anhalten der Walzen

Wenn Sie den gelben Sicherheitsbügel aktivieren, werden die Walzen sofort angehalten.

Anhalten der Walzen und des Motors

Durch Drücken des Not-Aus-Knopfes oben auf dem Trichter werden sowohl der Motor als auch die Walzen abgeschaltet, so dass die Maschine zum Stillstand kommt. Sie hat Vorrang vor allen Tasten und Leisten und lässt den Häcksler nicht funktionieren, bis sie zurückgesetzt wurde. Ziehen Sie zum Zurücksetzen den Knopf heraus, bis er in seine ursprüngliche Position zurückkehrt, und drehen Sie den Zündschlüssel in die Aus-Stellung zurück, bevor Sie die Maschine erneut starten.

Motorsteuerung

Dieses Etikett zeigt die Geschwindigkeitseinstellung des Häckslers an. Wenn sich der Gashebel in der Schnellstellung (Hase) befindet, ist die Maschine bereit zum Hacken. Wenn die Maschine für kurze Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie den Hebel in die Leerlaufposition (Schildkröte) oder schalten Sie sie ganz aus. Bewegen Sie den Hebel in die Leerlaufposition und schalten Sie den Choke aus, der Motor wird abgestellt.



Klingenverschleiß

Das Wichtigste bei der Verwendung eines Holzhackers ist, dass die Messer scharf bleiben. Die Hackmesser sind mit einem Winkel von 40 Grad hohlgeschliffen. Achten Sie bei der täglichen Überprüfung der Klingen darauf, dass die Klingen scharf und frei von Spänen sind; bei Anzeichen von Beschädigungen oder stumpfen Klingen wechseln Sie die Klinge(n) aus. Die Holzhackmaschine ist mit 2 Messern von 109 mm Länge ausgestattet. Sie sind im Neuzustand 100 mm breit. Eine neue Klinge kann bis zu 25 Stunden lang schleifen, bevor sie geschärft werden muss. Dieser Wert verringert sich drastisch, wenn die Maschine mit steinigem, sandigem oder schlammigem Material beschickt wird.

Je stumpfer die Klinge wird, desto geringer ist die Leistung. Mit zunehmender Belastung und Beanspruchung der Maschine werden die Späne unregelmäßiger und zäher. Zu diesem Zeitpunkt sollte die Klinge zu einem renommierten Messerschärfungsbetrieb geschickt werden. Die Klinge kann mehrmals in ihrem Leben geschärft werden. Eine Verschleißmarkierung zeigt die sichere Grenze des Klingenverschleißes an. Ersetzen, wenn diese Grenze überschritten wird.

Die Maschine ist außerdem mit einem statischen Messer (Amboss) ausgestattet. Es ist wichtig, dass der Amboss in gutem Zustand ist, damit die Schneidmesser effizient arbeiten können. Wenn der Amboss abgenutzt ist, ist die Leistung auch bei scharfen Messern schlecht.

Hydrauliköl-Füllstandsanzeige

Der Ölstand ist durch die Tankwand sichtbar. Sie sollte innerhalb der oberen und unteren Grenzwerte liegen.

Benzintankanzeige

Der Kraftstoffstand kann überprüft werden, indem man den Tankdeckel abnimmt und in den Tank schaut.

Tägliche Kontrollen vor dem Start

- Stellen Sie die Maschine auf einen festen, ebenen Untergrund.
- Prüfen Sie, ob die Maschine gut abgestützt ist und sich nicht bewegen kann.
- Prüfen Sie, ob der Wagenheberständer abgesenkt und gesichert ist.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen angebracht und sicher sind.
- Prüfen Sie, ob die Entleerungseinheit an ihrem Platz ist und sicher befestigt ist.
- Prüfen Sie, ob das Entladungsrohr in eine sichere Richtung zeigt.
- Überprüfen Sie den Einfülltrichter, um sicherzustellen, dass sich keine Gegenstände darin befinden.
- Prüfen Sie, ob das Einzugsfach in der oberen Position ist, damit niemand an die Rollen herankommt.
- Überprüfen Sie die Kontrollen wie unten beschrieben.
- Prüfen Sie (visuell) auf Flüssigkeitslecks.
- Prüfen Sie den Kraftstoff- und Hydraulikölstand.

Vor der Verwendung des Häckslers

Zur Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen müssen unbedingt die folgenden Tests durchgeführt werden, deren Durchführung nur wenige Sekunden dauert. Wir empfehlen, dass diese Tests täglich durchgeführt werden. Die Beobachtung der Funktion wie beschrieben bestätigt, dass die Sicherheitskreise korrekt funktionieren. Dies ist auch eine gute Gelegenheit, um alle Bediener an die Kontroll- und Notaussysteme zu erinnern.

- Starten Sie den Motor und prüfen Sie, ob die Vorschubwalze und ihr Hydrauliksystem normal funktionieren.
- Um sicherzustellen, dass der Sicherheitsbügel immer einsatzbereit ist, muss er vor jeder Arbeitssitzung einmal aktiviert werden. Die Rollen funktionieren erst, wenn die Stange aktiviert wird. Dieser Vorgang muss bei jedem Ausschalten der Zündung wiederholt werden.
- Überprüfen Sie auch den Notausschalter.

Inbetriebsetzung des Motors

Für einen kalten Motor:

- Stellen Sie den Gashebel auf 1/3-Gas und ziehen Sie den Choke heraus.
- Stecken Sie den Zündschlüssel in den Zündschlüsselschalter.
- Drehen Sie den Schlüssel, um den Motor zu starten. Lassen Sie den Schlüssel los, sobald der Motor anspringt.

- Bringen Sie den Choke allmählich wieder in die AUS-Stellung, wenn der Motor startet und warmläuft. Lassen Sie den Motor vor dem Zerkleinern mindestens eine Minute lang warmlaufen.

Für einen warmen Motor:

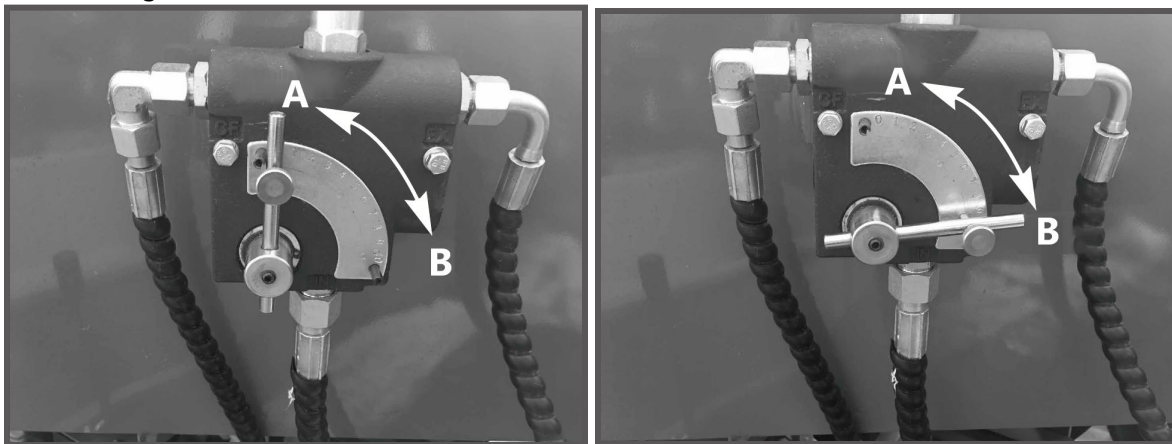
- Befolgen Sie die Anweisungen für einen "kalten Motor", aber stellen Sie den Choke in die Aus-Stellung, sobald der Motor anspringt.
- Wenn der Motor nach 10 Sekunden nicht anspringt, lassen Sie ihn 1 Minute lang laufen und versuchen Sie es erneut.

Motor anhalten

- Stellen Sie den Motor in die Leerlaufposition.
- Mindestens eine volle Minute lang laufen lassen.
- Schalten Sie die Zündung aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Einstellung der Vorschubgeschwindigkeit

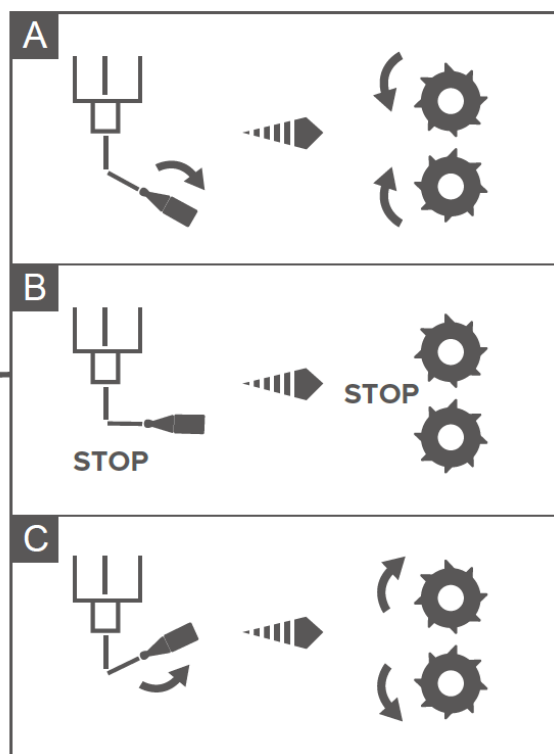
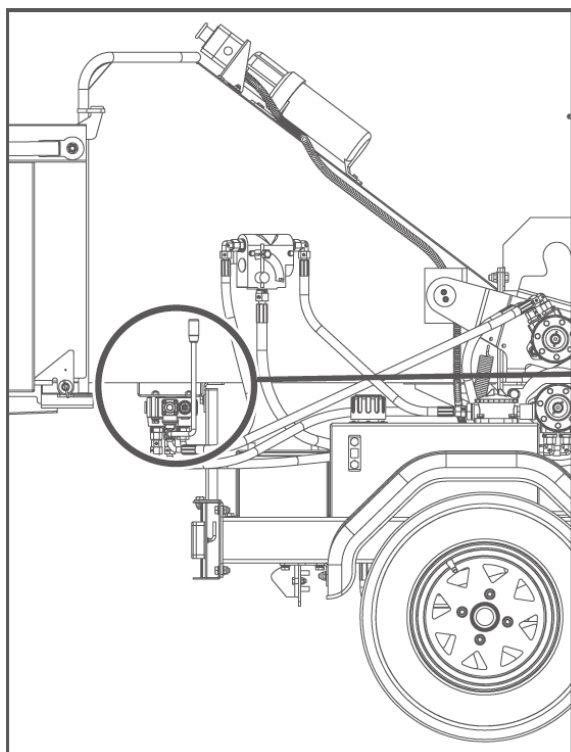
Das Durchflussregelventil steuert die Motordrehzahl. Beim Brechen von Ästen mit großem Durchmesser kann die Durchflussmenge entsprechend verringert werden, bei kleinen Ästen kann die Geschwindigkeit erhöht werden.



A - Langsam
B - Schnell

Drehen und Anhalten des Hydraulikmotors

Zwei Hydraulikmotoren sind an der Einzugswalze befestigt und drehen sich in entgegengesetzte Richtungen, um das Holz in das Hackschnitzelhaus zu rollen.



A

Zwei Hydraulikmotoren sind an der Einzugswalze befestigt und drehen sich in entgegengesetzte Richtungen, um das Holz in das Hackschnitzelhaus zu rollen.

B

Wenn Sie den Griff des Steuerventils in die mittlere Position bringen, drehen sich die Hydraulikmotoren nicht und das Holz bewegt sich nicht.

C

Wenn der Griff des Steuerventils in die innere Position gedrückt wird, drehen sich die Hydraulikmotoren rückwärts, dann wird das Holz zurückgeschoben.

Beginnt zu hacken



WARNUNG

Benutzen Sie den Häcksler nicht und versuchen Sie nicht, ihn zu starten, wenn die Schutzabdeckung und die Auswurfvorrichtung nicht sicher angebracht sind. Nichtbeachtung kann zu Verletzungen oder zum Verlust des Lebens führen.

- Prüfen Sie, ob der Häcksler einwandfrei läuft.
- Lösen Sie die Verriegelung des Einzugsfachs und senken Sie es ab. Ziehen Sie, um die rote Stopptaste zu lösen.
- Führen Sie die Tests "vor dem Einsatz des Hackers" durch.
- Stellen Sie sich an eine Seite des Einfülltrichters.
- Führen Sie das Material in den Einfülltrichter ein.

Chipping

Holz bis zum empfohlenen Durchmesser kann in den Einzugsstrichter eingeführt werden. Setzen Sie das hintere Ende zuerst ein und lassen Sie es in die Vorschubrollen einrasten. Die hydraulischen

Vorschubwalzen ziehen den Ast recht schnell in die Maschine. Bei Materialien mit großem Durchmesser wird die Vorschubgeschwindigkeit automatisch von der spannungsfreien Einheit gesteuert.

Manchmal ist ein Holzstück, das eine besonders ungünstige Form hat, zu stark, als dass die Vorschubwalzen es brechen könnten. Dies führt dazu, dass die obere Walze entweder auf dem Holz auf- und abhüpft oder beide Walzen zum Stillstand kommen. Ziehen Sie das Material aus dem Einfülltrichter und schneiden Sie es so zu, dass der Häcksler es verarbeiten kann.

Beide Vorschubwalzen sollten sich immer mit der gleichen Geschwindigkeit drehen. Wenn eine oder beide Walzen stehen bleiben oder plötzlich langsamer werden, kann es sein, dass ein Holzstück hinter einer der Walzen stecken geblieben ist. Wenn dies auftritt, stellen Sie das hydraulische Wegeventil auf die Position "Rückwärtseinzug", die Walzen drehen sich rückwärts und rollen das festsitzende Holz heraus, dann können Sie das hydraulische Wegeventil auf die Position "Vorwärtseinzug" stellen, der Häcksler funktioniert wieder. Wenn dies nicht funktioniert, drücken Sie bitte die NOT-AUS-Taste, schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündschlüssel ab und untersuchen Sie die Situation.

Verstopfungen

Denken Sie immer daran, dass das, was Sie in den Häcksler geben, auch wieder herauskommen muss. Wenn die Hackschnitzel nicht mehr aus dem Auswurfrohr kommen, der Häcksler aber noch Material nachzieht - SOFORT STOPPEN. Wenn Sie weiterhin Material in eine blockierte Maschine einspeisen, kann dies zu Schäden führen und die Beseitigung der Blockade erschweren.

Wenn der Häcksler blockiert ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie die Zündschlüssel ab.
- Entfernen Sie den Auslassschlauch. Prüfen Sie, ob sie klar ist.
- Greifen Sie mit Handschuhen in das Rotorgehäuse und schaufeln Sie den größten Teil des Schmutzes, der die Verstopfung verursacht hat, heraus.



WARNUNG

**Greifen Sie nicht mit ungeschützten Händen in das Rotorgehäuse.
Die Klingen sind scharf und jede kleine Bewegung des Rotors kann zu schweren Verletzungen führen.**

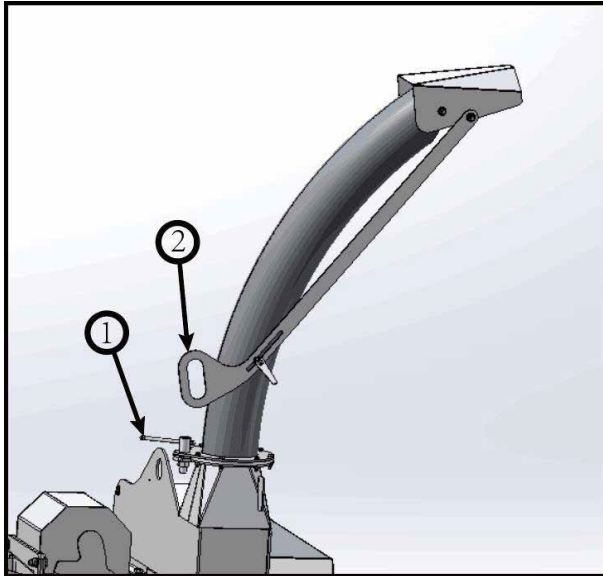
- Ersetzen Sie das Auslassrohr.
- Starten Sie den Motor erneut und erhöhen Sie die Drehzahl.
- Geben Sie der Maschine Zeit, die im Rotorgehäuse verbliebenen Späne zu entfernen, bevor Sie mit der Zufuhr von Reisig fortfahren. Führen Sie ein kleines Stück Holz ein und achten Sie darauf, dass es aus dem Auslass herauskommt. Wenn dies nicht zum Erfolg führt, wiederholen Sie den Vorgang und untersuchen Sie das Abflussrohr sorgfältig, um eine Verstopfung zu finden.

HINWEIS: Wenn Sie den Häcksler weiterhin mit Reisig beschicken, wenn er einmal verstopft ist, verdichtet der Häcksler die Späne im Rotorgehäuse, und es wird schwierig und zeitaufwändig, sie zu entfernen.

Kontrolle des Abflusses

Die Kontrolle der Entladung ist ein wesentlicher Bestandteil des sicheren Arbeitens.

- Die Mutter mit dem integrierten Griff 1 lösen.
- Mit dem Griff 2 in den gewünschten Winkel drehen.
- Mutter wieder anziehen.



Wartungsplan



WARNUNG

Stellen Sie die Maschine immer still, indem Sie den Motor abstellen, den Zündschlüssel abziehen und die Batterie abklemmen, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Wartungsplan	Tägliche Kontrolle	50 Stunden	100 Stunden	500 Stunden	1 Jahr
Motoröl prüfen - ggf. nachfüllen (10W-30).	✓				
Prüfen Sie, ob Motoröl/Hydrauliköl austritt.	✓				
Füllstand des Kraftstofftanks prüfen.	✓				
Prüfen Sie, ob Einfülltrichter, Einzugswalzenabdeckung, Zugangsabdeckungen, Motorabdeckungen und Entleerungseinheit sicher angebracht sind.	✓				
Klingen prüfen	✓				
Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass des Motors frei von Blattansammlungen ist.	✓				
Prüfen Sie den Reifendruck auf 2,2 Bar (32 psi).	✓				
Überprüfen Sie den Sicherheitsbügelmechanismus.	✓				
Fetten Sie die Rollenkastenschlitten ein.	✓	ODER WIE ERFORDERLICH			
Fetten Sie die Rollenverzahnung und das Lager.	✓	ODER WIE ERFORDERLICH			
Luftfiltereinsatz reinigen.	JE NACH ARBEITSUMGEBUNG				
Überprüfen Sie alle Muttern, Schrauben und Befestigungen auf festen Sitz und stellen Sie sicher,		✓			

dass sich nichts gelöst hat.					
Fettablassflansch.		✓			
Spannung der Hauptantriebsriemen prüfen (und ggf. nachspannen).		✓			
Prüfen Sie die Ambosse auf Verschleiß.		✓			
Kraftstoffleitungen und Schellenbänder prüfen.			✓		
Prüfen Sie den Elektrolytstand der Batterie.			✓		
Prüfen Sie, ob die elektrische Verkabelung locker ist.			✓		
Wechseln Sie den Hydraulikölfilter - jedes Jahr oder 100 Stunden nach Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Hydrauliksystem.			✓	OR	✓
Hydrauliköl austauschen.			✓	OR	✓
Kraftstoffleitungen und Schellenbänder austauschen.	JE NACH MOTOR				
Zündkerzen prüfen.					
Motoröl wechseln.					
Motorölfilterpatrone auswechseln.					
Ventilspiel prüfen.					
Ersetzen Sie die Ambosse, wenn sie abgenutzt sind.	RÜCKGABE AN DEN HÄNDLER ZUM AUSTAUSCH DES AMBOSSES				
Wartung der Achsen.	SIEHE MERKBLATT DES LIEFERANTEN				
Wartung des Zugkopfes.					

Bei "starker Beanspruchung" - d. h. bei mehr als 500 Stunden pro Jahr - wird empfohlen, die Lager jährlich auszutauschen, um die optimale Arbeitsleistung der Maschine zu gewährleisten.

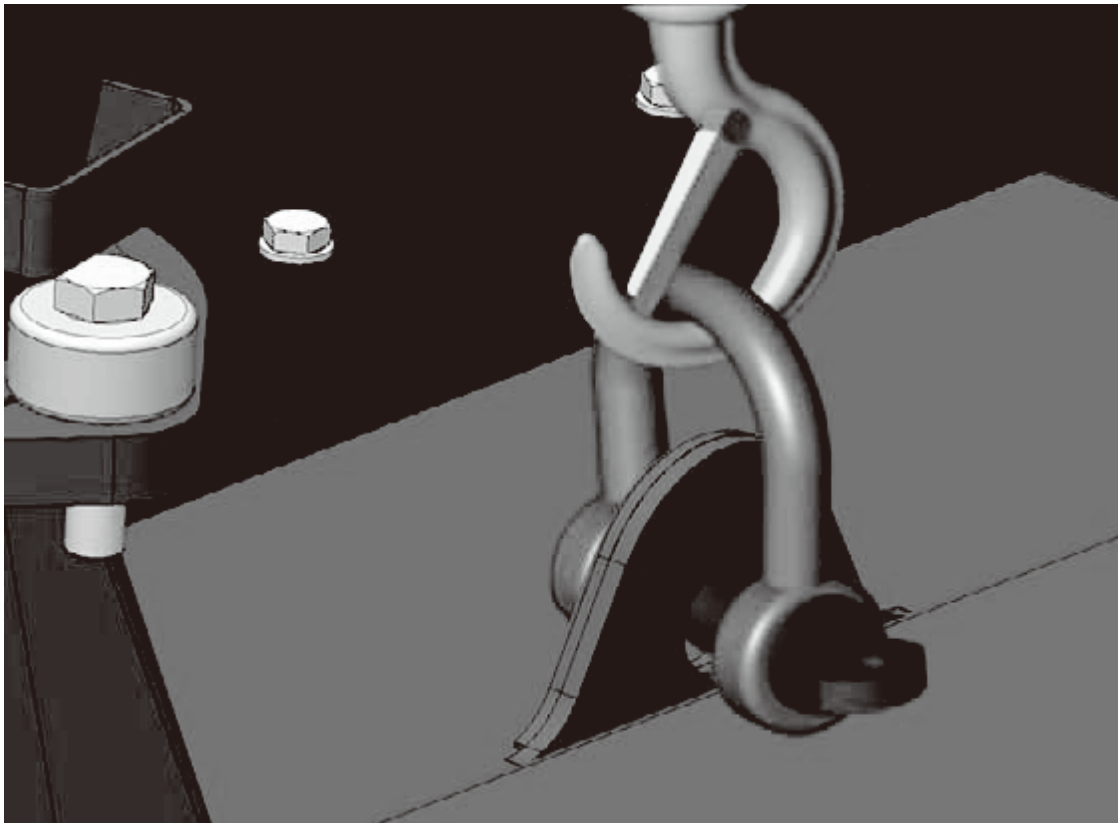
Sichere Instandhaltung

Schalten Sie den Motor immer aus, bevor Sie Wartungsarbeiten am Häcksler durchführen, indem Sie den Schlüssel abziehen und die Batterie abklemmen.

- Behandeln Sie die Klingen mit äußerster Vorsicht, um Verletzungen zu vermeiden. Beim Umgang mit den Schneidmessern sollten immer Handschuhe getragen werden.
- DIE Antriebsriemen sollten während des Messerwechsels angeschlossen sein, da dies eine plötzliche Bewegung des Rotors verhindert.
- Die Hauptkomponenten dieser Maschine sind schwer. Für die Demontage muss eine Hebevorrichtung verwendet werden.
- Saubere Maschinen sind sicherer und einfacher zu warten.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Hydrauliköl.

Sicheres Anheben des Hackers

Die Hebeöse ist nur zum Heben des Maschinengewichts vorgesehen. Verwenden Sie den Hebehaken nicht direkt an der Hebeöse, sondern verwenden Sie einen ordnungsgemäß bemessenen Sicherheitsschäkel. Überprüfen Sie die Hebeöse vor jeder Verwendung - verwenden Sie die Hebeöse nicht, wenn sie beschädigt ist.



Ersatzteile

Verwenden Sie nur Original-Ersatzmesser, -Schrauben und -Ersatzteile für Hacksler. Bei Nichtbeachtung erlischt die Garantie und es kann zu Schäden am Hacksler, zu Verletzungen oder sogar zum Verlust des Lebens kommen.

Ausbau und Wartung der Batterie

- Entfernen Sie zuerst das Minuskabel und dann das Pluskabel.
- Reinigen, laden und/oder ergänzen Sie die Batterie nach Bedarf.
- Der Wiedereinbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau. Tragen Sie auf die Klemmen eine Schicht Vaseline auf, um Korrosion zu vermeiden.



WARNUNG
Siehe Abschnitt über die Sicherheit von Batterien

Beschläge prüfen

Das Gerät ist während des normalen Betriebs starken Vibrationen ausgesetzt. Es besteht also immer die Möglichkeit, dass sich Schrauben und Muttern lösen. Es ist wichtig, dass regelmäßig überprüft wird, ob alle Befestigungselemente sicher sind. Die Befestigungselemente sollten mit einem Drehmomentschlüssel mit dem erforderlichen Drehmoment angezogen werden (siehe unten). Nicht kalibrierte Drehmomentschlüssel können um bis zu 25 % ungenau sein. Es ist daher unbedingt erforderlich, dass ein kalibrierter Drehmomentschlüssel verwendet wird, um die unten aufgeführten Anzugsmomente zu erreichen.

	Größe	Stellplatz	Kopfteil	Drehmoment [lb ft]	Drehmoment Nm
Klingenbolzen	M16	Standard	24mm	125	170

			Sechskant		
Amboss-Schrauben	M10	Standard	8 mm Inbusschlüssel	65	88
Allgemeine Hinweise	M8	Standard	13 mm Sechskant	20	27
Allgemeine Hinweise	M10	Standard	17 mm Sechskant	45	61
Allgemeine Hinweise	M12	Standard	19 mm Sechskant	65	88

Sicherheitsinformationen zu Copper Ease

Copper Ease enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe, die die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte erreichen oder überschreiten. Dennoch sollten bei der Handhabung Sicherheitsvorkehrungen getroffen werden (die Verwendung von ölbeständigen Handschuhen und einer Schutzbrille wird empfohlen; Atemschutz ist nicht erforderlich). Direkten Kontakt mit dem Stoff vermeiden und an einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern, wobei Zündquellen, starke Oxidationsmittel und starke Säuren zu vermeiden sind. Als normaler Industrieabfall entsorgen (eventuell bestehende regionale oder nationale Entsorgungsvorschriften beachten), nicht in die Kanalisation oder Flüsse einleiten.

Im Brandfall: Bei der Verbrennung setzt das Produkt giftige Dämpfe frei, die mit Alkohol oder Polymerschäum, Kohlendioxid oder Trockenlöschpulver gelöscht werden müssen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen, um Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.

Erste Hilfe

Hautkontakt: leichte Reizung an der Kontaktstelle möglich, sofort mit viel Wasser und Seife waschen.

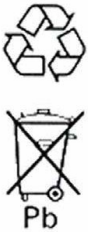
Augenkontakt: kann zu Reizungen und Rötungen führen, das Auge 15 Minuten lang unter fließendem Wasser ausspülen.

Verschlucken: kann zu Reizungen des Rachens führen, kein Erbrechen herbeiführen, Mund mit Wasser ausspülen.

Informationen zur Batteriesicherheit

Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften für gefüllte Blei-Säure-Batterien

	Tragen Sie aus Sicherheitsgründen einen Augenschutz, wenn Sie mit einer Batterie umgehen.
	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
	• Feuer, Funken, offene Flammen und Rauchen sind verboten. • Vermeiden Sie Funkenbildung beim Umgang mit Kabeln und elektrischen Geräten und achten Sie auf elektrostatische Entladungen. • Vermeiden Sie Kurzschlüsse.
	EXPLOSIONSGEFAHR: Beim Laden von Batterien entsteht ein hochexplosives Knallgasgemisch.

	KORROSIONSGEFAHR: Batteriesäure ist daher stark ätzend: • Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen. • Kippen Sie die Batterie nicht, da sonst Säure aus den Entlüftungsöffnungen austreten kann.
	ERSTE HILFE: • In die Augen gespritzte Säure sofort mehrere Minuten lang mit klarem Wasser ausspülen! Eventuell getragene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Suchen Sie dann sofort einen Arzt auf. • Säurespritzer auf der Haut oder Kleidung sofort mit Säureneutralisator (Soda) oder Seifenlauge neutralisieren und mit viel Wasser abspülen. • Bei Verschlucken von Säure ist sofort ein Arzt aufzusuchen.
	WARNHINWEISE: DAS BATTERIEGEHÄUSE KANN BRÜCHIG WERDEN, UM DIES ZU VERMEIDEN: • Lagern Sie die Batterien nicht in direktem Sonnenlicht. • Entladene Batterien können einfrieren, lagern Sie sie daher an einem frostfreien Ort.
	ENTSORGUNG: • Entsorgen Sie alte Batterien bei einer autorisierten Sammelstelle. • Befolgen Sie die Transportanweisungen. • Entsorgen Sie alte Batterien niemals im Hausmüll.

Lagerung und Transport

- Batterien sind mit Säure gefüllt.
- Lagern und transportieren Sie Batterien immer aufrecht und kippsicher, damit keine Säure austreten kann.
- An einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren.
- Entfernen Sie nicht die Schutzkappe von der Plusklemme.
- Führen Sie ein FIFO-Lagerverwaltungssystem (first in - first out).

1. Inbetriebnahme

- Die Batterien werden während des Herstellungsprozesses mit Säure in einer Dichte von 1,28 g/ml gefüllt und sind dann einsatzbereit.
- Nachladen bei unzureichender Startleistung.

2. Einbau in das Fahrzeug und Ausbau aus dem Fahrzeug

Stellen Sie den Motor und alle elektrischen Geräte ab.

Klemmen Sie beim Ausbau zuerst den Minuspol ab.

- Vermeiden Sie Kurzschlüsse, die z. B. durch Werkzeuge verursacht werden.
- Entfernen Sie alle Fremdkörper aus dem Batteriefach, und klemmen Sie die Batterie nach dem Einbau fest.
- Reinigen Sie die Pole und Klemmen und schmieren Sie sie leicht mit Batteriefett ein. Schließen Sie bei der Installation zuerst den Pluspol an, und prüfen Sie den festen Sitz der Klemmen.
- Nachdem Sie die Batterie in das Fahrzeug eingebaut haben, entfernen Sie die Schutzkappe vom Pluspol und setzen Sie sie auf den Pol der ausgetauschten Batterie, um Kurzschlüsse und mögliche Funken zu vermeiden.

-
- Verwenden Sie Teile der ausgetauschten Batterie, wie z. B. die Klemmenabdeckungen, Winkelstücke, Entlüftungsrohranschlüsse und Klemmenhalter (falls zutreffend); verwenden Sie vorhandene oder mitgelieferte Einfülldeckel.
 - Lassen Sie mindestens eine Entlüftung offen, sonst besteht Explosionsgefahr. Dies gilt auch für die Rückgabe von Altbatterien.

3. Aufladen

- Bauen Sie die Batterie aus dem Fahrzeug aus; klemmen Sie zuerst das Kabel des Minuspols ab.
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung.
- Verwenden Sie nur geeignete Gleichstrom-Ladegeräte.
- Schließen Sie den Pluspol der Batterie an den Plusausgang des Ladegeräts an. Anschließen.
- den Minuspol entsprechend.
- Schalten Sie das Ladegerät erst ein, wenn der Akku angeschlossen ist, und schalten Sie das Ladegerät erst aus, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Empfehlung für den Ladestrom: 1/10 Ampere der Batteriekapazität Ah.
- Verwenden Sie zum Wiederaufladen ein Ladegerät mit einer konstanten Ladespannung von 14,4 V.
- Steigt die Temperatur der Säure über 55° Celsius, beenden Sie den Ladevorgang.
- Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Ladespannung zwei Stunden lang nicht mehr gestiegen ist.

4. Wartung

- Halten Sie die Batterie sauber und trocken.
- Öffnen Sie die Batterie nicht.
- Nachladen bei unzureichender Startleistung (siehe Nr. 4).
- Verwenden Sie zum Abwischen der Batterie nur ein feuchtes antistatisches Tuch, sonst besteht Explosionsgefahr.

5. Starthilfe

- Verwenden Sie nur das genormte Überbrückungskabel nach DIN 72553 und beachten Sie die Betriebsanleitung.
- Verwenden Sie nur Batterien mit der gleichen Nennspannung.
- Schalten Sie die Motoren beider Fahrzeuge aus.
- Verbinden Sie zunächst die beiden Pluspole (1) und (2), dann den Minuspol der geladenen Batterie (3) mit einem von der Batterie entfernten Metallteil (4) des zu unterstützenden Fahrzeugs.
- Starten Sie den Motor des Fahrzeugs, das Hilfe leistet, und lassen Sie dann den Motor des Fahrzeugs, das Hilfe benötigt, für maximal 15 Sekunden an.
- Trennen Sie die Kabel in umgekehrter Reihenfolge (4-3-2-1).

6. Außerbetriebnahme der Batterie

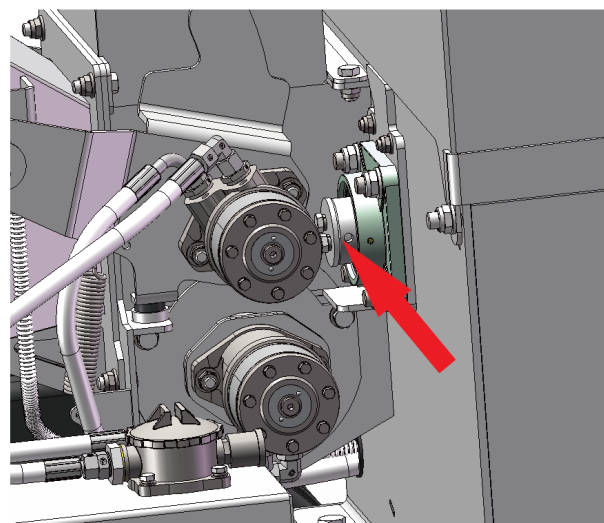
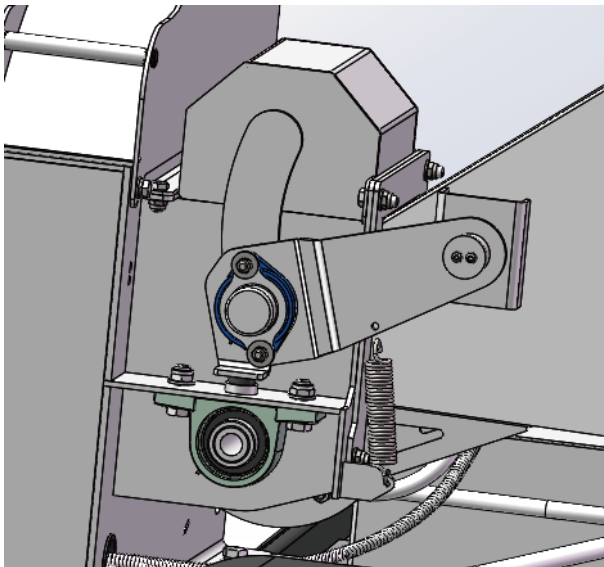
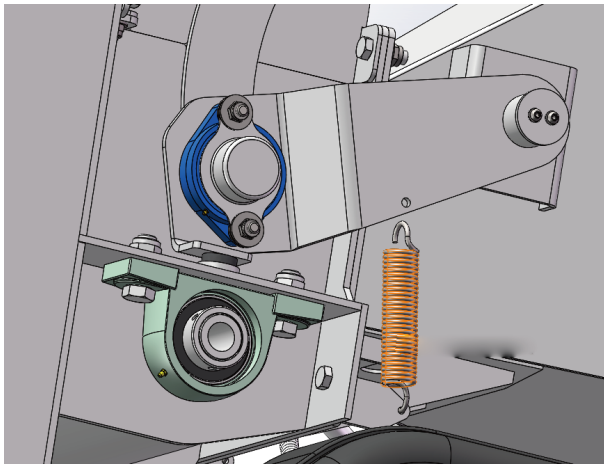
- Laden Sie die Batterie auf; lagern Sie sie an einem kühlen Ort oder im Fahrzeug mit abgeklemmtem Minuspol.
- Überprüfen Sie den Ladezustand der Batterie in regelmäßigen Abständen und korrigieren Sie ihn bei Bedarf durch Nachladen (siehe Nr. 4).

Klingen wechseln

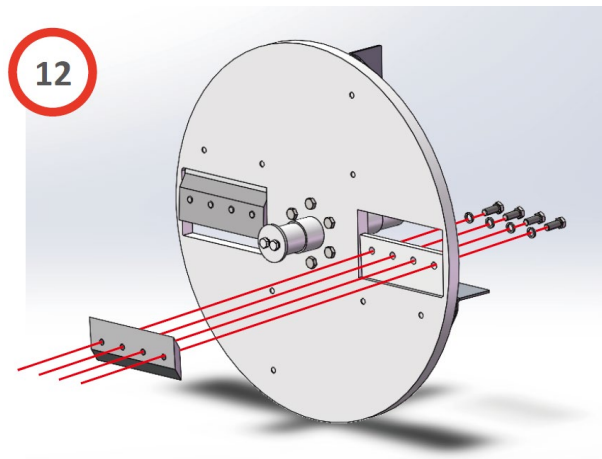


WARNUNG

Tragen Sie beim Klingenwechsel Schutzhandschuhe.



- 1) Schalten Sie den Häcksler aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- 2) Entfernen Sie die Batteriekabel.
- 3) Entfernen Sie die M10-Schraube, die die Schutzvorrichtung hält, und öffnen Sie die Schutzvorrichtung.
- 4) Entfernen Sie die 3 Muttern, die die Zugangsklappe halten, und ziehen Sie die Klappe aus dem Rotorgehäuse heraus.
- 5) Drehen Sie den Rotor in die Blattwechselposition.
- 6) Setzen Sie die Sperrstange in das Rotorgehäuse und den Rotor ein. Es muss sichergestellt sein, dass die Öffnungszeit länger ist als die Zeit, in der die beweglichen Teile stillstehen. Bevor Sie den Gehäusedeckel öffnen, schauen Sie bitte durch die transparente Abdeckung, um zu sehen, ob die Rolle angehalten hat.
- 7) Bürsten Sie alle Verschmutzungen und Ablagerungen vom Rotor und den Blättern ab.
- 8) Lösen Sie mit einem 24-mm-Schraubenschlüssel die beiden Nylonmutter und Unterlegscheiben, die die Klinge in Position halten. Entfernen Sie die beiden Messerschrauben vom Messer.
- 9) Fassen Sie die Klinge an den flachen Kanten und tragen Sie dabei strapazierfähige Handschuhe.
- 10) Ziehen Sie das Blatt aus dem Rotor heraus.
- 11) Reinigen Sie die Rückseite des Blattes, die Blattschrauben und den Blattbereich des Rotors, bevor Sie die Blätter wieder einsetzen. Die Klingen dürfen beim Anziehen kein Material unter sich haben. Wenn sie nicht flach und fest sind, werden sie sehr schnell locker.
- 12) Montieren Sie die Messer, Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern in der in der obigen Abbildung gezeigten Reihenfolge wieder. Verwenden Sie nur Original-Muttern und -Unterlegscheiben, da diese von höherer Qualität sind, als sie normalerweise von den Herstellern



von Verbindungselementen angeboten werden. Wenn Sie nicht die richtigen Muttern oder Unterlegscheiben verwenden, kann dies zu Schäden, Verletzungen oder zum Tod führen. Die Verwendung von Originalklingen und -schrauben wird empfohlen.

- 13) Tragen Sie auf das Gewinde der Schrauben und die Rückseite der Muttern einen Klecks Anti-Fress-Mittel auf (kupferhaltig). Tragen Sie kein Kupferfett auf die Senkbohrungsflächen der Messer oder Bolzen auf.
- 14) Verwenden Sie einen kalibrierten Drehmomentschlüssel, um die Schrauben mit einem Drehmoment von 170 Nm (125 lbs ft) anzuziehen.
- 15) Entfernen Sie den Sicherungsstift, drehen Sie den Rotor zum nächsten Blatt, setzen Sie den Sicherungsstift wieder ein und wiederholen Sie die Schritte 7 bis 14.
- 16) Zugangsklappe nachrüsten.
- 17) Setzen Sie die Muttern wieder ein und ziehen Sie sie mit 45 lb/ft an.
- 18) Batteriekabel wieder anbringen.

	WARNUNG Schärfen Sie die Messer immer regelmäßig. Andernfalls wird die Maschine zu wenig Leistung erbringen und Motor und Lager werden überlastet, was zu einem Ausfall der Maschine führen kann. Die Klingen dürfen nicht über die Verschleißmarkierung hinaus geschärft werden (siehe Abbildung). Nichtbeachtung kann zu Maschinenschäden, Verletzungen oder zum Verlust von Menschenleben führen.	
--	---	--

Spanngurte

HINWEIS: Bei neuen Riemen kommt es während der Einlaufphase normalerweise zu einem schnellen Spannungsabfall. Wenn neue Riemen montiert sind, überprüfen Sie die Spannung alle 2 - 3 Stunden und stellen Sie sie ein, bis die Spannung konstant bleibt.

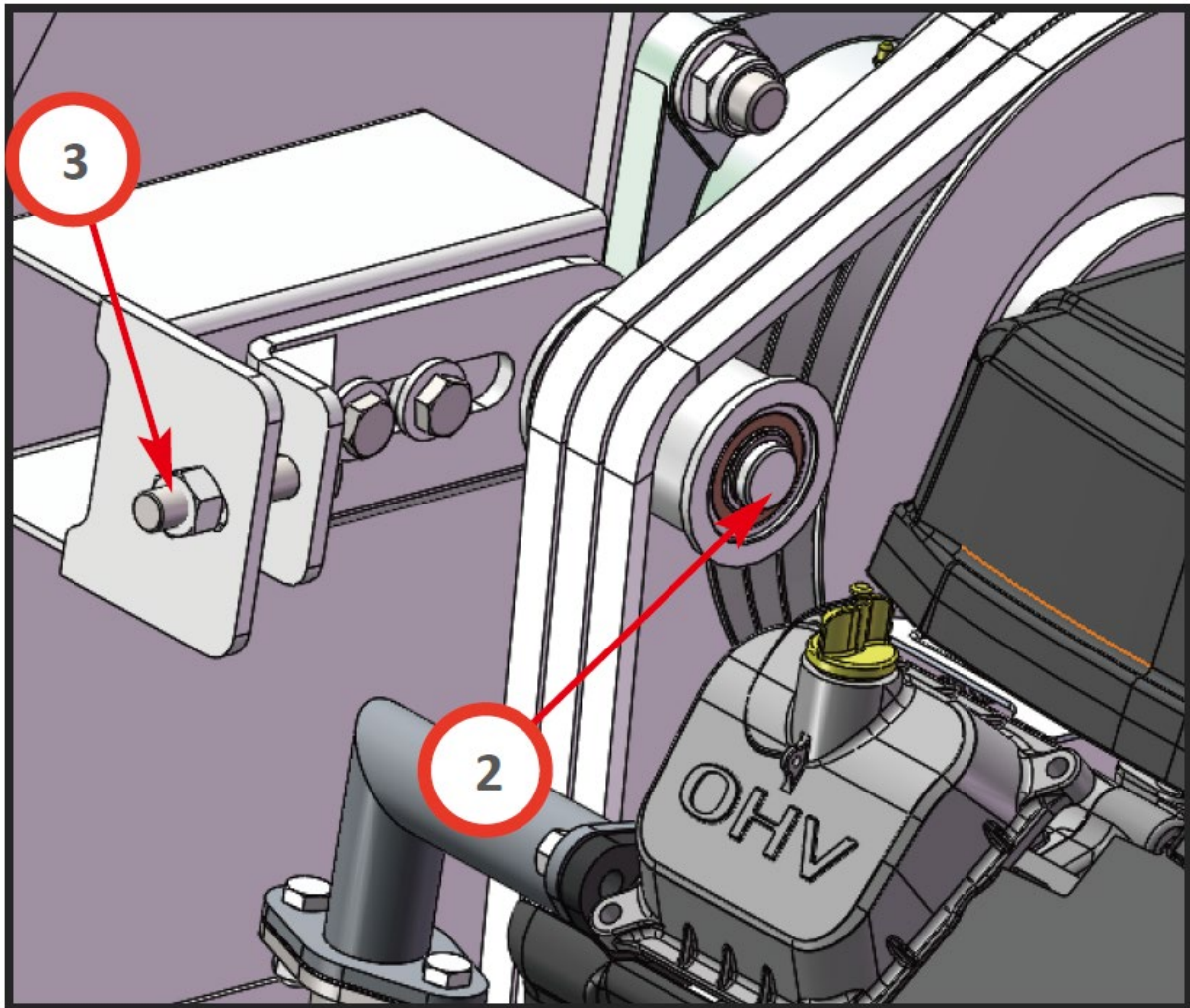
Riemenausfälle, die auf eine unzureichende Spannung zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Garantie.

Antriebsriemen spannen

- 1) Entfernen Sie den Riemenschutz.
- 2) Lösen Sie die Schraube in der Mitte der Spannrolle mit einem 19-mm-Schraubenschlüssel, so dass die Rolle mit minimalem Taumel gleiten kann.

- 3) Mutter am Ende des Spannrollenschiebers drehen, bis die richtige Riemen Spannung erreicht ist. Anweisungen zur Überprüfung der Riemen Spannung und der korrekten Werte für die Riemen Spannung finden Sie in der Tabelle mit den Daten zur Keilriemenvorspannung.
- 4) Ziehen Sie die Schraube in der Mitte der Spannrolle wieder an.
- 5) Riemen Schutz wieder anbringen.
- 6) Maschine laufen lassen und testen, Riemen Spannung erneut prüfen.

HINWEIS: Durchhängende Antriebsriemen führen zu schlechter Leistung und übermäßigem Verschleiß von Riemen und Riemenscheiben.



Riemen der Hydraulikpumpe spannen

- 1) Entfernen Sie den Riemen Schutz.
- 2) Öffnen Sie die beiden Muttern an der Unterseite des Fahrgestells und lösen Sie sie mit einem 19-mm-Steckschlüssel.
- 3) Stellen Sie die M8-Schraube an der Außenplatte ein, bis die gewünschte Spannung erreicht ist. Anweisungen zur Überprüfung der Riemen Spannung und der korrekten Werte für die Riemen Spannung finden Sie in der Tabelle mit den Daten zur Keilriemenvorspannung.
- 4) Ziehen Sie die beiden Muttern wieder mit (88 Nm) 65 lbs/ft an.
- 5) Riemen Schutz wieder anbringen.

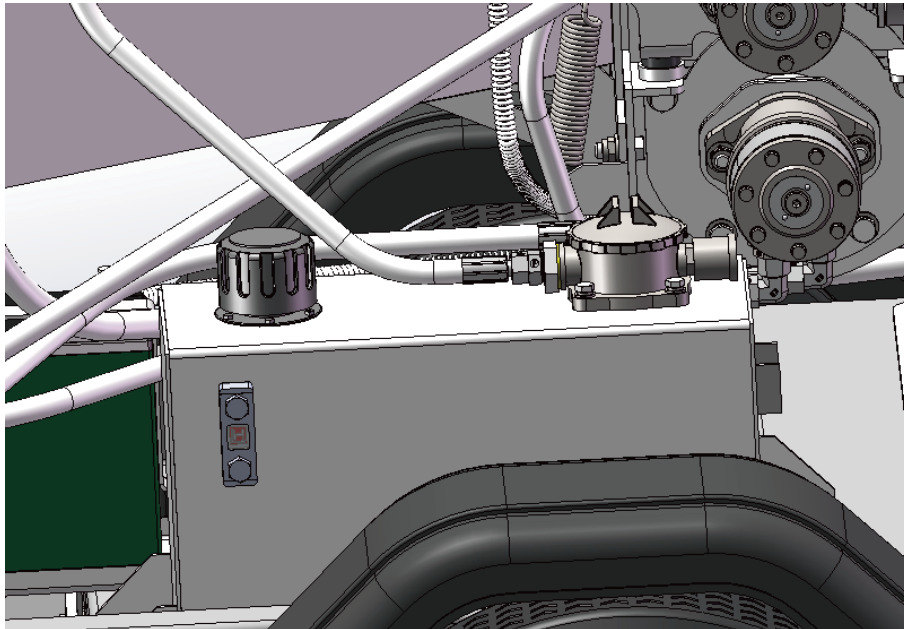
Hydrauliköl und Filter wechseln



WARNUNG

Benutzen Sie Plastikhandschuhe, um das Öl von der Haut fernzuhalten, und entsorgen Sie das Altöl und den Filter auf umweltverträgliche Weise. Das Öl und der Filter sollten einmal im Jahr oder bei jeder Verunreinigung gewechselt werden. Prüfen Sie vor dem Start, ob der Häcksler waagrecht steht und bürsten Sie lose Späne ab.

- 1) Entfernen Sie die schwarze Schraubkappe von der Oberseite des Filtergehäuses.
- 2) Das Filterelement teilweise aus dem Innenbecher entfernen. Lassen Sie den Filter 15 Minuten lang abtropfen.
- 3) Entfernen Sie das Filterelement aus dem Becher, wenn es frei von Hydrauliköl ist.
- 4) Die Ablassschraube entfernen und das Öl in einen geeigneten Behälter ablassen.
- 5) Ablassschraube auswechseln.
- 6) Füllen Sie VG 32-Hydrauliköl nach, bis der Füllstand zwischen der Min- und Max-Linie auf dem Tank liegt (etwa 15 Liter).
- 7) Setzen Sie die Filtertasche wieder ein, installieren Sie ein neues Filterelement und setzen Sie den schwarzen Schraubdeckel wieder auf das Filtergehäuse, wobei der O-Ring an seinem Platz bleiben muss.



HINWEIS: Dies ist ein nicht einstellbarer Belüftungsfilter.

Fetten Sie den Auslassflansch

- 1) Entfernen Sie den Auslassschlauch.
- 2) Mehrzweckfett auf die gezeigte Oberfläche auftragen.
- 3) Auslassrohr wieder einsetzen.

Wartung des Motors

Alle Wartungsarbeiten am Motor müssen in Übereinstimmung mit dem Handbuch des Motorherstellers durchgeführt werden, das mit der Maschine geliefert wird.

Bei Nichtbeachtung kann die Garantie erlöschen und/oder die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Schläuche prüfen

Alle Hydraulikschläuche sollten regelmäßig auf Scheuerstellen und Undichtigkeiten überprüft werden. Das Hydrauliksystem steht unter einem Druck von 150 bar und muss daher in einem guten Zustand gehalten werden.

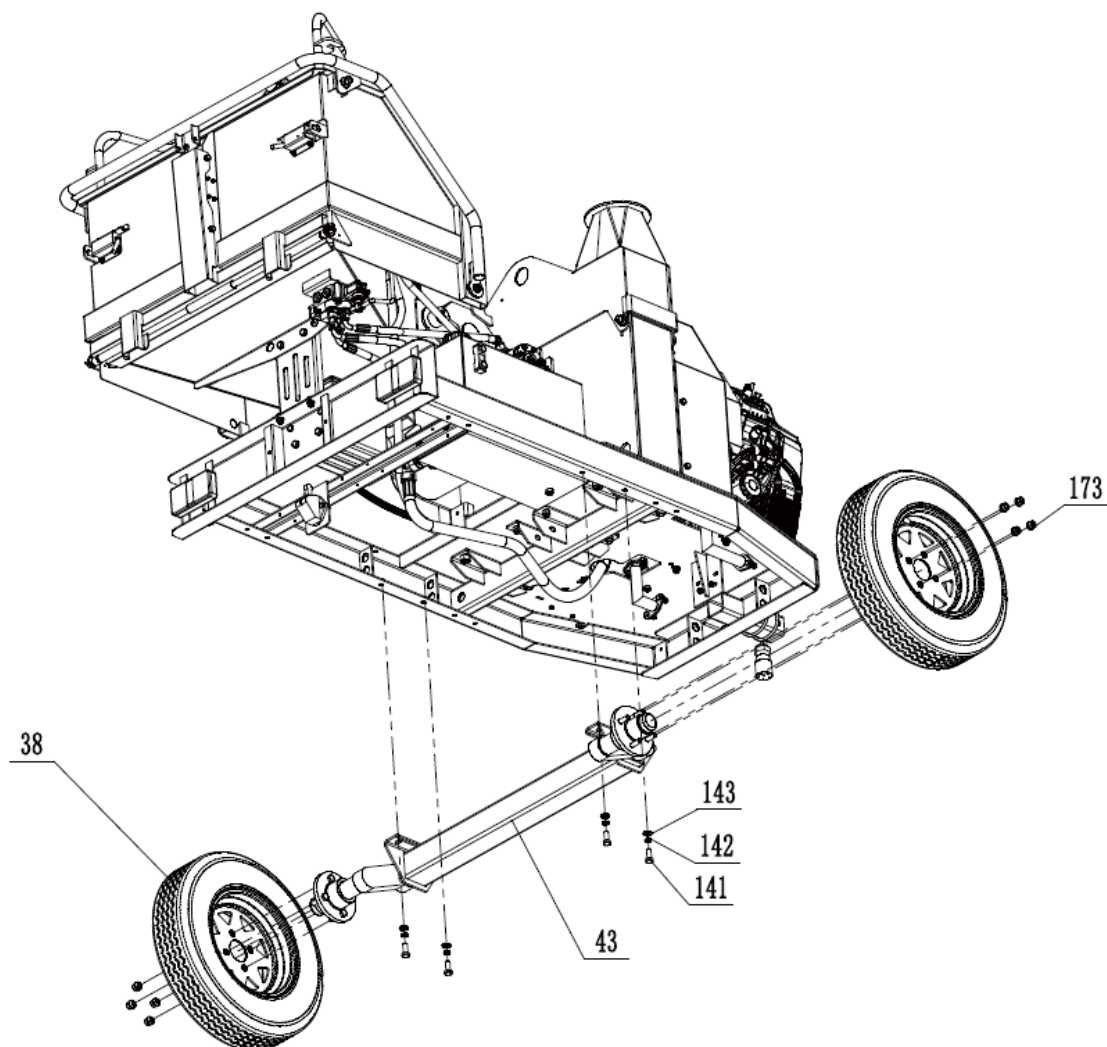
Identifizieren Sie die Schläuche, die zum oberen Motor führen. Diese haben die höchste Schadenswahrscheinlichkeit, da sie ständig in Bewegung sind. Wenn Hydraulikkomponenten ausgetauscht werden, sollten beim Wiederausammenbau neue Dichtungen eingebaut werden. Die Verschraubungen sollten dann nachgezogen werden.

Montage

Stellen Sie die Transportkiste auf eine feste, ebene Fläche und nehmen Sie den Deckel vorsichtig ab. Nehmen Sie mit zwei Personen alle Teile aus der Kiste und überprüfen Sie die Komponenten, um sicherzustellen, dass keine Teile fehlen, bevor Sie mit dem Zusammenbau der Holzhackmaschine beginnen.

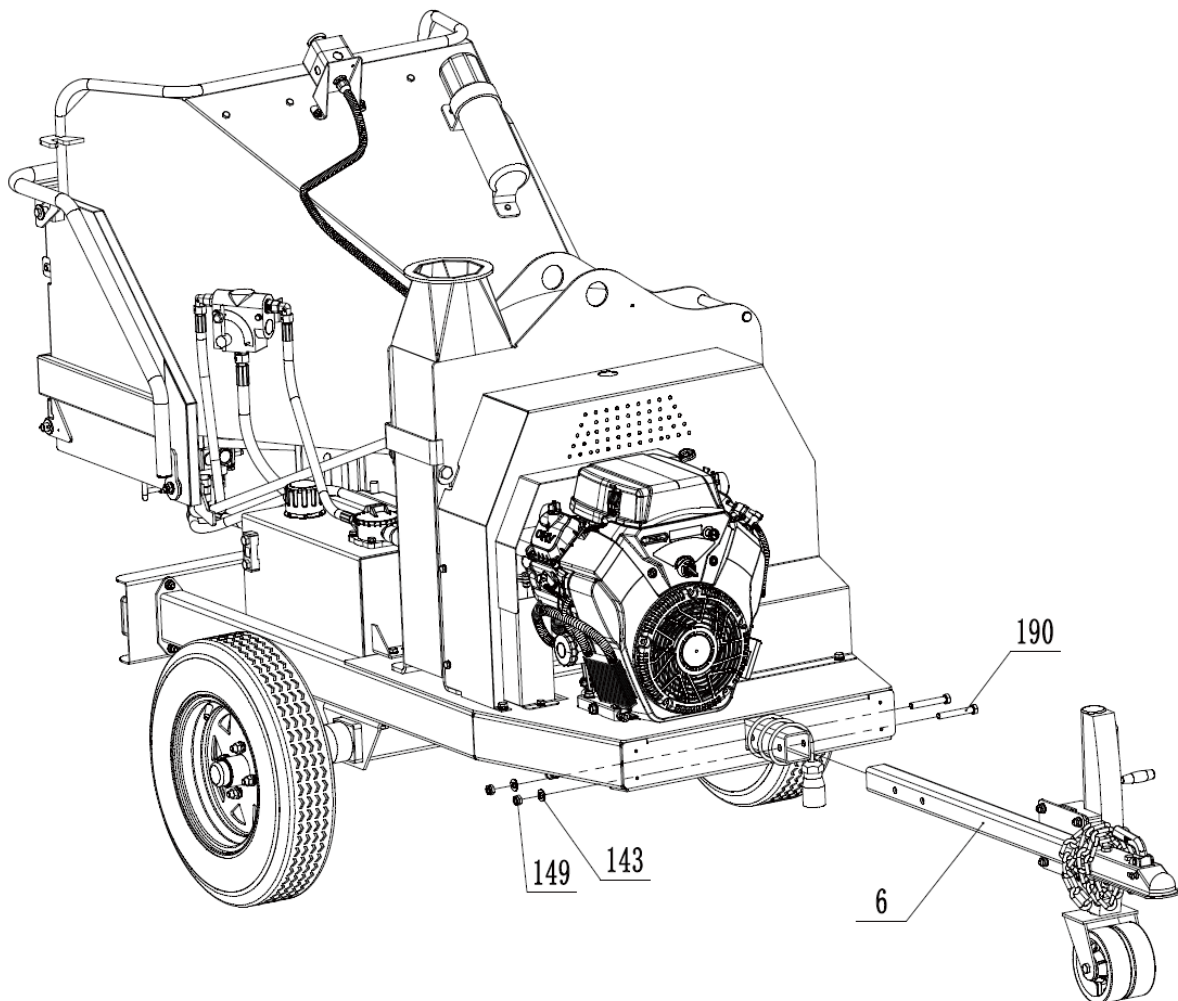
1. Anbringen der Reifen

- 1) Befestigen Sie die Torsionsachse (43) mit der Sechskantschraube M12x30 (141) und der Federscheibe 12 (143) am Fahrgestell (1).
- 2) Befestigen Sie das Rad (38) mit der Flanschkugelmutter Q30812T13 (173) an der Torsionsachse (43).



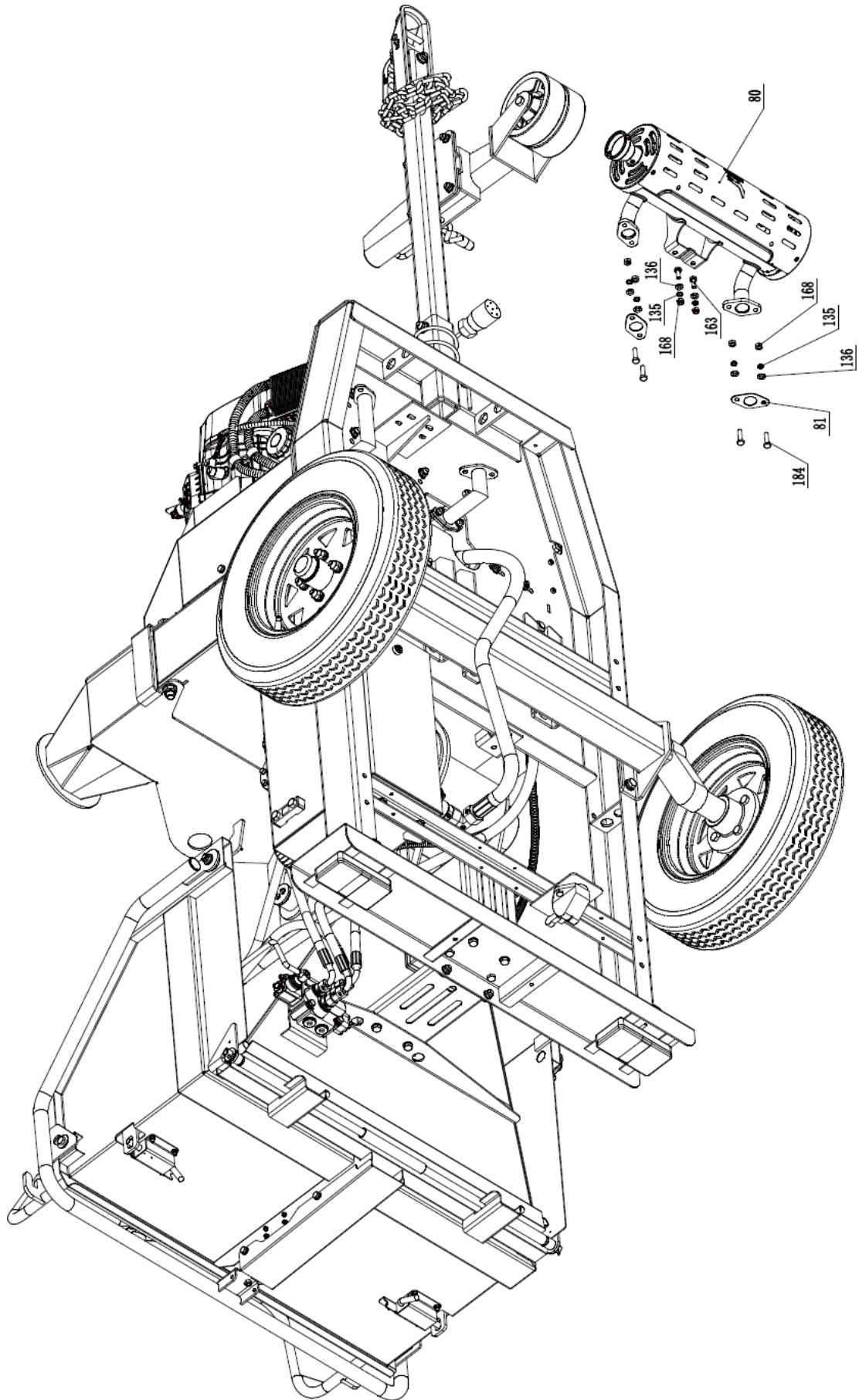
2. Anbringen der Anhängerkupplung

Befestigen Sie die Anhängerkupplung (6) mit der Sechskantschraube M12x80 (143), der Unterlegscheibe 12 (143) und der Sicherungsmutter M12 (149) am Fahrgestell (1).



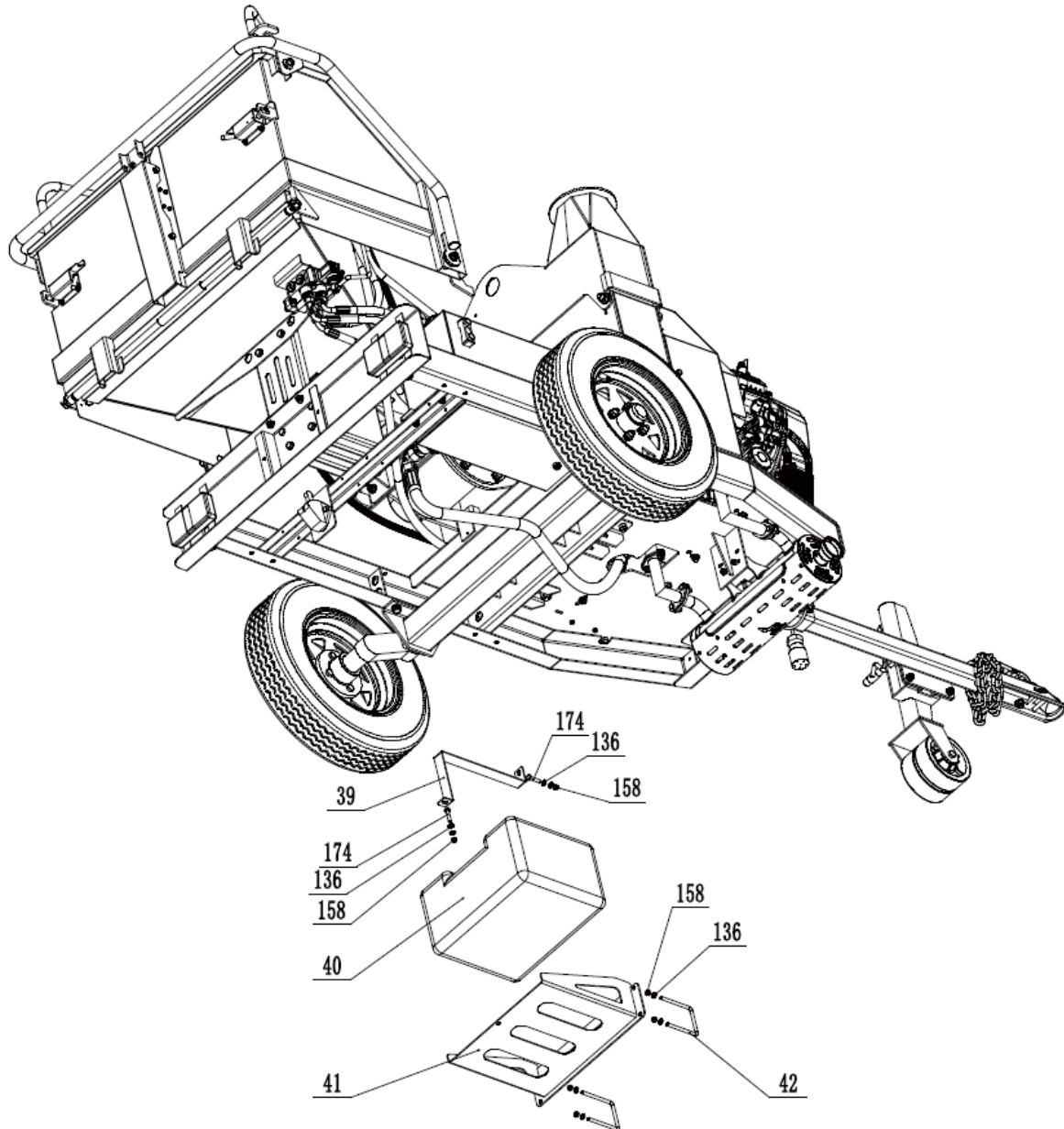
3. Anbringen des Schalldämpfers

- 1) Befestigen Sie die Schalldämpferdichtung (81) in der Mitte von Auspuffrohr 2 (82), Auspuffrohr 1 (83) und Schalldämpfer (80).
- 2) Befestigen Sie den Schalldämpfer (80) mit dem Auspuffrohr 2 (82) und dem Auspuffrohr 1 (83) mit der Sechskantschraube M8x30 (184), der Unterlegscheibe 8 (136), der Federscheibe (135) und der Sechskantmutter M8 (168).
- 3) Befestigen Sie den Schalldämpfer (80) mit der Sechskantschraube M8x20 (163), der Unterlegscheibe 8 (136), der Federscheibe 8 (135) und der Sechskantmutter M8 (168) am Fahrgestell (1).



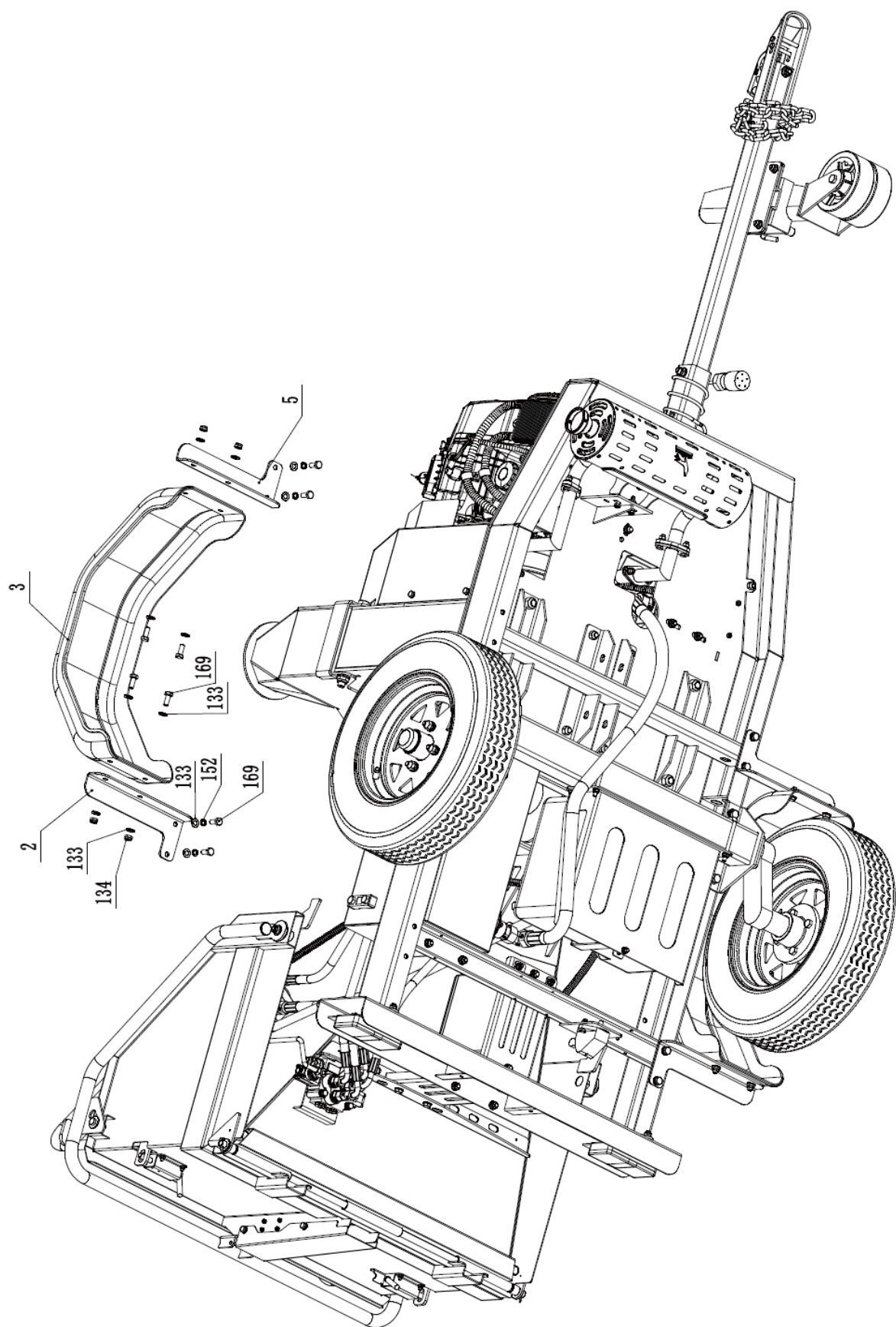
4. Anbringen des Kraftstofftanks

- 1) Befestigen Sie den Tankständer an der Torsionsachse (43) mit U-Bolzen (42), Unterlegscheibe 8 (136) und Sicherungsmutter M8 (158).
- 2) Befestigen Sie den Kraftstofftank (40) auf dem Kraftstofftankgestell (41).
- 3) Bringen Sie die Tankbefestigungsplatte (39) am Kraftstofftank (40) an.
- 4) Befestigen Sie das untere Ende der Kraftstofftank-Befestigungsplatte (39) mit der Sechskantschraube M8x35 (174), der Unterlegscheibe (136) und der Sicherungsmutter M8 (158) am Kraftstofftankgestell (41).
- 5) Befestigen Sie das obere Ende der Kraftstofftank-Befestigungsplatte (39) mit M8x35 (174), Unterlegscheibe 8 (136) und Sicherungsmutter M8 (158) am Fahrgestell (1).



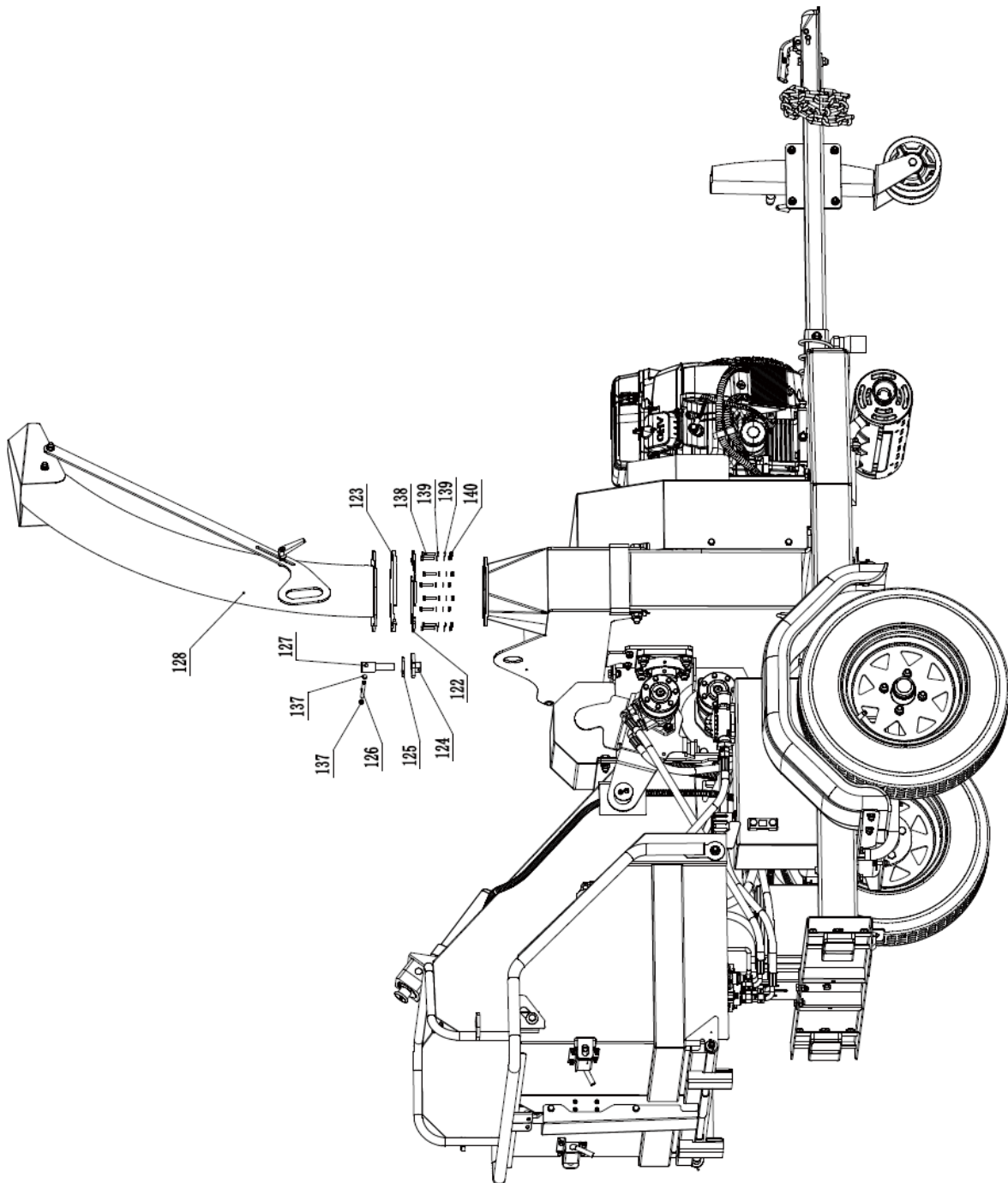
5. Befestigen Sie den Radspritzschutz

- 1) Befestigen Sie den Kotflügelhalter 1 (2) und den Kotflügelhalter 2 (5) mit M10x25 (152), Federring 10 (152) und Unterlegscheibe 10 (133) am Fahrgestell (1).
- 2) Befestigen Sie den Kotflügel (3) an der Kotflügelhalterung 1 (2) und der Kotflügelhalterung 2 (5) mit M10x25 (169), Unterlegscheibe 10 (133) und Sicherungsmutter M10 (134).

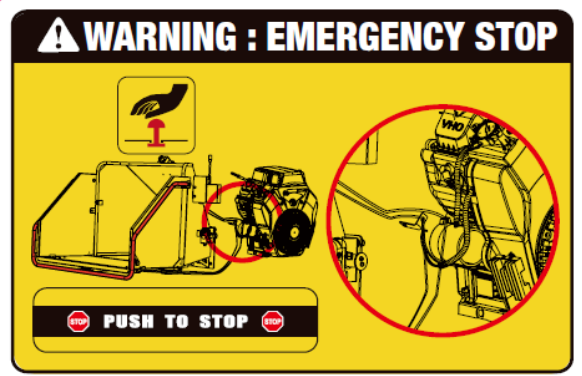
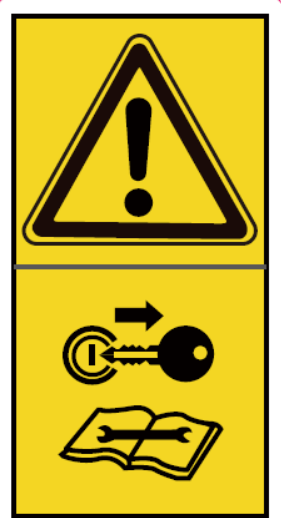


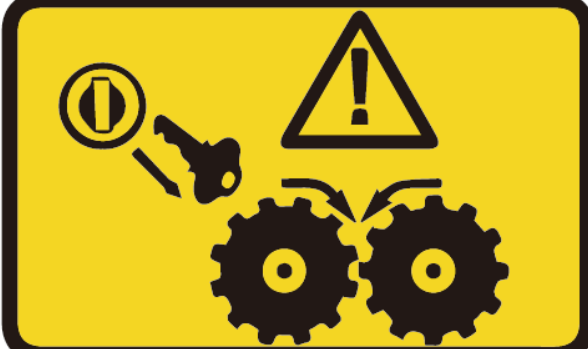
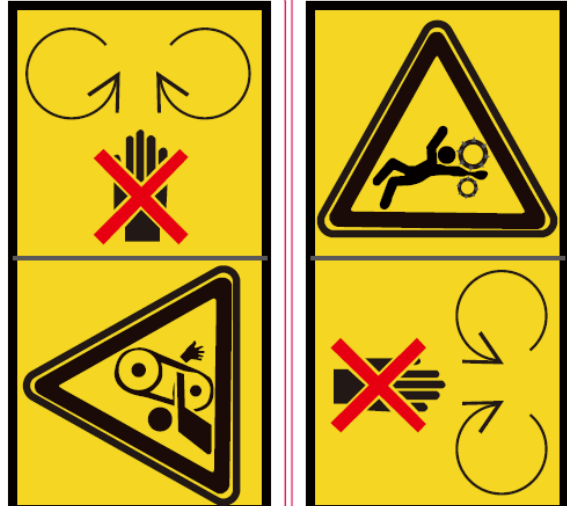
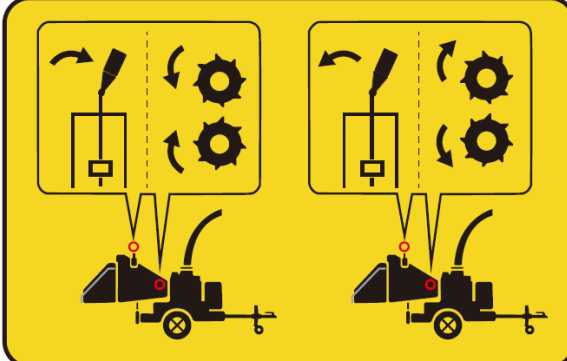
6. Befestigen Sie den Auswurfschacht

- 1) Setzen Sie die Druckplatte (122), die Rotationsdichtung (123) und den Auswurfschacht (128) nacheinander auf den Rotordeckel (111) und befestigen Sie sie mit M6x30 (138), Unterlegscheibe 6 (139) und Sicherungsmutter M6 (140).
- 2) Setzen Sie die Klammer (124) und die Flanschplatte (125) in die Kerbe der drehbaren Dichtung (123) und befestigen Sie sie mit der Griffstange (127) an der Auslaufrutsche (128).
- 3) Befestigen Sie den Hebel (126) am Griffenschaft (127) und montieren Sie die Sechskantmutter M6 an beiden Enden des Hebels (126).



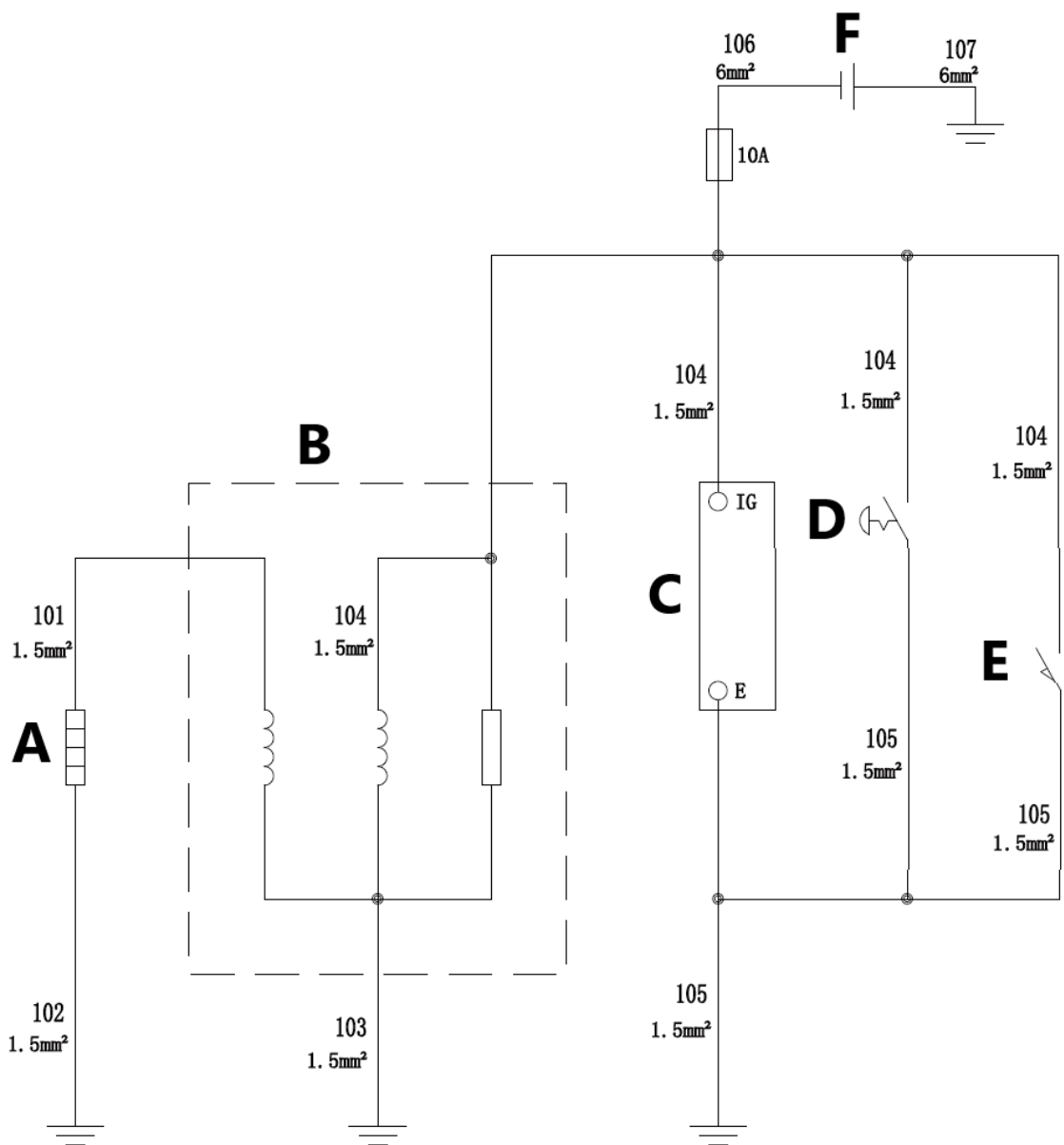
Aufkleber

	Heißer Auspuff
	Warnung: Stellen Sie sicher, dass die Öffnungszeit länger ist als die Zeit, in der die beweglichen Teile stillstehen.
	Not-Aus
	Gebrauchsanweisung lesen. Die dieser Maschine beiliegende Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu Betrieb, Wartung und Sicherheit. Die Nichtbeachtung der in der Betriebsanleitung enthaltenen Informationen kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Vorsicht! Vermeiden Sie es, direkt vor dem Einfülltrichter zu stehen, um die Exposition gegenüber Lärm, Staub und Risiken durch herausgeschleuderte Partikel zu verringern.
	Die Gefahr. Automatisches Vorschubsystem eingebaut. Die Walzen können sich ohne Vorwarnung drehen! Wenn der Motor abgestellt wird, drehen sich die Walzen während der Auslaufphase.
	Die Gefahr. Rotierende Blätter. Lassen Sie Hände und Füße draußen.
	Vorschub rückwärts Vorschub

	Zum Anhalten drücken
	Gefahr Abstand von Holzspänen halten
	Achtung: Vermeiden Sie Motorabgase
	Hier tanken. Es besteht Brandgefahr. Lassen Sie den Motor 1 Minute lang abkühlen, bevor Sie ihn auftanken. Verwenden Sie bleifreies Benzin.

Stromlaufplan



- A - ZÜNDKERZE:
- B - Zündspule
- C - Motorschalter
- D - Notschalter
- E - Endschalter
- F - Batterie



This User Manual has been translated for your convenience using machine translation. Reasonable efforts have been made to provide an accurate translation; however, no automated translation is perfect nor is it intended to replace human translators. The official User Manual is the English version. Any discrepancies or differences created in the translation are not binding and have no legal effect for compliance or enforcement purposes. If any questions arise related to the accuracy of the information contained in the User Manual, please refer to the English version of those contents which is the official version.

Technical data

Parameter description	Parameter value
Product name	Hydraulic wood chipper
Model	HT-HECTOR-6600
Engine power [kW]	18
Engine speed [rpm]	3600
Maximum chipping capacity [mm]	150
Dimensions [width x depth x height; mm]	3470x1390x2280
Weight [kg]	750

1. General description

The user manual is designed to assist in the safe and trouble-free use of the device. The product is designed and manufactured in accordance with strict technical guidelines, using state-of-the-art technologies and components. Additionally, it is produced in compliance with the most stringent quality standards.

**DO NOT USE THE DEVICE UNLESS YOU HAVE
THOROUGHLY READ AND UNDERSTOOD THIS USER
MANUAL.**

To increase the product life of the device and to ensure trouble-free operation, use it in accordance with this user manual and regularly perform maintenance tasks. The technical data and specifications in this user manual are up to date. The manufacturer reserves the right to make changes associated with quality improvement. The device is designed to reduce noise emission risks to a minimum, taking into account technological progress and noise reduction opportunities.

Legend

	The product satisfies the relevant safety standards.
	Read instructions before use.
	The product must be recycled.
	WARNING! or CAUTION! or REMEMBER! Applicable to the given situation. (general warning sign)
	Use ear protection. Exposure to loud noise may result in hearing loss.

	Wear protective gloves.
	Wear head protection.
	Wear foot protection.
	Wear a face shield.
	Use guard.
	Wear protective clothing.
	ATTENTION! Electric shock warning!
	ATTENTION! Loud noise warning!
	ATTENTION! Rotating parts, entanglement hazard!
	ATTENTION! Fire hazard - flammable materials!
	WARNING! Toxic substances, danger of poisoning – never start and run the engine indoor or in poor ventilated areas!
	Emergency stop!
	ATTENTION! Hot surface, risk of burns!
	CAUTION: Observe a safe distance from nearby bystanders or animals (at least 10 m).
	CAUTION: There is the risk of ejection of objects from the machine!
	CAUTION! Sharp elements. Limb cut hazard.
	Keep hands or any body part away from the hopper, funnel and outlet chute when the machine is in operation.

	Always stand away from the discharge zone when operating the machine.
	Do not smoke near the device. The device contains flammable substances.
	Keep away from rain.
	ALWAYS turn the engine off before any maintenance on the machine.



PLEASE NOTE! Drawings in this manual are for illustration purposes only and in some details may differ from the actual product.

2. Usage safety



ATTENTION! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury or even death.

The terms "device" or "product" are used in the warnings and instructions to refer to:

Hydraulic wood chipper

2.1. Safety in the workplace

- Make sure the workplace is clean and well lit. A messy or poorly lit workplace may lead to accidents. Try to think ahead, observe what is going on and use common sense when working with the device.
- Do not use the device in a potentially explosive environment, for example in the presence of flammable liquids, gases or dust. The device generates sparks which may ignite dust or fumes.
- If you discover damage or irregular operation, immediately switch the device off and report it to a supervisor without delay.
- Only the manufacturer's service centre may make repairs to the product. Do not attempt to make repairs yourself!
- In case of fire, use a powder or carbon dioxide (CO₂) fire extinguisher (one intended for use on live electrical devices) to put it out.
- Children or unauthorised persons are forbidden to enter a work station. (A distraction may result in loss of control over the device).
- Use the device in a well-ventilated space.
- The device produces dust and debris during operation. It is important to protect bystanders from their harmful effects.
- Use the EMERGENCY STOP if there is a risk of injury or death, accident or damage.
- Regularly inspect the condition of the safety labels. If the labels are illegible, they must be replaced.
- Please keep this manual available for future reference. If this device is passed on to a third party, the manual must be passed on with it.
- Keep packaging elements and small assembly parts in a place not available to children.
- Keep the device away from children and animals.
- If this device is used together with another equipment, the remaining instructions for use shall also be followed.

-
- o) Make sure that the workspace is open.



Remember! When using the device, protect children and other bystanders.

2.2. Personal safety

- a) Do not use the device when tired, ill or under the influence of alcohol, narcotics or medication which can significantly impair the ability to operate the device.
- b) The machine may be operated by physically fit persons who are able to handle the machine, are properly trained, who have reviewed this operating manual and have received training in occupational health and safety.
- c) When working with the device, use common sense and stay alert. Temporary loss of concentration while using the device may lead to serious injuries.
- d) Use personal protective equipment as required for working with the device, specified in section 1 (Legend). The use of correct and approved personal protective equipment reduces the risk of injury.
- e) Do not overestimate your abilities. When using the device, keep your balance and remain stable at all times. This will ensure better control over the device in unexpected situations.
- f) Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair may get caught in moving parts.
- g) Remove all adjusting tools or spanners before turning the device on. A tool or spanner left in the revolving part of the device may cause injury.
- h) Use eye, ear and respiratory protection.
- i) The device is not a toy. Children must be supervised to ensure that they do not play with the device.
- j) Do not put your hands or other body parts inside the device while it is in use!

2.3. Safe device use

- a) Do not overload the device. Use the appropriate tools for the given task. A correctly-selected device will perform the task for which it was designed better and in a safer manner.
- b) Do not use the device if the ON/OFF switch does not function properly (does not switch the device on and off). Devices which cannot be switched on and off using the ON/OFF switch are hazardous, should not be operated and must be repaired.
- c) When not in use, store in a safe place, away from children and people not familiar with the device who have not read the user manual. The device may pose a hazard in the hands of inexperienced users.
- d) Keep the device in perfect technical condition. Before each use check for general damage and especially check for cracked parts or elements and for any other conditions which may impact the safe operation of the device. If damage is discovered, hand over the device for repair before use.
- e) Keep the device out of the reach of children.
- f) Device repair or maintenance should be carried out by qualified persons, only using original spare parts. This will ensure safe use.
- g) To ensure the operational integrity of the device, do not remove factory-fitted guards and do not loosen any screws.
- h) When transporting and handling the device between the warehouse and the destination, observe the occupational health and safety principles for manual transport operations which apply in the country where the device will be used.
- i) Avoid situations where the device stops working during use due to excessive loading. This may result in overheating of the drive elements and damage to the device.
- j) Do not touch articulated parts or accessories unless the device has been disconnected from the power source.
- k) Do not move, adjust or rotate the device in the course of work.
- l) Do not leave this appliance unattended while it is in use.
- m) Clean the device regularly to prevent stubborn grime from accumulating.
- n) The specified vibrations emission was measured using standard measurement methods. Vibrations emissions may change if the device is used in different surroundings.
- o) Do not work on two workpieces at the same time.

-
- p) Do not cover the air intake and outlet.
 - q) Do not run the device when empty.
 - r) It is forbidden to interfere with the structure of the device in order to change its parameters or construction.
 - s) Keep the device away from sources of fire and heat.
 - t) Do not cover the ventilation openings!
 - u) Keep the device away from excessive moisture or rain.
 - v) Do not install, remove, adjust or service the discharge screen of any other parts while the engine is running.
 - w) When the engine is running, keep all body parts and heavy objects away from the loading hopper and the outlet chute.
 - x) Do not feed cloth, stones, metal, glass, rubber, plastic, bricks, string, roots, bedding plants, bottles, cans or any other non-botanical objects into the machine.
 - y) Rotating cutting blades inside these openings will cause serious personal injury if touched.
 - z) Be careful while working. The machine can eject fragments of processed material from the loading hopper or outlet chute.
 - aa) The engine gets very hot during operation. Do not touch the hot engine because it may cause burns.
 - bb) In order to avoid fire hazard, keep leaves, grass and other combustible materials away from the hot engine and muffler.
 - cc) Do not operate on pavement, gravel or other hard surfaces since objects might ricochet and cause injury.
 - dd) Some tree species may cause an allergic reaction. Dust coming out during branch processing may be irritating or harmful, appropriate protective measures should be taken.
 - ee) Do not operate on uneven ground or in case the unit is unstable.
 - ff) If the chipped shredder jams or becomes clogged, shut off the engine immediately and wait for all moving parts to stop completely before clearing.
 - gg) Do not insert branches larger than those specified in the technical data into the machine.
 - hh) Check level and if needed add engine oil till the full marking before start using the device. If the oil level is low, engine will not start or it might shut down. Working with too low oil can cause overheating or even damage the engine!
 - ii) Oil leaking from the machine should be reported to the appropriate services or comply with legal requirements applicable in the area of use.
 - jj) Poisonous carbon monoxide is present in the engine exhaust. Remaining in a carbon monoxide environment may lead to losing consciousness or even death. Do not run the engine in a closed or poor ventilated space.
 - kk) Protect the engine from heat, sparks and flame. Do not smoke in the vicinity of the chipper!
 - ll) Petrol is flammable and explosive. Before refuelling the engine should be turned off and cooled down.
 - mm) Warning! Risk of engine damage due to wrong fuel.
 - nn) The battery is live. Do not touch or cross the terminals and battery connectors. Disconnecting the battery connectors should be carried out in the correct order.
 - oo) The device is not approved for use on roads in public traffic.



ATTENTION! Despite the safe design of the device and its protective features, and despite the use of additional elements protecting the operator, there is still a slight risk of accident or injury when using the device. Stay alert and use common sense when using the device.

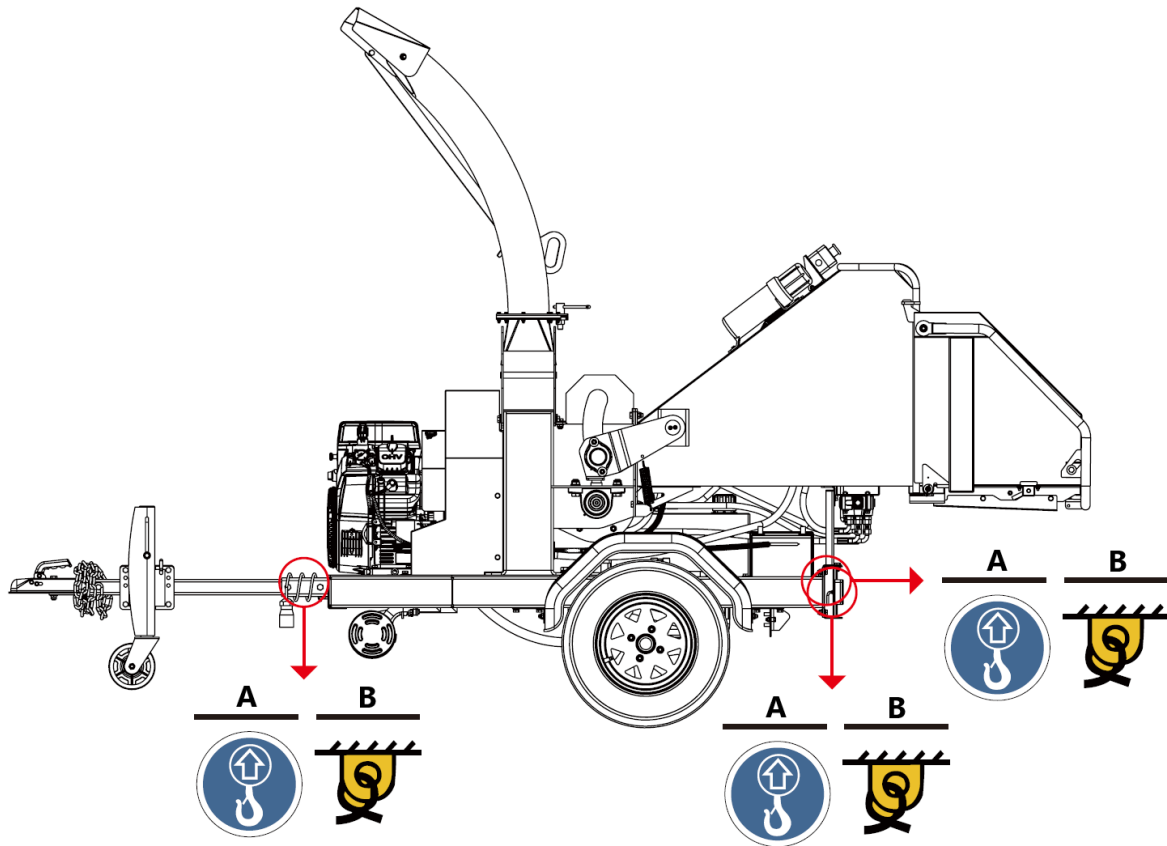
3. Use guidelines

The machine is designed for grinding branches, shrubs, weeds, shoots and long grass with a diameter not exceeding the value given in the technical data table.

The user is liable for any damage resulting from unintended use of the device.

Safe transportation

- The wood chipper is designed to be transported via a van or small trailer. The machine is equipped with grab bars that are to be used for both lifting the machine and strapping it down. This machine weighs approximately 700kg and should only be lifted using correct apparatus.
- When the wood chipper is packaged in the plywood case, we can carry machine by forklift.
- Without package, we can lift the machine at the point of lift label shown.
- Tie the machine at the point of tying label when transport for long distance to keep the machine stable.



A - Lifting attachment point
B - Attachment point

Note: The machine is not designed to travel on the road, it's only permitted to move for short distance by its wheels.

Stablising the chipper

- Stabilize the chipper on hard level ground
- Use the wedges on both side of wheels.

Delivery

All machines have a full pre-delivery inspection before leaving the factory and are ready to use. Read and understand this instruction manual before attempting to operate the chipper. In particular, read pages which contain important health and safety information and advice.

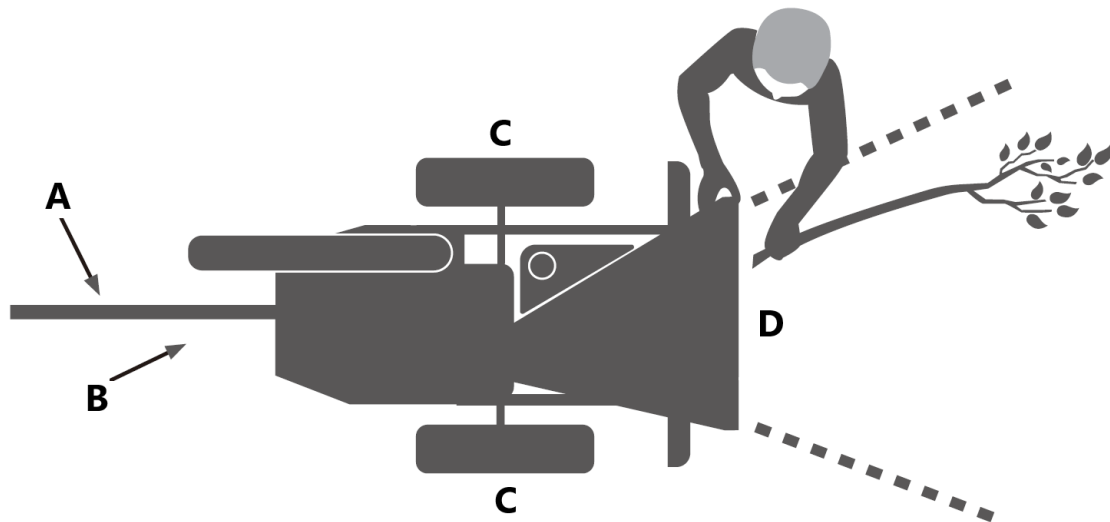
Operator's personal protective equipment required

- Chainsaw safety helmet fitted with visor and recommended ear defenders to an appropriate specification.
- Heavy-duty gloves with elasticated wrist area.
- Close - fitting heavy-duty non-snag clothing.
- Safety footwear.
- Face mask (if appropriate).



WARNING

Always work on the side of the machine furthest from any local danger, e.g. not road side



- A - Foot plate
- B - Engine
- C - Operate zone
- D - Operate zone
- E - infeed

Manual controls

Their function is to control the feed roller whilst processing material. They do not control the main rotor.

YELLOW SAFETY BAR: This is the large yellow bar that surrounds the feed tray and side of the feed funnel. The bar is spring loaded and connected to a switch that will interrupt the power to the rollers. The switch is designed so that it only activates if the bar is pushed to the limit of its travel, then the rollers stop instantly.

Yellow safety bar test

To ensure the safety bar is always operational it must be activated once before each work session. The rollers will not function until the bar is activated. This procedure must be repeated each time the ignition is switched off.

Do not rely on the yellow bar to keep the rollers stationary if it is necessary to clear or touch the rollers. Always switch off the machine and remove ignition key before approaching the rollers.

**WARNING**

Do not remove, jam, disable, bypass, override or otherwise impede the effectiveness of the yellow safety bar.

Emergency stopping

There are two methods of stopping the chipper in the event of an emergency.

Stopping the rollers

Activating the yellow safety bar will stop the rollers immediately.

Stopping the rollers & engine

Pushing the Emergency stop button positioned on top of the funnel kills all power to both the engine and the rollers, bringing the machine to a complete stop. It overrides all buttons and bars and will not allow the chipper to function until it has been reset. To reset, pull out button until it returns to its original position, turn the ignition key back to the off position, before restarting the machine.

Engine controls

This label indicates the speed setting of the chipper. With the throttle lever in the fast position (hare) the machine is ready to chip. When the machine is not in use for short periods of time move the lever to the idle position (tortoise) or turn off completely. Move the lever to idle position and turn off the choke, the engine will be stopped.

**Blade wear**

The most important part of using a wood chipper is keeping the cutter blades sharp. Chipper blades are hollow ground to an angle of 40 degrees. When performing daily blade checks ensure blade edge is sharp and free from chips, if there is any evidence of damage, or the edge is "dull" change the blade(s). The wood chipper is fitted with 2 blades 109mm long. They are 100mm wide when new. A new blade should chip for up to 25 hours before it requires sharpening. This figure will be drastically reduced by feeding the machine with stony, sandy or muddy material.

As the blade becomes blunt, performance is reduced. With increased stress and load on the machine the chips will become more irregular and stringier. At this point the blade should be sent to a

reputable blade sharpening company. The blade can be sharpened several Times in its life. A wear mark indicates the safe limit of blade wear. Replace when this line is exceeded.

The machine is also fitted with a static blade (anvil). It is important that the anvil is in good condition to allow the cutting blades to function efficiently. Performance will be poor even with sharp cutter blades if the anvil is worn.

Hydraulic oil level indicator

The oil level will be visible through the tank wall. It should be within the upper and lower level marks.

Petrol tank indicator

The fuel level may be inspected by removing the fuel filler cap and looking into the tank.

Daily checks before starting

- Locate the machine on firm level ground.
- Check machine is well supported and cannot move.
- Check jack stand is lowered and secure.
- Check all guards are fitted and secure.
- Check the discharge unit is in place and fastened securely.
- Check discharge tube is pointing in a safe direction.
- Check the feed funnel to ensure no objects are inside.
- Check feed tray is in up position - to prevent people reaching rollers.
- Check controls as described below.
- Check (visually) for fluid leaks.
- Check fuel and hydraulic oil levels.

Before using the chipper

It is essential to carry out the following tests to check safety equipment - this sequence of tests will only take a few seconds to carry out. We recommend that these tests are carried out daily. Observing the function as described will confirm that the safety circuits are working correctly. This is also a good opportunity to remind all operators of the control and emergency stop systems.

- Start the engine, test if the feed roller and its hydraulic system can operate normally.
- To ensure the safety bar is always operational it must be activated once before each work session. The rollers will not function until the bar is activated. This procedure must be repeated each time the ignition is switched off.
- Check the emergency stop button as well.

Starting the engine

For a cold engine:

- Place the throttle control at 1/3 throttle and pull the choke out.
- Insert ignition key into starter switch.
- Turn the key to start the engine. Release the key as soon as the engine starts.
- Gradually return the choke to the OFF position as the engine starts and warms up. Allow the engine to warm up for at least one minute before chipping.

For a warm engine:

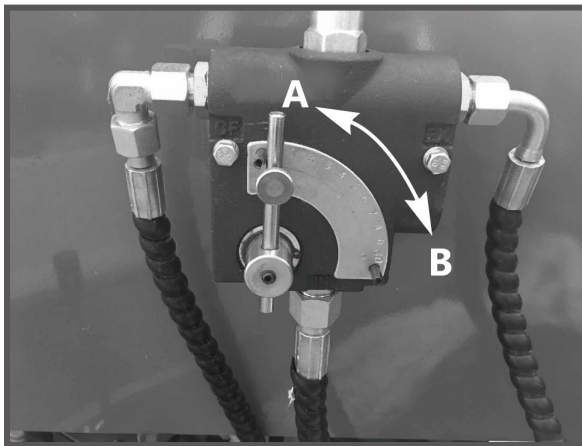
- Follow the instructions for a 'cold engine' but return the choke to the off position as soon as the engine starts.
- If engine fails to start after 10 seconds leave for 1 minute and try again.

Stopping the engine

- Set engine to idle position.
- Allow to run for at least one full minute.
- Switch off and remove ignition key.

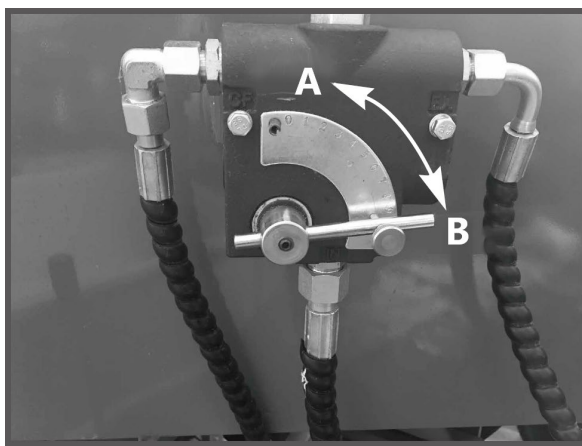
Feeding speed adjustment

Flow control valve controls the motor rotation speed. When breaking branches with large diameter, the flow rate can be appropriately lowered, and the speed can be adjusted up when the branches are small.



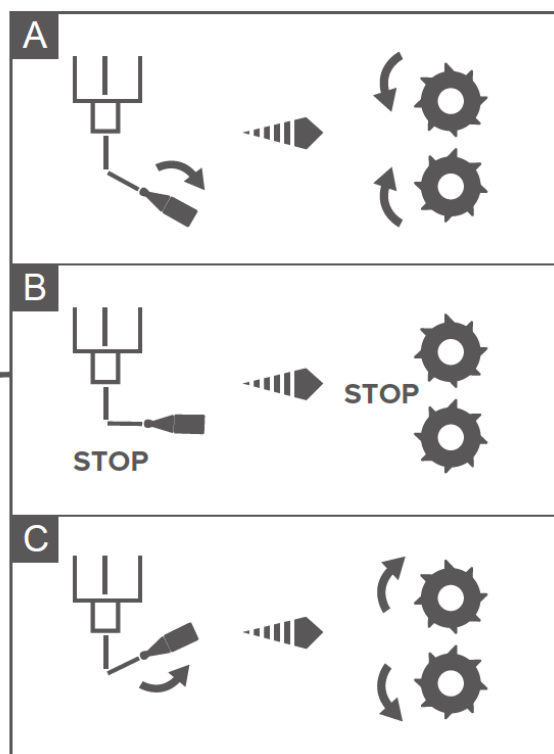
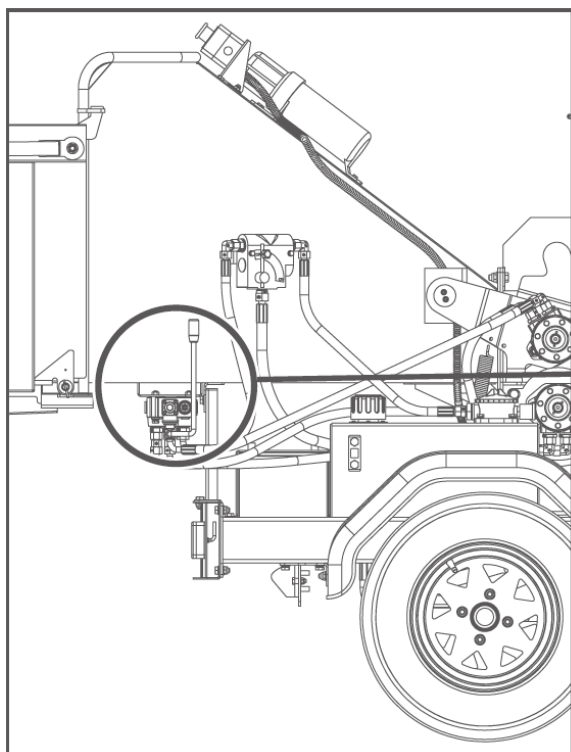
A - Slow

B - Fast



Hydraulic motor rotation and stop

Two hydraulic motors are fixed on the feeding roller and rotate in opposite directions to roll the wood into the chipping house.



A

Two hydraulic motors are fixed on the feeding roller and rotate in opposite directions to roll the wood into the chipping house.

B

When put the control valve handle to the middle position, hydraulic motors will not rotate, and wood will not move.

C

When push the control valve handle in to the inner position, hydraulic motors will rotate reversely, then the wood will be returned back.

Starting to chip



WARNING

Do not use or attempt to start the chipper without the protective guarding and discharge unit securely in place.

Failure to do so may result in personal injury or loss of life.

- Check that the chipper is running smoothly.
- Release the catches on the feed tray and lower. Pull to release the red stop button.
- Perform the "before using the chipper" tests.
- Stand to one side of the feed funnel.
- Proceed to feed material into the feed funnel.

Chipping

Wood up to the recommended diameter can be fed into the feed funnel. Put the butt end in first and engage it with the feed rollers. The hydraulic feed rollers will pull the branch into the machine quite quickly. Large diameter material will have its feed rate automatically controlled by the no stress unit.

Sometimes a piece of wood that is a particularly awkward shape is too strong for the feed rollers to break. This will cause the top roller to either bounce up and down on the wood, or both rollers to stall. Pull the material out of the feed funnel and trim it so the chipper can handle it.

Both feed rollers should always turn at the same speed. If one or both rollers stop or suddenly slow down it may be that a piece of wood has become stuck behind one of the rollers. If this occurs, adjust hydraulic directional control valve to 'reverse feed' position, the rollers will turn reverse and roll out the stuck wood, then you can adjust the hydraulic directional control valve to "forward feed" position, the chipper will work again. If this operation doesn't work, pls push the EMERGENCY STOP BUTTON, turn the engine off, remove the ignition key and investigate.

Blockages

Always be aware that what you are putting into the chipper must come out. If the chips stop coming out of the discharge tube but the chipper is taking material in - STOP IMMEDIATELY. Continuing to feed material into a blocked machine may cause damage and will make it difficult to clear.

If the chipper becomes blocked, proceed as follows:

- Stop the engine and remove the ignition keys.
- Remove the discharge tube. Check that it is clear.
- Wearing gloves, reach into the rotor housing and scoop out the majority of the debris causing the blockage.



WARNING

Do not reach into the rotor housing with unprotected hands.

There are sharp blades and any small movement of the rotor may cause serious injury.

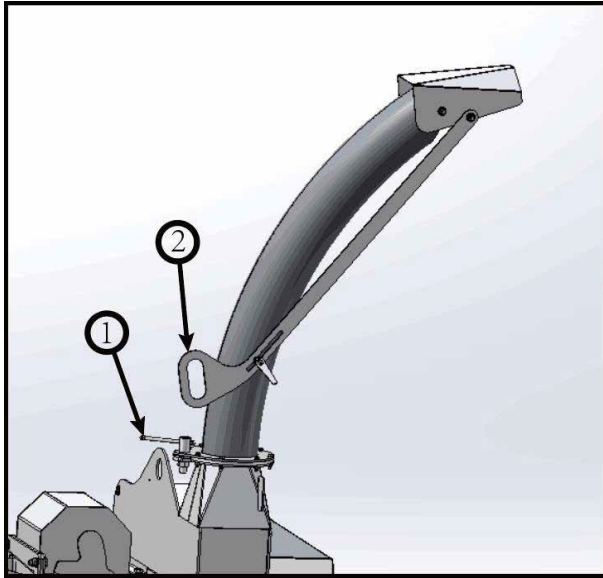
- Replace the discharge tube.
- Restart the engine and increase to full speed.
- Allow machine time to clear excess chips still remaining in rotor housing before you continue feeding brushwood. Feed in a small piece of wood while watching to make sure that it comes out of the discharge. If this does not clear it, repeat the process and carefully inspect the discharge tube to find any obstruction.

NOTE: Continuing to feed the chipper with brushwood once it has become blocked will cause the chipper to compact the chips in the rotor housing and it will be difficult and time consuming to clear.

Discharge control

Controlling the discharge is an essential part of safe working.

- Slacken nut using integral handle 1.
- Rotate to desired angle using handle 2.
- Retighten nut.



Maintenance schedule



WARNING

Always immobilise the machine by stopping the engine, removing the ignition key and disconnecting the battery before undertaking any maintenance work.

Maintenance schedule	Daily Check	50 Hours	100 Hours	500 Hours	1 Year
Check engine oil - top up if necessary (10W-30).	✓				
Check for engine oil / hydraulic oil leaks.	✓				
Check fuel level.	✓				
Check feed funnel, feed roller cover, access covers, engine covers and discharge unit are securely fitted.	✓				
Check blades	✓				
Ensure engine air intake is free from leaf build up.	✓				
Check tyre pressure is 2.2 Bar (32 psi).	✓				
Check safety bar mechanism.	✓				
Grease the roller box slides.	✓	OR AS REQUIRED			
Grease the roller spline and bearing.	✓	OR AS REQUIRED			
Clean air filter element.	DEPENDING ON WORKING ENVIRONMENT				
Check for tightness all nuts, bolts and fastenings making sure nothing has worked loose.		✓			
Grease discharge flange.		✓			
Check tension of main drive belts (and tension if necessary).		✓			
Check anvils for wear.		✓			
Check fuel pipes and clamp bands.			✓		
Check battery electrolyte level.			✓		

Check for loose electrical wiring.			✓		
Replace hydraulic oil filter - every year or 100 hours after service or repair work to the hydraulic system.			✓	OR	✓
Replace hydraulic oil.			✓	OR	✓
Replace fuel pipes and clamp bands.	DEPENDING ON ENGINE				
Check spark plugs.					
Change engine oil.					
Replace engine oil filter cartridge.					
Check valve clearance.					
Replace anvils when worn.	RETURN TO DEALER FOR ANVIL CHANGE				
Axle maintenance.	REFER TO SUPPLIERS INSTRUCTION SHEET				
Tow head maintenance.					

In conditions of 'heavy usage' - i.e. in excess of 500 hours per year - it is recommended that the bearings are changed annually to ensure that the machine retains optimum working performance.

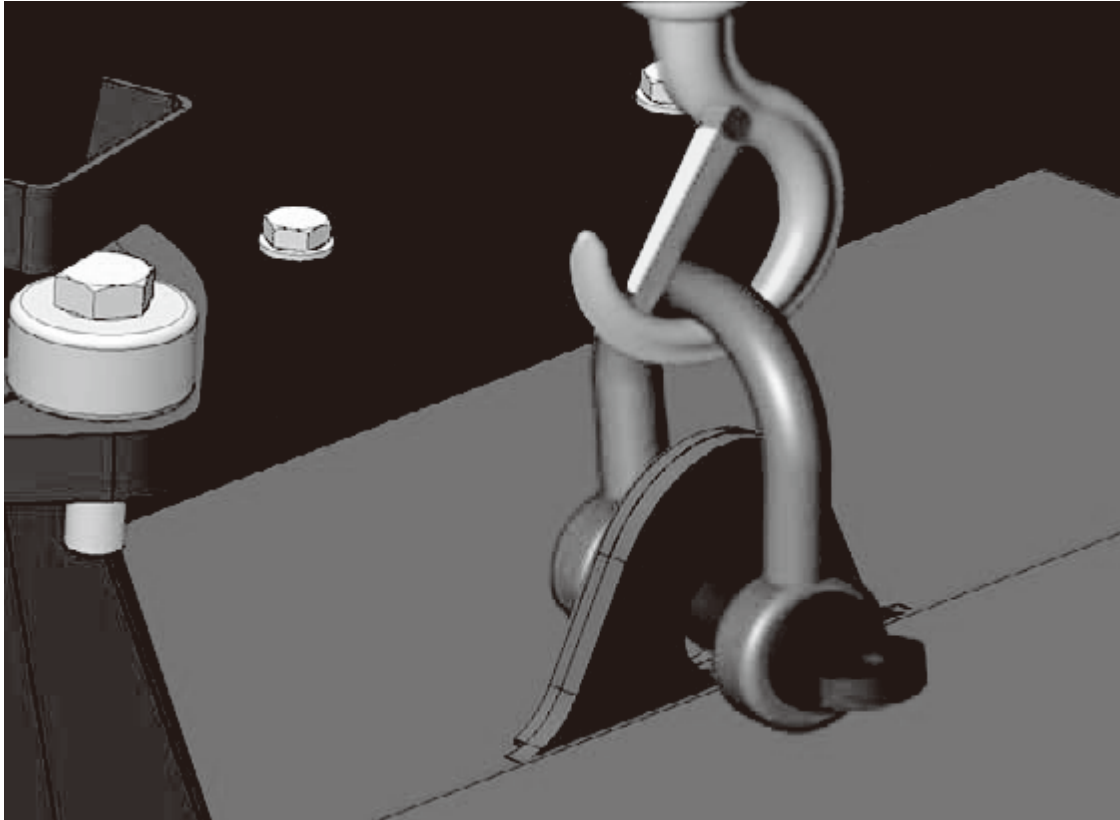
Safe maintenance

Always immobilise the engine before undertaking any maintenance work on the chipper by removing the key and disconnecting the battery.

- Handle blades with extreme caution to avoid injury. Gloves should always be worn when handling the cutter blades.
- THE drive belts should be connected while changing blades, as this will restrict sudden movement of the rotor.
- The major components of this machine are heavy. Lifting equipment must be used for disassembly.
- Clean machines are safer and easier to service.
- Avoid contact with hydraulic oil.

Safe lifting of the chipper

The lifting eye is designed to lift the machine's weight only. Do not use hoist hook directly on the lifting eye, use a correctly rated safety shackle. Inspect the lifting eye prior to each use - do not use lifting eye if damaged.



Spares

Only fit genuine replacement blades, screws and chipper spares. Failure to do so will result in the invalidation of the warranty and may result in damage to the chipper, personal injury or even loss of life.

Battery removal and maintenance

- Remove the negative lead first and then the positive lead.
- Clean, charge and/or top up the battery as required.
- Refitting is the reverse of removal. Apply a smear of petroleum jelly to the terminals to prevent corrosion.



WARNING
Refer to the battery safety section

Check fittings

The device is subject to large vibrations during the normal course of operation. Consequently, there is always a possibility that nuts and bolts will work themselves loose. It is important that periodic checks are made to ensure the security of all fasteners. Fasteners should be tightened using a torque wrench to the required torque (see below). Uncalibrated torque wrenches can be inaccurate by as much as 25%. It is therefore essential that a calibrated torque wrench is used to achieve the tightening torques listed below.

	Size	Pitch	Head	Torque [lb ft]	Torque Nm
Blade Bolts	M16	Standard	24mm Hex	125	170
Anvil Bolts	M10	Standard	8 mm Allen Key	65	88

General	M8	Standard	13 mm Hex	20	27
General	M10	Standard	17 mm Hex	45	61
General	M12	Standard	19 mm Hex	65	88

Copper Ease safety information

Copper Ease contains no hazardous ingredients at or above regulatory disclosure limits, however, safety precautions should be taken when handling (use of oil-resistant gloves and safety glasses are recommended respiratory protection is not required). Avoid direct contact with the substance and store in a cool, well ventilated area avoiding sources of ignition, strong oxidising agents and strong acids. Dispose of as normal industrial waste (be aware of the possible existence of regional or national regulations regarding disposal), do not discharge into drains or rivers.

In case of fire: in combustion the product emits toxic fumes, extinguish with alcohol or polymer foam, carbon dioxide or dry chemical powder. Wear self-contained breathing apparatus and protective clothing to prevent contact with skin and eyes.

First aid

Skin contact: there may be mild irritation at the site of contact, wash immediately with plenty of soap and water.

Eye contact: there may be irritation and redness, bathe the eye with running water for 15 minutes.

Ingestion: there may be irritation of the throat, do not induce vomiting, wash out mouth with water.

Battery safety information

Warning notes and safety regulations for filled lead-acid batteries

	For safety reasons, wear eye protection when handling a battery.
	Keep out of reach of children.
	- Fires, sparks, naked flames and smoking are prohibited. - Avoid causing sparks when dealing with cables and electrical equipment and beware of electrostatic discharges. - Avoid short circuits.
	EXPLOSION HAZARD: A highly explosive oxyhydrogen gas mixture is produced when batteries are charged.
	CORROSIVE HAZARD: Battery acid is highly corrosive, therefore: - Wear protective gloves and eye protection. - Do not tilt the battery, acid may escape from the vent openings.
	FIRST AID: - Rinse off acid splashed in the eyes immediately for several minutes with clear water! Remove contact lenses if worn and continue rinsing. Then consult a doctor immediately. - Neutralise acid splashes on the skin or clothes immediately with acid neutraliser (soda) or soap suds, and rinse with plenty of water.

	• If acid is swallowed, consult a doctor immediately.
	WARNING NOTES: THE BATTERY CASE CAN BECOME BRITTLE, TO AVOID THIS: • Do not store batteries in direct sunlight. • Discharged batteries may freeze up, therefore store in an area free from frost.
 	DISPOSAL: • Dispose of old batteries at an authorised collection point. • Follow the transport instructions. • Never dispose of old batteries in household waste.

Storage and transport

- Batteries are filled with acid.
- Always store and transport batteries upright and prevent from tilting so that no acid can escape.
- Store in a cool and dry place.
- Do not remove the protective cap from the positive terminal.
- Run a FIFO (first in-first out) warehouse management system.

1. Initial operation

- The batteries are filled with acid at a density of 1.28g/ml during the manufacturing process and are ready for use.
- Recharge in case of insufficient starting power.

2. Installation in the vehicle and removal from the vehicle

Switch off the engine and all electrical equipment.

When removing, disconnect the negative terminal first.

- Avoid short circuits caused by tools, for example.
- Remove any foreign body from the battery tray, and clamp battery tightly after installation.
- Clean the terminals and clamps and lubricate slightly with battery grease. When installing, first connect the positive terminal, and check the terminal clamps for tight fit.
- After having fitted the battery in the vehicle, remove the protective cap from the positive terminal, and place it on the terminal of the replaced battery in order to prevent short circuits and possible sparks.
- Use parts from the replaced battery, such as the terminal covers, elbows, vent pipe connection and terminal holders (where applicable); use available or supplied filler caps.
- Leave at least one vent open, otherwise there is a danger of explosion. This also applies when old batteries are returned.

3. Charging

- Remove the battery from the vehicle; disconnect the lead of the negative terminal first.
- Ensure good ventilation.
- Use suitable direct current chargers only.
- Connect the positive terminal of the battery to the positive output of the charger. Connect the negative terminal accordingly.
- Switch on the charger only after the battery has been connected and switch off the charger first after charging has been completed.
- Charging current recommendation: 1/10 ampere of the battery capacity Ah.
- Use a charger with a constant charging voltage of 14.4V for re-charging.

- If the acid temperature rises above 55° Celsius, stop charging.
- The battery is fully charged when the charging voltage has stopped rising for two hours.

4. Maintenance

- Keep the battery clean and dry.
- Do not open the battery.
- Recharge in case of insufficient starting power (see no. 4).
- Use a moist anti-static cloth only to wipe the battery, otherwise there is a danger of explosion.

5. Jump starting

- Use the standardised jumper cable in compliance with DIN 72553 only and follow the operating instructions.
- Use batteries of the same nominal voltage only.
- Switch off the engines of both vehicles.
- First connect the two positive terminals (1) and (2), then connect the negative terminal of the charged battery (3) to a metal part (4) of the vehicle requiring assistance away from the battery.
- Start the engine of the vehicle providing assistance, then start the engine of the vehicle requiring assistance for a maximum of 15 seconds.
- Disconnect the cables in reverse sequence (4-3-2-1).

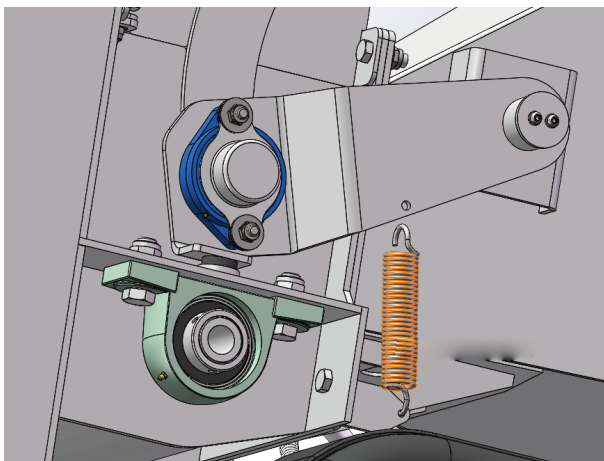
6. Taking the battery out of service

- Charge the battery; store in a cool place or in the vehicle with the negative terminal disconnected.
- Check the battery state of charge at regular intervals and correct by recharging when necessary (see no. 4).

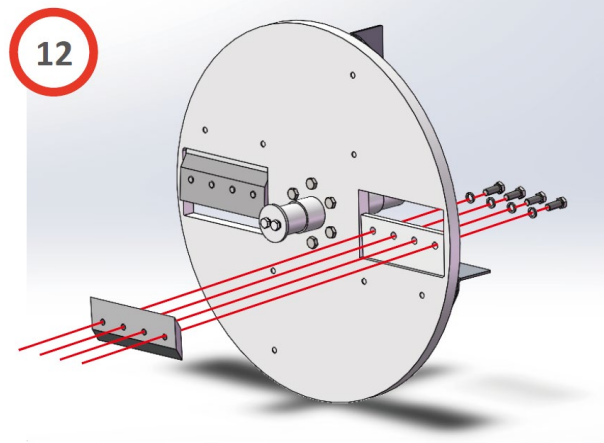
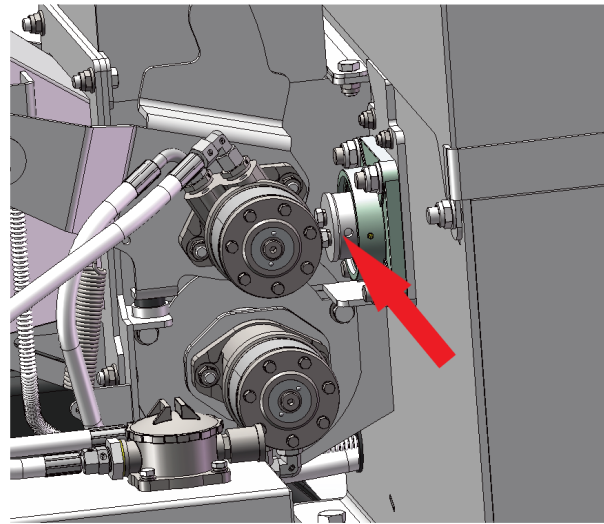
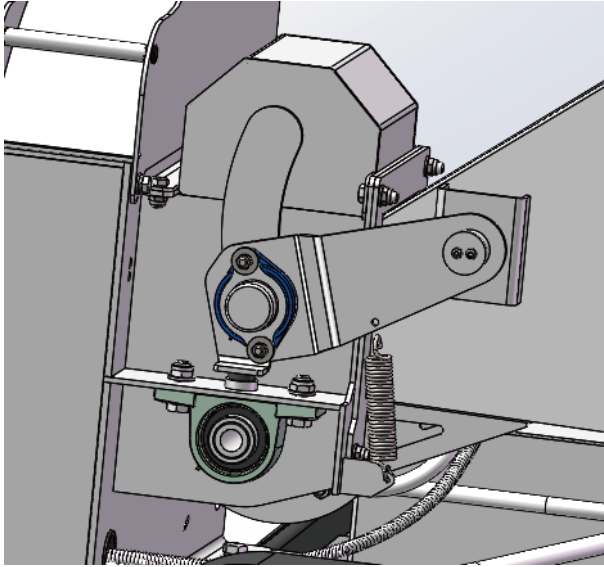
Change blades



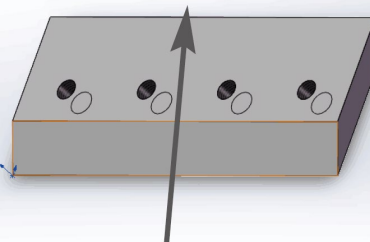
WARNING
Wear riggers gloves for the blade changing operation.



- 1) Turn the chipper off and remove the ignition keys.
- 2) Remove battery leads.
- 3) Remove the M10 bolt retaining the guard, allowing the guard to be opened.
- 4) Remove the 3 nuts retaining the access hatch, pull hatch open clear of the rotor housing.
- 5) Turn rotor to blade change position.
- 6) Insert locking bar into rotor housing and rotor. Must ensure that the opening time must longer than the time when the moving parts stop. Before opening the housing cover, pls see through the transparent cover to see if the roller stopped.
- 7) Brush away all dirt and debris from the rotor and blades.



- 8) With a 24mm spanner/socket undo the two nylon nuts and washers that are holding the blade in place. Remove both blade bolts from the blade.
- 9) Grasp the blade by the flat edges while wearing heavy duty gloves.
- 10) Withdraw the blade from the rotor.
- 11) Clean the back surface of the blade, blade bolts and blade area of the rotor before reseating blades. The blades must not have any material underneath them when tightened. If they are not flat and tight they will become loose very quickly.
- 12) Reassemble the blades, bolts, washers and nuts in the order shown in the diagram above. Use only genuine nuts and washers, as they are of a higher grade than normally stocked at fastener factories. Failure to use the appropriate grade nuts or washers may result in damage, injury or death. The use of genuine blades and bolts is recommended.
- 13) Apply a smear of anti seize compound (copper ease) to the bolt threads and back face of the nuts. Do not apply copper grease onto the counter bore faces of the blades or bolts.
- 14) A calibrated torque wrench must be used to tighten the bolts to a torque setting of 125 lbs ft (170 Nm).
- 15) Remove lock pin, rotate rotor to next blade then replace lock pin and repeat steps 7 - 14.
- 16) Refit access hatch.
- 17) Refit the nuts and tighten to 45lb/ft.
- 18) Refit battery leads.

	WARNING Always sharpen blades on a regular basis. Failure to do so will cause the machine to underperform and will overload engine and bearings causing machine breakdown. Blades must not be sharpened beyond the wear mark (see diagram). Failure to comply with this could result in machine damage, injury or loss of life.	
---	--	---

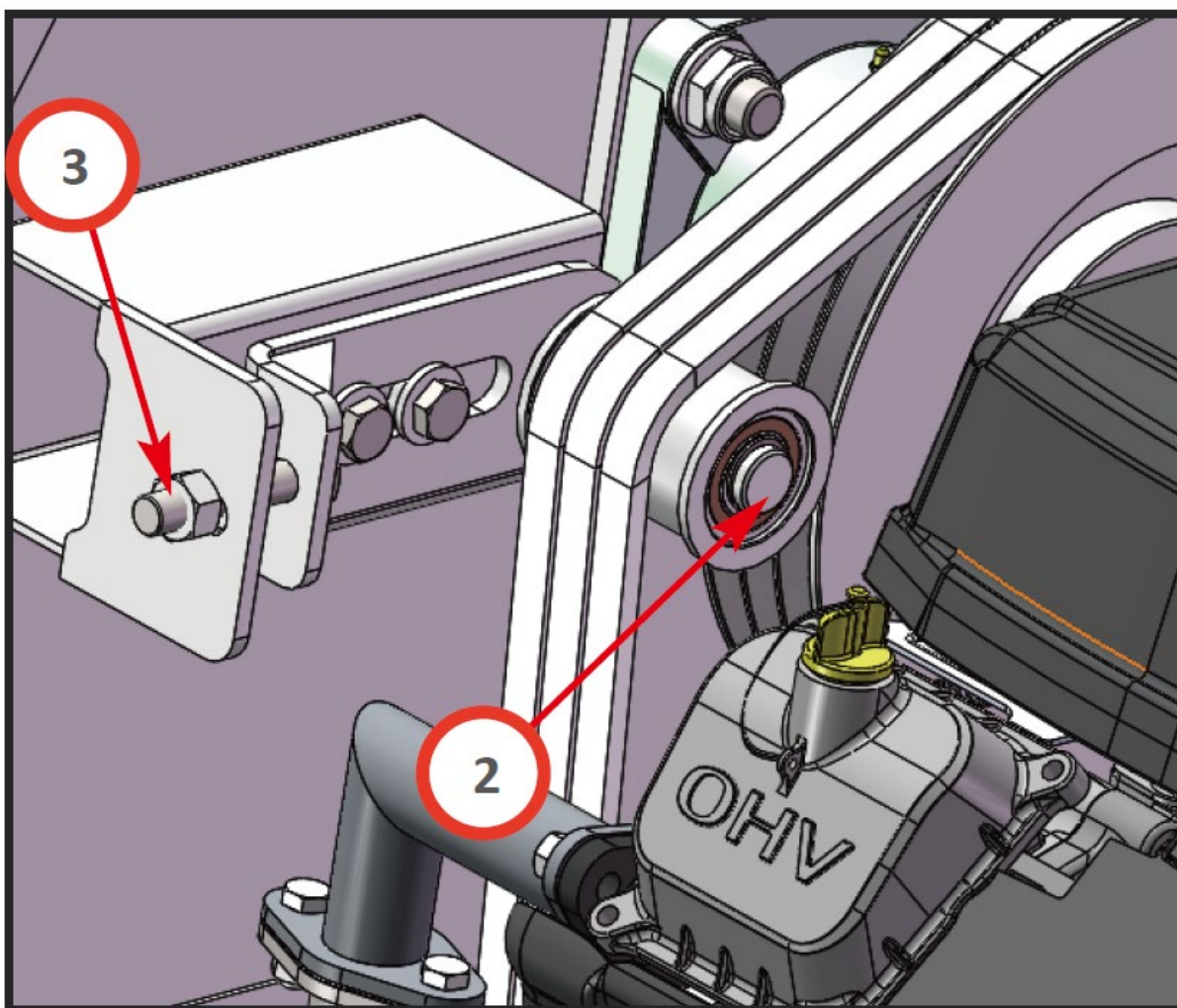
Tension belts

NOTE: There will normally be a rapid drop in tension during run-in period for new belts. When new belts are fitted, check the tension every 2- 3 hours and adjust until the tension remains constant. Belt failures due to lack of correct tensioning will not be covered under your warranty.

Tension drive belts

- 1) Remove belt guard.
- 2) Loosen bolt in centre of tensioner pulley with a 19mm spanner so that pulley is able to slide with minimal wobble.
- 3) Turn nut in end of tensioner pulley slider until correct belt tension is achieved. For instructions on checking belt tension & correct belt tension values, please refer to the V-Belt Tensioning Data Table.
- 4) Retighten bolt in centre of tensioner pulley.
- 5) Refit belt guard.
- 6) Run machine and test, recheck belt tension.

NOTE: Slack drive belts will cause poor performance and excess belt and pulley wear.



Tension hydraulic pump belt

- 1) Remove belt guard.
- 2) Access the two nuts on the under side of the chassis and slacken using a 19 mm socket spanner.
- 3) Adjust the M8 bolt on the outside plate until the desired tension is achieved. For instructions on checking belt tension & correct belt tension values, please refer to the V-Belt Tensioning Data Table.
- 4) Retighten the two nuts to (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Refit belt guard.

Change hydraulic oil and filter

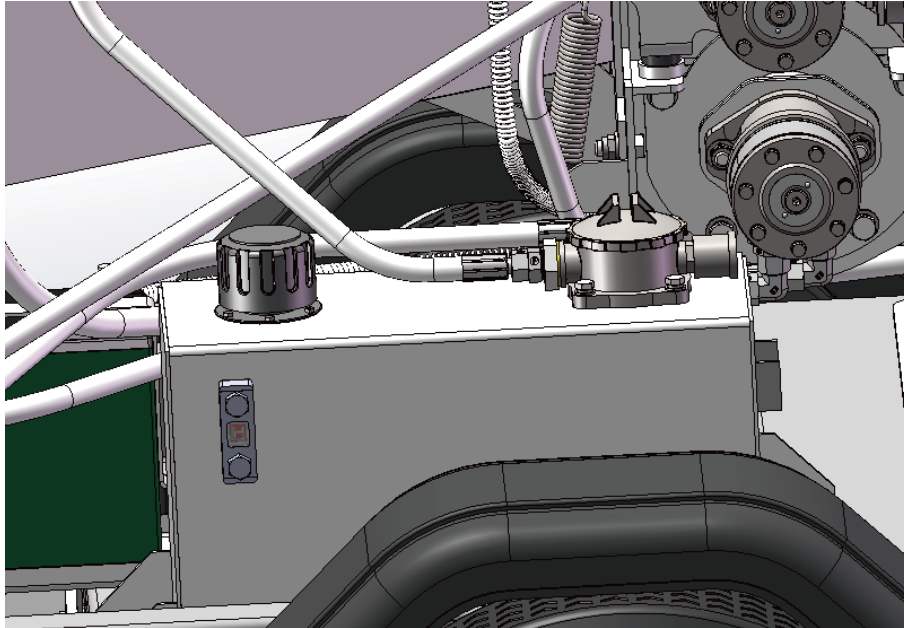


WARNING

Use plastic gloves to keep oil off skin and dispose of the used oil and filter in an ecologically sound way. The oil and filter should be changed once a year or at any time it becomes contaminated. Before starting check that the chipper is standing level and brush away loose chips.

- 1) Remove the black screw cap from the top of the filter housing.
- 2) Partially remove filter element from inner cup. Leave filter to drain for 15 minutes.
- 3) Remove filter element from cup when clear of hydraulic oil.
- 4) Remove drain plug and drain oil into a suitable container.

- 5) Replace drain plug.
- 6) Refill with VG 32 hydraulic oil until the level is between the min and max lines on the tank (about 15 litres).
- 7) Refit the filter cup, install a new filter element and refit the black screw cap, to the filter housing, ensuring o-ring remains in place.



NOTE: This is a non-adjustable air breather filter.

Grease the discharge flange

- 1) Remove the discharge tube.
- 2) Apply multipurpose grease to surface shown.
- 3) Refit discharge tube.

Engine servicing

All engine servicing must be performed in accordance with the Engine Manufacturer's handbook provided with the machine.

Failure to adhere to this may invalidate warranty and/or shorten the life of the engine.

Check hoses

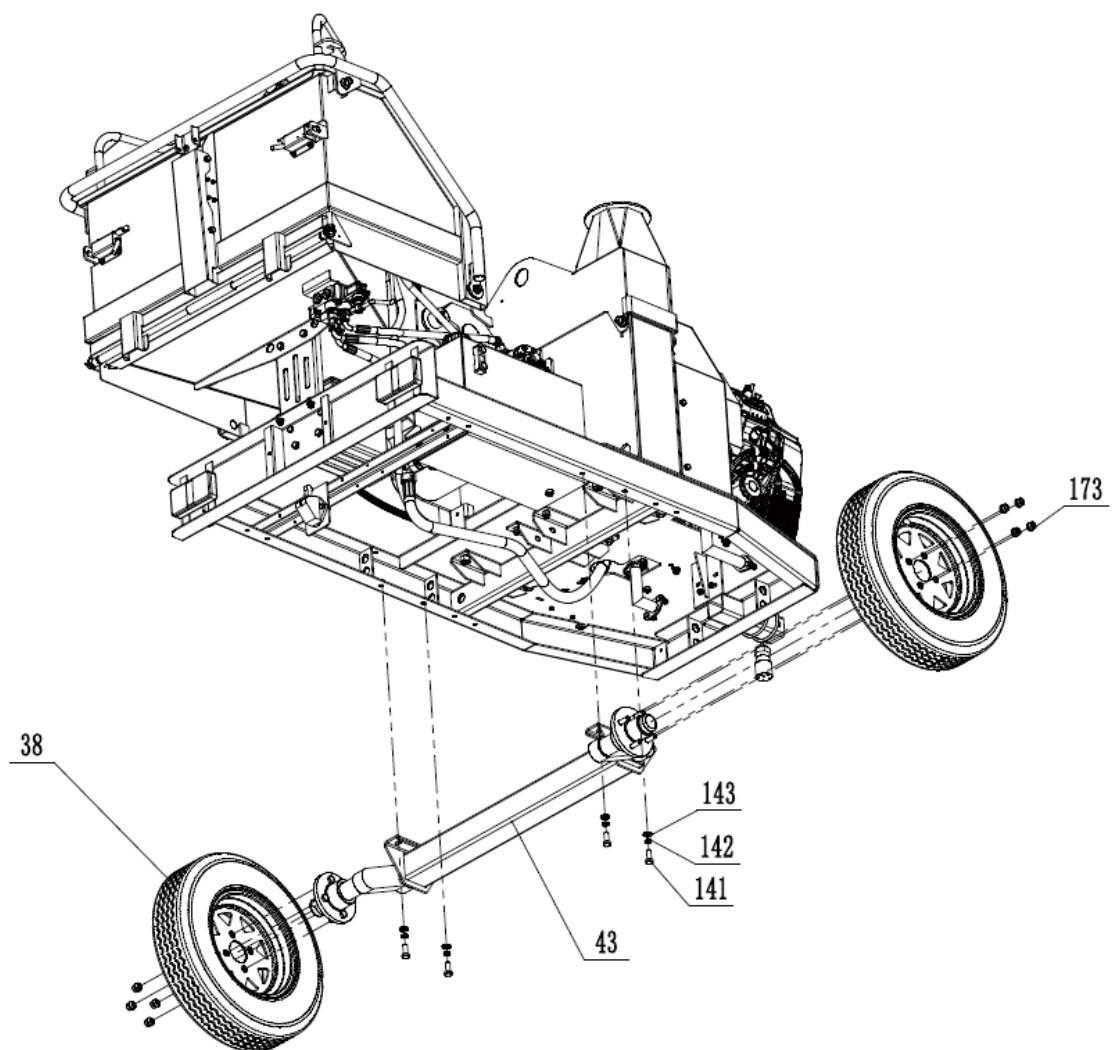
All the hydraulic hoses should be regularly inspected for chafing and leaks. The hydraulic system is pressurized to 150 Bar and thus the equipment containing it must be kept in good condition. Identify the hoses that run to the top motor. These have the highest chance of damage as they are constantly moving. If any hydraulic components are changed new seals should be installed during reassembly. Fittings should then be retightened.

Assembly

Set the shipping crate on a solid flat surface and carefully remove the lid. Use two people and take all parts out of the crate and inspect the components to ensure there are no missing pieces before starting to assemble the wood chipper.

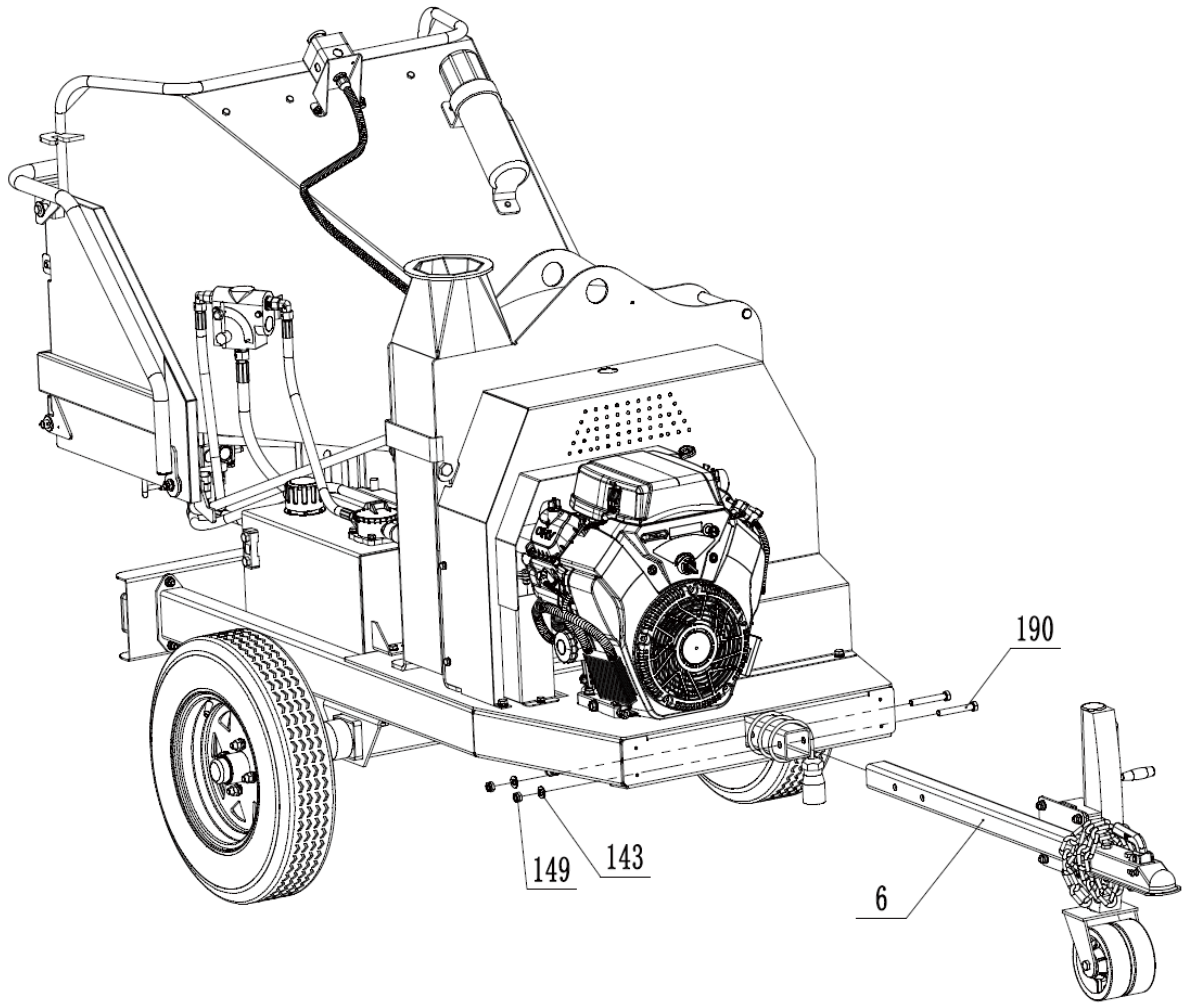
1. Attaching the tires

- 1) Attach the torsion axle (43) to the chassis (1) using hex bolt M12x30 (141) and spring washer 12 (143).
- 2) Attach the wheel (38) to the torsion axle (43) using flange spherical nut Q30812T13 (173).



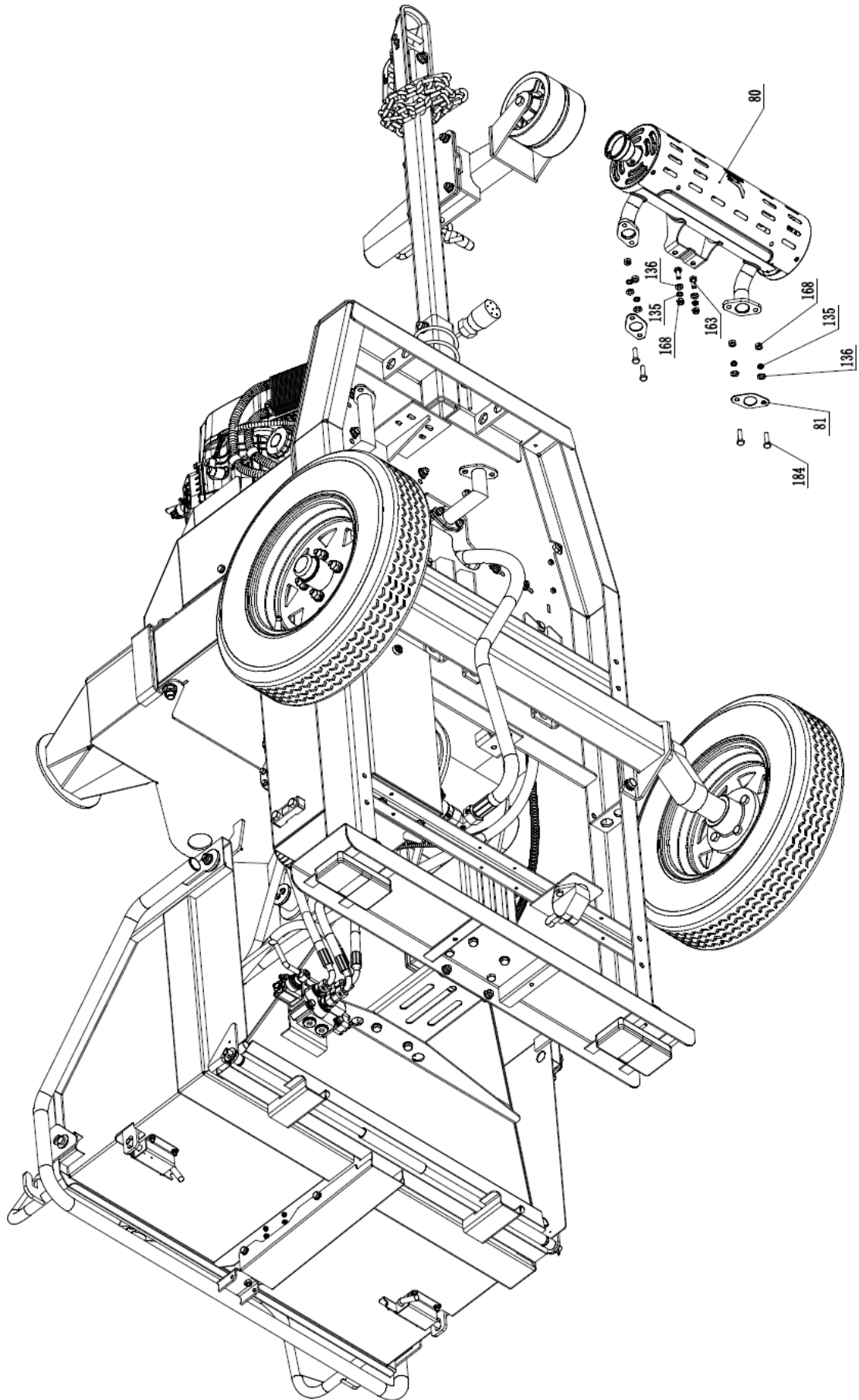
2. Attaching tow bar

1. Attach the tow bar (6) to the chassis (1) using hex bolt M12x80(143), flat washer 12 (143) and lock nut M12 (149)



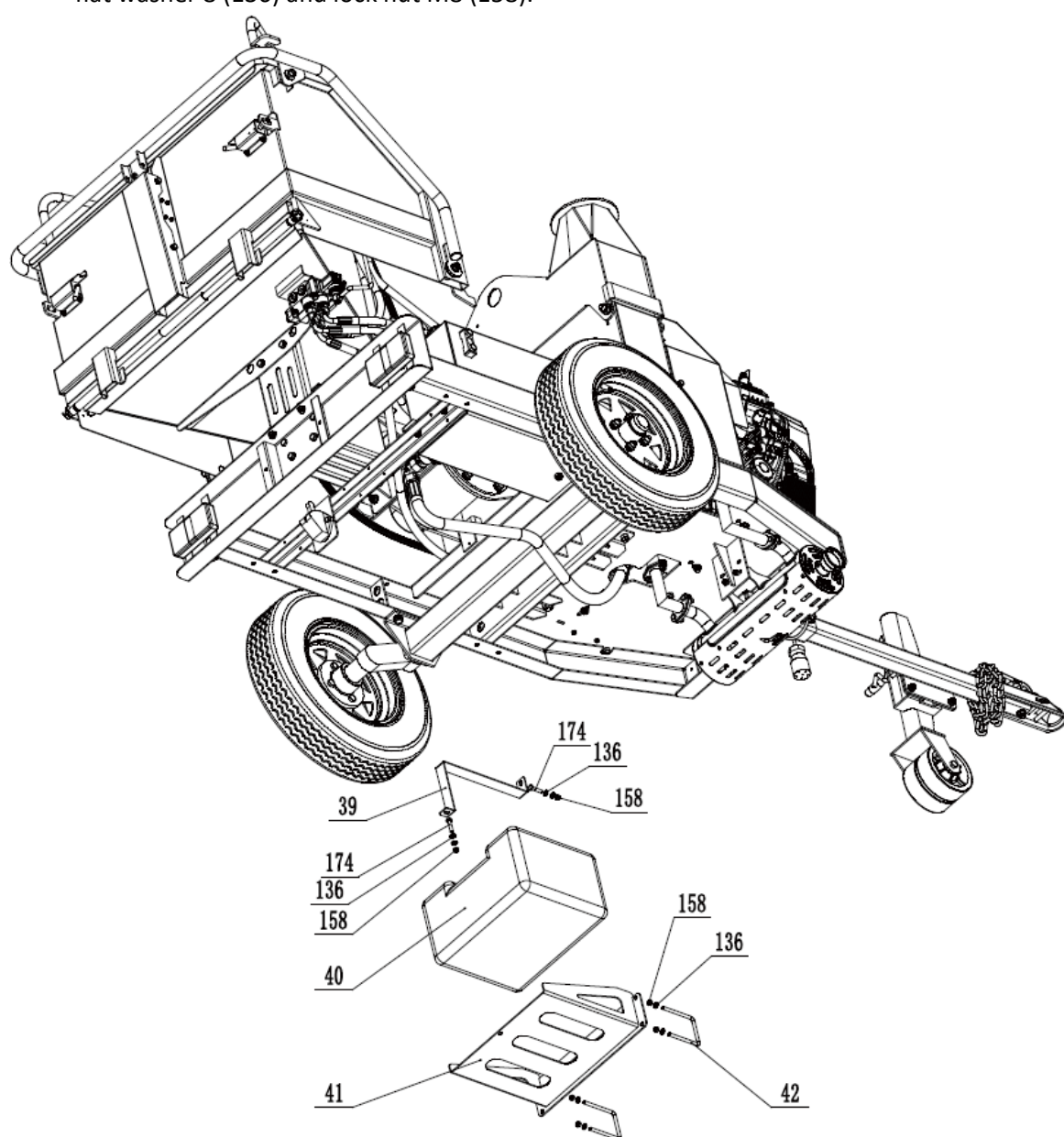
3. Attaching the muffler

- 1) Attach the muffler gasket (81) to the middle of exhaust pipe 2 (82), exhaust pipe 1 (83) and muffler (80).
- 2) Attach the muffler (80) with the exhaust pipe 2 (82), exhaust pipe 1 (83) using hex bolt M8x30(184), flat washer 8 (136), spring washer (135) and hex nut M8 (168).
- 3) Attach the muffler (80) to the Chassis (1) using hex bolt M8x20 (163), flat washer 8 (136), spring washer 8 (135) and hex nut M8 (168).



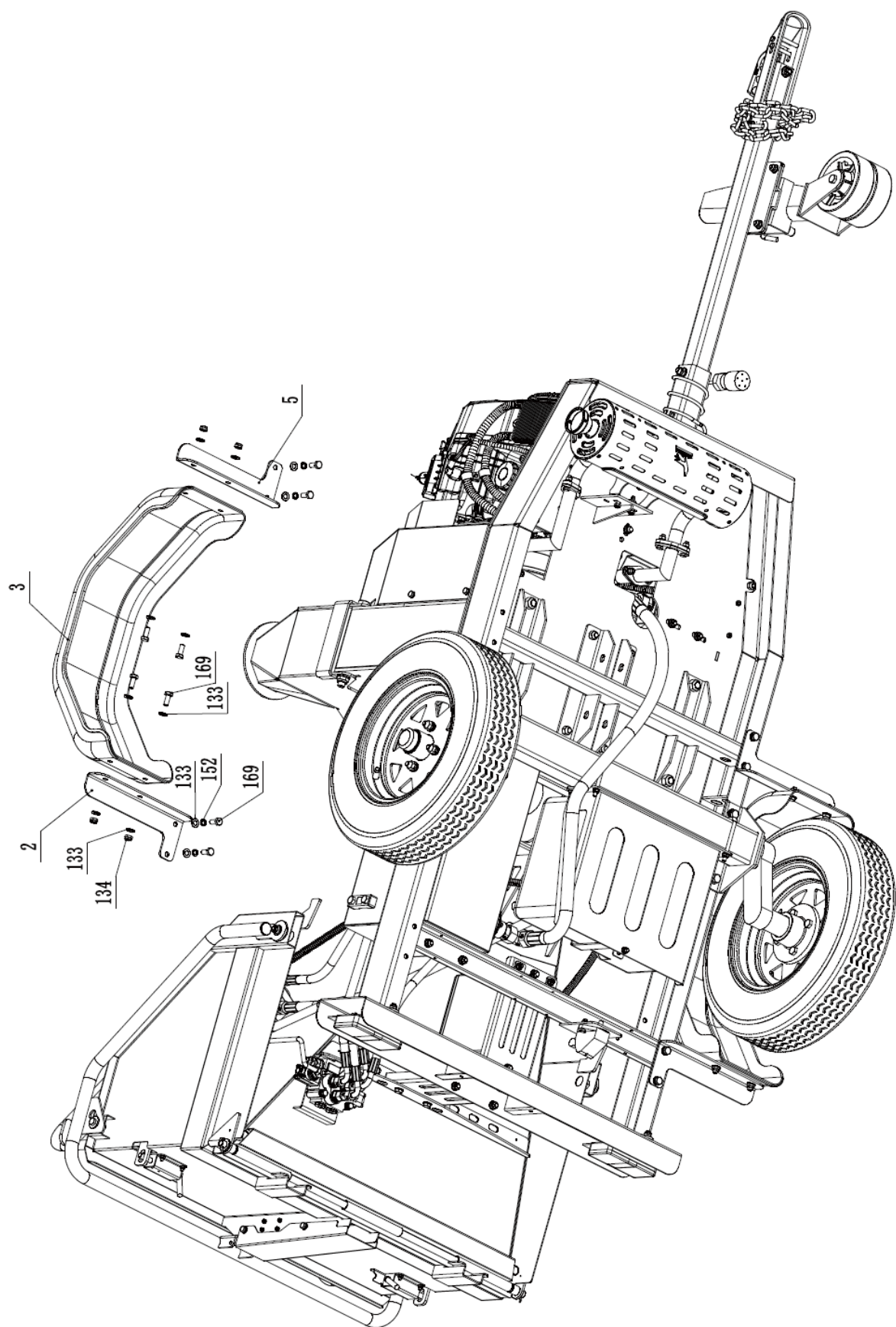
4. Attaching the fuel tank

- 1) Attach the fuel tank rack to the torsion axle (43) using U-Bolt (42), flat washer 8 (136) and lock nut M8 (158).
- 2) Attach the fuel tank (40) on the fuel tank rack (41).
- 3) Attach the Fuel tank fixing plate (39) on the fuel tank (40).
- 4) Attach the lower end of the fuel tank fixing plate (39) to the fuel tank rack (41) using hex bolt M8x35 (174), flat washer (136) and lock nut M8 (158).
- 5) Attach the upper end of the fuel tank fixing plate (39) to the chassis (1) using M8x35 (174), flat washer 8 (136) and lock nut M8 (158).



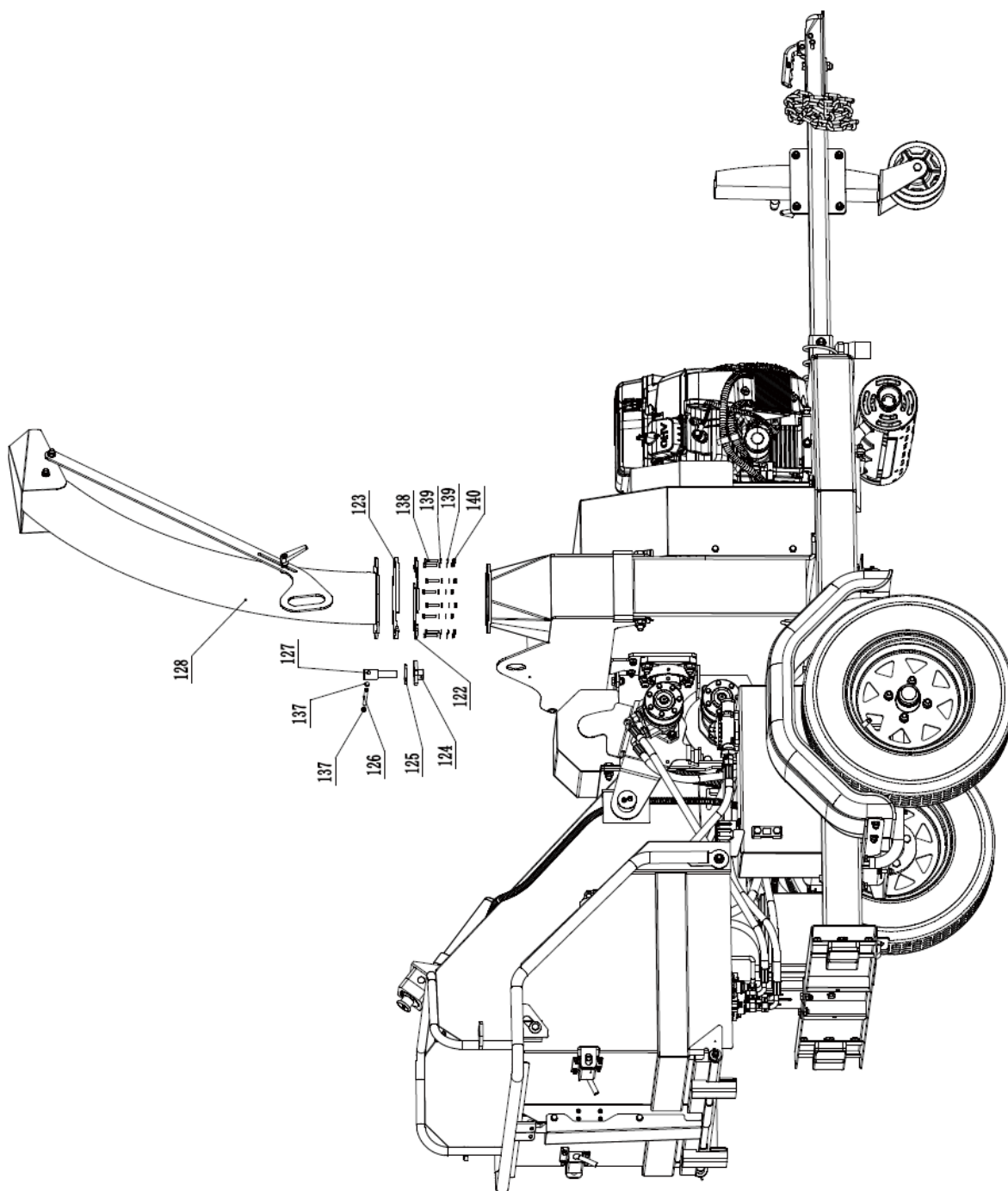
5. Attach the mudguard

- 1) Attach the mudguard bracket 1 (2) and the mudguard bracket 2 (5) to the chassis (1) using M10x25 (152), spring washer 10 (152), and flat washer 10 (133).
- 2) Attach the mudguard (3) to the mudguard bracket 1 (2) and the mudguard bracket 2 (5) using M10x25 (169), flat washer 10 (133), and lock nut M10 (134).

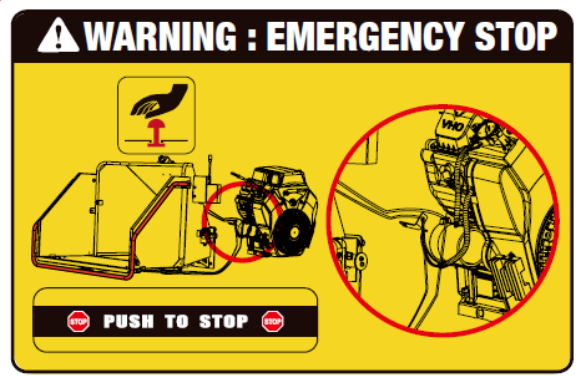


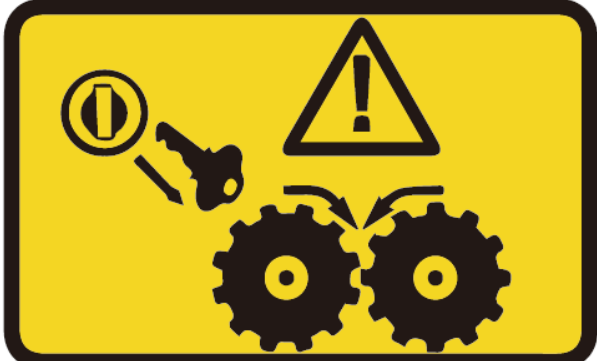
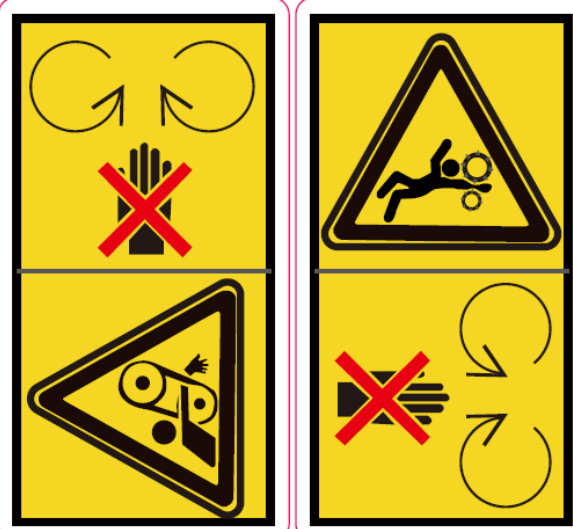
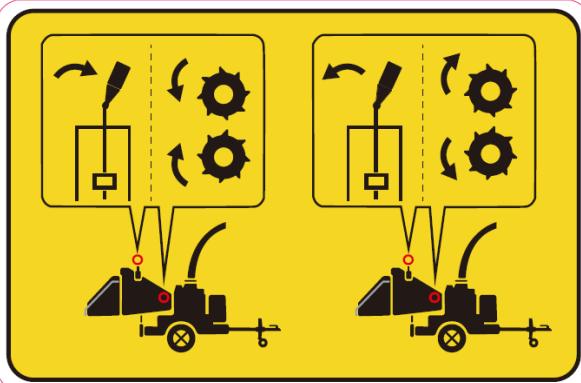
6. Attach the expulsion chute

- 1) Place the Compression plate (122), Rotating gasket (123), Discharge chute (128) on the rotor cover (111) in turn, and attach them using M6x30 (138), flat washer 6 (139), and lock nut M6 (140).
- 2) Place the clamp (124) and the flange plate (125) at the notch of the Rotating gasket (123), then attach them to the discharge chute (128) using handle shaft (127).
- 3) Attach the lever (126) to the handle shaft (127) and mount the hex nut M6 to both ends of the lever (126).



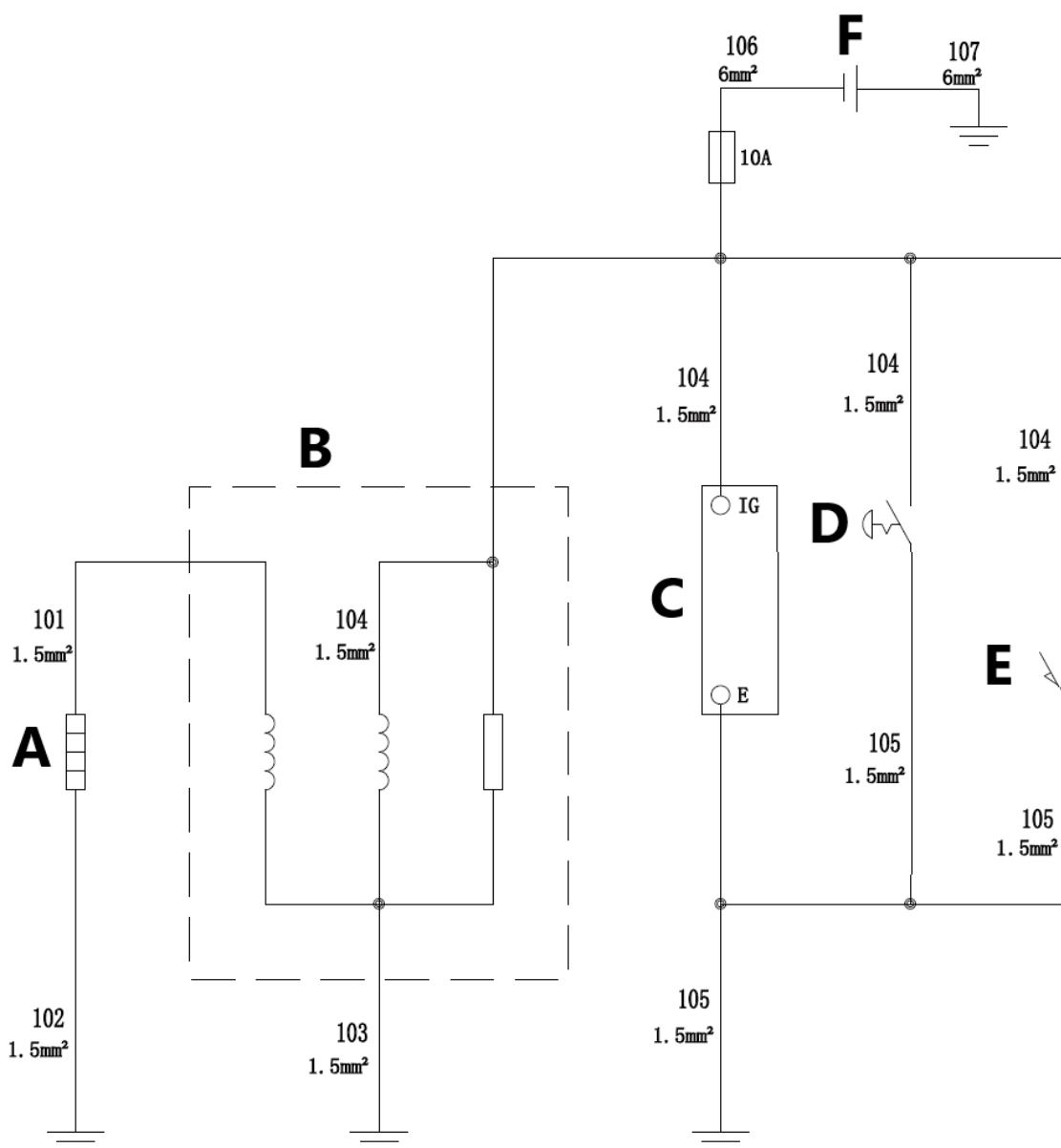
Decals

	Hot exhaust
	Warning: Ensure that the opening time is longer than the time when the moving parts stop
	Emergency Stop
	Read Instruction Manual. The instruction manual with this machine contains important operating, maintenance and health and safety information. Failure to follow the information contained in the instruction manual may lead to death or serious injury.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Caution. Avoid standing directly in front of feed funnel to reduce exposure to noise, dust and risk from ejected particles.
	Danger. Auto feed system fitted. Rollers may turn without warning! When the engine is switched off the rollers will turn during the run-down period.
	Danger. Rotating blades. Keep hands and feet out.
	Reverse feed Forward feed

	Push to stop
	Danger Keep distance from wood chips
	Caution: Avoid engine exhaust
	Fuel Here. Risk of fire. Allow engine to cool for 1 minute before refuelling. Use unleaded petrol.

Circuit diagram



- A - Spark plug
- B - Ignition coil
- C - Engine switch
- D - Emergency switch
- E - Limit switch
- F - Battery



Niniejsza instrukcja obsługi została przetłumaczona dla Twojej wygody przy użyciu tłumaczenia maszynowego. Dołożono wszelkich starań, aby zapewnić dokładne tłumaczenie; jednakże żadne tłumaczenie automatyczne nie jest doskonałe ani nie ma na celu zastąpienia tłumaczy ludzkich. Oficjalną instrukcją obsługi jest wersja angielska. Wszelkie rozbieżności lub różnice powstałe w tłumaczeniu nie są wiążące i nie mają skutków prawnych dla celów zgodności lub egzekwowania przepisów. Jeżeli pojawią się jakiegokolwiek wątpliwości co do prawidłowości informacji zawartych w Instrukcji obsługi, należy zapoznać się z angielską wersją tej treści, która jest wersją oficjalną.

Dane techniczne

Opis parametru	Wartość parametru
Nazwa produktu	Rozdrabniacz do gałęzi
Model	HT-HECTOR-6600
Moc silnika [kW]	18
Prędkość obrotowa silnika [obr/min]	3600
Maksymalna wydajność odpryskiwania [mm]	150
Wymiary (szerokość x głębokość x wysokość) [mm]	3470x1390x2280
Ciężar [kg]	750

1. Ogólny opis

Instrukcja obsługi ma za zadanie pomóc w bezpiecznym i bezproblemowym użytkowaniu urządzenia. Produkt został zaprojektowany i wykonany zgodnie ze ścisłymi wytycznymi technicznymi, przy użyciu najnowocześniejszych technologii i komponentów. Dodatkowo jest produkowany zgodnie z najbardziej rygorystycznymi normami jakościowymi.

**NIE UŻYWAJ URZĄDZENIA, JEŚLI NIE DOKŁADNIE
PRZECZYTAŁEŚ I ZROZUMIAŁEŚ NINIEJSZĄ INSTRUKCJĘ
OBŚŁUGI.**

Aby wydłużyć żywotność urządzenia i zapewnić bezawaryjną pracę, należy użytkować je zgodnie z niniejszą instrukcją obsługi oraz regularnie wykonywać prace konserwacyjne. Dane techniczne i specyfikacje zawarte w niniejszej instrukcji obsługi są aktualne. Producent zastrzega sobie prawo do zmian związanych z poprawą jakości. Urządzenie ma na celu ograniczenie do minimum zagrożeń związanych z emisją hałasu, biorąc pod uwagę postęp technologiczny i możliwości redukcji hałasu.

Legenda

	Produkt spełnia odpowiednie normy bezpieczeństwa.
	Przeczytaj instrukcję przed użyciem.
	Produkt należy poddać recyklingowi.
	OSTRZEŻENIE! lub UWAGA! lub PAMIĘTAJ! Ma zastosowanie w danej sytuacji. (ogólny znak ostrzegawczy)

	Stosuj ochronę słuchu. Narażenie na głośny hałas może spowodować utratę słuchu.
	Stosować rękawice ochronne.
	Nosić ochronę głowy.
	Nosić ochronę stóp.
	Nosić osłonę twarzy.
	Użyj osłony.
	Nosić odzież ochronną.
	UWAGA! Ostrzeżenie o porażeniu prądem!
	UWAGA! Ostrzeżenie o głośnym hałasie!
	UWAGA! Części obracające się, niebezpieczeństwo wciągnięcia!
	UWAGA! Zagrożenie pożarowe – materiały łatwopalne!
	OSTRZEŻENIE: Substancje toksyczne, niebezpieczeństwo zatrucia – nigdy nie uruchamiaj i nie uruchamiaj silnika w pomieszczeniach zamkniętych lub słabo wentylowanych!
	Zatrzymanie awaryjne!
	UWAGA! Gorąca powierzchnia, ryzyko poparzenia!
	UWAGA: Zachowaj bezpieczną odległość od pobliskich osób lub zwierząt (co najmniej 10 m).
	UWAGA: Istnieje ryzyko wyrzucenia przedmiotów z maszyny!
	UWAGA! Ostre elementy. Ryzyko przecięcia kończyn.

	Podczas pracy maszyny trzymaj ręce lub inne części ciała z dala od lejka zasypowego, lejka i rynny wylotowej.
	Podczas obsługi maszyny należy zawsze stać z dala od strefy wyrzutu.
	Nie pal w pobliżu urządzenia. Urządzenie zawiera substancje łatwopalne.
	Trzymaj z dala od deszczu.
	ZAWSZE wyłączaj silnik przed jakąkolwiek konserwacją maszyny.



PAMIĘTAJ! Rysunki zawarte w tej instrukcji służą wyłącznie celom ilustracyjnym i w niektórych szczegółach mogą różnić się od rzeczywistego produktu.

2. Bezpieczeństwo użytkowania



UWAGA!

Przeczytać wszystkie ostrzeżenia dotyczące bezpieczeństwa oraz wszystkie instrukcje. Niezastosowanie się do ostrzeżeń i instrukcji może spowodować porażenie prądem, pożar i/lub poważne obrażenia, a nawet śmierć.

Terminy „urządzenie” lub „produkt” użyte w ostrzeżeniach i instrukcjach odnoszą się do:
Rozdrabniacz do gałęzi

2.1. Bezpieczeństwo w miejscu pracy

- Upewnij się, że miejsce pracy jest czyste i dobrze oświetlone. Bałagan lub słabo oświetlone miejsce pracy może być przyczyną wypadków. Staraj się myśleć przyszłościowo, obserwuj co się dzieje i kieruj się zdrowym rozsądkiem podczas pracy z urządzeniem.
- Nie używaj urządzenia w środowisku potencjalnie wybuchowym, na przykład w obecności łatwopalnych cieczy, gazów lub pyłów. Urządzenie wytwarza iskry, które mogą spowodować zapalenie pyłu lub oparów.
- Jeżeli odkryjesz uszkodzenie lub nieprawidłową pracę, natychmiast wyłącz urządzenie i niezwłocznie zgłoś to przełożonemu.
- Naprawy produktu może dokonywać jedynie centrum serwisowe producenta. Nie próbuj samodzielnie dokonywać napraw!
- W przypadku pożaru należy go ugasić gaśnicą proszkową lub dwutlenkiem węgla (CO₂) (przeznaczoną do stosowania w urządzeniach elektrycznych pod napięciem).
- Zabrania się wstępu na stanowisko pracy dzieciom i osobom nieupoważnionym. (Odwrócenie uwagi może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem).
- Używaj urządzenia w dobrze wentylowanym pomieszczeniu.
- Urządzenie podczas pracy wytwarza pył i zanieczyszczenia. Ważne jest, aby chronić osoby postronne przed ich szkodliwym działaniem.
- Użyj WYŁĄCZNIKA AWARYJNEGO, jeśli istnieje ryzyko obrażeń lub śmierci, wypadku lub uszkodzenia.

- j) Regularnie sprawdzaj stan etykiet bezpieczeństwa. Jeżeli etykiety są nieczytelne, należy je wymienić.
- k) Prosimy zachować niniejszą instrukcję do wykorzystania w przyszłości. Jeżeli urządzenie zostanie przekazane osobie trzeciej, należy przekazać wraz z nim instrukcję.
- l) Elementy opakowania i drobne części montażowe należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- m) Urządzenie trzymać z dala od dzieci i zwierząt.
- n) Jeżeli urządzenie to jest używane razem z innym sprzętem, należy również przestrzegać pozostałych instrukcji obsługi.
- o) Upewnij się, że obszar roboczy jest otwarty.



Pamiętać! Podczas korzystania z urządzenia należy chronić dzieci i inne osoby postronne.

2.2. Bezpieczeństwo osobiste

- a) Nie używaj urządzenia będąc zmęczonym, chorym, pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków, które mogą znacząco pogorszyć zdolność obsługi urządzenia.
- b) Maszynę mogą obsługiwać osoby sprawne fizycznie, potrafiące obsługiwać maszynę, posiadające odpowiednie przeszkolenie, które zapoznały się z niniejszą instrukcją obsługi oraz przeszły szkolenie w zakresie bezpieczeństwa i higieny pracy.
- c) Podczas pracy z urządzeniem należy zachować zdrowy rozsądek i zachować czujność. Chwilowa utrata koncentracji podczas korzystania z urządzenia może prowadzić do poważnych obrażeń.
- d) Podczas pracy z urządzeniem należy stosować środki ochrony indywidualnej wymagane w rozdziale 1 (Legenda). Stosowanie właściwych i atestowanych środków ochrony osobistej zmniejsza ryzyko obrażeń.
- e) Nie przeceniaj swoich możliwości. Podczas korzystania z urządzenia należy utrzymywać równowagę i zachować stabilność. Zapewni to lepszą kontrolę nad urządzeniem w nieoczekiwanych sytuacjach.
- f) Nie noś luźnej odzieży ani biżuterii. Trzymaj włosy, ubrania i rękawiczki z dala od ruchomych części. Luźna odzież, biżuteria lub długie włosy mogą zostać wciągnięte przez ruchome części.
- g) Przed włączeniem urządzenia usuń wszystkie narzędzia regulacyjne lub klucze. Narzędzie lub klucz pozostawione w obracającej się części urządzenia może spowodować obrażenia.
- h) Stosować ochronę oczu, uszu i dróg oddechowych.
- i) Urządzenie nie jest zabawką. Dzieci należy nadzorować, aby mieć pewność, że nie bawią się urządzeniem.
- j) Nie wkładać rąk ani innych części ciała do wnętrza urządzenia podczas jego użytkowania!

2.3. Bezpieczne użytkowanie urządzenia

- a) Nie należy przeciążać urządzenia. Użyj odpowiednich narzędzi do danego zadania. Prawidłowo dobrane urządzenie lepiej i bezpieczniej wykona zadanie, do którego zostało zaprojektowane.
- b) Nie używaj urządzenia, jeżeli włącznik/wyłącznik nie działa prawidłowo (nie włącza i wyłącza urządzenia). Urządzenia, których nie można włączać i wyłączać za pomocą włącznika/wyłącznika, są niebezpieczne, nie należy ich używać i należy je naprawiać.
- c) Nieużywane urządzenie należy przechowywać w bezpiecznym miejscu, z dala od dzieci i osób niezaznajomionych z urządzeniem, które nie zapoznały się z instrukcją obsługi. Urządzenie może stanowić zagrożenie w rękach niedoświadczonych użytkowników.
- d) Utrzymuj urządzenie w doskonałym stanie technicznym. Przed każdym użyciem należy sprawdzić, czy nie występują ogólne uszkodzenia, a w szczególności sprawdzić, czy nie są popękane części lub elementy oraz czy nie występują inne stany mogące mieć wpływ na bezpieczną pracę urządzenia. W przypadku stwierdzenia uszkodzeń, przed użyciem należy oddać urządzenie do naprawy.
- e) Trzymaj urządzenie poza zasięgiem dzieci.
- f) Naprawę lub konserwację urządzenia powinny przeprowadzać osoby wykwalifikowane, stosując wyłącznie oryginalne części zamienne. Zapewni to bezpieczne użytkowanie.
- g) Aby zapewnić integralność działania urządzenia, nie należy zdejmować fabrycznie zamontowanych osłon i nie odkręcać żadnych śrub.

-
- h) Podczas transportu i przenoszenia urządzenia pomiędzy magazynem a miejscem przeznaczenia należy przestrzegać zasad bezpieczeństwa i higieny pracy przy transporcie ręcznym, obowiązujących w kraju, w którym urządzenie będzie używane.
 - i) Unikaj sytuacji, w których urządzenie przestaje działać w trakcie użytkowania z powodu nadmiernego obciążenia. Może to skutkować przegrzaniem elementów napędowych i uszkodzeniem urządzenia.
 - j) Nie dotykaj części przegubowych ani akcesoriów, jeśli urządzenie nie zostało odłączone od źródła zasilania.
 - k) Nie przesuwaj, nie reguluj ani nie obracaj urządzenia w trakcie pracy.
 - l) Nie pozostawiaj tego urządzenia bez nadzoru, gdy jest używane.
 - m) Regularnie czyść urządzenie, aby zapobiec gromadzeniu się uporczywego brudu.
 - n) Określoną emisję drgań mierzono standardowymi metodami pomiarowymi. Emisje wibracji mogą się zmienić, jeśli urządzenie będzie używane w innym otoczeniu.
 - o) Nie pracować jednocześnie na dwóch przedmiotach.
 - p) Nie zakrywać wlotu i wylotu powietrza.
 - q) Nie uruchamiaj urządzenia, gdy jest puste.
 - r) Zabrania się ingerencji w konstrukcję urządzenia w celu zmiany jego parametrów lub konstrukcji.
 - s) Trzymaj urządzenie z dala od źródeł ognia i ciepła.
 - t) Nie zakrywać otworów wentylacyjnych!
 - u) Trzymaj urządzenie z dala od nadmiernej wilgoci i deszczu.
 - v) Nie instaluj, nie demontuj, nie reguluj ani nie serwisuj sita wylotowego jakichkolwiek innych części, gdy silnik pracuje.
 - w) Kiedy silnik pracuje, trzymaj wszystkie części ciała i ciężkie przedmioty z dala od leja załadunkowego i rynny wylotowej.
 - x) Nie wrzucaj do maszyny tkanin, kamieni, metalu, szkła, gumy, plastiku, cegieł, sznurków, korzeni, roślin rabatowych, butelek, puszek ani żadnych innych przedmiotów niebędących roślinami.
 - y) Obracające się ostrza tnące wewnątrz tych otworów spowodują poważne obrażenia ciała w przypadku dotknięcia.
 - z) Zachowaj ostrożność podczas pracy. Maszyna może wyrzucać fragmenty przetworzonego materiału z leja załadunkowego lub zsypu wylotowego.
 - aa) Podczas pracy silnik bardzo się nagrzewa. Nie dotykaj gorącego silnika, gdyż może to spowodować oparzenia.
 - bb) Aby uniknąć zagrożenia pożarowego, trzymaj liście, trawę i inne materiały palne z dala od gorącego silnika i tłumika.
 - cc) Nie używaj maszyny na chodniku, żwirze ani innych twardych powierzchniach, ponieważ przedmioty mogą odbić się rykoszetem i spowodować obrażenia.
 - dd) Niektóre gatunki drzew mogą powodować reakcję alergiczną. Pył wydobywający się podczas obróbki gałęzi może być drażniący lub szkodliwy, należy podjąć odpowiednie środki ochronne.
 - ee) Nie używaj urządzenia na nierównym podłożu lub w przypadku, gdy urządzenie jest niestabilne.
 - ff) Jeżeli rozdrabniacz na wióry zablokuje się lub zatka, natychmiast wyłącz silnik i poczekaj, aż wszystkie ruchome części całkowicie się zatrzymają, zanim przystąpisz do czyszczenia.
 - gg) Nie wkładaj do maszyny gałęzi większych niż podane w danych technicznych.
 - hh) Przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia sprawdzić poziom i w razie potrzeby uzupełnić olej silnikowy do pełnego oznaczenia. Jeżeli poziom oleju jest niski, silnik nie uruchomi się lub może się wyłączyć. Praca ze zbyt małą ilością oleju może spowodować przegrzanie lub nawet uszkodzenie silnika!
 - ii) Wyciek oleju z maszyny należy zgłosić odpowiednim służbom lub zastosować się do wymogów prawnych obowiązujących w miejscu użytkowania.
 - jj) W spalinach silnika występuje trujący tlenek węgla. Przebywanie w środowisku tlenku węgla może prowadzić do utraty przytomności, a nawet śmierci. Nie uruchamiaj silnika w zamkniętych lub słabo wentylowanych pomieszczeniach.
 - kk) Chroń silnik przed wysoką temperaturą, iskrami i płomieniami. Nie pal w pobliżu rębaka!
 - ll) Benzyna jest łatwopalna i wybuchowa. Przed zatankowaniem silnik należy wyłączyć i ostudzić.
 - mm) Ostrzeżenie! Ryzyko uszkodzenia silnika na skutek niewłaściwego paliwa.
 - nn) Bateria jest pod napięciem. Nie dotykaj ani nie krzyżuj zacisków i złączy akumulatora. Odłączanie złączy akumulatora należy przeprowadzić w odpowiedniej kolejności.
 - oo) Urządzenie nie jest dopuszczone do użytku na drogach publicznych.



UWAGA! Pomimo bezpiecznej konstrukcji urządzenia i jego zabezpieczeń oraz pomimo zastosowania dodatkowych elementów zabezpieczających operatora, w dalszym ciągu istnieje niewielkie ryzyko wypadku lub obrażeń podczas użytkowania urządzenia. Podczas korzystania z urządzenia zachowaj czujność i kieruj się zdrowym rozsądkiem.

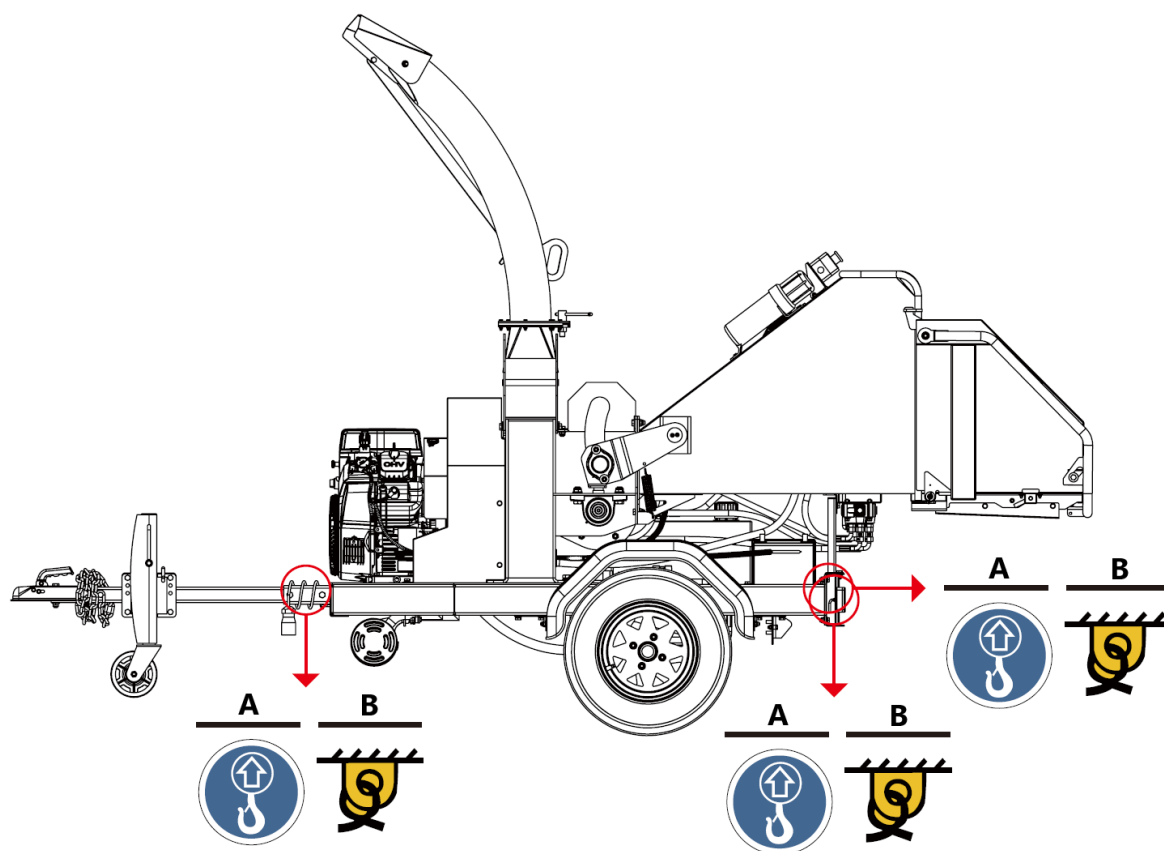
3. Wskazówki użytkowania

Maszyna przeznaczona jest do rozdrabniania gałęzi, krzewów, chwastów, pędów i długiej trawy o średnicy nie przekraczającej wartości podanej w tabeli danych technicznych.

Użytkownik ponosi odpowiedzialność za wszelkie szkody powstałe w wyniku niezamierzonego użycia urządzenia.

Bezpieczny transport

- Rębak przeznaczony jest do transportu samochodem dostawczym lub małą przyczepą. Maszyna wyposażona jest w uchwyty, które służą zarówno do podnoszenia maszyny, jak i jej mocowania. Maszyna waży około 700 kg i należy ją podnosić wyłącznie przy użyciu odpowiedniego sprzętu.
- Gdy rębak jest zapakowany w skrzynię ze sklejki, możemy przewieźć maszynę wózkiem widłowym.
- Bez opakowania możemy podnieść maszynę w miejscu pokazanym na etykiecie.
- Podczas transportu na duże odległości zaczep maszynę w miejscu oznaczonym etykietą, aby zapewnić jej stabilność.



A - Punkt zaczepu do podnoszenia

B - Punkt mocowania

Uwaga: Maszyna nie jest przeznaczona do poruszania się po drogach, można ją przemieszczać jedynie na krótkich dystansach na kołach.

Ustabilizowanie rębaka

- Ustabilizuj rębak na twardym, równym podłożu
- Użyj klinów po obu stronach kół.

Dostawa

Wszystkie maszyny przed opuszczeniem fabryki przechodzą pełną kontrolę przed dostawą i są gotowe do użycia. Przed przystąpieniem do obsługi rębaka należy przeczytać i zrozumieć niniejszą instrukcję obsługi. W szczególności czytaj strony zawierające ważne informacje i porady dotyczące zdrowia i bezpieczeństwa.

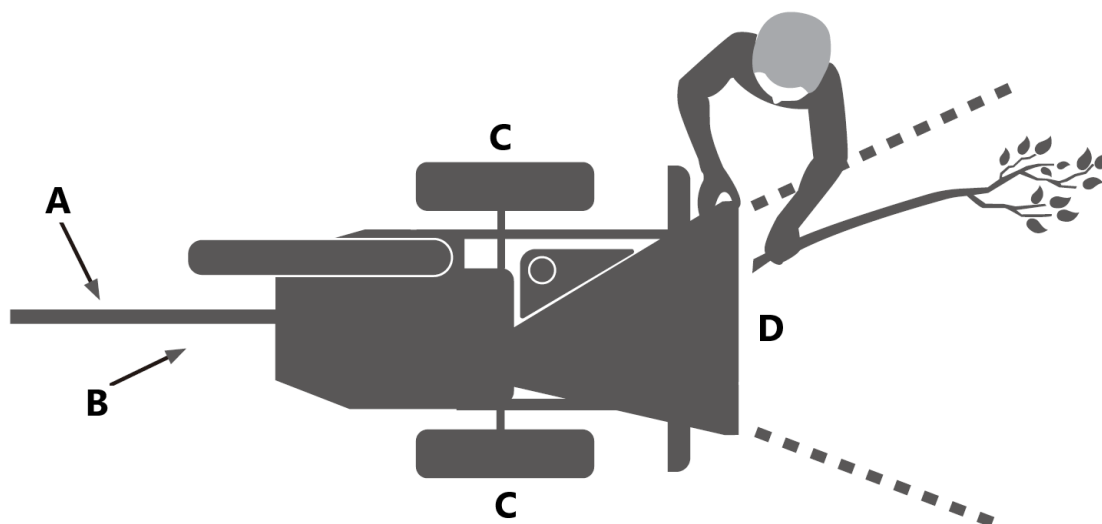
Wymagane wyposażenie ochrony osobistej operatora

- Kask ochronny do piły tańczuchowej wyposażony w wizjer i zalecane ochronniki słuchu zgodnie z odpowiednią specyfikacją.
- Wytrzymałe rękawice z elastyczną częścią nadgarstka.
- Dopasowana, wytrzymała odzież, bez luźnych elementów.
- Obuwie ochronne.
- Maski na twarz (jeśli dotyczy).



OSTRZEŻENIE

Zawsze pracuj po tej stronie maszyny, która jest najdalej od miejscowych zagrożeń, np. nie od strony drogi



- A - Płyta podnóżka
- B - Silnik
- C - Strefa obsługi
- D - Strefa podawania materiału

Sterowanie ręczne

Ich funkcją jest sterowanie rolką podającą podczas obróbki materiału. Nie kontrolują głównego wirnika.

ŻÓŁTY PASEK BEZPIECZEŃSTWA: Jest to duży żółty pasek otaczający tacę podajnika i bok lejka zasilającego. Pręt jest obciążony sprężyną i podłączony do przełącznika, który przerwie zasilanie rolek. Przełącznik jest tak zaprojektowany, że aktywuje się tylko wtedy, gdy drążek zostanie przesunięty do oporu, wtedy rolki natychmiast się zatrzymają.

Test żółtego paska bezpieczeństwa

Aby mieć pewność, że pałąk zabezpieczający zawsze będzie działał, należy go aktywować jeden raz przed każdą sesją roboczą. Rolki nie będą działać, dopóki pasek nie zostanie aktywowany. Procedurę tę należy powtórzyć po każdym wyłączeniu zapłonu.

Nie polegaj na żółtym pasku, aby utrzymać rolki w miejscu, jeśli konieczne jest wyczyszczenie lub dotknięcie rolek. Przed zbliżeniem się do walców należy zawsze wyłączyć maszynę i wyjąć kluczyk ze stacyjki.



OSTRZEŻENIE

Nie usuwaj, nie zacinaaj, nie wyłączaj, nie omijaj, nie zastępuj ani w żaden inny sposób nie utrudniaj działania żółtego paska bezpieczeństwa.

Zatrzymanie awaryjne

Istnieją dwie metody zatrzymania rębaka w sytuacji awaryjnej.

Zatrzymanie rolek

Aktywacja żółtego drążka zabezpieczającego powoduje natychmiastowe zatrzymanie rolek.

Zatrzymywanie rolek i silnika

Naciśnięcie przycisku zatrzymania awaryjnego umieszczonego na górze leja powoduje wyłączenie zasilania silnika i walców, powodując całkowite zatrzymanie maszyny. Zastępuje wszystkie przyciski i paski i nie pozwala na działanie rębaka, dopóki nie zostanie zresetowany. Aby zresetować, wyciągnij przycisk, aż powróci do pierwotnego położenia, przekręć kluczyk w stacyjce z powrotem do pozycji OFF, przed ponownym uruchomieniem maszyny.

Sterowanie silnikiem

Ta etykieta wskazuje ustawienie prędkości rębaka. Gdy dźwignia gazu znajduje się w pozycji szybkiej (zając), maszyna jest gotowa do zrębkowania. Jeżeli maszyna nie jest używana przez krótki czas, przesun dźwignię w położenie jałowe (żółt) lub całkowicie ją wyłącz. Przesun dźwignię w położenie jałowe i wyłącz ssanie, silnik zostanie zatrzymany.



Zużycie ostrza

Najważniejszą częścią korzystania z rębaka jest utrzymywanie ostrych ostrzy tnących. Ostrza rębaka są szlifowane wklęsło pod kątem 40 stopni. Wykonując codzienne kontrole ostrza, upewnij się, że krawędź ostrza jest ostra i wolna od wiórów, jeśli są jakiegokolwiek ślady uszkodzenia lub krawędź jest „tępa”, wymień ostrze(a). Rębak jest wyposażony w 2 ostrza o długości 109 mm. Nowe mają szerokość 100 mm. Nowe ostrze powinno pracować do 25 godzin, zanim będzie wymagało ostrzenia. Liczba ta zostanie drastycznie zmniejszona poprzez zasilanie maszyny kamienistym, piaszczystym lub błotnistym materiałem.

Gdy ostrze staje się tępe, wydajność spada. Przy zwiększonym naprężeniu i obciążeniu maszyny wióry staną się bardziej nieregularne i żylaste. W tym momencie ostrze należy wysłać do renomowanej firmy zajmującej się ostrzeniem ostrzy. Ostrze można ostrzyć wielokrotnie. Znak zużycia wskazuje bezpieczną granicę zużycia ostrza. Wymień po przekroczeniu tej linii.

Maszyna wyposażona jest także w ostrze statyczne (kowadełko). Aby ostrza tnące mogły efektywnie działać, ważne jest, aby kowadełko było w dobrym stanie. Wydajność będzie niska nawet w przypadku ostrych ostrzy tnących, jeśli kowadełko jest zużyte.

Wskaźnik poziomu oleju hydraulicznego

Poziom oleju będzie widoczny przez ściankę zbiornika. Powinien mieścić się w granicach górnego i dolnego poziomu.

Wskaźnik zbiornika benzyny

Poziom paliwa można sprawdzić odkręcając korek wlewu paliwa i zaglądając do zbiornika.

Codzienne kontrole przed uruchomieniem

- Umieścić maszynę na twardym, równym podłożu.
- Sprawdzić, czy maszyna jest dobrze podparta i nie może się poruszać.
- Sprawdzić, czy stojak podnośnika jest opuszczony i zabezpieczony.
- Sprawdzić, czy wszystkie osłony są zamontowane i zabezpieczone.
- Sprawdzić, czy jednostka wyładowcza jest na swoim miejscu i dobrze zamocowana.

-
- Sprawdź, czy rura wylotowa jest skierowana w bezpiecznym kierunku.
 - Sprawdź lejek zasilający, aby upewnić się, że w środku nie znajdują się żadne przedmioty.
 - Sprawdź, czy podajnik jest w pozycji górnej, aby zapobiec dotarciu ludzi do rolek.
 - Sprawdź elementy sterujące zgodnie z opisem poniżej.
 - Sprawdź (wizualnie) czy nie ma wycieków płynu.
 - Sprawdź poziom paliwa i oleju hydraulicznego.

Przed użyciem rębaka

W celu sprawdzenia sprzętu zabezpieczającego konieczne jest przeprowadzenie następujących testów – wykonanie tej sekwencji testów zajmie tylko kilka sekund. Zalecamy przeprowadzanie tych testów codziennie. Obserwując działanie zgodnie z opisem, potwierdzisz, że obwody zabezpieczające działają prawidłowo. Jest to również dobra okazja, aby przypomnieć wszystkim operatorom o systemach sterowania i zatrzymania awaryjnego.

- Uruchom silnik, sprawdź, czy wałek podający i jego układ hydrauliczny działają normalnie.
- Aby mieć pewność, że pałak zabezpieczający zawsze będzie działał, należy go aktywować jeden raz przed każdą sesją roboczą. Rolki nie będą działać, dopóki pasek nie zostanie aktywowany. Procedurę tę należy powtórzyć po każdym wyłączeniu zapłonu.
- Sprawdź także przycisk zatrzymania awaryjnego.

Uruchomienie silnika

Dla zimnego silnika:

- Ustaw dźwignię przepustnicy na 1/3 przepustnicy i wyciągnij ssanie.
- Włóż kluczyk zapłonu do włącznika rozrusznika.
- Przekręć kluczyk, aby uruchomić silnik. Zwolnić kluczyk zaraz po uruchomieniu silnika.
- Stopniowo ustawiaj ssanie w pozycji OFF, gdy silnik uruchomi się i rozgrzeje. Przed pracą poczekaj, aż silnik się rozgrzeje przez co najmniej jedną minutę.

Dla ciepłego silnika:

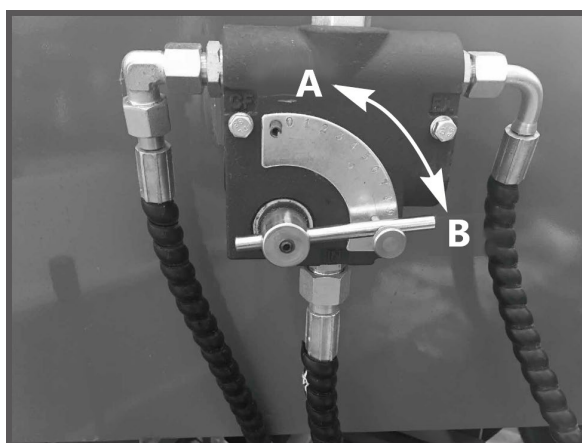
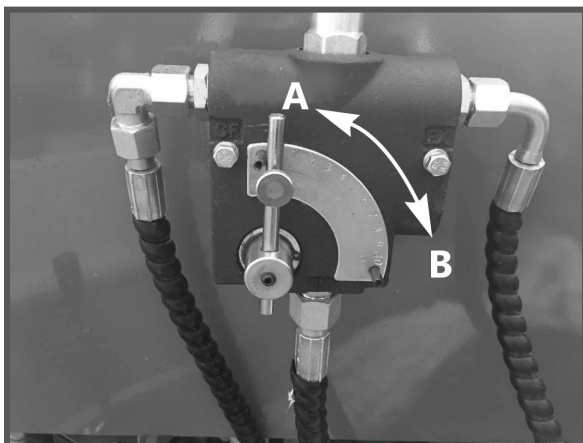
- Postępuj zgodnie z instrukcjami dla „zimnego silnika”, ale natychmiast po uruchomieniu silnika ustaw ssanie w pozycji wyłączonej.
- Jeśli silnik nie uruchomi się po 10 sekundach, pozostaw silnik na 1 minutę i spróbuj ponownie.

Zatrzymanie silnika

- Ustaw silnik na biegu jałowym.
- Pozwól działać przez co najmniej jedną pełną minutę.
- Wyłącz i wyjmij kluczyk ze stacyjki.

Regulacja prędkości podawania

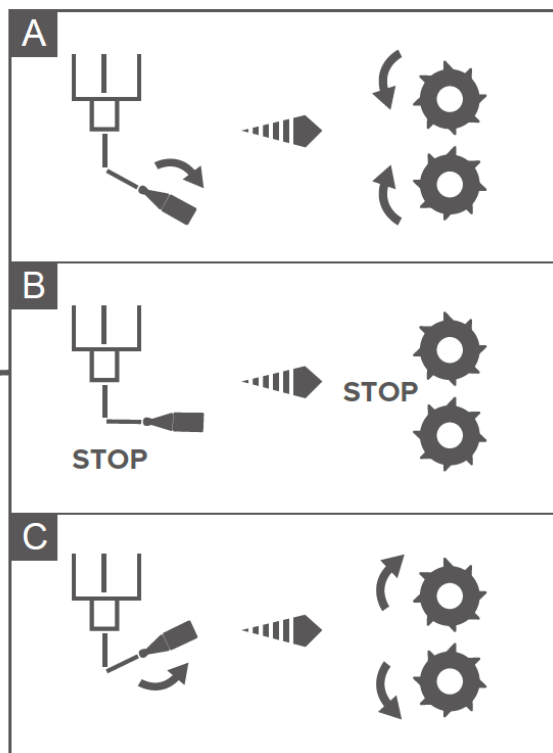
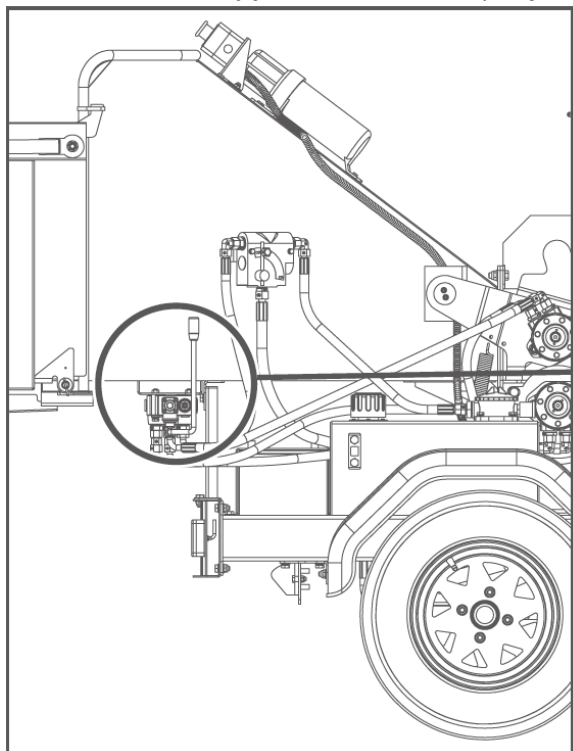
Zawór sterujący przepływem kontroluje prędkość obrotową silnika. Przy łamaniu gałęzi o dużej średnicy można odpowiednio zmniejszyć natężenie przepływu, a w przypadku małych gałęzi zwiększyć prędkość.



A - Powolny
B - Szybko

Obrót i zatrzymanie silnika hydraulicznego

Na rolce podającej zamocowane są dwa silniki hydrauliczne, które obracają się w przeciwnych kierunkach i wtaczają drewno do komory zrębkowej.



A

Na rolce podającej zamocowane są dwa silniki hydrauliczne, które obracają się w przeciwnych kierunkach i wtaczają drewno do komory zrębkowej.

B

Po ustawieniu dźwigni zaworu sterującego w położeniu środkowym silniki hydrauliczne nie będą się obracać, a drewno nie będzie się przesuwać.

C

Po przesunięciu dźwigni zaworu sterującego do pozycji wewnętrznej silniki hydrauliczne zaczną obracać się w odwrotnym kierunku, a drewno zostanie cofnięte.

Rozpoczęcie rozdrabniania



OSTRZEŻENIE

Nie używaj ani nie próbuj uruchamiać rębaka, jeśli osłona ochronna i zespół wyrzutowy nie są prawidłowo zamontowane.

Niezastosowanie się do tego może spowodować obrażenia ciała lub utratę życia.

- Sprawdź, czy rębak działa płynnie.
- Zwolnij zatraski na tacy podajnika i opuść. Pociągnij, aby zwolnić czerwony przycisk stop.
- Wykonaj testy „przed użyciem rębaka”.
- Stań z jednej strony lejka zasilającego.
- Kontynuuj podawanie materiału do lejka zasilającego.

Rozdrabnianie

Do lejka zasypowego można podawać drewno do zalecanej średnicy. Włóż dolną część jako pierwszą i zazębij ją z rolkami podającymi. Hydrauliczne rolki podające dość szybko wciągną gałąź do maszyny. Szybkość podawania materiału o dużej średnicy będzie automatycznie kontrolowana przez moduł beznaprężeniowy.

Czasami kawałek drewna o szczególnie nietypowym kształcie jest zbyt mocny, aby rolki podające mogły się złamać. Spowoduje to podskakiwanie górnego wałka w górę i w dół po drewnie lub zatrzymanie się obu wałków. Wyciągnij materiał z lejka podającego i przytnij go tak, aby rębak mógł sobie z nim poradzić.

Obie rolki podające powinny zawsze obracać się z tą samą prędkością. Jeśli jeden lub oba walce zatrzymają się lub nagle zwolnią, może się zdarzyć, że kawałek drewna utknął za jednym z walców. Jeżeli tak się stanie, ustaw hydrauliczny zawór kierunkowy w pozycji „posuw wsteczny”, rolki obrócą się do tyłu i roztoczą zakleszczone drewno, następnie możesz ustawić hydrauliczny zawór sterujący w pozycję „posuw do przodu”, rębak zacznie ponownie pracować. Jeśli ta operacja nie zadziała, naciśnij PRZYCISK ZATRZYMANIA AWARYJNEGO, wyłącz silnik, wyjmij kluczyk ze stacyjki i sprawdź.

Blokady

Zawsze pamiętaj, że to, co wkładasz do rębaka, musi wypłynąć. Jeśli wióry przestaną wypadać z rury wylotowej, ale rębak pobiera materiał - NATYCHMIAST ZATRZYMAJ SIĘ. Kontynuowanie podawania materiału do zablokowanej maszyny może spowodować uszkodzenie i spowoduje trudności z czyszczeniem.

Jeżeli rębak zostanie zablokowany, postępuj w następujący sposób:

- Zatrzymaj silnik i wyjmij kluczyki ze stacyjki.
- Wyjmij rurkę wylotową. Sprawdź, czy jest drożna.
- W rękawiczkach sięgnij do obudowy rotora i usuń większość zanieczyszczeń powodujących blokadę.



OSTRZEŻENIE

Nie sięgać do obudowy rotora niechronionymi rękami.

Znajdują się tu ostre ostrza i każdy niewielki ruch rotora może spowodować poważne obrażenia.

- Wymień rurkę wylotową.
- Uruchom ponownie silnik i zwiększ do pełnej prędkości.

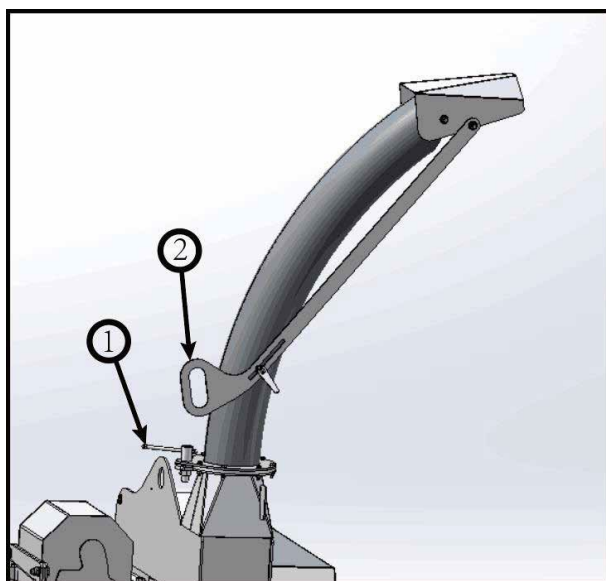
- Przed kontynuowaniem podawania chrustu poczekaj, aż maszyna usunie nadmiar wiórów pozostałych w obudowie rotora. Dodaj mały kawałek drewna, obserwując, czy wyleci z leja wylotowego. Jeśli to nie usunie problemu, powtórz proces i dokładnie sprawdź rurę wylotową, aby znaleźć jakiegokolwiek przeszkody.

UWAGA: Kontynuowanie podawania do rębaka chrustu po jego zablokowaniu spowoduje, że rębak będzie ubijał wióry w obudowie rotora, a ich usunięcie będzie trudne i czasochłonne.

Kontrola leja wyladowczego

Kontrolowanie wylotu jest istotnym elementem bezpiecznej pracy.

- Poluzować nakrętkę za pomocą zintegrowanego uchwytu 1.
- Obróć o żądany kąt za pomocą uchwytu 2.
- Dokręcić nakrętkę.



Harmonogram konserwacji



OSTRZEŻENIE

Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac konserwacyjnych należy zawsze unieruchomić maszynę poprzez wyłączenie silnika, wyjęcie kluczyka ze stacyjki i odłączenie akumulatora.

Harmonogram konserwacji	Codzienna kontrola	50 godzin	100 godzin	500 godzin	1 rok
Sprawdź olej silnikowy - w razie potrzeby uzupełnij (10W-30).	✓				
Sprawdź, czy nie ma wycieków oleju silnikowego/hydraulicznego.	✓				
Sprawdź poziom paliwa.	✓				
Sprawdź, czy lejek podający, pokrywa wałka podającego, pokrywy dostępne, pokrywy silnika i zespół wyladowczy są dobrze zamocowane.	✓				
Sprawdź ostrza	✓				
Upewnij się, że wlot powietrza do silnika jest wolny od	✓				

nagromadzonych liści.					
Sprawdź, czy ciśnienie w oponach wynosi 2,2 bara (32 psi).	✓				
Sprawdź mechanizm drążka zabezpieczającego.	✓				
Nasmaruj prowadnice skrzynki rolek.	✓	LUB W MIARĘ WYMAGAŃ			
Nasmaruj wielowypust rolki i łożysko.	✓	LUB W MIARĘ WYMAGAŃ			
Oczyścić element filtra powietrza.	W ZALEŻNOŚCI OD ŚRODOWISKA PRACY				
Sprawdź dokręcenie wszystkich nakrętek, śrub i mocowań, upewniając się, że nic nie jest poluzowane.		✓			
Kołnierz odprowadzający smar.		✓			
Sprawdź napięcie głównych pasków napędowych (i napięcie, jeśli to konieczne).		✓			
Sprawdź kowadła pod kątem zużycia.		✓			
Sprawdź przewody paliwowe i opaski zaciskowe.			✓		
Sprawdź poziom elektrolitu w akumulatorze.			✓		
Sprawdź, czy nie ma luźnych przewodów elektrycznych.			✓		
Wymieniaj filtr oleju hydraulicznego – co rok lub co 100 godzin po pracach serwisowych lub naprawach układu hydraulicznego.			✓	LUB	✓
Wymienić olej hydrauliczny.			✓	LUB	✓
Wymień przewody paliwowe i opaski zaciskowe.	W ZALEŻNOŚCI OD SILNIKA				
Sprawdź świece zapłonowe.					
Wymień olej silnikowy.					
Wymienić wkład filtra oleju silnikowego.					
Sprawdź luz zaworowy.					
W przypadku zużycia kowadełka należy wymienić.	ZWRÓĆ DO DEALERA W CELU WYMIANY KOWADŁA				
Konserwacja osi.	ZAPOZNAJ SIĘ Z ARKUSZEM INSTRUKCJI DOSTAWCY				
Konserwacja głowicy holowniczej.					

W warunkach „intensywnego użytkowania” – tj. powyżej 500 godzin rocznie – zaleca się coroczną wymianę łożysk, aby zapewnić optymalną wydajność pracy maszyny.

Bezpieczna konserwacja

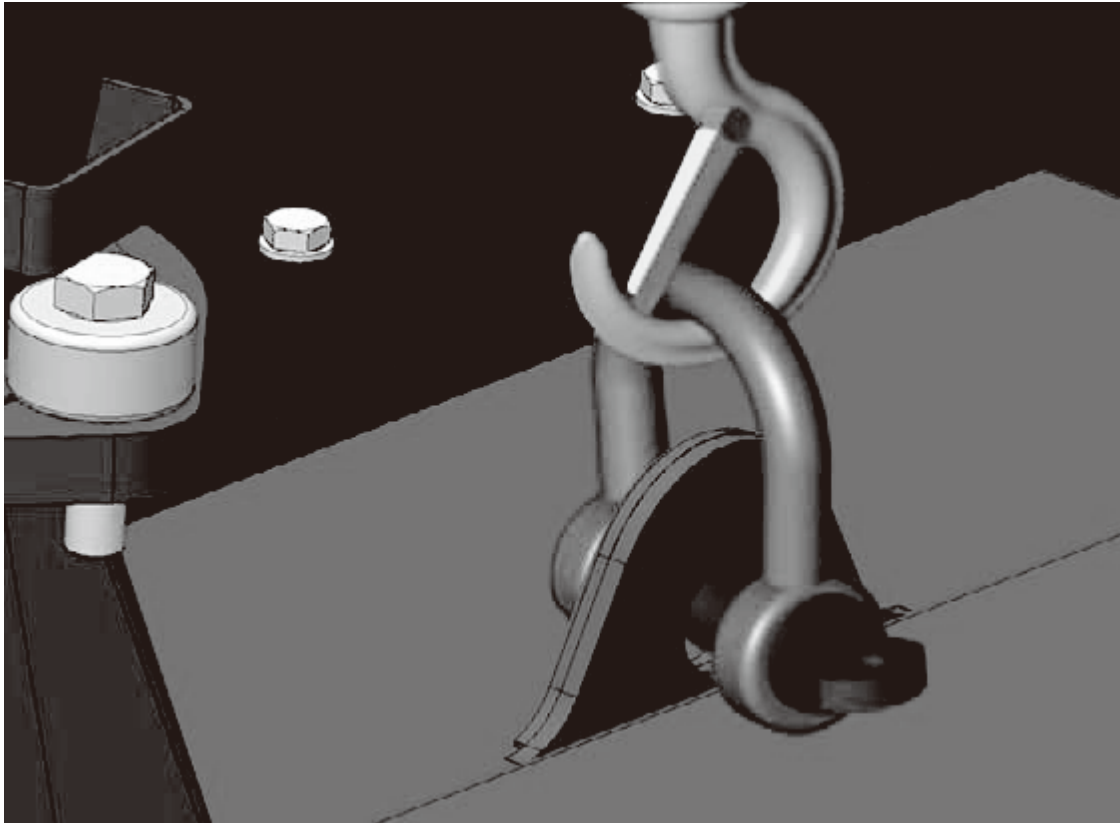
Przed podjęciem jakichkolwiek prac konserwacyjnych przy rębaku należy zawsze unieruchomić silnik poprzez wyjęcie kluczyka i odłączenie akumulatora.

- Obchodź się z ostrzami ze szczególną ostrożnością, aby uniknąć obrażeń. Podczas obsługi ostrzy tnących należy zawsze nosić rękawice.
- Paski napędowe należy zapiąć podczas wymiany noży, gdyż ograniczy to nagłe ruchy wirnika.
- Główne elementy tej maszyny są ciężkie. Do demontażu należy użyć sprzętu dźwigowego.
- Czyste maszyny są bezpieczniejsze i łatwiejsze w serwisowaniu.

- Unikać kontaktu z olejem hydraulicznym.

Bezpieczne podnoszenie rębaka

Ucho do podnoszenia jest przeznaczone wyłącznie do podnoszenia ciężaru maszyny. Nie używaj haka do podnoszenia bezpośrednio na uchu do podnoszenia, użyj szekli zabezpieczającej o odpowiednich parametrach. Przed każdym użyciem sprawdź ucho do podnoszenia - nie używaj ucha do podnoszenia, jeśli jest uszkodzone.



Części zamienne

Należy montować wyłącznie oryginalne ostrza zamienne, śruby i części zamienne rębaka. Niezastosowanie się do tego spowoduje unieważnienie gwarancji i może skutkować uszkodzeniem rębaka, obrażeniami ciała, a nawet utratą życia.

Demontaż i konserwacja akumulatora

- Najpierw usunąć przewód ujemny, a następnie przewód dodatni.
- W razie potrzeby wyczyścić, naładować i/lub uzupełnić akumulator.
- Montaż jest odwrotnością demontażu. Nałożyć na końcówki wazelinę, aby zapobiec korozji.



OSTRZEŻENIE

Zapoznaj się z sekcją dotyczącą bezpieczeństwa baterii

Sprawdź połączenia

Urządzenie podczas normalnej pracy narażone jest na duże wibracje. W związku z tym zawsze istnieje możliwość, że nakrętki i śruby same się poluzują. Ważne jest, aby przeprowadzać okresowe kontrole w celu zapewnienia bezpieczeństwa wszystkich elementów złącznych. Elementy złączne należy dokręcać kluczem dynamometrycznym z wymaganym momentem obrotowym (patrz poniżej).

Nieskalibrowane klucze dynamometryczne mogą być niedokładne nawet o 25%. Dlatego konieczne jest użycie skalibrowanego klucza dynamometrycznego w celu uzyskania podanych poniżej momentów dokręcania.

	Rozmiar	Poziom	Głowica	Moment obrotowy [lb ft]	Moment obrotowy Nm
Śruby ostrzy	M16	Standardowy	Sześciokątny 24 mm	125	170
Śruby kowadła	M10	Standardowy	Klucz imbusowy 8 mm	65	88
Uwagi ogólne	M8	Standardowy	Sześciokątny 13 mm	20	27
Uwagi ogólne	M10	Standardowy	Sześciokątny 17 mm	45	61
Uwagi ogólne	M12	Standardowy	Sześciokątny 19 mm	65	88

Informacje dotyczące bezpieczeństwa smaru miedziowego

Smar miedziowy nie zawiera składników niebezpiecznych w ilościach przekraczających dopuszczalne limity, jednakże należy zachować środki ostrożności podczas obchodzenia się z produktem (zaleca się stosowanie rękawic olejoodpornych i okularów ochronnych, ochrona dróg oddechowych nie jest wymagana). Unikać bezpośredniego kontaktu z substancją i przechowywać w chłodnym, dobrze wentylowanym pomieszczeniu, unikając źródeł zapłonu, silnych utleniaczy i mocnych kwasów. Utylizować jak zwykłe odpady przemysłowe (należy pamiętać o możliwych regionalnych lub krajowych przepisach dotyczących utylizacji), nie wylewać do ścieków lub rzek.

W przypadku pożaru: podczas spalania produkt wydziela toksyczne dymy, gasić alkoholem lub pianą polimerową, dwutlenkiem węgla lub proszkiem gaśniczym. Nosić niezależny aparat oddechowy i odzież ochronną, aby zapobiec kontaktowi ze skórą i oczami.

Pierwsza pomoc

Kontakt ze skórą: w miejscu kontaktu może wystąpić łagodne podrażnienie, natychmiast przemyć dużą ilością wody z mydłem.

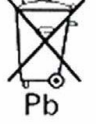
Kontakt z oczami: może wystąpić podrażnienie i zaczerwienienie, płukać oko bieżącą wodą przez 15 minut.

Połknięcie: może wystąpić podrażnienie gardła, nie wywoływać wymiotów, usta przepłukać wodą.

Informacje dotyczące bezpieczeństwa akumulatorów

Wskazówki ostrzegawcze i przepisy bezpieczeństwa dotyczące napełnionych akumulatorów kwasowo-ołowiowych

	Ze względów bezpieczeństwa podczas obsługi akumulatora należy nosić okulary ochronne.
	Trzymać poza zasięgiem dzieci.

	• Zabrania się używania ognia, iskier, otwartego ognia i palenia. • Podczas pracy z kablami i sprzętem elektrycznym należy unikać powodowania iskier i uważać na wyładowania elektrostatyczne. • Unikaj zwarc.
	NIEBEZPIECZEŃSTWO WYBUCHU: Podczas ładowania akumulatorów powstaje wysoce wybuchowa mieszanina gazów tlenowo-wodorowych.
	ZAGROŻENIE ŻRĄCE: Kwas akumulatorowy jest silnie żrący, dlatego: • Nosić rękawice ochronne i ochronę oczu. • Nie przechylać akumulatora, kwas może wyciekać przez otwory wentylacyjne.
	PIERWSZA POMOC: • Natychmiast płukać oczy z kwasu, który dostał się do oczu przez kilka minut czystą wodą! Wyjąć soczewki kontaktowe, jeśli są noszone i kontynuować płukanie. Następnie natychmiast skonsultuj się z lekarzem. • Natychmiast zneutralizować plamy kwasu na skórze lub ubraniu za pomocą neutralizatora kwasu (sody) lub mydliny i spłukać dużą ilością wody. • W przypadku połknięcia kwasu należy natychmiast zasięgnąć porady lekarza.
	OSTRZEŻENIA: OBUDOWA AKUMULATORA MOŻE STAĆ SIĘ KRUCHE, ABY UNIKNĄĆ: • Nie przechowuj baterii w miejscu bezpośrednio nasłonecznionym. • Rozładowane akumulatory mogą zamarznąć, dlatego należy je przechowywać w miejscu chronionym przed mrozem.
 	SPRZEDAŻ: • Stare baterie należy utylizować w autoryzowanym punkcie zbiórki. • Przestrzegać instrukcji transportu. • Nigdy nie wyrzucaj starych baterii do śmieci domowych.

Przechowywanie i transport

- Akumulatory są wypełnione kwasem.
- Zawsze przechowuj i transportuj akumulatory w pozycji pionowej i zabezpiecz je przed przechyleniem, aby kwas nie mógł się wydostać.
- Przechowywać w chłodnym i suchym miejscu.
- Nie zdejmować nasadki ochronnej z zacisku dodatniego.
- Uruchom system zarządzania magazynem FIFO (pierwsze weszło, pierwsze wyszło).

1. Uruchomienie wstępne

- Baterie napełniane są w procesie produkcyjnym kwasem o gęstości 1,28 g/ml i są gotowe do użycia.
- Doładuj w przypadku niewystarczającej mocy rozruchowej.

2. Montaż w pojeździe i demontaż z pojazdu

Wyłączyć silnik i wszystkie urządzenia elektryczne.

Podczas demontażu należy najpierw odłączyć zacisk ujemny.

- Unikaj zwarc spowodowanych na przykład przez narzędzia.
- Usuń wszelkie ciała obce z pólki akumulatora i mocno zaciśnij akumulator po instalacji.

-
- Oczyszczyć zaciski i zaciski i lekko nasmaruj smarem akumulatorowym. Podczas instalacji najpierw podłącz zacisk dodatni i sprawdź, czy zaciski są dobrze zamocowane.
 - Po zamontowaniu akumulatora w pojeździe należy zdjąć nasadkę ochronną z bieguna dodatniego i nałożyć ją na biegun wymienianego akumulatora, aby zapobiec zwarciom i ewentualnym iskrzeniom.
 - Użyć części z wymienionego akumulatora, takich jak osłony zacisków, kolanka, złącze rury odpowietrzającej i uchwyty zacisków (jeśli dotyczy); użyj dostępnych lub dostarczonych zakrętek do napełniania.
 - Pozostaw przynajmniej jeden otwór wentylacyjny otwarty, w przeciwnym razie istnieje niebezpieczeństwo wybuchu. Dotyczy to również zwrotu starych baterii.

3. Ładowanie

- Wyjmij akumulator z pojazdu; najpierw odłączyć przewód zacisku ujemnego.
- Zapewnij dobrą wentylację.
- Używaj wyłącznie odpowiednich ładowarek prądu stałego.
- Podłącz dodatni biegun akumulatora do dodatniego wyjścia ładowarki. Podłączyć.
- odpowiednio zacisk ujemny.
- ładowarkę należy włączać dopiero po podłączeniu akumulatora i wyłączać ładowarkę po zakończeniu ładowania.
- Zalecenia dotyczące prądu ładowania: 1/10 ampera pojemności akumulatora Ah.
- Do ponownego ładowania użyj ładowarki o stałym napięciu ładowania 14,4 V.
- Jeżeli temperatura kwasu wzrośnie powyżej 55°C, należy przerwać ładowanie.
- Akumulator jest w pełni naładowany, gdy napięcie ładowania przestaje rosnąć przez dwie godziny.

4. Konserwacja

- Utrzymuj akumulator w czystości i suchości.
- Nie otwieraj baterii.
- Doładować w przypadku niewystarczającej mocy rozruchowej (patrz nr 4).
- Do wycierania akumulatora używaj wyłącznie wilgotnej ściereczki antystatycznej, w przeciwnym razie istnieje niebezpieczeństwo eksplozji.

5. Rozruch

- Używaj wyłącznie znormalizowanego kabla rozruchowego zgodnego z normą DIN 72553 i postępuj zgodnie z instrukcją obsługi.
- Używaj wyłącznie akumulatorów o tym samym napięciu znamionowym.
- Wyłączyć silniki obu pojazdów.
- Najpierw podłącz dwa zaciski dodatnie (1) i (2), następnie podłącz zacisk ujemny naładowanego akumulatora (3) do metalowej części (4) pojazdu wymagającej pomocy z dala od akumulatora.
- Uruchomić silnik pojazdu udzielającego pomocy, następnie uruchomić silnik pojazdu wymagającego pomocy na maksymalnie 15 sekund.
- Odłącz kable w odwrotnej kolejności (4-3-2-1).

6. Wycofanie akumulatora z użytku

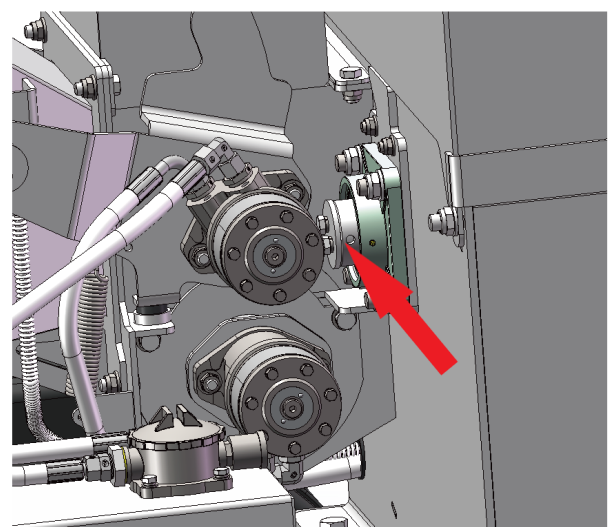
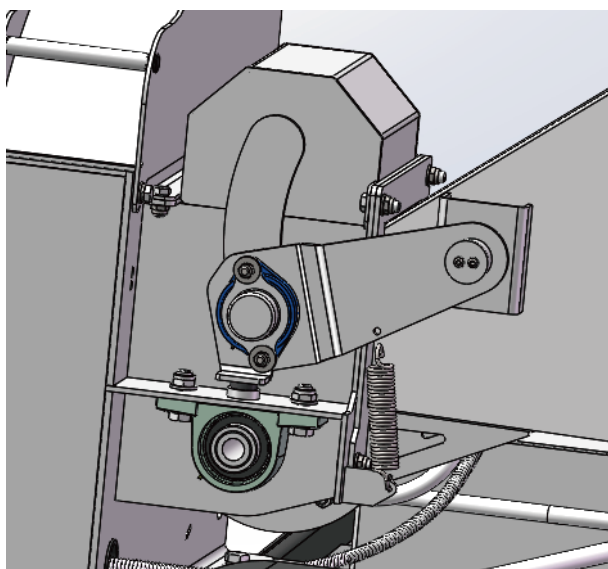
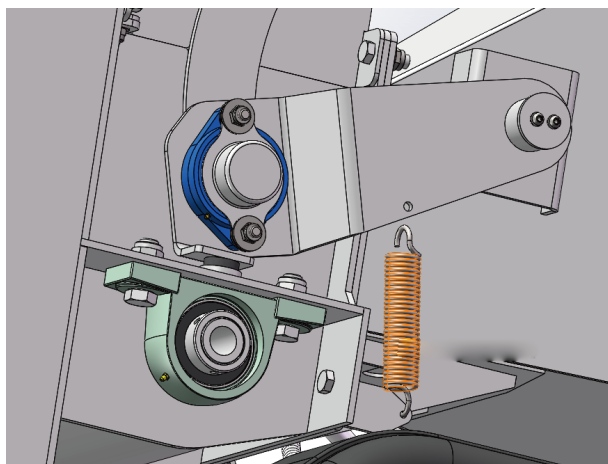
- Naładować baterię; przechowywać w chłodnym miejscu lub w pojeździe z odłączonym zaciskiem ujemnym.
- Regularnie sprawdzaj stan naładowania akumulatora i w razie potrzeby koryguj go, doładowując (patrz nr 4).

Zmień ostrza

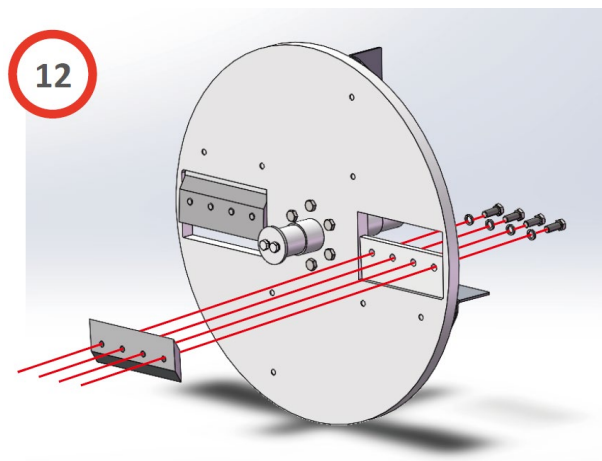


OSTRZEŻENIE

Podczas wymiany ostrza należy nosić rękawice riggera.



- 1) Wyłącz rękab i wyjmij kluczyki ze stacyjki.
- 2) Odłącz przewody akumulatora.
- 3) Wykręcić śrubę M10 mocującą osłonę, umożliwiając otwarcie osłony.
- 4) Odkręć 3 nakrętki mocujące klapę dostępową, otwórz klapę i wyjmij ją z obudowy rotora.
- 5) Obróć rotor do pozycji zmiany ostrza.
- 6) Włóż pręt blokujący do obudowy rotora i rotora. Należy zadbać o to, aby czas otwierania był dłuższy niż czas zatrzymania ruchomych części. Przed otwarciem pokrywy obudowy sprawdź przez przezroczystą pokrywę, czy wałek się zatrzymał.
- 7) Usuń wszelki brud i zanieczyszczenia z rotora i ostrzy.
- 8) Za pomocą klucza nasadowego 24 mm odkręć dwie nylonowe nakrętki i podkładki utrzymujące ostrze na miejscu. Wykręć obie śruby ostrza.
- 9) Chwyć ostrze za płaskie krawędzie, zakładając grube rękawice.
- 10) Wyciągnij ostrze z rotora.
- 11) Przed ponownym osadzeniem ostrzy oczyść tylną powierzchnię, śruby ostrzy i obszar ostrzy wirnika. Po dokręceniu pod ostrzami nie może znajdować się żaden materiał. Jeśli nie są płaskie i ciasne, bardzo szybko się poluzują.
- 12) Zmontuj ponownie ostrza, śruby, podkładki i nakrętki w kolejności pokazanej na powyższym schemacie. Należy używać wyłącznie oryginalnych nakrętek i podkładek, ponieważ są one wyższej jakości niż te normalnie dostępne w fabrykach elementów złącznych. Niezastosowanie nakrętek lub podkładek odpowiedniego gatunku może spowodować uszkodzenie, obrażenia lub śmierć. Zaleca się stosowanie oryginalnych ostrzy i śrub.
- 13) Nałóż warstwę środka zapobiegającego zatarciu (Copper Easy) na gwinty śrub i tylną powierzchnię nakrętek. Nie



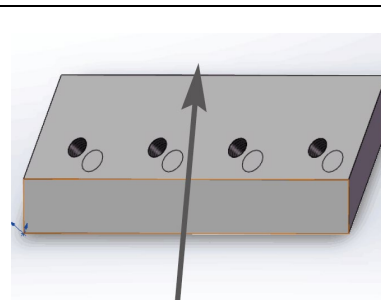
nakładać smaru miedzianego na powierzchnie współpracujące ostrzy lub śrub.

- 14) Do dokręcenia śrub momentem obrotowym 125 lbs ft (170 Nm) należy użyć skalibrowanego klucza dynamometrycznego.
- 15) Wyjmij kołek blokujący, obróć rotor do następnego ostrza, następnie wymień kołek blokujący i powtórz kroki 7 - 14.
- 16) Zamontować włącznik dostępowy.
- 17) Załóż ponownie nakrętki i dokręć je momentem 45 funtów/stopę.
- 18) Zamontuj przewody akumulatora.



OSTRZEŻENIE

Zawsze regularnie ostrz ostrza. Niezastosowanie się do tego spowoduje gorszą wydajność maszyny oraz przeciążenie silnika i łożysk, powodując awarię maszyny. Ostrza nie mogą być ostrzone powyżej znaku zużycia (patrz rysunek). Niezastosowanie się do tego może spowodować uszkodzenie maszyny, obrażenia ciała lub utratę życia.



Pasy napinające

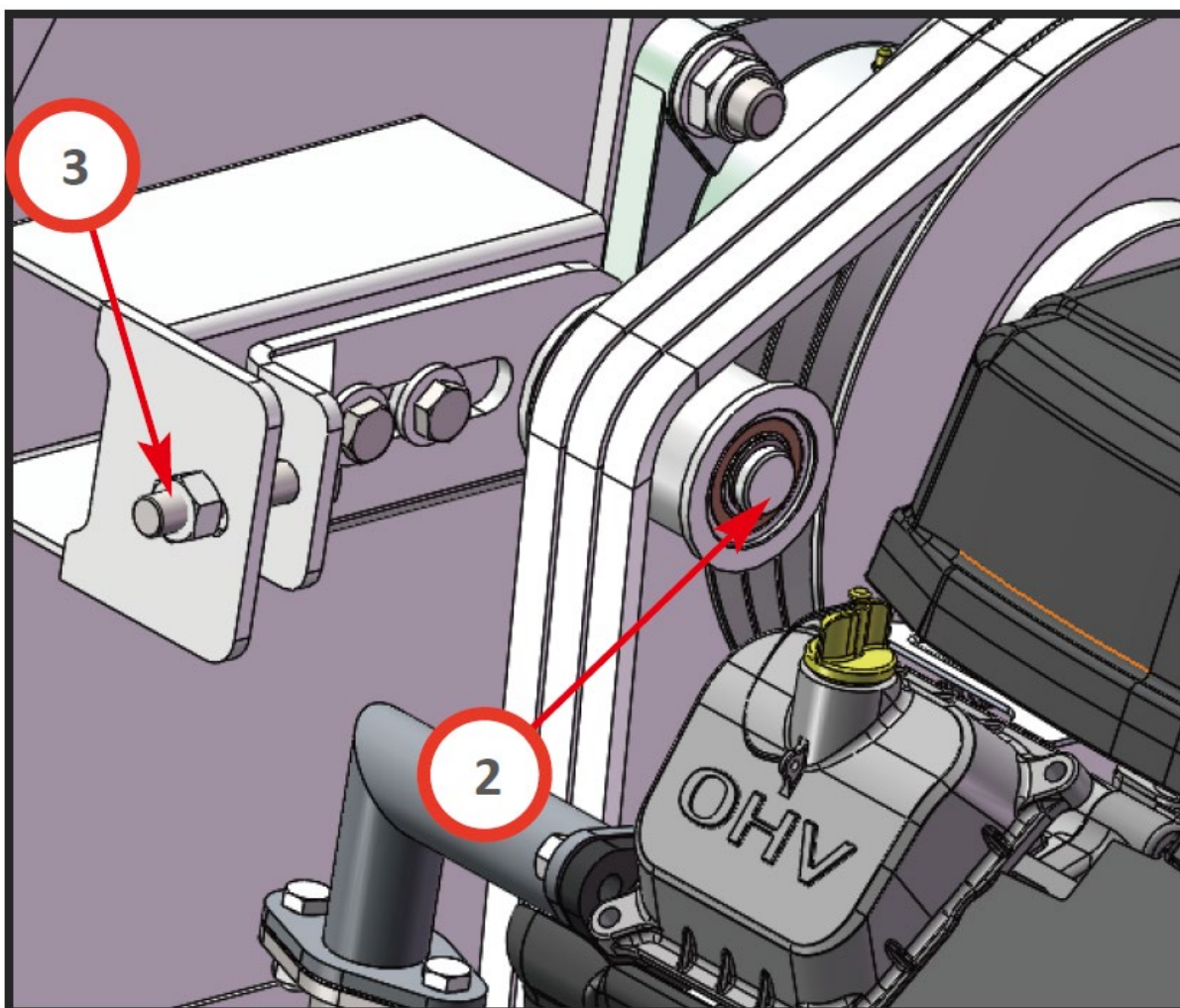
UWAGA: W przypadku nowych pasków zwykle następuje gwałtowny spadek naprężenia w okresie docierania. Po zamontowaniu nowych pasków sprawdzaj napięcie co 2-3 godziny i reguluj, aż napięcie pozostanie stałe.

Awaryjny pasek spowodowany brakiem prawidłowego naprężenia nie będą objęte gwarancją.

Napinacze pasów napędowych

- 1) Zdejmij osłonę paska.
- 2) Poluzuj śrubę pośrodku rolki napinacza za pomocą klucza 19 mm, tak aby koło pasowe mogło się przesuwać przy minimalnym wahanii.
- 3) Obracaj nakrętkę na końcu suwaka rolki napinacza, aż do uzyskania prawidłowego napięcia paska. Instrukcje dotyczące sprawdzania naprężenia paska i jego prawidłowych wartości znajdują się w tabeli danych dotyczących naprężenia paska klinowego.
- 4) Dokręć śrubę pośrodku rolki napinacza.
- 5) Zamontuj osłonę paska.
- 6) Uruchom maszynę i przetestuj, ponownie sprawdź napięcie paska.

UWAGA: Luźne paski napędowe będą powodować słabą wydajność oraz nadmierne zużycie paska i koła pasowego.



Napinacz paska pompy hydraulicznej

- 1) Zdejmij osłonę paska.
- 2) Uzyskaj dostęp do dwóch nakrętek znajdujących się na spodzie podwozia i poluzuj je za pomocą klucza nasadowego 19 mm.
- 3) Wyreguluj śrubę M8 na płycie zewnętrznej, aż do uzyskaniażądanego napięcia. Instrukcje dotyczące sprawdzania napięcia paska i jego prawidłowych wartości znajdują się w Tabeli danych dotyczących naprężenia paska klinowego.
- 4) Dokręć ponownie dwie nakrętki momentem (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Zamontuj osłonę paska.

Wymień olej hydrauliczny i filtr

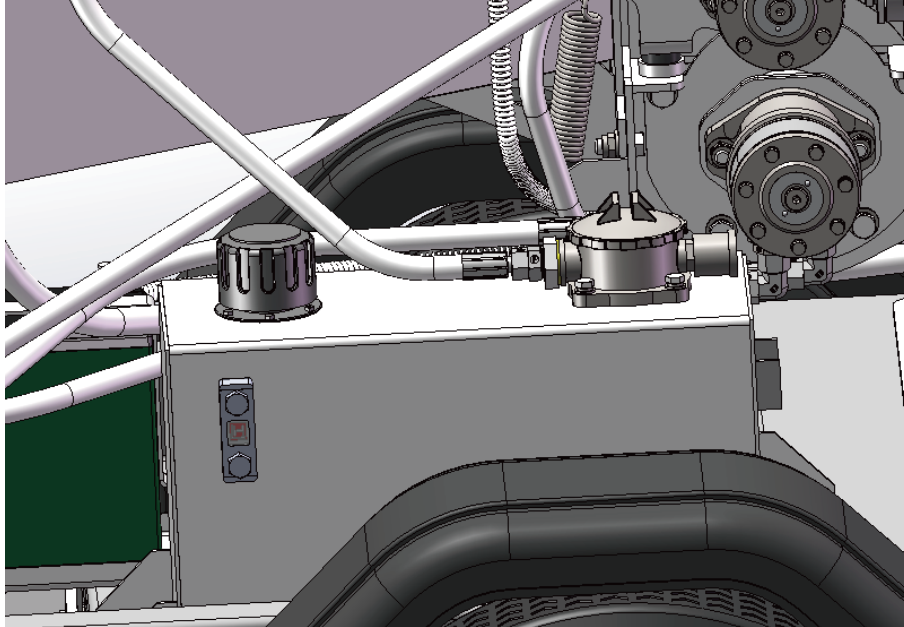


OSTRZEŻENIE

Używaj plastikowych rękawiczek, aby chronić skórę przed olejem, a zużyty olej i filtr utylizuj w sposób ekologiczny. Olej i filtr należy wymieniać raz w roku lub w dowolnym momencie, gdy ulegną zanieczyszczeniu. Przed rozpoczęciem sprawdź, czy rękab stoi poziomo i usuń luźne wióry.

- 1) Zdejmij czarną zakrętkę z górnej części obudowy filtra.
- 2) Częściowo wyjmij element filtrujący z miseczki wewnętrznej. Pozostaw filtr do ostygnięcia na 15 minut.
- 3) Wyjmij element filtrujący z miski, gdy jest wolny od oleju hydraulicznego.

- 4) Wykręcić korek spustowy i spuścić olej do odpowiedniego pojemnika.
- 5) Wymienić korek spustowy.
- 6) Uzupełnij olejem hydraulicznym VG 32, aż jego poziom znajdzie się pomiędzy liniami min i max na zbiorniku (około 15 litrów).
- 7) Zamontuj ponownie miskę filtra, zainstaluj nowy element filtrujący i załóż czarną zakrętkę na obudowę filtra, upewniając się, że uszczelka okrągła pozostaje na swoim miejscu.



UWAGA: Jest to nieregulowany filtr napowietrzający.

Nasmarować kołnierz tłoczny

- 1) Wyjmij rurkę wylotową.
- 2) Nałóż smar uniwersalny na pokazaną powierzchnię.
- 3) Zamontuj ponownie rurkę wylotową.

Obsługa silnika

Wszelkie czynności serwisowe silnika muszą być wykonywane zgodnie z instrukcją producenta silnika dostarczoną wraz z maszyną.

Niezastosowanie się do tego może spowodować unieważnienie gwarancji i/lub skrócenie żywotności silnika.

Sprawdź węże

Wszystkie węże hydrauliczne należy regularnie sprawdzać pod kątem przetarć i wycieków. Układ hydrauliczny jest pod ciśnieniem do 150 barów, dlatego też znajdujący się w nim sprzęt musi być utrzymywany w dobrym stanie.

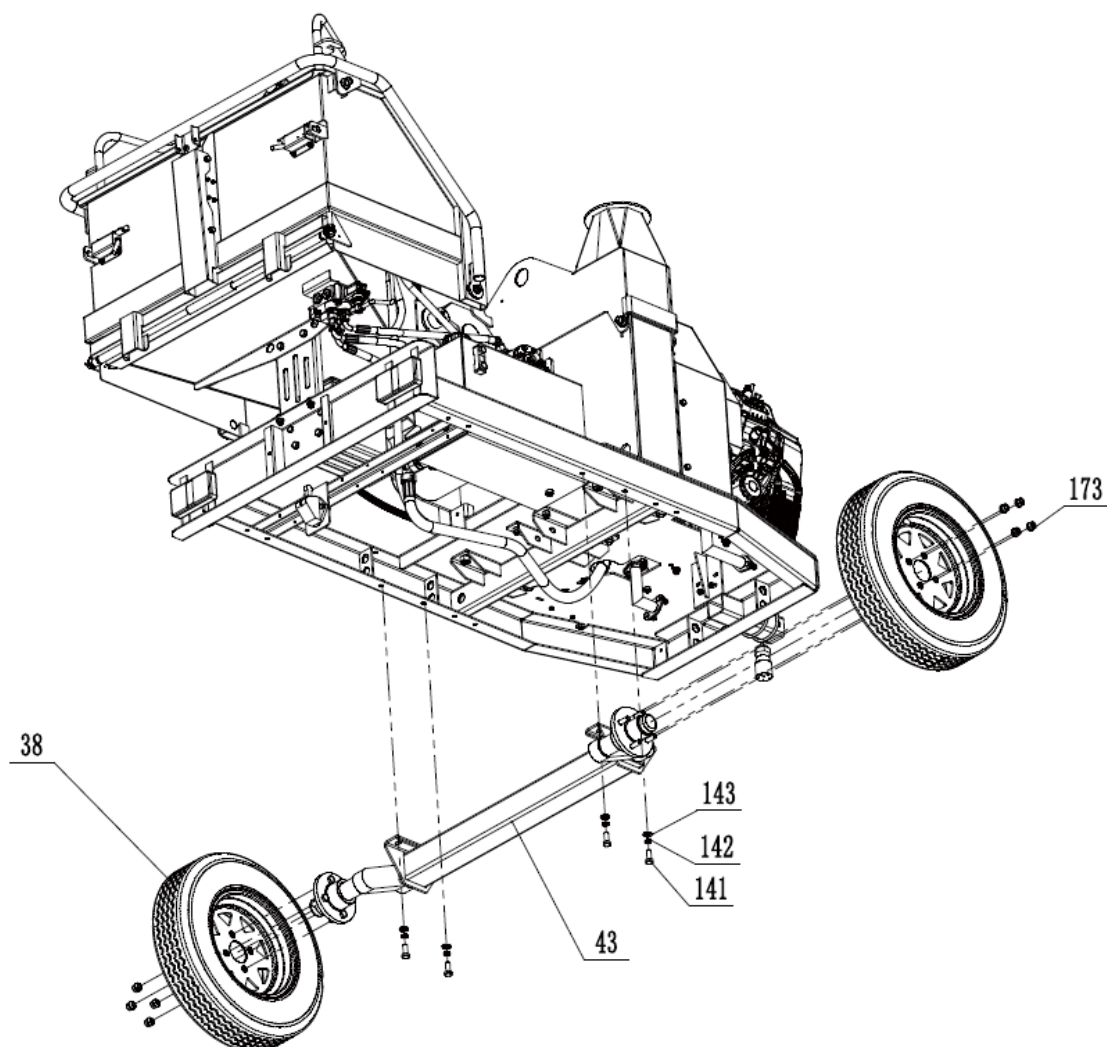
Zidentyfikuj węże prowadzące do górnego silnika. Mają one największą szansę na obrażenia, ponieważ są w ciągłym ruchu. Jeżeli jakiegokolwiek elementy hydrauliczne zostały wymienione, podczas ponownego montażu należy zamontować nowe uszczelki. Następnie należy ponownie dokręcić złączki.

Montaż

Ustaw skrzynię transportową na solidnej, płaskiej powierzchni i ostrożnie zdejmij pokrywę. W dwie osoby wyjmij wszystkie części ze skrzyni i przed rozpoczęciem montażu rębaka sprawdź, czy są jakieś brakujące elementy.

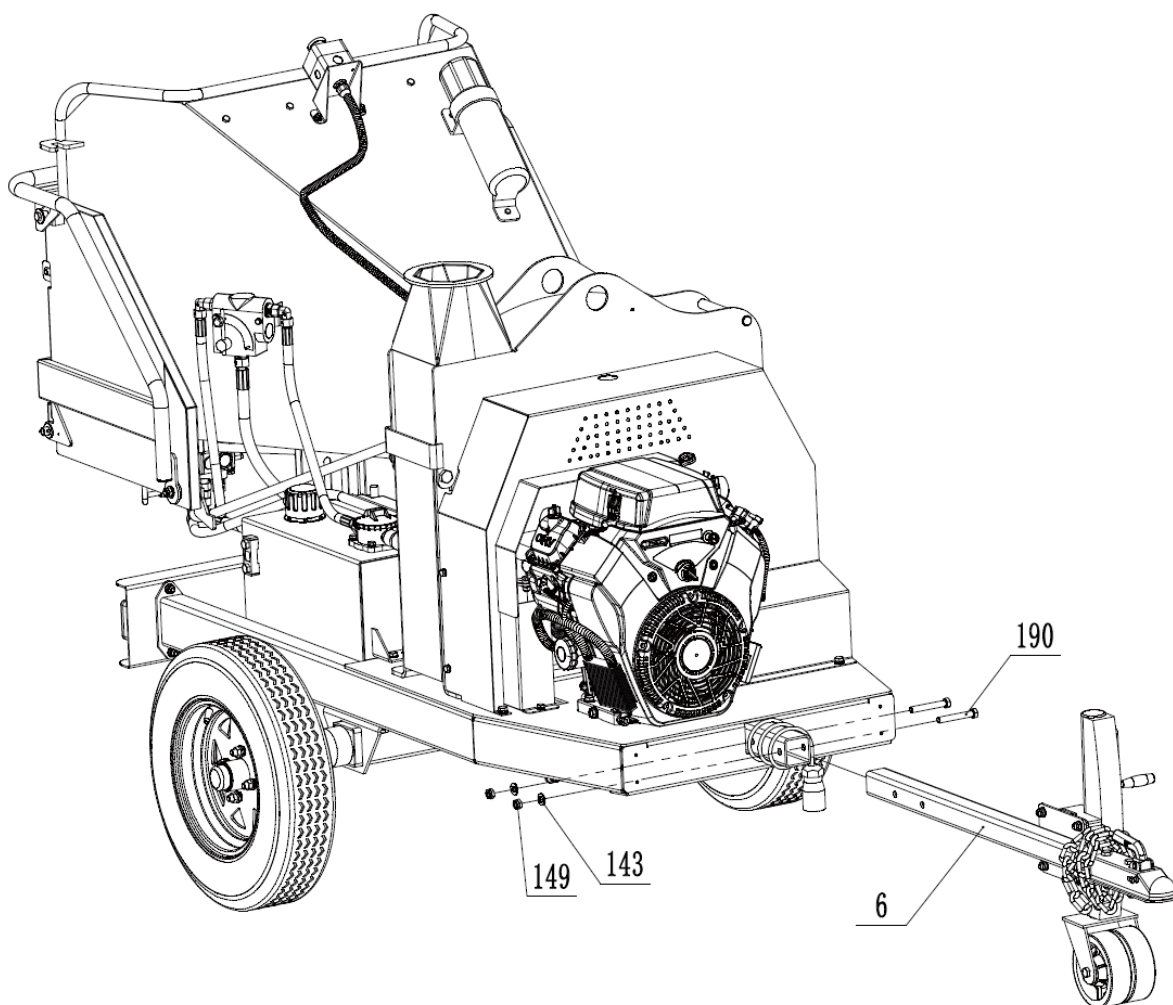
1. Montaż opon

- 1) Przymocuj oś skrętną (43) do podwozia (1) za pomocą śruby sześciokątnej M12x30 (141) i podkładki sprężystej 12 (143).
- 2) Przymocuj koło (38) do osi skrętnej (43) za pomocą nakrętki sferycznej kołnierzowej Q30812T13 (173).



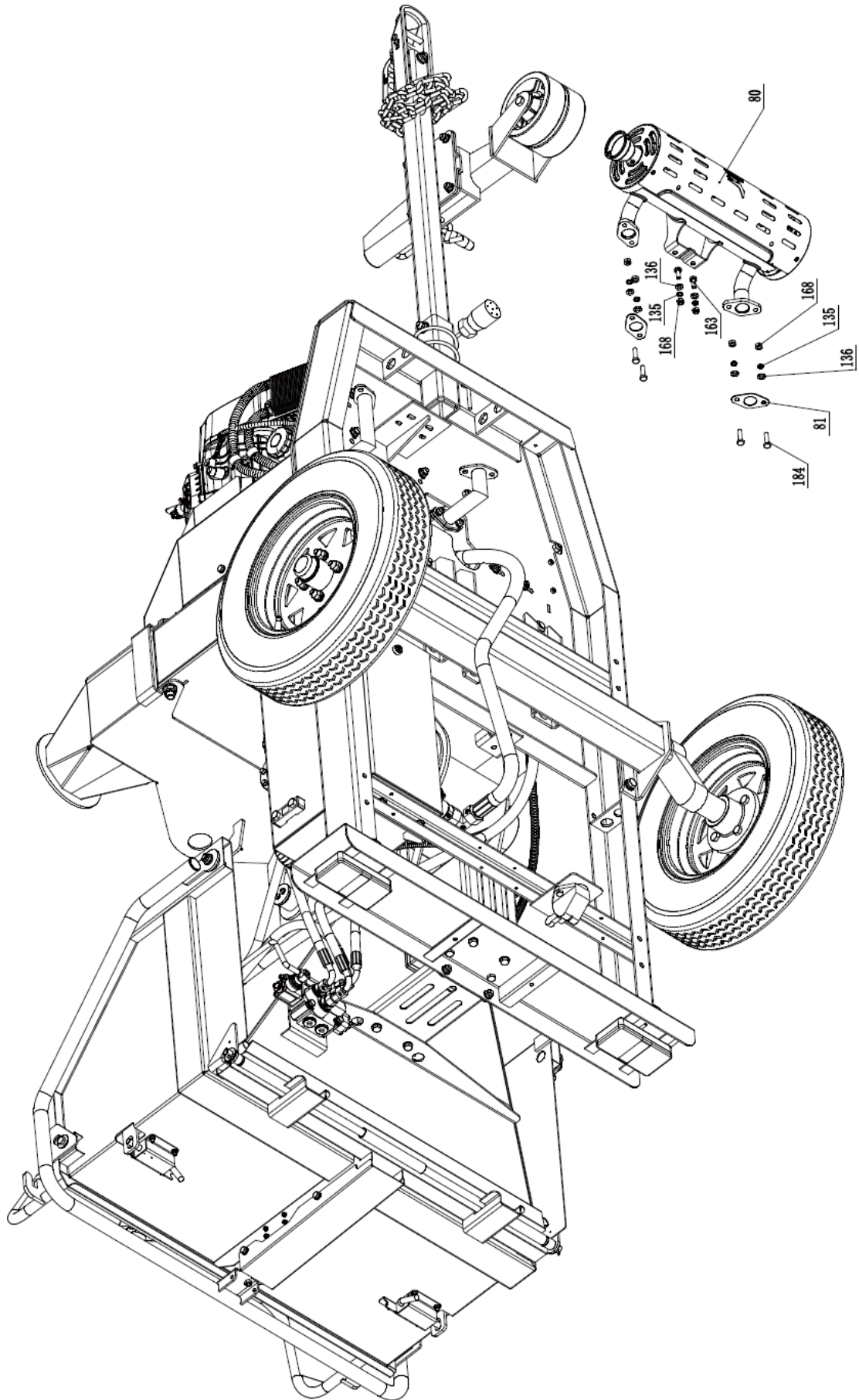
2. Mocowanie haka holowniczego

- 1) Przymocuj hak holowniczy (6) do podwozia (1) za pomocą śruby sześciokątnej M12x80 (143), podkładki płaskiej 12 (143) i nakrętki zabezpieczającej M12 (149)



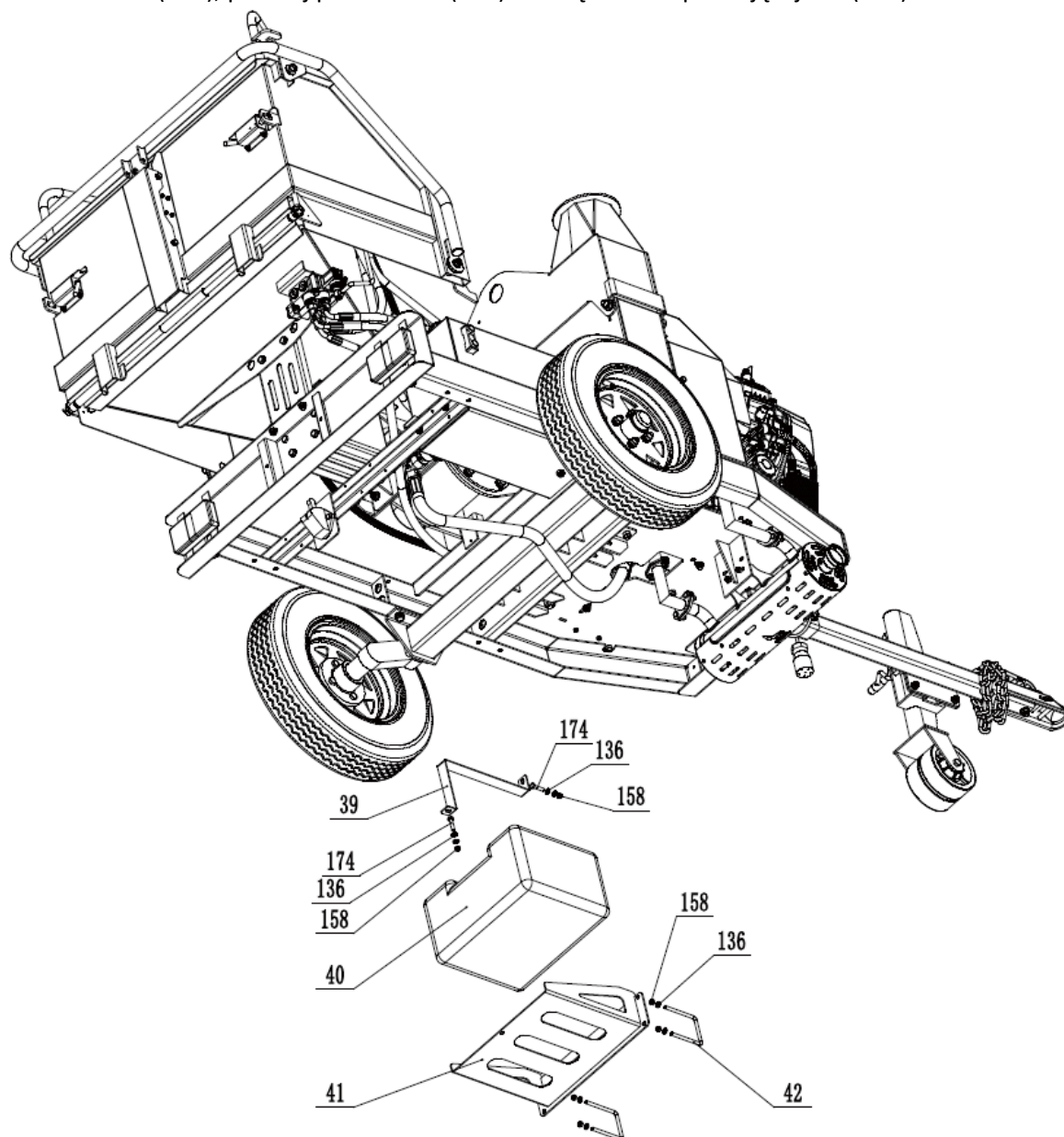
3. Mocowanie tłumika

- 1) Zamocuj uszczelkę tłumika (81) na środku rury wydechowej 2 (82), rury wydechowej 1 (83) i tłumika (80).
- 2) Połącz tłumik (80) z rurą wydechową 2 (82), rurą wydechową 1 (83) za pomocą śruby sześciokątnej M8x30 (184), podkładki płaskiej 8 (136), podkładki sprężystej (135) i nakrętki sześciokątnej M8 (168).
- 3) Przymocuj tłumik (80) do podwozia (1) za pomocą śruby sześciokątnej M8x20 (163), podkładki płaskiej 8 (136), podkładki sprężystej 8 (135) i nakrętki sześciokątnej M8 (168).



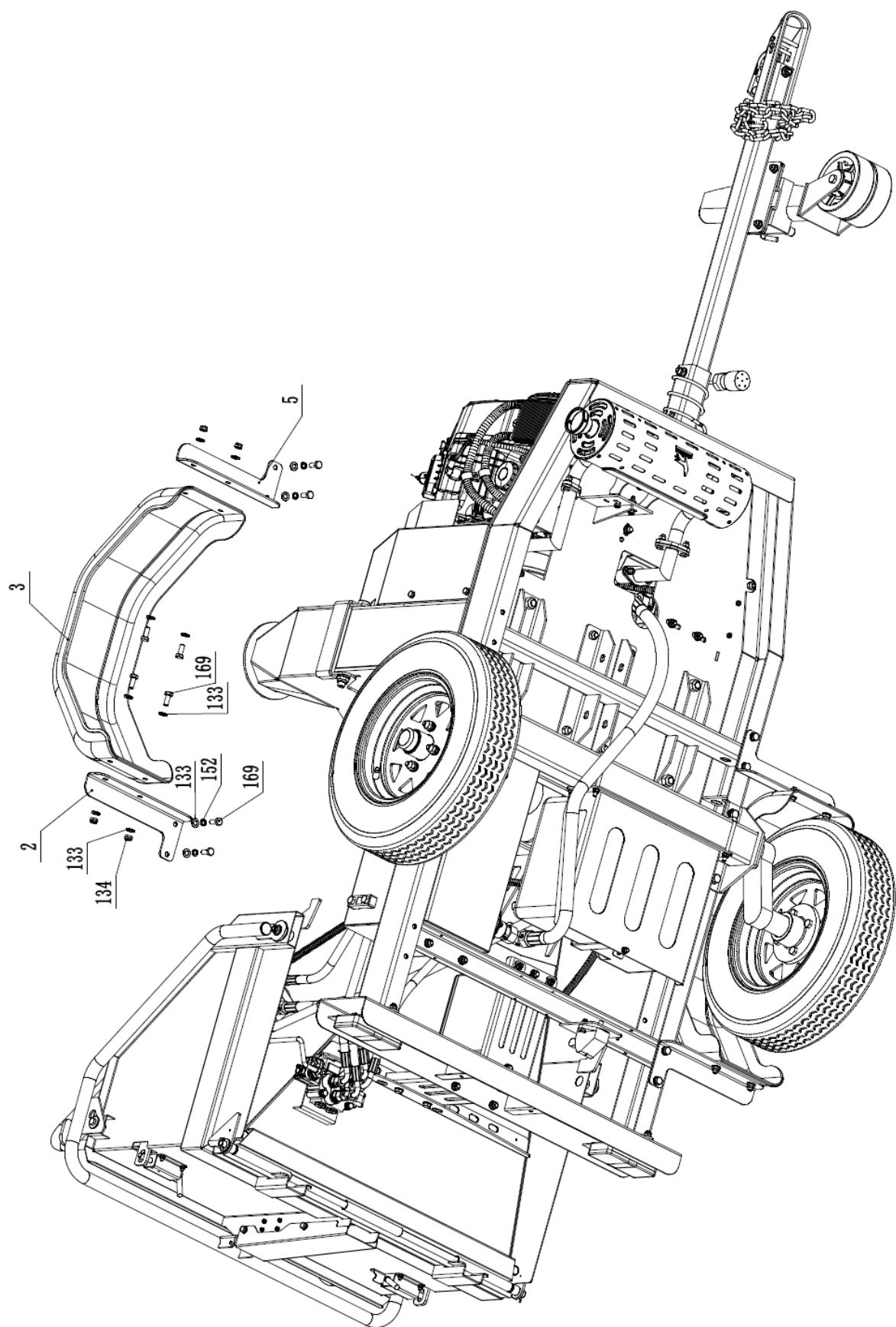
4. Mocowanie zbiornika paliwa

- 1) Przymocuj stojak zbiornika paliwa do osi skrętnej (43) za pomocą śruby U (42), płaskiej podkładki 8 (136) i nakrętki zabezpieczającej M8 (158).
- 2) Zamocuj zbiornik paliwa (40) na stojaku zbiornika paliwa (41).
- 3) Przymocuj płytkę mocującą zbiornik paliwa (39) do zbiornika paliwa (40).
- 4) Przymocuj dolny koniec płyty mocującej zbiornik paliwa (39) do stojaka zbiornika paliwa (41) za pomocą śruby sześciokątnej M8x35 (174), podkładki płaskiej (136) i nakrętki zabezpieczającej M8 (158).
- 5) Przymocuj górny koniec płyty mocującej zbiornik paliwa (39) do podwozia (1) za pomocą M8x35 (174), płaskiej podkładki 8 (136) i nakrętki zabezpieczającej M8 (158).



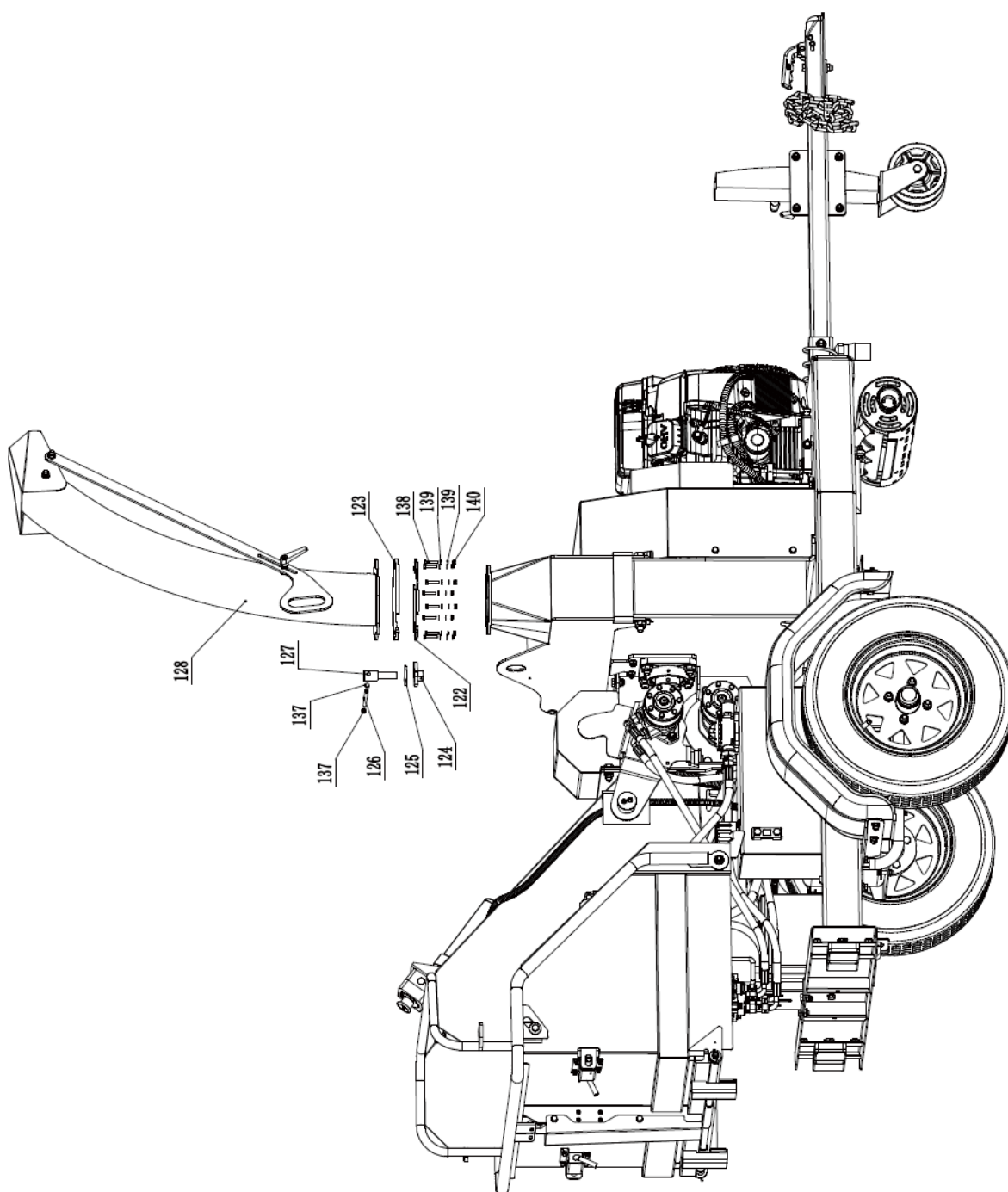
5. Zamocuj błotnik

- 1) Przymocuj wspornik błotnika 1 (2) i wspornik błotnika 2 (5) do podwozia (1) za pomocą M10x25 (152), podkładki sprężystej 10 (152) i podkładki płaskiej 10 (133).
- 2) Przymocuj błotnik (3) do wspornika błotnika 1 (2) i wspornika błotnika 2 (5) za pomocą M10x25 (169), podkładki płaskiej 10 (133) i nakrętki zabezpieczającej M10 (134).

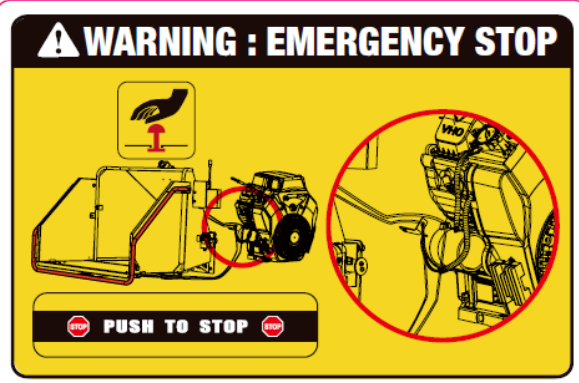
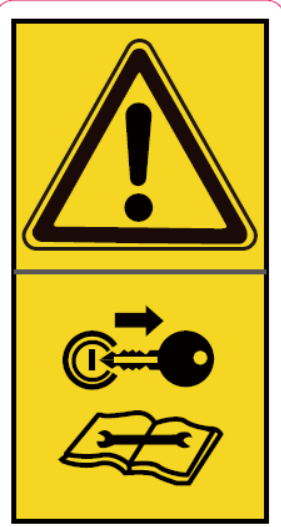


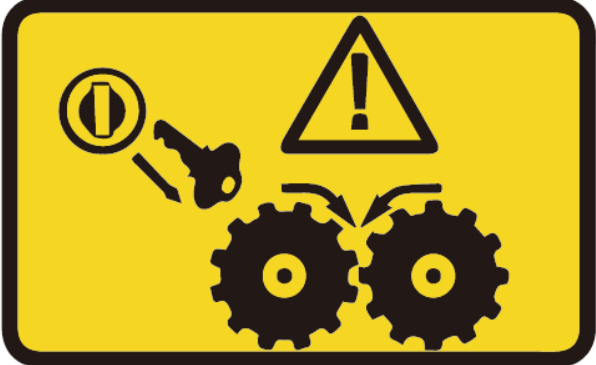
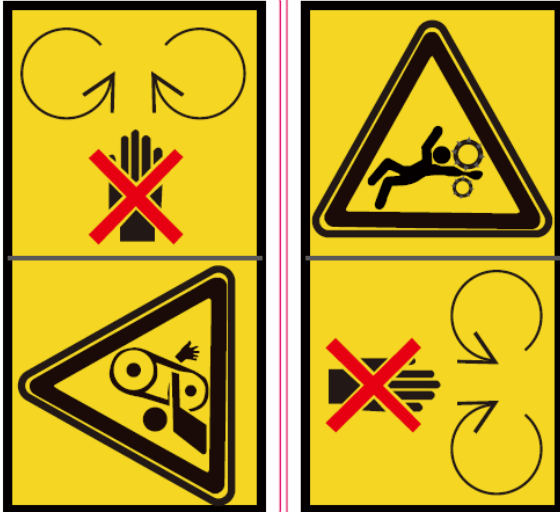
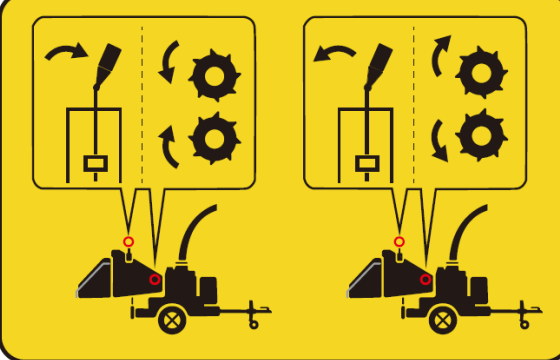
6. Zamontuj rynnę wyrzutową

- 1) Umieść kolejno płytę dociskową (122) , uszczelkę obrotową (123) , rynnę wylotową (128) na pokrywie rotora (111) i przymocuj je za pomocą M6x30 (138), podkładki płaskiej 6 (139) i nakrętki zabezpieczającej M6 (140).
- 2) Umieść zacisk (124) i płytę kołnierзовą (125) w wycięciu uszczelki obrotowej (123), a następnie przymocuj je do rynny wyrzutowej (128) za pomocą trzonka uchwytu (127).
- 3) Przymocuj dźwignię (126) do trzonka uchwytu (127) i zamontuj nakrętkę sześciokątną M6 na obu końcach dźwigni (126).



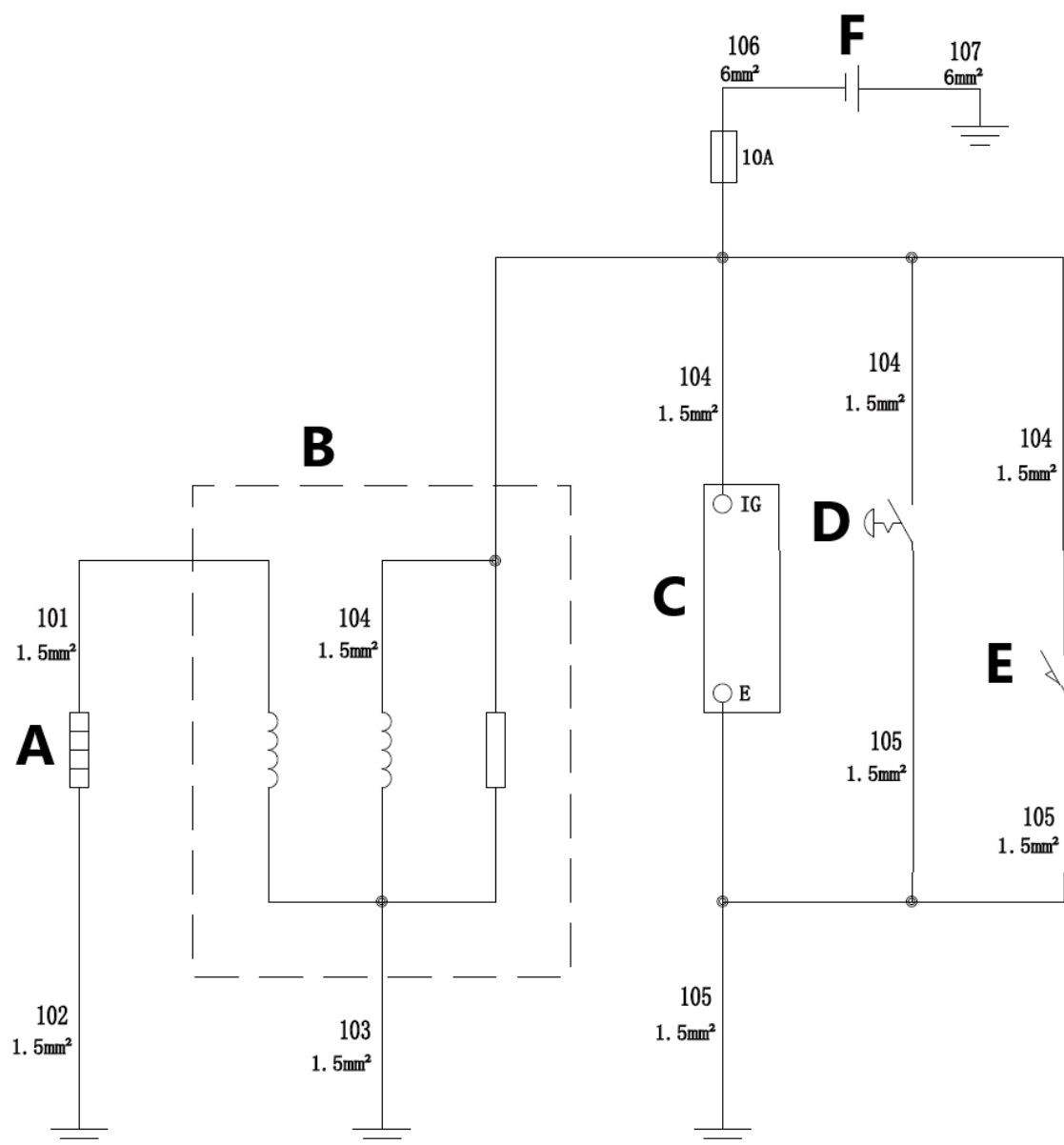
Piktogramy

	Gorący wydech
	Ostrzeżenie: Przed otwarciem upewnić się, że ruchome części zatrzymały się.
	Zatrzymanie awaryjne
	Przeczytaj instrukcję obsługi. Instrukcja obsługi dołączona do tego urządzenia zawiera ważne informacje dotyczące obsługi, konserwacji oraz zdrowia i bezpieczeństwa. Nie zastosowanie się do informacji zawartych w instrukcji obsługi może prowadzić do śmierci lub poważnych obrażeń.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Ostrożność. Unikaj stania bezpośrednio przed lejkiem zasilającym, aby zmniejszyć narażenie na hałas, kurz i ryzyko powodowane przez wyrzucane cząstki.
	Niebezpieczeństwo. Zamontowany system automatycznego podawania. Rolki mogą się obrócić bez ostrzeżenia! Kiedy silnik jest wyłączony, rolki będą się obracać w okresie wybiegu.
	Niebezpieczeństwo. Obrotowe ostrza. Trzymaj ręce i stopy na zewnątrz.
	Odwrotne zasilanie Kanał do przodu

	Naciśnij, aby zatrzymać
	Niebezpieczeństwo Zachowaj odległość od zrębków drewna
	Uwaga: Unikaj spalin silnika
	Paliwo tutaj. Ryzyko pożaru. Przed tankowaniem poczekaj 1 minutę, aż silnik ostygnie. Używaj benzyny bezołowiowej.

Schemat obwodu



- A - Świeca zapłonowa
- B - Cewka zapłonowa
- C - Przełącznik silnika
- D - Przycisk bezpieczeństwa
- E - Wyłącznik krańcowy
- F - Bateria



Tento návod k použití byl přeložen strojově. Vždy se snažíme o poskytnutí přesného překladu. Žádný strojový překlad však není dokonalý. Rovněž neslouží k nahrazení překladu lidskou osobou. Oficiální návod k použití je dostupný v anglické verzi. Případné nesrovnalosti nebo rozdíly v překladu nejsou závazné a nemají žádný právní účinek pro účely dodržování předpisů nebo jejich vymáhání. V případě jakýchkoli otázek ohledně správnosti informací uvedených v návodu k použití se řiďte anglickou verzí tohoto obsahu. Jedná se o oficiální verzi.

Technické údaje

Popis parametru	Hodnota parametru
Název výrobku	Štěpkovač
Model	HT-HECTOR-6600
Výkon motoru [kW]	18
Otáčky motoru [ot./min]	3600
Maximální kapacita sekání [mm]	150
Rozměry (šířka x hloubka x výška) [mm]	3470x1390x2280
Hmotnost [kg]	750

1. Obecný popis

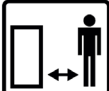
Uživatelská příručka je navržena tak, aby napomáhala bezpečnému a bezproblémovému používání zařízení. Výrobek je navržen a vyroben v souladu s přísnými technickými směrnici, za použití nejmodernějších technologií a komponentů. Navíc se vyrábí v souladu s nejpřísnějšími standardy kvality.

**NEPOUŽÍVEJTE ZAŘÍZENÍ, POKUD JSTE DŮKLADNĚ
PŘEČETLI A POROZUMĚLI TUTO UŽIVATELSKOU
PŘÍRUČKU.**

Chcete-li prodloužit životnost zařízení a zajistit bezporuchový provoz, používejte jej v souladu s tímto návodem k použití a pravidelně provádějte údržbu. Technické údaje a specifikace v této uživatelské příručce jsou aktuální. Výrobce si vyhrazuje právo na změny spojené se zlepšováním kvality. Zařízení je navrženo tak, aby snižovalo rizika emisí hluku na minimum, s ohledem na technologický pokrok a možnosti snížení hluku.

Legenda

	Výrobek splňuje příslušné bezpečnostní normy.
	Před použitím si přečtěte pokyny.
	Výrobek musí být recyklován.
	VAROVÁNÍ! nebo POZOR! nebo PAMATUJ! Použitelné na danou situaci. (všeobecné varovné znamení)
	Používejte ochranu sluchu. Vystavení silnému hluku může způsobit ztrátu sluchu.

	Používejte ochranné rukavice.
	Používejte ochranu hlavy.
	Používejte ochranu nohou.
	Noste obličejový štít.
	Použijte stráž.
	Používejte ochranný oděv.
	POZORNOST! Varování před úrazem elektrickým proudem!
	POZORNOST! Upozornění na hlasitý hluk!
	POZORNOST! Rotující části, nebezpečí zachycení!
	POZORNOST! Nebezpečí požáru – hořlavé materiály!
	VAROVÁNÍ: Toxické látky, nebezpečí otravy – nikdy nespouštějte a neprovozujte motor uvnitř nebo ve špatně větraných prostorech!
	Nouzové zastavení!
	POZORNOST! Horký povrch, nebezpečí popálení!
	POZOR: Dodržujte bezpečnou vzdálenost od okolních osob nebo zvířat (nejméně 10 m).
	POZOR: Hrozí nebezpečí vymrštění předmětů ze stroje!
	UPOZORNĚNÍ! Ostré součásti. Nebezpečí pořezání končetiny.
	Když je stroj v provozu, držte ruce nebo jakoukoli část těla v dostatečné vzdálenosti od násypky, trychtýře a výstupního skluzu.

	Při práci se strojem vždy stůjte mimo oblast vyhazování.
	V blízkosti zařízení nekuřte. Zařízení obsahuje hořlavé látky.
	Chraňte před deštěm.
	Před jakoukoli údržbou stroje VŽDY vypněte motor.



NEZAPOMEŇTE! Výkresy v tomto návodu jsou pouze pro ilustrační účely a v některých detailech se mohou lišit od skutečného produktu.

2. Bezpečnost používání



POZORNOST! Přečte si všechny výstrahy, které se týkají bezpečnosti, a také všechny návody. Nedodržení varování a pokynů může mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo vážné zranění nebo dokonce smrt.

Výraz „zařízení“ nebo „výrobek“ se v upozorněních a v popisu příručky vztahuje na následující zboží:

Štěpkovač

2.1. Bezpečnost na pracovišti

- Ujistěte se, že pracoviště je čisté a dobře osvětlené. Nepořádek nebo špatně osvětlené pracoviště může vést k nehodám. Snažte se myslet dopředu, pozorujte, co se děje a při práci s přístrojem používejte zdravý rozum.
- Nepoužívejte zařízení v potenciálně výbušném prostředí, například v přítomnosti hořlavých kapalin, plynů nebo prachu. Zařízení vytváří jiskry, které mohou zapálit prach nebo výpary.
- Zjistíte-li poškození nebo nepravdivý provoz, okamžitě zařízení vypněte a neprodleně nahlaste nadřízenému.
- Opravy výrobku smí provádět pouze servisní středisko výrobce. Nepokoušejte se provádět opravy sami!
- V případě požáru použijte k uhašení práškový nebo oxid uhličitý (CO₂) hasicí přístroj (určený pro použití na elektrických zařízeních pod napětím).
- Dětem nebo nepovolaným osobám je vstup na pracoviště zakázán. (Rozptýlení může vést ke ztrátě kontroly nad zařízením).
- Zařízení používejte v dobře větraném prostoru.
- Zařízení během provozu produkuje prach a nečistoty. Je důležité chránit kolemjdoucí před jejich škodlivými účinky.
- NOUZOVÉ ZASTAVENÍ použijte, pokud existuje riziko zranění nebo smrti, nehody nebo poškození.
- Pravidelně kontrolujte stav bezpečnostních štítků. Pokud jsou štítky nečitelné, je třeba je vyměnit.
- Uchovejte prosím tento návod k dispozici pro budoucí použití. Pokud je toto zařízení předáno třetí straně, je nutné s ním předat i návod.
- Uchovávejte obalové prvky a malé montážní díly na místě, které není dostupné dětem.
- Zařízení uložte mimo dosah dětí a zvířat.

- n) Pokud je toto zařízení používáno společně s jiným zařízením, je třeba také dodržovat zbývající pokyny k použití.
- o) Ujistěte se, že je pracovní prostor otevřený.



Zapamatujte si! Při používání zařízení chraňte děti a ostatní kolemjdoucí.

2.2. Osobní bezpečnost

- a) Zařízení nepoužívejte, jste-li unavení, nemocní nebo pod vlivem alkoholu, omamných látek nebo léků, které mohou výrazně zhoršit schopnost ovládat zařízení.
- b) Stroj mohou obsluhovat fyzicky zdatné osoby, které jsou schopné se strojem zacházet, jsou řádně proškoleny, přečetly si tento návod k obsluze a prošly školením o bezpečnosti a ochraně zdraví při práci.
- c) Při práci se zařízením používejte zdravý rozum a buďte ve střehu. Dočasná ztráta koncentrace při používání zařízení může vést k vážným zraněním.
- d) Používejte osobní ochranné prostředky požadované pro práci s přístrojem, specifikované v části 1 (Legenda). Používání správných a schválených osobních ochranných prostředků snižuje riziko zranění.
- e) Nepřeceňujte své schopnosti. Při používání zařízení udržujte rovnováhu a vždy zůstaňte stabilní. To zajistí lepší kontrolu nad zařízením v neočekávaných situacích.
- f) Nenoste volné oblečení nebo šperky. Udržujte vlasy, oděv a rukavice mimo pohyblivé části. Volný oděv, šperky nebo dlouhé vlasy se mohou zachytit pohyblivými částmi.
- g) Před zapnutím zařízení odstraňte všechny seřizovací nástroje nebo klíče. Nástroj nebo klíč ponechaný v otočné části zařízení může způsobit zranění.
- h) Používejte ochranu očí, sluchu a dýchacích cest.
- i) Zařízení není hračka. Děti musí být pod dozorem, aby bylo zajištěno, že si se zařízením nebudou hrát.
- j) Nevkládejte ruce ani jiné části těla dovnitř zařízení, když je v provozu!

2.3. Bezpečné používání zařízení

- a) Je nutné se přesvědčit, zda je kolo na zařízení umístěno stabilně. Použijte vhodné nástroje pro daný úkol. Správně zvolené zařízení splní úkol, pro který bylo navrženo, lépe a bezpečněji.
- b) Zařízení nepoužívejte, pokud vypínač nefunguje správně (nezapíná a nevypíná zařízení). Zařízení, která nelze zapnout a vypnout pomocí vypínače ON/OFF, jsou nebezpečná, neměla by být provozována a musí být opravena.
- c) Pokud zařízení nepoužíváte, uložte jej na bezpečném místě, mimo dosah dětí a osob, které nejsou obeznámeny s přístrojem, které si nepřečetly návod k použití. Zařízení může představovat nebezpečí v ruce nezkoušených uživatelů.
- d) Udržujte zařízení v perfektním technickém stavu. Před každým použitím zkontrolujte, zda nedošlo k celkovému poškození a zejména zkontrolujte, zda nejsou prasklé části nebo prvky a zda nedošlo k dalším podmínkám, které by mohly ovlivnit bezpečný provoz zařízení. Pokud zjistíte poškození, předejte zařízení před použitím k opravě.
- e) Udržujte zařízení mimo dosah dětí.
- f) Opravu nebo údržbu zařízení by měly provádět kvalifikované osoby, pouze s použitím originálních náhradních dílů. To zajistí bezpečné používání.
- g) Aby byla zajištěna provozní integrita zařízení, neodstraňujte ochranné kryty namontované ve výrobě a nepovolujte žádné šrouby.
- h) Při přepravě a manipulaci s přístrojem mezi skladem a místem určení dodržujte zásady BOZP pro ruční přepravu platné v zemi, kde bude přístroj používán.
- i) Vyhněte se situacím, kdy zařízení během používání přestane fungovat kvůli nadměrnému zatížení. To může vést k přehřátí hnacích prvků a poškození zařízení.
- j) Nedotýkejte se kloubových částí nebo příslušenství, pokud nebylo zařízení odpojeno od zdroje napájení.
- k) Během práce se zařízením nepohybujte, nenastavujte ani neotáčejte.
- l) Nenechávejte tento spotřebič bez dozoru, když je v provozu.
- m) Zařízení pravidelně čistěte, abyste zabránili hromadění odolných nečistot.

-
- n) Stanovená emise vibrací byla měřena standardními metodami měření. Emise vibrací se mohou změnit, pokud je zařízení používáno v jiném prostředí.
 - o) Nepracujte na dvou obrocích současně.
 - p) Nezakrývejte vstup a výstup vzduchu.
 - q) Prázdné zařízení nespouštějte.
 - r) Je zakázáno zasahovat do konstrukce zařízení za účelem změny jeho parametrů nebo konstrukce.
 - s) Udržujte zařízení mimo zdroje ohně a tepla.
 - t) Nezakrývejte větrací otvory!
 - u) Chraňte zařízení před nadměrnou vlhkostí nebo deštěm.
 - v) Neinstalujte, neodstraňujte, nenastavujte ani neprovádějte údržbu vypouštěcího síta jiných dílů, pokud je motor v chodu.
 - w) Když motor běží, udržujte všechny části těla a těžké předměty v dostatečné vzdálenosti od plnicího koše a výstupního skluzu.
 - x) Do stroje nekládejte látky, kameny, kov, sklo, gumu, plasty, cihly, provázky, kořeny, podestýlkové rostliny, lahve, plechovky ani žádné jiné nebotanické předměty.
 - y) Rotující řezné nože uvnitř těchto otvorů způsobí při dotyku vážné zranění.
 - z) Při práci buďte opatrní. Stroj může vyhazovat úlomky zpracovávaného materiálu z nakládacího zásobníku nebo výstupního skluzu.
 - aa) Motor se během provozu velmi zahřívá. Nedotýkejte se horkého motoru, protože může způsobit popáleniny.
 - bb) Abyste předešli nebezpečí požáru, držte listí, trávu a další hořlavé materiály v dostatečné vzdálenosti od horkého motoru a tlumiče výfuku.
 - cc) Nepracujte na chodníku, štěrků nebo jiných tvrdých površích, protože předměty by se mohly odrazit a způsobit zranění.
 - dd) Některé druhy stromů mohou způsobit alergickou reakci. Prach vycházející během zpracování větví může být dráždivý nebo škodlivý, je třeba přijmout vhodná ochranná opatření.
 - ee) Nepracujte na nerovném povrchu nebo v případě, že je jednotka nestabilní.
 - ff) Pokud se drtič štěpků zasekne nebo se ucpe, okamžitě vypněte motor a před čištěním počkejte, až se všechny pohyblivé části úplně zastaví.
 - gg) Nevkládejte do stroje větve větší, než je uvedeno v technických údajích.
 - hh) Než začnete zařízení používat, zkontrolujte hladinu a v případě potřeby doplňte motorový olej po značku. Pokud je hladina oleje nízká, motor nenastartuje nebo se může vypnout. Práce s příliš malým množstvím oleje může způsobit přehřátí nebo dokonce poškození motoru!
 - ii) Únik oleje ze stroje je třeba nahlásit příslušnému servisu nebo splnit zákonné požadavky platné v oblasti použití.
 - jj) Ve výfukových plynech motoru je přítomen jedovatý oxid uhelnatý. Pobyť v prostředí s oxidem uhelnatým může vést ke ztrátě vědomí nebo dokonce smrti. Nenechávejte běžet motor v uzavřeném nebo špatně větraném prostoru.
 - kk) Chraňte motor před teplem, jiskrami a plamenem. V blízkosti štěpkovače nekuřte!
 - ll) Benzín je hořlavý a výbušný. Před doplňováním paliva by měl být motor vypnutý a vychladlý.
 - mm) Varování! Nebezpečí poškození motoru v důsledku nesprávného paliva.
 - nn) Baterie je pod napětím. Nedotýkejte se ani nepřekračujte svorky a konektory baterie. Odpojení konektorů baterie by mělo být provedeno ve správném pořadí.
 - oo) Zařízení není schváleno pro použití na pozemních komunikacích ve veřejném provozu.



POZORNOST! I přes bezpečnou konstrukci zařízení a jeho ochranné vlastnosti a přes použití přídavných prvků chránících obsluhu stále existuje mírné riziko nehody nebo zranění při používání zařízení. Při používání zařízení buďte ve střehu a používejte zdravý rozum.

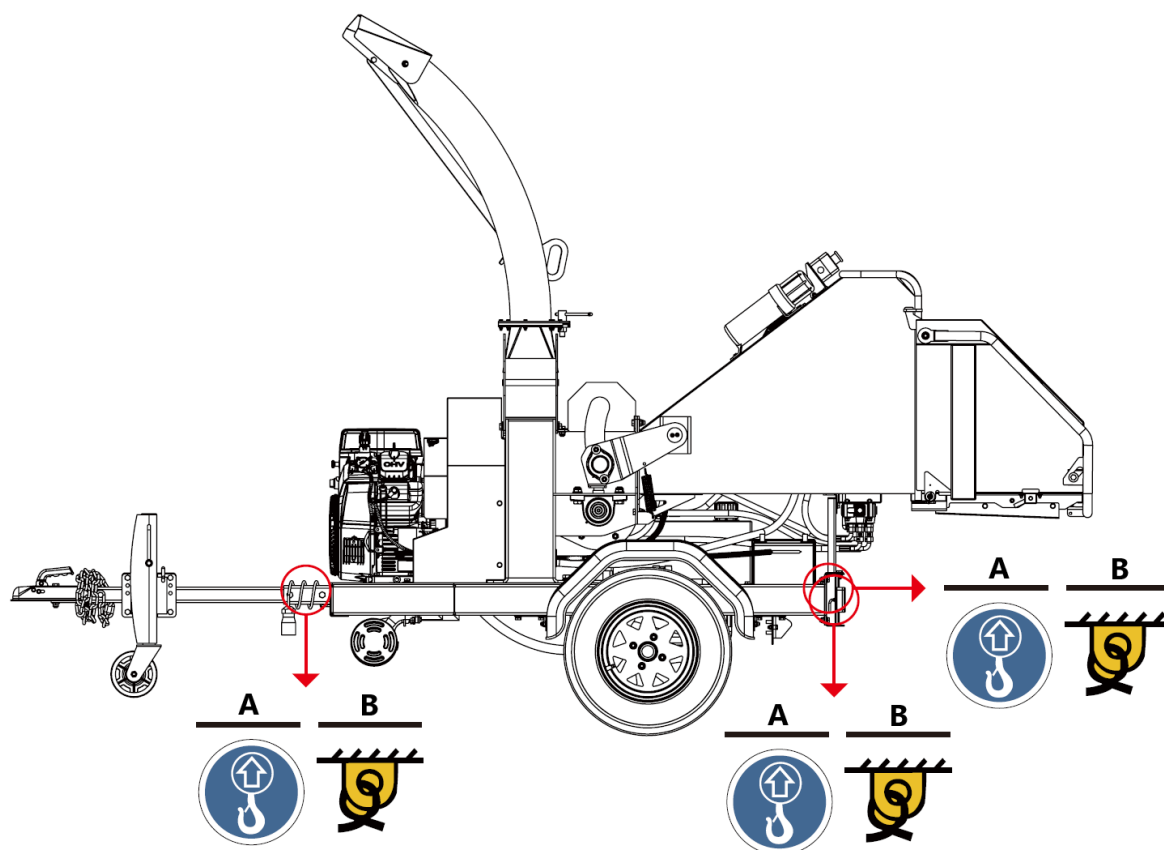
3. Použijte pokyny

Stroj je určen pro broušení větví, keřů, plevle, výhonků a vysoké trávy o průměru nepřesahujícím hodnotu uvedenou v tabulce technických údajů.

Uživatel je odpovědný za jakékoli škody způsobené neúmyslným použitím zařízení.

Bezpečná přeprava

- Štěpkovač je určen k přepravě pomocí dodávky nebo malého přívěsu. Stroj je vybaven madlem, které slouží jak pro zvedání stroje, tak pro jeho přivazování. Tento stroj váží přibližně 700 kg a měl by být zvedán pouze pomocí správného zařízení.
- Když je štěpkovač zabalen v překližkovém kufříku, můžeme stroj převážet vysokozdvížným vozíkem.
- Bez obalu můžeme stroj zvednout v místě zobrazeném štítku zdvihu.
- Při přepravě na velkou vzdálenost zavažte stroj v místě vázacího štítku, aby byl stroj stabilní.



A - Zvedací upevňovací bod

B - Bod připojení

Poznámka: Stroj není určen k jízdě po silnici, je povolen pouze pohyb na krátkou vzdálenost za kola.

Ustavení štěpkovače

- Stabilizujte štěpkovač na tvrdém rovném povrchu
- Použijte klíny na obou stranách kol.

dodávka

Všechny stroje mají před opuštěním továrny úplnou kontrolu před dodáním a jsou připraveny k použití. Než se štěpkovač pokusíte uvést do provozu, přečtěte si tento návod k obsluze a porozumějte mu. Zejména si přečtěte stránky, které obsahují důležité informace a rady týkající se ochrany zdraví a bezpečnosti.

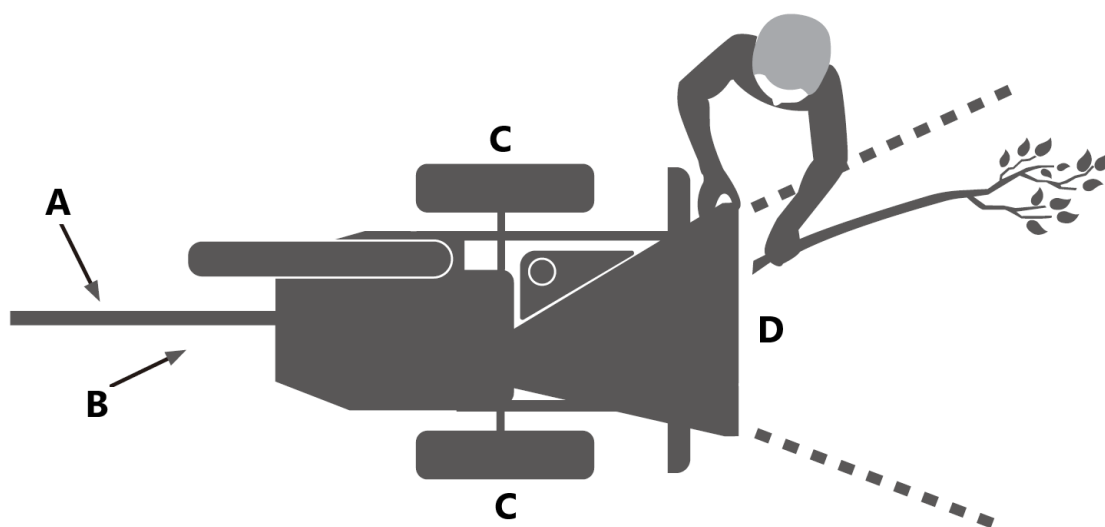
Jsou vyžadovány osobní ochranné prostředky operátora

- Ochranná přilba na motorovou pilu vybavená štítem a doporučenými chrániči sluchu podle příslušných specifikací.
- Rukavice pro velké zatížení s elastickou oblastí zápěstí.
- Přiléhavé odolné oblečení, které se netrhá.
- Bezpečnostní obuv.
- Masky na obličej (je-li vhodná).



VAROVÁNÍ

Vždy pracujte na straně stroje, která je nejdále od místního nebezpečí, např. ne na straně silnice



- A - Nožní deska
B - Motor
C - Provozní zóna
D - Provozní zóna
E - přísun

Manuální ovládání

Jejich funkcí je ovládání podávacího válce při zpracování materiálu. Neovládají hlavní rotor.

ŽLUTÝ BEZPEČNOSTNÍ LIŠTA: Jedná se o velký žlutý pruh, který obklopuje podávací zásobník a stranu podávací nálevky. Lišta je zatížena pružinou a připojena ke spínači, který přeruší napájení válců.

Spínač je navržen tak, aby se aktivoval pouze tehdy, když je tyč zatlačena na hranici své dráhy, poté se válečky okamžitě zastaví.

Test žluté bezpečnostní lišty

Aby bylo zajištěno, že bezpečnostní lišta bude vždy funkční, musí být aktivována jednou před každou prací. Válečky nebudou fungovat, dokud nebude lišta aktivována. Tento postup je nutné opakovat při každém vypnutí zapalování.

Nespoléhejte na to, že žlutý pruh udrží válečky v klidu, pokud je nutné válečky vyčistit nebo se jich dotknout. Před přiblížením se k válcům vždy vypněte stroj a vytáhněte klíček zapalování.



VAROVÁNÍ

Žlutou bezpečnostní lištu neodstraňujte, nezasekávejte, nevyřazujte z činnosti, neobcházejte, nepřemostujte ani ji jinak nebraňte její účinnosti.

Nouzové zastavení

Existují dva způsoby, jak zastavit štěpkovač v případě nouze.

Zastavení válců

Aktivace žluté bezpečnostní lišty okamžitě zastaví válečky.

Zastavení válců a motoru

Stisknutím tlačítka nouzového zastavení umístěného na horní části trychtýře se vypne veškerý výkon motoru i válců a stroj se úplně zastaví. Přepíše všechna tlačítka a lišty a neumožní funkci štěpkovače, dokud nebude resetován. Chcete-li resetovat, vytáhněte tlačítko, dokud se nevrátí do původní polohy, otočte klíček zapalování zpět do polohy vypnuto, než stroj znovu spustíte.

Ovládání motoru

Tento štítek označuje nastavení rychlosti štěpkovače. S plynovou pákou v rychlé poloze (zajíc) je stroj připraven k sekání. Když se stroj krátkou dobu nepoužívá, přesuňte páku do klidové polohy (želva) nebo ji úplně vypněte. Přesuňte páku do polohy volnoběhu a vypněte sytič, motor se zastaví.



Opotřebení čepele

Nejdůležitější součástí používání štěpkovače je udržení ostrých nožů řezačky. Nože štěpkovače jsou dutě broušeny do úhlu 40 stupňů. Při každodenních kontrolách ostří se ujistěte, že je ostří nože ostré a bez třísek, pokud jsou známky poškození nebo jsou ostří "tupé", vyměňte ostří. Štěpkovač je osazen 2 noži o délce 109 mm. Jako nové mají šířku 100 mm. Nová čepel by se měla odštípávat až 25 hodin, než bude vyžadovat nabroušení. Toto číslo bude drasticky sníženo přikrmováním stroje kamenitým, písčitým nebo bahnitým materiálem.

Jak se čepel otupuje, výkon se snižuje. Se zvýšeným namáháním a zatížením stroje budou třísky nepravidelnější a vláknitější. V tomto okamžiku by měla být čepel zaslána renomované společnosti na

broušení čepelí. Čepel lze během své životnosti několikrát nabrousit. Značka opotřebenosti označuje bezpečnou hranici opotřebenosti kotouče. Vyměňte, když je tato čára překročena.

Stroj je také vybaven statickým ostrím (kovadlinou). Je důležité, aby kovadlina byla v dobrém stavu, aby řezací nože mohly efektivně fungovat. Pokud je kovadlina opotřebovaná, výkon bude špatný i s ostrými čepelemi.

Ukazatel hladiny hydraulického oleje

Hladina oleje bude viditelná přes stěnu nádrže. Měla by být v rámci značek horní a dolní úrovně.

Indikátor benzinové nádrže

Hladinu paliva lze zkontrolovat sejmutím uzávěru palivové nádrže a pohledem do nádrže.

Denní kontroly před startem

- Umístěte stroj na pevný rovný povrch.
- Zkontrolujte, zda je stroj dobře podepřený a nemůže se pohybovat.
- Zkontrolujte, zda je stojan zvedáku spuštěn a zajištěn.
- Zkontrolujte, zda jsou všechny kryty nasazeny a zajištěny.
- Zkontrolujte, zda je vypouštěcí jednotka na svém místě a bezpečně upevněna.
- Zkontrolujte, zda výbojka směřuje bezpečným směrem.
- Zkontrolujte násypku, abyste se ujistili, že uvnitř nejsou žádné předměty.
- Zkontrolujte, zda je podávací zásobník v horní poloze – aby se lidé nedostali na válečky.
- Zkontrolujte ovládací prvky, jak je popsáno níže.
- Zkontrolujte (vizuálně), zda nedochází k úniku kapaliny.
- Zkontrolujte hladinu paliva a hydraulického oleje.

Před použitím štěpkovače

Pro kontrolu bezpečnostního vybavení je nezbytné provést následující testy – provedení této sekvence testů zabere jen několik sekund. Doporučujeme tyto testy provádět denně. Sledování popsané funkce potvrdí, že bezpečnostní obvody fungují správně. Je to také dobrá příležitost připomenout všem operátorům systému ovládání a nouzového zastavení.

- Nastartujte motor, vyzkoušejte, zda podávací válec a jeho hydraulický systém mohou normálně fungovat.
- Aby bylo zajištěno, že bezpečnostní lišta bude vždy funkční, musí být aktivována jednou před každou prací. Válečky nebudou fungovat, dokud nebude lišta aktivována. Tento postup je nutné opakovat při každém vypnutí zapalování.
- Zkontrolujte také tlačítko nouzového zastavení.

Startování motoru

Pro studený motor:

- Umístěte ovladač plynu na 1/3 plynu a vytáhněte sytič.
- Zasuňte klíček zapalování do spínače startéru.
- Otočením klíče naskočte motor. Jakmile motor naskočí, uvolněte klíč.
- Postupně vraťte sytič do polohy OFF, jak se motor startuje a zahřívá. Před sekáním nechte motor alespoň jednu minutu zahřát.

Pro teplý motor:

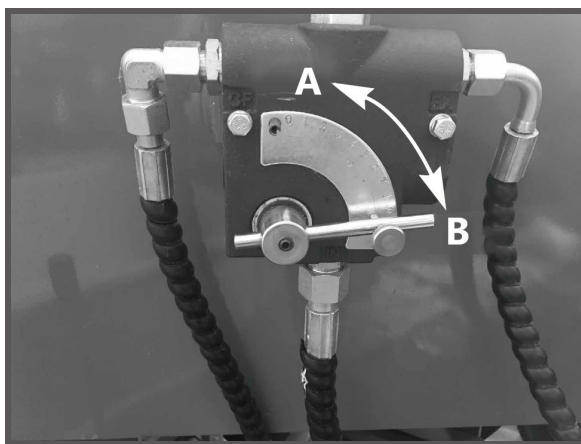
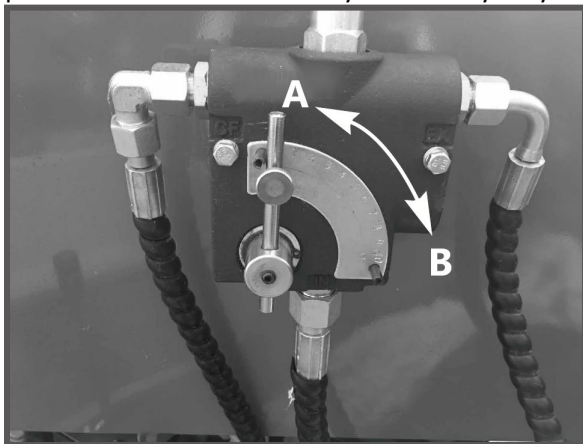
- Postupujte podle pokynů pro „studený motor“, ale vraťte sytič do polohy vypnuto, jakmile motor naskočí.
- Pokud motor nenastartuje po 10 sekundách, nechte 1 minutu nastartovat a zkuste to znovu.

Zastavení motoru

- Nastavte motor do volnoběžné polohy.
- Nechte působit alespoň jednu celou minutu.
- Vypněte a vytáhněte klíček zapalování.

Nastavení rychlosti krmení

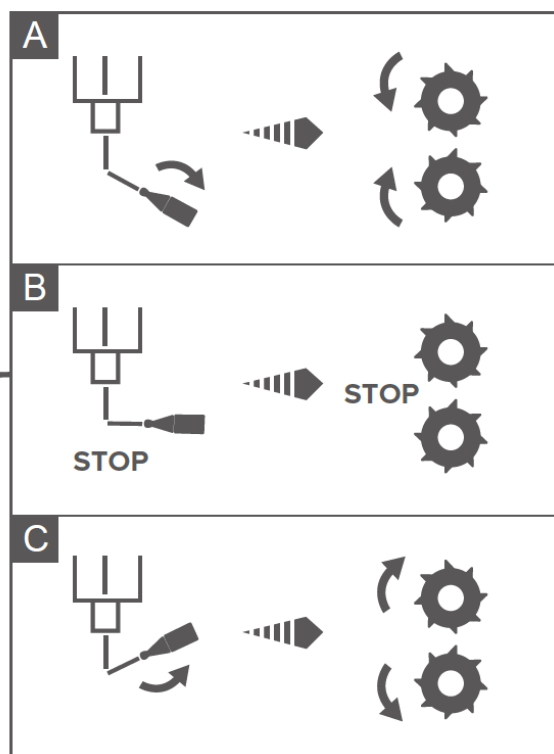
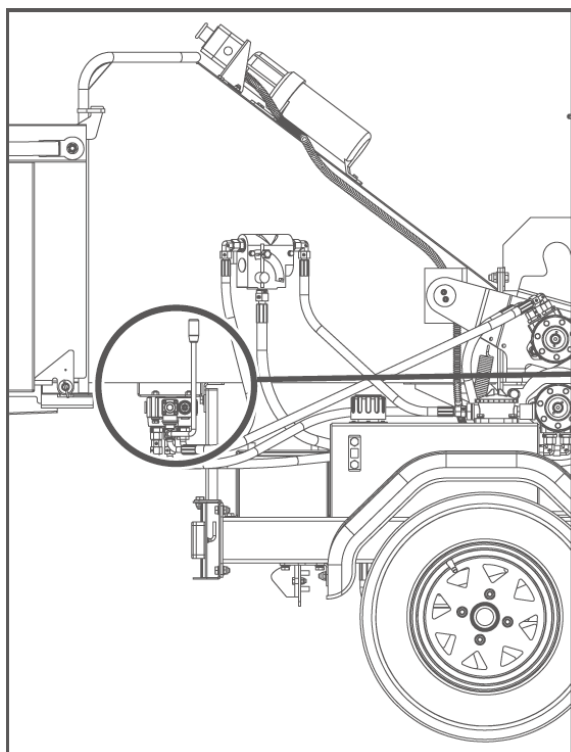
Průtokový regulační ventil řídí rychlost otáčení motoru. Při lámání větví s velkým průměrem lze průtok vhodně snížit a u malých větví zvýšit rychlost.



A - Pomalý
B - Rychle

Otáčení a zastavení hydraulického motoru

Na podávacím válci jsou upevněny dva hydromotory, které se otáčejí v opačných směrech a přivádějí dřevo do štěpkárny.



A

Na podávacím válci jsou upevněny dva hydromotory, které se otáčejí v opačných směrech a přivádějí dřevo do štěpkárny.

B

Když dáte rukojeť ovládacího ventilu do střední polohy, hydromotory se nebudou otáčet a dřevo se nepohne.

C

Po zatlačení rukojeti ovládacího ventilu do vnitřní polohy se hydromotory otočí opačně a dřevo se vrátí zpět.

Začíná se čipovat



VAROVÁNÍ

Nepoužívejte ani se nepokoušejte spustit štěpkovač bez ochranného krytu a vyhazovací jednotky bezpečně na svém místě.

Pokud tak neučiníte, může dojít ke zranění nebo ztrátě života.

- Zkontrolujte, zda štěpkovač běží hladce.
- Uvolněte západky na podávacím zásobníku a spusťte jej. Zatažením uvolněte červené tlačítko zastavení.
- Proveďte testy „před použitím štěpkovače“.
- Postavte se na jednu stranu nálevky.
- Pokračujte v podávání materiálu do nálevky.

Čipování

Do násypky lze vkládat dřevo do doporučeného průměru. Nejprve vložte zadní konec a zajistěte jej s podávacími válečky. Hydraulické podávací válce vtáhnou větev do stroje poměrně rychle. Materiál s velkým průměrem bude mít rychlost posuvu automaticky řízenou jednotkou bez napětí. Někdy je kus dřeva, který má obzvláště nepohodlný tvar, příliš pevný na to, aby se podávací válečky zlomily. To způsobí, že horní válec bude po dřevě poskakovat nahoru a dolů, nebo se oba válečky zastaví. Vytáhněte materiál z plnicí nálevky a ořízněte jej tak, aby si s ním štěpkovač mohl poradit. Oba podávací válce by se měly vždy otáčet stejnou rychlostí. Pokud se jeden nebo oba válce zastaví nebo náhle zpomalí, může to být způsobeno tím, že za jedním z válců uvízl kus dřeva. Pokud k tomu dojde, nastavte hydraulický směrový řídicí ventil do polohy „zpětný posuv“, válečky se otočí dozadu a odvalí uvízlé dřevo, poté můžete nastavit hydraulický směrový ovládací ventil do polohy „dopředný posuv“, štěpkovač bude opět fungovat. Pokud tato operace nefunguje, stiskněte prosím TLAČÍTKO NOUZOVÉHO ZASTAVENÍ, vypněte motor, vyjměte klíček zapalování a prozkoumejte.

Blokády

Vždy si uvědomte, že to, co dáváte do štěpkovače, musí ven. Pokud třísky přestanou vycházet z výtlačné trubky, ale štěpkovač nabírá materiál - OKAMŽITĚ PŘESTAŇTE. Pokračování v podávání materiálu do zablokovaného stroje může způsobit poškození a ztížit jeho čištění.

Pokud se štěpkovač zablokuje, postupujte následovně:

- Zastavte motor a vyjměte klíčky zapalování.
- Vyjměte výtlačnou trubici. Zkontrolujte, zda je přehledný.
- V rukavicích sáhněte do krytu rotoru a seberte většinu nečistot způsobujících zablokování.



VAROVÁNÍ

Nesahejte do krytu rotoru nechráněnými rukama.

Jsou zde ostré nože a jakýkoli malý pohyb rotoru může způsobit vážné zranění.

- Vyměňte výtlačnou trubici.
- Restartujte motor a zvyšte rychlost na plnou rychlost.
- Než budete pokračovat v podávání klestu, ponechte stroj čas na odstranění přebytečných třísek, které ještě zůstávají v krytu rotoru. Při sledování vkládejte malý kousek dřeva, abyste se ujistili, že vychází z výtlačku. Pokud se to nevyčistí, opakujte proces a pečlivě zkontrolujte výtlačnou trubici, abyste našli nějakou překážku.

POZNÁMKA: Pokračování v podávání štěpkovače klestí, jakmile se zablokuje, způsobí, že štěpkovač zhutní štěpky ve skříni rotoru a bude obtížné a časově náročné je vyčistit.

Kontrola vypouštění

Kontrola vypouštění je nezbytnou součástí bezpečné práce.

- Povolte matici pomocí integrované rukojeti 1.
- Otočte do požadovaného úhlu pomocí rukojeti 2.
- Znovu utáhněte matici.

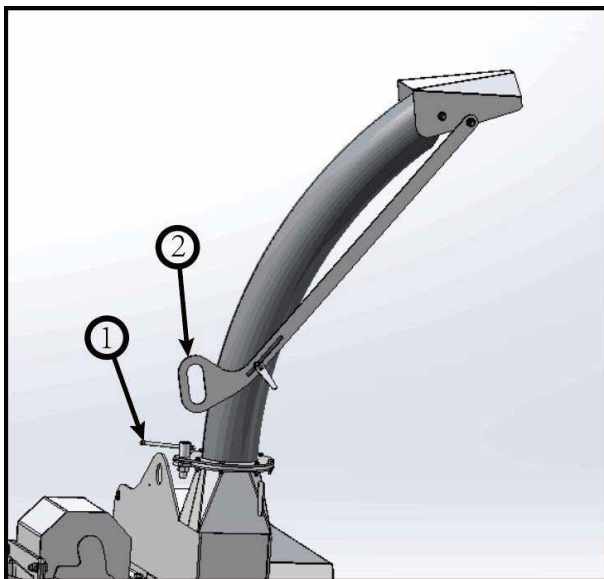


Schéma údržby



VAROVÁNÍ

Před prováděním jakékoli údržby vždy znehybněte stroj zastavením motoru, vytažením klíčku zapalování a odpojením baterie.

Schéma údržby	Denní kontrola	50 hodin	100 hodin	500 hodin	1 rok
Zkontrolujte motorový olej - v případě potřeby doplňte (10W-30).	✓				
Zkontrolujte, zda neuniká motorový olej / hydraulický olej.	✓				
Zkontrolovat hladinu paliva.	✓				
Zkontrolujte, zda jsou plnicí trychtýř, kryt podávacího válečku, přístupové kryty, kryty motoru a vypouštěcí jednotka bezpečně namontovány.	✓				
Zkontrolujte nože	✓				
Zajistěte, aby nasávání vzduchu motoru neobsahovalo nánosy listů.	✓				
Zkontrolujte tlak v pneumatikách na 2,2 baru (32 psi).	✓				
Zkontrolujte mechanismus bezpečnostní tyče.	✓				
Namažte posuvné díly válečkového boxu.	✓	NEBO DLE POTŘEBY			
Namažte drážkování a ložisko.	✓	NEBO DLE POTŘEBY			
Vyčistěte vložku vzduchového filtru.	V ZÁVISLOSTI NA PRACOVNÍM PROSTŘEDÍ				
Zkontrolujte dotažení všech matic, šroubů a upevnění a ujistěte se, že se nic neuvolnilo.		✓			
Mazací přírubu.		✓			
Zkontrolujte napnutí hlavních hnacích řemenů (a v případě potřeby je napněte).		✓			

Zkontrolujte opotřebení kovadlin.		✓			
Zkontrolujte palivové potrubí a upínací pásy.			✓		
Zkontrolujte hladinu elektrolytu baterie.			✓		
Zkontrolujte, zda není uvolněné elektrické vedení.			✓		
Vyměňte filtr hydraulického oleje - každý rok nebo 100 hodin po servisu nebo opravě hydraulického systému.			✓	NEBO	✓
Vyměňte hydraulický olej.			✓	NEBO	✓
Vyměňte palivové potrubí a upínací pásy.	ZÁLEŽÍ NA MOTORU				
Zkontrolujte zapalovací svíčky.					
Vyměňte motorový olej.					
Vyměňte vložku filtru motorového oleje.					
Zkontrolujte vůli ventilu.					
Při opotřebení vyměňte kovadliny.	VRAŤTE SE PRODEJCI PRO VÝMĚNU KORDINY				
Údržba nápravy.	ODKAZUJTE NA INSTRUKČNÍ LIST DODAVATELE				
Údržba tažné hlavy.					

V podmínkách „těžkého používání“ – tj. více než 500 hodin za rok – se doporučuje měnit ložiska ročně, aby se zajistilo, že si stroj zachová optimální pracovní výkon.

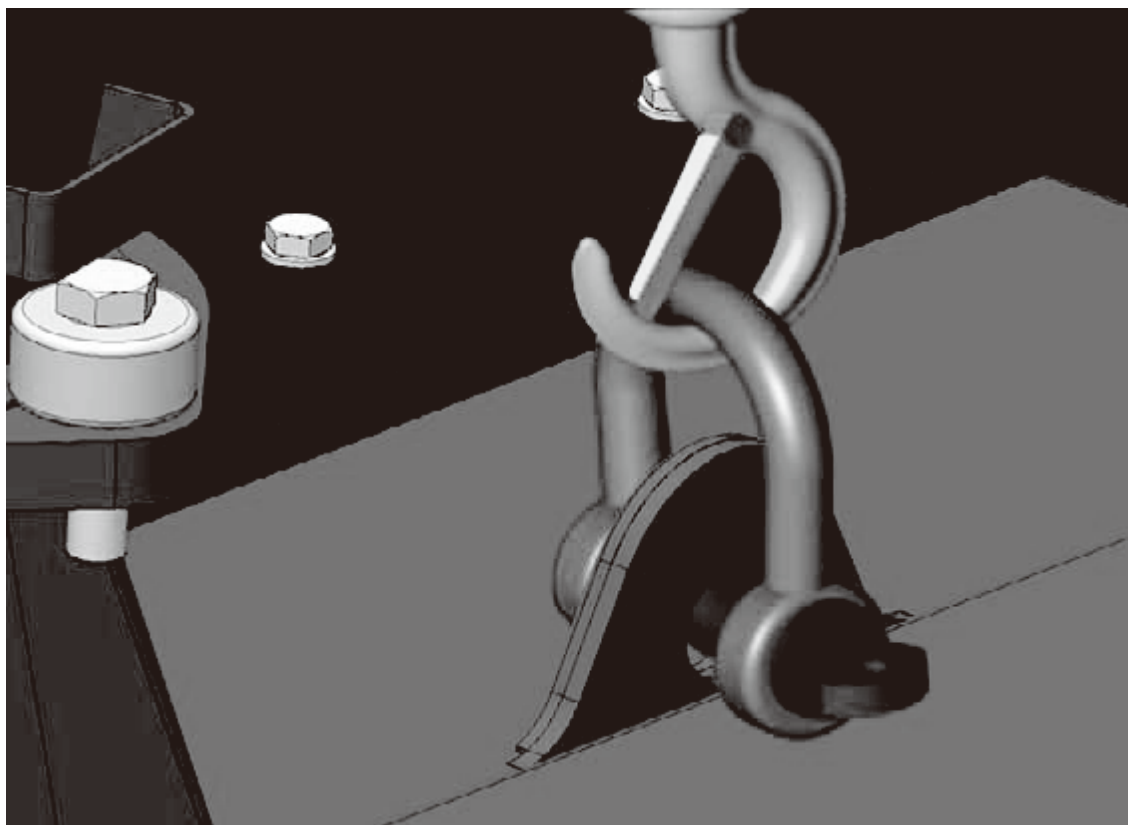
Bezpečná údržba

Před prováděním jakékoli údržby štěpkovače vždy znehybněte motor vyjmutím klíče a odpojením baterie.

- S čepelemi zacházejte velmi opatrně, aby nedošlo ke zranění. Při manipulaci s řezacími noži vždy používejte rukavice.
- Hnací řemeny by měly být připojeny při výměně nožů, protože to omezí náhlý pohyb rotoru.
- Hlavní součásti tohoto stroje jsou těžké. K demontáži je nutné použít zvedací zařízení.
- Čisté stroje jsou bezpečnější a snadněji se obsluhují.
- Zabraňte kontaktu s hydraulickým olejem.

Bezpečné zvedání štěpkovače

Zvedací oko je určeno pouze ke zvedání hmotnosti stroje. Nepoužívejte zvedací hák přímo na zvedací oko, použijte správně dimenzovaný bezpečnostní třmen. Před každým použitím zvedací oko zkontrolujte – v případě poškození zvedací oko nepoužívejte.



Náhradní díly

Používejte pouze originální náhradní nože, šrouby a štěpkovače. Pokud tak neučiníte, bude neplatná záruka a může dojít k poškození štěpkovače, zranění osob nebo dokonce ke ztrátě života.

Vyjmutí a údržba baterie

- Nejprve odstraňte záporný vodič a poté kladný vodič.
- Vyčistěte, nabijte a/nebo doplňte baterii podle potřeby.
- Zpětná montáž je opakem demontáže. Naneste na svorky nátěr vazelínou, abyste zabránili korozi.



VAROVÁNÍ
Viz část o bezpečnosti baterie

Zkontrolujte armatury

Při běžném provozu je zařízení vystaveno velkým vibracím. V důsledku toho vždy existuje možnost, že se matice a šrouby samy uvolní. Je důležité provádět pravidelné kontroly, aby byla zajištěna bezpečnost všech spojovacích prvků. Upevňovací prvky by měly být utaženy pomocí momentového klíče na požadovaný utahovací moment (viz níže). Nekalibrované momentové klíče mohou být nepřesné až o 25 %. K dosažení níže uvedených utahovacích momentů je proto nezbytné použít kalibrovaný momentový klíč.

	Rozměry	Rozteč	Hlava	Točivý moment [lb ft]	Točivý moment Nm
Čepelové šrouby	M16	Standard	24mm šestihran	125	170

Kovadlinové šrouby	M10	Standard	8mm imbusový klíč	65	88
Všeobecné informace	M8	Standard	13 mm šestihran	20	27
Všeobecné informace	M10	Standard	17 mm šestihran	45	61
Všeobecné informace	M12	Standard	19 mm šestihran	65	88

Bezpečnostní informace Copper Ease

Copper Ease neobsahuje žádné nebezpečné ingredience v limitech nebo nad limity pro zveřejnění předpisů, nicméně při manipulaci je třeba dodržovat bezpečnostní opatření (doporučuje se použití olejivzdorných rukavic a ochranných brýlí, není vyžadována ochrana dýchacích cest). Vyhněte se přímému kontaktu s látkou a skladujte na chladném, dobře větraném místě bez zdrojů vznícení, silných oxidačních činidel a silných kyselin. Likvidujte jako běžný průmyslový odpad (uvědomte si možnou existenci regionálních nebo národních předpisů týkajících se likvidace), nevylévejte do kanalizace nebo řek.

V případě požáru: při hoření produkt uvolňuje toxické výpary, haste alkoholem nebo polymerovou pěnou, oxidem uhličitým nebo suchým chemickým práškem. Používejte autonomní dýchací přístroj a ochranný oděv, abyste zabránili kontaktu s kůží a očima.

První pomoc

Při styku s kůží: v místě kontaktu může dojít k mírnému podráždění, okamžitě omyjte velkým množstvím vody a mýdla.

Při zasažení očí: může dojít k podráždění a zarudnutí, vyplachujte oči tekoucí vodou po dobu 15 minut.

Požítí: může dojít k podráždění krku, nevyvolávejte zvracení, vypláchněte ústa vodou.

Informace o bezpečnosti baterie

Výstražné poznámky a bezpečnostní předpisy pro plněné olověné baterie

	Při manipulaci s baterií používejte z bezpečnostních důvodů ochranu očí.
	Uchovávejte mimo dosah dětí.
	- Oheň, jiskry, otevřený oheň a kouření jsou zakázány. - Při manipulaci s kabely a elektrickým zařízením zabraňte vzniku jisker a dávejte pozor na elektrostatické výboje. - Vyhněte se zkratům.
	NEBEZPEČÍ VÝBUCHU: Při nabíjení baterií vzniká vysoce výbušná směs kyslíku a vodíku.
	ŽÍRAVÉ NEBEZPEČÍ: Kyselina v akumulátoru je vysoce korozivní, proto: - Používejte ochranné rukavice a ochranu očí. - Baterii nenaklánejte, z větracích otvorů může unikat kyselina.

	PRVNÍ POMOC: - Kyselinu vstříknutou do očí ihned několik minut vyplachujte čistou vodou! Pokud nosíte kontaktní čočky, vyjměte je a pokračujte ve vyplachování. Poté se ihned poraďte s lékařem. - Postříkání kyselin na kůži nebo oděv okamžitě neutralizujte kyselým neutralizátorem (soda) nebo mýdlovou pěnou a opláchněte velkým množstvím vody. - Při požití kyseliny okamžitě vyhledejte lékaře.
	VAROVNÉ POZNÁMKY: POUZDRO BATERIE MŮŽE ZKŘEHNOUT, ABY SE TOMTO PŘEDEŠLO: - Neskladujte baterie na přímém slunci. - Vybité baterie mohou zamrznout, skladujte je proto na místě chráněném před mrazem.
	LIKVIDACE: - Staré baterie odevzdejte v autorizovaném sběrném místě. - Postupujte podle přepravních pokynů. - Nikdy nevyhazujte staré baterie do domovního odpadu.

Skladování a přeprava

- Baterie jsou naplněny kyselinou.
- Baterie skladujte a přepravujte vždy ve svislé poloze a zabraňte jejich naklonění, aby z nich nemohla uniknout kyselina.
- Skladujte na chladném a suchém místě.
- Neodstraňujte ochranný kryt z kladného pólu.
- Spusťte systém řízení skladu FIFO (first in-first out).

1. Počáteční provoz

- Baterie jsou během výrobního procesu naplněny kyselinou o hustotě 1,28 g/ml a jsou připraveny k použití.
- Dobijte v případě nedostatečného startovacího výkonu.

2. Montáž do vozidla a demontáž z vozidla

Vypněte motor a všechna elektrická zařízení.

Při demontáži nejprve odpojte záporný pól.

- Vyhňte se zkratům způsobeným například nástroji.
- Odstraňte cizí těleso z bateriové přihrádky a po instalaci baterii pevně upněte.
- Vyčistěte svorky a svorky a lehce je namažte tukem na baterie. Při instalaci nejprve připojte kladnou svorku a zkontrolujte pevné usazení svorek.
- Po namontování akumulátoru do vozidla sejměte ochranný kryt z kladného pólu a umístěte jej na pól vyměněného akumulátoru, aby se zabránilo zkratu a možnému jiskření.
- Použijte díly z vyměněné baterie, jako jsou kryty svorek, kolena, přípojka ventilačního potrubí a držáky svorek (pokud jsou použitelné); použijte dostupné nebo dodané plnicí uzávěry.
- Nechte alespoň jeden větrací otvor otevřený, jinak hrozí nebezpečí výbuchu. To platí i při vrácení starých baterií.

3. Nabíjení

- Vyjměte baterii z vozidla; nejprve odpojte kabel záporného pólu.

- Zajistěte dobré větrání.
- Používejte pouze vhodné stejnosměrné nabíječky.
- Připojte kladný pól baterie ke kladnému výstupu nabíječky. Připojit.
- záporný terminál odpovídajícím způsobem.
- Nabíječku zapínejte až po připojení baterie a po dokončení nabíjení nejprve nabíječku vypněte.
- Doporučený nabíjecí proud: 1/10 ampéru kapacity baterie Ah.
- K opětovnému nabití použijte nabíječku s konstantním nabíjecím napětím 14,4V.
- Pokud teplota kyseliny stoupne nad 55 °C, zastavte nabíjení.
- Baterie je plně nabitá, když se nabíjecí napětí zastaví na dvě hodiny.

4. Údržba

- Udržujte baterii čistou a suchou.
- Neotevírejte baterii.
- Dobijte v případě nedostatečného startovacího výkonu (viz č. 4).
- K otírání baterie používejte pouze vlhký antistatický hadřík, jinak hrozí nebezpečí výbuchu.

5. Spuštění skokem

- Používejte pouze normalizovaný startovací kabel podle DIN 72553 a dodržujte návod k obsluze.
- Používejte pouze baterie se stejným jmenovitým napětím.
- Vypněte motory obou vozidel.
- Nejprve připojte dva kladné póly (1) a (2), poté připojte záporný pól nabitě baterie (3) ke kovové části (4) vozidla, která vyžaduje pomoc od baterie.
- Nastartujte motor vozidla poskytujícího asistenci a poté nastartujte motor vozidla vyžadujícího asistenci po dobu maximálně 15 sekund.
- Odpojte kabely v opačném pořadí (4-3-2-1).

6. Vyřazení baterie z provozu

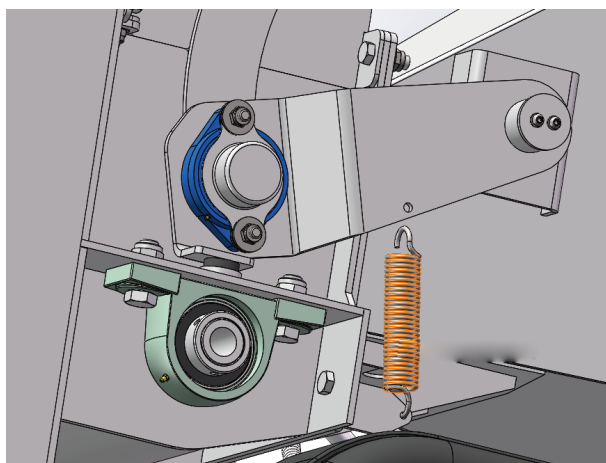
- Nabijte baterii; skladujte na chladném místě nebo ve vozidle s odpojeným záporným pólem.
- Stav nabití baterie v pravidelných intervalech kontrolujte a v případě potřeby opravte dobitím (viz č. 4).

Vyměňte nože

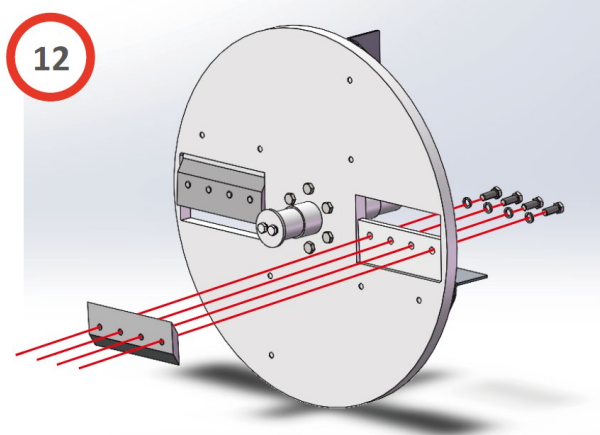
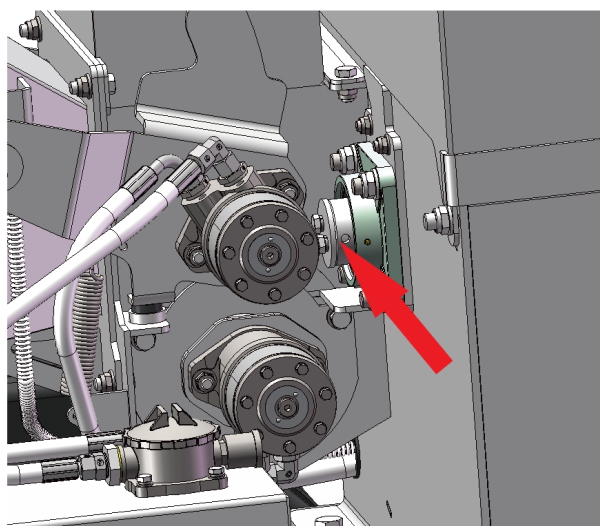
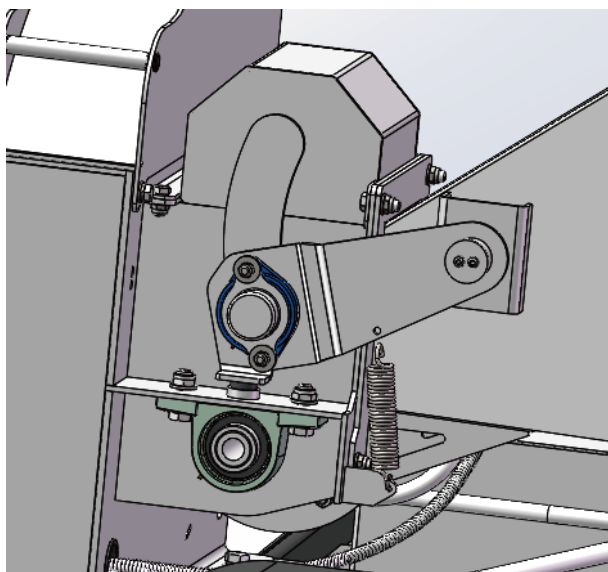


VAROVÁNÍ

Při výměně čepele používejte riggerské rukavice.



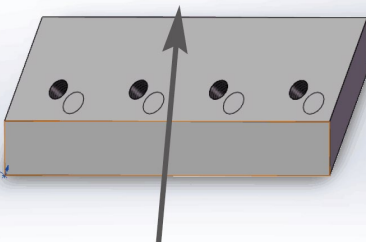
- 1) Vypněte štěpkovač a vyjměte klíčky zapalování.
- 2) Odstraňte kabely baterie.
- 3) Odstraňte šroub M10, který drží ochranný kryt, aby bylo možné kryt otevřít.
- 4) Odstraňte 3 matice, které drží přístupový poklop, vytáhněte poklop ven z krytu rotoru.
- 5) Otočte rotor do polohy pro výměnu nožů.
- 6) Vložte pojistnou tyč do skříně rotoru a rotoru. Musí zajistit, že doba otevření



12

musí být delší než doba, kdy se pohyblivé části zastaví. Před otevřením krytu pouzdra se prosím podívejte skrz průhledný kryt, abyste zjistili, zda se válec zastavil.

- 7) Vykartáčujte všechny nečistoty a nečistoty z rotoru a lopatek.
- 8) Pomocí 24mm klíče/objímky odšroubujte dvě nylonové matice a podložky, které drží čepel na místě. Odstraňte oba šrouby nože z nože.
- 9) Uchopte čepel za ploché hrany a noste silné rukavice.
- 10) Vytáhněte čepel z rotoru.
- 11) Před opětovným usazením nožů očistěte zadní povrch nože, šrouby nožů a oblast nožů rotoru. Nože nesmí mít při utahování pod sebou žádný materiál. Pokud nejsou ploché a těsné, velmi rychle se uvolní.
- 12) Znovu namontujte nože, šrouby, podložky a matice v pořadí znázorněném na obrázku výše. Používejte pouze originální matice a podložky, protože jsou vyšší kvality, než jsou běžně skladovány v továrnách na spojovací materiál. Nepoužití matic nebo podložek vhodné třídy může mít za následek poškození, zranění nebo smrt. Doporučuje se používat originální čepele a šrouby.
- 13) Naneste na závity šroubů a zadní stranu matic vrstvu směsi proti zadření (snadnost mědi). Nenanášejte měděné mazivo na čela válcového zahloubení nožů nebo šroubů.
- 14) K utažení šroubů na moment nastavení 125 lbs ft (170 Nm) je nutné použít kalibrovaný momentový klíč.
- 15) Vyjměte pojistný kolík, otočte rotor k dalšímu kotouči, vyměňte pojistný kolík a opakujte kroky 7 - 14.
- 16) Namontujte zpět přístupový poklop.
- 17) Namontujte zpět matice a utáhněte je na 45 lb/ft.
- 18) Namontujte zpět kabely baterie.

	VAROVÁNÍ Vždy pravidelně brouste nože. Pokud tak neučiníte, bude mít stroj nedostatečný výkon a přetížení motoru a ložisek způsobí poruchu stroje. Čepele se nesmí brousit nad značku opotřebení (viz obrázek). Nedodržení tohoto může vést k poškození stroje, zranění nebo ztrátě života.	
---	---	---

Napínací pásy

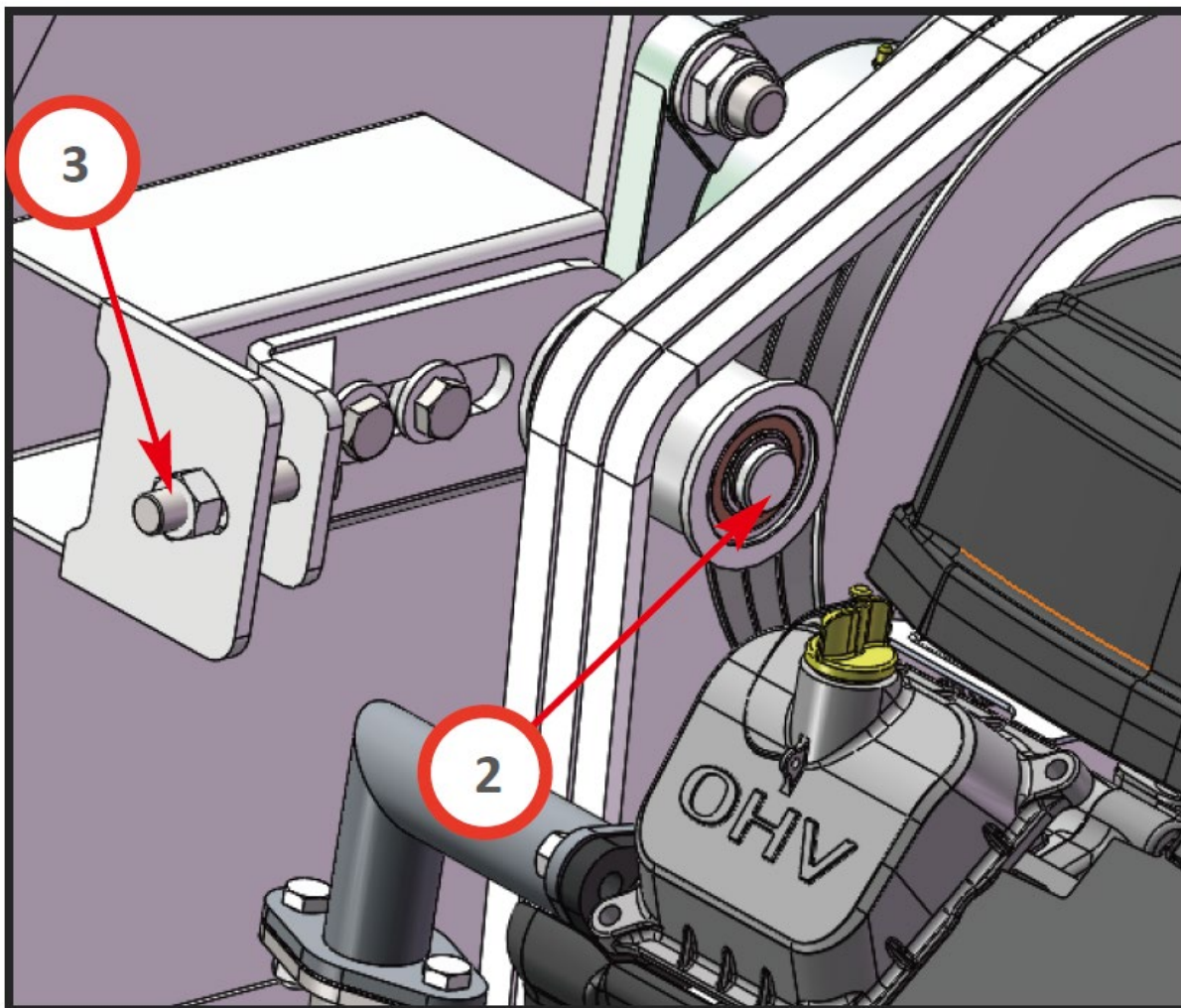
POZNÁMKA: U nových řemenů obvykle během doby záběhu dojde k rychlému poklesu napětí. Když jsou nasazeny nové řemeny, kontrolujte napnutí každé 2-3 hodiny a upravujte, dokud napětí nezůstane konstantní.

Na poruchy řemene v důsledku nedostatečného napnutí se nevztahuje záruka.

Napínací hnací řemeny

- 1) Odstraňte kryt řemene.
- 2) Povolte šroub ve středu napínací kladky pomocí 19mm klíče, aby se kladka mohla klouzat s minimálním kýváním.
- 3) Otácejte maticí na konci jezdce napínací kladky, dokud nedosáhnete správného napnutí řemene. Pokyny ke kontrole napnutí řemenu a správných hodnot napnutí řemenu naleznete v tabulce s údaji o napnutí klínového řemenu.
- 4) Znovu utáhněte šroub ve středu napínací kladky.
- 5) Namontujte zpět chránič pásu.
- 6) Spusťte stroj a otestujte, znovu zkontrolujte napnutí řemene.

POZNÁMKA: Prověšené hnací řemeny způsobí špatný výkon a nadměrné opotřebení řemene a řemenice.



Napínací řemen hydraulického čerpadla

- 1) Odstraňte kryt řemene.
- 2) Získejte přístup ke dvěma maticím na spodní straně šasi a povolte je pomocí nástrčného klíče 19 mm.
- 3) Seřídte šroub M8 na vnější desce, dokud nedosáhnete požadovaného napětí. Pokyny ke kontrole napnutí řemenu a správných hodnot napnutí řemenu naleznete v tabulce s údaji o napnutí klínového řemenu.
- 4) Znovu utáhněte dvě matice na (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Namontujte zpět chránič pásu.

Vyměňte hydraulický olej a filtr

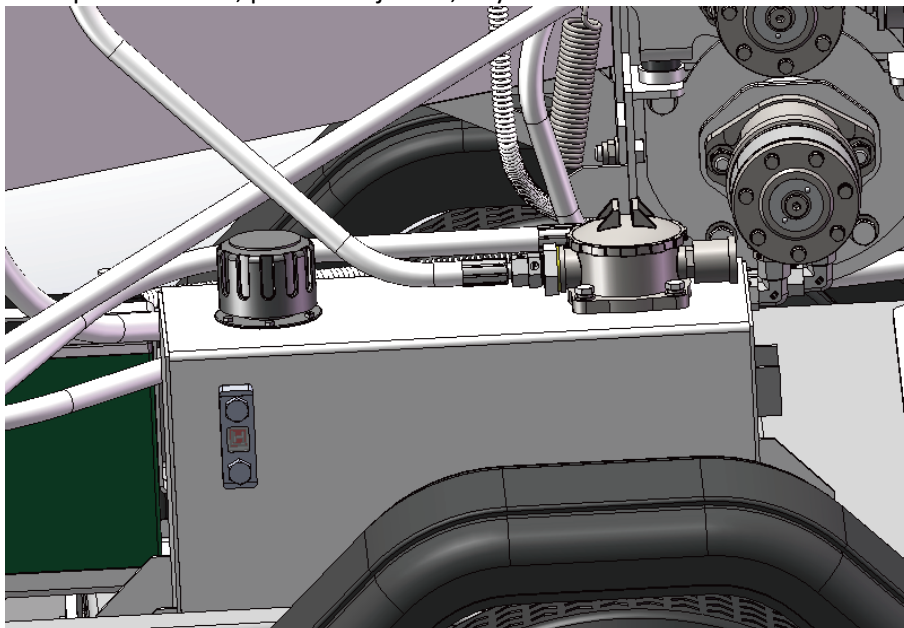


VAROVÁNÍ

Používejte plastové rukavice, aby se olej nedostal z pokožky, a použitý olej a filtr zlikvidujte ekologicky. Olej a filtr by se měly měnit jednou ročně nebo kdykoli dojde ke znečištění. Před spuštěním zkontrolujte, zda štěpkovač stojí ve vodorovné poloze a uvolněné třísky očistěte.

- 1) Odstraňte černý šroubovací uzávěr z horní části krytu filtru.
- 2) Částečně vyjměte filtrační vložku z vnitřní misky. Nechte filtr 15 minut odkapat.
- 3) Vyjměte filtrační vložku z nádoby, když je zbavena hydraulického oleje.
- 4) Odstraňte vypouštěcí zátku a vypusťte olej do vhodné nádoby.

- 5) Vyměňte vypouštěcí zátku.
- 6) Doplněte hydraulický olej VG 32, dokud hladina nebude mezi ryskami min a max na nádrži (asi 15 litrů).
- 7) Nasaďte zpět misku filtru, nainstalujte novou vložku filtru a nasaďte zpět černý šroubovací uzávěr na pouzdro filtru, přičemž zajistěte, aby o-kroužek zůstal na svém místě.



POZNÁMKA: Toto je nenastavitelný vzduchový filtr.

Namažte výtlačnou přírubu

- 1) Vyjměte výtlačnou trubici.
- 2) Na vyobrazený povrch naneste víceúčelové mazivo.
- 3) Namontujte zpět vypouštěcí trubici.

Servis motoru

Veškerý servis motoru musí být prováděn v souladu s příručkou výrobce motoru dodanou se strojem. **Nedodržení tohoto může způsobit neplatnost záruky a/nebo zkrácení životnosti motoru.**

Zkontrolujte hadice

Všechny hydraulické hadice by měly být pravidelně kontrolovány z hlediska oděru a netěsností. Hydraulický systém je natlakován na 150 barů, a proto musí být zařízení, které jej obsahuje, udržováno v dobrém stavu.

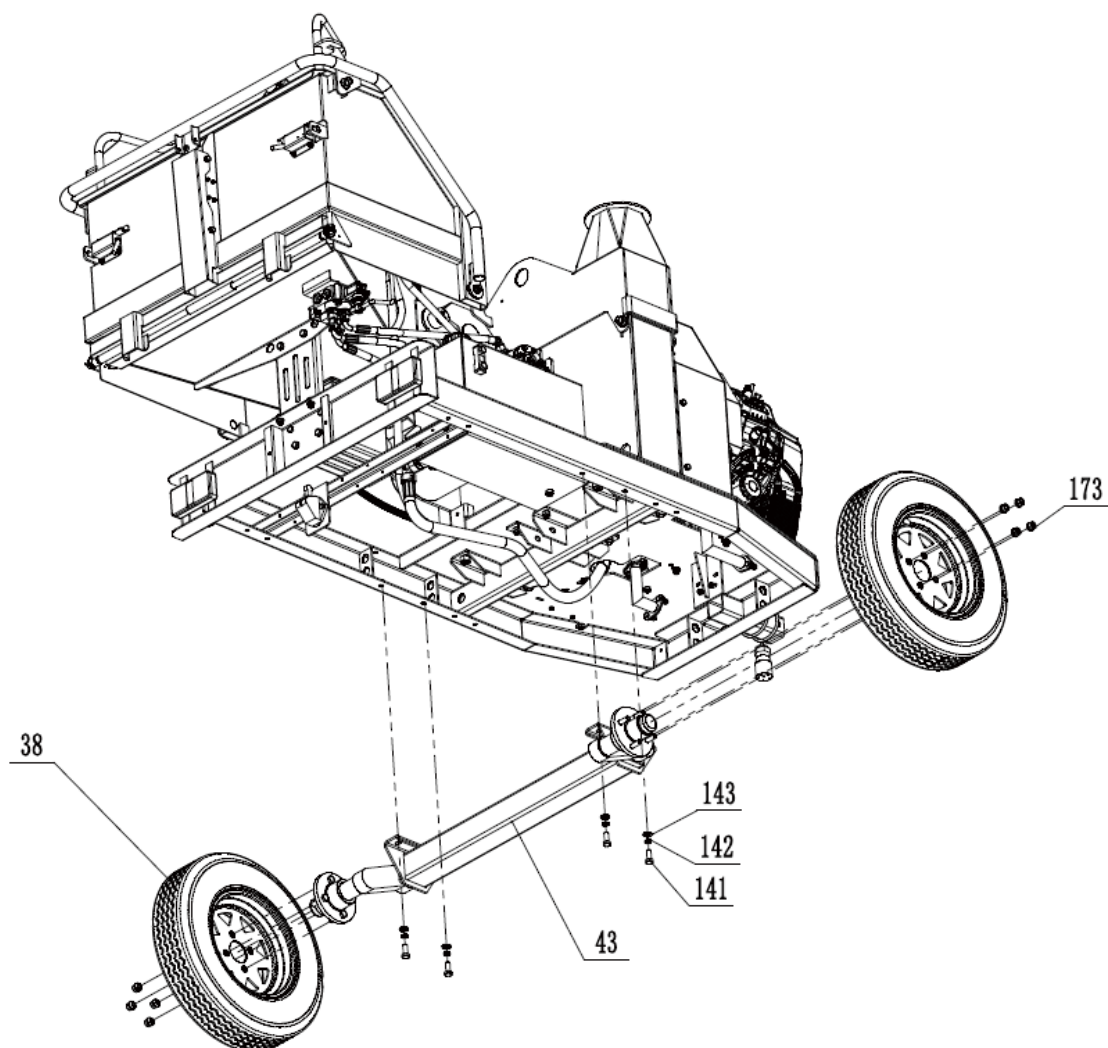
Identifikujte hadice, které vedou k hornímu motoru. Ty mají největší šanci na poškození, protože se neustále pohybují. Při výměně jakýchkoli hydraulických součástí by měla být během zpětné montáže instalována nová těsnění. Poté by měly být armatury dotaženy.

Montáž

Přepravní bednu položte na pevný rovný povrch a opatrně sejměte víko. Použijte dvě osoby a vyjměte všechny díly z bedny a před zahájením montáže štěpkovače zkontrolujte součásti, abyste se ujistili, že na nich nechybí kusy.

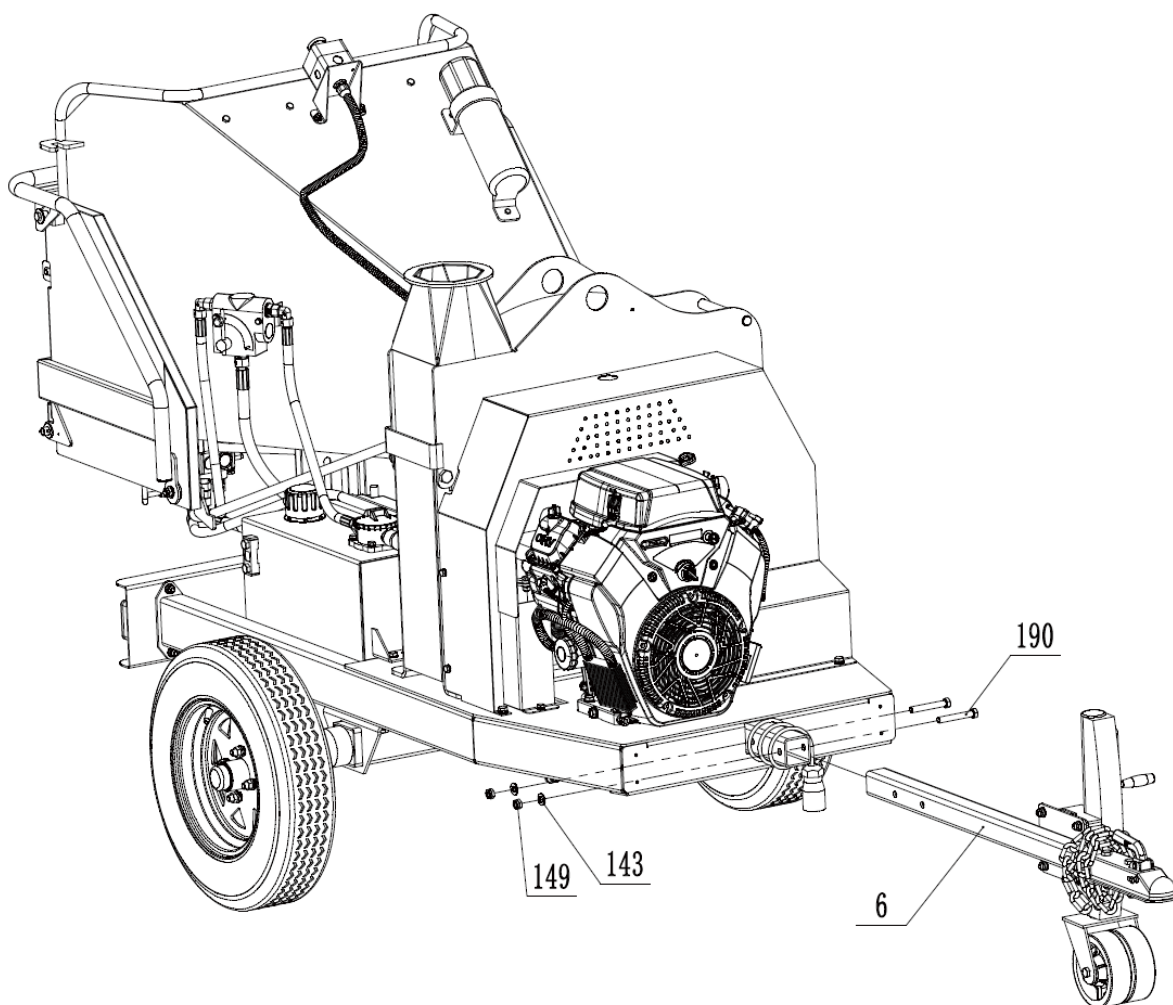
1. Nasazení pneumatik

- 1) Připevněte torzní nápravu (43) k podvozku (1) pomocí šestihranného šroubu M12x30 (141) a pružné podložky 12 (143).
- 2) Připevněte kolo (38) k torzní ose (43) pomocí přírubové kulové matice Q30812T13 (173).



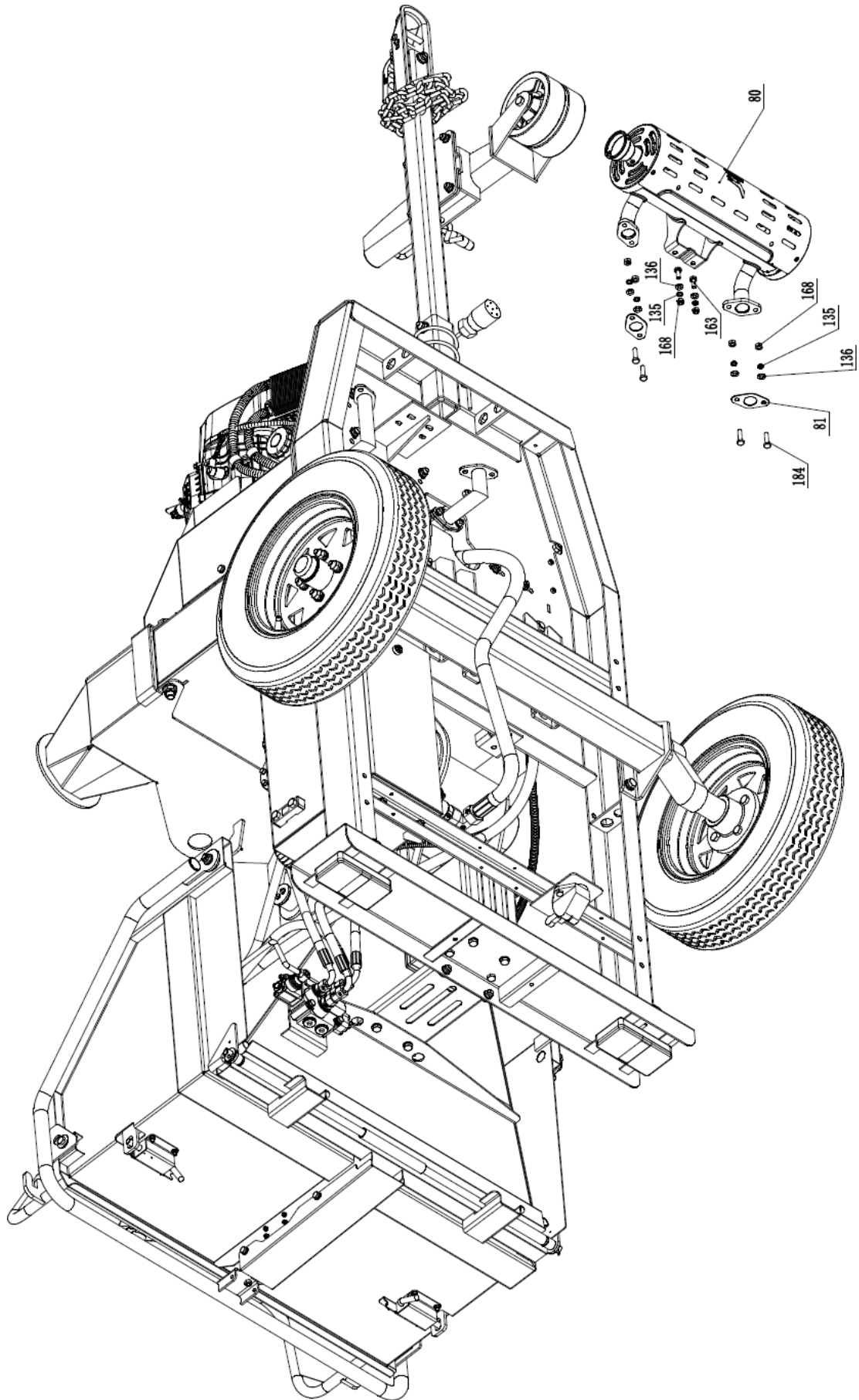
2. Připevnění tažné tyče

1. Připevněte tažnou tyč (6) k podvozku (1) pomocí šestihranného šroubu M12x80(143), ploché podložky 12 (143) a pojistné matice M12 (149).



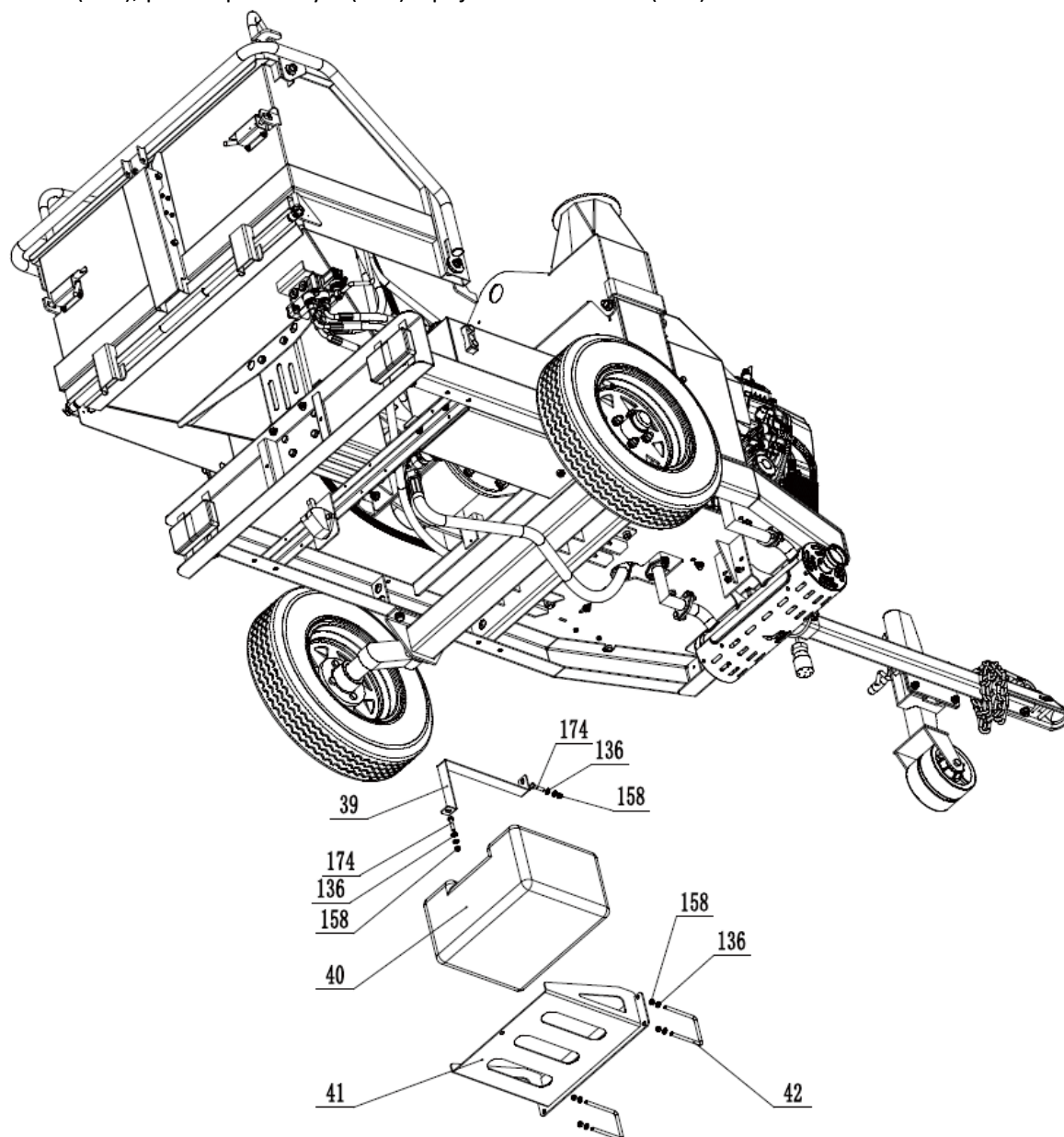
3. Připevnění tlumiče výfuku

- 1) Připevněte těsnění tlumiče výfuku (81) doprostřed výfukové trubky 2 (82), výfukové trubky 1 (83) a tlumiče (80).
- 2) Připevněte tlumič výfuku (80) k výfukovému potrubí 2 (82), výfukovému potrubí 1 (83) pomocí šestihranného šroubu M8x30 (184), ploché podložky 8 (136), pružné podložky (135) a šestihranné matice M8 (168).
- 3) Připevněte tlumič (80) k podvozku (1) pomocí šestihranného šroubu M8x20 (163), ploché podložky 8 (136), pružné podložky 8 (135) a šestihranné matice M8 (168).



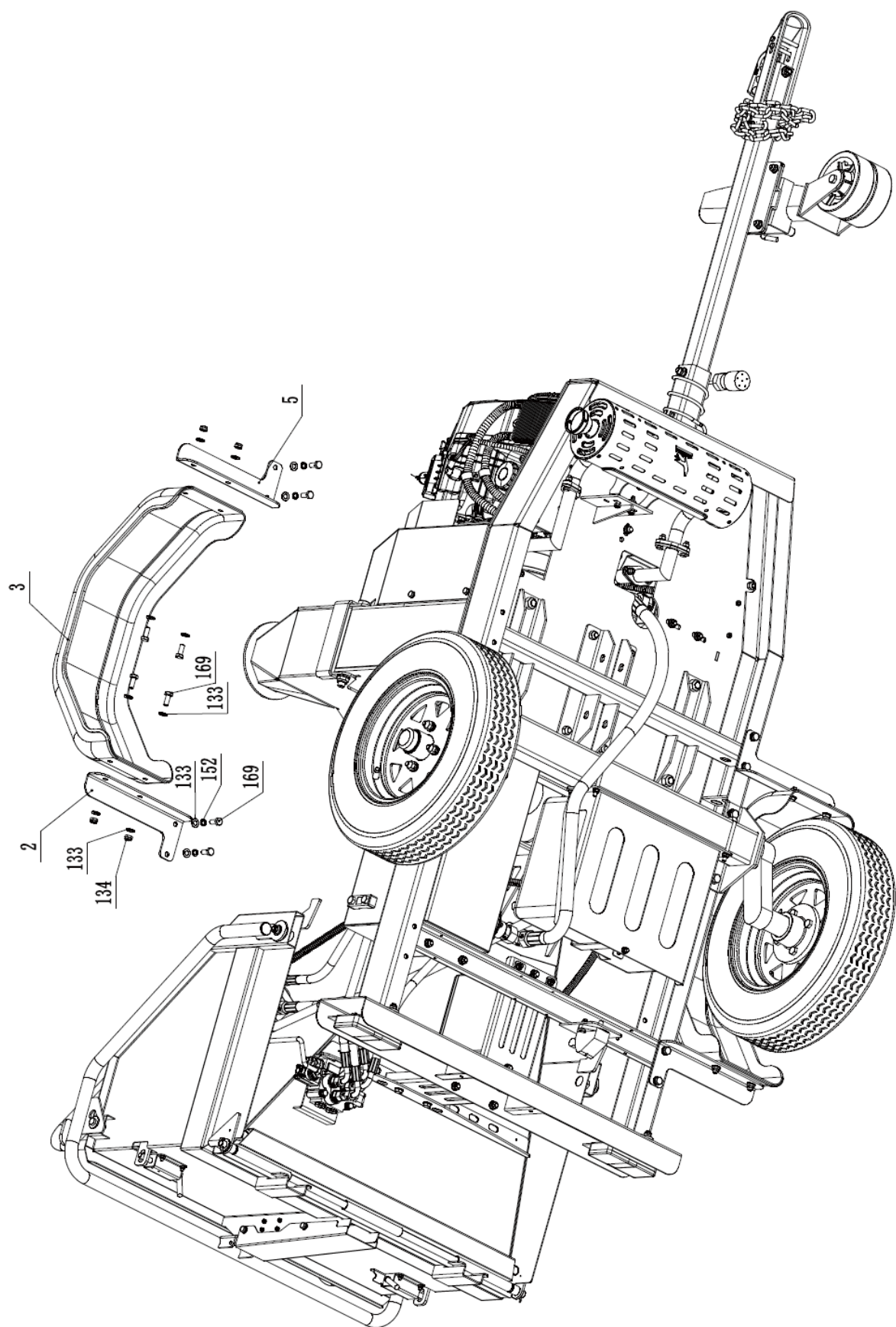
4. Připevnění palivové nádrže

- 1) Připevněte držák palivové nádrže k torzní ose (43) pomocí U-šroubu (42), ploché podložky 8 (136) a pojistné matice M8 (158).
- 2) Připevněte palivovou nádrž (40) na držák palivové nádrže (41).
- 3) Připevněte upevňovací desku palivové nádrže (39) na palivovou nádrž (40).
- 4) Připevněte spodní konec upevňovací desky palivové nádrže (39) k držáku palivové nádrže (41) pomocí šestihranného šroubu M8x35 (174), ploché podložky (136) a pojistné matice M8 (158).
- 5) Připevněte horní konec upevňovací desky palivové nádrže (39) k podvozku (1) pomocí M8x35 (174), ploché podložky 8 (136) a pojistné matice M8 (158).



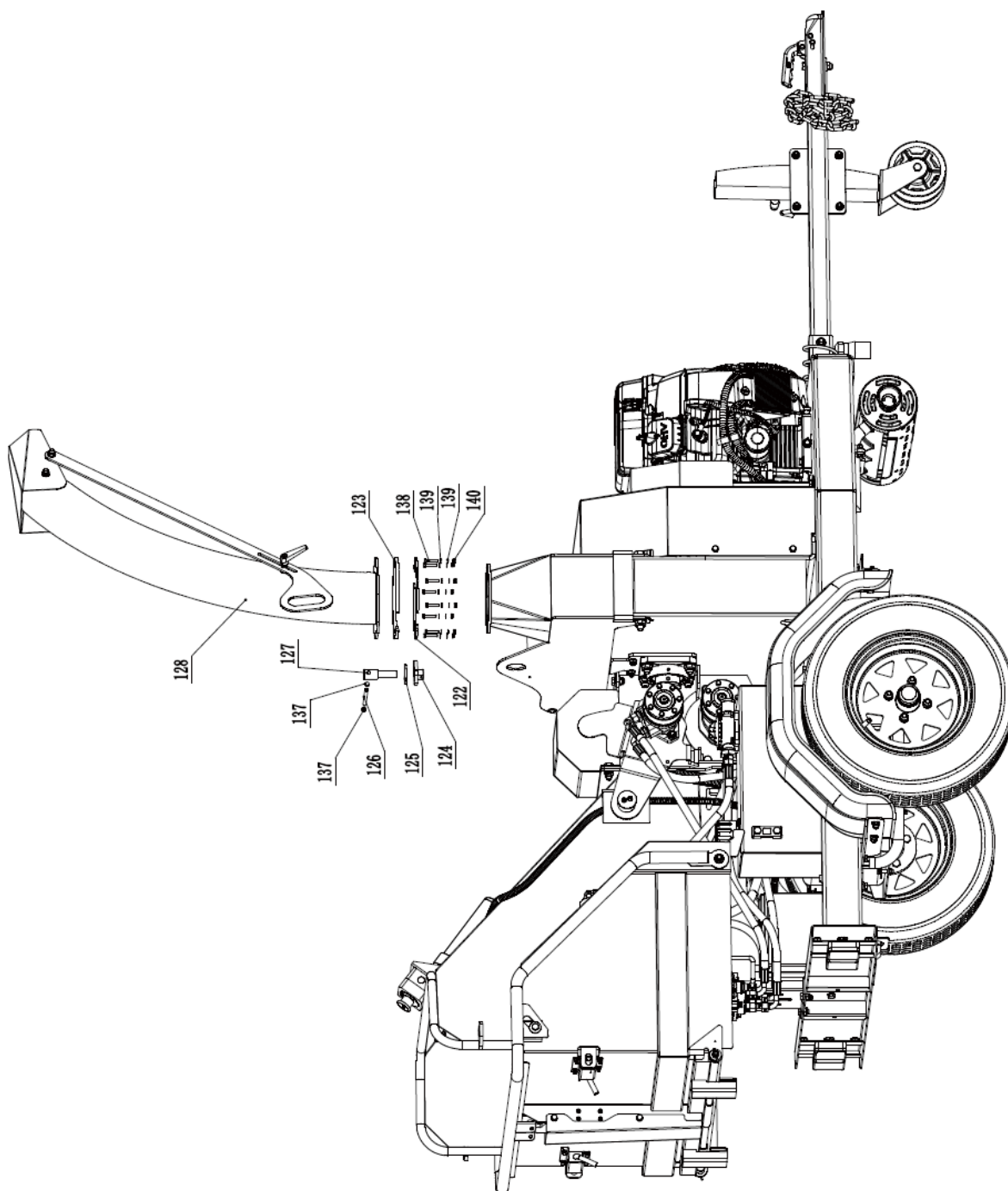
5. Připevněte blatník

- 1) Připevněte držák blatníku 1 (2) a držák blatníku 2 (5) k podvozku (1) pomocí M10x25 (152), pružné podložky 10 (152) a ploché podložky 10 (133).
- 2) Připevněte blatník (3) k držáku blatníku 1 (2) a držáku blatníku 2 (5) pomocí M10x25 (169), ploché podložky 10 (133) a pojistné matice M10 (134).

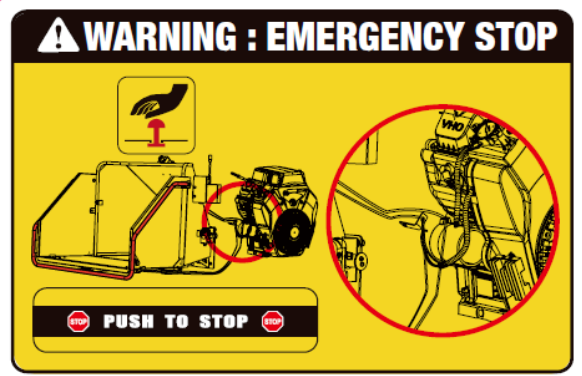


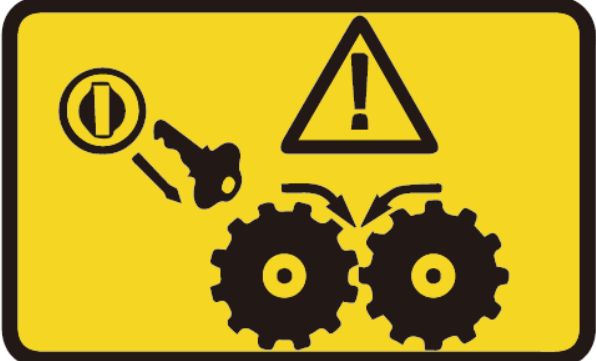
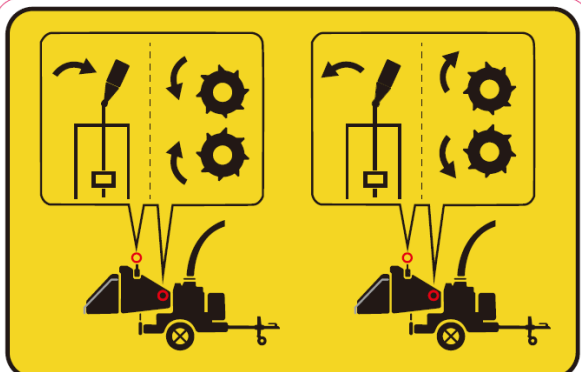
6. Připojte vyhazovací skluz

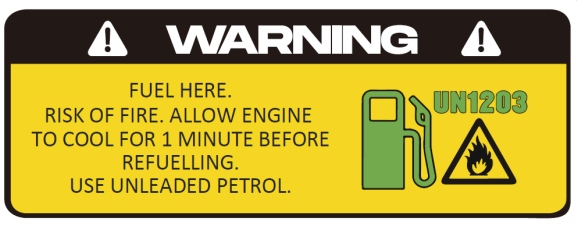
- 1) Umístěte kompresní desku (122) , otočné těsnění (123) , vypouštěcí žlab (128) postupně na kryt rotoru (111) a připevněte je pomocí M6x30 (138), ploché podložky 6 (139) a pojistné matice M6 (140).
- 2) Umístěte svorku (124) a přírubovou desku (125) do zářezu otočného těsnění (123), poté je připevněte k vyhazovacímu skluzu (128) pomocí rukojeti (127).
- 3) Připevněte páku (126) k hřídeli rukojeti (127) a na oba konce páky (126) namontujte šestihrannou matici M6.



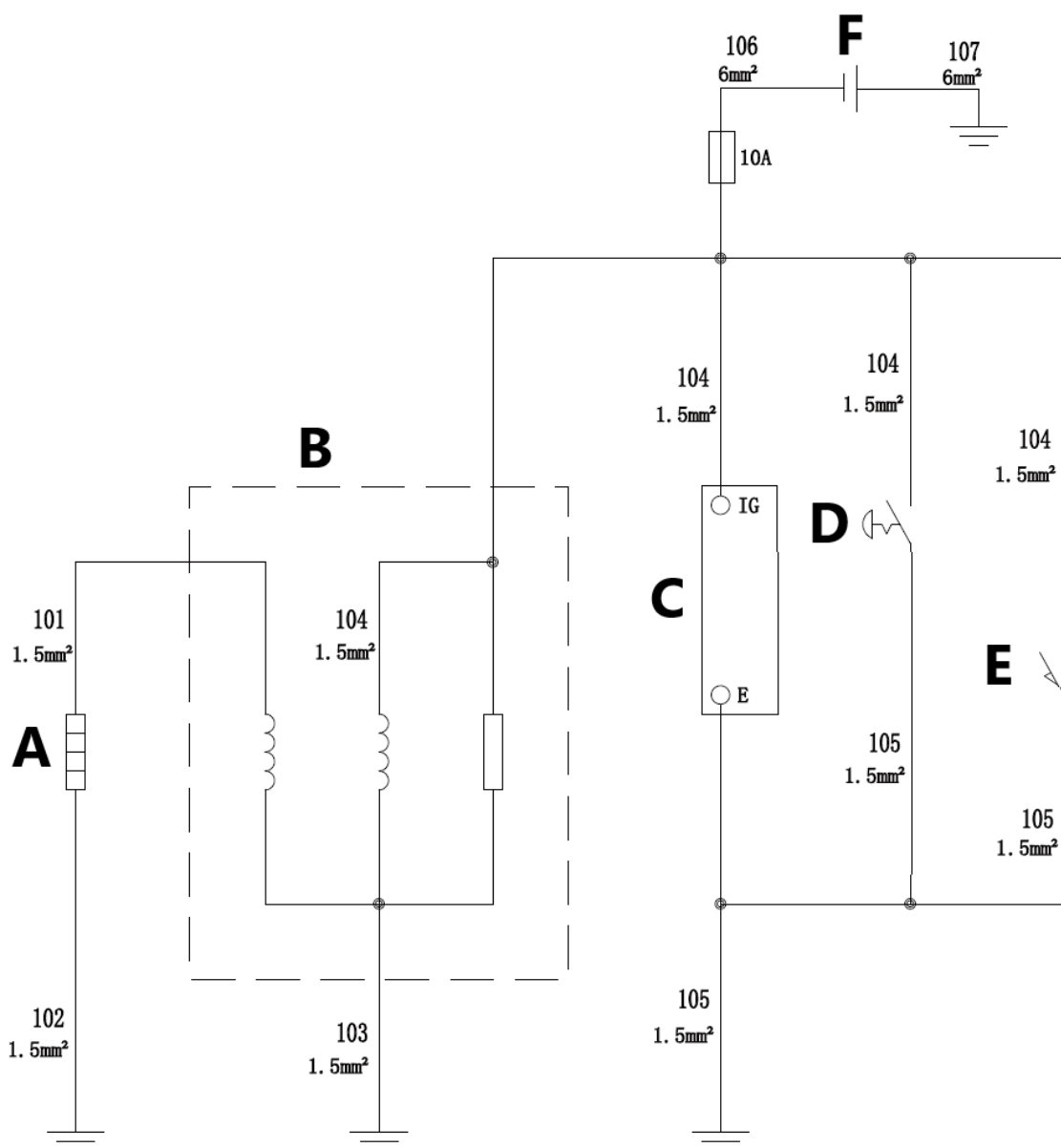
Obtisky

	Horký výfuk
	Varování: Ujistěte se, že doba otevření je delší než doba, kdy se pohyblivé části zastaví
	Nouzové zastavení
	Přečtěte si návod k použití. Návod k použití tohoto stroje obsahuje důležité informace o provozu, údržbě a zdraví a bezpečnosti. Nedodržení informací obsažených v návodu k obsluze může vést k úmrtí nebo vážnému zranění.

 ⚠ WARNING ⚠ AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Pozor. Nestůjte přímo před násypkou, abyste snížili vystavení hluku, prachu a nebezpečí vymrštěných částic.
	Nebezpečí. Automatický podávací systém je vybaven. Válce se mohou bez varování otáčet! Když je motor vypnutý, válečky se budou během doby doběhu otáčet.
	Nebezpečí. Rotující lopatky. Udržujte ruce a nohy venku.
	Zpětný posuv Dopředný posuv

	Stisknutím zastavíte
	Nebezpečí Udržujte vzdálenost od dřevěných třísek
	Upozornění: Vyvarujte se výfukových plynů motoru
	Palivo zde. Nebezpečí požáru. Před doplňováním paliva nechte motor 1 minutu vychladnout. Používejte bezolovnatý benzín.

Kruhový diagram



- A - ZAPALOVACÍ SVÍČKA:
B - Zapalovací cívka
C - Spínač motoru
D - Nouzový vypínač
E - Koncový spínač
F - Baterie



Ce manuel d'utilisation a été traduit à l'aide d'une traduction automatique pour votre confort. Des efforts raisonnables ont été faits pour vous fournir une traduction précise ; cependant, aucune traduction automatique n'est parfaite et ne pourra jamais remplacer les traducteurs humains. La version anglaise est la version officielle de nos manuels d'utilisation. Toute divergence ou différence créée par la traduction n'est pas contraignante et n'a aucun effet juridique à des fins de conformité ou d'application. En cas de questions relatives à l'exactitude des informations contenues dans le manuel d'utilisation, veuillez-vous référer à la version anglaise de ces contenus en tant que version officielle.

Caractéristiques techniques

Description du paramètre	Valeur du paramètre
Nom de produit	Déchiqueteuse
Modèle	HT-HECTOR-6600
Puissance du moteur [kW]	18
Régime moteur [tr/min]	3600
Capacité de déchiquetage maximale [mm]	150
Dimensions (largeur x profondeur x hauteur) [mm]	3470x1390x2280
Poids [kg]	750

1. Description générale

Le manuel d'utilisation est conçu pour vous aider à utiliser l'appareil en toute sécurité et sans problème. Le produit est conçu et fabriqué conformément à des directives techniques strictes, en utilisant des technologies et des composants de pointe. De plus, il est produit dans le respect des normes de qualité les plus strictes.

**N'UTILISEZ PAS L'APPAREIL À MOINS D'AVOIR
ATTENTIVEMENT LU ET COMPRIS CE MANUEL
D'UTILISATION.**

Pour augmenter la durée de vie de l'appareil et garantir un fonctionnement sans problème, utilisez-le conformément à ce manuel d'utilisation et effectuez régulièrement des tâches de maintenance. Les données techniques et les spécifications contenues dans ce manuel d'utilisation sont à jour. Le fabricant se réserve le droit d'apporter des modifications liées à l'amélioration de la qualité. Le dispositif est conçu pour réduire au minimum les risques d'émission sonore, en tenant compte des progrès technologiques et des opportunités de réduction du bruit.

Légende

	Le produit répond aux normes de sécurité en vigueur.
	Lisez les instructions avant utilisation.
	Le produit doit être recyclé.
	AVERTISSEMENT! ou ATTENTION ! ou SOUVENEZ-VOUS ! Applicable à la situation donnée. (panneau d'avertissement général)

	Utilisez une protection auditive. L'exposition à un bruit intense peut entraîner une perte auditive.
	Porter des gants de protection.
	Portez un casque de protection.
	Portez des protections pour les pieds.
	Portez un écran facial.
	Utilisez la garde.
	Portez des vêtements de protection.
	ATTENTION! Avertissement de choc électrique !
	ATTENTION! Avertissement de bruit fort !
	ATTENTION! Pièces en rotation, risque d'emmêlement !
	ATTENTION! Risque d'incendie - matériaux inflammables !
	AVERTISSEMENT : Substances toxiques, risque d'empoisonnement – ne démarrez et ne faites jamais tourner le moteur à l'intérieur ou dans des endroits mal ventilés !
	Arrêt d'urgence !
	ATTENTION! Surface chaude, risque de brûlure !
	ATTENTION : respectez une distance de sécurité par rapport aux passants ou aux animaux à proximité (au moins 10 m).
	ATTENTION : Il existe un risque d'éjection d'objets de la machine !
	ATTENTION ! Éléments tranchants. Risque de coupure de membre.

	Gardez les mains ou toute partie du corps éloignée de la trémie, de l'entonnoir et de la goulotte de sortie lorsque la machine est en fonctionnement.
	Tenez-vous toujours à l'écart de la zone de déchargement lorsque vous utilisez la machine.
	Ne fumez pas à proximité de l'appareil. L'appareil contient des substances inflammables.
	Tenir à l'abri de la pluie.
	Coupez TOUJOURS le moteur avant tout entretien sur la machine.



N'OUBLIEZ PAS ! Les dessins de ce manuel sont uniquement à des fins d'illustration et dans certains détails peuvent différer du produit réel.

2. Sécurité d'utilisation



ATTENTION ! Lire tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Le non-respect des avertissements et des instructions peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou des blessures graves, voire la mort.

Le terme "dispositif" ou "produit" dans les avertissements et dans la description du manuel fait référence à l'intitulé suivant:

Déchiqueteuse

2.1. Sécurité au travail

- Assurez-vous que le lieu de travail est propre et bien éclairé. Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé peut entraîner des accidents. Essayez d'anticiper, d'observer ce qui se passe et de faire preuve de bon sens lorsque vous travaillez avec l'appareil.
- N'utilisez pas l'appareil dans un environnement potentiellement explosif, par exemple en présence de liquides, de gaz ou de poussières inflammables. L'appareil génère des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- Si vous constatez des dommages ou un fonctionnement irrégulier, éteignez immédiatement l'appareil et signalez-le sans délai à un superviseur.
- Seul le centre de service du fabricant peut effectuer des réparations sur le produit. N'essayez pas d'effectuer des réparations vous-même !
- En cas d'incendie, utilisez un extincteur à poudre ou à dioxyde de carbone (CO₂) (destiné à être utilisé sur des appareils électriques sous tension) pour l'éteindre.
- Il est interdit aux enfants ou aux personnes non autorisées d'accéder à un poste de travail. (Une distraction peut entraîner une perte de contrôle de l'appareil).
- Utilisez l'appareil dans un espace bien ventilé.
- L'appareil produit de la poussière et des débris pendant son fonctionnement. Il est important de protéger les spectateurs de leurs effets néfastes.
- Utilisez l'ARRÊT D'URGENCE s'il existe un risque de blessure ou de mort, d'accident ou de dommage.

-
- j) Inspectez régulièrement l'état des étiquettes de sécurité. Si les étiquettes sont illisibles, elles doivent être remplacées.
 - k) Veuillez conserver ce manuel à disposition pour référence future. Si cet appareil est transmis à un tiers, le manuel doit être transmis avec lui.
 - l) Conservez les éléments d'emballage et les petites pièces d'assemblage dans un endroit inaccessible aux enfants.
 - m) Stocker le produit hors de la portée des enfants et des animaux.
 - n) Si cet appareil est utilisé avec un autre équipement, les instructions d'utilisation restantes doivent également être suivies.
 - o) Assurez-vous que l'espace de travail est ouvert.



Important ! Lorsque vous utilisez l'appareil, protégez les enfants et les autres personnes présentes.

2.2. Sécurité personnelle

- a) N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes fatigué, malade ou sous l'influence de l'alcool, de stupéfiants ou de médicaments qui peuvent altérer considérablement la capacité d'utiliser l'appareil.
- b) La machine peut être utilisée par des personnes en bonne forme physique, capables de manipuler la machine, correctement formées, qui ont lu ce manuel d'utilisation et ont reçu une formation en matière de santé et de sécurité au travail.
- c) Lorsque vous travaillez avec l'appareil, faites preuve de bon sens et restez vigilant. Une perte temporaire de concentration lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures graves.
- d) Utilisez l'équipement de protection individuelle requis pour travailler avec l'appareil, spécifié dans la section 1 (Légende). L'utilisation d'un équipement de protection individuelle correct et approuvé réduit le risque de blessure.
- e) Ne surestimez pas vos capacités. Lorsque vous utilisez l'appareil, gardez votre équilibre et restez stable à tout moment. Cela garantira un meilleur contrôle de l'appareil dans des situations inattendues.
- f) Ne portez pas de vêtements amples ni de bijoux. Gardez les cheveux, les vêtements et les gants éloignés des pièces mobiles. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent se coincer dans les pièces mobiles.
- g) Retirez tous les outils de réglage ou clés avant d'allumer l'appareil. Un outil ou une clé laissé dans la partie tournante de l'appareil peut provoquer des blessures.
- h) Utilisez une protection pour les yeux, les oreilles et les voies respiratoires.
- i) L'appareil n'est pas un jouet. Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- j) Ne mettez pas vos mains ou d'autres parties du corps à l'intérieur de l'appareil pendant son utilisation !

2.3. Utilisation sûre de l'appareil

- a) Assurez-vous que la roue est installée de manière stable. Utilisez les outils appropriés pour la tâche donnée. Un appareil correctement sélectionné exécutera la tâche pour laquelle il a été conçu de manière plus efficace et plus sûre.
- b) N'utilisez pas l'appareil si l'interrupteur marche/arrêt ne fonctionne pas correctement (n'allume pas et n'éteint pas l'appareil). Les appareils qui ne peuvent pas être allumés et éteints à l'aide de l'interrupteur marche/arrêt sont dangereux, ne doivent pas être utilisés et doivent être réparés.
- c) Lorsqu'il n'est pas utilisé, conservez dans un endroit sûr, hors de portée des enfants et des personnes non familiarisées avec l'appareil et n'ayant pas lu le manuel d'utilisation. L'appareil peut présenter un danger entre les mains d'utilisateurs inexpérimentés.
- d) Conservez l'appareil en parfait état technique. Avant chaque utilisation, vérifiez l'état général et en particulier les pièces ou éléments fissurés et toute autre condition pouvant avoir un impact sur le fonctionnement sûr de l'appareil. Si des dommages sont découverts, remettez l'appareil pour réparation avant utilisation.
- e) Gardez l'appareil hors de portée des enfants.

-
- f) La réparation ou l'entretien de l'appareil doit être effectué par des personnes qualifiées, en utilisant uniquement des pièces de rechange d'origine. Cela garantira une utilisation sûre.
 - g) Pour garantir l'intégrité opérationnelle de l'appareil, ne retirez pas les protections installées en usine et ne desserrez aucune vis.
 - h) Lors du transport et de la manipulation de l'appareil entre l'entrepôt et la destination, respectez les principes de santé et de sécurité au travail pour les opérations de transport manuel en vigueur dans le pays où l'appareil sera utilisé.
 - i) Évitez les situations dans lesquelles l'appareil cesse de fonctionner pendant l'utilisation en raison d'une charge excessive. Cela pourrait entraîner une surchauffe des éléments d'entraînement et endommager l'appareil.
 - j) Ne touchez pas les pièces articulées ou les accessoires à moins que l'appareil n'ait été débranché de la source d'alimentation.
 - k) Ne déplacez pas, n'ajustez pas et ne faites pas pivoter l'appareil pendant le travail.
 - l) Ne laissez pas cet appareil sans surveillance pendant son utilisation.
 - m) Nettoyez régulièrement l'appareil pour éviter l'accumulation de saletés tenaces.
 - n) L'émission de vibrations spécifiée a été mesurée à l'aide de méthodes de mesure standard. Les émissions de vibrations peuvent changer si l'appareil est utilisé dans un environnement différent.
 - o) Ne travaillez pas sur deux pièces en même temps.
 - p) Ne couvrez pas l'entrée et la sortie d'air.
 - q) Ne faites pas fonctionner l'appareil lorsqu'il est vide.
 - r) Il est interdit d'interférer avec la structure de l'appareil afin de modifier ses paramètres ou sa construction.
 - s) Gardez l'appareil à l'écart des sources de feu et de chaleur.
 - t) Ne couvrez pas les ouvertures de ventilation !
 - u) Gardez l'appareil à l'abri de l'humidité excessive ou de la pluie.
 - v) Ne pas installer, retirer, régler ou entretenir le tamis de décharge de toute autre pièce pendant que le moteur tourne.
 - w) Lorsque le moteur tourne, éloignez toutes les parties du corps et les objets lourds de la trémie de chargement et de la goulotte de sortie.
 - x) Ne pas introduire de tissu, de pierres, de métal, de verre, de caoutchouc, de plastique, de briques, de ficelles, de racines, de plantes à massif, de bouteilles, de canettes ou tout autre objet non botanique dans la machine.
 - y) Les lames de coupe en rotation à l'intérieur de ces ouvertures provoqueront des blessures graves si elles sont touchées.
 - z) Soyez prudent lorsque vous travaillez. La machine peut éjecter des fragments de matériau traité de la trémie de chargement ou de la goulotte de sortie.
 - aa) Le moteur devient très chaud pendant le fonctionnement. Ne touchez pas le moteur chaud car cela pourrait provoquer des brûlures.
 - bb) Afin d'éviter tout risque d'incendie, éloignez les feuilles, l'herbe et autres matériaux combustibles du moteur chaud et du silencieux.
 - cc) N'utilisez pas l'appareil sur la chaussée, le gravier ou toute autre surface dure, car les objets pourraient ricocher et causer des blessures.
 - dd) Certaines espèces d'arbres peuvent provoquer une réaction allergique. La poussière sortant lors du traitement des branches peut être irritante ou nocive, des mesures de protection appropriées doivent être prises.
 - ee) Ne pas utiliser sur un sol irrégulier ou si l'appareil est instable.
 - ff) Si le broyeur de copeaux se bloque ou s'obstrue, coupez immédiatement le moteur et attendez que toutes les pièces mobiles s'arrêtent complètement avant de nettoyer.
 - gg) N'insérez pas de branches plus grandes que celles spécifiées dans les caractéristiques techniques dans la machine.
 - hh) Vérifiez le niveau et si nécessaire ajoutez de l'huile moteur jusqu'au marquage complet avant de commencer à utiliser l'appareil. Si le niveau d'huile est bas, le moteur ne démarrera pas ou pourrait s'arrêter. Travailler avec trop peu d'huile peut provoquer une surchauffe ou même endommager le moteur !
 - ii) Les fuites d'huile de la machine doivent être signalées aux services compétents ou respecter les exigences légales applicables dans le domaine d'utilisation.

-
- jj) Du monoxyde de carbone toxique est présent dans les gaz d'échappement du moteur. Rester dans un environnement de monoxyde de carbone peut entraîner une perte de conscience, voire la mort. Ne faites pas tourner le moteur dans un espace fermé ou mal ventilé.
- kk) Protégez le moteur de la chaleur, des étincelles et des flammes. Ne fumez pas à proximité de la déchiqueteuse !
- ll) L'essence est inflammable et explosive. Avant de faire le plein, le moteur doit être arrêté et refroidi.
- mm) Avertissement! Risque d'endommagement du moteur en raison d'un mauvais carburant.
- nn) La batterie est sous tension. Ne touchez pas et ne croisez pas les bornes et les connecteurs de la batterie. La déconnexion des connecteurs de la batterie doit être effectuée dans le bon ordre.
- oo) L'appareil n'est pas homologué pour une utilisation sur les routes à circulation publique.



ATTENTION! Malgré la conception sûre de l'appareil et ses caractéristiques de protection, et malgré l'utilisation d'éléments supplémentaires protégeant l'opérateur, il existe toujours un léger risque d'accident ou de blessure lors de l'utilisation de l'appareil. Restez vigilant et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez l'appareil.

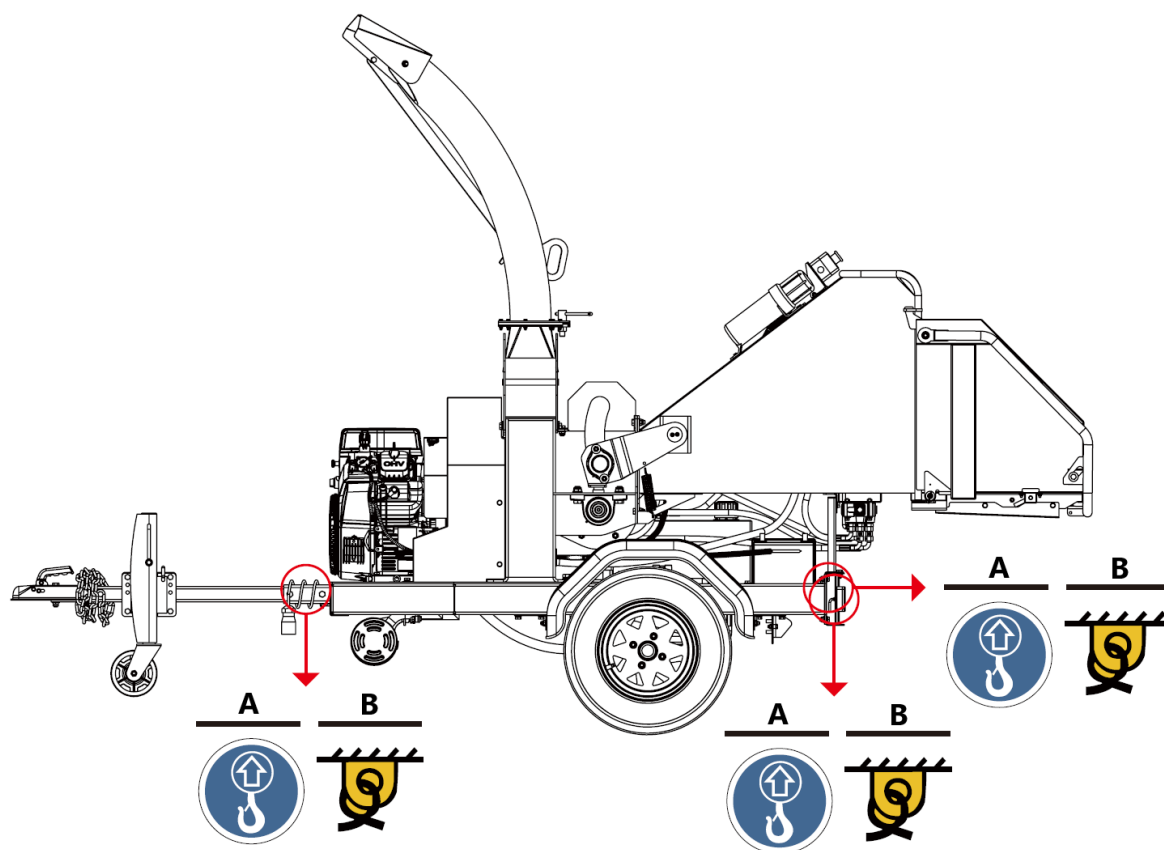
3. Utiliser les lignes directrices

La machine est conçue pour broyer des branches, des arbustes, des mauvaises herbes, des pousses et des herbes hautes dont le diamètre ne dépasse pas la valeur indiquée dans le tableau des données techniques.

L'utilisateur est responsable de tout dommage résultant d'une utilisation non conforme de l'appareil.

Transport sécuritaire

- La déchiqueteuse de bois est conçue pour être transportée via une camionnette ou une petite remorque. La machine est équipée de barres d'appui qui doivent être utilisées à la fois pour soulever la machine et pour l'attacher. Cette machine pèse environ 700 kg et ne doit être soulevée qu'à l'aide d'un appareil approprié.
- Lorsque la déchiqueteuse de bois est emballée dans une caisse en contreplaqué, nous pouvons transporter la machine par chariot élévateur.
- Sans emballage, nous pouvons soulever la machine au point de levage indiqué sur l'étiquette.
- Attachez la machine au point d'attache de l'étiquette lors du transport sur de longues distances pour maintenir la machine stable.



A - Point d'attache de levage

B - Point de fixation

Remarque : La machine n'est pas conçue pour circuler sur la route, elle est uniquement autorisée à se déplacer sur de courtes distances grâce à ses roues.

Mise en place de la déchiqueteuse

- Stabiliser la déchiqueteuse sur un sol dur et plat
- Utilisez les cales des deux côtés des roues.

Livraison

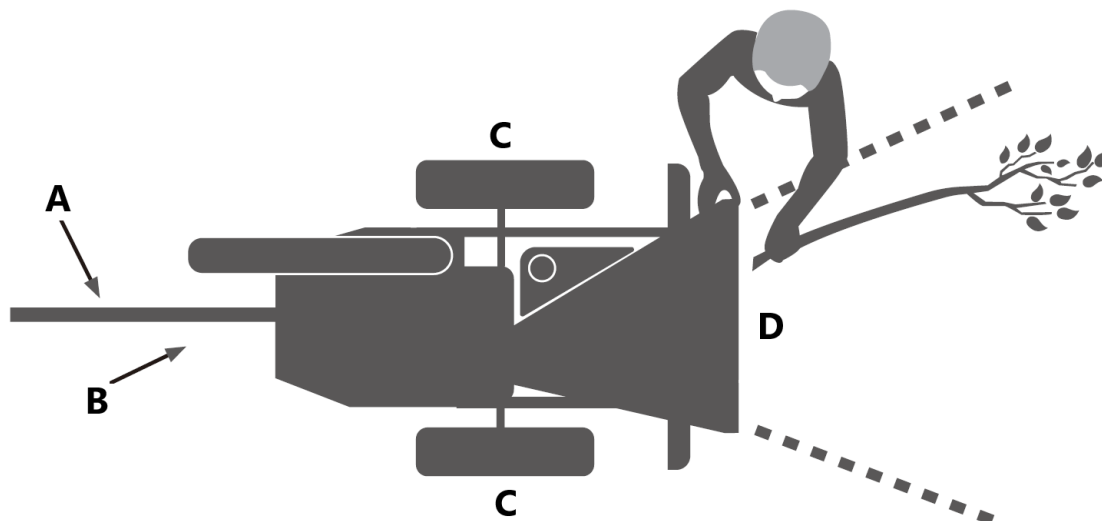
Toutes les machines font l'objet d'une inspection complète avant livraison avant de quitter l'usine et sont prêtes à l'emploi. Lisez et comprenez ce manuel d'instructions avant d'essayer d'utiliser la déchiqueteuse. En particulier, lisez les pages qui contiennent des informations et des conseils importants en matière de santé et de sécurité.

Équipement de protection individuelle de l'opérateur requis

- Casque de sécurité pour tronçonneuse équipé d'une visière et de protections auditives recommandées selon des spécifications appropriées.
- Gants robustes avec poignet élastiqué.
- Vêtements résistants et ajustés, sans accrocs.
- Chaussures de sécurité.
- Masque facial (le cas échéant).

**AVERTISSEMENT**

Travaillez toujours du côté de la machine le plus éloigné de tout danger local, par exemple pas au bord de la route.



- A - Plaque de pied
- B - Moteur
- C - Zone d'exploitation
- D - Zone d'exploitation
- E - alimentation

Commandes manuelles

Leur fonction est de contrôler le rouleau d'alimentation pendant le traitement du matériau. Ils ne contrôlent pas le rotor principal.

BARRE DE SÉCURITÉ JAUNE : Il s'agit de la grande barre jaune qui entoure le plateau d'alimentation et le côté de l'entonnoir d'alimentation. La barre est à ressort et connectée à un interrupteur qui interrompra l'alimentation des rouleaux. L'interrupteur est conçu pour s'activer uniquement si la barre est poussée jusqu'à la limite de sa course, les rouleaux s'arrêtent alors instantanément.

Test de la barre de sécurité jaune

Pour garantir que la barre de sécurité soit toujours opérationnelle, elle doit être activée une fois avant chaque séance de travail. Les rouleaux ne fonctionneront pas tant que la barre ne sera pas activée. Cette procédure doit être répétée à chaque coupure du contact.

Ne comptez pas sur la barre jaune pour maintenir les rouleaux immobiles s'il est nécessaire de dégager ou de toucher les rouleaux. Éteignez toujours la machine et retirez la clé de contact avant de vous approcher des rouleaux.

**AVERTISSEMENT**

Ne retirez pas, ne bloquez pas, ne désactivez pas, ne contournez pas, n'annulez pas ou n'empêchez pas l'efficacité de la barre de sécurité jaune.

Arrêt d'urgence

Il existe deux méthodes pour arrêter la déchiqueteuse en cas d'urgence.

Arrêt des rouleaux

L'activation de la barre de sécurité jaune arrêtera immédiatement les rouleaux.

Arrêt des rouleaux et du moteur

Appuyer sur le bouton d'arrêt d'urgence situé au-dessus de l'entonnoir coupe toute puissance au moteur et aux rouleaux, arrêtant complètement la machine. Il remplace tous les boutons et barres et ne permettra pas à la déchiqueteuse de fonctionner tant qu'elle n'aura pas été réinitialisée. Pour réinitialiser, tirez le bouton jusqu'à ce qu'il revienne à sa position d'origine, remettez la clé de contact en position d'arrêt, avant de redémarrer la machine.

Commandes moteur

Cette étiquette indique le réglage de la vitesse de la déchiqueteuse. Avec la manette des gaz en position rapide (lièvre), la machine est prête à déchiqueter. Lorsque la machine n'est pas utilisée pendant de courtes périodes, déplacez le levier en position de ralenti (tortue) ou éteignez-le complètement. Déplacez le levier en position de ralenti et désactivez le starter, le moteur s'arrêtera.



Usure de la lame

La partie la plus importante de l'utilisation d'une déchiqueteuse à bois est de garder les lames de coupe affûtées. Les lames de la déchiqueteuse sont creuses à un angle de 40 degrés. Lors de la vérification quotidienne des lames, assurez-vous que le bord de la lame est tranchant et exempt de copeaux. S'il y a des signes de dommages ou si le bord est « émoussé », changez la ou les lames. La déchiqueteuse à bois est équipée de 2 lames de 109 mm de long. Ils font 100 mm de large à l'état neuf. Une nouvelle lame doit s'écailler jusqu'à 25 heures avant de devoir être affûtée. Ce chiffre sera considérablement réduit en alimentant la machine avec des matériaux pierreux, sableux ou boueux.

À mesure que la lame s'émousse, les performances diminuent. Avec une contrainte et une charge accrues sur la machine, les copeaux deviendront plus irréguliers et plus filandreux. À ce stade, la lame doit être envoyée à une entreprise d'affûtage de lames réputée. La lame peut être affûtée plusieurs fois au cours de sa vie. Une marque d'usure indique la limite sûre d'usure de la lame. Remplacez lorsque cette ligne est dépassée.

La machine est également équipée d'une lame statique (enclume). Il est important que l'enclume soit en bon état pour permettre aux lames de coupe de fonctionner efficacement. Les performances seront médiocres même avec des lames de coupe tranchantes si l'enclume est usée.

Indicateur de niveau d'huile hydraulique

Le niveau d'huile sera visible à travers la paroi du réservoir. Il doit se situer entre les marques de niveau supérieur et inférieur.

Indicateur de réservoir d'essence

Le niveau de carburant peut être inspecté en retirant le bouchon du réservoir de carburant et en regardant dans le réservoir.

Vérifications quotidiennes avant de démarrer

- Placez la machine sur un sol ferme et plat.
- Vérifiez que la machine est bien soutenue et ne peut pas bouger.
- Vérifiez que la béquille est abaissée et sécurisée.
- Vérifiez que toutes les protections sont installées et sécurisées.
- Vérifiez que l'unité de décharge est en place et solidement fixée.
- Vérifiez que le tube à décharge pointe dans une direction sûre.
- Vérifiez l'entonnoir d'alimentation pour vous assurer qu'aucun objet ne se trouve à l'intérieur.
- Vérifiez que le plateau d'alimentation est en position haute - pour empêcher les personnes d'atteindre les rouleaux.
- Vérifiez les commandes comme décrit ci-dessous.
- Vérifiez (visuellement) les fuites de liquide.
- Vérifiez les niveaux de carburant et d'huile hydraulique.

Avant d'utiliser la déchiqueteuse

Il est indispensable d'effectuer les tests suivants pour vérifier les équipements de sécurité. Cette séquence de tests ne prendra que quelques secondes. Nous recommandons que ces tests soient effectués quotidiennement. L'observation du fonctionnement tel que décrit confirmera que les circuits de sécurité fonctionnent correctement. C'est également une bonne occasion de rappeler à tous les opérateurs les systèmes de contrôle et d'arrêt d'urgence.

- Démarrez le moteur, testez si le rouleau d'alimentation et son système hydraulique peuvent fonctionner normalement.
- Pour garantir que la barre de sécurité soit toujours opérationnelle, elle doit être activée une fois avant chaque séance de travail. Les rouleaux ne fonctionneront pas tant que la barre ne sera pas activée. Cette procédure doit être répétée à chaque coupure du contact.
- Vérifiez également le bouton d'arrêt d'urgence.

Démarrage du moteur

Pour un moteur froid :

- Placez la commande des gaz à 1/3 des gaz et retirez le starter.
- Insérez la clé de contact dans le commutateur de démarrage.
- Tournez la clé pour démarrer le moteur. Relâchez la clé dès que le moteur démarre.

- Remettez progressivement le starter en position OFF à mesure que le moteur démarre et se réchauffe. Laissez le moteur chauffer pendant au moins une minute avant de le déchiqeter.

Pour un moteur chaud :

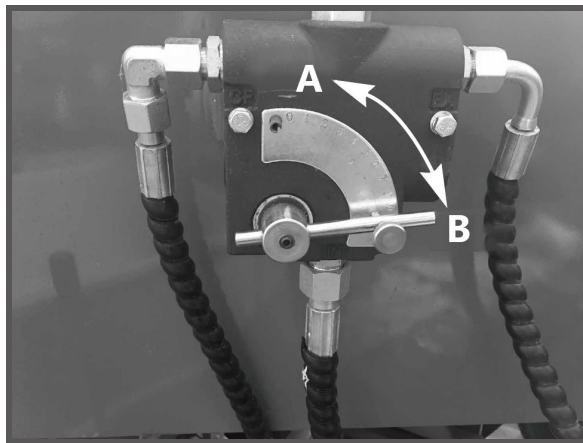
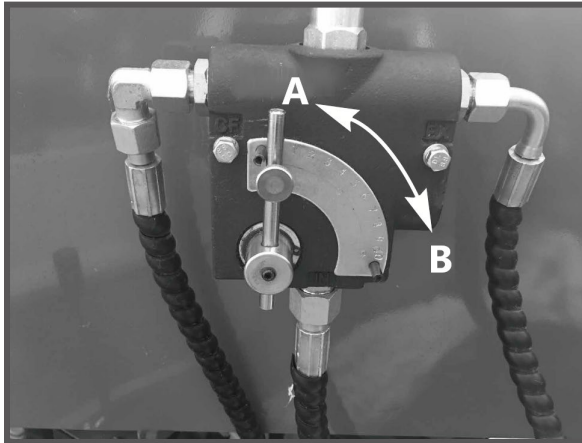
- Suivez les instructions pour un « moteur froid », mais remettez le starter en position d'arrêt dès que le moteur démarre.
- Si le moteur ne démarre pas après 10 secondes, attendez 1 minute et réessayez.

Arrêt du moteur

- Mettez le moteur en position de ralenti.
- Laissez fonctionner pendant au moins une minute complète.
- Éteignez et retirez la clé de contact.

Réglage de la vitesse d'alimentation

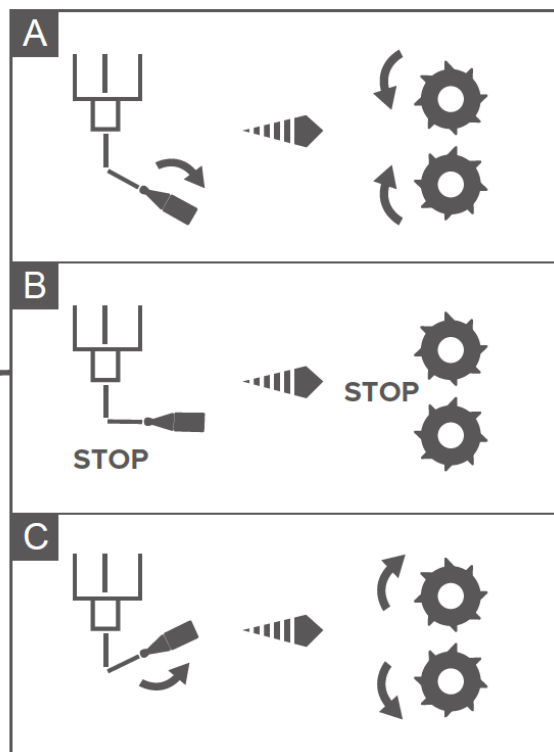
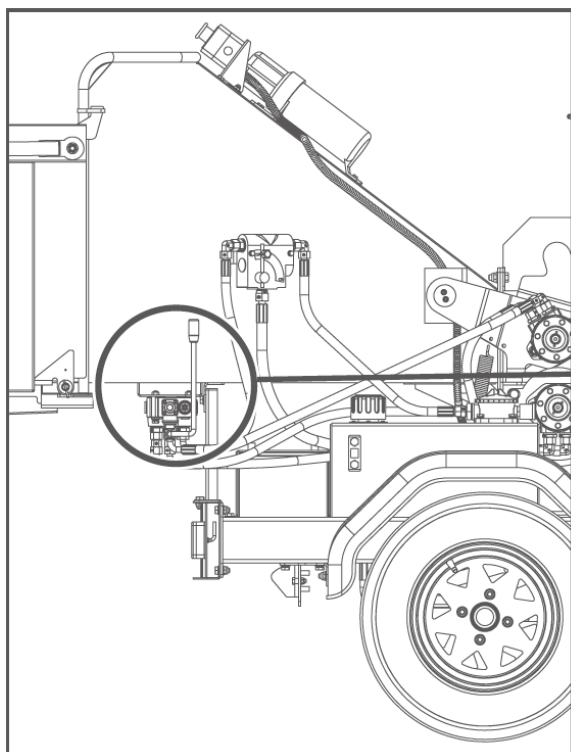
La vanne de régulation de débit contrôle la vitesse de rotation du moteur. Lors de la rupture de branches de grand diamètre, le débit peut être réduit de manière appropriée et la vitesse peut être augmentée lorsque les branches sont petites.



A - Lent
B - Rapide

Rotation et arrêt du moteur hydraulique

Deux moteurs hydrauliques sont fixés sur le rouleau d'alimentation et tournent dans des directions opposées pour faire rouler le bois dans la salle de déchiquetage.



A

Deux moteurs hydrauliques sont fixés sur le rouleau d'alimentation et tournent dans des directions opposées pour faire rouler le bois dans la salle de déchiquetage.

B

Lorsque vous placez la poignée de la vanne de commande en position médiane, les moteurs hydrauliques ne tourneront pas et le bois ne bougera pas.

C

Lorsque vous poussez la poignée de la vanne de commande en position intérieure, les moteurs hydrauliques tournent en sens inverse, puis le bois revient en arrière.

Commencer à pucer



AVERTISSEMENT

N'utilisez pas ou n'essayez pas de démarrer la déchiqueteuse sans que la protection et l'unité de décharge ne soient bien en place.

Ne pas le faire peut entraîner des blessures ou la mort.

- Vérifiez que la déchiqueteuse fonctionne correctement.
- Relâchez les loquets du plateau d'alimentation et abaissez-le. Tirez pour relâcher le bouton d'arrêt rouge.
- Effectuez les tests "avant d'utiliser la déchiqueteuse".
- Tenez-vous d'un côté de l'entonnoir d'alimentation.
- Procédez à l'introduction du matériau dans l'entonnoir d'alimentation.

Écaillage

Le bois jusqu'au diamètre recommandé peut être introduit dans l'entonnoir d'alimentation. Insérez l'extrémité bout à bout en premier et engagez-la avec les rouleaux d'alimentation. Les rouleaux

d'alimentation hydrauliques tireront la branche dans la machine assez rapidement. Le matériau de grand diamètre verra son débit d'alimentation automatiquement contrôlé par l'unité sans contrainte. Parfois, un morceau de bois de forme particulièrement délicate est trop résistant pour que les rouleaux d'alimentation se brisent. Cela fera rebondir le rouleau supérieur de haut en bas sur le bois, ou les deux rouleaux caleront. Retirez le matériau de l'entonnoir d'alimentation et coupez-le pour que la déchiqueteuse puisse le manipuler.

Les deux rouleaux d'alimentation doivent toujours tourner à la même vitesse. Si l'un ou les deux rouleaux s'arrêtent ou ralentissent brusquement, il se peut qu'un morceau de bois soit resté coincé derrière l'un des rouleaux. Si cela se produit, réglez la soupape de commande directionnelle hydraulique sur la position « alimentation inverse », les rouleaux tourneront en sens inverse et dérouleront le bois coincé, vous pourrez alors régler la soupape de commande directionnelle hydraulique sur la position « alimentation avant », la déchiqueteuse fonctionnera à nouveau. Si cette opération ne fonctionne pas, appuyez sur le BOUTON D'ARRÊT D'URGENCE, éteignez le moteur, retirez la clé de contact et enquêtez.

Blocages

Soyez toujours conscient que ce que vous mettez dans la déchiqueteuse doit en sortir. Si les copeaux cessent de sortir du tube d'éjection mais que la déchiqueteuse aspire les matériaux, **ARRÊTEZ IMMÉDIATEMENT**. Continuer à introduire du matériau dans une machine bloquée peut causer des dommages et rendre le dégagement difficile.

Si la déchiqueteuse se bloque, procédez comme suit :

- Arrêtez le moteur et retirez les clés de contact.
- Retirez le tube à décharge. Vérifiez que c'est clair.
- En portant des gants, entrez dans le boîtier du rotor et retirez la majorité des débris à l'origine du blocage.



AVERTISSEMENT

**Ne mettez pas la main dans le boîtier du rotor avec les mains non protégées.
Il y a des lames tranchantes et tout petit mouvement du rotor peut provoquer des blessures graves.**

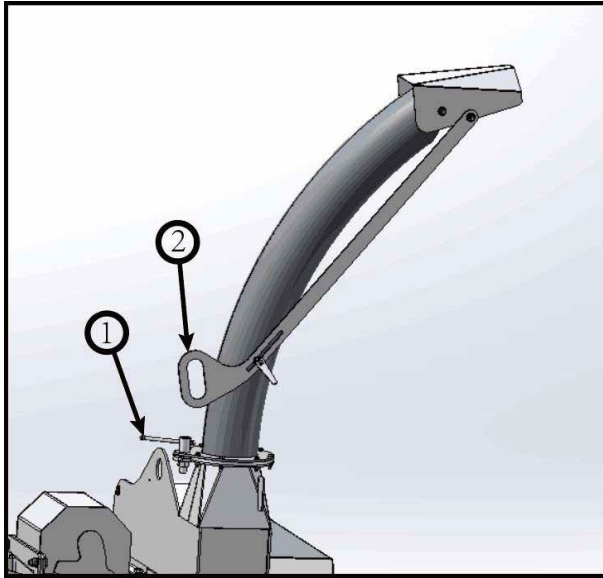
- Remplacez le tube à décharge.
- Redémarrez le moteur et montez à plein régime.
- Laissez à la machine le temps d'éliminer les copeaux excédentaires restant dans le boîtier du rotor avant de continuer à alimenter les broussailles. Introduisez un petit morceau de bois en surveillant qu'il sorte de la décharge. Si cela ne résout pas le problème, répétez le processus et inspectez soigneusement le tube à décharge pour détecter toute obstruction.

REMARQUE : Si vous continuez à alimenter la déchiqueteuse en broussailles une fois qu'elle est bloquée, la déchiqueteuse compactera les copeaux dans le boîtier du rotor et leur nettoyage sera difficile et long.

Contrôle de décharge

Le contrôle des rejets est un élément essentiel pour un travail en toute sécurité.

- Desserrer l'écrou à l'aide de la poignée intégrée 1.
- Faites pivoter jusqu'à l'angle souhaité à l'aide de la poignée 2.
- Resserrez l'écrou.



Calendrier d'entretien



AVERTISSEMENT

Immobilisez toujours la machine en arrêtant le moteur, en retirant la clé de contact et en débranchant la batterie avant d'entreprendre tout travail d'entretien.

Calendrier d'entretien	Contrôle quotidien	50 heures	100 heures	500 heures	1 an
Vérifier l'huile moteur - faire l'appoint si nécessaire (10W-30).	✓				
Vérifiez s'il y a des fuites d'huile moteur/huile hydraulique.	✓				
Contrôler le niveau de carburant.	✓				
Vérifiez que l'entonnoir d'alimentation, le couvercle du rouleau d'alimentation, les couvercles d'accès, les couvercles du moteur et l'unité de décharge sont bien fixés.	✓				
Vérifier les lames	✓				
Assurez-vous que l'entrée d'air du moteur est exempte d'accumulation de feuilles.	✓				
Vérifiez que la pression des pneus est de 2,2 bars (32 psi).	✓				
Vérifiez le mécanisme de la barre de sécurité.	✓				
Graissez les glissières du boîtier à rouleaux.	✓	OU AU BESOIN			
Graissez la cannelure du rouleau et le roulement.	✓	OU AU BESOIN			
Nettoyer l'élément du filtre à air.	EN FONCTION DE L'ENVIRONNEMENT DE TRAVAIL				
Vérifiez le serrage de tous les écrous, boulons et fixations en vous assurant que rien n'est desserré.		✓			
Bride d'évacuation des graisses.		✓			

Vérifiez la tension des courroies d'entraînement principales (et la tension si nécessaire).		✓			
Vérifiez l'usure des enclumes.		✓			
Vérifiez les tuyaux de carburant et les colliers de serrage.			✓		
Vérifiez le niveau d'électrolyte de la batterie.			✓		
Vérifiez le câblage électrique desserré.			✓		
Remplacez le filtre à huile hydraulique - chaque année ou 100 heures après des travaux d'entretien ou de réparation sur le système hydraulique.			✓	OU	✓
Remplacez l'huile hydraulique.			✓	OU	✓
Remplacez les tuyaux de carburant et les colliers de serrage.	SELON LE MOTEUR				
Vérifiez les bougies d'allumage.					
Changez l'huile du moteur.					
Remplacez la cartouche du filtre à huile moteur.					
Vérifiez le jeu des soupapes.					
Remplacez les enclumes lorsqu'elles sont usées.	RETOUR AU REVENDEUR POUR CHANGEMENT D'ENCLUME				
Entretien des essieux.	SE RÉFÉRER À LA FICHE D'INSTRUCTIONS DES FOURNISSEURS				
Entretien de la tête de remorquage.					

Dans des conditions « d'utilisation intensive » - c'est-à-dire supérieure à 500 heures par an - il est recommandé de changer les roulements chaque année pour garantir que la machine conserve des performances de travail optimales.

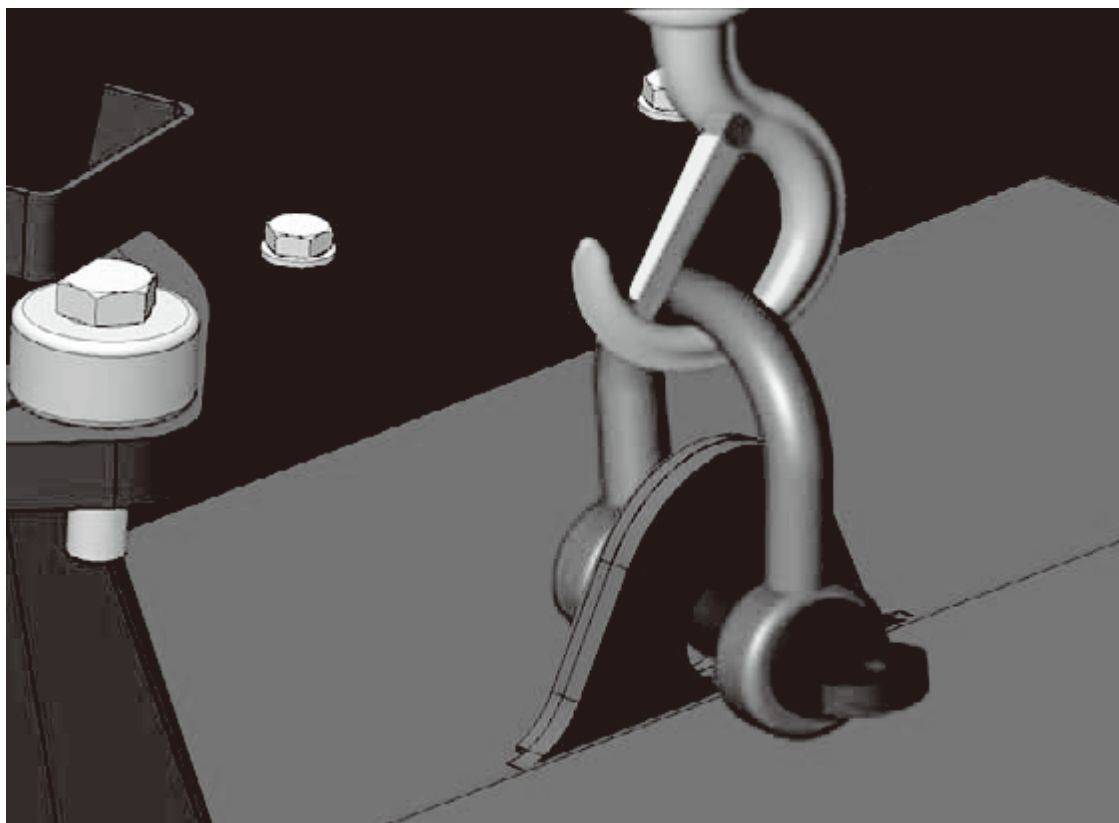
Entretien sécurisé

Immobilisez toujours le moteur avant d'entreprendre des travaux d'entretien sur la déchiqueteuse en retirant la clé et en débranchant la batterie.

- Manipulez les lames avec une extrême prudence pour éviter les blessures. Des gants doivent toujours être portés lors de la manipulation des lames de coupe.
- LES courroies d'entraînement doivent être connectées lors du changement de pales, car cela limitera les mouvements brusques du rotor.
- Les principaux composants de cette machine sont lourds. Un équipement de levage doit être utilisé pour le démontage.
- Les machines propres sont plus sûres et plus faciles à entretenir.
- Évitez tout contact avec l'huile hydraulique.

Levage sécurisé du broyeur

L'anneau de levage est conçu pour soulever uniquement le poids de la machine. N'utilisez pas le crochet de levage directement sur l'anneau de levage, utilisez une manille de sécurité correctement dimensionnée. Inspectez l'œil de levage avant chaque utilisation – n'utilisez pas l'œil de levage s'il est endommagé.



Pièces de rechange

Montez uniquement des lames, des vis et des pièces de rechange d'origine pour le broyeur. Ne pas le faire entraînera l'invalidation de la garantie et pourrait entraîner des dommages à la déchiqueteuse, des blessures, voire la mort.

Retrait et entretien de la batterie

- Retirez d'abord le fil négatif, puis le fil positif.
- Nettoyez, chargez et/ou rechargez la batterie selon les besoins.
- La repose est l'inverse de la dépose. Appliquez une couche de vaseline sur les bornes pour éviter la corrosion.



AVERTISSEMENT

Reportez-vous à la section sur la sécurité de la batterie

Vérifier les raccords

L'appareil est soumis à d'importantes vibrations au cours de son fonctionnement normal. Par conséquent, il est toujours possible que les écrous et les boulons se desserrent. Il est important que des contrôles périodiques soient effectués pour garantir la sécurité de toutes les fixations. Les fixations doivent être serrées à l'aide d'une clé dynamométrique au couple requis (voir ci-dessous). Les clés dynamométriques non calibrées peuvent être imprécises jusqu'à 25 %. Il est donc indispensable d'utiliser une clé dynamométrique calibrée pour atteindre les couples de serrage indiqués ci-dessous.

	Gabarit	Pas	Tête	Couple [lb-pi]	Couple Nm
Boulons de lame	M16	Standard	Hexagone de 24 mm	125	170

Boulons d'enclume	M10	Standard	Clé Allen de 8 mm	65	88
Remarques générales	M8	Standard	Hexagone de 13 mm	20	27
Remarques générales	M10	Standard	Hexagone de 17 mm	45	61
Remarques générales	M12	Standard	Hexagone de 19 mm	65	88

Informations de sécurité de Copper Ease

Copper Ease ne contient aucun ingrédient dangereux égal ou supérieur aux limites de divulgation réglementaires. Cependant, des précautions de sécurité doivent être prises lors de la manipulation (l'utilisation de gants résistants à l'huile et de lunettes de sécurité est recommandée. Une protection respiratoire n'est pas requise). Éviter tout contact direct avec la substance et conserver dans un endroit frais et bien ventilé en évitant les sources d'ignition, les agents oxydants forts et les acides forts. Éliminer comme un déchet industriel normal (être conscient de l'existence éventuelle de réglementations régionales ou nationales en matière d'élimination), ne pas rejeter dans les égouts ou dans les rivières.

En cas d'incendie : lors de la combustion, le produit émet des fumées toxiques, éteindre avec de l'alcool ou de la mousse polymère, du dioxyde de carbone ou de la poudre chimique sèche. Porter un appareil respiratoire autonome et des vêtements de protection pour éviter tout contact avec la peau et les yeux.

PREMIERS SECOURS

Contact avec la peau : il peut y avoir une légère irritation au site de contact, laver immédiatement avec beaucoup d'eau et de savon.

Contact avec les yeux : il peut y avoir des irritations et des rougeurs, laver les yeux à l'eau courante pendant 15 minutes.

Ingestion : il peut y avoir une irritation de la gorge, ne pas faire vomir, rincer la bouche avec de l'eau.

Informations sur la sécurité de la batterie

Notes d'avertissement et règles de sécurité pour les batteries au plomb remplies

	Pour des raisons de sécurité, portez des lunettes de protection lorsque vous manipulez une batterie.
	Tenir hors de portée des enfants.
	- Les incendies, les étincelles, les flammes nues et le tabagisme sont interdits. - Évitez de provoquer des étincelles lorsque vous manipulez des câbles et des équipements électriques et faites attention aux décharges électrostatiques. - Évitez les courts-circuits.
	RISQUE D'EXPLOSION : Un mélange gazeux oxydrique hautement explosif est produit lorsque les batteries sont chargées.

	RISQUE DE CORROSIF : L'acide de la batterie est très corrosif, c'est pourquoi : • Portez des gants de protection et des lunettes de protection. • N'inclinez pas la batterie, de l'acide pourrait s'échapper des ouvertures de ventilation.
	PREMIERS SECOURS: • Rincer immédiatement et pendant quelques minutes à l'eau claire l'acide projeté dans les yeux ! Retirez les lentilles de contact si vous les portez et continuez à rincer. Consultez alors immédiatement un médecin. • Neutralisez immédiatement les projections d'acide sur la peau ou les vêtements avec un neutralisant d'acide (soude) ou de la mousse de savon et rincez abondamment à l'eau. • En cas d'ingestion d'acide, consultez immédiatement un médecin.
	REMARQUES D'AVERTISSEMENT : LE BOÎTIER DE LA BATTERIE PEUT DEVENIR FRAGILE, POUR ÉVITER CELA : • Ne stockez pas les piles à la lumière directe du soleil. • Les batteries déchargées peuvent geler, stockez-les donc dans un endroit à l'abri du gel.
 	ÉLIMINATION: • Jetez les vieilles piles dans un point de collecte agréé. • Suivez les instructions de transport. • Ne jetez jamais les vieilles piles avec les ordures ménagères.

Stockage et transport

- Les batteries sont remplies d'acide.
- Stockez et transportez toujours les batteries à la verticale et évitez-les de basculer afin qu'aucun acide ne puisse s'échapper.
- Conserver dans un endroit frais et sec.
- Ne retirez pas le capuchon de protection de la borne positive.
- Exécutez un système de gestion d'entrepôt FIFO (premier entré, premier sorti).

1. Mise en service

- Les batteries sont remplies d'acide à une densité de 1,28 g/ml pendant le processus de fabrication et sont prêtes à l'emploi.
- Recharger en cas de puissance de démarrage insuffisante.

2. Installation dans le véhicule et retrait du véhicule

Coupez le moteur et tous les équipements électriques.

Lors du retrait, débranchez d'abord la borne négative.

- Évitez les courts-circuits provoqués par des outils par exemple.
- Retirez tout corps étranger du plateau de batterie et serrez fermement la batterie après l'installation.
- Nettoyer les bornes et les pinces et lubrifier légèrement avec de la graisse pour batterie. Lors de l'installation, connectez d'abord la borne positive et vérifiez que les pinces des bornes sont bien ajustées.

-
- Après avoir installé la batterie dans le véhicule, retirez le capuchon de protection de la borne positive et placez-le sur la borne de la batterie remplacée afin d'éviter les courts-circuits et d'éventuelles étincelles.
 - Utilisez des pièces de la batterie remplacée, telles que les cache-bornes, les coudes, le raccord du tuyau d'évent et les supports de bornes (le cas échéant) ; utiliser les bouchons de remplissage disponibles ou fournis.
 - Laissez au moins un évent ouvert, sinon il y a un risque d'explosion. Ceci s'applique également lorsque les anciennes piles sont restituées.

3. Chargement

- Retirez la batterie du véhicule ; débranchez d'abord le fil de la borne négative.
- Assurer une bonne ventilation.
- Utilisez uniquement des chargeurs à courant continu appropriés.
- Connectez la borne positive de la batterie à la sortie positive du chargeur. Brancher.
- la borne négative en conséquence.
- Allumez le chargeur uniquement après avoir connecté la batterie et éteignez-le d'abord une fois la charge terminée.
- Recommandation de courant de charge : 1/10 ampère de la capacité de la batterie Ah.
- Utilisez un chargeur avec une tension de charge constante de 14,4 V pour la recharge.
- Si la température de l'acide dépasse 55° Celsius, arrêtez de charger.
- La batterie est complètement chargée lorsque la tension de charge a cessé d'augmenter pendant deux heures.

4. Entretien

- Gardez la batterie propre et sèche.
- N'ouvrez pas la batterie.
- Recharger en cas de puissance de démarrage insuffisante (voir n°4).
- Utilisez uniquement un chiffon antistatique humide pour essuyer la batterie, sinon il existe un risque d'explosion.

5. Démarrage rapide

- Utilisez uniquement le câble de démarrage normalisé selon DIN 72553 et suivez les instructions d'utilisation.
- Utilisez uniquement des batteries de même tension nominale.
- Coupez les moteurs des deux véhicules.
- Connectez d'abord les deux bornes positives (1) et (2), puis connectez la borne négative de la batterie chargée (3) à une partie métallique (4) du véhicule nécessitant une assistance éloignée de la batterie.
- Démarrer le moteur du véhicule d'assistance, puis démarrer le moteur du véhicule nécessitant une assistance pendant 15 secondes maximum.
- Débranchez les câbles dans l'ordre inverse (4-3-2-1).

6. Mise hors service de la batterie

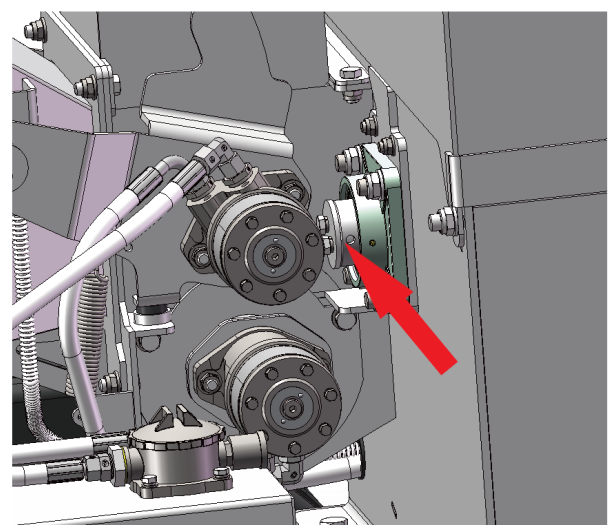
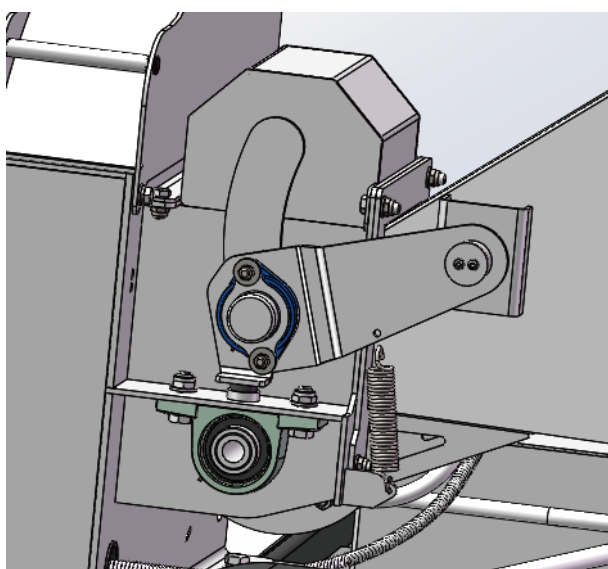
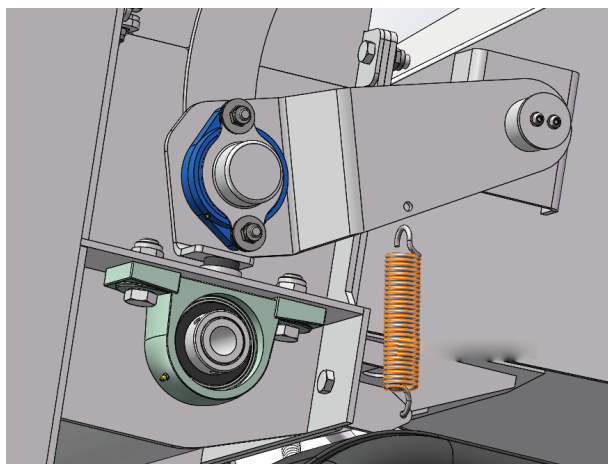
- Charger la batterie; conserver dans un endroit frais ou dans le véhicule avec la borne négative débranchée.
- Vérifiez régulièrement l'état de charge de la batterie et corrigez-la en la rechargeant si nécessaire (voir n° 4).

Changer les lames

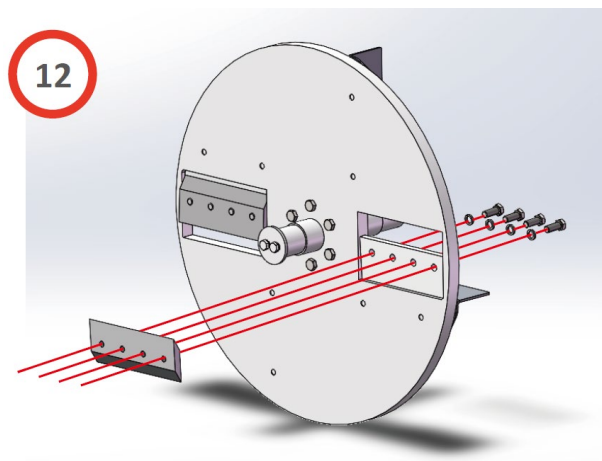


AVERTISSEMENT

Portez des gants de gréeur pour l'opération de changement de lame.



- 1) Éteignez la déchiqueteuse et retirez les clés de contact.
- 2) Retirez les fils de la batterie.
- 3) Retirez le boulon M10 retenant la protection, permettant ainsi l'ouverture de la protection.
- 4) Retirez les 3 écrous retenant la trappe d'accès, tirez la trappe pour l'ouvrir hors du boîtier du rotor.
- 5) Tournez le rotor en position de changement de lame.
- 6) Insérez la barre de verrouillage dans le boîtier du rotor et le rotor. Il faut s'assurer que le temps d'ouverture doit être plus long que le temps d'arrêt des pièces mobiles. Avant d'ouvrir le couvercle du boîtier, veuillez regarder à travers le couvercle transparent pour voir si le rouleau s'est arrêté.
- 7) Brossez toute la saleté et les débris du rotor et des pales.
- 8) Avec une clé/douille de 24 mm, dévissez les deux écrous et rondelles en nylon qui maintiennent la lame en place. Retirez les deux boulons de la lame.
- 9) Saisissez la lame par les bords plats tout en portant des gants résistants.
- 10) Retirez la lame du rotor.
- 11) Nettoyez la surface arrière de la lame, les boulons de lame et la zone de la lame du rotor avant de remettre les lames en place. Les lames ne doivent avoir aucun matériau en dessous lorsqu'elles sont serrées. S'ils ne sont pas plats et serrés, ils se détacheront très rapidement.
- 12) Remontez les lames, les boulons, les rondelles et les écrous dans l'ordre indiqué dans le schéma ci-dessus. Utilisez uniquement des écrous et des rondelles d'origine, car ils sont d'une qualité supérieure à celle normalement stockée dans les usines de fixations. Le fait de ne pas utiliser des écrous ou des rondelles de qualité appropriée peut entraîner des dommages, des blessures, voire la mort. L'utilisation de lames et de boulons d'origine est recommandée.
- 13) Appliquez une couche de composé anti-



grippage (facilite le cuivre) sur le filetage des boulons et la face arrière des écrous. N'appliquez pas de graisse au cuivre sur les faces lamées des lames ou des boulons.

- 14) Une clé dynamométrique calibrée doit être utilisée pour serrer les boulons à un couple de serrage de 125 lbs ft (170 Nm).
- 15) Retirez la goupille de verrouillage, faites tourner le rotor jusqu'à la lame suivante, puis remplacez la goupille de verrouillage et répétez les étapes 7 à 14.
- 16) Remettre la trappe d'accès.
- 17) Remettez les écrous en place et serrez à 45 lb/pied.
- 18) Remontez les câbles de la batterie.

	AVERTISSEMENT Affûtez toujours les lames régulièrement. Dans le cas contraire, la machine ne fonctionnera pas correctement et surchargera le moteur et les roulements, provoquant une panne de la machine. Les lames ne doivent pas être affûtées au-delà de la marque d'usure (voir schéma). Le non-respect de ces consignes pourrait entraîner des dommages à la machine, des blessures, voire la mort.	
--	---	--

Ceintures de tension

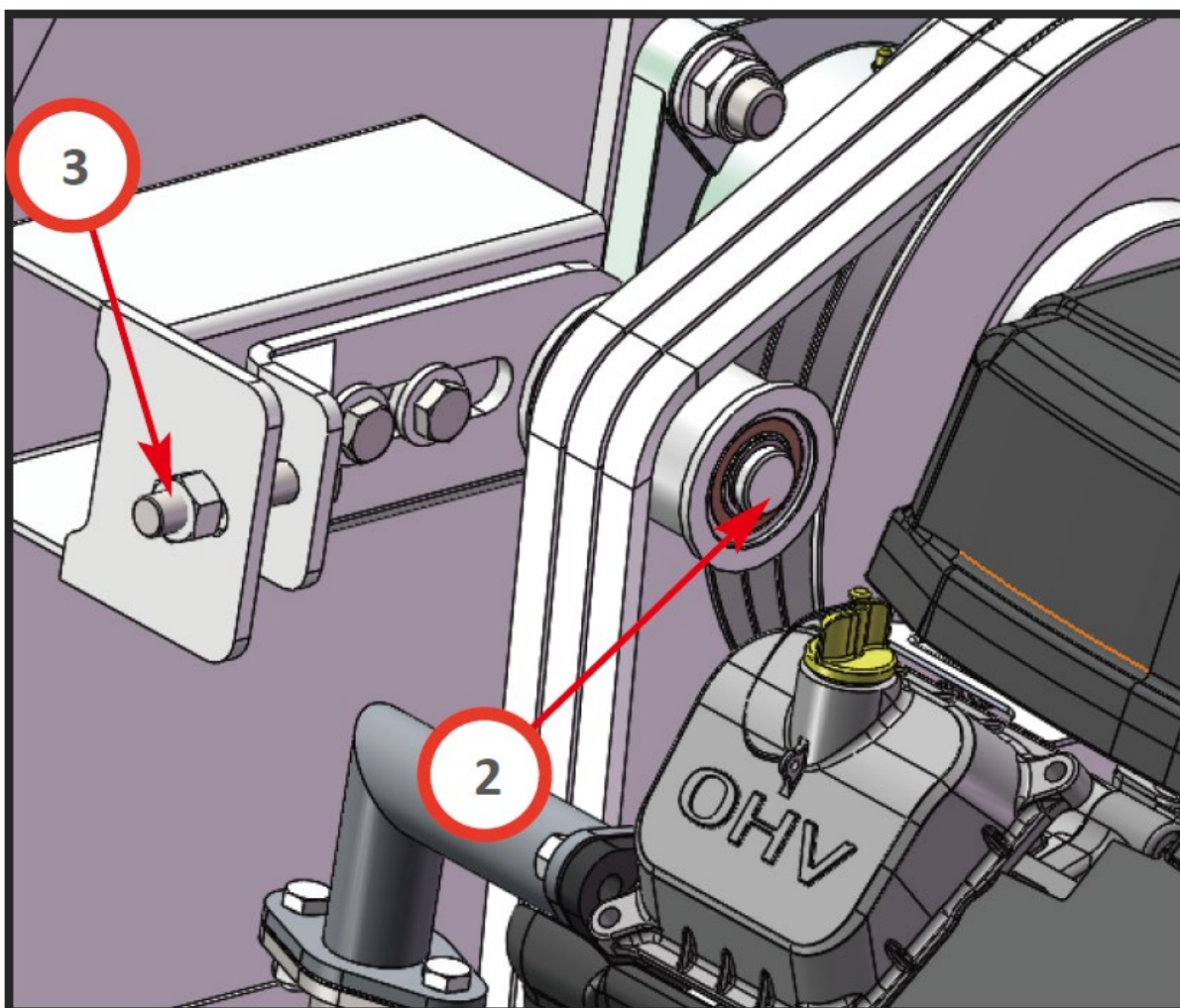
REMARQUE : Il y aura normalement une chute rapide de la tension pendant la période de rodage des courroies neuves. Lorsque de nouvelles courroies sont installées, vérifiez la tension toutes les 2 à 3 heures et ajustez jusqu'à ce que la tension reste constante.

Les défaillances de courroie dues à un manque de tension correcte ne seront pas couvertes par votre garantie.

Tension des courroies d'entraînement

- 1) Retirez le protège-courroie.
- 2) Desserrez le boulon au centre du galet tendeur avec une clé de 19 mm afin que la poulie puisse glisser avec un minimum d'oscillation.
- 3) Tournez l'écrou à l'extrémité du curseur du galet tendeur jusqu'à ce que la tension correcte de la courroie soit obtenue. Pour obtenir des instructions sur la vérification de la tension de la courroie et les valeurs correctes de tension de la courroie, veuillez vous référer au tableau des données de tension de la courroie trapézoïdale.
- 4) Resserrez le boulon au centre du galet tendeur.
- 5) Reposer le protège-courroie.
- 6) Faites fonctionner la machine et testez, revérifiez la tension de la courroie.

REMARQUE : Des courroies d'entraînement détendues entraîneront de mauvaises performances et une usure excessive des courroies et des poulies.



Tension de la courroie de la pompe hydraulique

- 1) Retirez le protège-courroie.
- 2) Accédez aux deux écrous situés sous le châssis et desserrez à l'aide d'une clé à douille de 19 mm.
- 3) Ajustez le boulon M8 sur la plaque extérieure jusqu'à ce que la tension souhaitée soit atteinte. Pour obtenir des instructions sur la vérification de la tension de la courroie et les valeurs correctes de tension de la courroie, veuillez vous référer au tableau des données de tension de la courroie trapézoïdale.
- 4) Resserrez les deux écrous à (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Reposer le protège-courroie.

Changer l'huile hydraulique et le filtre

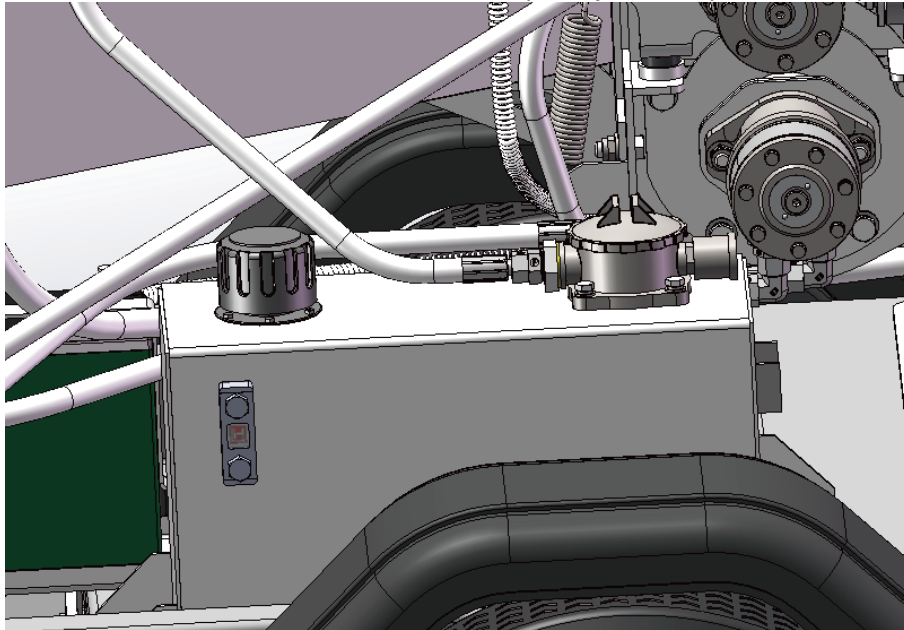


AVERTISSEMENT

Utilisez des gants en plastique pour garder l'huile hors de la peau et jetez l'huile usagée et le filtre de manière écologique. L'huile et le filtre doivent être changés une fois par an ou à chaque fois qu'ils sont contaminés. Avant de commencer, vérifiez que la déchiquteuse est à niveau et éliminez les copeaux détachés.

- 1) Retirez le bouchon à vis noir du haut du boîtier du filtre.
- 2) Retirez partiellement l'élément filtrant de la coupelle intérieure. Laissez le filtre s'égoutter pendant 15 minutes.

- 3) Retirez l'élément filtrant de la coupelle lorsqu'il n'y a plus d'huile hydraulique.
- 4) Retirez le bouchon de vidange et vidangez l'huile dans un récipient approprié.
- 5) Remplacez le bouchon de vidange.
- 6) Remplir d'huile hydraulique VG 32 jusqu'à ce que le niveau se situe entre les repères min et max du réservoir (environ 15 litres).
- 7) Remettez la coupelle du filtre, installez un nouvel élément filtrant et remettez le bouchon à vis noir sur le boîtier du filtre, en vous assurant que le joint torique reste en place.



REMARQUE : Il s'agit d'un filtre de reniflard d'air non réglable.

Graisser la bride de refoulement

- 1) Retirez le tube à décharge.
- 2) Appliquez de la graisse polyvalente sur la surface illustrée.
- 3) Remettre en place le tube à décharge.

Entretien du moteur

Tout entretien du moteur doit être effectué conformément au manuel du fabricant du moteur fourni avec la machine.

Le non-respect de ces instructions peut annuler la garantie et/ou réduire la durée de vie du moteur.

Vérifier les durites

Tous les flexibles hydrauliques doivent être régulièrement inspectés pour détecter tout frottement ou fuite. Le système hydraulique est pressurisé à 150 Bar et donc les équipements qui le contiennent doivent être maintenus en bon état.

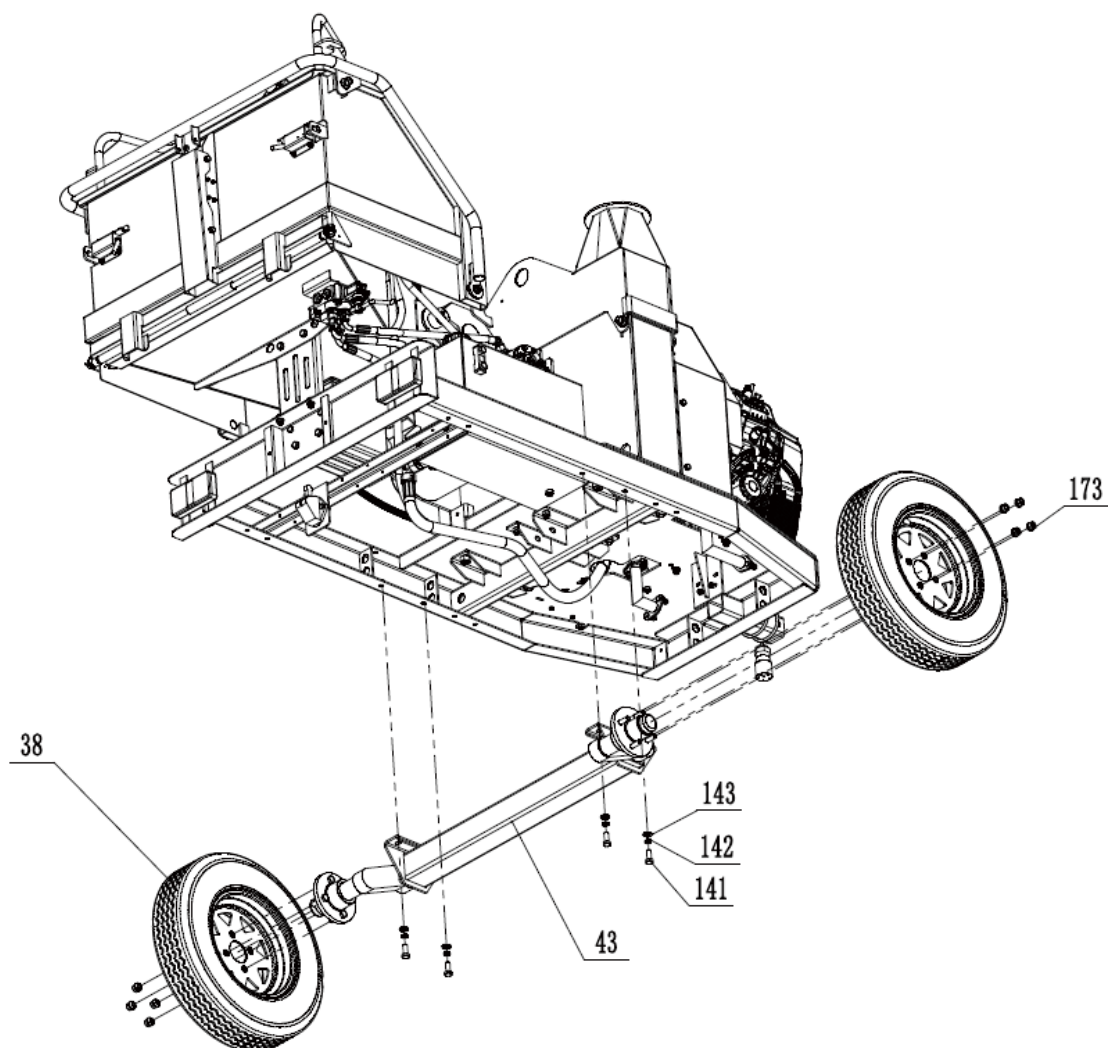
Identifiez les tuyaux qui vont au moteur supérieur. Ce sont eux qui risquent le plus d'être endommagés car ils sont constamment en mouvement. Si des composants hydrauliques sont modifiés, de nouveaux joints doivent être installés lors du remontage. Les raccords doivent ensuite être resserrés.

Montage

Placez la caisse d'expédition sur une surface plane et solide et retirez soigneusement le couvercle. Utilisez deux personnes et sortez toutes les pièces de la caisse et inspectez les composants pour vous assurer qu'il manque des pièces avant de commencer à assembler la déchiqueteuse à bois.

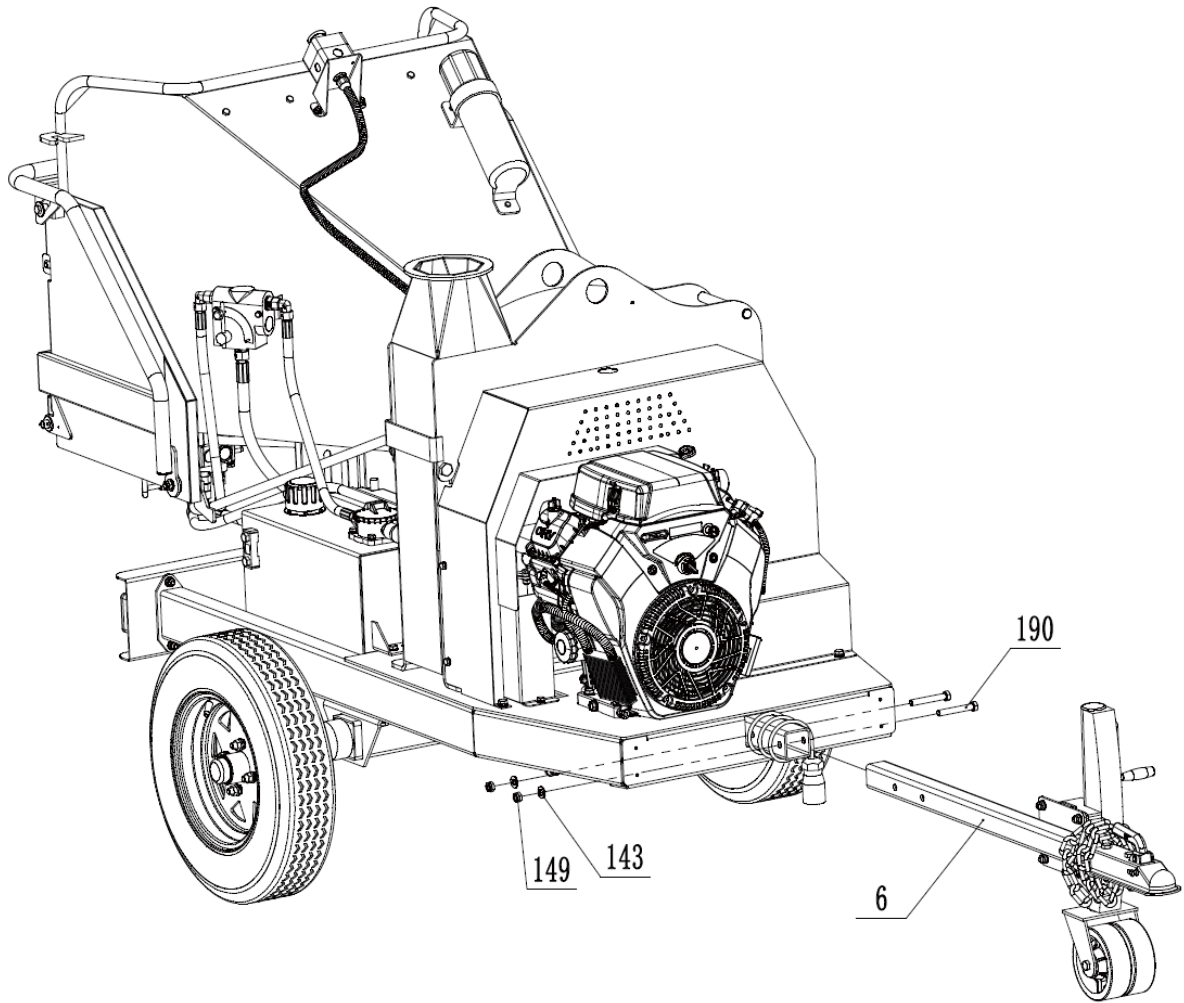
1. Fixation des pneus

- 1) Fixez l'essieu de torsion (43) au châssis (1) à l'aide du boulon hexagonal M12x30 (141) et de la rondelle élastique 12 (143).
- 2) Fixer la roue (38) à l'essieu de torsion (43) à l'aide de l'écrou sphérique à bride Q30812T13 (173).



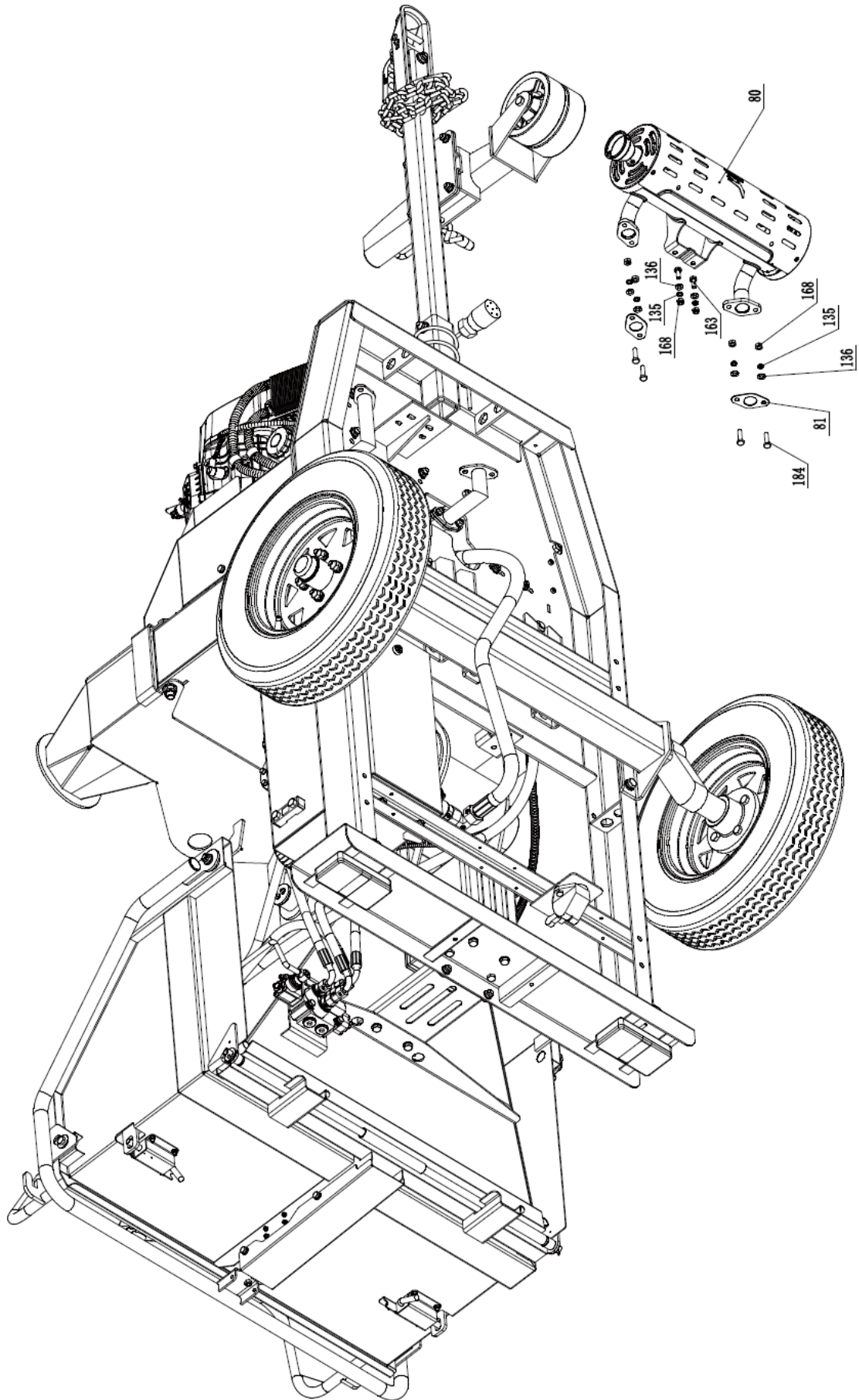
2. Fixation de la barre de remorquage

1. Fixez la barre de remorquage (6) au châssis (1) à l'aide du boulon hexagonal M12x80 (143), de la rondelle plate 12 (143) et du contre-écrou M12 (149).



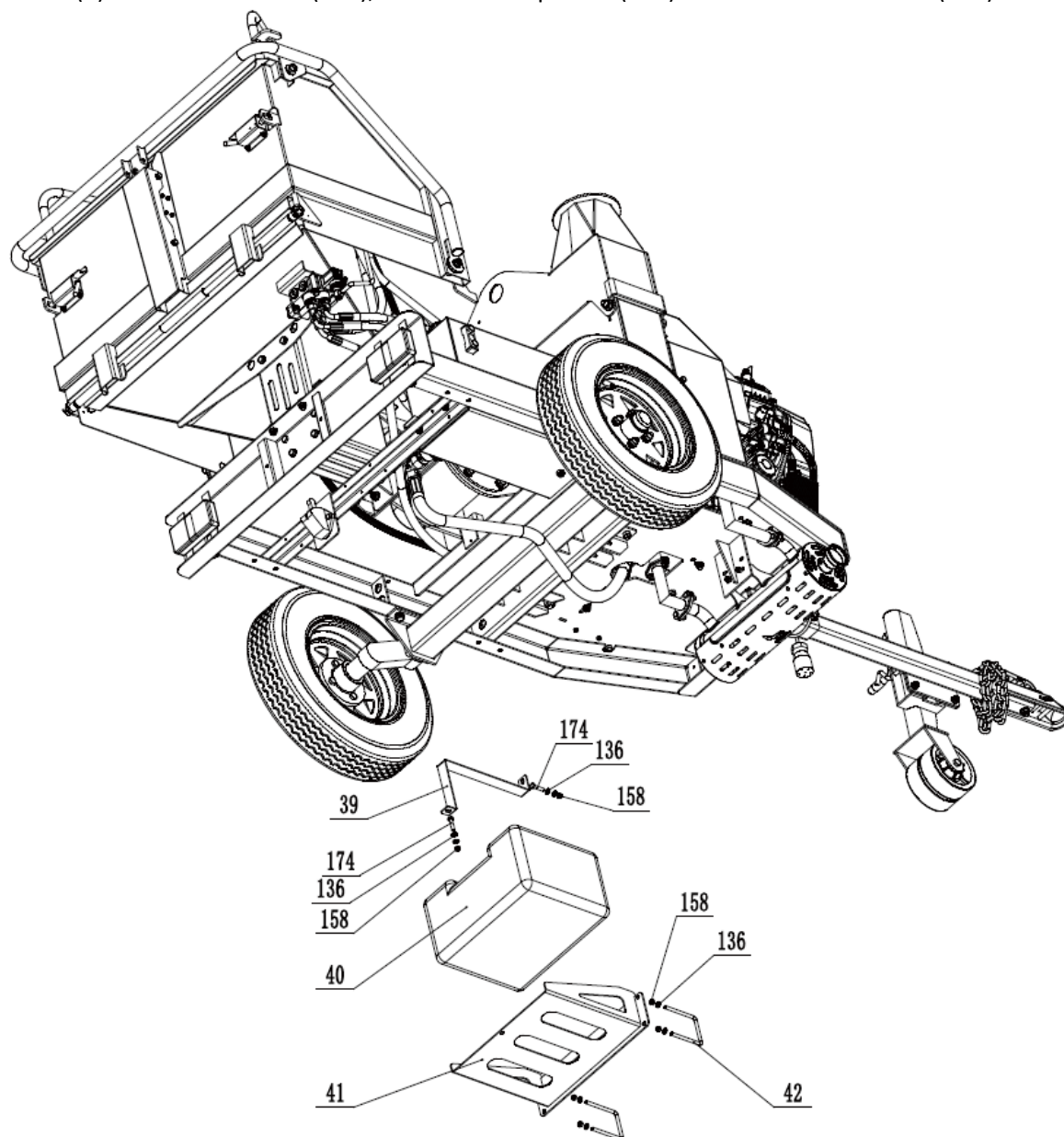
3. Fixation du silencieux

- 1) Fixez le joint de silencieux (81) au milieu du tuyau d'échappement 2 (82), du tuyau d'échappement 1 (83) et du silencieux (80).
- 2) Fixez le silencieux (80) avec le tuyau d'échappement 2 (82), le tuyau d'échappement 1 (83) à l'aide du boulon hexagonal M8x30 (184), de la rondelle plate 8 (136), de la rondelle élastique (135) et de l'écrou hexagonal M8 (168).
- 3) Fixez le silencieux (80) au châssis (1) à l'aide du boulon hexagonal M8x20 (163), de la rondelle plate 8 (136), de la rondelle élastique 8 (135) et de l'écrou hexagonal M8 (168).



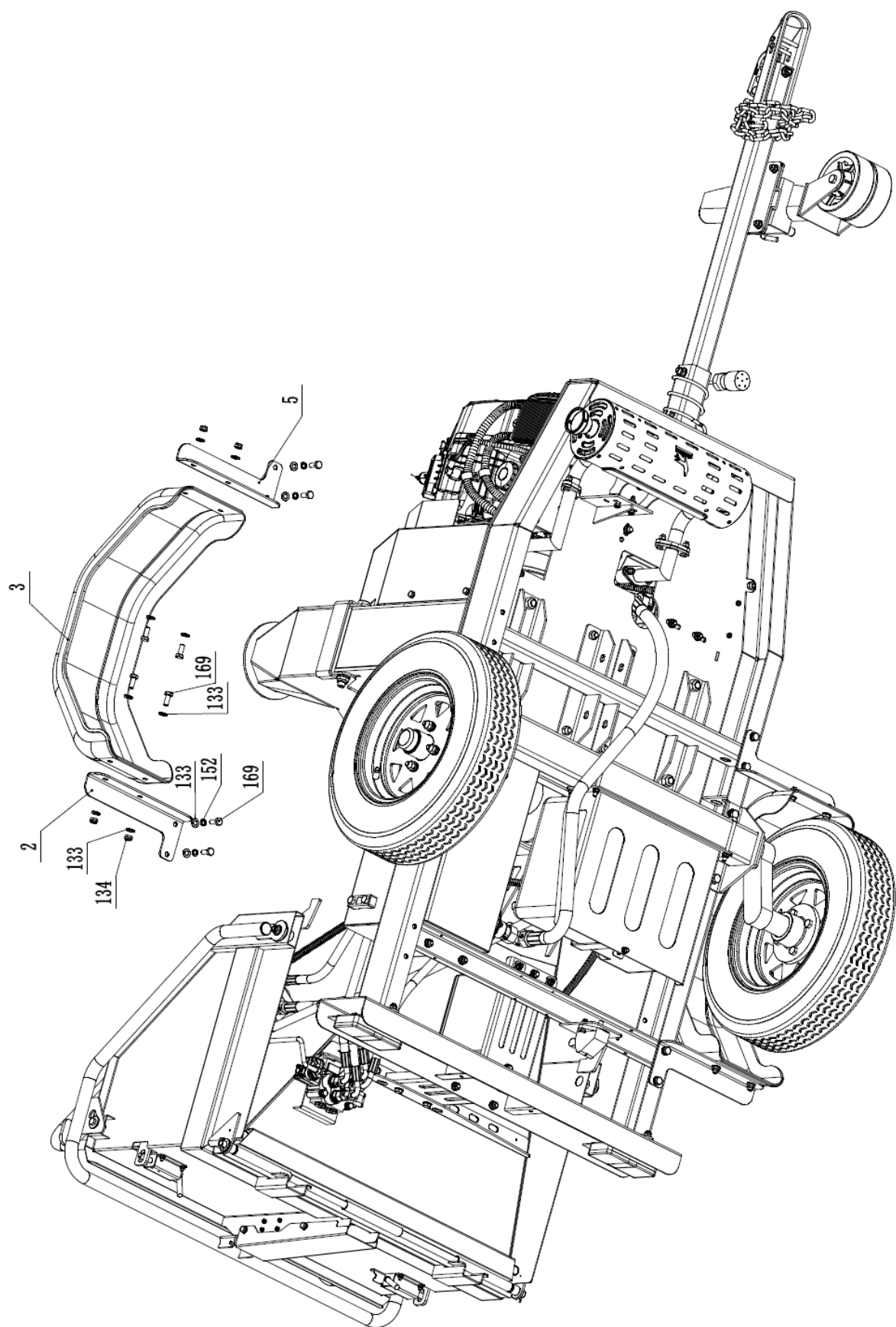
4. Fixation du réservoir de carburant

- 1) Fixez le support du réservoir de carburant à l'essieu de torsion (43) à l'aide du boulon en U (42), de la rondelle plate 8 (136) et du contre-écrou M8 (158).
- 2) Fixez le réservoir de carburant (40) sur le support du réservoir de carburant (41).
- 3) Fixez la plaque de fixation du réservoir de carburant (39) sur le réservoir de carburant (40).
- 4) Fixez l'extrémité inférieure de la plaque de fixation du réservoir de carburant (39) au support du réservoir de carburant (41) à l'aide du boulon hexagonal M8x35 (174), de la rondelle plate (136) et du contre-écrou M8 (158).
- 5) Fixez l'extrémité supérieure de la plaque de fixation du réservoir de carburant (39) au châssis (1) à l'aide de M8x35 (174), de la rondelle plate 8 (136) et du contre-écrou M8 (158).



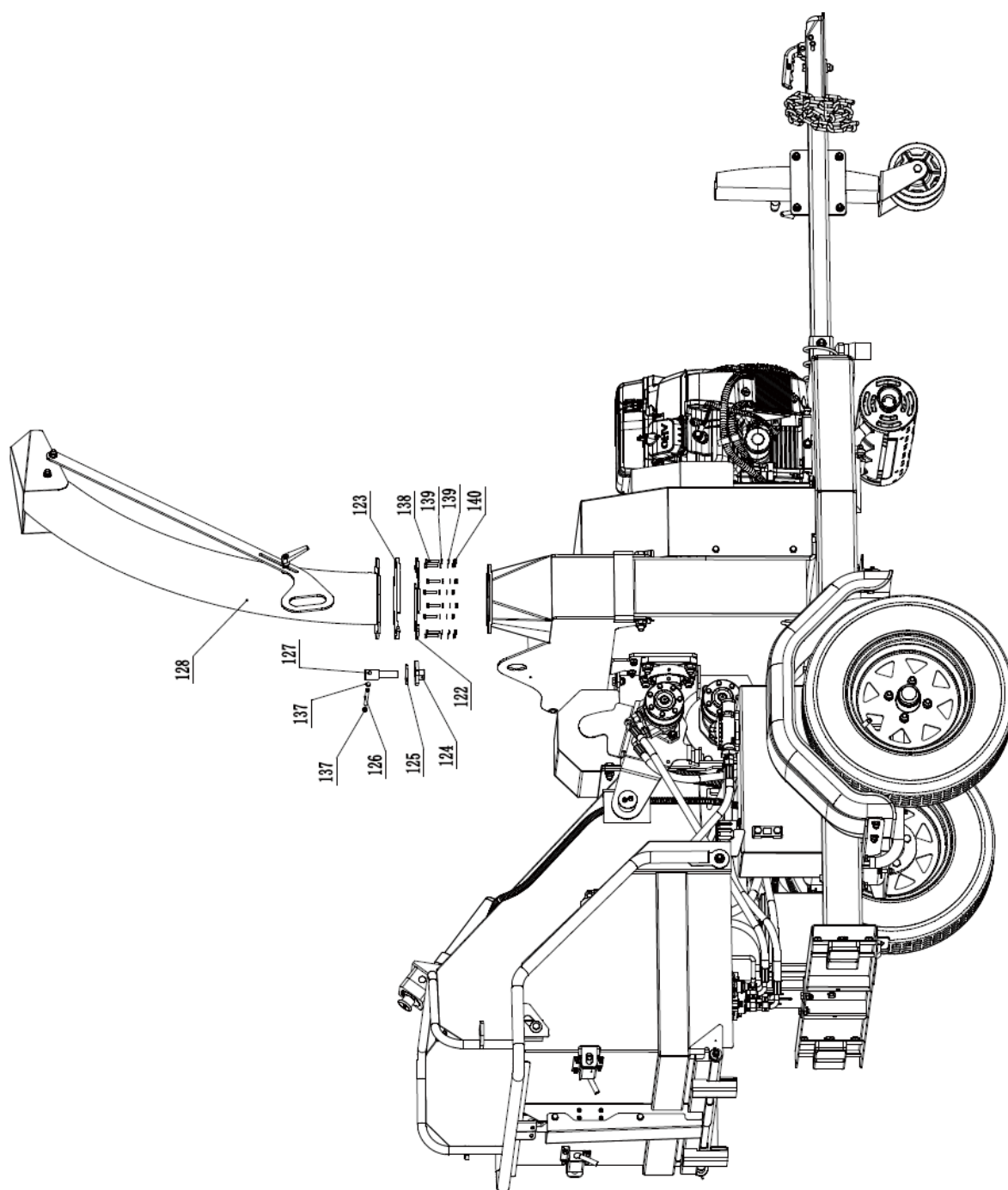
5. Fixez le garde-boue

- 1) Fixez le support de garde-boue 1 (2) et le support de garde-boue 2 (5) au châssis (1) à l'aide de M10x25 (152), d'une rondelle élastique 10 (152) et d'une rondelle plate 10 (133).
- 2) Fixez le garde-boue (3) au support de garde-boue 1 (2) et au support de garde-boue 2 (5) à l'aide de M10x25 (169), d'une rondelle plate 10 (133) et d'un contre-écrou M10 (134).

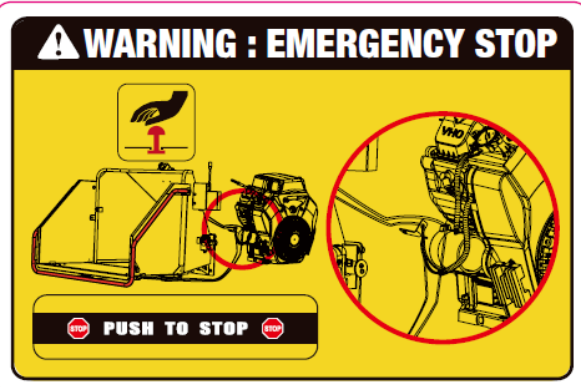


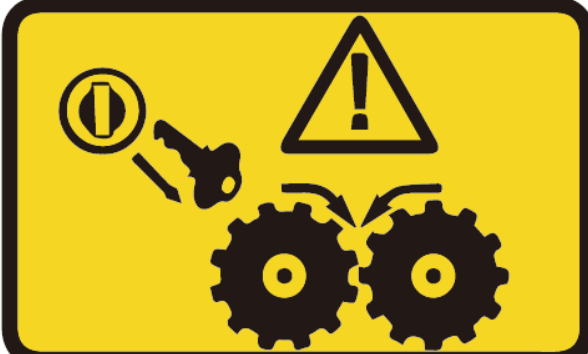
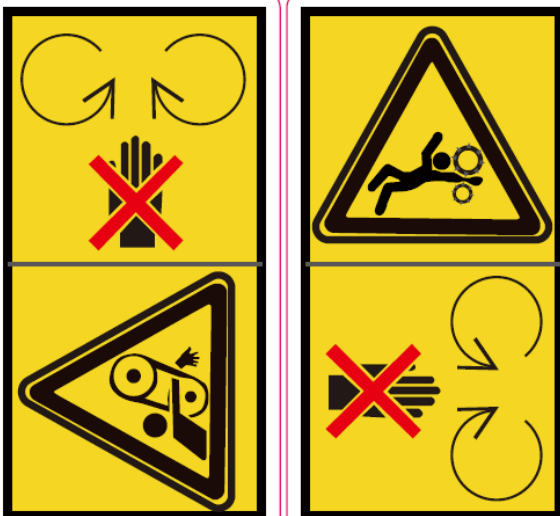
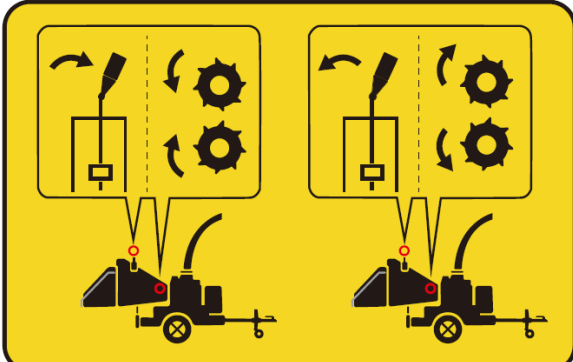
6. Fixez la goulotte d'expulsion

- 1) Placez tour à tour le plateau de compression (122) , le joint rotatif (123) , la goulotte de refoulement (128) sur le couvercle du rotor (111), et fixez-les à l'aide de M6x30 (138), de la rondelle plate 6 (139) et du contre-écrou M6 (140).
- 2) Placez la pince (124) et la plaque à bride (125) au niveau de l'encoche du joint rotatif (123), puis fixez-les à la goulotte de décharge (128) à l'aide de l'arbre de poignée (127).
- 3) Fixez le levier (126) à l'arbre de la poignée (127) et montez l'écrou hexagonal M6 aux deux extrémités du levier (126).



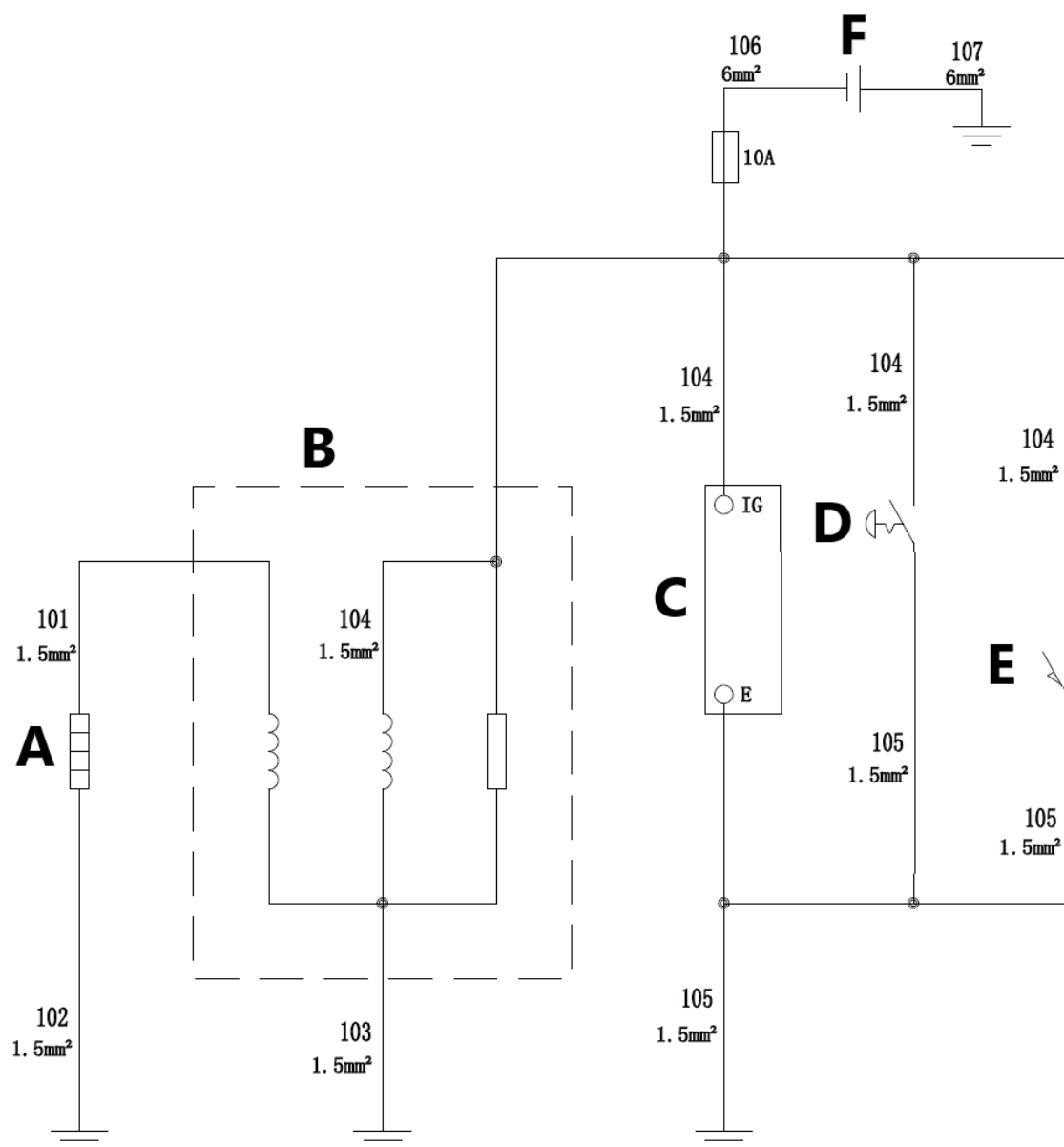
Décalcomanies

	Échappement chaud
	Avertissement: Assurez-vous que le temps d'ouverture est plus long que le temps d'arrêt des pièces mobiles.
	Arrêt d'urgence
	Lisez le manuel d'instructions. Le manuel d'instructions de cette machine contient des informations importantes sur le fonctionnement, l'entretien, la santé et la sécurité. Le non-respect des informations contenues dans le manuel d'instructions peut entraîner la mort ou des blessures graves.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Prudence. Évitez de vous tenir directement devant l'entonnoir d'alimentation pour réduire l'exposition au bruit, à la poussière et aux risques liés aux particules éjectées.
	Danger. Système d'alimentation automatique installé. Les rouleaux peuvent tourner sans avertissement ! Lorsque le moteur est arrêté, les rouleaux tournent pendant la période de ralentissement.
	Danger. Lames rotatives. Gardez les mains et les pieds écartés.
	Alimentation inversée Avancement

	Pousser pour arrêter
	Danger Tenir à distance des copeaux de bois
	Nota : Évitez les gaz d'échappement du moteur
	Carburant ici. Risque d'incendie. Laissez le moteur refroidir pendant 1 minute avant de faire le plein. Utilisez de l'essence sans plomb.

Schéma



- A - BOUGIE D'ALLUMAGE :
- B - Bobine d'allumage
- C - Interrupteur moteur
- D - Interrupteur d'urgence
- E - Interrupteur de fin de course
- F - Batterie



Questo manuale di istruzioni è stato tradotto con la traduzione automatica. Ci sforziamo costantemente di fornire una traduzione accurata. Tuttavia, nessuna traduzione automatica è perfetta, né intende sostituire la traduzione umana. Il manuale di istruzioni ufficiale è nella versione inglese. Eventuali discrepanze o differenze create dalla traduzione non sono vincolanti e non hanno alcun effetto legale ai fini della conformità o dell'esecuzione. In caso di domande relative all'accuratezza delle informazioni contenute nel manuale di istruzioni, consultare la versione inglese dei contenuti, in quanto questa è la versione ufficiale.

Dati tecnici

Descrizione del parametro	Valore del parametro
Nome del prodotto	Cippatore di legno
Modello	HT-HECTOR-6600
Potenza motore [kW]	18
Regime del motore [giri/min]	3600
Capacità massima di cippatura [mm]	150
Dimensioni (larghezza x profondità x altezza) [mm]	3470x1390x2280
Peso [kg]	750

1. Descrizione generale

Il manuale dell'utente è progettato per assistere nell'uso sicuro e senza problemi del dispositivo. Il prodotto è progettato e realizzato secondo rigorose linee guida tecniche, utilizzando tecnologie e componenti all'avanguardia. Inoltre, è prodotto nel rispetto dei più severi standard di qualità.

NON UTILIZZARE IL DISPOSITIVO SENZA AVER LETTO E COMPRESO ATTENTAMENTE IL PRESENTE MANUALE D'USO.

Per aumentare la durata del dispositivo e garantire un funzionamento senza problemi, utilizzarlo in conformità con il presente manuale dell'utente ed eseguire regolarmente attività di manutenzione. I dati tecnici e le specifiche contenute nel presente manuale utente sono aggiornati. Il produttore si riserva il diritto di apportare modifiche legate al miglioramento della qualità. Il dispositivo è progettato per ridurre al minimo i rischi di emissione di rumore, tenendo conto del progresso tecnologico e delle opportunità di riduzione del rumore.

Leggenda

	Il prodotto soddisfa i relativi standard di sicurezza.
	Leggere le istruzioni prima dell'uso.
	Il prodotto deve essere riciclato.
	AVVERTIMENTO! oppure ATTENZIONE! oppure RICORDA! Applicabile alla situazione data. (segnale di pericolo generale)
	Utilizzare protezioni per le orecchie. L'esposizione a rumori forti può provocare la perdita dell'udito.

	Indossare guanti di protezione.
	Indossare una protezione per la testa.
	Indossare protezioni per i piedi.
	Indossare una visiera.
	Usa la guardia.
	Indossare indumenti protettivi.
	ATTENZIONE! Avviso di scossa elettrica!
	ATTENZIONE! Avviso di forte rumore!
	ATTENZIONE! Parti rotanti, pericolo di impigliamento!
	ATTENZIONE! Pericolo di incendio - materiali infiammabili!
	AVVERTENZA! Sostanze tossiche, pericolo di avvelenamento: non avviare e far funzionare mai il motore in ambienti chiusi o poco ventilati!
	Arresto di emergenza!
	ATTENZIONE! Superficie calda, rischio di ustioni!
	ATTENZIONE: mantenere una distanza di sicurezza da persone o animali nelle vicinanze (almeno 10 m).
	ATTENZIONE: rischio di espulsione di oggetti dalla macchina!
	ATTENZIONE! Elementi taglienti. Pericolo di taglio agli arti.
	Tenere le mani o qualsiasi parte del corpo lontano dalla tramoggia, dall'imbuto e dallo scivolo di uscita quando la macchina è in funzione.

	Stare sempre lontano dalla zona di scarico quando si utilizza la macchina.
	Non fumare vicino al dispositivo. L'apparecchio contiene sostanze infiammabili.
	Tenere lontano dalla pioggia.
	Spegnere SEMPRE il motore prima di qualsiasi intervento di manutenzione sulla macchina.



ATTENZIONE! I disegni contenuti in questo manuale sono solo a scopo illustrativo e in alcuni dettagli potrebbero differire dal prodotto reale.

2. Sicurezza d'uso



ATTENZIONE! Leggere tutte le avvertenze relative alla sicurezza e tutte le istruzioni. La mancata osservanza delle avvertenze e delle istruzioni può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi o addirittura la morte.

I termini "dispositivo" o "prodotto" vengono utilizzati nelle avvertenze e nelle istruzioni per fare riferimento a:
Cippatore di legno

2.1. Sicurezza sul posto di lavoro

- Assicurarsi che il posto di lavoro sia pulito e ben illuminato. Un posto di lavoro disordinato o scarsamente illuminato può causare incidenti. Cercare di pensare al futuro, osservare cosa sta succedendo e usare il buon senso quando si lavora con il dispositivo.
- Non utilizzare il dispositivo in un ambiente potenzialmente esplosivo, ad esempio in presenza di liquidi, gas o polveri infiammabili. Il dispositivo genera scintille che possono incendiare polveri o fumi.
- Se riscontrate danni o funzionamento anomalo, spegnete immediatamente l'apparecchio e segnalatelo senza indugio ad un supervisore.
- Solo il centro assistenza del produttore può effettuare riparazioni al prodotto. Non tentare di effettuare riparazioni da soli!
- In caso di incendio, utilizzare un estintore a polvere o ad anidride carbonica (CO₂) (destinato all'uso su dispositivi elettrici sotto tensione) per spegnerlo.
- È vietato l'accesso alla postazione di lavoro ai bambini o alle persone non autorizzate. (Una distrazione può comportare la perdita di controllo del dispositivo).
- Utilizzare il dispositivo in uno spazio ben ventilato.
- Il dispositivo produce polvere e detriti durante il funzionamento. È importante proteggere gli astanti dai loro effetti dannosi.
- Utilizzare l'ARRESTO DI EMERGENZA se esiste il rischio di lesioni o morte, incidente o danni.
- Ispezionare regolarmente lo stato delle etichette di sicurezza. Se le etichette sono illeggibili, devono essere sostituite.
- Si prega di tenere questo manuale a disposizione per riferimento futuro. Se questo apparecchio viene ceduto a terzi, è necessario consegnare anche il manuale.

-
- l) Conservare gli elementi dell'imballaggio e le piccole parti dell'assemblaggio in un luogo non accessibile ai bambini.
 - m) Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini e degli animali.
 - n) Se questo dispositivo viene utilizzato insieme ad un'altra apparecchiatura, è necessario seguire anche le restanti istruzioni per l'uso.
 - o) Assicurati che l'area di lavoro sia aperta.



Ricordati! Quando si utilizza il dispositivo, proteggere i bambini e gli altri astanti.

2.2. Sicurezza personale

- a) Non utilizzare il dispositivo in caso di stanchezza, malattia o sotto l'effetto di alcol, narcotici o farmaci che possono compromettere significativamente la capacità di utilizzo del dispositivo.
- b) La macchina può essere utilizzata da persone fisicamente idonee a maneggiare la macchina, adeguatamente addestrate, che hanno letto questo manuale operativo e hanno ricevuto una formazione in materia di salute e sicurezza sul lavoro.
- c) Quando si lavora con il dispositivo, usare il buon senso e prestare attenzione. La temporanea perdita di concentrazione durante l'utilizzo dell'apparecchio può causare gravi lesioni.
- d) Utilizzare i dispositivi di protezione individuale richiesti per lavorare con il dispositivo, specificati nella sezione 1 (Legenda). L'uso di dispositivi di protezione individuale corretti e approvati riduce il rischio di lesioni.
- e) Non sopravvalutare le tue capacità. Quando si utilizza il dispositivo, mantenere l'equilibrio e rimanere sempre stabili. Ciò garantirà un migliore controllo del dispositivo in situazioni impreviste.
- f) Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli, vestiti e guanti lontani dalle parti in movimento. Abiti larghi, gioielli o capelli lunghi potrebbero impigliarsi nelle parti in movimento.
- g) Rimuovere tutti gli strumenti di regolazione o le chiavi prima di accendere il dispositivo. Un utensile o una chiave lasciata nella parte rotante del dispositivo può provocare lesioni.
- h) Utilizzare protezioni per occhi, orecchie e vie respiratorie.
- i) Il dispositivo non è un giocattolo. I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con il dispositivo.
- j) Non inserire le mani o altre parti del corpo all'interno dell'apparecchio mentre è in uso!

2.3. Utilizzo sicuro del dispositivo

- a) Assicurarsi che la ruota sia posizionata in modo stabile. Utilizzare gli strumenti appropriati per il compito assegnato. Un dispositivo correttamente selezionato svolgerà il compito per il quale è stato progettato meglio e in modo più sicuro.
- b) Non utilizzare il dispositivo se l'interruttore ON/OFF non funziona correttamente (non accende e spegne il dispositivo). I dispositivi che non possono essere accesi e spenti tramite l'interruttore ON/OFF sono pericolosi, non devono essere utilizzati e devono essere riparati.
- c) Quando non in uso, conservare in un luogo sicuro, lontano dalla portata dei bambini e da persone che non hanno familiarità con il dispositivo e che non hanno letto il manuale utente. Il dispositivo può rappresentare un pericolo nelle mani di utenti inesperti.
- d) Mantenere l'apparecchio in perfette condizioni tecniche. Prima di ogni utilizzo verificare la presenza di danni generali e in particolare verificare la presenza di parti o elementi incrinati e di qualsiasi altra condizione che possa compromettere il funzionamento sicuro del dispositivo. Se si riscontrano danni, consegnare il dispositivo per la riparazione prima dell'uso.
- e) Tenere il dispositivo fuori dalla portata dei bambini.
- f) La riparazione o la manutenzione del dispositivo deve essere eseguita da personale qualificato, utilizzando solo pezzi di ricambio originali. Ciò garantirà un utilizzo sicuro.
- g) Per garantire l'integrità operativa del dispositivo, non rimuovere le protezioni montate in fabbrica e non allentare alcuna vite.
- h) Durante il trasporto e la movimentazione del dispositivo tra il magazzino e la destinazione, osservare i principi di salute e sicurezza sul lavoro per le operazioni di trasporto manuale applicabili nel paese in cui verrà utilizzato il dispositivo.

-
- i) Evitare situazioni in cui il dispositivo smette di funzionare durante l'uso a causa di un carico eccessivo. Ciò potrebbe causare il surriscaldamento degli elementi di azionamento e danni al dispositivo.
 - j) Non toccare le parti articolate o gli accessori a meno che il dispositivo non sia stato scollegato dalla fonte di alimentazione.
 - k) Non spostare, regolare o ruotare l'apparecchio durante il lavoro.
 - l) Non lasciare questo apparecchio incustodito mentre è in uso.
 - m) Pulisci regolarmente il dispositivo per evitare l'accumulo di sporco ostinato.
 - n) L'emissione di vibrazioni specificata è stata misurata utilizzando metodi di misurazione standard. Le emissioni di vibrazioni possono variare se il dispositivo viene utilizzato in ambienti diversi.
 - o) Non lavorare su due pezzi contemporaneamente.
 - p) Non coprire l'ingresso e l'uscita dell'aria.
 - q) Non utilizzare il dispositivo quando è vuoto.
 - r) È vietato intervenire sulla struttura del dispositivo per modificarne i parametri o la costruzione.
 - s) Tenere il dispositivo lontano da fonti di fuoco e calore.
 - t) Non coprire le aperture di ventilazione!
 - u) Tenere il dispositivo lontano da umidità eccessiva o pioggia.
 - v) Non installare, rimuovere, regolare o sottoporre a manutenzione lo schermo di scarico di altre parti mentre il motore è in funzione.
 - w) Quando il motore è in funzione, tenere tutte le parti del corpo e gli oggetti pesanti lontani dalla tramoggia di carico e dallo scivolo di scarico.
 - x) Non inserire nella macchina tessuti, pietre, metallo, vetro, gomma, plastica, mattoni, spaghi, radici, piante da aiuola, bottiglie, lattine o qualsiasi altro oggetto non botanico.
 - y) Le lame di taglio rotanti all'interno di queste aperture possono causare gravi lesioni personali se toccate.
 - z) Fai attenzione mentre lavori. La macchina è in grado di espellere frammenti di materiale lavorato dalla tramoggia di carico o dallo scivolo di uscita.
 - aa) Il motore diventa molto caldo durante il funzionamento. Non toccare il motore caldo perché potrebbe causare ustioni.
 - bb) Per evitare il rischio di incendio, tenere foglie, erba e altri materiali combustibili lontani dal motore caldo e dalla marmitta.
 - cc) Non operare su pavimentazione, ghiaia o altre superfici dure poiché gli oggetti potrebbero rimbalzare e causare lesioni.
 - dd) Alcune specie di alberi possono causare una reazione allergica. La polvere che fuoriesce durante la lavorazione dei rami può essere irritante o dannosa, è opportuno adottare adeguate misure protettive.
 - ee) Non operare su terreno irregolare o nel caso in cui l'unità sia instabile.
 - ff) Se il trituratore si blocca o si intasa, spegnere immediatamente il motore e attendere che tutte le parti in movimento si fermino completamente prima di pulirlo.
 - gg) Non inserire nella macchina rami più grandi di quelli specificati nei dati tecnici.
 - hh) Controllare il livello e, se necessario, aggiungere olio motore fino alla tacca di livello completo prima di iniziare a utilizzare il dispositivo. Se il livello dell'olio è basso, il motore non si avvia o potrebbe spegnersi. Lavorare con un livello di olio troppo basso può causare surriscaldamento o addirittura danneggiare il motore!
 - ii) Eventuali perdite di olio dalla macchina devono essere segnalate ai servizi competenti o attenersi ai requisiti legali applicabili nell'area di utilizzo.
 - jj) Nello scarico del motore è presente monossido di carbonio velenoso. Rimanere in un ambiente con monossido di carbonio può portare alla perdita di coscienza o addirittura alla morte. Non far funzionare il motore in uno spazio chiuso o poco ventilato.
 - kk) Proteggere il motore da calore, scintille e fiamme. Non fumare in prossimità della cippatrice!
 - ll) La benzina è infiammabile ed esplosiva. Prima del rifornimento il motore deve essere spento e raffreddato.
 - mm) Avvertimento! Rischio di danni al motore a causa del carburante sbagliato.
 - nn) La batteria è sotto tensione. Non toccare o incrociare i terminali e i connettori della batteria. Lo scollegamento dei connettori della batteria deve essere effettuato nell'ordine corretto.
 - oo) Il dispositivo non è omologato per l'uso su strade a traffico pubblico.



ATTENZIONE! Nonostante la struttura sicura dell'apparecchio e le sue caratteristiche protettive, e nonostante l'utilizzo di elementi aggiuntivi per la protezione dell'operatore, durante l'utilizzo dell'apparecchio sussiste comunque un leggero rischio di incidenti o lesioni. Stai attento e usa il buon senso quando usi il dispositivo.

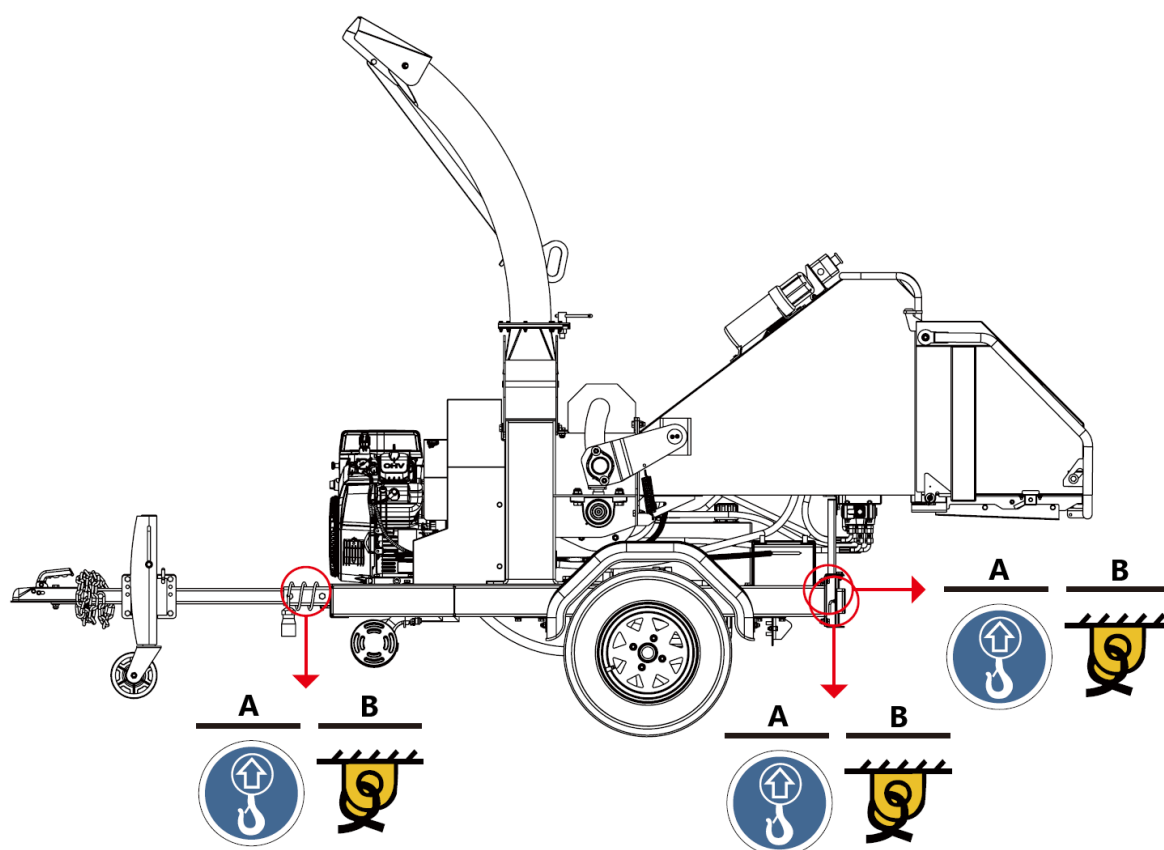
3. Utilizzare le linee guida

La macchina è progettata per tritare rami, arbusti, erbacce, germogli ed erba alta con diametro non superiore al valore riportato nella tabella dati tecnici.

L'utente è responsabile per eventuali danni derivanti dall'uso non conforme del dispositivo.

Trasporto sicuro

- La cippatrice è progettata per essere trasportata tramite furgone o piccolo rimorchio. La macchina è dotata di maniglioni che servono sia per sollevare la macchina che per reggiarla. Questa macchina pesa circa 700 kg e deve essere sollevata solo utilizzando l'attrezzatura corretta.
- Quando la cippatrice è imballata nella cassa di compensato, possiamo trasportare la macchina con un carrello elevatore.
- Senza imballaggio, possiamo sollevare la macchina nel punto di sollevamento indicato sull'etichetta.
- Legare la macchina nel punto in cui si lega l'etichetta durante il trasporto per lunghe distanze per mantenere la macchina stabile.



A - Punto di attacco per il sollevamento

B - Punto di attacco

Nota: la macchina non è progettata per viaggiare su strada, può spostarsi solo per brevi tratti utilizzando le ruote.

Stabilizzazione della cippatrice

- Stabilizzare la cippatrice su un terreno duro e pianeggiante
- Utilizzare i cunei su entrambi i lati delle ruote.

Consegna

Tutte le macchine vengono sottoposte a un'ispezione completa prima della consegna prima di lasciare la fabbrica e sono pronte per l'uso. Leggere e comprendere questo manuale di istruzioni prima di tentare di utilizzare la cippatrice. In particolare, leggere le pagine che contengono informazioni e consigli importanti sulla salute e la sicurezza.

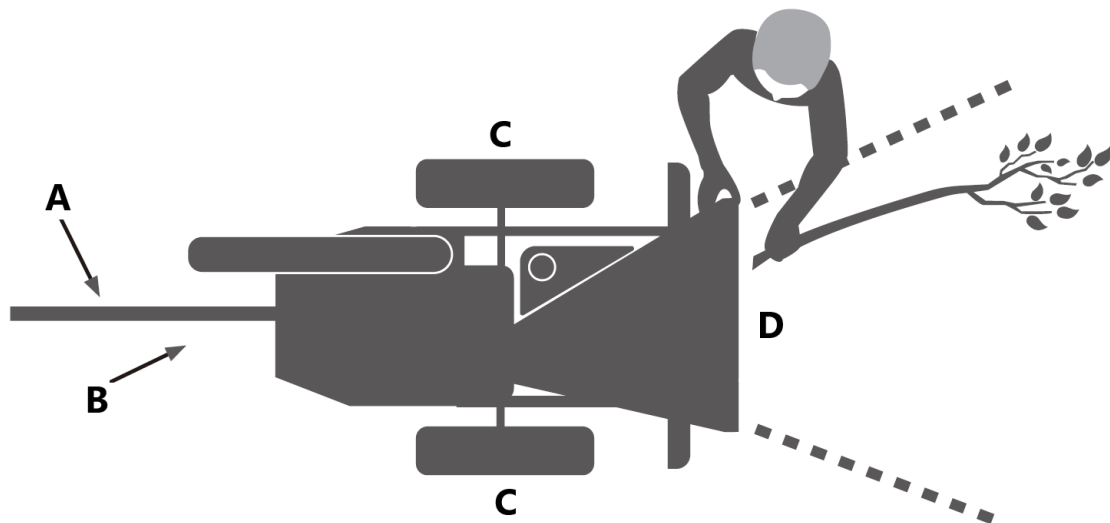
Sono richiesti i dispositivi di protezione individuale dell'operatore

- Casco di sicurezza per motosega dotato di visiera e protezioni acustiche consigliate secondo le specifiche appropriate.
- Guanti per carichi pesanti con zona del polso elasticizzata.
- Indumenti aderenti e resistenti, che non si impiglino.
- Calzature di sicurezza.
- Maschera facciale (se appropriata).



AVVERTIMENTO

Lavorare sempre sul lato della macchina più lontano da qualsiasi pericolo locale, ad esempio non sul lato della strada



- A - Pedana
- B - Motore
- C - Zona operativa
- D - Zona operativa
- E - alimentazione

Controlli manuali

La loro funzione è controllare il rullo di alimentazione durante la lavorazione del materiale. Non controllano il rotore principale.

BARRA DI SICUREZZA GIALLA: questa è la grande barra gialla che circonda il vassoio di alimentazione e il lato dell'imbuto di alimentazione. La barra è caricata a molla e collegata a un interruttore che interromperà l'alimentazione ai rulli. L'interruttore è progettato in modo tale da attivarsi solo se la barra viene spinta fino al limite della sua corsa, quindi i rulli si fermano immediatamente.

Test della barra di sicurezza gialla

Per garantire che la barra di sicurezza sia sempre operativa è necessario attivarla una volta prima di ogni sessione di lavoro. I rulli non funzioneranno finché la barra non verrà attivata. Questa procedura deve essere ripetuta ogni volta che si disinserisce l'accensione.

Non fare affidamento sulla barra gialla per mantenere fermi i rulli se è necessario liberarli o toccarli. Spegnerne sempre la macchina e togliere la chiave di accensione prima di avvicinarsi ai rulli.



AVVERTIMENTO

Non rimuovere, inceppare, disattivare, bypassare, escludere o impedire in altro modo l'efficacia della barra di sicurezza gialla.

Arresto di emergenza

Esistono due metodi per arrestare la cippatrice in caso di emergenza.

Arresto dei rulli

L'attivazione della barra di sicurezza gialla fermerà immediatamente i rulli.

Arresto dei rulli e del motore

Premendo il pulsante di arresto di emergenza posizionato sulla parte superiore dell'imbuto si interrompe tutta la potenza sia del motore che dei rulli, portando la macchina all'arresto completo. Ha la precedenza su tutti i pulsanti e le barre e non consentirà alla cippatrice di funzionare finché non sarà stata ripristinata. Per ripristinare, estrarre il pulsante finché non ritorna nella sua posizione originale, riportare la chiave di accensione in posizione off, prima di riavviare la macchina.

Comandi del motore

Questa etichetta indica l'impostazione della velocità della cippatrice. Con la leva dell'acceleratore in posizione veloce (lepre) la macchina è pronta a cippare. Quando la macchina non viene utilizzata per brevi periodi spostare la leva nella posizione di minimo (tartaruga) oppure spegnerla completamente. Spostare la leva in posizione di minimo e disattivare lo starter, il motore si spegnerà.



Usura della lama

La parte più importante dell'utilizzo di una cippatrice è mantenere affilate le lame della taglierina. Le lame della cippatrice sono rettificate con un angolo di 40 gradi. Quando si eseguono i controlli giornalieri della lama, assicurarsi che il bordo della lama sia affilato e privo di scheggiature. Se vi sono segni di danni o se il bordo è "smussato", sostituire la lama o le lame. Il cippatore è dotato di 2 lame lunghe 109 mm. Quando sono nuovi sono larghi 100 mm. Una nuova lama dovrebbe scheggiarsi fino a 25 ore prima di richiedere l'affilatura. Tale valore verrà drasticamente ridotto alimentando la macchina con materiale sassoso, sabbioso o fangoso.

Quando la lama diventa smussata, le prestazioni diminuiscono. Con l'aumento dello stress e del carico sulla macchina, i trucioli diventeranno più irregolari e fibrosi. A questo punto la lama dovrebbe essere inviata a un'azienda rispettabile di affilatura delle lame. La lama può essere affilata più volte nella sua vita. Un segno di usura indica il limite sicuro di usura della lama. Sostituire quando questa linea viene superata.

La macchina è inoltre dotata di lama statica (incudine). È importante che l'incudine sia in buone condizioni per consentire alle lame di taglio di funzionare in modo efficiente. Le prestazioni saranno scarse anche con lame affilate se l'incudine è usurata.

Indicatore del livello dell'olio idraulico

Il livello dell'olio sarà visibile attraverso la parete del serbatoio. Dovrebbe essere compreso tra i contrassegni di livello superiore e inferiore.

Indicatore del serbatoio della benzina

Il livello del carburante può essere controllato rimuovendo il tappo del bocchettone di rifornimento del carburante e guardando nel serbatoio.

Controlli giornalieri prima di iniziare

- Posizionare la macchina su un terreno solido e pianeggiante.
- La macchina di controllo è ben supportata e non può muoversi.
- Controllare che il cavalletto sia abbassato e fissato.

-
- Controllare che tutte le protezioni siano montate e fissate.
 - Controllare che l'unità di scarico sia in posizione e fissata saldamente.
 - Verificare che il tubo di scarico sia rivolto in una direzione sicura.
 - Controllare l'imbuto di alimentazione per assicurarsi che non vi siano oggetti all'interno.
 - Controllare che il vassoio di alimentazione sia in posizione sollevata per evitare che le persone raggiungano i rulli.
 - Controllare i controlli come descritto di seguito.
 - Controllare (visivamente) eventuali perdite di fluido.
 - Controllare i livelli del carburante e dell'olio idraulico.

Prima di utilizzare la cippatrice

È essenziale effettuare i seguenti test per controllare i dispositivi di sicurezza: questa sequenza di test richiederà solo pochi secondi. Si consiglia di effettuare questi test quotidianamente. L'osservazione del funzionamento come descritto confermerà che i circuiti di sicurezza funzionano correttamente. Questa è anche una buona occasione per ricordare a tutti gli operatori i sistemi di controllo e di arresto di emergenza.

- Avviare il motore, verificare se il rullo di alimentazione e il relativo sistema idraulico possono funzionare normalmente.
- Per garantire che la barra di sicurezza sia sempre operativa è necessario attivarla una volta prima di ogni sessione di lavoro. I rulli non funzioneranno finché la barra non verrà attivata. Questa procedura deve essere ripetuta ogni volta che si disinserisce l'accensione.
- Controllare anche il pulsante di arresto di emergenza.

Avvio del motore

Per un motore freddo:

- Posizionare il comando dell'acceleratore a 1/3 dell'acceleratore e tirare fuori lo starter.
- Inserire la chiave di accensione nell'interruttore di avviamento.
- Girare la chiave per avviare il motore. Rilasciare la chiave non appena il motore si avvia.
- Riportare gradualmente lo starter in posizione OFF man mano che il motore si avvia e si riscalda. Lasciare riscaldare il motore per almeno un minuto prima di scheggiarlo.

Per un motore caldo:

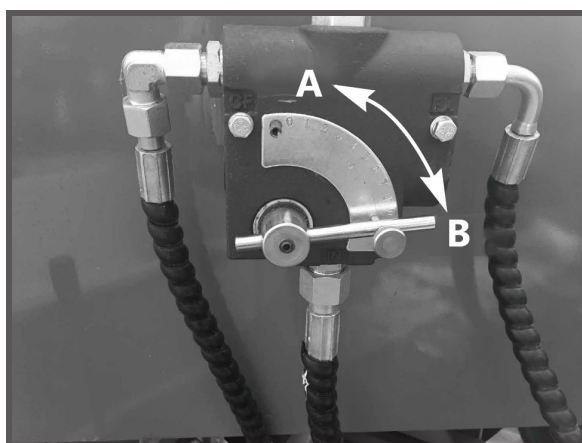
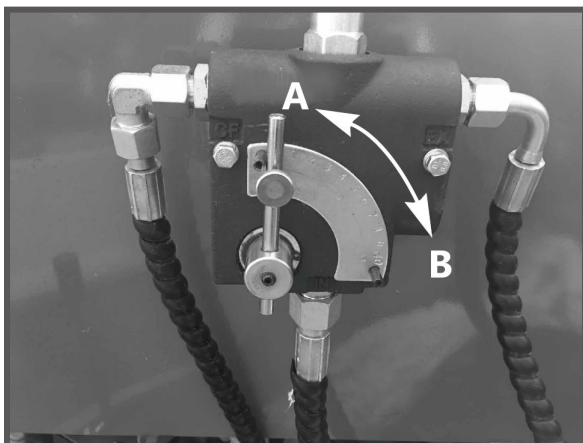
- Seguire le istruzioni per il "motore freddo", ma riportare lo starter in posizione off non appena il motore si avvia.
- Se il motore non si avvia dopo 10 secondi, attendere 1 minuto e riprovare.

Fermare il motore

- Impostare il motore in posizione di minimo.
- Lasciare funzionare per almeno un minuto intero.
- Spegner e togliere la chiave di accensione.

Regolazione della velocità di alimentazione

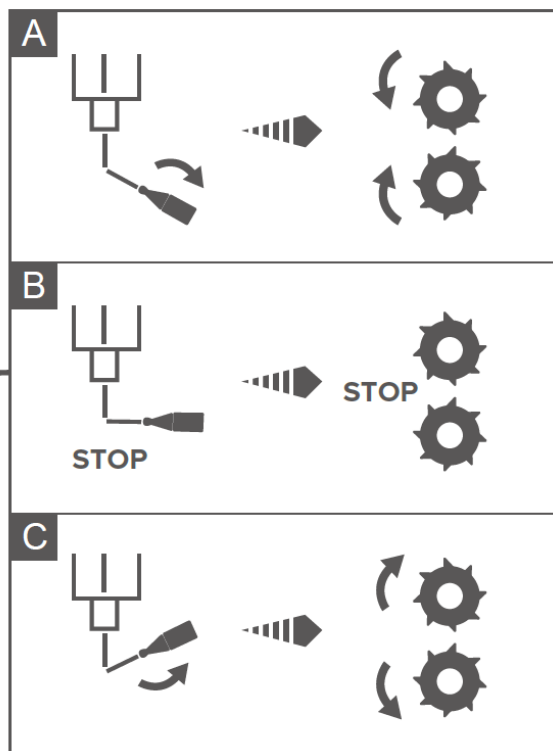
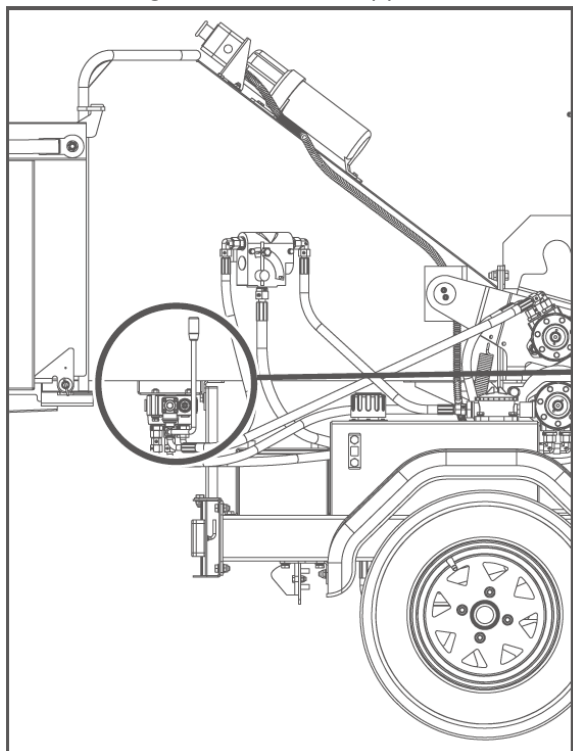
La valvola di controllo del flusso controlla la velocità di rotazione del motore. Quando si rompono rami di grande diametro, è possibile ridurre opportunamente la portata e aumentare la velocità quando i rami sono piccoli.



A - Lento
B - Veloce

Rotazione e arresto del motore idraulico

Due motori idraulici sono fissati sul rullo di alimentazione e ruotano in direzioni opposte per far rotolare il legno nella casa di cippatura.



A

Due motori idraulici sono fissati sul rullo di alimentazione e ruotano in direzioni opposte per far rotolare il legno nella casa di cippatura.

B

Quando si posiziona la maniglia della valvola di controllo in posizione centrale, i motori idraulici non ruoteranno e il legno non si muoverà.

C

Quando si spinge la maniglia della valvola di controllo nella posizione interna, i motori idraulici ruoteranno in senso inverso, quindi il legno verrà riportato indietro.

Inizio a scheggiarsi



AVVERTIMENTO

Non utilizzare o tentare di avviare la cippatrice senza la protezione protettiva e l'unità di scarico saldamente in posizione.

In caso contrario, potrebbero verificarsi lesioni personali o perdita di vite umane.

- Controllare che la cippatrice funzioni regolarmente.
- Rilasciare i fermi sul vassoio di alimentazione e abbassarlo. Tirare per rilasciare il pulsante rosso di arresto.
- Eseguire le prove "prima di utilizzare la cippatrice".
- Posizionarsi su un lato dell'imbuto di alimentazione.
- Procedere con l'inserimento del materiale nell'imbuto di alimentazione.

Scheggiatura

Nell'imbuto di alimentazione è possibile inserire legna fino al diametro consigliato. Inserire per prima l'estremità dell'estremità e agganciarla ai rulli di alimentazione. I rulli di alimentazione idraulici trascineranno il ramo nella macchina abbastanza rapidamente. La velocità di avanzamento del materiale di grande diametro sarà controllata automaticamente dall'unità No Stress.

A volte un pezzo di legno dalla forma particolarmente scomoda è troppo resistente perché i rulli di alimentazione si rompano. Ciò farà sì che il rullo superiore rimbalzi su e giù sul legno o che entrambi i rulli si blocchino. Estrarre il materiale dall'imbuto di alimentazione e tagliarlo in modo che la cippatrice possa gestirlo.

Entrambi i rulli di alimentazione devono girare sempre alla stessa velocità. Se uno o entrambi i rulli si fermano o rallentano improvvisamente, è possibile che dietro uno dei rulli sia rimasto incastrato un pezzo di legno. Se ciò si verifica, regolare la valvola di controllo direzionale idraulica sulla posizione di "alimentazione inversa", i rulli gireranno all'indietro e stenderanno il legno bloccato, quindi è possibile regolare la valvola di controllo direzionale idraulica sulla posizione di "alimentazione in avanti", la cippatrice funzionerà di nuovo. Se questa operazione non funziona, premere il PULSANTE DI ARRESTO DI EMERGENZA, spegnere il motore, rimuovere la chiave di accensione ed investigare.

Blocchi

Tieni sempre presente che ciò che metti nella cippatrice deve fuoriuscire. Se i trucioli smettono di uscire dal tubo di scarico ma la cippatrice aspira materiale, FERMARSI IMMEDIATAMENTE.

Continuare ad alimentare il materiale in una macchina bloccata può causare danni e renderne difficile lo sgombero.

Se il cippatore dovesse bloccarsi procedere come segue:

- Arrestare il motore e rimuovere le chiavi di accensione.
- Rimuovere il tubo di scarico. Controlla che sia chiaro.
- Indossando i guanti, raggiungere l'alloggiamento del rotore e raccogliere la maggior parte dei detriti che causano il blocco.



AVVERTIMENTO

Non accedere all'alloggiamento del rotore con le mani non protette.

Ci sono lame affilate e qualsiasi piccolo movimento del rotore può causare gravi lesioni.

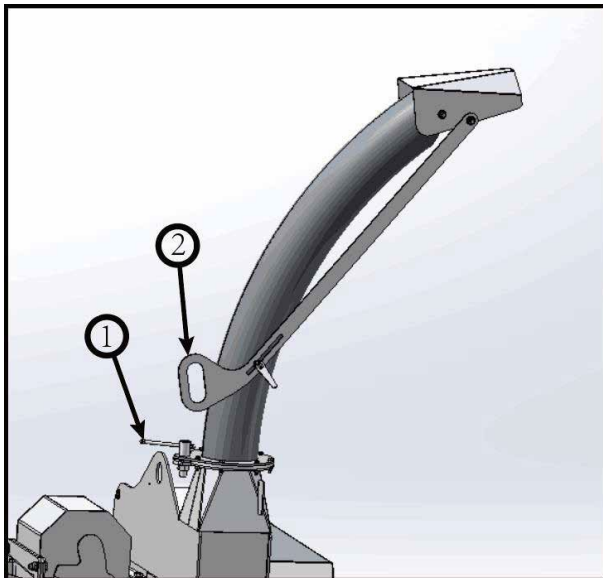
- Sostituire il tubo di scarico.
- Riavviare il motore e aumentare la velocità al massimo.
- Lasciare alla macchina il tempo di eliminare i trucioli in eccesso rimasti nell'alloggiamento del rotore prima di continuare ad alimentare il sottobosco. Inserisci un piccolo pezzo di legno mentre guardi per assicurarti che esca dallo scarico. Se questo non risolve il problema, ripetere il processo e ispezionare attentamente il tubo di scarico per individuare eventuali ostruzioni.

NOTA: Continuando ad alimentare la cippatrice con sterpi una volta che si è intasata, la cippatrice comprimerà i trucioli nell'alloggiamento del rotore e sarà difficile e dispendioso in termini di tempo rimuoverli.

Controllo dello scarico

Il controllo dello scarico è una parte essenziale del lavoro sicuro.

- Allentare il dado utilizzando la maniglia integrata 1.
- Ruotare all'angolazione desiderata utilizzando la maniglia 2.
- Stringere nuovamente il dado.



Programma di manutenzione



AVVERTIMENTO

Immobilizzare sempre la macchina spegnendo il motore, rimuovendo la chiave di accensione e scollegando la batteria prima di intraprendere qualsiasi intervento di manutenzione.

Programma di manutenzione	Controllo quotidiano	50 ore	100 ore	500 ore	1 anno
Controllare l'olio motore: rabboccare se necessario (10W-30).	✓				
Controllare eventuali perdite di olio motore/olio idraulico.	✓				
Controllare il livello del carburante.	✓				
Controllare che l'imbuto di alimentazione, il coperchio del rullo di alimentazione, i coperchi di	✓				

accesso, i coperchi del motore e l'unità di scarico siano montati saldamente.					
Controllare le lame	✓				
Assicurarsi che la presa d'aria del motore sia priva di accumuli di foglie.	✓				
Controllare che la pressione dei pneumatici sia 2,2 bar (32 psi).	✓				
Controllare il meccanismo della barra di sicurezza.	✓				
Ingrassare le guide della scatola a rulli.	✓	O COME RICHIESTO			
Ingrassare la scanalatura del rullo e il cuscinetto.	✓	O COME RICHIESTO			
Pulire l'elemento del filtro dell'aria.	A SECONDA DELL'AMBIENTE DI LAVORO				
Controllare il serraggio di tutti i dadi, i bulloni e gli elementi di fissaggio assicurandosi che nulla si sia allentato.		✓			
Flangia scarico grasso.		✓			
Controllare la tensione delle cinghie di trasmissione principali (e la tensione se necessario).		✓			
Controllare l'usura delle incudini.		✓			
Controllare i tubi del carburante e le fascette.			✓		
Controllare il livello dell'elettrolito della batteria.			✓		
Verificare la presenza di cavi elettrici allentati.			✓		
Sostituire il filtro dell'olio idraulico - ogni anno o 100 ore dopo gli interventi di manutenzione o riparazione sull'impianto idraulico.			✓	O	✓
Sostituire l'olio idraulico.			✓	O	✓
Sostituire i tubi del carburante e le fascette.	A SECONDA DEL MOTORE				
Controllare le candele.					
Cambiare l'olio motore.					
Sostituire la cartuccia del filtro dell'olio motore.					
Controllare il gioco delle valvole.					
Sostituire le incudini quando usurate.	RESO AL RIVENDITORE PER CAMBIO INCUDINE				
Manutenzione dell'asse.	CONSULTARE IL FOGLIO ISTRUZIONI FORNITORI				
Manutenzione della testata di traino.					

In condizioni di "utilizzo intenso", ovvero superiore a 500 ore all'anno, si consiglia di sostituire i cuscinetti ogni anno per garantire che la macchina mantenga prestazioni di lavoro ottimali.

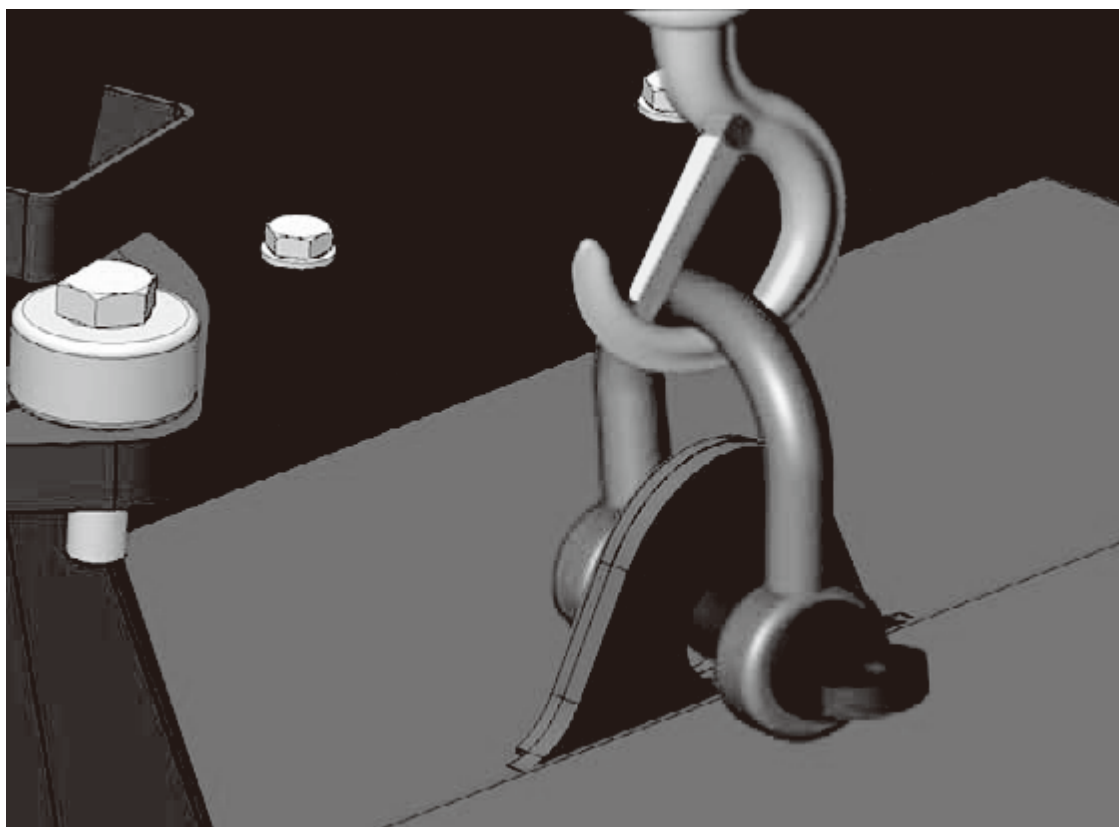
Manutenzione sicura

Immobilizzare sempre il motore prima di effettuare qualsiasi intervento di manutenzione sulla cippatrice togliendo la chiave e scollegando la batteria.

- Maneggiare le lame con estrema cautela per evitare lesioni. Indossare sempre i guanti quando si maneggiano le lame della taglierina.
- LE cinghie di trasmissione devono essere collegate durante la sostituzione delle lame, poiché ciò limiterà il movimento improvviso del rotore.
- I componenti principali di questa macchina sono pesanti. Per lo smontaggio è necessario utilizzare mezzi di sollevamento.
- Le macchine pulite sono più sicure e più facili da mantenere.
- Evitare il contatto con l'olio idraulico.

Sollevamento sicuro della cippatrice

L'anello di sollevamento è progettato per sollevare solo il peso della macchina. Non utilizzare il gancio di sollevamento direttamente sull'occhiello di sollevamento, utilizzare un grillo di sicurezza di dimensioni adeguate. Ispezionare l'occhiello di sollevamento prima di ogni utilizzo: non utilizzare l'occhiello di sollevamento se danneggiato.



Pezzi di ricambio

Montare solo lame, viti e pezzi di ricambio della cippatrice originali. In caso contrario, la garanzia verrà invalidata e potrebbero verificarsi danni alla cippatrice, lesioni personali o addirittura la morte.

Rimozione e manutenzione della batteria

- Rimuovere prima il cavo negativo e poi quello positivo.
- Pulire, caricare e/o ricaricare la batteria secondo necessità.
- Il rimontaggio è il contrario della rimozione. Applicare uno strato di vaselina sui terminali per prevenire la corrosione.

**AVVERTIMENTO**

Fare riferimento alla sezione sulla sicurezza della batteria

Controllare i raccordi

Il dispositivo è soggetto a forti vibrazioni durante il normale funzionamento. Di conseguenza, c'è sempre la possibilità che dadi e bulloni si allentino. È importante effettuare controlli periodici per garantire la sicurezza di tutti gli elementi di fissaggio. Gli elementi di fissaggio devono essere serrati utilizzando una chiave dinamometrica alla coppia richiesta (vedere di seguito). Le chiavi dinamometriche non calibrate possono essere imprecise fino al 25%. È quindi fondamentale utilizzare una chiave dinamometrica calibrata per ottenere le coppie di serraggio sotto elencate.

	Dimensione	Pece	Testa	Coppia [libbre-piede]	Coppia Nm
Bulloni della lama	M16	Standard	Esagonale da 24 mm	125	170
Bulloni dell'incudine	M10	Standard	Chiave a brugola da 8 mm	65	88
Indicazioni generali	M8	Standard	13 mm esagonale	20	27
Indicazioni generali	M10	Standard	17 mm esagonale	45	61
Indicazioni generali	M12	Standard	19 millimetri esagonale	65	88

Informazioni sulla sicurezza di Copper Ease

Copper Ease non contiene ingredienti pericolosi pari o superiori ai limiti di divulgazione normativa, tuttavia, è necessario adottare precauzioni di sicurezza durante la manipolazione (si consiglia l'uso di guanti resistenti all'olio e occhiali di sicurezza, non è richiesta protezione respiratoria). Evitare il contatto diretto con la sostanza e conservare in un'area fresca e ben ventilata evitando fonti di ignizione, agenti ossidanti forti e acidi forti. Smaltire come normali rifiuti industriali (fare attenzione all'eventuale esistenza di normative regionali o nazionali in materia di smaltimento), non scaricare nelle fognature o nei fiumi.

In caso di incendio: nella combustione il prodotto emette fumi tossici, estinguere con alcool o schiuma polimerica, anidride carbonica o polvere chimica secca. Indossare un autorespiratore e indumenti protettivi per evitare il contatto con la pelle e gli occhi.

Primo soccorso

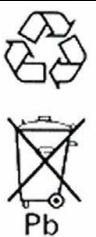
Contatto con la pelle: potrebbe verificarsi una lieve irritazione nel punto di contatto, lavare immediatamente con abbondante acqua e sapone.

Contatto con gli occhi: potrebbero verificarsi irritazioni e arrossamenti, lavare l'occhio con acqua corrente per 15 minuti.

Ingestione: può verificarsi irritazione della gola, non provocare il vomito, sciacquare la bocca con acqua.

Informazioni sulla sicurezza della batteria

Avvertenze e norme di sicurezza per batterie al piombo-acido riempite

	Per motivi di sicurezza, indossare una protezione per gli occhi quando si maneggia una batteria.
	Tenere fuori dalla portata dei bambini.
	- Sono vietati fuochi, scintille, fiamme libere e fumare. - Evitare di provocare scintille quando si maneggiano cavi e apparecchiature elettriche e fare attenzione alle scariche elettrostatiche. - Evitare cortocircuiti.
	PERICOLO DI ESPLOSIONE: Durante la ricarica delle batterie viene prodotta una miscela di gas ossidrico altamente esplosiva.
	PERICOLO CORROSIVO: L'acido della batteria è altamente corrosivo, pertanto: - Indossare guanti protettivi e protezione per gli occhi. - Non inclinare la batteria, l'acido potrebbe fuoriuscire dalle aperture di ventilazione.
	PRIMO SOCCORSO: - Sciacquare immediatamente per diversi minuti con acqua pulita gli schizzi di acido negli occhi! Rimuovere le lenti a contatto se indossate e continuare a risciacquare. Allora consultare immediatamente un medico. - Neutralizzare immediatamente gli schizzi di acido sulla pelle o sugli indumenti con un neutralizzatore di acidi (soda) o con acqua saponata e risciacquare con abbondante acqua. - Se viene ingerito acido, consultare immediatamente un medico.
	NOTE DI AVVERTENZA: L'INVOLUCRO DELLA BATTERIA PUÒ DIVENTARE FRAGILI, PER EVITARE QUESTO: - Non conservare le batterie alla luce diretta del sole. - Le batterie scariche possono congelare, quindi conservarle in un luogo protetto dal gelo.
	DISPOSIZIONE: - Smaltire le batterie usate presso un punto di raccolta autorizzato. - Seguire le istruzioni di trasporto. - Non smaltire mai le vecchie batterie nei rifiuti domestici.

Stoccaggio e trasporto

- Le batterie sono piene di acido.
- Conservare e trasportare sempre le batterie in posizione verticale ed evitare che si ribaltino in modo che l'acido non possa fuoriuscire.
- Conservare in un luogo fresco e asciutto.
- Non rimuovere il cappuccio protettivo dal terminale positivo.
- Esegui un sistema di gestione del magazzino FIFO (first in-first out).

1. Messa in funzione

-
- Le batterie vengono riempite con acido ad una densità di 1,28 g/ml durante il processo di produzione e sono pronte per l'uso.
 - Ricaricare in caso di potenza di avviamento insufficiente.

2. Installazione nel veicolo e rimozione dal veicolo

Spegnere il motore e tutte le apparecchiature elettriche.

Durante la rimozione, scollegare prima il terminale negativo.

- Evitare cortocircuiti causati ad esempio da utensili.
- Rimuovere eventuali corpi estranei dal vano batteria e fissarla saldamente dopo l'installazione.
- Pulire i terminali e i morsetti e lubrificarli leggermente con grasso per batterie. Durante l'installazione, collegare prima il terminale positivo e controllare che i morsetti del terminale siano ben fissati.
- Dopo aver montato la batteria sul veicolo, rimuovere il cappuccio protettivo dal terminale positivo e posizionarlo sul terminale della batteria sostituita per evitare cortocircuiti e possibili scintille.
- Utilizzare parti della batteria sostituita, come copriterminali, gomiti, collegamento del tubo di sfiato e portaterminali (ove applicabile); utilizzare i tappi di riempimento disponibili o forniti.
- Lasciare aperto almeno uno sfiato, altrimenti pericolo di esplosione. Ciò vale anche in caso di restituzione di batterie vecchie.

3. Ricarica

- Rimuovere la batteria dal veicolo; scollegare prima il cavo del terminale negativo.
- Garantire una buona ventilazione.
- Utilizzare solo caricabatterie a corrente continua idonei.
- Collegare il terminale positivo della batteria all'uscita positiva del caricabatterie. Collegare il terminale negativo di conseguenza.
- Accendere il caricabatteria solo dopo aver collegato la batteria e spegnerlo prima al termine della carica.
- Corrente di carica consigliata: 1/10 ampere della capacità della batteria Ah.
- Per la ricarica utilizzare un caricabatterie con una tensione di carica costante di 14,4 V.
- Se la temperatura dell'acido supera i 55° Celsius, interrompere la ricarica.
- La batteria è completamente carica quando la tensione di carica non aumenta più per due ore.

4. Manutenzione

- Mantenere la batteria pulita e asciutta.
- Non aprire la batteria.
- Ricaricare in caso di potenza di avviamento insufficiente (vedi n. 4).
- Utilizzare solo un panno umido antistatico per pulire la batteria, altrimenti esiste il pericolo di esplosione.

5. Avviamento rapido

- Utilizzare solo il cavo jumper standardizzato secondo DIN 72553 e seguire le istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo batterie con la stessa tensione nominale.
- Spegnerne i motori di entrambi i veicoli.
- Collegare prima i due terminali positivi (1) e (2), quindi collegare il terminale negativo della batteria carica (3) ad una parte metallica (4) del veicolo che necessita di assistenza lontano dalla batteria.

- Avviare il motore del veicolo che fornisce assistenza, quindi avviare il motore del veicolo che richiede assistenza per un massimo di 15 secondi.
- Scollegare i cavi in sequenza inversa (4-3-2-1).

6. Messa fuori servizio della batteria

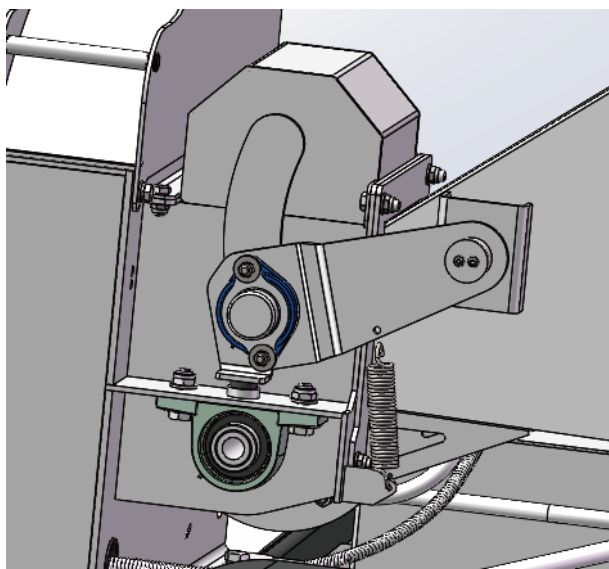
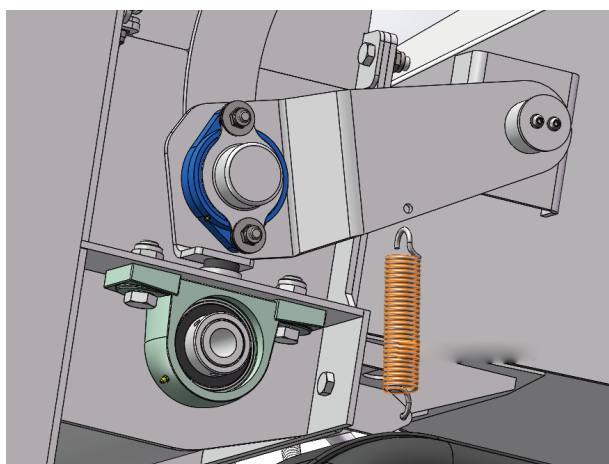
- Caricare la batteria; conservare in un luogo fresco o nel veicolo con il terminale negativo scollegato.
- Controllare periodicamente lo stato di carica della batteria e correggerlo ricaricando quando necessario (vedi n. 4).

Cambiare le lame

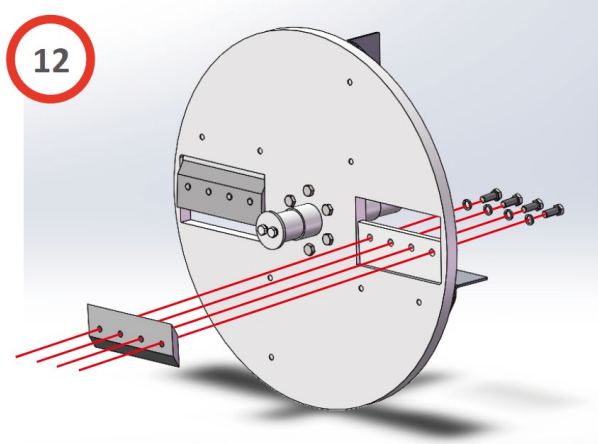
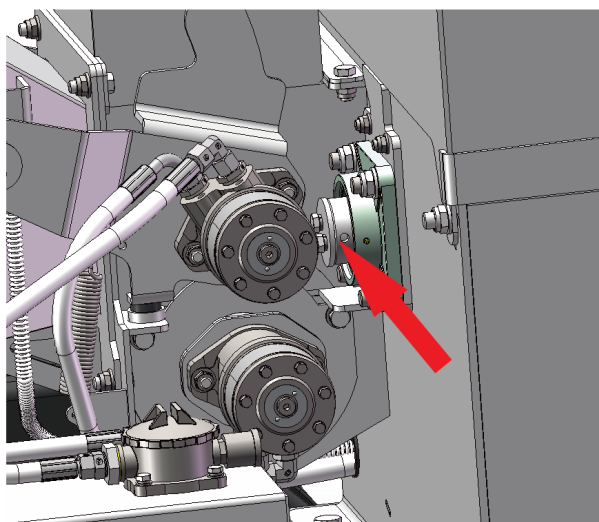


AVVERTIMENTO

Indossare guanti per i montatori per l'operazione di cambio della lama.



- 1) Spegner la cippatrice e togliere le chiavi di accensione.
- 2) Rimuovere i cavi della batteria.
- 3) Rimuovere il bullone M10 che fissa la protezione, consentendone l'apertura.
- 4) Rimuovere i 3 dadi che fissano il portello di accesso, aprire il portello e allontanarlo dall'alloggiamento del rotore.
- 5) Ruotare il rotore in posizione di cambio lama.
- 6) Inserire la barra di bloccaggio nell'alloggiamento del rotore e nel rotore. Deve garantire che il tempo di apertura sia più lungo del tempo in cui le parti in movimento si fermano. Prima di aprire il coperchio dell'alloggiamento, guardare attraverso il coperchio trasparente per vedere se il rullo si è fermato.
- 7) Eliminare tutto lo sporco e i detriti dal rotore e dalle pale.
- 8) Con una chiave/bussola da 24 mm, svita i due dadi e le rondelle in nylon che tengono la lama in posizione. Rimuovere entrambi i bulloni della lama dalla lama.
- 9) Afferrare la lama per i bordi piatti indossando guanti resistenti.
- 10) Estrarre la lama dal rotore.
- 11) Pulire la superficie posteriore della lama, i bulloni della lama e l'area della lama del rotore prima di riposizionare le lame. Le lame non devono avere alcun materiale sotto di loro quando vengono serrate. Se non sono piatti e stretti si allenteranno molto rapidamente.

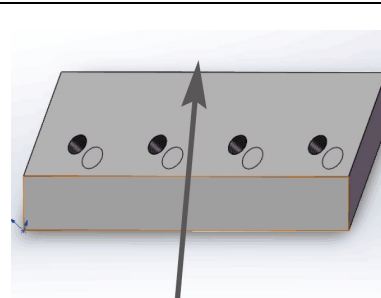


- 12) Rimontare le lame, i bulloni, le rondelle e i dadi nell'ordine mostrato nello schema sopra. Utilizzare solo dadi e rondelle originali, poiché sono di qualità superiore rispetto a quelli normalmente immagazzinati nelle fabbriche di elementi di fissaggio. Il mancato utilizzo di dadi o rondelle di qualità adeguata può provocare danni, lesioni o morte. Si consiglia l'uso di lame e bulloni originali.
- 13) Applicare uno strato di composto antigrippaggio (rame facilità) sulle filettature dei bulloni e sulla faccia posteriore dei dadi. Non applicare grasso al rame sulle facce svasate delle lame o dei bulloni.
- 14) È necessario utilizzare una chiave dinamometrica calibrata per serrare i bulloni a una coppia di 125 lbs ft (170 Nm).
- 15) Rimuovere il perno di bloccaggio, ruotare il rotore sulla lama successiva, quindi sostituire il perno di bloccaggio e ripetere i passaggi 7 - 14.
- 16) Rimontare lo sportello di accesso.
- 17) Rimontare i dadi e serrarli a 45 lb/ft.
- 18) Rimontare i cavi della batteria.



AVVERTIMENTO

Affilare sempre le lame regolarmente. In caso contrario, la macchina avrà prestazioni inferiori e sovraccaricherà il motore e i cuscinetti, provocando guasti alla macchina. Le lame non devono essere affilate oltre il segno di usura (vedi diagramma). La mancata osservanza di quanto sopra potrebbe causare danni alla macchina, lesioni o morte.



Cinghie di tensione

NOTA: normalmente si verifica un rapido calo della tensione durante il periodo di rodaggio per le cinghie nuove. Quando si montano nuove cinghie, controllare la tensione ogni 2-3 ore e regolarla fino a quando la tensione rimane costante.

I guasti alla cinghia dovuti al mancato tensionamento corretto non saranno coperti dalla garanzia.

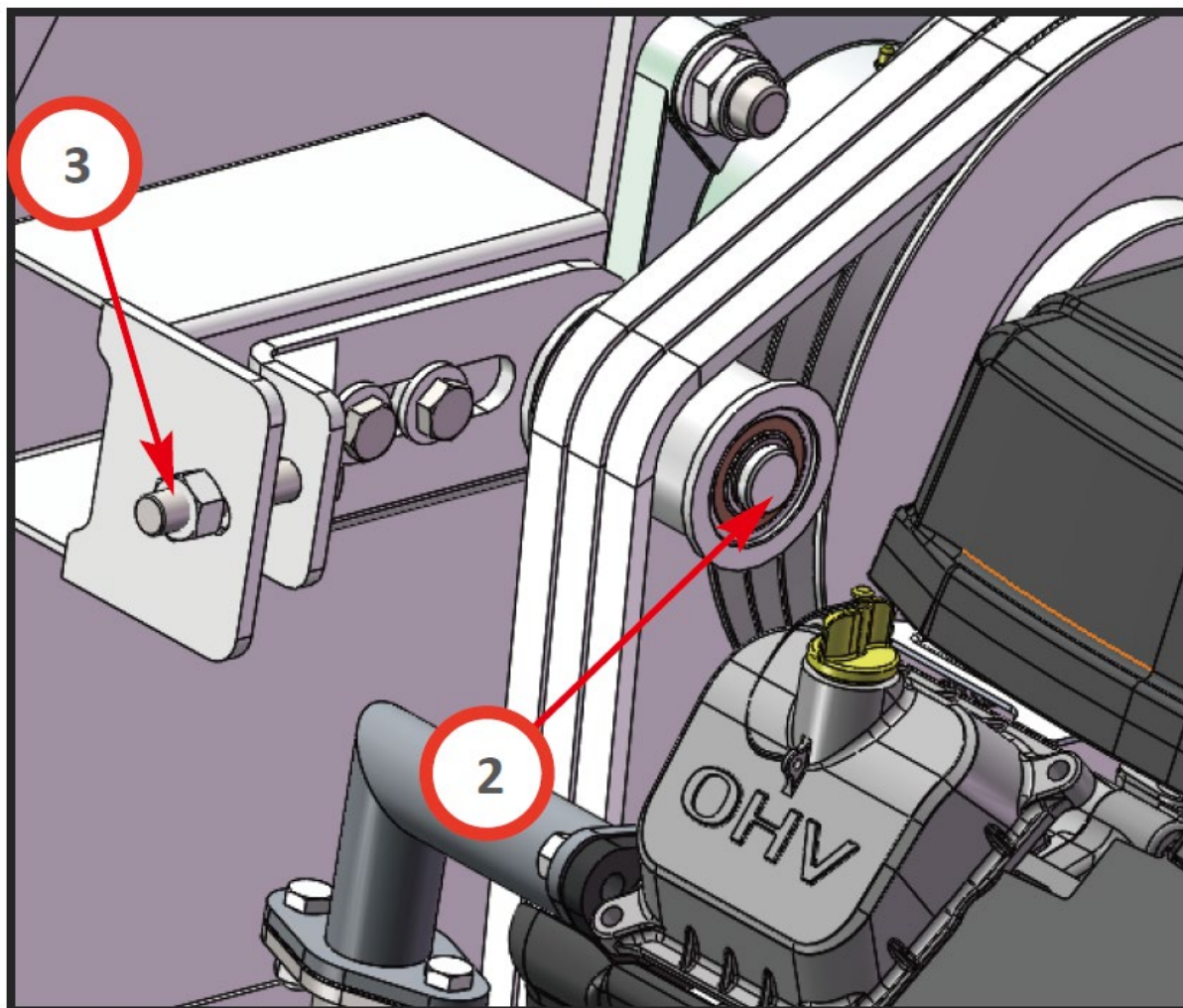
Tensionare le cinghie di trasmissione

- 1) Rimuovere la protezione della cinghia.
- 2) Allentare il bullone al centro della puleggia del tenditore con una chiave da 19 mm in modo che la puleggia possa scorrere con un'oscillazione minima.
- 3) Girare il dado all'estremità del cursore della puleggia del tenditore fino a ottenere la corretta tensione della cinghia. Per istruzioni sul controllo della tensione della cinghia e sui valori

corretti di tensione della cinghia, fare riferimento alla tabella dei dati di tensionamento della cinghia trapezoidale.

- 4) Stringere nuovamente il bullone al centro della puleggia del tenditore.
- 5) Rimontare la protezione della cinghia.
- 6) Avviare la macchina e testare, ricontrollare la tensione della cinghia.

NOTA: le cinghie di trasmissione allentate causano scarse prestazioni e un'eccessiva usura della cinghia e della puleggia.



Tensionamento della cinghia della pompa idraulica

- 1) Rimuovere la protezione della cinghia.
- 2) Accedere ai due dadi sul lato inferiore del telaio e allentarli utilizzando una chiave a tubo da 19 mm.
- 3) Regolare il bullone M8 sulla piastra esterna fino a ottenere la tensione desiderata. Per istruzioni sul controllo della tensione della cinghia e sui valori corretti di tensione della cinghia, fare riferimento alla tabella dei dati di tensionamento della cinghia trapezoidale.
- 4) Stringere nuovamente i due dadi a (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Rimontare la protezione della cinghia.

Cambiare l'olio idraulico e il filtro

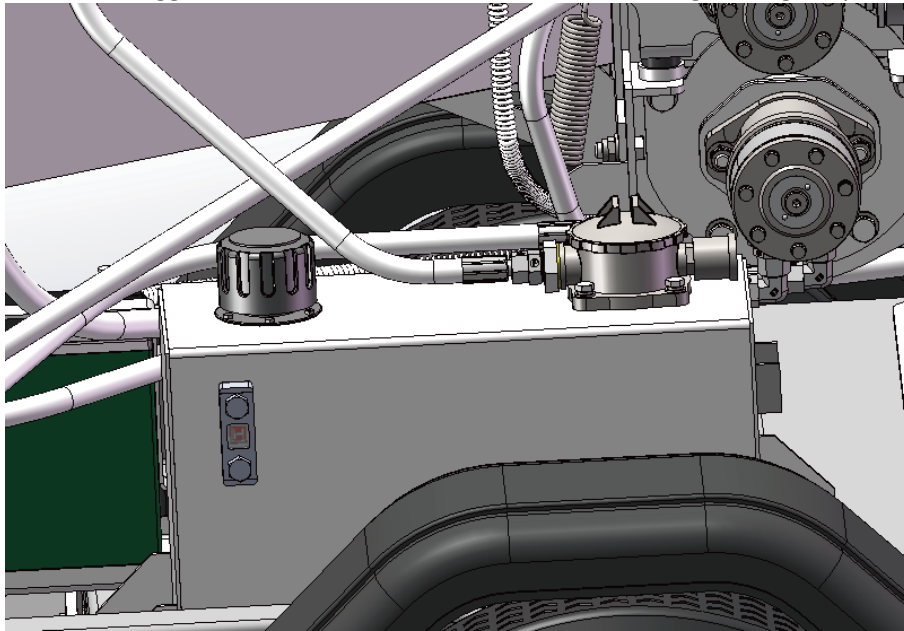


AVVERTIMENTO

Utilizzare guanti di plastica per tenere l'olio lontano dalla pelle e smaltire l'olio usato e

il filtro in modo ecologicamente corretto. L'olio e il filtro devono essere cambiati una volta all'anno o ogni volta che si contaminano. Prima di iniziare, verificare che la cippatrice sia in piano e spazzare via i trucioli sciolti.
--

- 1) Rimuovere il tappo a vite nero dalla parte superiore dell'alloggiamento del filtro.
- 2) Rimuovere parzialmente l'elemento filtrante dalla tazza interna. Lasciare scolare il filtro per 15 minuti.
- 3) Rimuovere l'elemento filtrante dalla coppa quando è privo di olio idraulico.
- 4) Rimuovere il tappo di scarico e scaricare l'olio in un contenitore adatto.
- 5) Sostituire il tappo di scarico.
- 6) Rabboccare con olio idraulico VG 32 finché il livello non si trova tra le linee di minimo e massimo del serbatoio (circa 15 litri).
- 7) Rimontare la coppa del filtro, installare un nuovo elemento filtrante e rimontare il tappo a vite nero sull'alloggiamento del filtro, assicurandosi che l'o-ring rimanga in posizione.



NOTA: questo è un filtro di sfiato dell'aria non regolabile.

Ingrassare la flangia di scarico

- 1) Rimuovere il tubo di scarico.
- 2) Applicare grasso multiuso sulla superficie mostrata.
- 3) Rimontare il tubo di scarico.

Manutenzione del motore

Tutti gli interventi di manutenzione sul motore devono essere eseguiti in conformità al manuale del produttore del motore fornito con la macchina.

La mancata osservanza di quanto sopra potrebbe invalidare la garanzia e/o ridurre la durata del motore.

Controllare i tubi

Tutti i tubi idraulici devono essere regolarmente ispezionati per individuare eventuali sfregamenti e perdite. L'impianto idraulico è pressurizzato a 150 Bar e quindi le attrezzature che lo contengono devono essere mantenute in buone condizioni.

Identificare i tubi che vanno al motore superiore. Questi hanno la più alta probabilità di danni poiché sono in costante movimento. Se qualche componente idraulico viene cambiato, è necessario

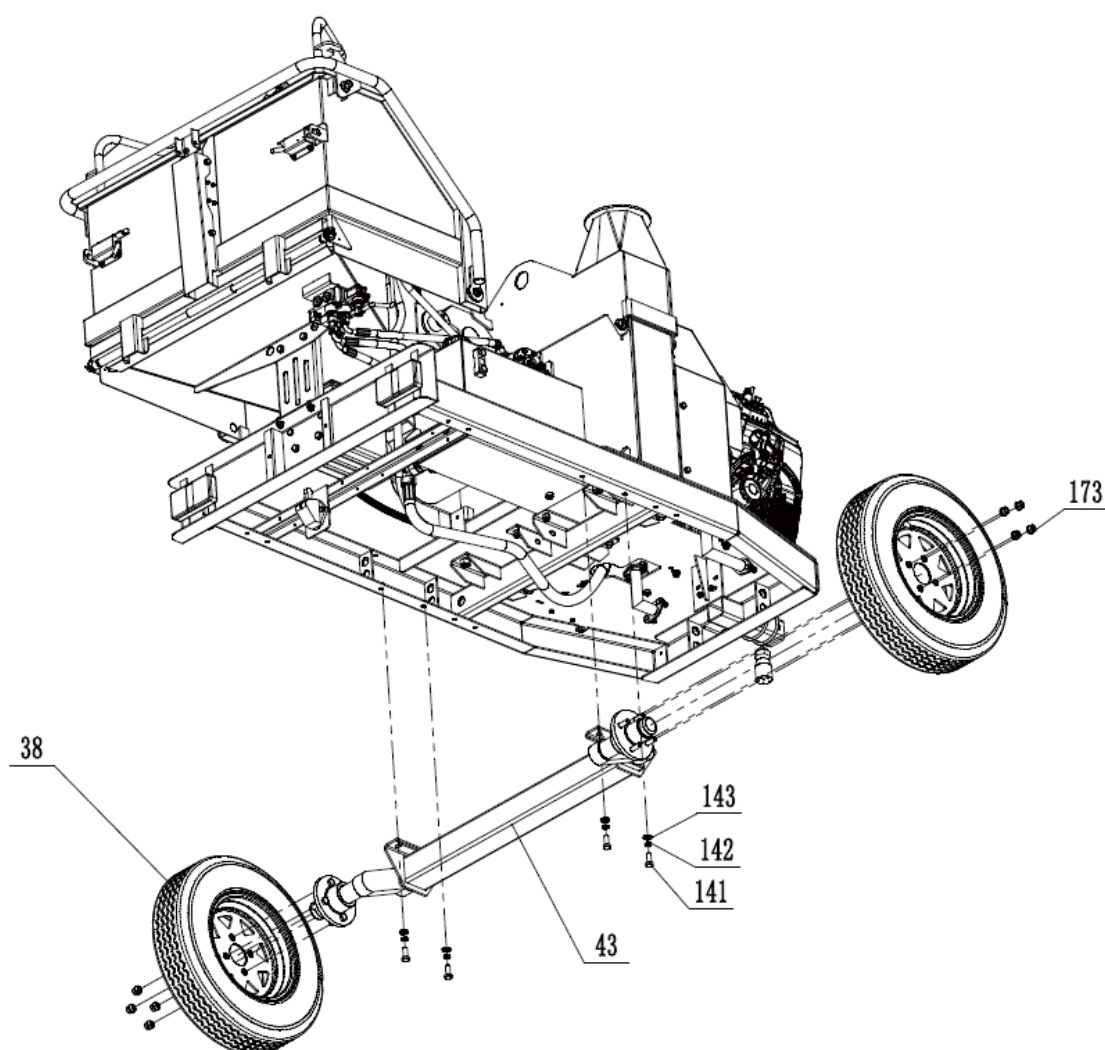
installare nuove guarnizioni durante il rimontaggio. Successivamente i raccordi dovranno essere serrati nuovamente.

Montaggio

Posizionare la cassa di spedizione su una superficie piana e solida e rimuovere con attenzione il coperchio. Serviti di due persone ed estrai tutte le parti dalla cassa e ispeziona i componenti per assicurarti che ci siano dei pezzi mancanti prima di iniziare a montare la cippatrice.

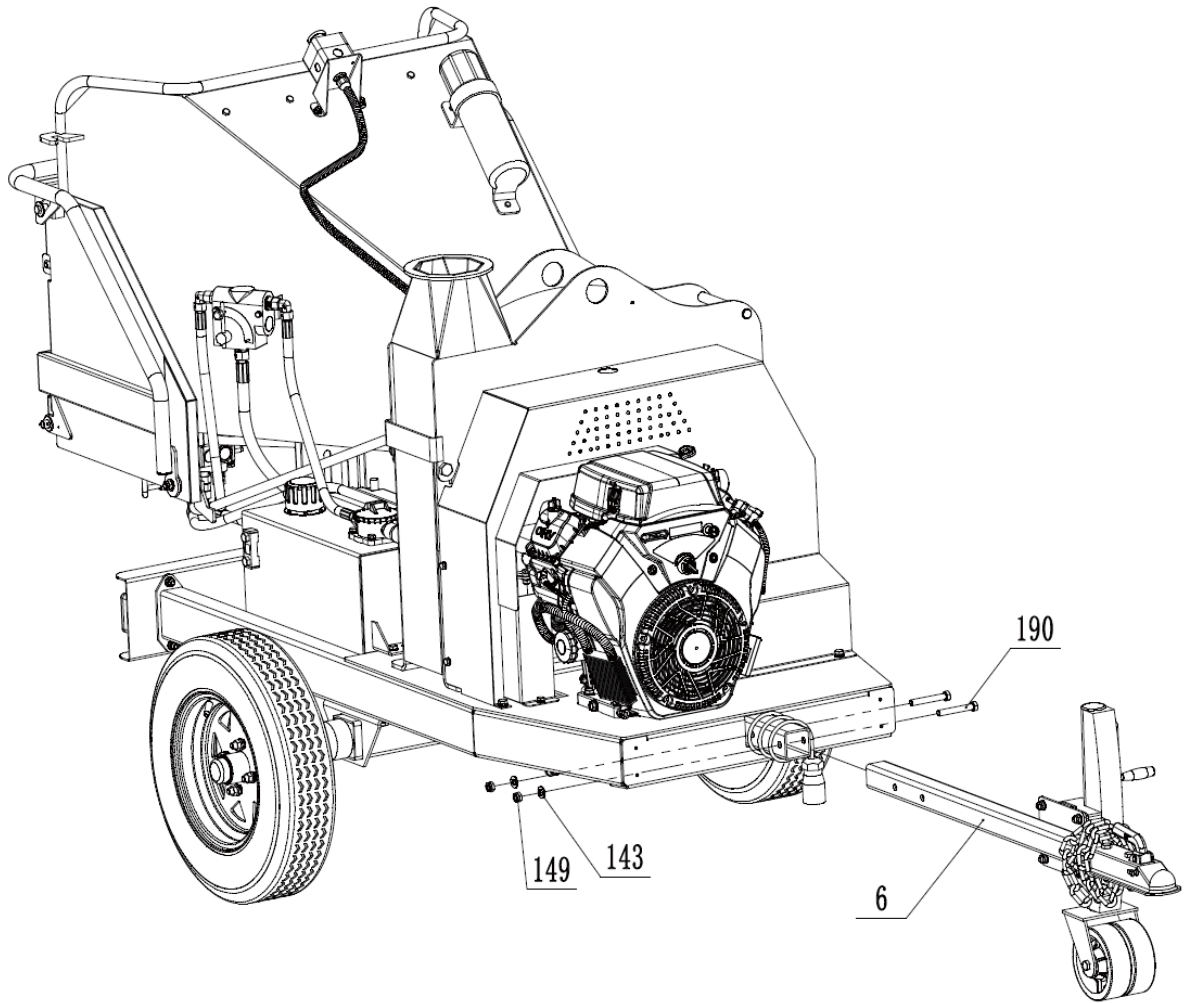
1. Montaggio dei pneumatici

- 1) Fissare l'asse di torsione (43) al telaio (1) utilizzando il bullone esagonale M12x30 (141) e la rondella elastica 12 (143).
- 2) Fissare la ruota (38) all'asse di torsione (43) utilizzando il dado sferico flangiato Q30812T13 (173).



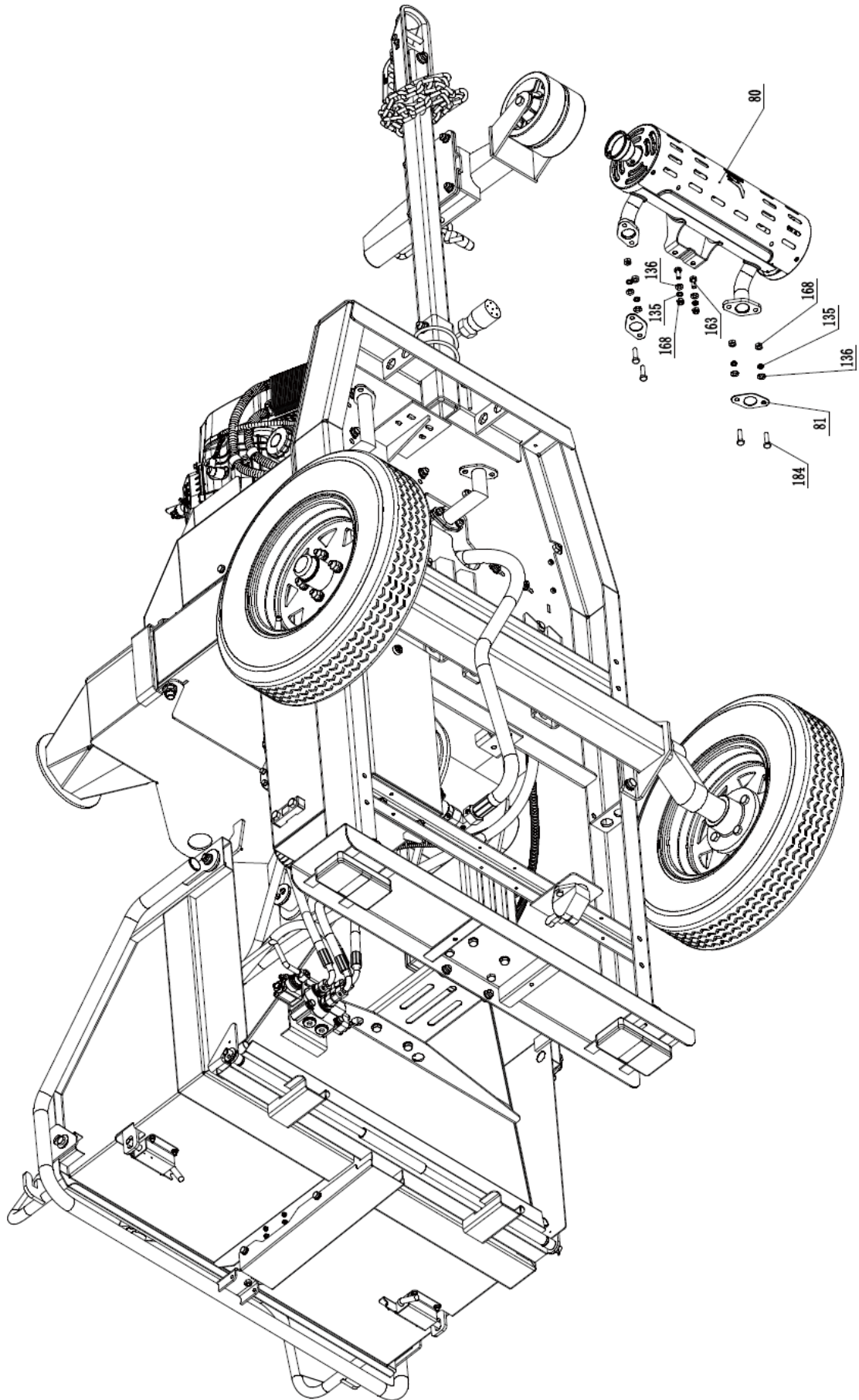
2. Fissaggio della barra di traino

1. Fissare la barra di traino (6) al telaio (1) utilizzando il bullone esagonale M12x80 (143), la rondella piatta 12 (143) e il controdado M12 (149)



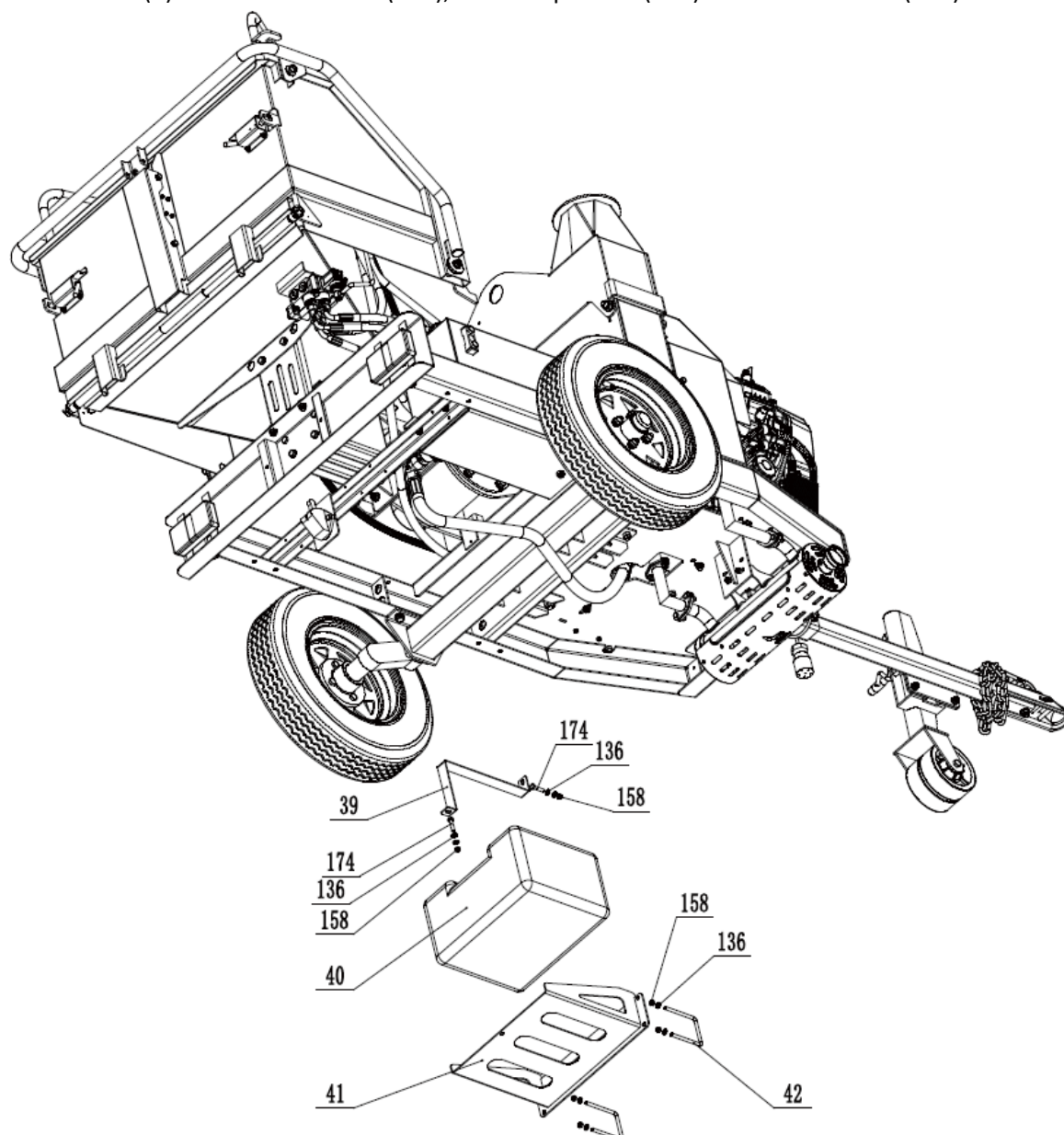
3. Collegamento della marmitta

- 1) Collegare la guarnizione della marmitta (81) al centro del tubo di scarico 2 (82), del tubo di scarico 1 (83) e della marmitta (80).
- 2) Fissare il silenziatore (80) con il tubo di scarico 2 (82), il tubo di scarico 1 (83) utilizzando il bullone esagonale M8x30 (184), la rondella piatta 8 (136), la rondella elastica (135) e il dado esagonale M8 (168).
- 3) Fissare il silenziatore (80) al telaio (1) utilizzando il bullone esagonale M8x20 (163), la rondella piatta 8 (136), la rondella elastica 8 (135) e il dado esagonale M8 (168).



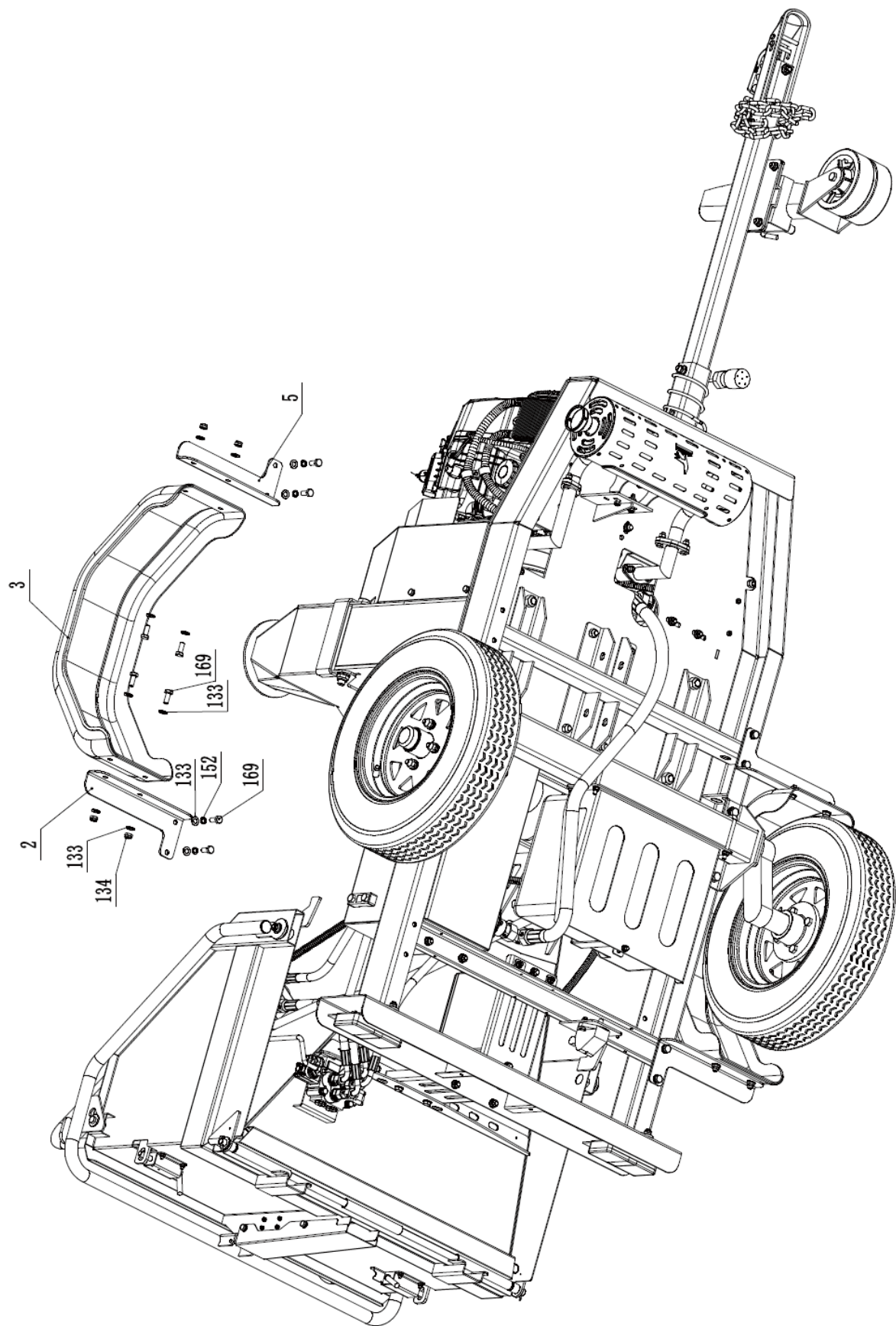
4. Collegamento del serbatoio del carburante

- 1) Fissare la rastrelliera del serbatoio del carburante all'asse di torsione (43) utilizzando il bullone a U (42), la rondella piatta 8 (136) e il controdado M8 (158).
- 2) Fissare il serbatoio del carburante (40) sulla rastrelliera del serbatoio del carburante (41).
- 3) Collegare la piastra di fissaggio del serbatoio del carburante (39) al serbatoio del carburante (40).
- 4) Fissare l'estremità inferiore della piastra di fissaggio del serbatoio del carburante (39) alla rastrelliera del serbatoio del carburante (41) utilizzando il bullone esagonale M8x35 (174), la rondella piatta (136) e il controdado M8 (158).
- 5) Fissare l'estremità superiore della piastra di fissaggio del serbatoio del carburante (39) al telaio (1) utilizzando M8x35 (174), rondella piatta 8 (136) e controdado M8 (158).



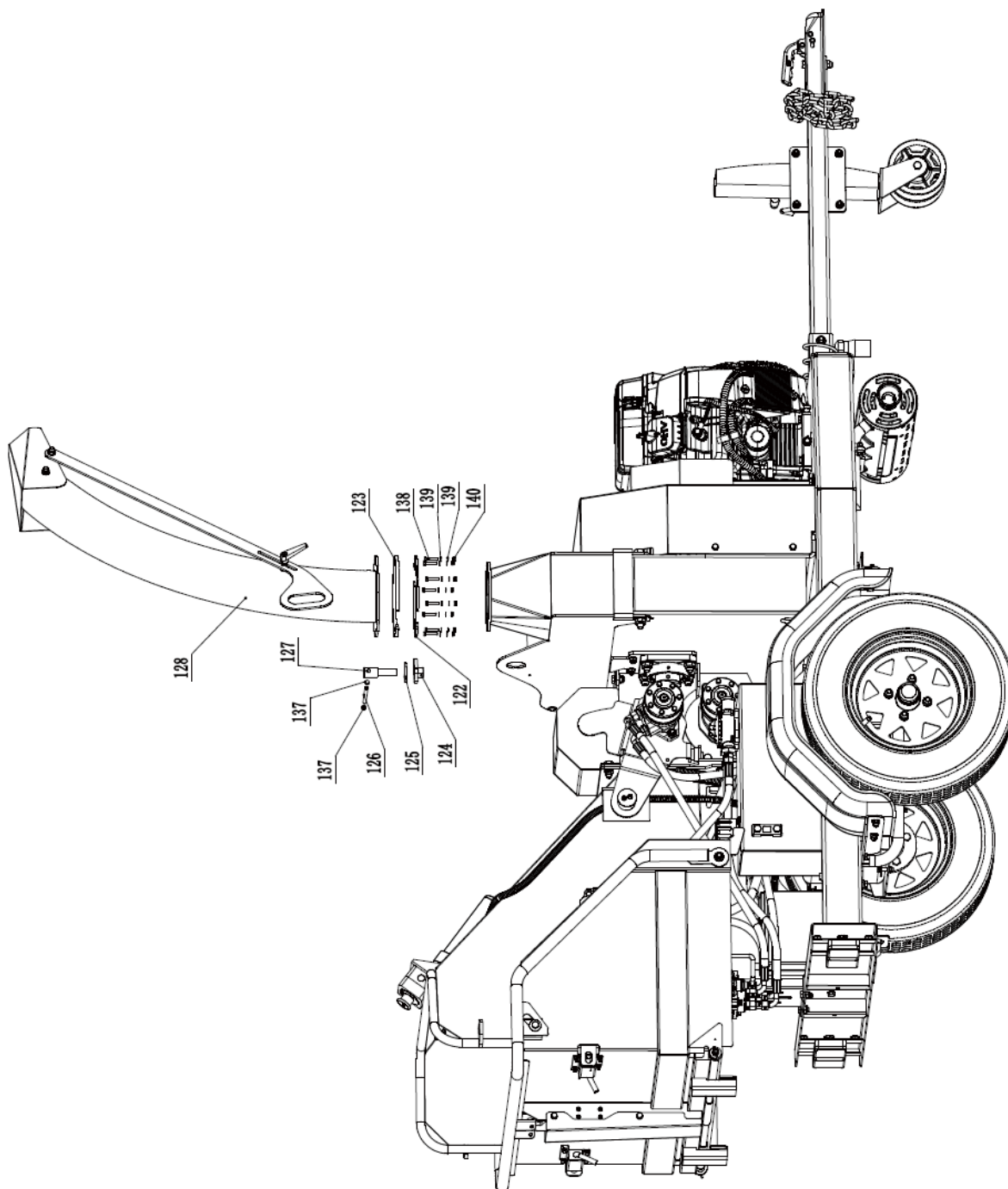
5. Fissare il parafango

- 1) Fissare la staffa del parafango 1 (2) e la staffa del parafango 2 (5) al telaio (1) utilizzando M10x25 (152), rondella elastica 10 (152) e rondella piatta 10 (133).
- 2) Fissare il parafango (3) alla staffa del parafango 1 (2) e alla staffa del parafango 2 (5) utilizzando M10x25 (169), rondella piatta 10 (133) e controdado M10 (134).

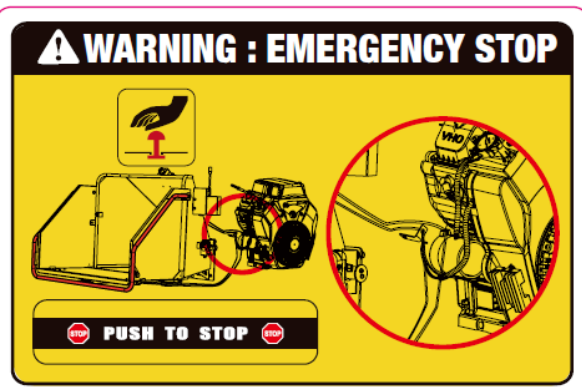


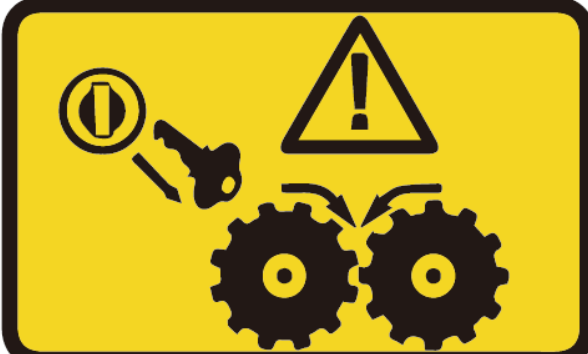
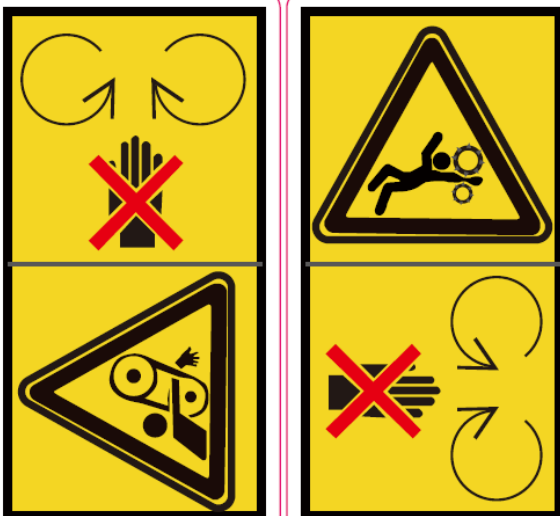
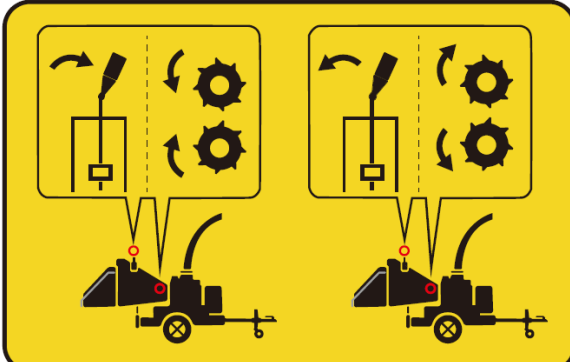
6. Collegare lo scivolo di espulsione

- 1) Posizionare a turno la piastra di compressione (122) , la guarnizione rotante (123) , lo scivolo di scarico (128) sul coperchio del rotore (111) e fissarli utilizzando M6x30 (138), rondella piatta 6 (139) e dado di bloccaggio M6 (140).
- 2) Posizionare il morsetto (124) e la piastra flangiata (125) sulla tacca della guarnizione rotante (123), quindi fissarli allo scivolo di scarico (128) utilizzando l'albero della maniglia (127).
- 3) Collegare la leva (126) all'albero della maniglia (127) e montare il dado esagonale M6 su entrambe le estremità della leva (126).



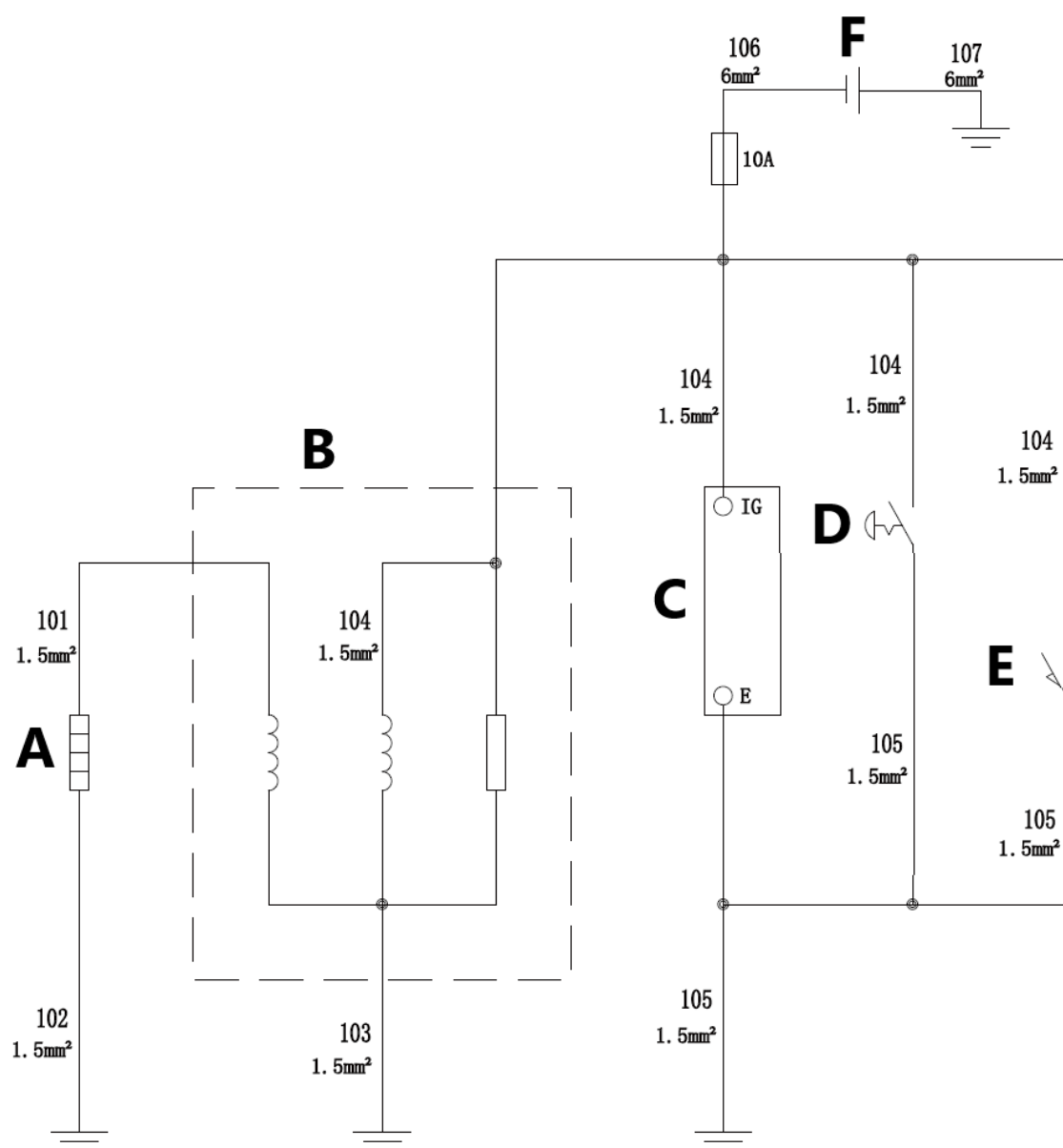
Decalcomanie

	Scarico caldo
	Avvertimento: Assicurarsi che il tempo di apertura sia più lungo del tempo in cui le parti in movimento si fermano
	Arresto di emergenza
	Leggi il manuale di istruzioni. Il manuale di istruzioni di questa macchina contiene importanti informazioni sul funzionamento, sulla manutenzione, sulla salute e sulla sicurezza. La mancata osservanza delle informazioni contenute nel manuale di istruzioni può causare morte o lesioni gravi.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Attenzione. Evitare di stare direttamente davanti all'imbuto di alimentazione per ridurre l'esposizione al rumore, alla polvere e al rischio derivante dalle particelle espulse.
	Pericolo. Sistema di alimentazione automatica montato. I rulli possono girare senza preavviso! Quando il motore è spento, i rulli girano durante il periodo di arresto.
	Pericolo. Lame rotanti. Tieni mani e piedi fuori.
	Alimentazione inversa Avanzamento in avanti

	Spingere per fermare
	Pericolo Mantenere la distanza dai trucioli di legno
	Attenzione: Evitare lo scarico del motore
	Carburante qui. Rischio di incendio. Lasciare raffreddare il motore per 1 minuto prima di fare rifornimento. Utilizzare benzina senza piombo.

Schema elettrico



- A - CANDELA DI ACCENSIONE:
- B - Bobina di accensione
- C - Interruttore del motore
- D - Interruttore di emergenza
- E - Interruttore di fine corsa
- F - Batteria



Este manual de instrucciones ha sido traducido automáticamente. Nos esforzamos constantemente por ofrecer una traducción precisa. Sin embargo, ninguna traducción automática es perfecta. Tampoco pretende sustituir a la traducción realizada por un ser humano. El manual de instrucciones oficial es la versión inglesa. Cualquier discrepancia o diferencia en la traducción no es vinculante ni tiene ningún efecto legal a efectos de cumplimiento o ejecución. En caso de duda sobre la exactitud de la información incluida en las instrucciones de uso, consulte la versión inglesa de estos contenidos, ya que esta es la versión oficial.

Características técnicas

Descripción del parámetro	Valor del parámetro
Nombre del producto	Astilladora de madera
Modelo	HT-HECTOR-6600
Potencia del motor [kW]	18
Velocidad del motor [rpm]	3600
Capacidad máxima de trituración [mm]	150
Dimensiones (anchura x profundidad x altura) [mm]	3470x1390x2280
Peso [kg]	750

1. Descripción general

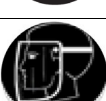
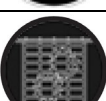
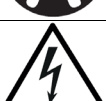
El manual del usuario está diseñado para ayudar a utilizar el dispositivo de forma segura y sin problemas. El producto está diseñado y fabricado de acuerdo con estrictas directrices técnicas, utilizando tecnologías y componentes de última generación. Además, se produce cumpliendo con los más estrictos estándares de calidad.

NO USE EL DISPOSITIVO A MENOS QUE HAYA LEÍDO Y ENTENDIDO DETENIDAMENTE ESTE MANUAL DEL USUARIO.

Para aumentar la vida útil del dispositivo y garantizar un funcionamiento sin problemas, utilícelo de acuerdo con este manual del usuario y realice tareas de mantenimiento con regularidad. Los datos técnicos y las especificaciones de este manual de usuario están actualizados. El fabricante se reserva el derecho de realizar cambios asociados con la mejora de la calidad. El dispositivo está diseñado para reducir al mínimo los riesgos de emisión de ruido, teniendo en cuenta el progreso tecnológico y las oportunidades de reducción del ruido.

Leyenda

	El producto cumple con las normas de seguridad pertinentes.
	Lea las instrucciones antes de usar.
	El producto debe ser reciclado.
	¡ADVERTENCIA! o ¡PRECAUCIÓN! o ¡RECUERDA! Aplicable a la situación dada. (señal de advertencia general)

	Utilice protección para los oídos. La exposición a ruidos fuertes puede provocar pérdida de audición.
	Usar guantes de protección.
	Utilice protección para la cabeza.
	Utilice protección para los pies.
	Use un protector facial.
	Utilice guardia.
	Use ropa protectora.
	¡ATENCIÓN! ¡Advertencia de descarga eléctrica!
	¡ATENCIÓN! ¡Advertencia de ruido fuerte!
	¡ATENCIÓN! ¡Peligro de atrapamiento de piezas giratorias!
	¡ATENCIÓN! ¡Peligro de incendio: materiales inflamables!
	ADVERTENCIA: Sustancias tóxicas, peligro de intoxicación: ¡nunca arranque ni haga funcionar el motor en interiores o en zonas mal ventiladas!
	¡Parada de emergencia!
	¡ATENCIÓN! Superficie caliente, ¡peligro de quemaduras!
	PRECAUCIÓN: Mantenga una distancia segura con respecto a personas o animales cercanos (al menos 10 m).
	PRECAUCIÓN: ¡Existe riesgo de expulsión de objetos de la máquina!
	¡ADVERTENCIA! Partes afiladas. Peligro de corte de extremidades.

	Mantenga las manos o cualquier parte del cuerpo alejadas de la tolva, embudo y conducto de salida cuando la máquina esté en funcionamiento.
	Manténgase siempre alejado de la zona de descarga cuando opere la máquina.
	No fume cerca del dispositivo. El dispositivo contiene sustancias inflamables.
	Mantener alejado de la lluvia.
	SIEMPRE apague el motor antes de cualquier mantenimiento en la máquina.



¡RECUERDE! Los dibujos de este manual tienen fines ilustrativos únicamente y en algunos detalles pueden diferir del producto real.

2. Seguridad de uso



¡ATENCIÓN! Leer todas las advertencias de seguridad y todos los manuales e instrucciones. El incumplimiento de las advertencias e instrucciones puede provocar descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves o incluso la muerte.

Los términos "dispositivo" o "producto" se utilizan en las advertencias e instrucciones para hacer referencia a:
Astilladora de madera

2.1. Seguridad en el lugar de trabajo

- Asegúrese de que el lugar de trabajo esté limpio y bien iluminado. Un lugar de trabajo desordenado o mal iluminado puede provocar accidentes. Intente pensar en el futuro, observe lo que sucede y utilice el sentido común cuando trabaje con el dispositivo.
- No utilice el dispositivo en un entorno potencialmente explosivo, por ejemplo, en presencia de líquidos, gases o polvo inflamables. El dispositivo genera chispas que pueden encender polvo o humos.
- Si descubre daños o un funcionamiento irregular, apague inmediatamente el dispositivo e infórmelo a un supervisor sin demora.
- Sólo el centro de servicio del fabricante puede realizar reparaciones en el producto. ¡No intente hacer reparaciones usted mismo!
- En caso de incendio, utilice un extintor de polvo o dióxido de carbono (CO₂) (destinado a dispositivos eléctricos activos) para apagarlo.
- Está prohibido el acceso a un puesto de trabajo a niños o personas no autorizadas. (Una distracción puede provocar la pérdida de control sobre el dispositivo).
- Utilice el dispositivo en un espacio bien ventilado.
- El dispositivo produce polvo y residuos durante el funcionamiento. Es importante proteger a los transeúntes de sus efectos nocivos.
- Utilice la PARADA DE EMERGENCIA si existe riesgo de lesión o muerte, accidente o daño.
- Inspeccione periódicamente el estado de las etiquetas de seguridad. Si las etiquetas son ilegibles, deberán ser reemplazadas.

- k) Mantenga este manual disponible para referencia futura. Si este dispositivo se entrega a un tercero, se deberá entregar junto con él el manual.
- l) Guarde los elementos de embalaje y las piezas pequeñas de montaje en un lugar no accesible a los niños.
- m) Mantener el equipo fuera del alcance de los niños y los animales.
- n) Si este dispositivo se utiliza junto con otro equipo, también se seguirán las restantes instrucciones de uso.
- o) Asegúrese de que el espacio de trabajo esté abierto.



¡Recuerde! Al utilizar el dispositivo, proteja a los niños y a otras personas.

2.2. Seguridad personal

- a) No utilice el dispositivo cuando esté cansado, enfermo o bajo la influencia de alcohol, narcóticos o medicamentos que puedan afectar significativamente la capacidad de utilizar el dispositivo.
- b) La máquina puede ser operada por personas físicamente capacitadas que sean capaces de manejar la máquina, que estén debidamente capacitadas, que hayan leído este manual de operación y hayan recibido capacitación en salud y seguridad ocupacional.
- c) Cuando trabaje con el dispositivo, utilice el sentido común y manténgase alerta. La pérdida temporal de concentración durante el uso del dispositivo puede provocar lesiones graves.
- d) Utilice el equipo de protección personal necesario para trabajar con el dispositivo, especificado en la sección 1 (Leyenda). El uso de equipos de protección personal correctos y homologados reduce el riesgo de lesiones.
- e) No sobreestime tus habilidades. Al utilizar el dispositivo, mantenga su equilibrio y permanezca estable en todo momento. Esto asegurará un mejor control sobre el dispositivo en situaciones inesperadas.
- f) No use ropa holgada ni joyas. Mantenga el pelo, la ropa y los guantes alejados de las piezas móviles. La ropa suelta, las joyas o el pelo largo pueden quedar atrapados en las piezas móviles.
- g) Retire todas las herramientas de ajuste o llaves antes de encender el dispositivo. Una herramienta o llave dejada en la parte giratoria del dispositivo puede causar lesiones.
- h) Utilice protección para los ojos, los oídos y las vías respiratorias.
- i) El dispositivo no es un juguete. Se debe supervisar a los niños para asegurarse de que no jueguen con el dispositivo.
- j) ¡No introduzca las manos ni otras partes del cuerpo dentro del dispositivo mientras esté en uso!

2.3. Uso seguro del dispositivo

- a) Asegurarse de la colocación estable de la rueda. Utilice las herramientas adecuadas para la tarea encomendada. Un dispositivo correctamente seleccionado realizará mejor y más segura la tarea para la que fue diseñado.
- b) No utilice el dispositivo si el interruptor ON/OFF no funciona correctamente (no enciende ni apaga el dispositivo). Los dispositivos que no se pueden encender y apagar con el interruptor ON/OFF son peligrosos, no deben operarse y deben repararse.
- c) Cuando no esté en uso, guárdelo en un lugar seguro, lejos de los niños y de personas no familiarizadas con el dispositivo que no hayan leído el manual del usuario. El dispositivo puede suponer un peligro en manos de usuarios inexpertos.
- d) Mantener el dispositivo en perfecto estado técnico. Antes de cada uso, verifique si hay daños generales y, especialmente, si hay piezas o elementos agrietados y si hay otras condiciones que puedan afectar el funcionamiento seguro del dispositivo. Si descubre algún daño, entregue el dispositivo para que lo reparen antes de usarlo.
- e) Mantenga el dispositivo fuera del alcance de los niños.
- f) La reparación o el mantenimiento del dispositivo deben ser realizados por personas cualificadas, utilizando únicamente repuestos originales. Esto garantizará un uso seguro.
- g) Para garantizar la integridad operativa del dispositivo, no retire las protecciones instaladas de fábrica ni afloje ningún tornillo.

-
- h) Al transportar y manipular el dispositivo entre el almacén y el destino, observe los principios de seguridad y salud ocupacional para operaciones de transporte manual que se aplican en el país donde se utilizará el dispositivo.
 - i) Evite situaciones en las que el dispositivo deje de funcionar durante el uso debido a una carga excesiva. Esto puede provocar un sobrecalentamiento de los elementos de accionamiento y daños al dispositivo.
 - j) No toque piezas articuladas ni accesorios a menos que el dispositivo haya sido desconectado de la fuente de alimentación.
 - k) No mueva, ajuste ni gire el dispositivo durante el trabajo.
 - l) No deje este aparato desatendido mientras esté en uso.
 - m) Limpie el dispositivo con regularidad para evitar que se acumule suciedad rebelde.
 - n) La emisión de vibraciones especificada se midió utilizando métodos de medición estándar. Las emisiones de vibraciones pueden cambiar si el dispositivo se utiliza en diferentes entornos.
 - o) No trabaje en dos piezas al mismo tiempo.
 - p) No cubra la entrada y salida de aire.
 - q) No haga funcionar el dispositivo cuando esté vacío.
 - r) Está prohibido interferir en la estructura del dispositivo para cambiar sus parámetros o su construcción.
 - s) Mantenga el dispositivo alejado de fuentes de fuego y calor.
 - t) ¡No cubra las aberturas de ventilación!
 - u) Mantenga el dispositivo alejado de humedad excesiva o lluvia.
 - v) No instale, retire, ajuste ni dé servicio a la rejilla de descarga de ninguna otra pieza mientras el motor esté en marcha.
 - w) Cuando el motor esté en marcha, mantenga todas las partes del cuerpo y objetos pesados alejados de la tolva de carga y del conducto de salida.
 - x) No introduzca telas, piedras, metal, vidrio, caucho, plástico, ladrillos, cuerdas, raíces, plantas de jardín, botellas, latas ni ningún otro objeto no botánico en la máquina.
 - y) Las cuchillas de corte giratorias dentro de estas aberturas causarán lesiones personales graves si se tocan.
 - z) Tenga cuidado mientras trabaja. La máquina puede expulsar fragmentos de material procesado desde la tolva de carga o el conducto de salida.
 - aa) El motor se calienta mucho durante el funcionamiento. No toque el motor caliente porque puede provocar quemaduras.
 - bb) Para evitar riesgos de incendio, mantenga las hojas, el pasto y otros materiales combustibles alejados del motor caliente y del silenciador.
 - cc) No lo opere sobre pavimento, grava u otras superficies duras ya que los objetos podrían rebotar y causar lesiones.
 - dd) Algunas especies de árboles pueden provocar una reacción alérgica. El polvo que sale durante el procesamiento de ramas puede ser irritante o dañino; se deben tomar las medidas de protección adecuadas.
 - ee) No lo opere en terrenos irregulares o en caso de que la unidad sea inestable.
 - ff) Si la trituradora de virutas se atasca o se obstruye, apague el motor inmediatamente y espere a que todas las piezas móviles se detengan por completo antes de limpiarla.
 - gg) No introduzca en la máquina ramas mayores que las especificadas en los datos técnicos.
 - hh) Verifique el nivel y, si es necesario, agregue aceite de motor hasta la marca de lleno antes de comenzar a usar el dispositivo. Si el nivel de aceite es bajo, el motor no arrancará o podría apagarse. ¡Trabajar con un nivel de aceite demasiado bajo puede provocar un sobrecalentamiento o incluso dañar el motor!
 - ii) Las fugas de aceite de la máquina deben informarse a los servicios correspondientes o cumplir con los requisitos legales aplicables en el área de uso.
 - jj) El venenoso monóxido de carbono está presente en el escape del motor. Permanecer en un ambiente de monóxido de carbono puede provocar la pérdida del conocimiento o incluso la muerte. No haga funcionar el motor en un espacio cerrado o mal ventilado.
 - kk) Proteja el motor del calor, chispas y llamas. ¡No fume cerca de la trituradora!
 - ll) La gasolina es inflamable y explosiva. Antes de repostar el motor debe apagarse y enfriarse.
 - mm) ¡Advertencia! Peligro de daños al motor por combustible inadecuado.

-
- nn) La batería está viva. No toque ni cruce los terminales y conectores de la batería. La desconexión de los conectores de la batería debe realizarse en el orden correcto.
- oo) El dispositivo no está autorizado para su uso en vías públicas.



¡ATENCIÓN! A pesar del diseño seguro del dispositivo y sus características de protección, y a pesar del uso de elementos adicionales que protegen al operador, todavía existe un ligero riesgo de accidente o lesiones durante el uso del dispositivo. Manténgase alerta y utilice el sentido común al utilizar el dispositivo.

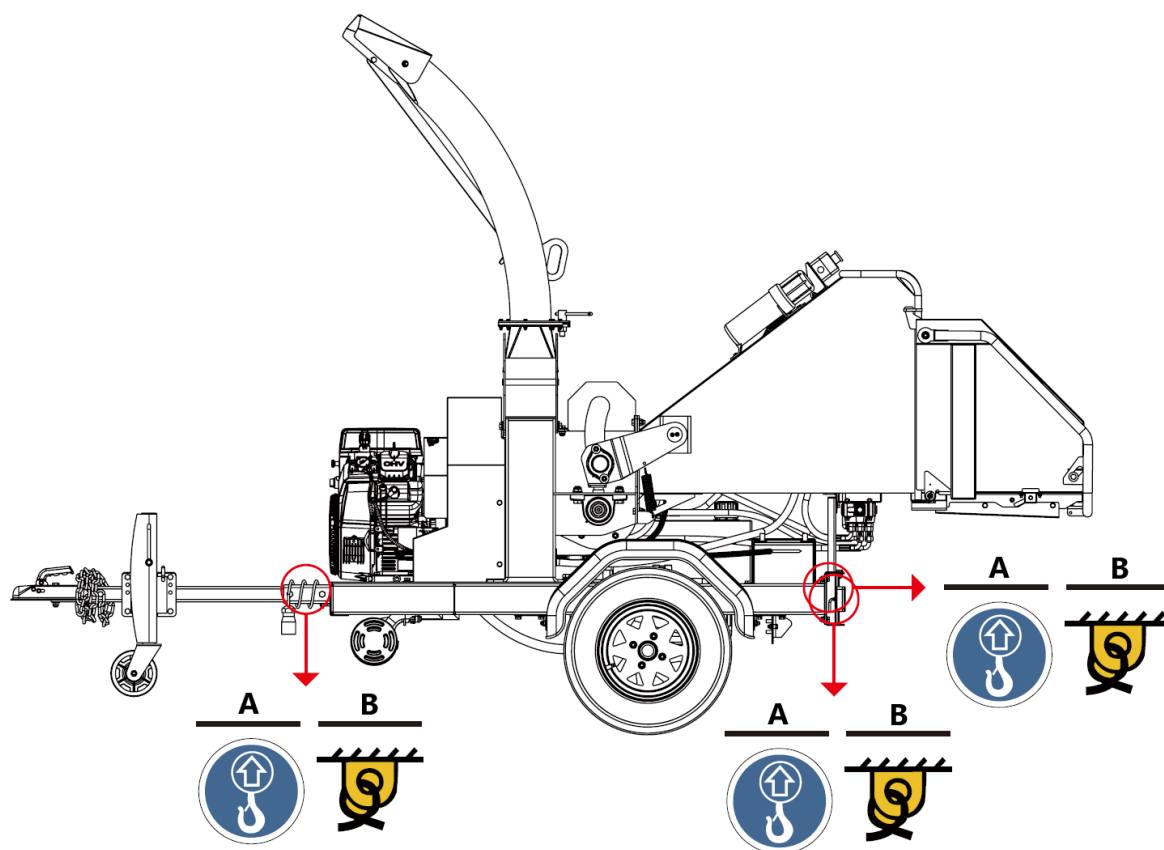
3. Pautas de uso

La máquina está diseñada para triturar ramas, arbustos, malas hierbas, brotes y hierba alta con un diámetro que no exceda el valor indicado en la tabla de datos técnicos.

El usuario es responsable de cualquier daño resultante del uso no previsto del dispositivo.

Transporte seguro

- La trituradora de madera está diseñada para ser transportada en una furgoneta o un remolque pequeño. La máquina está equipada con barras de apoyo que se utilizan tanto para levantar la máquina como para fijarla. Esta máquina pesa aproximadamente 700 kg y sólo debe levantarse utilizando el aparato adecuado.
- Cuando la trituradora de madera está empaquetada en una caja de madera contrachapada, podemos transportarla con una carretilla elevadora.
- Sin paquete, podemos levantar la máquina en el punto de elevación de la etiqueta que se muestra.
- Ate la máquina en el punto de atado de la etiqueta cuando la transporte a largas distancias para mantener la máquina estable.



A - Punto de fijación de elevación

B - Punto de fijación

Nota: La máquina no está diseñada para circular por carretera, sólo se permite desplazarse por distancias cortas gracias a sus ruedas.

Estableciendo la trituradora

- Estabilice la astilladora en terrenos duros y nivelados.
- Utilice las cuñas a ambos lados de las ruedas.

Entrega

Todas las máquinas pasan una inspección completa previa a la entrega antes de salir de fábrica y están listas para usar. Lea y comprenda este manual de instrucciones antes de intentar operar la astilladora. En particular, lea páginas que contengan información y consejos importantes sobre salud y seguridad.

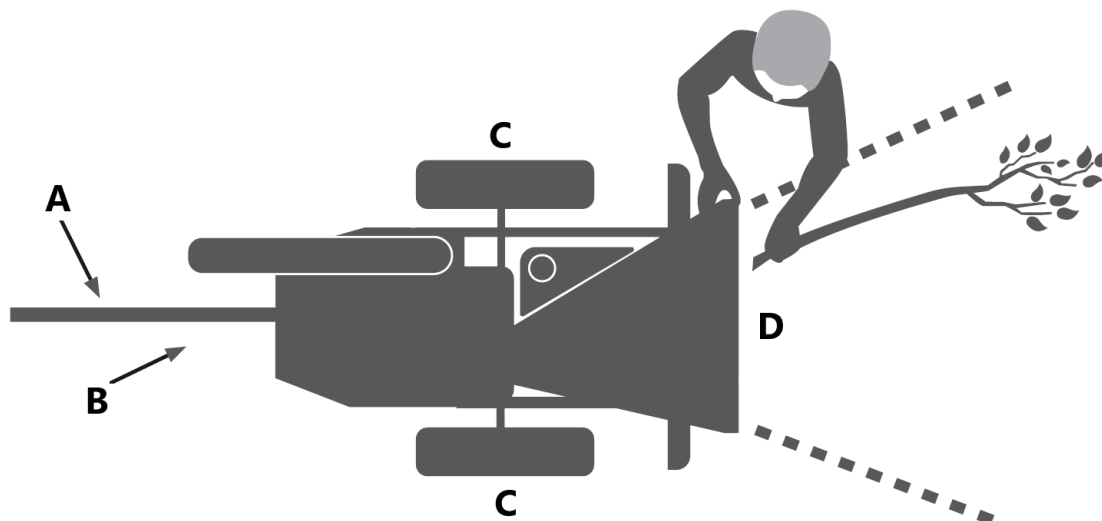
Se requiere equipo de protección personal del operador.

- Casco de seguridad para motosierra equipado con visor y protectores auditivos recomendados según las especificaciones adecuadas.
- Guantes resistentes con zona elástica en la muñeca.
- Ropa ajustada, resistente y que no se enganche.
- Calzado de seguridad.
- Mascarilla facial (si corresponde).



ADVERTENCIA

Trabaje siempre en el lado de la máquina más alejado de cualquier peligro local, por ejemplo, no al lado de la carretera.



A - Placa de pie

B - Motor

C - Zona de operación

D - Zona de operación

E - alimentación

Controles manuales

Su función es controlar el rodillo de alimentación mientras se procesa el material. No controlan el rotor principal.

BARRA DE SEGURIDAD AMARILLA: Esta es la barra amarilla grande que rodea la bandeja de alimentación y el costado del embudo de alimentación. La barra tiene un resorte y está conectada a un interruptor que interrumpirá la alimentación a los rodillos. El interruptor está diseñado para que solo se active si la barra se empuja hasta el límite de su recorrido, luego los rodillos se detienen instantáneamente.

Prueba de barra de seguridad amarilla

Para garantizar que la barra de seguridad esté siempre operativa, debe activarse una vez antes de cada sesión de trabajo. Los rodillos no funcionarán hasta que se active la barra. Este procedimiento debe repetirse cada vez que se corta el contacto.

No confíe en la barra amarilla para mantener los rodillos estacionarios si es necesario limpiarlos o tocarlos. Apague siempre la máquina y retire la llave de contacto antes de acercarse a los rodillos.



ADVERTENCIA

No retire, atasque, desactive, omita, anule ni impida de otro modo la eficacia de la barra de seguridad amarilla.

Parada de emergencia

Existen dos métodos para detener la trituradora en caso de una emergencia.

Detener los rodillos

Al activar la barra de seguridad amarilla, los rodillos se detendrán inmediatamente.

Detener los rodillos y el motor

Al presionar el botón de parada de emergencia ubicado en la parte superior del embudo se corta toda la energía tanto del motor como de los rodillos, lo que detiene la máquina por completo. Anula todos los botones y barras y no permitirá que la trituradora funcione hasta que se haya reiniciado. Para restablecer, tire del botón hasta que vuelva a su posición original, gire la llave de encendido a la posición de apagado, antes de reiniciar la máquina.

Controles del motor

Esta etiqueta indica la configuración de velocidad de la astilladora. Con la palanca del acelerador en posición rápida (liebre) la máquina está lista para picar. Cuando la máquina no esté en uso por períodos cortos de tiempo, mueva la palanca a la posición de ralentí (tortuga) o apáguela por completo. Mueva la palanca a la posición de ralentí y apague el estrangulador; el motor se detendrá.



Desgaste de la hoja

La parte más importante del uso de una trituradora de madera es mantener afiladas las cuchillas del cortador. Las cuchillas de la trituradora están huecas en un ángulo de 40 grados. Cuando realice comprobaciones diarias de la hoja, asegúrese de que el borde de la hoja esté afilado y libre de astillas; si hay alguna evidencia de daño o el borde está "sin filo", cambie las hojas. La trituradora de madera está equipada con 2 cuchillas de 109 mm de largo. Tienen 100 mm de ancho cuando son nuevos. Una hoja nueva debe astillarse hasta por 25 horas antes de que sea necesario afilarla. Esta cifra se reducirá drásticamente alimentando la máquina con material pedregoso, arenoso o fangoso.

A medida que la hoja se desafila, se reduce el rendimiento. Con mayor tensión y carga en la máquina, las virutas se volverán más irregulares y fibrosas. En este punto, la hoja debe enviarse a una empresa de afilado de hojas de buena reputación. La hoja se puede afilar varias veces durante su vida. Una marca de desgaste indica el límite seguro de desgaste de la hoja. Reemplace cuando se exceda esta línea.

La máquina también está equipada con una cuchilla estática (yunque). Es importante que el yunque esté en buenas condiciones para permitir que las hojas de corte funcionen de manera eficiente. El rendimiento será deficiente incluso con hojas de corte afiladas si el yunque está desgastado.

Indicador de nivel de aceite hidráulico

El nivel de aceite será visible a través de la pared del tanque. Debe estar dentro de las marcas de nivel superior e inferior.

Indicador del tanque de gasolina

El nivel de combustible se puede inspeccionar quitando la tapa de llenado de combustible y mirando dentro del tanque.

Controles diarios antes de empezar.

- Ubique la máquina en un terreno firme y nivelado.
- Compruebe que la máquina esté bien apoyada y no se pueda mover.
- Compruebe que el soporte del gato esté bajado y asegurado.
- Verifique que todos los protectores estén instalados y asegurados.
- Verifique que la unidad de descarga esté en su lugar y sujeta firmemente.
- Verifique que el tubo de descarga apunte en una dirección segura.
- Revise el embudo de alimentación para asegurarse de que no haya objetos dentro.
- Verifique que la bandeja de alimentación esté en posición elevada para evitar que las personas alcancen los rodillos.
- Verifique los controles como se describe a continuación.
- Verifique (visualmente) si hay fugas de líquido.
- Verifique los niveles de combustible y aceite hidráulico.

Antes de usar la trituradora

Es imprescindible realizar las siguientes pruebas para comprobar el equipo de seguridad; esta secuencia de pruebas sólo tardará unos segundos en realizarse. Recomendamos que estas pruebas se realicen diariamente. Observar la función descrita confirmará que los circuitos de seguridad funcionan correctamente. Esta es también una buena oportunidad para recordar a todos los operadores los sistemas de control y parada de emergencia.

- Arranque el motor, pruebe si el rodillo de alimentación y su sistema hidráulico pueden funcionar normalmente.
- Para garantizar que la barra de seguridad esté siempre operativa, debe activarse una vez antes de cada sesión de trabajo. Los rodillos no funcionarán hasta que se active la barra. Este procedimiento debe repetirse cada vez que se corta el contacto.
- Verifique también el botón de parada de emergencia.

Arranque del motor

Para un motor frío:

- Coloque el control del acelerador a 1/3 del acelerador y saque el estrangulador.
- Inserte la llave de encendido en el interruptor de arranque.
- Gire la llave para arrancar el motor. Suelte la llave tan pronto como arranque el motor.

- Regrese gradualmente el estrangulador a la posición APAGADO a medida que el motor arranca y se calienta. Deje que el motor se caliente durante al menos un minuto antes de que se descascarille.

Para un motor caliente:

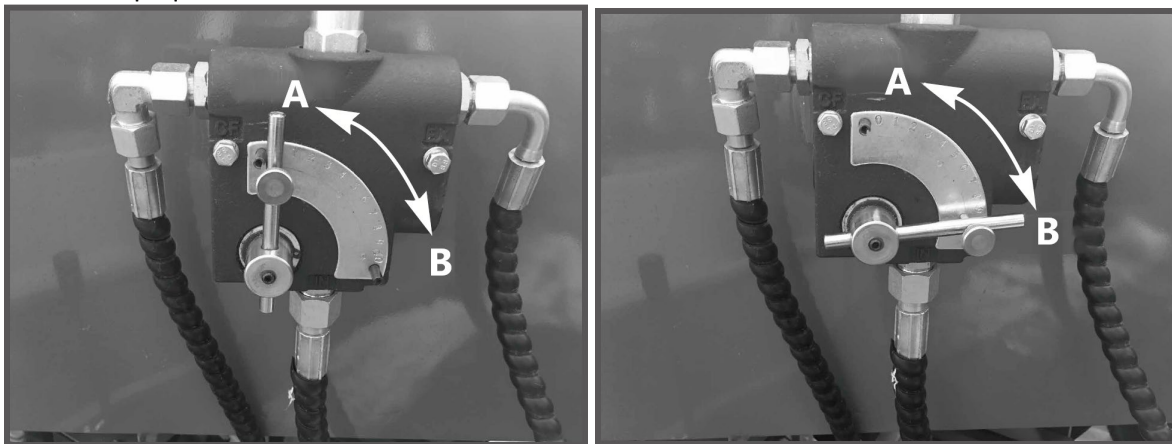
- Siga las instrucciones para un "motor frío", pero regrese el estrangulador a la posición de apagado tan pronto como arranque el motor.
- Si el motor no arranca después de 10 segundos, déjelo durante 1 minuto y vuelva a intentarlo.

Parada del motor

- Ponga el motor en posición de ralentí.
- Déjelo funcionar durante al menos un minuto completo.
- Apague y retire la llave de contacto.

Ajuste de la velocidad de alimentación

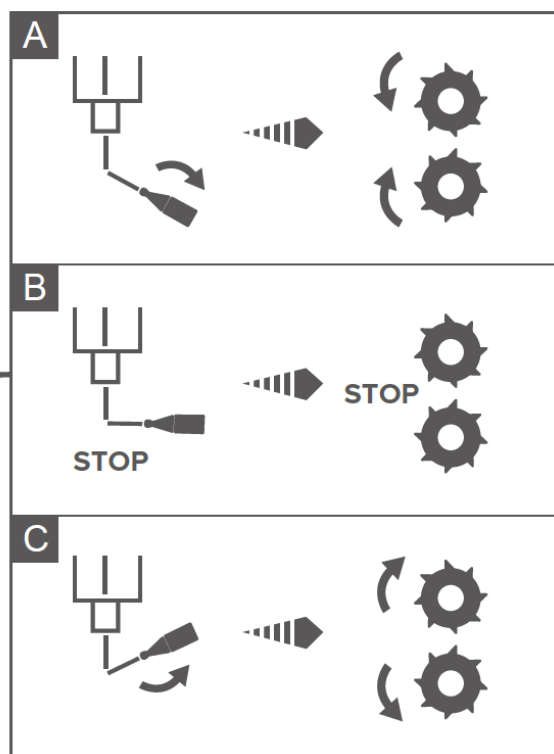
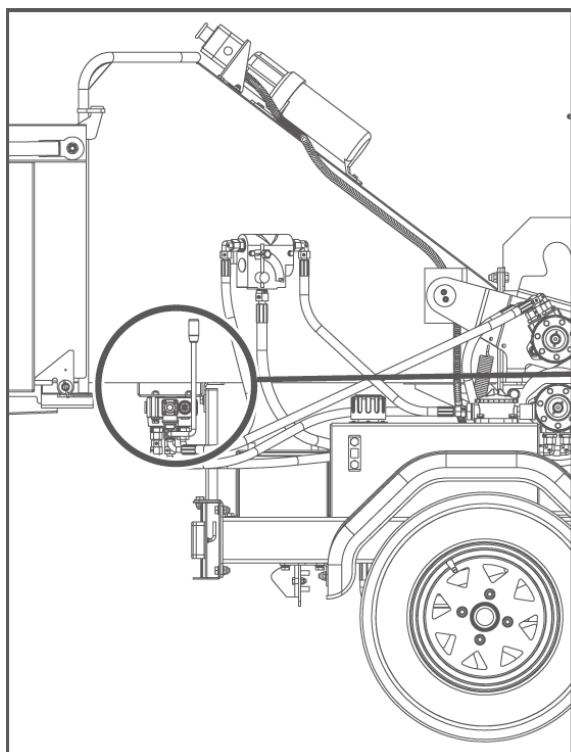
La válvula de control de flujo controla la velocidad de rotación del motor. Al romper ramas de gran diámetro, el caudal se puede reducir adecuadamente y la velocidad se puede aumentar cuando las ramas son pequeñas.



A - Lento
B - Rápido

Rotación y parada del motor hidráulico.

Dos motores hidráulicos están fijados en el rodillo de alimentación y giran en direcciones opuestas para hacer rodar la madera hacia la cámara de astillado.



A

Dos motores hidráulicos están fijados en el rodillo de alimentación y giran en direcciones opuestas para hacer rodar la madera hacia la cámara de astillado.

B

Cuando coloque la manija de la válvula de control en la posición media, los motores hidráulicos no girarán y la madera no se moverá.

C

Cuando empuje la manija de la válvula de control hacia la posición interna, los motores hidráulicos girarán en sentido inverso y luego la madera regresará.

empezando a chip



ADVERTENCIA

No utilice ni intente poner en marcha la astilladora sin que la protección protectora y la unidad de descarga estén firmemente en su lugar.

De lo contrario, podrían producirse lesiones personales o la muerte.

- Compruebe que la trituradora esté funcionando sin problemas.
- Suelte los pestillos de la bandeja de alimentación y bájela. Tire para soltar el botón de parada rojo.
- Realice las pruebas "antes de utilizar la astilladora".
- Párese a un lado del embudo de alimentación.
- Proceda a introducir material en el embudo de alimentación.

astillado

En el embudo de alimentación se puede introducir madera hasta el diámetro recomendado. Coloque primero el extremo trasero y engánchelo con los rodillos de alimentación. Los rodillos de

alimentación hidráulica arrastrarán la rama hacia la máquina con bastante rapidez. La velocidad de avance del material de gran diámetro será controlada automáticamente por la unidad sin tensión. A veces, un trozo de madera que tiene una forma particularmente extraña es demasiado fuerte para que los rodillos de alimentación se rompan. Esto hará que el rodillo superior rebote hacia arriba y hacia abajo sobre la madera, o que ambos rodillos se detengan. Saque el material del embudo de alimentación y recórtelo para que la astilladora pueda manipularlo.

Ambos rodillos de alimentación siempre deben girar a la misma velocidad. Si uno o ambos rodillos se detienen o disminuyen repentinamente la velocidad, puede ser que un trozo de madera se haya atascado detrás de uno de los rodillos. Si esto ocurre, ajuste la válvula de control direccional hidráulica a la posición de "avance inverso", los rodillos girarán en reversa y sacarán la madera atascada, luego puede ajustar la válvula de control direccional hidráulica a la posición de "alimentación hacia adelante", la astilladora funcionará nuevamente. Si esta operación no funciona, presione el BOTÓN DE PARADA DE EMERGENCIA, apague el motor, retire la llave de encendido e investigue.

Bloqueos

Ten siempre en cuenta que lo que estás poniendo en la trituradora debe salir. Si las virutas dejan de salir del tubo de descarga pero la astilladora está absorbiendo material, DETÉNGASE INMEDIATAMENTE. Continuar alimentando material en una máquina bloqueada puede causar daños y dificultará su limpieza.

Si la trituradora se bloquea, proceda de la siguiente manera:

- Pare el motor y retire las llaves de encendido.
- Retire el tubo de descarga. Comprueba que esté claro.
- Con guantes, introduzca la mano en la carcasa del rotor y saque la mayoría de los residuos que causan el bloqueo.



ADVERTENCIA

No introduzca la mano en la carcasa del rotor con las manos desprotegidas.

Hay palas afiladas y cualquier pequeño movimiento del rotor puede provocar lesiones graves.

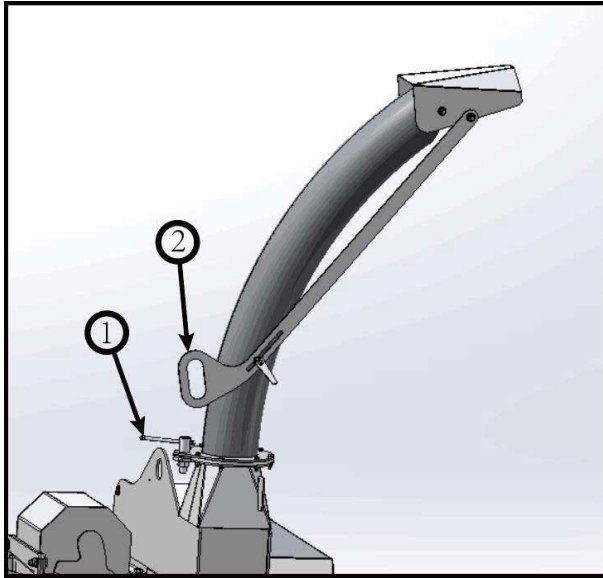
- Reemplace el tubo de descarga.
- Reinicie el motor y aumente a máxima velocidad.
- Deje que la máquina elimine el exceso de virutas que aún quedan en la carcasa del rotor antes de continuar alimentando maleza. Introduzca un pequeño trozo de madera mientras observa para asegurarse de que salga de la descarga. Si esto no se soluciona, repita el proceso e inspeccione cuidadosamente el tubo de descarga para encontrar alguna obstrucción.

NOTA: Si continúa alimentando la astilladora con maleza una vez que se ha bloqueado, la astilladora compactará las astillas en la carcasa del rotor y su limpieza será difícil y llevará mucho tiempo.

control de descarga

Controlar la descarga es una parte esencial del trabajo seguro.

- Aflojar la tuerca mediante la manija integral 1.
- Gire al ángulo deseado usando la manija 2.
- Vuelva a apretar la tuerca.



Programa de mantenimiento



ADVERTENCIA

Inmovilice siempre la máquina parando el motor, quitando la llave de contacto y desconectando la batería antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento.

Programa de mantenimiento	Chequeo diario	50 horas	100 horas	500 horas	1 año
Compruebe el aceite del motor; rellénelo si es necesario (10W-30).	✓				
Compruebe si hay fugas de aceite de motor/aceite hidráulico.	✓				
Comprobar el nivel de combustible.	✓				
Verifique que el embudo de alimentación, la cubierta del rodillo de alimentación, las cubiertas de acceso, las cubiertas del motor y la unidad de descarga estén bien instalados.	✓				
Comprobar cuchillas	✓				
Asegúrese de que la entrada de aire del motor esté libre de acumulación de hojas.	✓				
Compruebe que la presión de los neumáticos sea de 2,2 bar (32 psi).	✓				
Verifique el mecanismo de la barra de seguridad.	✓				
Engrase las correderas de la caja de rodillos.	✓	O SEGÚN SE REQUIERA			
Engrase las estrías del rodillo y el cojinete.	✓	O SEGÚN SE REQUIERA			
Limpie el elemento del filtro de aire.	DEPENDIENDO DEL AMBIENTE DE TRABAJO				
Verifique que todas las tuercas, pernos y sujetadores estén apretados y asegúrese de que nada se haya aflojado.		✓			

Brida de descarga de grasa.		✓			
Verifique la tensión de las correas de transmisión principales (y tensión si es necesario).		✓			
Revise los yunques por desgaste.		✓			
Revise las tuberías de combustible y las bandas de sujeción.			✓		
Verifique el nivel de electrolito de la batería.			✓		
Verifique si hay cableado eléctrico suelto.			✓		
Reemplace el filtro de aceite hidráulico: cada año o 100 horas después de realizar trabajos de servicio o reparación en el sistema hidráulico.			✓	O	✓
Reemplace el aceite hidráulico.			✓	O	✓
Reemplace las tuberías de combustible y las bandas de sujeción.	DEPENDIENDO DEL MOTOR				
Revisar bujías.					
Cambia el aceite del motor.					
Reemplace el cartucho del filtro de aceite del motor.					
Comprobar la holgura de las válvulas.					
Reemplace los yunques cuando estén desgastados.	DEVOLVER AL DISTRIBUIDOR PARA CAMBIO DE YUNQUE				
Mantenimiento de ejes.	CONSULTE LA HOJA DE INSTRUCCIONES DEL PROVEEDOR				
Mantenimiento del cabezal de remolque.					

En condiciones de "uso intensivo", es decir, de más de 500 horas al año, se recomienda cambiar los rodamientos anualmente para garantizar que la máquina conserve un rendimiento de trabajo óptimo.

Mantenimiento seguro

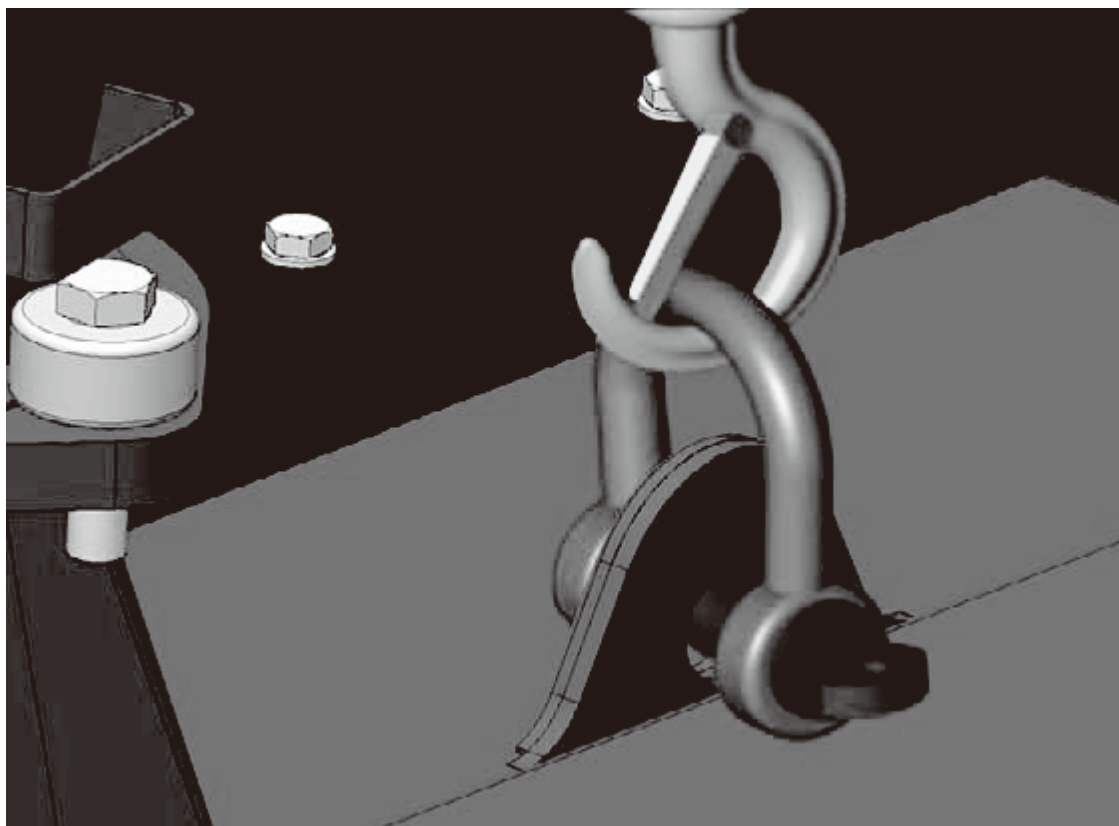
Inmovilice siempre el motor antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento en la astilladora quitando la llave y desconectando la batería.

- Manipule las hojas con extrema precaución para evitar lesiones. Siempre se deben usar guantes al manipular las cuchillas del cortador.
- Las correas de transmisión deben estar conectadas mientras se cambian las cuchillas, ya que esto restringirá el movimiento repentino del rotor.
- Los componentes principales de esta máquina son pesados. Para el desmontaje se debe utilizar equipo de elevación.
- Las máquinas limpias son más seguras y más fáciles de mantener.
- Evite el contacto con el aceite hidráulico.

Elevación segura de la astilladora

El cáncamo de elevación está diseñado para levantar únicamente el peso de la máquina. No utilice el gancho de elevación directamente sobre el cáncamo de elevación; utilice un grillete de seguridad con

la clasificación correcta. Inspeccione el cáncamo de elevación antes de cada uso; no utilice el cáncamo de elevación si está dañado.



Repuestos

Utilice únicamente cuchillas, tornillos y repuestos originales para la astilladora. No hacerlo resultará en la invalidación de la garantía y puede provocar daños a la astilladora, lesiones personales o incluso la muerte.

Extracción y mantenimiento de la batería.

- Retire primero el cable negativo y luego el cable positivo.
- Limpiar, cargar y/o recargar la batería según sea necesario.
- La reinstalación es lo opuesto a la remoción. Aplique un poco de vaselina a los terminales para evitar la corrosión.



ADVERTENCIA

Consulte la sección de seguridad de la batería.

Comprobar accesorios

Durante el funcionamiento normal, el dispositivo está sujeto a fuertes vibraciones. En consecuencia, siempre existe la posibilidad de que las tuercas y los tornillos se aflojen solos. Es importante que se realicen controles periódicos para garantizar la seguridad de todos los sujetadores. Los sujetadores deben apretarse usando una llave dinamométrica al torque requerido (ver más abajo). Las llaves dinamométricas no calibradas pueden tener una imprecisión de hasta un 25%. Por lo tanto, es esencial utilizar una llave dinamométrica calibrada para lograr los pares de apriete que se enumeran a continuación.

	Tamaño	Paso	Cabezal	Torque [libras pie]	Par Nm
Pernos de hoja	M16	Estándar	hexagonal de 24 mm	125	170
Pernos de yunque	M10	Estándar	Llave Allen de 8mm	65	88
Observaciones generales	M8	Estándar	Hexagonal de 13 mm	20	27
Observaciones generales	M10	Estándar	Hexagonal de 17 mm	45	61
Observaciones generales	M12	Estándar	Hexagonal de 19 mm	65	88

Información de seguridad de Copper Easy

Copper Ease no contiene ingredientes peligrosos que alcancen o superen los límites de divulgación reglamentarios; sin embargo, se deben tomar precauciones de seguridad al manipularlo (se recomienda el uso de guantes resistentes al aceite y gafas de seguridad, no se requiere protección respiratoria). Evite el contacto directo con la sustancia y almacene en un área fresca y bien ventilada evitando fuentes de ignición, agentes oxidantes fuertes y ácidos fuertes. Eliminar como residuo industrial normal (tener en cuenta la posible existencia de normativas autonómicas o nacionales al respecto), no verter en desagües o ríos.

En caso de incendio: en combustión el producto emite humos tóxicos, extinguir con alcohol o espuma polimérica, dióxido de carbono o polvo químico seco. Utilice aparatos respiratorios autónomos y ropa protectora para evitar el contacto con la piel y los ojos.

Primeros auxilios

Contacto con la piel: puede haber una leve irritación en el lugar de contacto, lavar inmediatamente con abundante agua y jabón.

Contacto con los ojos: puede haber irritación y enrojecimiento, lavar el ojo con agua corriente durante 15 minutos.

Ingestión: puede haber irritación de la garganta, no inducir el vómito, lavar la boca con agua.

Información de seguridad de la batería

Notas de advertencia y normas de seguridad para baterías llenas de plomo-ácido

	Por razones de seguridad, use protección para los ojos cuando manipule una batería.
	Mantener fuera del alcance de los niños.
	- Están prohibidos los incendios, las chispas, las llamas descubiertas y fumar. - Evite provocar chispas al manipular cables y equipos eléctricos y tenga cuidado con las descargas electrostáticas. - Evite cortocircuitos.
	PELIGRO DE EXPLOSIÓN: Cuando se cargan las baterías se produce una mezcla de gas oxihidrógeno altamente

	explosiva.
	PELIGRO DE CORROSIVO: El ácido de la batería es altamente corrosivo, por lo tanto: • Utilice guantes protectores y protección para los ojos. • No incline la batería, el ácido podría escaparse por las aberturas de ventilación.
	PRIMEROS AUXILIOS: • ¡Enjuague inmediatamente con agua limpia las salpicaduras de ácido en los ojos durante varios minutos! Quítese los lentes de contacto si los usa y continúe enjuagando. Entonces consulte a un médico inmediatamente. • Neutralice inmediatamente las salpicaduras de ácido en la piel o la ropa con un neutralizador de ácido (soda) o agua jabonosa y enjuague con abundante agua. • Si se ingiere ácido, consulte a un médico inmediatamente.
	NOTAS DE ADVERTENCIA: LA CAJA DE LA BATERÍA PUEDE VOLVERSE QUEBRABLE, PARA EVITAR ESTO: • No almacene las baterías bajo la luz solar directa. • Las baterías descargadas pueden congelarse; por lo tanto, guárdelas en un área libre de heladas.
	DESECHO: • Deseche las baterías viejas en un punto de recogida autorizado. • Siga las instrucciones de transporte. • Nunca deseche las baterías viejas con la basura doméstica.

Almacenamiento y transporte

- Las baterías están llenas de ácido.
- Guarde y transporte siempre las baterías en posición vertical y evite que se inclinen para que no pueda escapar el ácido.
- Guardar en lugar fresco y seco.
- No retire la tapa protectora del terminal positivo.
- Ejecute un sistema de gestión de almacén FIFO (primero en entrar, primero en salir).

1. Operación inicial

- Las baterías se llenan de ácido con una densidad de 1,28 g/ml durante el proceso de fabricación y están listas para su uso.
- Recargar en caso de potencia de arranque insuficiente.

2. Instalación en el vehículo y desmontaje del vehículo.

Apague el motor y todos los equipos eléctricos.

Al retirarlo, desconecte primero el terminal negativo.

- Evite cortocircuitos provocados, por ejemplo, por herramientas.
- Retire cualquier cuerpo extraño de la bandeja de la batería y sujétela firmemente después de la instalación.
- Limpiar los terminales y abrazaderas y lubricar ligeramente con grasa para baterías. Al realizar la instalación, primero conecte el terminal positivo y verifique que las abrazaderas del terminal estén bien ajustadas.

-
- Después de haber instalado la batería en el vehículo, retire el capuchón protector del terminal positivo y colóquelo en el terminal de la batería sustituida para evitar cortocircuitos y posibles chispas.
 - Utilice piezas de la batería reemplazada, como cubiertas de terminales, codos, conexión de tubería de ventilación y soportes de terminales (cuando corresponda); utilice tapones de llenado disponibles o suministrados.
 - Deje abierta al menos una ventilación; de lo contrario, existe peligro de explosión. Esto también se aplica cuando se devuelven baterías viejas.

3. Cargando

- Retire la batería del vehículo; desconecte primero el cable del terminal negativo.
- Asegúrese de que haya una buena ventilación.
- Utilice únicamente cargadores de corriente continua adecuados.
- Conecte el terminal positivo de la batería a la salida positiva del cargador. Conectar.
- el terminal negativo en consecuencia.
- Encienda el cargador sólo después de que la batería esté conectada y apáguelo primero después de que se haya completado la carga.
- Recomendación de corriente de carga: 1/10 amperio de la capacidad de la batería Ah.
- Utilice un cargador con un voltaje de carga constante de 14,4 V para recargar.
- Si la temperatura del ácido supera los 55° Celsius, deje de cargar.
- La batería estará completamente cargada cuando el voltaje de carga haya dejado de aumentar durante dos horas.

4. Mantenimiento

- Mantenga la batería limpia y seca.
- No abra la batería.
- Recargar en caso de potencia de arranque insuficiente (ver n° 4).
- Utilice únicamente un paño antiestático húmedo para limpiar la batería; de lo contrario, existe peligro de explosión.

5. Saltar a partir

- Utilice únicamente el cable de puente estandarizado según DIN 72553 y siga las instrucciones de funcionamiento.
- Utilice únicamente baterías del mismo voltaje nominal.
- Apague los motores de ambos vehículos.
- Conecte primero los dos terminales positivos (1) y (2), luego conecte el terminal negativo de la batería cargada (3) a una parte metálica (4) del vehículo que requiera asistencia alejada de la batería.
- Arranque el motor del vehículo que brinda asistencia, luego arranque el motor del vehículo que requiere asistencia durante un máximo de 15 segundos.
- Desconecte los cables en secuencia inversa (4-3-2-1).

6. Poner la batería fuera de servicio

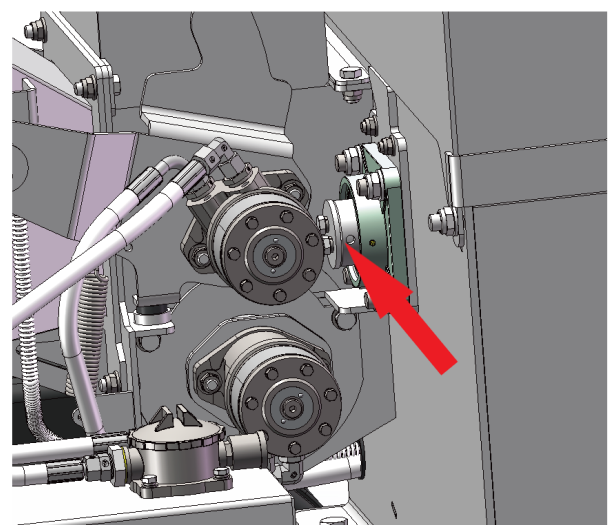
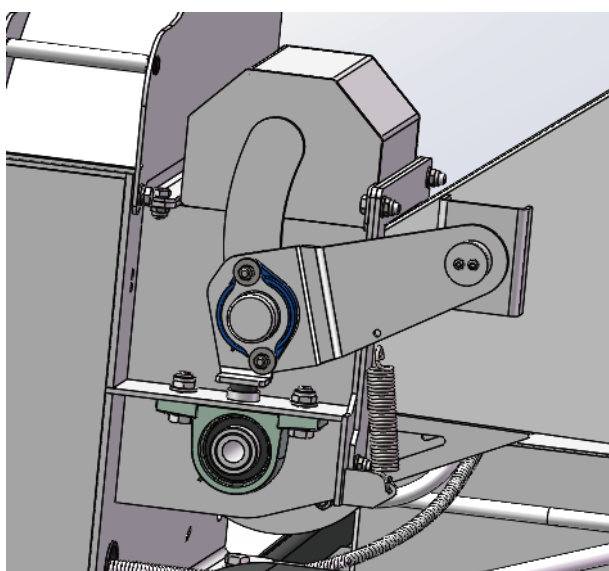
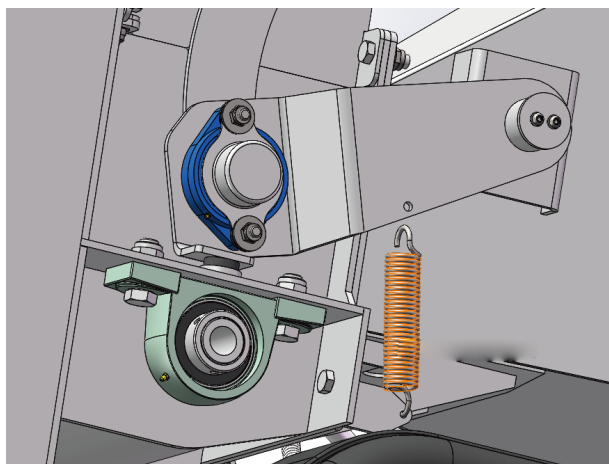
- Carga la batería; guardar en un lugar fresco o en el vehículo con el terminal negativo desconectado.
- Compruebe periódicamente el estado de carga de la batería y corrija recargándola cuando sea necesario (ver n. 4).

Cambiar cuchillas

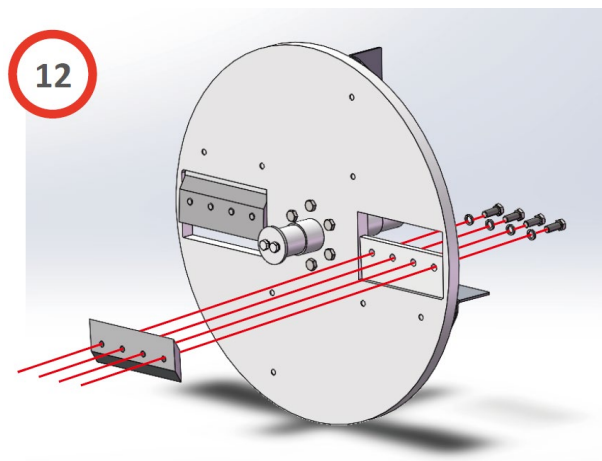


ADVERTENCIA

Use guantes de aparejador para la operación de cambio de cuchilla.



- 1) Apague la trituradora y retire las llaves de encendido.
- 2) Retire los cables de la batería.
- 3) Retire el perno M10 que sujeta la protección y permita abrir la protección.
- 4) Retire las 3 tuercas que sujetan la trampilla de acceso y abra la trampilla para separarla de la carcasa del rotor.
- 5) Gire el rotor a la posición de cambio de cuchilla.
- 6) Inserte la barra de bloqueo en la carcasa del rotor y en el rotor. Debe asegurarse de que el tiempo de apertura sea mayor que el tiempo en que se detienen las piezas móviles. Antes de abrir la cubierta de la carcasa, mire a través de la cubierta transparente para ver si el rodillo se detuvo.
- 7) Quite toda la suciedad y los residuos del rotor y las palas.
- 8) Con una llave de tubo de 24 mm, desenrosque las dos tuercas y arandelas de nailon que sujetan la hoja en su lugar. Retire ambos pernos de la hoja.
- 9) Sujete la hoja por los bordes planos mientras usa guantes resistentes.
- 10) Retire la pala del rotor.
- 11) Limpie la superficie posterior de la cuchilla, los pernos de la cuchilla y el área de la cuchilla del rotor antes de volver a colocar las cuchillas. Las cuchillas no deben tener ningún material debajo cuando se aprietan. Si no están planos y apretados se aflojarán muy rápidamente.
- 12) Vuelva a ensamblar las cuchillas, pernos, arandelas y tuercas en el orden que se muestra en el diagrama anterior. Utilice únicamente tuercas y arandelas genuinas, ya que son de una calidad superior a la que normalmente se almacena en las fábricas de sujetadores. No utilizar tuercas o arandelas de calidad adecuada puede provocar daños, lesiones o la muerte. Se recomienda el uso de cuchillas y pernos originales.
- 13) Aplique una pequeña cantidad de compuesto antiagarrotamiento (cobre) a



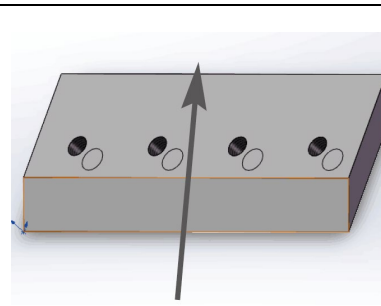
las roscas de los pernos y a la cara posterior de las tuercas. No aplique grasa de cobre en las caras avellanadas de las hojas o pernos.

- 14) Se debe utilizar una llave dinamométrica calibrada para apretar los pernos a un par de torsión de 125 lb-pie (170 Nm).
- 15) Retire el pasador de bloqueo, gire el rotor a la siguiente hoja, luego reemplace el pasador de bloqueo y repita los pasos 7 a 14.
- 16) Vuelva a colocar la trampilla de acceso.
- 17) Vuelva a colocar las tuercas y apriételas a 45 lb/pie.
- 18) Vuelva a colocar los cables de la batería.



ADVERTENCIA

Afile siempre las cuchillas con regularidad. De lo contrario, la máquina tendrá un rendimiento inferior y se sobrecargará el motor y los cojinetes, provocando averías en la máquina. Las cuchillas no se deben afilar más allá de la marca de desgaste (ver diagrama). El incumplimiento de esto podría provocar daños a la máquina, lesiones o la muerte.



Cinturones tensores

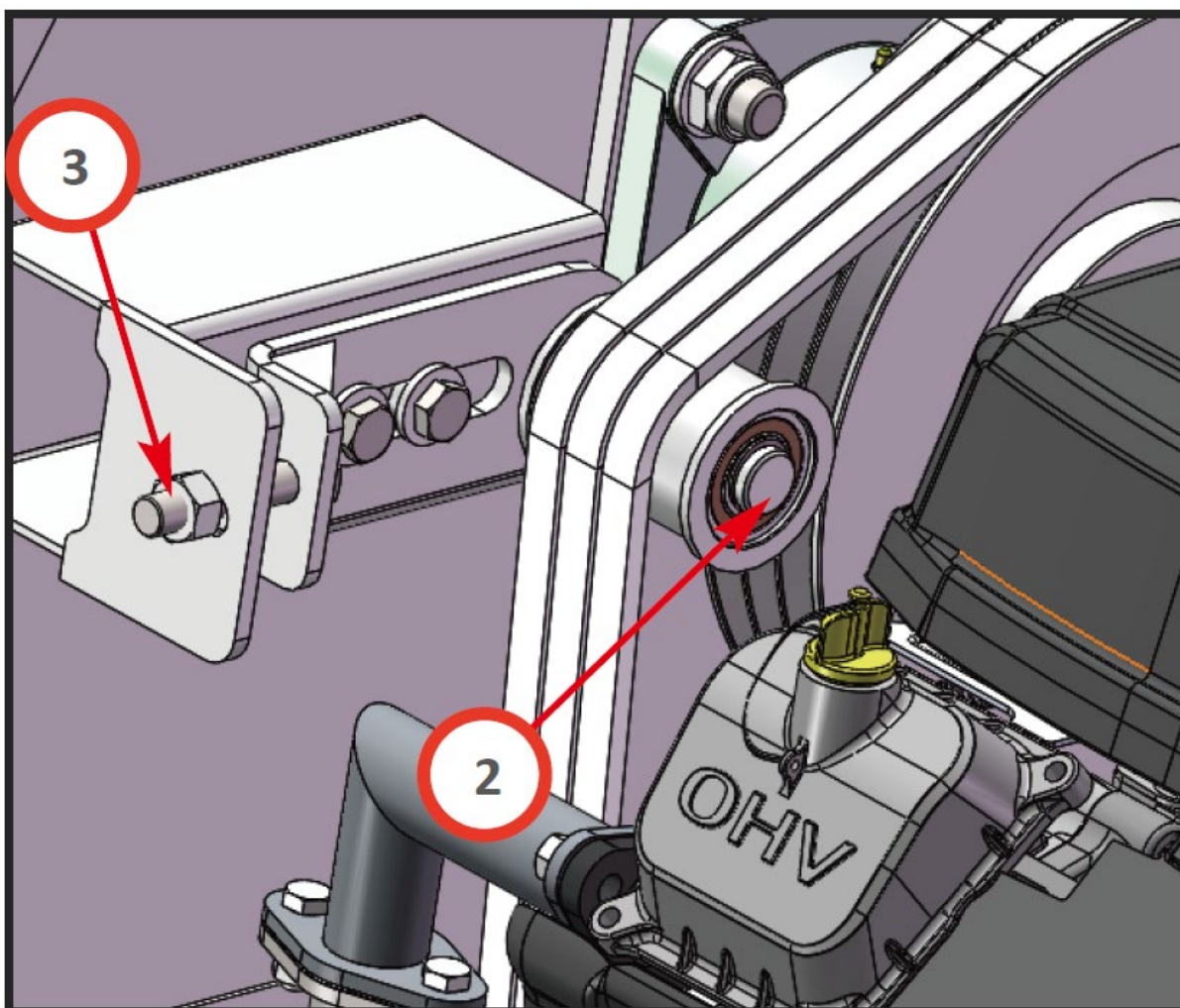
NOTA: Normalmente habrá una caída rápida de la tensión durante el período de rodaje de las correas nuevas. Cuando instale correas nuevas, verifique la tensión cada 2 a 3 horas y ajústela hasta que la tensión permanezca constante.

Las fallas de la correa debido a la falta de tensión correcta no estarán cubiertas por la garantía.

Correas de transmisión de tensión

- 1) Retire el protector de la correa.
- 2) Afloje el perno en el centro de la polea tensora con una llave de 19 mm para que la polea pueda deslizarse con una oscilación mínima.
- 3) Gire la tuerca en el extremo del deslizador de la polea tensora hasta lograr la tensión correcta de la correa. Para obtener instrucciones sobre cómo verificar la tensión de la correa y los valores correctos de tensión de la correa, consulte la Tabla de datos de tensión de la correa en V.
- 4) Vuelva a apretar el perno en el centro de la polea tensora.
- 5) Vuelva a colocar la protección de la correa.
- 6) Haga funcionar la máquina y pruebe, vuelva a verificar la tensión de la correa.

NOTA: Las correas de transmisión flojas provocarán un rendimiento deficiente y un desgaste excesivo de la correa y la polea.



Correa tensora de la bomba hidráulica.

- 1) Retire el protector de la correa.
- 2) Acceda a las dos tuercas situadas en la parte inferior del chasis y aflójelas con una llave de tubo de 19 mm.
- 3) Ajuste el perno M8 en la placa exterior hasta lograr la tensión deseada. Para obtener instrucciones sobre cómo verificar la tensión de la correa y los valores correctos de tensión de la correa, consulte la Tabla de datos de tensión de la correa en V.
- 4) Vuelva a apretar las dos tuercas a (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Vuelva a colocar la protección de la correa.

Cambiar aceite hidráulico y filtro

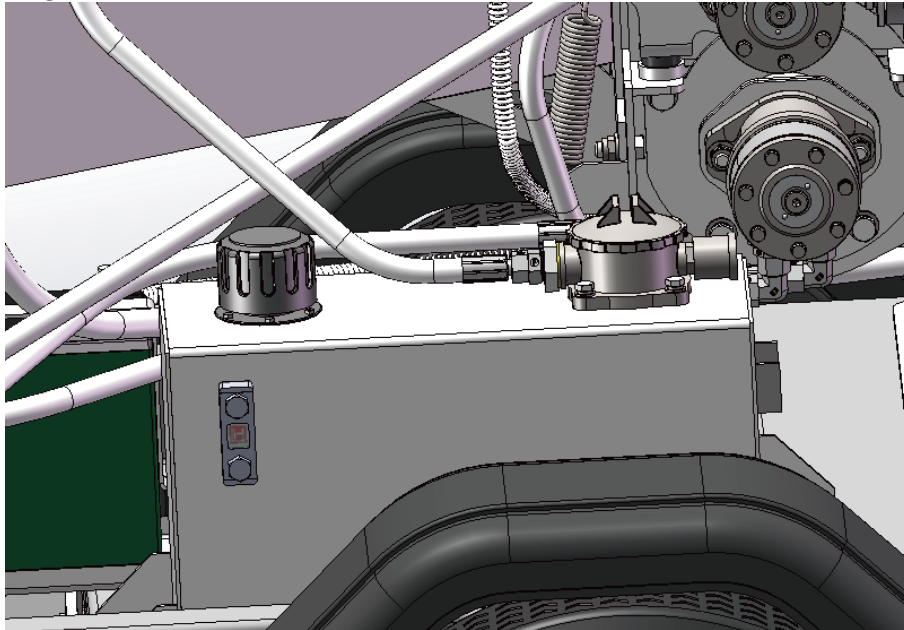


ADVERTENCIA

Utilice guantes de plástico para mantener el aceite alejado de la piel y deseche el aceite usado y el filtro de forma ecológica. El aceite y el filtro deben cambiarse una vez al año o en cualquier momento en que se contaminen. Antes de comenzar, verifique que la astilladora esté nivelada y retire las virutas sueltas.

- 1) Retire el tapón de rosca negro de la parte superior de la carcasa del filtro.
- 2) Retire parcialmente el elemento filtrante de la copa interior. Deje que el filtro se escurra durante 15 minutos.
- 3) Retire el elemento filtrante de la taza cuando esté libre de aceite hidráulico.

- 4) Retire el tapón de drenaje y drene el aceite en un recipiente adecuado.
- 5) Reemplace el tapón de drenaje.
- 6) Rellene con aceite hidráulico VG 32 hasta que el nivel esté entre las líneas de mínimo y máximo del depósito (unos 15 litros).
- 7) Vuelva a colocar la copa del filtro, instale un nuevo elemento filtrante y vuelva a colocar el tapón de rosca negro en la carcasa del filtro, asegurándose de que la junta tórica permanezca en su lugar.



NOTA: Este es un filtro de ventilación de aire no ajustable.

Engrase la brida de descarga

- 1) Retire el tubo de descarga.
- 2) Aplique grasa multiuso a la superficie que se muestra.
- 3) Vuelva a colocar el tubo de descarga.

Servicio de motor

Todo el servicio del motor debe realizarse de acuerdo con el manual del fabricante del motor proporcionado con la máquina.

El incumplimiento de esto puede invalidar la garantía y/o acortar la vida útil del motor.

revisar mangueras

Todas las mangueras hidráulicas deben inspeccionarse periódicamente para detectar rozaduras y fugas. El sistema hidráulico está presurizado a 150 Bar por lo que los equipos que lo contienen deben mantenerse en buenas condiciones.

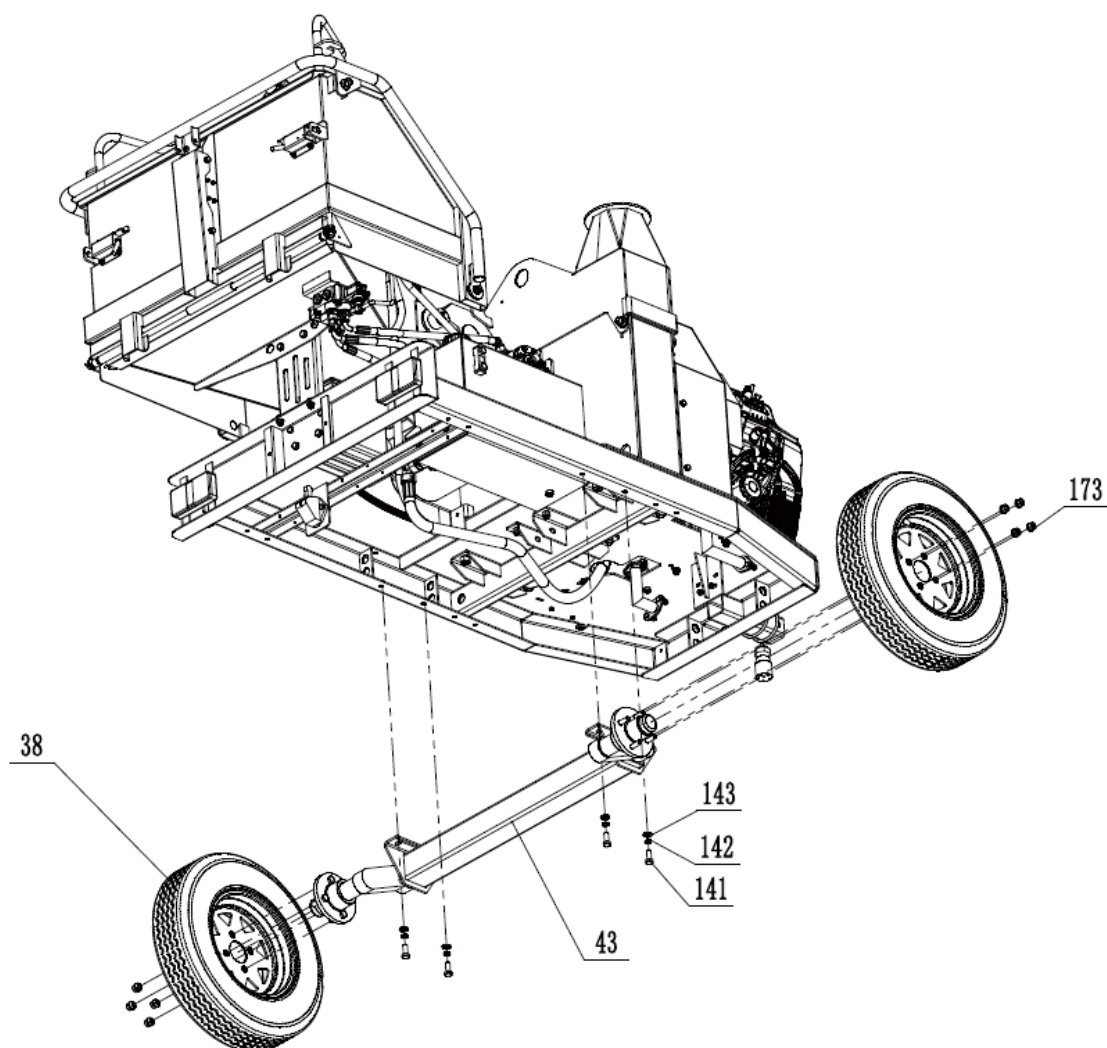
Identifique las mangueras que van al motor superior. Estos tienen la mayor probabilidad de sufrir daños ya que están en constante movimiento. Si se cambia algún componente hidráulico, se deben instalar sellos nuevos durante el reensamblaje. Luego se deben volver a apretar los accesorios.

Montaje

Coloque la caja de envío sobre una superficie plana y sólida y retire con cuidado la tapa. Use dos personas y saque todas las piezas de la caja e inspeccione los componentes para asegurarse de que falten piezas antes de comenzar a ensamblar la trituradora de madera.

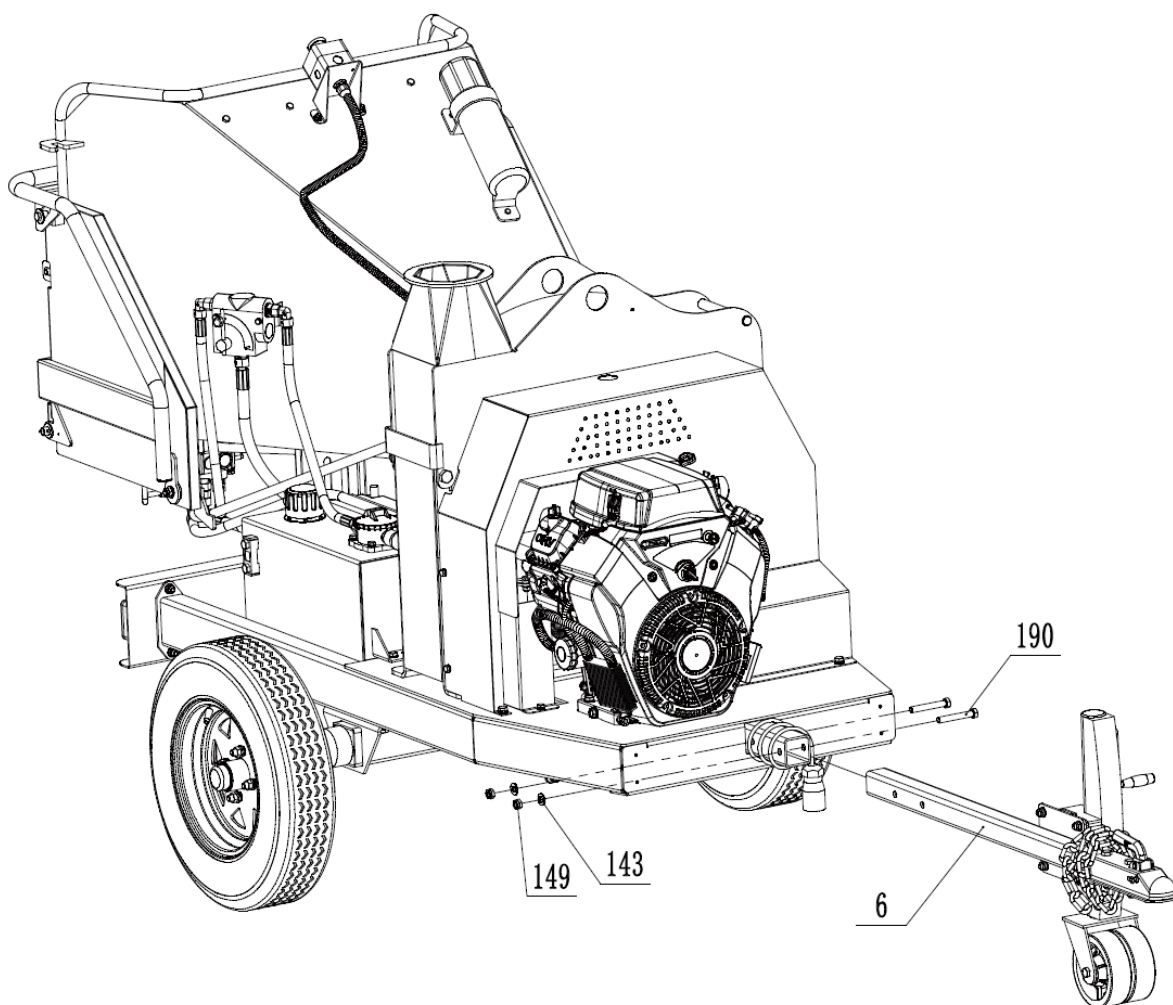
1. Colocación de los neumáticos

- 1) Fije el eje de torsión (43) al chasis (1) usando un perno hexagonal M12x30 (141) y una arandela elástica 12 (143).
- 2) Fije la rueda (38) al eje de torsión (43) utilizando la tuerca esférica con brida Q30812T13 (173).



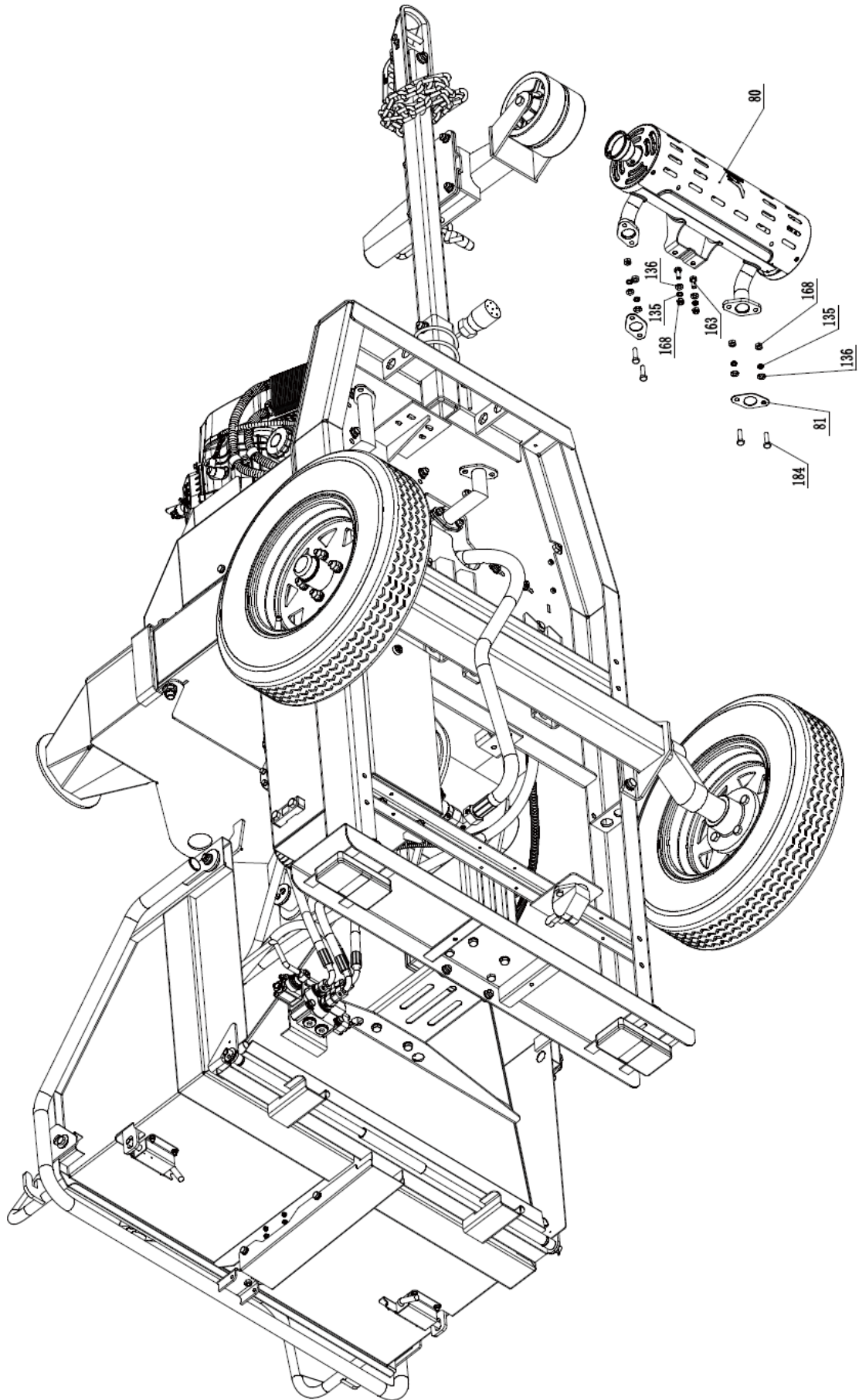
2. Colocación de la barra de remolque

1. Fije la barra de remolque (6) al chasis (1) usando un perno hexagonal M12x80 (143), una arandela plana 12 (143) y una contratuerca M12 (149).



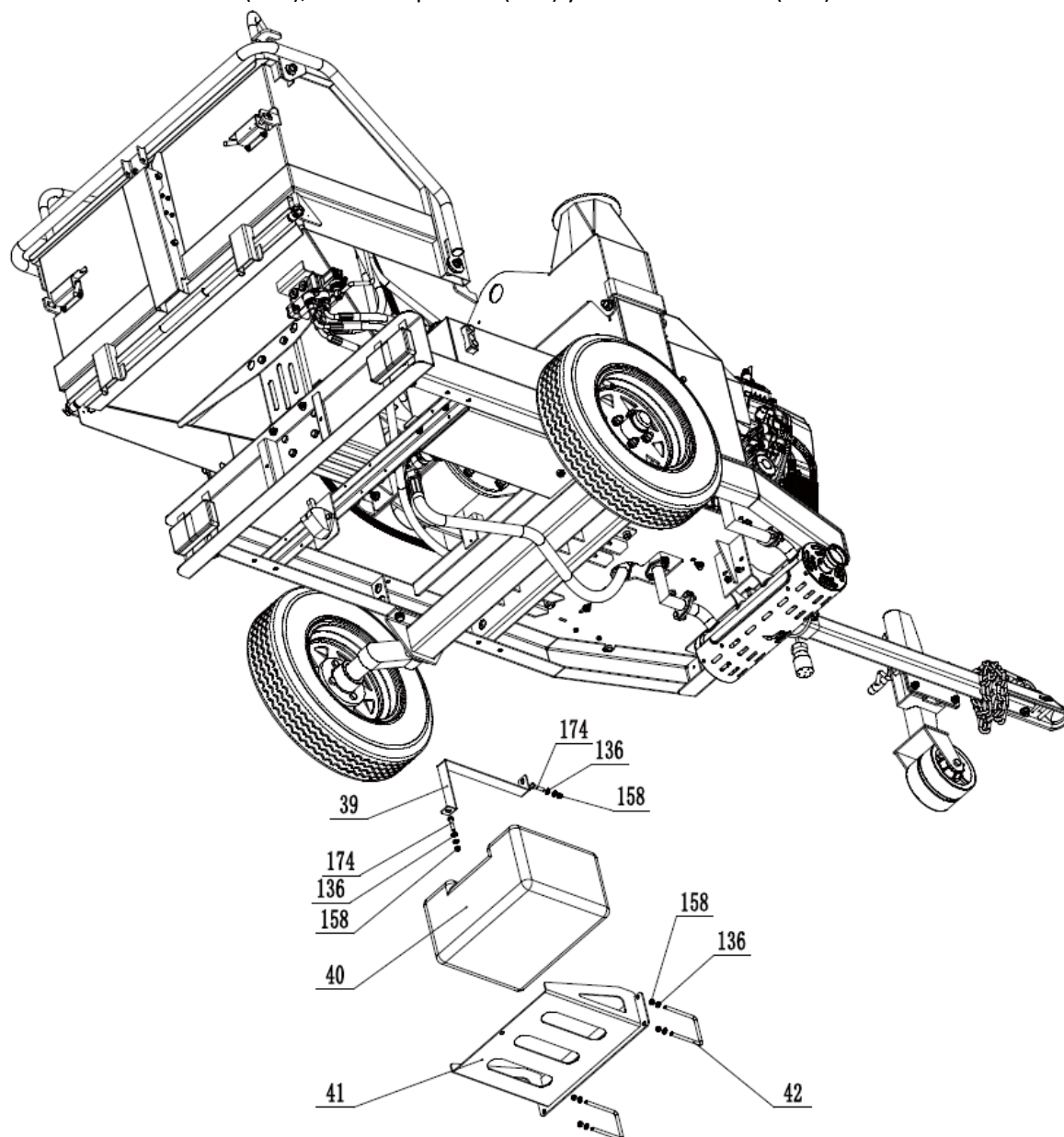
3. Colocación del silenciador

- 1) Coloque la junta del silenciador (81) en el medio del tubo de escape 2 (82), el tubo de escape 1 (83) y el silenciador (80).
- 2) Conecte el silenciador (80) con el tubo de escape 2 (82), el tubo de escape 1 (83) usando el perno hexagonal M8x30 (184), la arandela plana 8 (136), la arandela elástica (135) y la tuerca hexagonal M8 (168).
- 3) Conecte el silenciador (80) al Chasis (1) usando el perno hexagonal M8x20 (163), la arandela plana 8 (136), la arandela elástica 8 (135) y la tuerca hexagonal M8 (168).



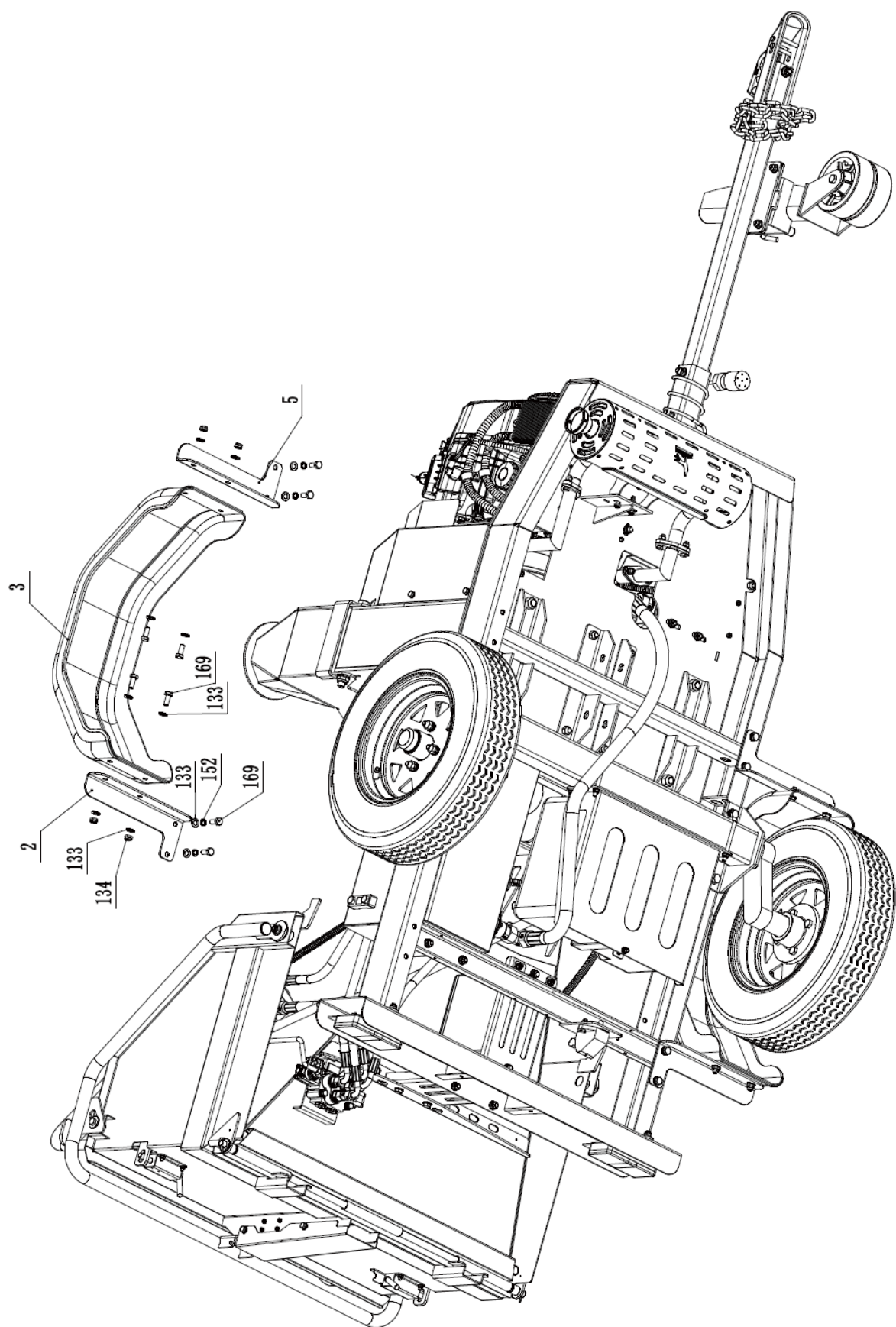
4. Colocación del depósito de combustible

- 1) Conecte el soporte del tanque de combustible al eje de torsión (43) usando el perno en U (42), la arandela plana 8 (136) y la contratuerca M8 (158).
- 2) Coloque el tanque de combustible (40) en el soporte del tanque de combustible (41).
- 3) Coloque la placa de fijación del tanque de combustible (39) en el tanque de combustible (40).
- 4) Fije el extremo inferior de la placa de fijación del tanque de combustible (39) al soporte del tanque de combustible (41) usando un perno hexagonal M8x35 (174), una arandela plana (136) y una contratuerca M8 (158).
- 5) Fije el extremo superior de la placa de fijación del tanque de combustible (39) al chasis (1) usando M8x35 (174), arandela plana 8 (136) y contratuerca M8 (158).



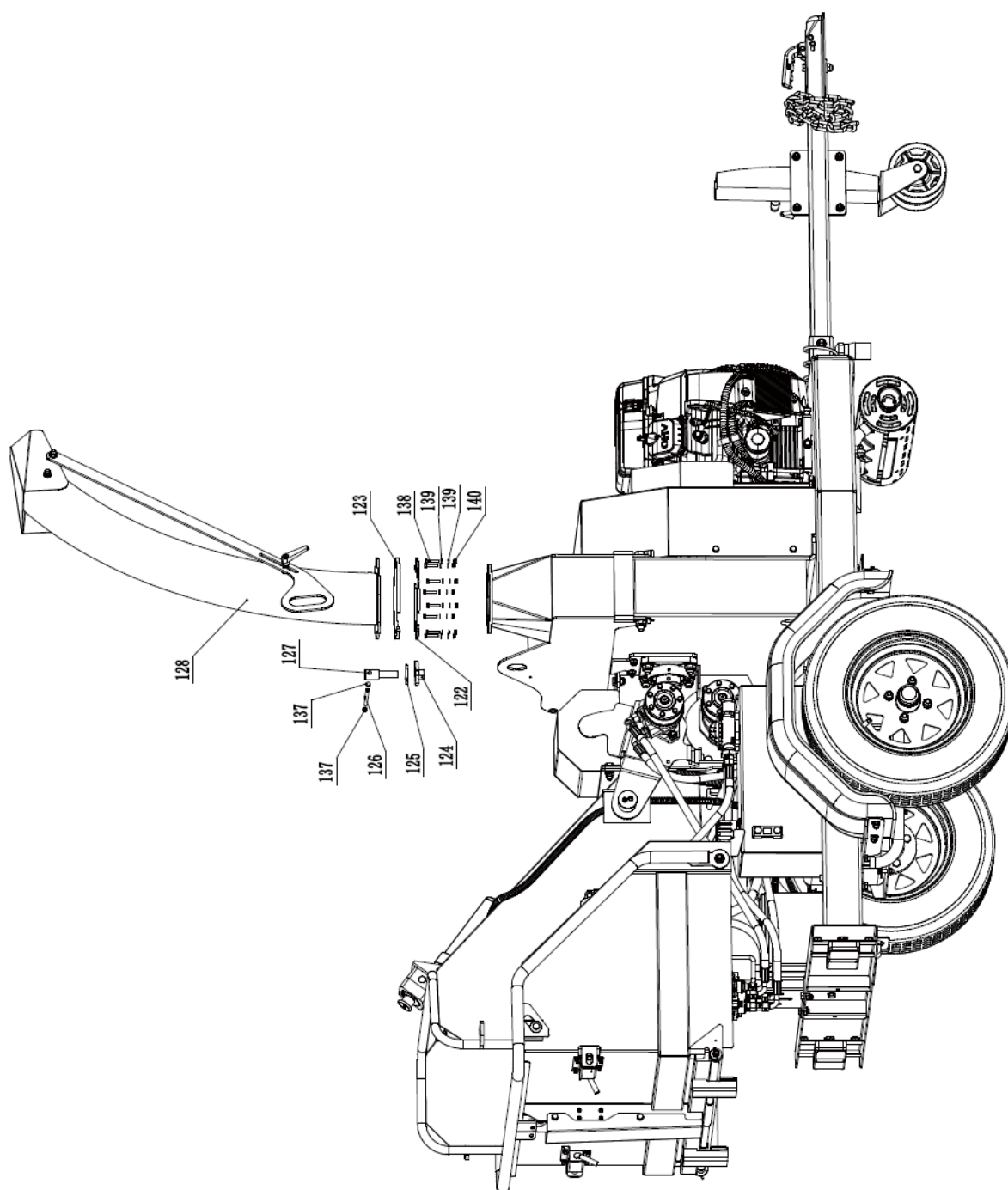
5. Coloque el guardabarros

- 1) Fije el soporte del guardabarros 1 (2) y el soporte del guardabarros 2 (5) al chasis (1) usando M10x25 (152), arandela elástica 10 (152) y arandela plana 10 (133).
- 2) Fije el guardabarros (3) al soporte del guardabarros 1 (2) y al soporte del guardabarros 2 (5) usando M10x25 (169), arandela plana 10 (133) y contratuerca M10 (134).

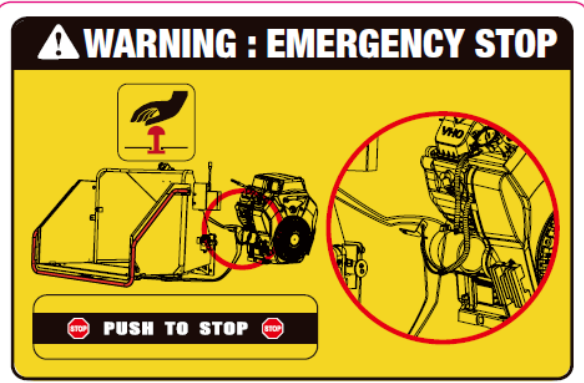
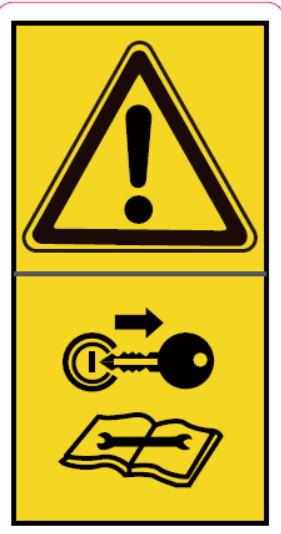


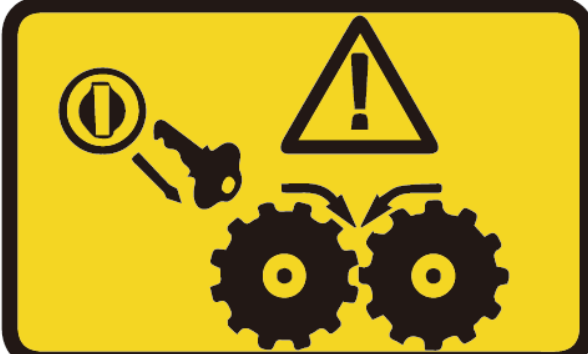
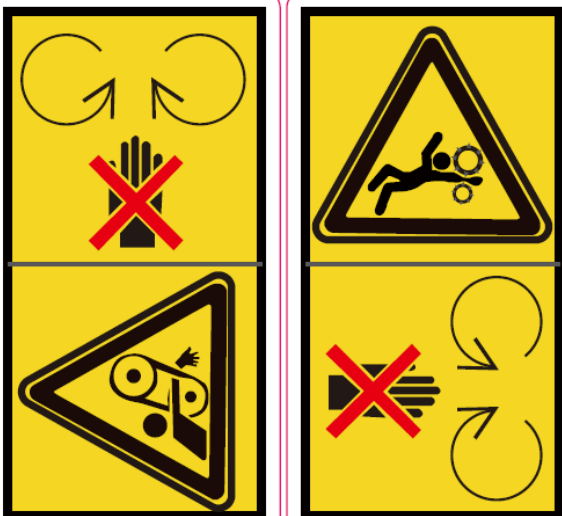
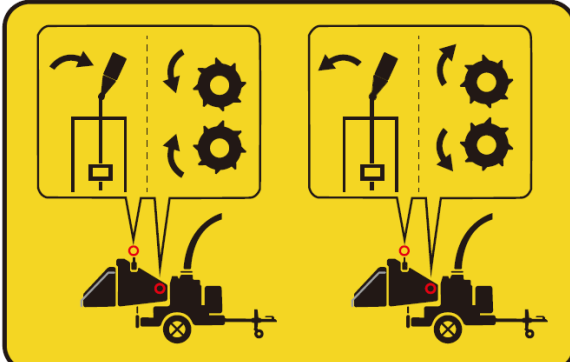
6. Coloque el conducto de expulsión.

- 1) Coloque la placa de compresión (122) , la junta giratoria (123) , el conducto de descarga (128) en la cubierta del rotor (111) a su vez y fíjelos usando M6x30 (138), arandela plana 6 (139) y contratuerca M6 (140).
- 2) Coloque la abrazadera (124) y la placa de brida (125) en la muesca de la junta giratoria (123), luego fíjelas al conducto de descarga (128) usando el eje de la manija (127).
- 3) Conecte la palanca (126) al eje del mango (127) y monte la tuerca hexagonal M6 en ambos extremos de la palanca (126).



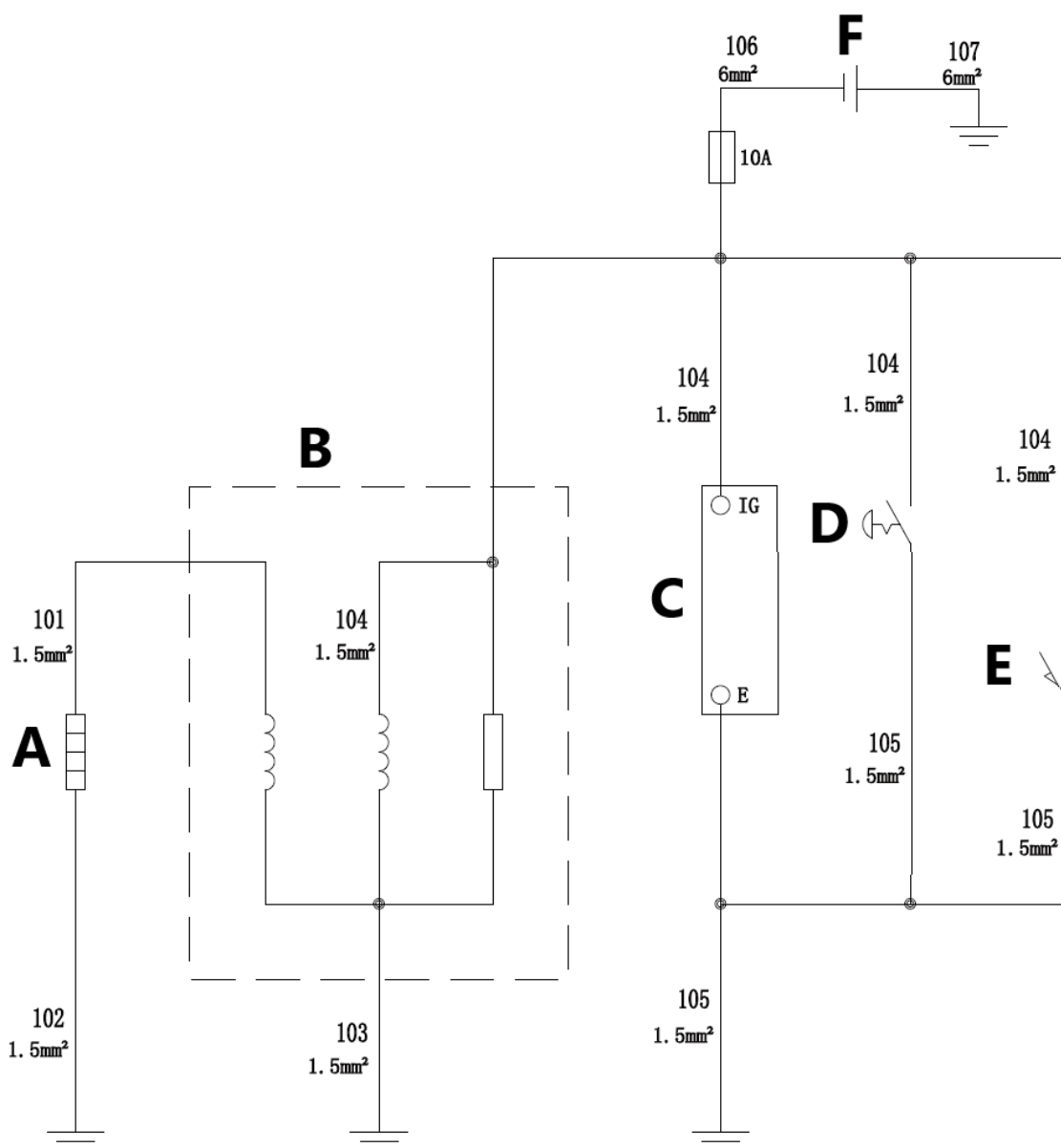
Calcomanías

	escape caliente
	Advertencia: Asegúrese de que el tiempo de apertura sea mayor que el tiempo en que se detienen las piezas móviles.
	Parada de emergencia
	Lea el manual de instrucciones. El manual de instrucciones de esta máquina contiene información importante sobre funcionamiento, mantenimiento y salud y seguridad. El incumplimiento de la información contenida en el manual de instrucciones puede provocar la muerte o lesiones graves.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Precaución. Evite pararse directamente frente al embudo de alimentación para reducir la exposición al ruido, el polvo y el riesgo de partículas expulsadas.
	Peligro. Sistema de alimentación automática instalado. ¡Los rodillos pueden girar sin previo aviso! Cuando el motor está apagado, los rodillos girarán durante el periodo de parada.
	Peligro. Cuchillas giratorias. Mantenga las manos y los pies afuera.
	Alimentación inversa alimentación hacia adelante

	Empujar para detener
	Peligro Manténgase alejado de las astillas de madera.
	Atención: Evite el escape del motor
	Combustible aquí. Riesgo de fuego. Deje que el motor se enfríe durante 1 minuto antes de repostar. Utilice gasolina sin plomo.

Diagrama de circuito



- A - BUJÍA DE ENCENDIDO:
- B - Bobina de encendido
- C - Interrupor del motor
- D - Interrupor de emergencia
- E - Limitador de corriente
- F - Batería



Kérjük, vegye figyelembe, hogy ez a használati útmutató gépi fordítással készült. Arra törekszünk, hogy a fordítások a lehető legpontosabbak legyenek, azonban egyetlen gépi fordítás sem tökéletes, és nem is célja, hogy helyettesítse az emberi fordítást. A hivatalos használati útmutató az angol nyelvű változat. A fordításban keletkezett eltérések vagy különbségek nem kötelező érvényűek, és nincs jogi hatásuk a megfelelőség vagy a végrehajtás szempontjából. Ha bármilyen kérdés merül fel a használati útmutatóban szereplő információk pontosságával kapcsolatban, kérjük, hivatkozzon ezen tartalmak angol nyelvű változatára, amely a hivatalos változat.

Műszaki adatok

Paraméter leírása	Paraméter értéke
Precíziós mérleg	Fa aprító
Modell	HT-HECTOR-6600
Motorteljesítmény [kW]	18
Motor fordulatszám [rpm]	3600
Maximális forgácsolási kapacitás [mm]	150
Méreték (szélesség x mélység x magasság) [mm]	3470x1390x2280
Súly [kg]	750

1. Általános leírás

A felhasználói kézikönyv célja, hogy segítse a készülék biztonságos és problémamentes használatát. A terméket szigorú műszaki irányelvek szerint, a legkorszerűbb technológiák és alkatrészek felhasználásával tervezik és gyártják. Ezenkívül a legszigorúbb minőségi előírásoknak megfelelően készül.

NE HASZNÁLJA A KÉSZÜLÉKET, HA NEM OLVASTA ÉS ÉRTETTE MEG ALAPOSAN EZT A HASZNÁLATI ÚTMUTATÓT.

A készülék élettartamának meghosszabbítása és a problémamentes működés biztosítása érdekében használja a készüléket a jelen használati útmutatónak megfelelően, és rendszeresen végezze el a karbantartási feladatokat. A jelen felhasználói kézikönyvben szereplő műszaki adatok és specifikációk naprakészek. A gyártó fenntartja a jogot a minőség javításával kapcsolatos változtatásokra. A készüléket úgy tervezték, hogy a technológiai fejlődés és a zajcsökkentési lehetőségek figyelembevételével a lehető legkisebbre csökkentse a zajkibocsátás kockázatát.

Legenda

	A termék megfelel a vonatkozó biztonsági előírásoknak.
	Használat előtt olvassa el a használati utasítást.
	A terméket újra kell hasznosítani.
	FIGYELEM! vagy VIGYÁZAT! vagy FIGYELEM! vagy FIGYELEM! Az adott helyzetre alkalmazható. (általános figyelmeztető jel)

	Használjon fülvédőt. A hangos zajnak való kitettség halláskárosodáshoz vezethet.
	Használjon védőkesztyűt.
	Viseljen fejdédőt.
	Viseljen lábvédőt.
	Viseljen arcvédő pajzsot.
	Használja az őrzőt.
	Viseljen védőruházatot.
	FIGYELEM! Elektromos áramütésre figyelmeztetés!
	FIGYELEM! Hangos zaj figyelmeztetés!
	FIGYELEM! Forgó alkatrészek, beakadásveszély!
	FIGYELEM! Tűzveszély - gyúlékony anyagok!
	VIGYÁZAT: Mérgező anyagok, mérgezésveszély - a motort soha ne indítsa be és ne működtesse beltérben vagy rosszul szellőző helyiségben!
	Vészleállítás!
	FIGYELEM! Forró felület, égési sérülések veszélye!
	FIGYELMEZTETÉS: Tartson biztonságos távolságot a közelben tartózkodó személyektől vagy állatoktól (legalább 10 m).
	FIGYELMEZTETÉS: Fennáll a veszélye, hogy a gépből tárgyak dobódnak ki!
	VIGYÁZAT! Éles elemek. Végtagvágás veszélye.

	A gép működése közben tartsa távol a kezét vagy bármely testrészét a tartály, a tölcser és a kifolyócsatorna közeléből.
	A gép működtetésekor mindig álljon távol a kiürítési zónától.
	Ne dohányozzon a készülék közelében. A készülék gyúlékony anyagokat tartalmaz.
	Tartsa távol az esőtől.
	MINDIG állítsa le a motort, mielőtt bármilyen karbantartást végezne a gépen.



NE FELEDJE! A jelen kézikönyvben található rajzok csak illusztrációs célokat szolgálnak, és egyes részletek eltérhetnek a tényleges terméktől.

2. Használati biztonság



FIGYELEM!

Olvasson el minden biztonsági figyelmeztetést és útmutatót! A figyelmeztetések és utasítások figyelmen kívül hagyása áramütést, tüzet és/vagy súlyos sérülést vagy akár halált is okozhat.

A figyelmeztetésekből és utasításokból az "eszköz" vagy "termék" kifejezések a következőkre utalnak:

Fa aprító

2.1. Munkahelyre vonatkozó biztonsági szabályok

- Győződjön meg arról, hogy a munkahely tiszta és jól megvilágított. A rendetlen vagy rosszul megvilágított munkahely balesetekhez vezethet. Próbáljon előre gondolkodni, figyelje meg, mi történik, és használja a józan eszét, amikor a készülékkel dolgozik.
- Ne használja a készüléket robbanásveszélyes környezetben, például gyúlékony folyadékok, gázok vagy por jelenlétében. A készülék szikrákat generál, amelyek meggyújthatják a port vagy a füstöt.
- Ha sérülést vagy szabálytalan működést észlel, azonnal kapcsolja ki a készüléket, és haladéktalanul jelentse a felügyelőnek.
- A termék javítását kizárólag a gyártó szervizközpontja végezheti el. Ne próbálja meg saját maga elvégezni a javításokat!
- Tűz esetén por- vagy szén-dioxid (CO₂) tűzoltó készülékkel oltsa el a tüzet (olyan készülékkel, amelyet feszültség alatt álló elektromos berendezésekre szántak).
- Gyermekeknek vagy illetéktelen személyeknek tilos a munkahelyre belépni. (A figyelemelterelés a készülék feletti irányítás elvesztését eredményezheti).
- A készüléket jól szellőző helyen használja.
- A készülék működése során por és törmelék keletkezik. Fontos, hogy megvédjük a járókelőket a káros hatásoktól.
- Használja a Vészleállítót, ha fennáll a sérülés vagy halál, baleset vagy kár veszélye.
- Rendszeresen ellenőrizze a biztonsági címkék állapotát. Ha a címkék olvashatatlanok, ki kell cserélni őket.

- k) Kérjük, hogy ezt a kézikönyvet a későbbi használathoz tartsa kéznél. Ha ezt a készüléket harmadik félnek adják át, a kézikönyvet is át kell adni vele együtt.
- l) A csomagolóelemeket és az apró szerelési alkatrészeket gyermekek számára nem hozzáférhető helyen tartsa.
- m) Tartsa távol a készüléket gyermekektől és háziállatoktól!
- n) Ha ezt a készüléket egy másik berendezéssel együtt használják, a többi használati utasítást is be kell tartani.
- o) Győződjön meg róla, hogy a munkaterület nyitva van.



Ne feledje! A készülék használatakor védje a gyermekeket és a közelben tartózkodókat.

2.2. Személyekre vonatkozó biztonsági szabályok

- a) Ne használja a készüléket fáradtan, betegen, illetve alkohol, kábítószeres vagy gyógyszerek hatása alatt, amelyek jelentősen ronthatják a készülék kezelési képességét.
- b) A gépet olyan fizikailag alkalmas személyek kezelhetik, akik képesek a gép kezelésére, megfelelően képzettek, átnézték ezt a kezelési útmutatót, és munkavédelmi oktatásban részesültek.
- c) A készülékkel végzett munka során használja a józan eszt, és maradjon éber. A készülék használata közbeni átmeneti koncentrációvesztés súlyos sérülésekhez vezethet.
- d) Használja a készülékkel való munkavégzéshez szükséges, az 1. szakaszban (Legenda) meghatározott egyéni védőfelszerelést. A megfelelő és jóváhagyott egyéni védőfelszerelés használata csökkenti a sérülés kockázatát.
- e) Ne becsülje túl a képességeit. A készülék használatakor mindig tartsa meg az egyensúlyát, és maradjon stabilan. Ez biztosítja a készülék jobb ellenőrzését váratlan helyzetekben.
- f) Ne viseljen bő ruházatot vagy ékszereket. Tartsa távol a haját, ruhát és kesztyűt a mozgó alkatrészekről. A laza ruházat, ékszerek vagy hosszú haj beakadhat a mozgó alkatrészekbe.
- g) A készülék bekapcsolása előtt távolítsa el az összes beállítószerszámot vagy kulcsot. A készülék forgó részében hagyott szerszám vagy kulcs sérülést okozhat.
- h) Használjon szem-, fül- és légzésvédelmet.
- i) A készülék nem játék. A gyermekeket felügyelni kell, hogy ne játszanak a készülékkel.
- j) Ne tegye a kezét vagy más testrészét a készülék belsejébe, amíg az használatban van!

2.3. Biztonságos eszközhasználat

- a) Ne terhelje túl a berendezést! Használja az adott feladathoz megfelelő eszközöket. A helyesen kiválasztott eszköz jobban és biztonságosabban végzi el azt a feladatot, amelyre tervezték.
- b) Ne használja a készüléket, ha a ON/OFF kapcsoló nem működik megfelelően (nem kapcsolja be és ki a készüléket). Azok a készülékek, amelyek nem kapcsolhatók be és ki az ON/OFF kapcsolóval, veszélyesek, nem szabad működtetni őket, és meg kell javíttatni.
- c) Amikor nem használja, tárolja biztonságos helyen, gyermekektől és a készüléket nem ismerő személyektől, akik nem olvasták el a használati útmutatót, távol. A készülék veszélyt jelenthet a tapasztalatlan felhasználók kezében.
- d) Tartsa a készüléket tökéletes műszaki állapotban. Minden használat előtt ellenőrizze az általános sérüléseket, és különösen a megrepedt alkatrészeket vagy elemeket, valamint minden olyan egyéb körülményt, amely befolyásolhatja a készülék biztonságos működését. Ha sérülést észlel, használat előtt adja át a készüléket javításra.
- e) Tartsa a készüléket gyermekek elől elzárva.
- f) A készülék javítását vagy karbantartását csak szakképzett személyek végezhetik, kizárólag eredeti pótalkatrészek felhasználásával. Ez biztosítja a biztonságos használatot.
- g) A készülék működési épségének biztosítása érdekében ne távolítsa el a gyárilag felszerelt védőburkolatokat, és ne lazítsa meg a csavarokat.
- h) A készülék raktár és a rendeltetési hely közötti szállításkor és kezelésénél tartsa be a kézi szállításra vonatkozó munkavédelmi alapelveket, amelyek abban az országban érvényesek, ahol a készüléket használni fogják.

-
- i) Kerülje az olyan helyzeteket, amikor a készülék használat közben a túlzott terhelés miatt leáll. Ez a meghajtóelemek túlmelegedéséhez és a készülék károsodásához vezethet.
 - j) Ne érintse meg a csuklós részeket vagy tartozékokat, kivéve, ha a készüléket leválasztották az áramforrásról.
 - k) A munka során ne mozgassa, állítsa vagy forgassa a készüléket.
 - l) Ne hagyja felügyelet nélkül a készüléket használat közben.
 - m) Rendszeresen tisztítsa meg a készüléket, hogy megakadályozza a makacs szennyeződések felhalmozódását.
 - n) A meghatározott rezgés kibocsátást szabványos mérési módszerekkel mértük. A rezgés kibocsátás változhat, ha a készüléket más környezetben használják.
 - o) Ne dolgozzon egyszerre két munkadarabon.
 - p) Ne takarja le a levegő be- és kimeneti nyílását.
 - q) Ne működtesse a készüléket üres állapotban.
 - r) Tilos beavatkozni a készülék szerkezetébe annak érdekében, hogy annak paramétereit vagy felépítését megváltoztassák.
 - s) Tartsa a készüléket tűz- és hőforrásoktól távol.
 - t) Ne takarja le a szellőzőnyílásokat!
 - u) Tartsa távol a készüléket a túlzott nedvességtől vagy esőtől.
 - v) Ne szerelje be, ne távolítsa el, ne állítsa be és ne szervizelje az ürítősűrőt vagy más alkatrészeket, miközben a motor jár.
 - w) Amikor a motor jár, tartson távol minden testrészt és nehéz tárgyat a betöltőtartálytól és a kifolyócsúszdától.
 - x) Ne tápláljon a gépbe ruhát, követ, fémeket, üveget, gumit, műanyagot, téglát, zsinórt, gyökereket, ágyásnövényeket, palackokat, konzervdobozokat vagy más, nem botanikai tárgyakat.
 - y) Az ilyen nyílásokon belül forgó vágókések súlyos személyi sérülést okoznak, ha megérintik őket.
 - z) Legyen óvatos munka közben. A gép képes a feldolgozott anyag darabjait kidobni a betöltő tartályból vagy a kifolyócsatornából.
 - aa) A motor működés közben nagyon felforrósodik. Ne érintse meg a forró motort, mert égési sérüléseket okozhat.
 - bb) A tűzveszély elkerülése érdekében tartsa távol a leveleket, fűvet és más éghető anyagokat a forró motortól és a kipufogótól.
 - cc) Ne használja a járdán, kavicsos vagy más kemény felületen, mivel a tárgyak lepattanhatnak és sérülést okozhatnak.
 - dd) Egyes fafajok allergiás reakciót okozhatnak. Az ágak feldolgozása során felszabaduló por irritáló vagy káros lehet, ezért megfelelő védőintézkedéseket kell tenni.
 - ee) Ne működjön egyenetlen talajon vagy abban az esetben, ha a készülék instabil.
 - ff) Ha az aprítógép elakad vagy eltömődik, azonnal állítsa le a motort, és a tisztítás előtt várja meg, hogy minden mozgó alkatrész teljesen leálljon.
 - gg) Ne helyezzen a gépbe a műszaki adatokban megadottnál nagyobb ágakat.
 - hh) Ellenőrizze a szintet, és ha szükséges, a készülék használata előtt töltsen fel a motorolajat a teljes jelzésig. Ha az olajsint alacsony, a motor nem indul be, vagy leállhat. A túl kevés olajjal való munkavégzés túlmelegedést okozhat, vagy akár a motor károsodását is okozhatja!
 - ii) A gépből szivárgó olajat jelenteni kell a megfelelő szerveknek, vagy meg kell felelni a felhasználási területen érvényes jogszabályi előírásoknak.
 - jj) A motor kipufogógázában mérgező szén-monoxid van jelen. A szén-monoxid környezetben való tartózkodás eszméletvesztéshez vagy akár halálhoz is vezethet. Ne működtesse a motort zárt vagy rosszul szellőző helyiségben.
 - kk) Védje a motort a hőtől, szikrától és lángtól. Ne dohányozzon az aprítógép közelében!
 - ll) A benzin gyúlékony és robbanásveszélyes. Tankolás előtt a motort le kell állítani és le kell hűteni.
 - mm) **Figyelem!** A motor károsodásának kockázata a nem megfelelő üzemanyag miatt.
 - nn) Az akkumulátor feszültség alatt van. Ne érintse meg és ne keresztezze a csatlakozókat és az akkumulátor csatlakozókat. Az akkumulátor csatlakozóinak leválasztását a megfelelő sorrendben kell elvégezni.
 - oo) A készüléket nem engedélyezték közforgalmú utakon való használatra.



FIGYELEM! A készülék biztonságos kialakítása és védőfunkciói, valamint a kezelőt védő kiegészítő elemek alkalmazása ellenére a készülék

használatát során még mindig fennáll a baleset vagy sérülés csekély kockázata. Maradjon éber és használja a józan eszét a készülék használatakor.

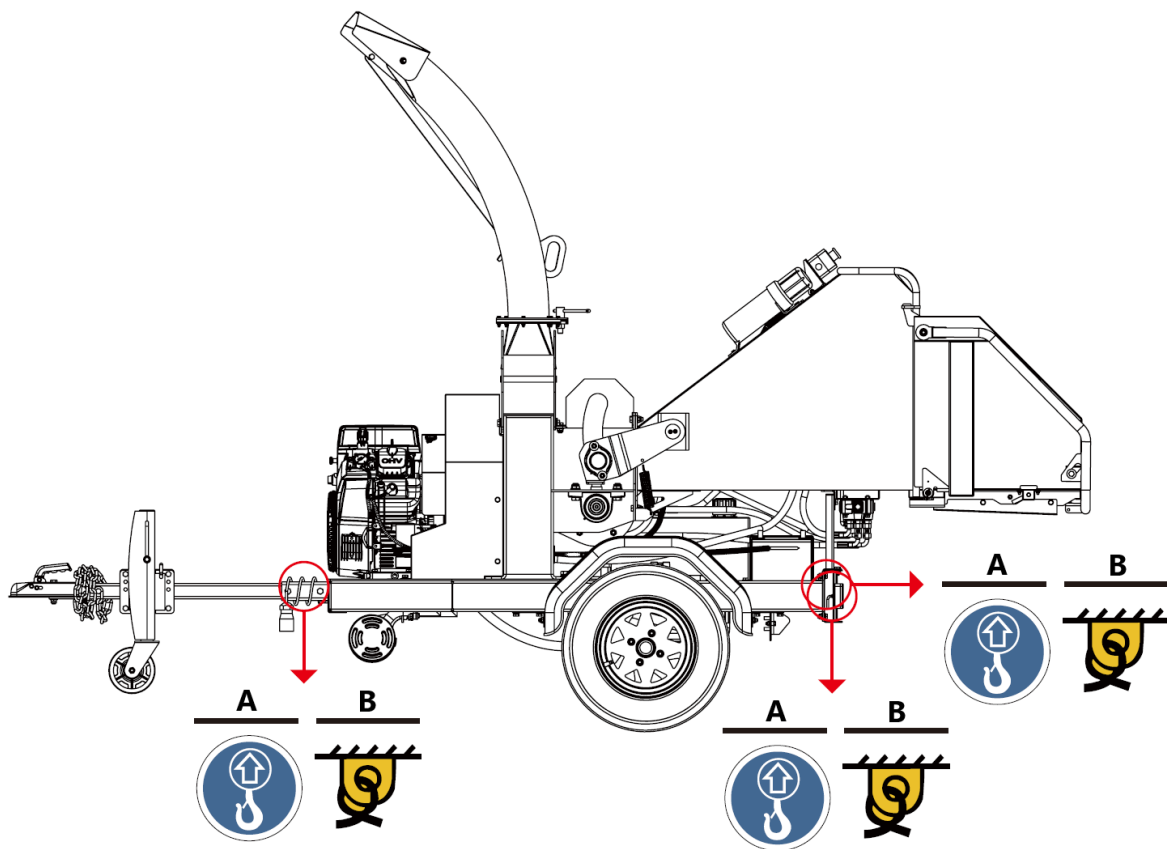
3. Használati iránymutatások

A gépet olyan ágak, bokrok, gyomok, hajtások és hosszú fűdarabok darálására tervezték, amelyek átmérője nem haladja meg a műszaki adattáblázatban megadott értéket.

A felhasználó felel a készülék nem rendeltetésszerű használatából eredő károkért.

Biztonságos szállítás

- A faaprítót úgy tervezték, hogy furgon vagy kis pótkocsi segítségével szállítható legyen. A gép fel van szerelve kapaszkodórudakkal, amelyeket mind a gép felemeléséhez, mind a rögzítéshez használni kell. Ez a gép körülbelül 700 kg súlyú, és csak megfelelő eszközzel szabad emelni.
- Ha a faaprítót rétegelt lemez tokba csomagoljuk, a gépet targoncával tudjuk szállítani.
- Csomagolás nélkül a gépet a feltüntetett emelőcímke pontján tudjuk felemelni.
- Hosszú távú szállítás esetén a gépet a rögzítőcímke helyén kösse meg, hogy a gép stabil maradjon.



A - Emelő rögzítési pont

B - Csatlakozási pont

Megjegyzés: A gépet nem arra tervezték, hogy az úton közlekedjen, csak a kerekei által megengedett rövid távolságra mozoghat.

A forgácsológép stabilizálása

- Stabilizálja az aprítógépet kemény, sík talajon
- Használja az ékeket a kerekek mindkét oldalán.

Szállítás

Minden gépet teljes körű szállítás előtti ellenőrzésnek vetnek alá, mielőtt elhagyja a gyárat, és használatra készen áll. Olvassa el és értse meg ezt a használati útmutatót, mielőtt megpróbálná működtetni a forgácsológépet. Különösen olvassa el azokat az oldalakat, amelyek fontos egészségügyi és biztonsági információkat és tanácsokat tartalmaznak.

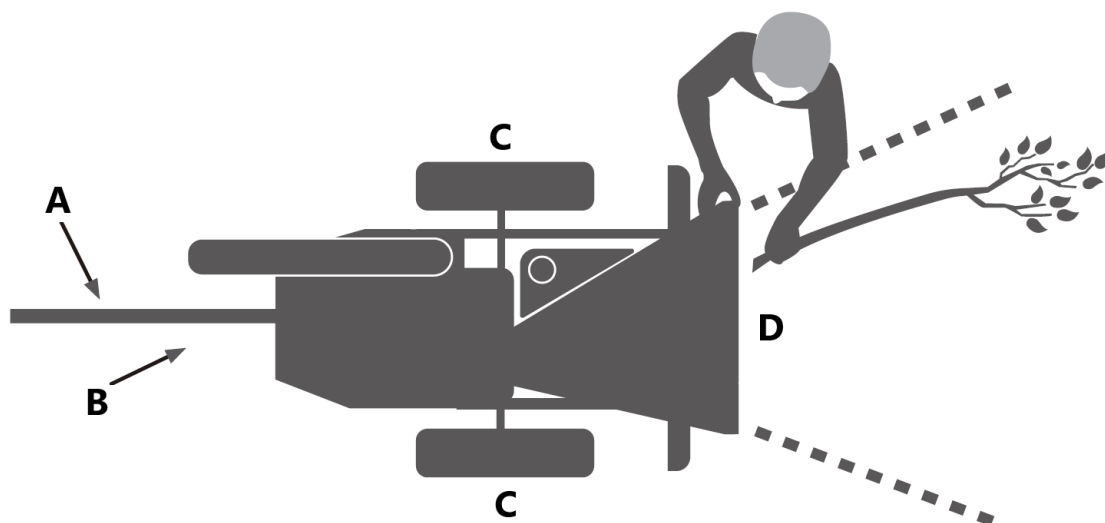
A kezelő személyi védőfelszerelései

- Láncfűrészkesztyű, megfelelő specifikációjú védőszemüveggel és ajánlott fülvédővel felszerelve.
- Nagy teherbírású kesztyű rugalmas csuklóval.
- Szorosan illeszkedő, strapabíró, nem szaggató ruházat.
- Biztonsági lábbeli.
- Arcmaszk (ha szükséges).



FIGYELMEZTETÉS

Mindig a gépnek a helyi veszélyektől legtávolabbi oldalán dolgozzon, pl. ne az út szélén.



- A - Láblemez
- B - Motor
- C - Zóna működtetése
- D - Zóna működtetése
- E - betáplálás

Kézi vezérlés

Feladatuk az adagolóhenger vezérlése az anyag feldolgozása közben. Nem ők irányítják a főrotort. **SÁRGA BIZTONSÁGI SOR:** Ez a nagy sárga sáv, amely az adagolótálcát és az adagolótölcsér oldalát veszi körül. A rúd rugós, és egy kapcsolóhoz csatlakozik, amely megszakítja a görgők áramellátását. A

kapcsoló úgy van kialakítva, hogy csak akkor aktiválódik, ha a rudat a mozgási határáig tolják, ekkor a görgők azonnal leállnak.

Sárga biztonsági sáv teszt

Annak érdekében, hogy a biztonsági sáv mindig működőképes legyen, minden munkamenet előtt egyszer aktiválni kell. A görgők addig nem működnek, amíg a rúd nem aktiválódik. Ezt az eljárást minden egyes alkalommal meg kell ismételni, amikor a gyújtást kikapcsolják.

Ne hagyatkozzon a sárga sávra a görgők álló helyzetben tartása érdekében, ha a görgőket el kell távolítani vagy meg kell érinteni. Mindig kapcsolja ki a gépet és húzza ki a gyújtáskulcsot, mielőtt megközelítené a görgőket.



FIGYELMEZTETÉS

Ne távolítsa el, ne akassza el, ne tiltsa le, ne kerülje meg, ne írja felül, és ne akadályozza más módon a sárga biztonsági sáv hatékonyságát.

Vészleállítás

Vészhelyzet esetén kétféle módon lehet leállítani a forgácsológépet.

A görgők leállítása

A sárga biztonsági sáv aktiválása azonnal leállítja a görgőket.

A görgők és a motor leállítása

A tölcser tetején elhelyezett vészleállító gomb megnyomásával a motor és a görgők áramellátása megszűnik, és a gép teljesen leáll. Ez felülírja az összes gombot és sávot, és nem engedi a forgácsológép működését, amíg vissza nem állítja. A visszaállításhoz húzza ki a gombot, amíg vissza nem áll eredeti helyzetébe, fordítsa vissza a gyújtáskulcsot kikapcsolt állásba, mielőtt újraindítja a gépet.

Motorvezérlés

Ez a címke az aprítógép sebességbeállítását jelzi. Ha a gázkar gyors állásban (nyúl) van, a gép készen áll a forgácsolásra. Ha a gépet rövid ideig nem használja, állítsa a kart üresjáratú állásba (teknősbéka), vagy kapcsolja ki teljesen. Állítsa a kart üresjáratú állásba, és kapcsolja ki a fojtószelepet, a motor leáll.



Penge kopás

Az aprítógép használatának legfontosabb része a vágókések éles tartása. A forgácsoló pengék 40 fokos szögben üregesre vannak csiszolva. A penge napi ellenőrzése során győződjön meg arról, hogy a penge éle éles és forgácsmentes, ha bármilyen sérülésre utaló jel van, vagy az él "tompá", cserélje ki a penge(ke)t. A faaprító 2 db 109 mm hosszúságú pengével van felszerelve. Új állapotban 100 mm szélesek. Egy új penge legfeljebb 25 órán keresztül forgácsolhat, mielőtt élezésre szorulna. Ez a szám drasztikusan csökken, ha a gépet köves, homokos vagy sáros anyaggal etetik.

Ahogy a penge tompul, a teljesítmény csökken. A gép fokozott igénybevételével és terhelésével a forgácsok szabálytalanabbá és kötöttebbé válnak. Ekkor a pengét el kell küldeni egy jó hírű pengeélező céghez. A penge élete során többször is élezhető. A kopásjelzés a penge kopásának biztonságos határát jelzi. Cserélje ki, ha ez a vonal túllépésre kerül.

A gépet statikus pengével (üllővel) is felszerelték. Fontos, hogy az üllő jó állapotban legyen, hogy a vágókések hatékonyan működhessenek. A teljesítmény még éles vágókések esetén is gyenge lesz, ha az üllő kopott.

Hidraulikaolaj szintjelző

Az olajsint a tartály falán keresztül látható lesz. A felső és alsó szintjelzésen belül kell lennie.

Benzintartály-jelző

Az üzemanyagszint ellenőrizhető az üzemanyagbetöltő kupak eltávolításával és a tartályba való belenézéssel.

Napi ellenőrzések indítás előtt

- Helyezze a gépet szilárd, vízszintes talajra.
- Ellenőrizze, hogy a gép jól van-e alátámasztva, és nem mozdulhat el.
- Ellenőrizze, hogy az emelőállvány le van-e engedve és biztonságosan rögzítve.
- Ellenőrizze, hogy minden védőburkolat fel van-e szerelve és biztonságosan rögzítve.
- Ellenőrizze, hogy az ürítőegység a helyén van-e és biztonságosan rögzítve.
- Ellenőrizze, hogy az ürítőcső biztonságos irányba mutat-e.

-
- Ellenőrizze a betöltőtölcsért, hogy ne legyenek benne tárgyak.
 - Ellenőrizze, hogy az adagolótálca felfelé van-e állítva - hogy megakadályozza, hogy emberek elérjék a görgőket.
 - Ellenőrizze a vezérléseket az alábbiakban leírtak szerint.
 - Ellenőrizze (vizuálisan) a folyadékszivárgást.
 - Ellenőrizze az üzemanyag és a hidraulikaolaj szintjét.

Az aprítógép használata előtt

A biztonsági berendezések ellenőrzéséhez feltétlenül el kell végezni a következő teszteket - ez a tesztsorozat csak néhány másodpercet vesz igénybe. Javasoljuk, hogy ezeket a vizsgálatokat naponta végezzék el. A funkciók a leírtak szerinti megfigyelése megerősíti, hogy a biztonsági áramkörök megfelelően működnek. Ez egy jó alkalom arra is, hogy minden kezelőt emlékeztessen a vezérlő- és vészleállító rendszerekre.

- Indítsa be a motort, és ellenőrizze, hogy az adagolóhenger és annak hidraulikarendszere normálisan működik-e.
- Annak érdekében, hogy a biztonsági sáv mindig működőképes legyen, minden munkamenet előtt egyszer aktiválni kell. A görgők nem működnek, amíg a rúd nem aktiválódik. Ezt az eljárást minden egyes alkalommal meg kell ismételni, amikor a gyújtást kapcsolják.
- Ellenőrizze a vészleállító gombot is.

A motor beindítása

Hideg motorhoz:

- Állítsa a gázkarra a gázpedált 1/3 gázra, és húzza ki a fojtószelepet.
- Helyezze be a gyújtáskulcsot az indítókapcsolóba.
- A motor beindításához fordítsa el a kulcsot. Amint a motor beindul, engedje ki a kulcsot.
- Fokozatosan állítsa vissza a fojtószelepet OFF állásba, ahogy a motor beindul és bemelegszik. A forgácsolás előtt legalább egy percig hagyja felmelegedni a motort.

Meleg motorhoz:

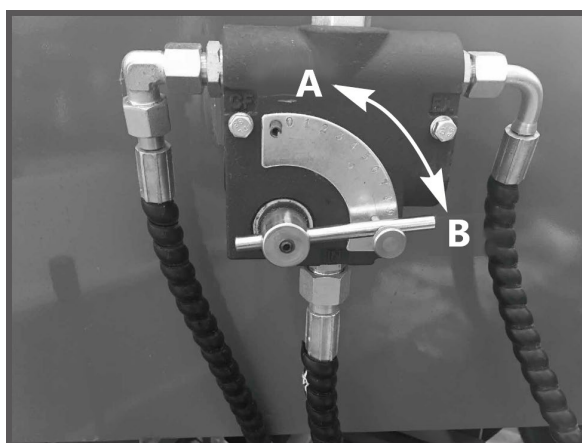
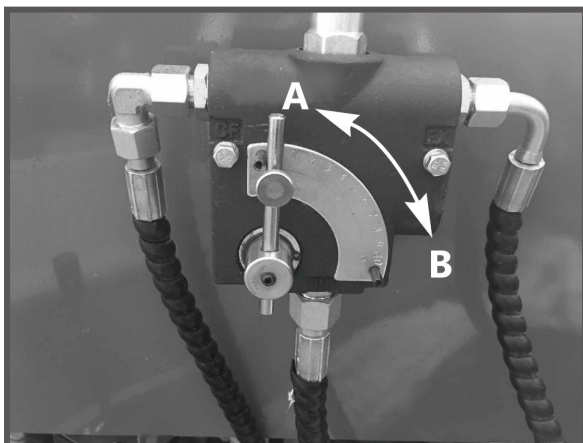
- Kövesse a "hideg motorra" vonatkozó utasításokat, de amint a motor beindul, állítsa vissza a fojtószelepet kikapcsolt állásba.
- Ha a motor 10 másodperc után sem indul be, hagyja állni 1 percig, és próbálja meg újra.

A motor leállítása

- Állítsa a motort üresjáratú állásba.
- Hagyja legalább egy teljes percig futni.
- Kapcsolja ki és húzza ki a gyújtáskulcsot.

Az adagolási sebesség beállítása

Az áramlásszabályozó szelep szabályozza a motor fordulatszámát. Nagy átmérőjű ágak törésekor az áramlási sebesség megfelelően csökkenthető, és a sebességet felfelé lehet állítani, ha az ágak kicsik.

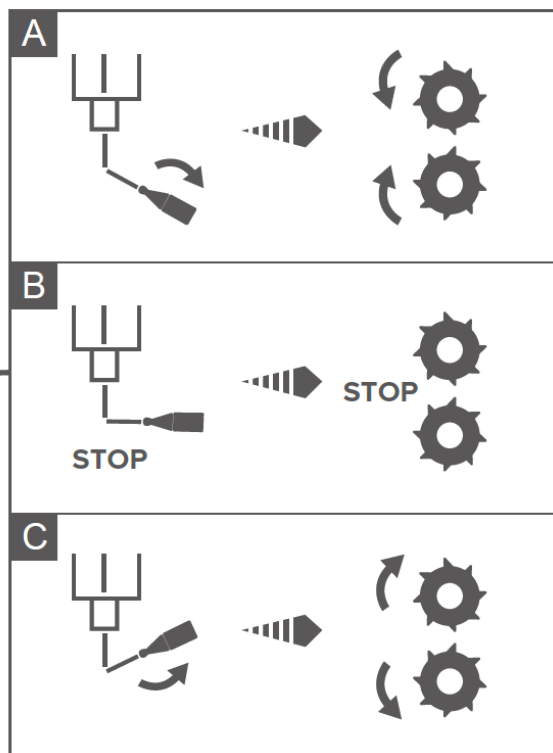
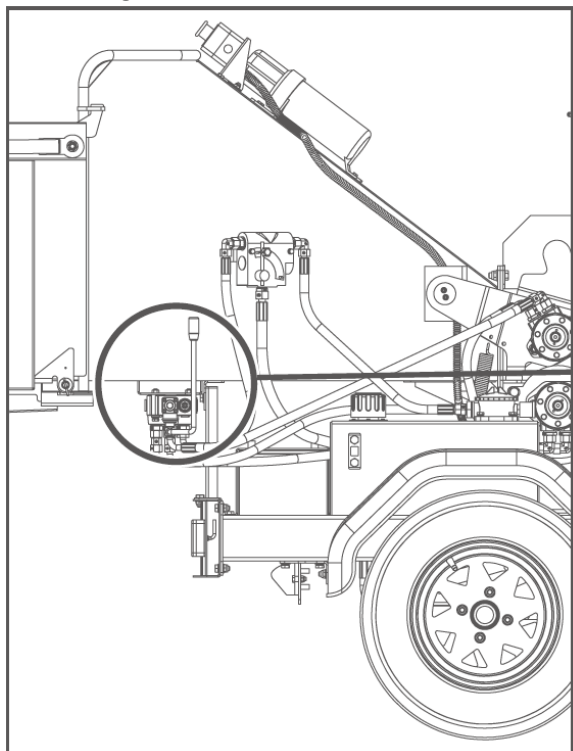


A - Lassú

B - Gyors

Hidraulikamotor forgása és leállítása

Az adagolóhengerre két hidraulikus motor van rögzítve, amelyek ellentétes irányban forogva gördítik a fát a forgácsológázba.



A

Az adagolóhengerre két hidraulikus motor van rögzítve, amelyek ellentétes irányban forogva gördítik a fát a forgácsológázba.

B

Ha a vezérlőszelap fogantyúját középső állásba helyezi, a hidraulikamotorok nem forognak, és a fa nem mozog.

C

Amikor a vezérlőszelep fogantyúját a belső állásba nyomja, a hidraulikamotorok visszafelé forognak, majd a fa visszafordul.

Elkezdődik a forgácsolás



FIGYELMEZTETÉS

Ne használja, illetve ne próbálja meg beindítani a forgácsológépet a védőburkolat és az ürítőegység biztonságos elhelyezése nélkül.

Ennek elmulasztása személyi sérülést vagy életveszélyt okozhat.

- Ellenőrizze, hogy az aprítógép zavartalanul működik-e.
- Engedje ki az adagolótálca reteszeit, és engedje le. Húzza meg a piros stop gomb feloldásához.
- Végezze el a "forgácsológép használata előtti" vizsgálatokat.
- Álljon az adagoló tölcser egyik oldalára.
- Folytassa az anyag betöltését a betöltőtölcserbe.

Chipping

Az ajánlott átmérőig a fa az adagoló tölcserbe tölthető. Először a fenékvéget helyezze be, és illessze be az adagológörgőkbe. A hidraulikus adagolóhengerek elég gyorsan behúzzák az ágot a gépbe. A nagy átmérőjű anyagok adagolási sebességét a feszültségmentes egység automatikusan szabályozza. Előfordul, hogy egy különösen kényelmetlen alakú fadarab túl erős ahhoz, hogy az adagolóhengerek megtörjenek. Ez azt eredményezi, hogy a felső görgő vagy fel-le pattog a fán, vagy mindkét görgő megakad. Húzza ki az anyagot az adagoló tölcserből, és vágja le úgy, hogy az aprítógép kezelni tudja. Mindkét adagológörgőnek mindig azonos sebességgel kell forognia. Ha az egyik vagy mindkét görgő megáll vagy hirtelen lelassul, előfordulhat, hogy egy fadarab beszorult az egyik görgő mögé. Ha ez bekövetkezik, állítsa a hidraulikus irányítószelepet "fordított előtolás" állásba, a görgők visszafelé fognak forogni és kigurítják a megrekedt fát, majd a hidraulikus irányítószelepet "előretolás" állásba állíthatja, a forgácsológép ismét működni fog. Ha ez a művelet nem működik, nyomja meg a Vészleállító gombot, állítsa le a motort, húzza ki a gyújtáskulcsot és vizsgálja meg.

Dugulások

Mindig legyen tudatában annak, hogy amit a forgácsológépbe tesz, annak ki is kell jönnie. Ha a forgács már nem jön ki az ürítőcsőből, de a forgácsológép továbbra is felveszi az anyagot - **AZONNAL ÁLLJON MEG**. Ha továbbra is betölti az anyagot az eltömődött gépbe, az károsodást okozhat, és megnehezíti az anyag eltávolítását.

Ha az aprítógép eltömődik, járjon el az alábbiak szerint:

- Állítsa le a motort, és húzza ki a gyújtáskulcsot.
- Távolítsa el az ürítőcsövet. Ellenőrizze, hogy tiszta-e.
- Kesztyűt viselve nyúljon be a rotorházba, és kanalazza ki az eltömődést okozó törmelék nagy részét.



FIGYELMEZTETÉS

Védtelen kézzel ne nyúljon a rotorházba.

A rotor éles pengékkel rendelkezik, és a rotor bármilyen kis mozgása súlyos sérülést okozhat.

- Cserélje ki az ürítőcsövet.
- Indítsa újra a motort, és növelje teljes fordulatszámra.

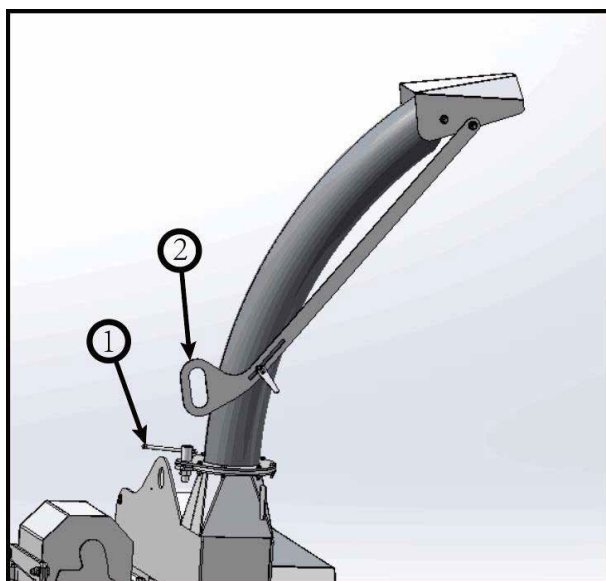
- Hagyon időt a gépnek, hogy a rotorházban maradt felesleges forgácsot eltakarítsa, mielőtt folytatja a kefekötegek adagolását. Tegyen be egy kis fadarabot, miközben figyeli, hogy az kijöjjön a kiömlőnyílásból. Ha ez nem oldja meg a problémát, ismételje meg a folyamatot, és alaposan vizsgálja meg az ürítőcsövet, hogy megtalálja az esetleges elzáródást.

MEGJEGYZÉS: Ha a forgácsológépet továbbra is ecsetfával táplálja, miután az eltömődött, akkor a forgácsológép a forgácsot a rotorházban tömöríti, és a forgács eltávolítása nehéz és időigényes lesz.

Kiürítés-szabályozás

A kibocsátás ellenőrzése a biztonságos munkavégzés alapvető része.

- Lazítsa meg az anyát a beépített fogantyúval 1.
- Forgassa el a kívánt szögbe a fogantyú 2 segítségével.
- Húzza meg újra az anyát.



Grafika a karbantartással kapcsolatban



FIGYELMEZTETÉS

A karbantartási munkák elvégzése előtt mindig állítsa le a gépet a motor leállításával, a gyújtáskulcs eltávolításával és az akkumulátor leválasztásával.

Grafika a karbantartással kapcsolatban	Napi ellenőrzés	50 óra	100 óra	500 óra	1 év
Ellenőrizze a motorolajat - szükség esetén töltsse fel (10W-30).	✓				
Ellenőrizze a motorolaj/hidraulikaolaj szivárgását.	✓				
Ellenőrizze az üzemanyagszintet.	✓				
Ellenőrizze, hogy az adagoló tölcser, az adagolóhenger fedele, a hozzáférési fedele, a motorfedele és az ürítőegység biztonságosan fel vannak-e szerelve.	✓				
Ellenőrizze a pengéket	✓				
Győződjön meg arról, hogy a motor légbeömlőnyílása mentes a	✓				

lombfelhalmozódástól.					
Ellenőrizze, hogy a gumiabroncsok nyomása 2,2 bar (32 psi).	✓				
Ellenőrizze a biztonsági rúd mechanizmusát.	✓				
Zsírozza meg a görgős doboz csúszkáit.	✓	VAGY SZÜKSÉGESEN			
Kenje meg a görgőcsapágyat és a csapágyat.	✓	VAGY SZÜKSÉGESEN			
Tisztítsa meg a légszűrő elemet.	A MUNKAKÖRNYEZETTŐL FÜGGŐEN				
Ellenőrizze az összes anyát, csavart és rögzítést, hogy semmi sem lazult-e meg.		✓			
Zsíroldó karima.		✓			
Ellenőrizze a főhajtósíjak feszességét (és szükség esetén feszítse meg őket).		✓			
Ellenőrizze az üllők kopását.		✓			
Ellenőrizze az üzemanyagcsöveket és a szorítószalagokat.			✓		
Ellenőrizze az akkumulátor elektrolit szintjét.			✓		
Ellenőrizze a laza elektromos vezetékeket.			✓		
A hidraulikaolaj-szűrő cseréje - évente vagy 100 óránként a hidraulikus rendszer szervizelése vagy javítása után.			✓	VAGY	✓
Cserélje ki a hidraulikaolajat.			✓	VAGY	✓
Cserélje ki az üzemanyagcsöveket és a szorítószalagokat.	MOTORTÓL FÜGGŐEN				
Ellenőrizze a gyújtógyertyákat.					
Motorolajcsere.					
Cserélje ki a motorolajszűrőbetétet.					
Ellenőrizze a szeleptávolságot.					
Kopás esetén cserélje ki az üllőket.	VISSZAKÜLDÉS A KERESKEDŐHÖZ ÜLLŐCSERÉRE				
Tengelykarbantartás.	LÁSD A SZÁLLÍTÓK HASZNÁLATI UTASÍTÁSÁT				
Vontatófej karbantartása.					

"Erős igénybevétel" esetén - azaz évi 500 órát meghaladó használat esetén - ajánlott a csapágyakat évente cserélni, hogy a gép optimális teljesítménye megmaradjon.

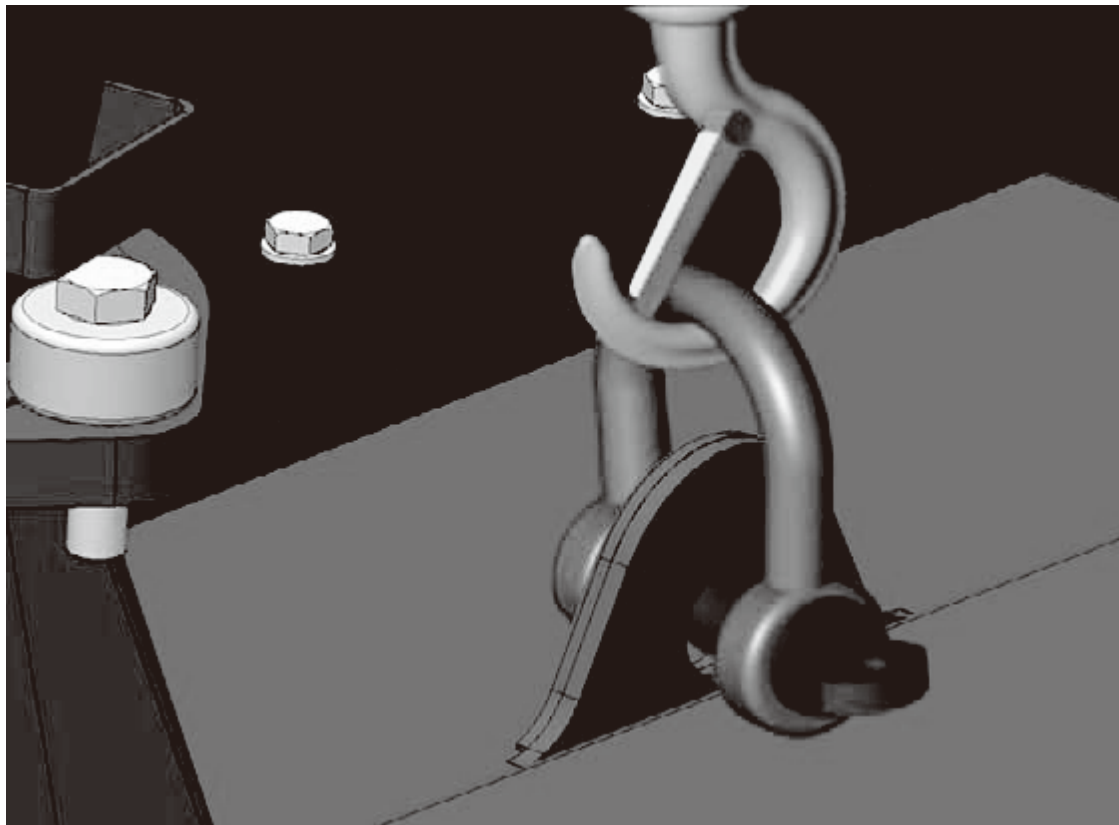
Biztonságos karbantartás

A forgácsológépen végzett karbantartási munkálatok előtt mindig állítsa le a motort a kulcs levételével és az akkumulátor leválasztásával.

- A sérülések elkerülése érdekében a pengéket rendkívül óvatosan kezelje. A vágókések kezelésénél mindig kesztyűt kell viselni.
- A hajtósíjakat a lapátok cseréje közben be kell kötni, mivel ez korlátozza a rotor hirtelen mozgását.
- A gép fő alkatrészei nehezek. A szétszereléshez emelőberendezést kell használni.
- A tiszta gépek biztonságosabbak és könnyebben karbantarthatók.
- Kerülje a hidraulikaolajjal való érintkezést.

Az aprítógép biztonságos emelése

Az emelőszemet úgy tervezték, hogy csak a gép súlyát emelje fel. Ne használjon emelőhorgot közvetlenül az emelőszemen, használjon megfelelően méretezett biztonsági bilincset. Minden használat előtt ellenőrizze az emelőszemet - sérült emelőszemet ne használjon.



Tartalékok

Csak eredeti cserepengéket, csavarokat és forgácsolóalkatrészeket szereljen fel. Ennek elmulasztása a garancia érvénytelenségét vonja maga után, és az aprítógép károsodását, személyi sérülést vagy akár életveszélyt is okozhat.

Az akkumulátor eltávolítása és karbantartása

- Először a negatív, majd a pozitív vezetéket távolítsa el.
- Szükség szerint tisztítsa, töltsen és/vagy töltsen fel az akkumulátort.
- A visszaszerelés az eltávolítás fordítottja. A korrózió megelőzése érdekében kenje be a csatlakozókat vazelinnel.



FIGYELMEZTETÉS

Lásd az akkumulátor biztonságáról szóló szakaszt

Ellenőrizze a szerelvényeket

A készülék a normál működés során nagy rezgéseknek van kitéve. Következésképpen mindig fennáll annak a lehetősége, hogy az anyák és csavarok meglazulnak. Fontos, hogy rendszeres ellenőrzésekkel biztosítsák az összes kötőelem biztonságát. A rögzítőelemeket nyomatékkulccsal kell meghúzni a szükséges nyomatékig (lásd alább). A kalibrálatlan nyomatékkulcsok akár 25%-kal is pontatlanok

lehetnek. Ezért elengedhetetlen, hogy az alábbiakban felsorolt meghúzási nyomatékok eléréséhez kalibrált nyomatékkulcsot használjon.

	Méret	Pitch	Fejrész	Nyomaték [lb ft]	Nyomaték Nm
Penge csavarok	M16	Standard	24mm-es hatlapos	125	170
Üllő csavarok	M10	Standard	8 mm-es imbuszkulcs	65	88
Általános megjegyzések	M8	Standard	13 mm-es hatszögletű	20	27
Általános megjegyzések	M10	Standard	17 mm-es hatszögletes	45	61
Általános megjegyzések	M12	Standard	19 mm-es hatszögletes	65	88

Copper Ease biztonsági információk

A Copper Ease nem tartalmaz veszélyes összetevőket a hatósági közzétételi határértékeknél vagy azok felett, azonban a kezelés során biztonsági óvintézkedéseket kell tenni (olajálló kesztyű és védőszemüveg használata ajánlott légzésvédelem nem szükséges). Kerülje az anyaggal való közvetlen érintkezést, és hűvös, jól szellőző helyen tárolja, kerülje a gyújtóforrásokat, erős oxidálószerket és erős savakat. A szokásos ipari hulladékként ártalmatlanítsa (vegye figyelembe az ártalmatlanításra vonatkozó regionális vagy nemzeti előírások esetleges meglétét), ne engedje a csatornába vagy a folyókba.

Tűz esetén: égéskor a termék mérgező gőzöket bocsát ki, oltsa el alkohollal vagy polimerhabbal, szén-dioxiddal vagy száraz vegyszerporral. Viseljünk zárt légzőkészüléket és védőruhákat a bőrrel és szemmel való érintkezés megakadályozása érdekében.

Elsősegélynyújtás

Bőrrel való érintkezés: enyhe irritáció léphet fel az érintkezés helyén, azonnal mossuk le bő szappannal és vízzel.

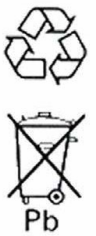
Szemmel való érintkezés: irritáció és bőrpír jelentkezhetsz, a szemet folyó vízzel 15 percig fürdetni kell.

Lenyelés: torokirritáció léphet fel, nem szabad hánytatni, a szájat vízzel ki kell mosni.

Biztonsági információk az akkumulátorral kapcsolatban

Figyelmeztetések és biztonsági előírások a töltött ólomakkumulátorokra vonatkozóan

	Biztonsági okokból viseljen szemvédőt, ha akkumulátort kezel.
	Gyermekek elől elzárva tartandó.
	- Tűz, szikra, nyílt láng és dohányzás tilos. - Kerülje a szikrák keletkezését, amikor kábelekkal és elektromos berendezésekkel foglalkozik, és vigyázzon az elektrosztatikus kisülésekkel. - Kerülje a rövidzárlatokat.

	ROBBANÁSVESZÉLY: Az akkumulátorok töltésekor rendkívül robbanásveszélyes oxihidrogén gázkeverék keletkezik.
	MARÓVESZÉLY: Az akkumulátorsav ezért erősen maró hatású: • Viseljen védőkesztyűt és szemvédőt. • Ne döntse meg az akkumulátort, a szellőzőnyílásokon sav szivároghat ki.
	ELSŐS SEGÍTSÉG: • A szembe fröccsent savat azonnal öblítse le több percig tiszta vízzel! Ha visel kontaktlencsét, vegye le, és folytassa az öblítést. Ezután azonnal forduljon orvoshoz. • A bőrre vagy ruhára fröccsent savakat azonnal semlegesítse savsemlegesítővel (szódával) vagy szappanlével, és öblítse le bő vízzel. • Sav lenyelése esetén azonnal forduljon orvoshoz.
	FIGYELMEZTETÉS: ENNEK ELKERÜLÉSE ÉRDEKÉBEN AZ AKKUMULÁTOR TOKJA TÖRÉKENNYÉ VÁLHAT: • Ne tárolja az akkumulátorokat közvetlen napfényben. • A lemerült akkumulátorok lefagyhatnak, ezért fagymentes helyen tárolja.
	MEGSZERZÉS: • A régi elemeket engedéllyel rendelkező gyűjtőhelyen kell leadni. • Kövesse a szállítási utasításokat. • Soha ne dobja a régi elemeket a háztartási hulladékba.

Tárolás és szállítás

- Az akkumulátorok savval vannak töltve.
- Az akkumulátorokat mindig függőlegesen tárolja és szállítsa, és akadályozza meg a billenést, hogy a sav ne tudjon kiszivárogni.
- Tárolja hűvös és száraz helyen.
- Ne távolítsa el a védősapkát a pozitív pólusról.
- Futtasson FIFO (first in-first out) raktárkezelési rendszert.

1. Kezdeti működés

- Az akkumulátorokat a gyártási folyamat során 1,28 g/ml sűrűségű savval töltik fel, és használatra készek.
- Feltöltés elégtelen indítási teljesítmény esetén.

2. Beépítés a járműbe és eltávolítás a járműből

Kapcsolja ki a motort és minden elektromos berendezést.

Eltávolításkor először a negatív pólust kell leválasztani.

- Kerülje el például a szerszámok által okozott rövidzárlatokat.
- Távolítson el minden idegen testet az akkumulátortálcából, és a beszerelés után szorosan szorítsa be az akkumulátort.
- Tisztítsa meg a csatlakozókapcsokat és a bilincseket, és kenje be kissé az akkumulátort zsiradékkal. Telepítéskor először a pozitív pólust csatlakoztassa, és ellenőrizze a pólusbilincsek szoros illeszkedését.

-
- Miután az akkumulátort beszerelte a járműbe, távolítsa el a pozitív pólusról a védősapkát, és helyezze azt a kicserélt akkumulátor pólusára, hogy elkerülje a rövidzárlatot és az esetleges szikrázást.
 - Használja a kicserélt akkumulátor alkatrészeit, például a csatlakozófedeleket, a könyököket, a szellőzőcsőcsatlakozást és a csatlakozótartókat (adott esetben); használja a rendelkezésre álló vagy a mellékelt töltőfedeleket.
 - Legalább egy szellőzőnyílást hagyjon nyitva, különben fennáll a robbanás veszélye. Ez vonatkozik a régi elemek visszaszolgáltatására is.

3. Töltés

- Vegye ki az akkumulátort a járműből; először a negatív pólus vezetékeit húzza ki.
- Biztosítsa a jó szellőzést.
- Csak megfelelő egyenáramú töltőket használjon.
- Csatlakoztassa az akkumulátor pozitív pólusát a töltő pozitív kimenetéhez. Csatlakoztassa a negatív csatlakozót ennek megfelelően.
- A töltőt csak az akkumulátor csatlakoztatása után kapcsolja be, és a töltés befejezése után kapcsolja ki először a töltőt.
- Töltési áram ajánlás: Az akkumulátor kapacitásának 1/10 amper Ah.
- Az újratöltéshez használjon 14,4 V állandó töltési feszültségű töltőt.
- Ha a sav hőmérséklete 55 °C fölé emelkedik, állítsa le a töltést.
- Az akkumulátor akkor töltődik fel teljesen, ha a töltési feszültség két órán keresztül nem emelkedik tovább.

4. Karbantartás

- Tartsa az akkumulátort tisztán és szárazon.
- Ne nyissa ki az akkumulátort.
- Feltöltés elégtelen indítási teljesítmény esetén (lásd 4. sz.).
- Az akkumulátort csak nedves antisztatikus ruhával törölje le, különben fennáll a robbanás veszélye.

5. Ugrás indítás

- Kizárólag a DIN 72553 szabványnak megfelelő szabványos átkötőkábelt használja, és tartsa be a használati utasítást.
- Csak azonos névleges feszültségű akkumulátorokat használjon.
- Állítsa le mindkét jármű motorját.
- Először csatlakoztassa a két pozitív pólust (1) és (2), majd csatlakoztassa a feltöltött akkumulátor negatív pólusát (3) a jármű egy, az akkumulátortól távol eső, segítséget igénylő fémrészéhez (4).
- Indítsa be a segítséget nyújtó jármű motorját, majd legfeljebb 15 másodpercig indítsa be a segítséget igénylő jármű motorját.
- A kábeleket fordított sorrendben húzza ki (4-3-2-1).

6. Az akkumulátor üzemén kívül helyezése

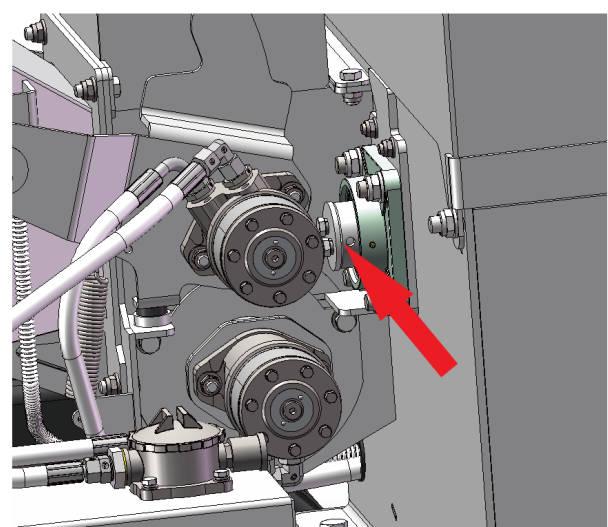
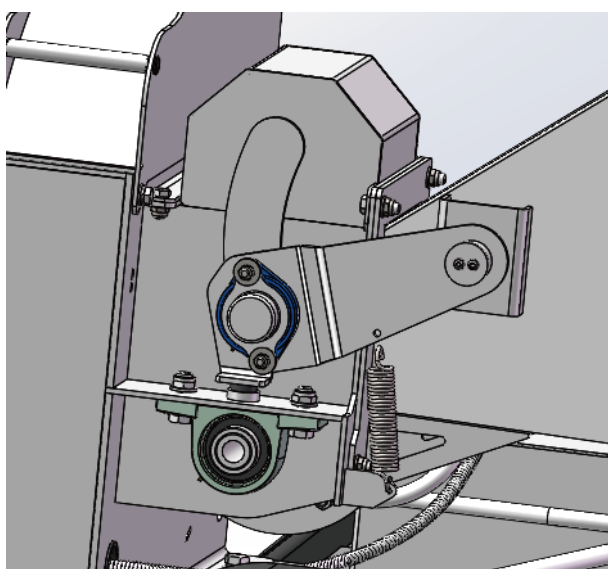
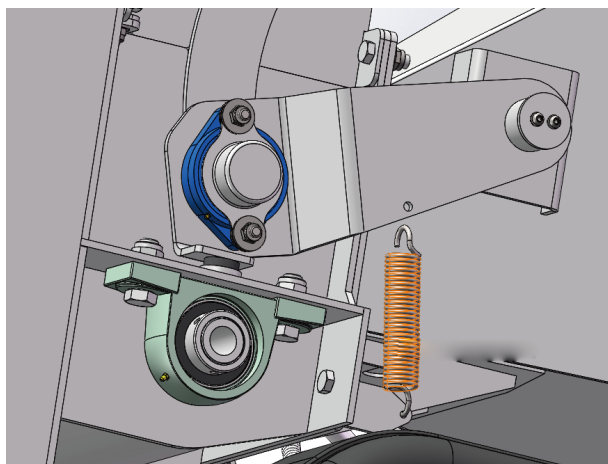
- Töltse fel az akkumulátort; tárolja hűvös helyen vagy a járműben, a negatív pólust kihúzva.
- Rendszeres időközönként ellenőrizze az akkumulátor töltöttségi állapotát, és szükség esetén javítsa azt újratöltéssel (lásd 4. sz.).

Pengék cseréje

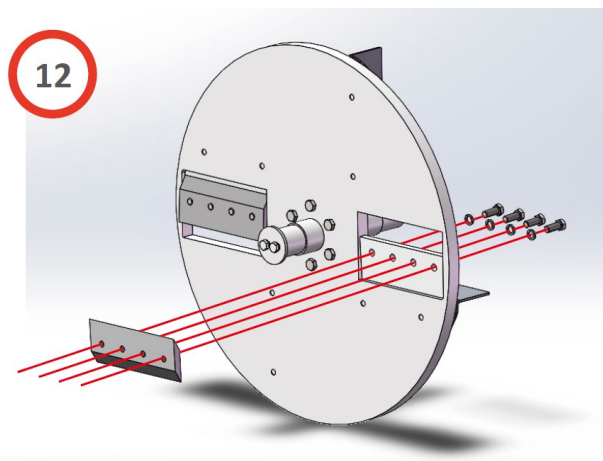


FIGYELMEZTETÉS

A pengecsere műveletéhez viseljen szerelőkesztyűt.



- 1) Kapcsolja ki az aprítógépet, és vegye ki a gyújtáskulcsot.
- 2) Távolítsa el az akkumulátor vezetékeit.
- 3) Távolítsa el a védőburkolatot rögzítő M10-es csavart, így a védőburkolat kinyitható.
- 4) Távolítsa el a 3 anyát, amelyek a hozzáférési ajtót tartják, és húzza ki a nyílást a rotorházból.
- 5) Fordítsa a forgórészt a lapátcsere pozícióba.
- 6) Helyezze be a reteszelőrudat a rotorházba és a rotorba. Biztosítani kell, hogy a nyitási időnek hosszabbnak kell lennie, mint a mozgó alkatrészek leállításának ideje. Mielőtt kinyitná a házfedelet, nézzon át az átlátszó fedélen, hogy lássa, megállt-e a görgő.
- 7) Söpörje le a szennyeződések és a törmeléket a rotorról és a lapátokról.
- 8) Egy 24 mm-es csavarkulccsal/kulccsal oldja ki a két nejlon anyát és alátétet, amelyek a pengét a helyén tartják. Távolítsa el mindkét pengecsavart a pengéről.
- 9) Fogja meg a pengét a lapos élénél fogva, miközben strapabíró kesztyűt visel.
- 10) Húzza ki a lapátot a rotorból.
- 11) A lapátok visszahelyezése előtt tisztítsa meg a lapátok hátsó felületét, a lapátcsavarokat és a rotor lapátterületét. Meghúzáskor a pengék alatt nem lehet semmilyen anyag. Ha nem laposak és feszesek, akkor nagyon gyorsan meglazulnak.
- 12) Szerelje vissza a lapátokat, csavarokat, alátéteket és anyákat a fenti ábrán látható sorrendben. Csak eredeti anyákat és alátéteket használjon, mivel ezek magasabb minőségűek, mint a kötőelemgyárak által általában raktáron tartott termékek. A megfelelő minőségű anyag vagy alátét használatainak elmulasztása sérülést, sérülést vagy halált okozhat. Eredeti pengék és csavarok használata ajánlott.
- 13) Kenje be a csavarmenetet és az anyák hátsó felületét egy kis fagytalánító



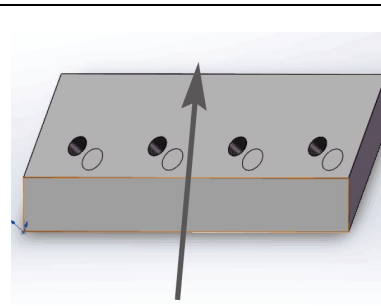
vegyülettel (copper ease). Ne kenje rézszírral a pengék vagy a csavarok furatát.

- 14) A csavarok meghúzásához egy kalibrált nyomatékkulcsot kell használni, és 125 lbs ft (170 Nm) nyomatékot kell beállítani.
- 15) Távolítsa el a reteszelőszveget, forgassa el a rotor a következő lapátra, majd helyezze vissza a reteszelőszveget, és ismételje meg a 7-14. lépést.
- 16) Hozzáférési nyílás újbóli felszerelése.
- 17) Szerelje vissza az anyákat, és húzza meg 45 lb/ft-ra.
- 18) Illessze vissza az akkumulátor vezetékeit.



FIGYELMEZTETÉS

A pengéket mindig rendszeresen élezze meg. Ennek elmulasztása a gép alulteljesítéséhez vezet, és túlterheli a motort és a csapágynyakat, ami a gép meghibásodásához vezet. A pengéket nem szabad a kopásjelzésen túlra élezni (lásd az ábrát). Ennek elmulasztása gépkárosodást, sérülést vagy életvesztést okozhat.



Feszítőszíjak

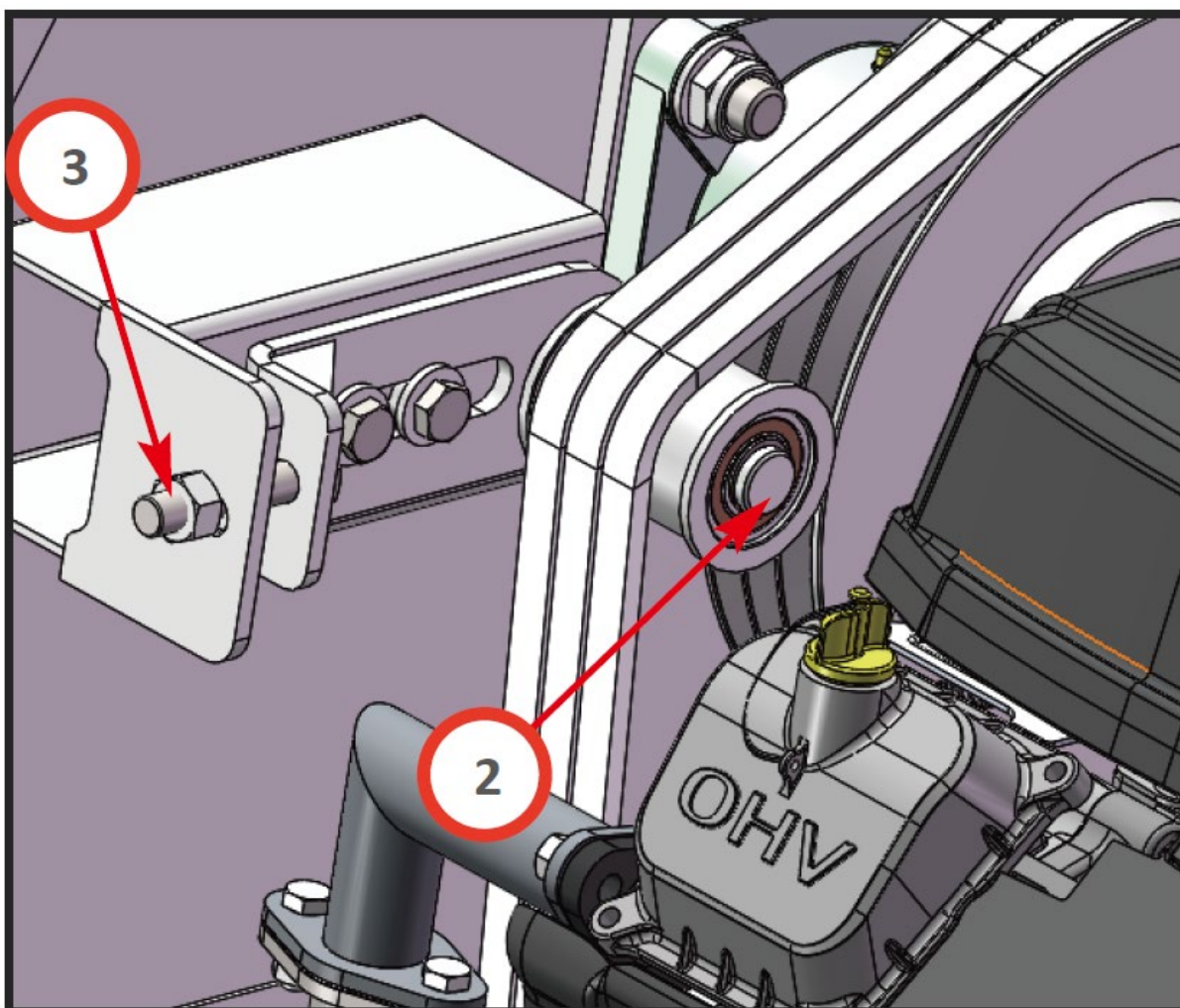
MEGJEGYZÉS: Az új szíjak esetében a bejáratás során általában gyors feszültségcsökkenés következik be. Ha új szíjakat szereltek fel, ellenőrizze a feszültséget 2-3 óránként, és állítsa be, amíg a feszültség állandó nem marad.

A megfelelő feszítés hiánya miatt bekövetkező szíjhibákra nem terjed ki a garancia.

Hajtószíjak feszítése

- 1) Távolítsa el a szíjvédőt.
- 2) Lazítsa meg a feszítő szíjtárcsa közepén lévő csavart egy 19 mm-es csavarkulccsal, hogy a szíjtárcsa minimális imbolygással tudjon csúszni.
- 3) Forgassa el az anyát a feszítő szíjtárcsa csúszkájának végén, amíg el nem éri a megfelelő szíjfeszességet. Az ékszíjfeszítés ellenőrzésére és a helyes ékszíjfeszítési értékekre vonatkozó utasításokat lásd az Ékszíjfeszítési adattáblázatban.
- 4) Húzza meg újra a csavart a feszítő szíjtárcsa közepén.
- 5) Szerelje vissza az övvédőt.
- 6) Indítsa el a gépet és tesztelje, ellenőrizze újra a szíjfeszességet.

MEGJEGYZÉS: A hajtószíjak meglazulása rossz teljesítményt, valamint a szíj és a szíjtárcsák túlzott kopását okozza.



Hidraulikus szivattyú szíj feszítése

- 1) Távolítsa el a szíjvédőt.
- 2) Lépjen be az alváz alsó oldalán lévő két anyához, és lazítsa meg egy 19 mm-es dugókulccsal.
- 3) Állítsa be a külső lemezen lévő M8-as csavart, amíg el nem éri a kívánt feszültséget. Az ékszíjfeszítés ellenőrzésére és a helyes ékszíjfeszítési értékekre vonatkozó utasításokat lásd az Ékszíjfeszítési adattáblázatban.
- 4) Húzza meg újra a két anyát (88 Nm) 65 lbs/ft erősséggel.
- 5) Szerelje vissza az övvédőt.

Hidraulikaolaj és szűrő cseréje

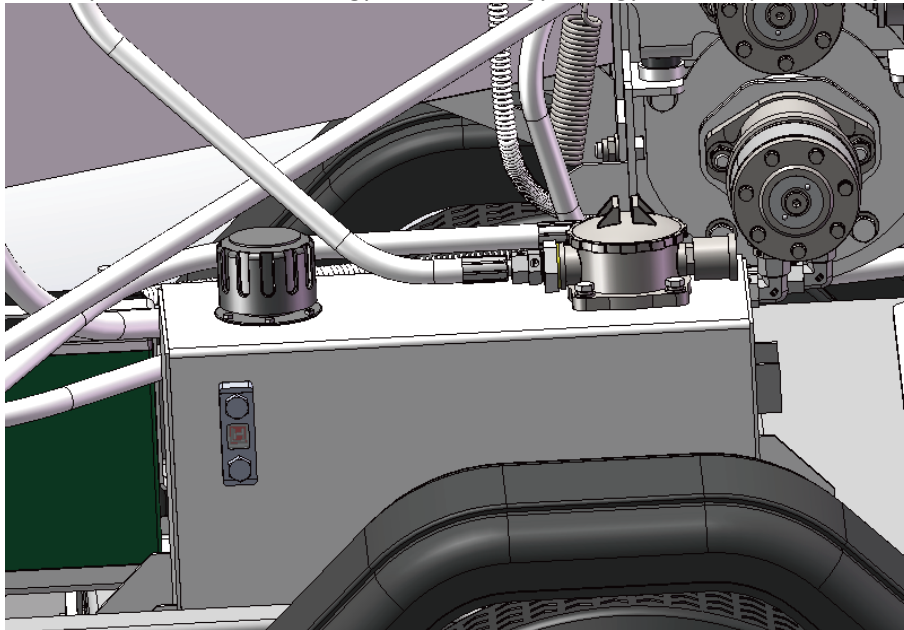


FIGYELMEZTETÉS

Használjon műanyag kesztyűt, hogy az olaj ne érje el a bőrt, és a használt olajat és szűrőt környezetbarát módon ártalmatlanítsa. Az olajat és a szűrőt évente egyszer, vagy bármikor, amikor szennyezetté válik, ki kell cserélni. Indítás előtt ellenőrizze, hogy az aprítógép vízszintesen áll-e, és kefével távolítsa el a laza forgácsot.

- 1) Távolítsa el a fekete csavaros kupakot a szűrőház tetejéről.
- 2) Vegye ki részben a szűrőelemet a belső csészéből. Hagyja a szűrőt 15 percig lecsöpögni.
- 3) Vegye ki a szűrőelemet a csészéből, ha az nem tartalmaz hidraulikaolajat.
- 4) Távolítsa el a leeresztőcsapot, és engedje le az olajat egy megfelelő tartályba.
- 5) Cserélje ki a leeresztő dugót.

- 6) Töltse fel VG 32 hidraulikaolajjal, amíg a szint a tartályon lévő min és max vonalak között van (kb. 15 liter).
- 7) Helyezze vissza a szűrőcsészét, szereljen be egy új szűrőbetétet, és szerelje vissza a fekete csavaros kupakot a szűrőházba, ügyelve arra, hogy az o-gyűrű a helyén maradjon.



MEGJEGYZÉS: Ez egy nem állítható légtelenítő szűrő.

Zsírozza meg az ürítő karimát

- 1) Távolítsa el az ürítőcsövet.
- 2) Vigyen fel többcélú zsírt a mutatott felületre.
- 3) Szerelje vissza a leeresztőcsövet.

Motorszervizelés

Minden motorszervizelést a motor gyártójának a géphez mellékelt kézikönyve szerint kell elvégezni. **Ennek be nem tartása érvénytelenítheti a garanciát és/vagy lerövidítheti a motor élettartamát.**

Tömlők ellenőrzése

Az összes hidraulikatömlőt rendszeresen ellenőrizni kell, hogy nincs-e rajta kidörzsölődés vagy szivárgás. A hidraulikarendszer 150 bar nyomás alatt van, ezért az azt tartalmazó berendezéseket jó állapotban kell tartani.

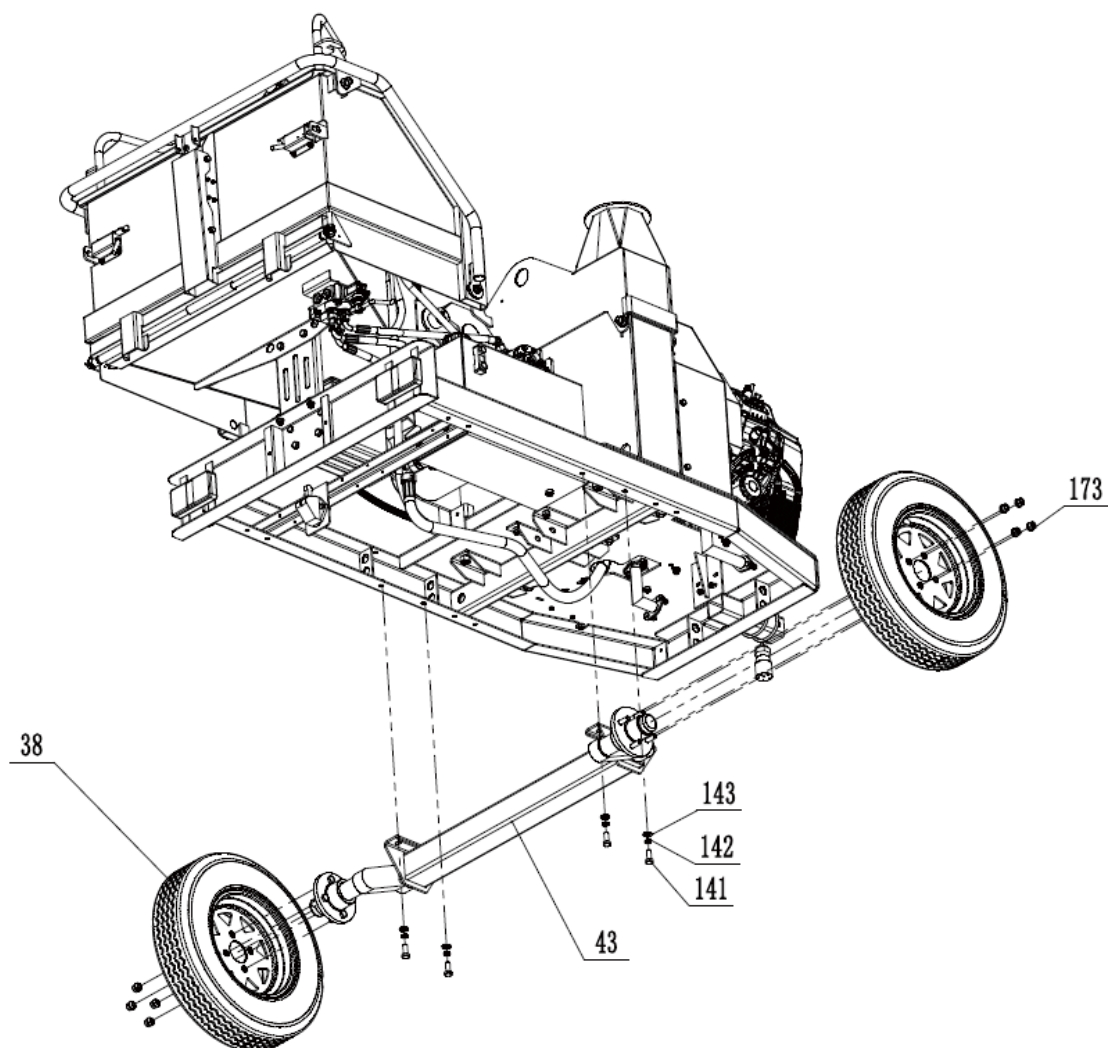
Határozza meg a felső motorhoz vezető tömlőket. Ezeknél a legnagyobb a sebzés esélye, mivel folyamatosan mozognak. Ha bármely hidraulikus alkatrészt kicserélnek, az összeszerelés során új tömítéseket kell felszerelni. A szerelvényeket ezután újra meg kell húzni.

Felszerelés

Helyezze a szállítóládát egy szilárd, sík felületre, és óvatosan vegye le a fedelet. Használjon két embert, és vegye ki az összes alkatrészt a ládából, és ellenőrizze az alkatrészeket, hogy biztosítsa a hiányzó darabokat, mielőtt elkezdi összeszerelni a faaprítót.

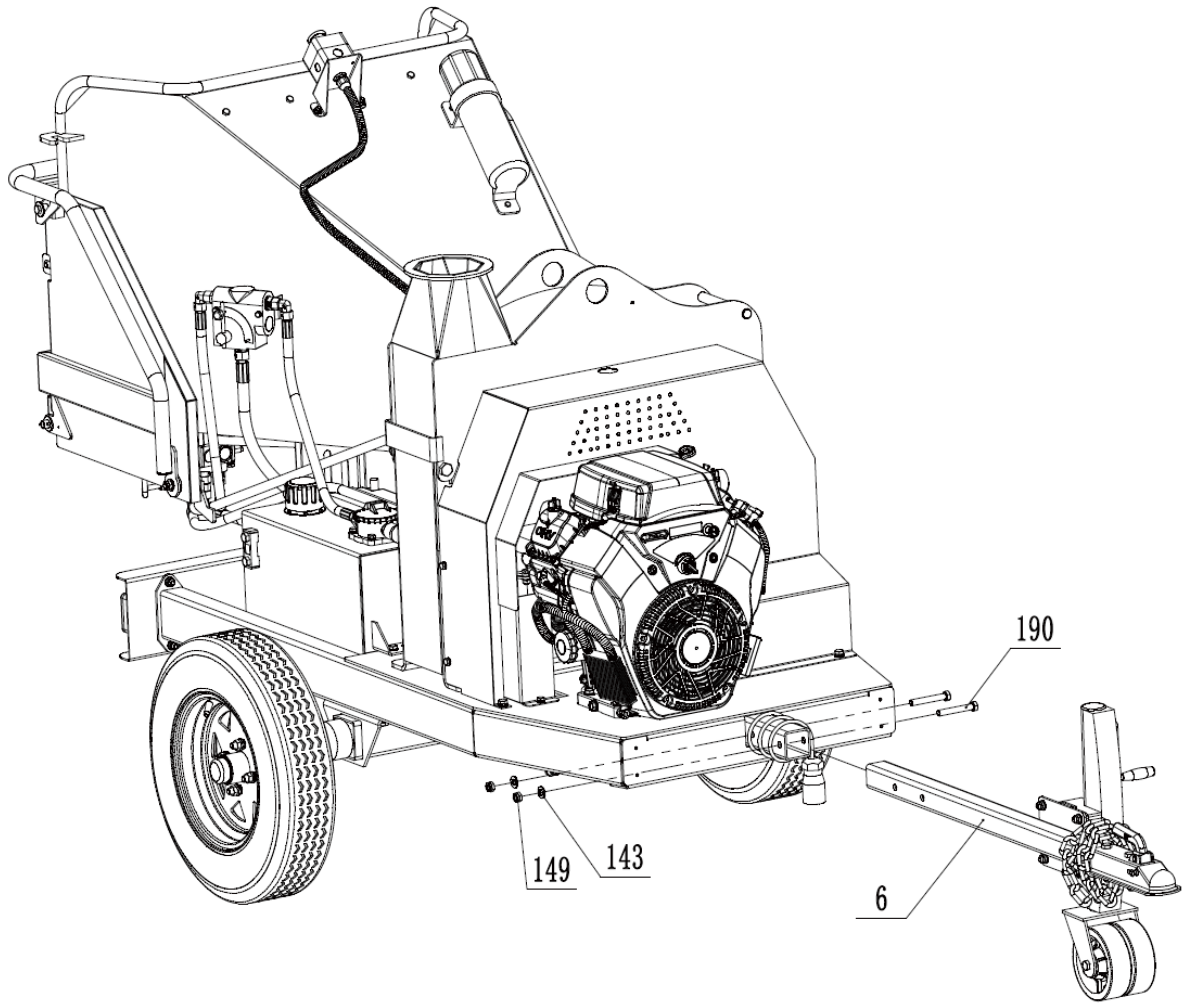
1. A gumiabroncsok rögzítése

- 1) Rögzítse a torziós tengelyt (43) az alvázhhoz (1) az M12x30-as (141) hatlapú csavar és a 12-es rugós alátét (143) segítségével.
- 2) Rögzítse a kereket (38) a Q30812T13 karimás gömbanya (173) segítségével a torziós tengelyre (43).



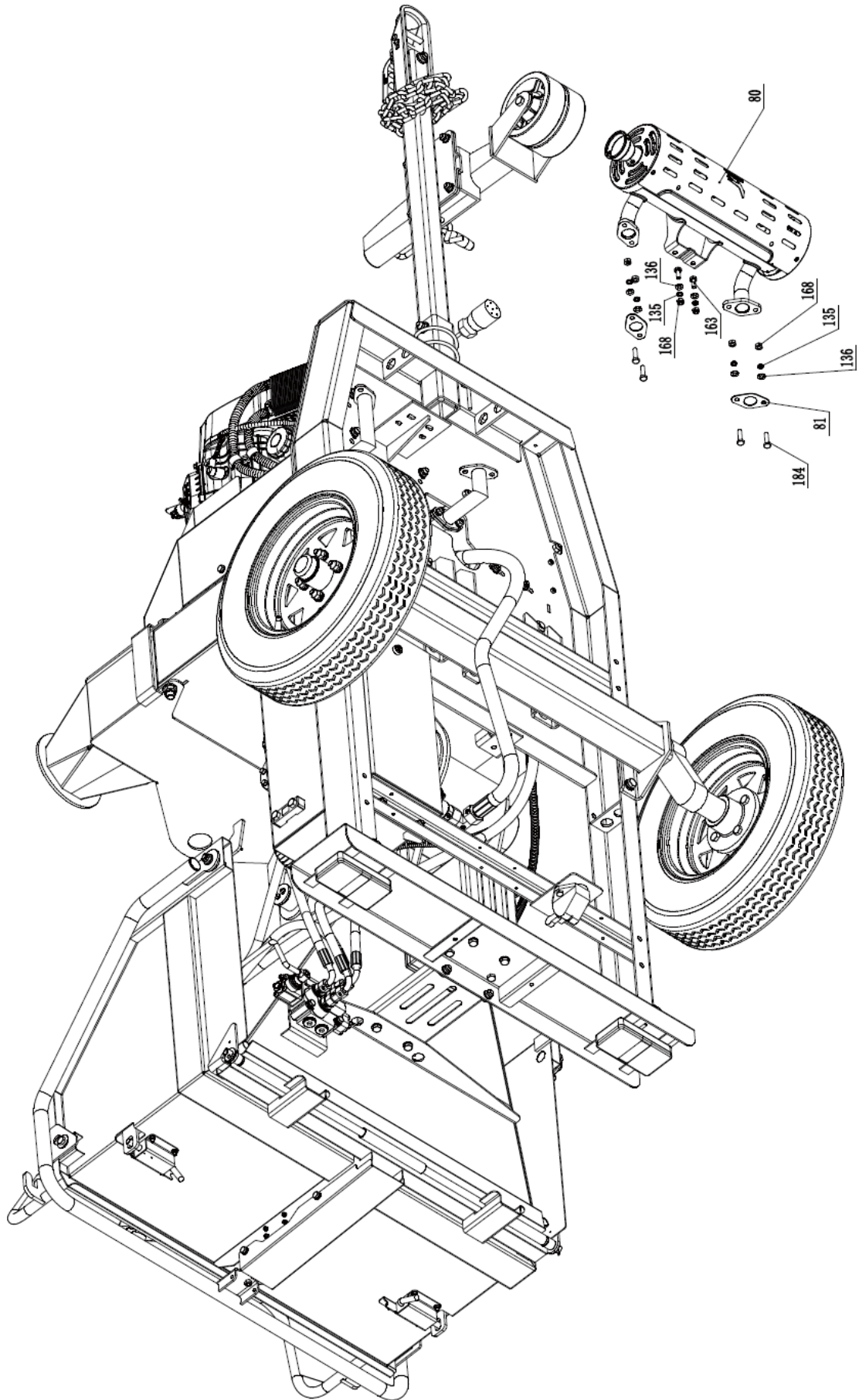
2. A vonóhorog rögzítése

1. Rögzítse a vonóhorgot (6) az alvázhoz (1) az M12x80(143) hatlapos csavar, a 12-es (143) lapos alátét és az M12-es (149) záróanya segítségével.



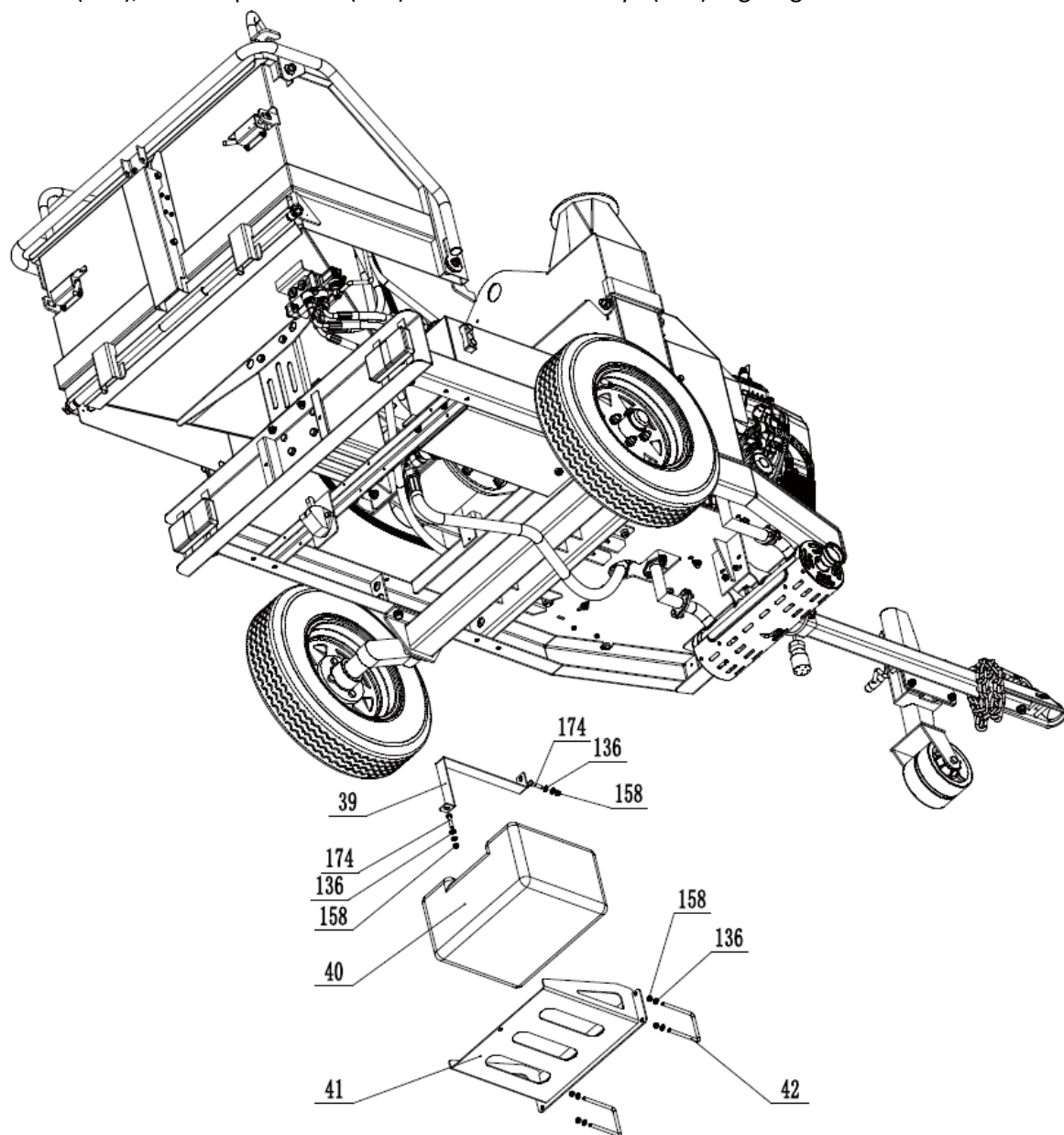
3. A kipufogó rögzítése

- 1) Rögzítse a kipufogótömítést (81) a kipufogócső 2 (82), a kipufogócső 1 (83) és a kipufogó (80) középre.
- 2) Csatlakoztassa a kipufogócsövet (80) a kipufogócsővel 2 (82), a kipufogócsővel 1 (83) az M8x30(184) hatlapos csavar, a 8-as lapos alátét (136), a rugós alátét (135) és az M8-as hatlapos anya (168) segítségével.
- 3) Rögzítse a kipufogót (80) az alvázhoz (1) az M8x20-as (163) hatlapos csavar, a 8-as (136) lapos alátét, a 8-as (135) rugós alátét és az M8-as (168) hatlapos anya segítségével.



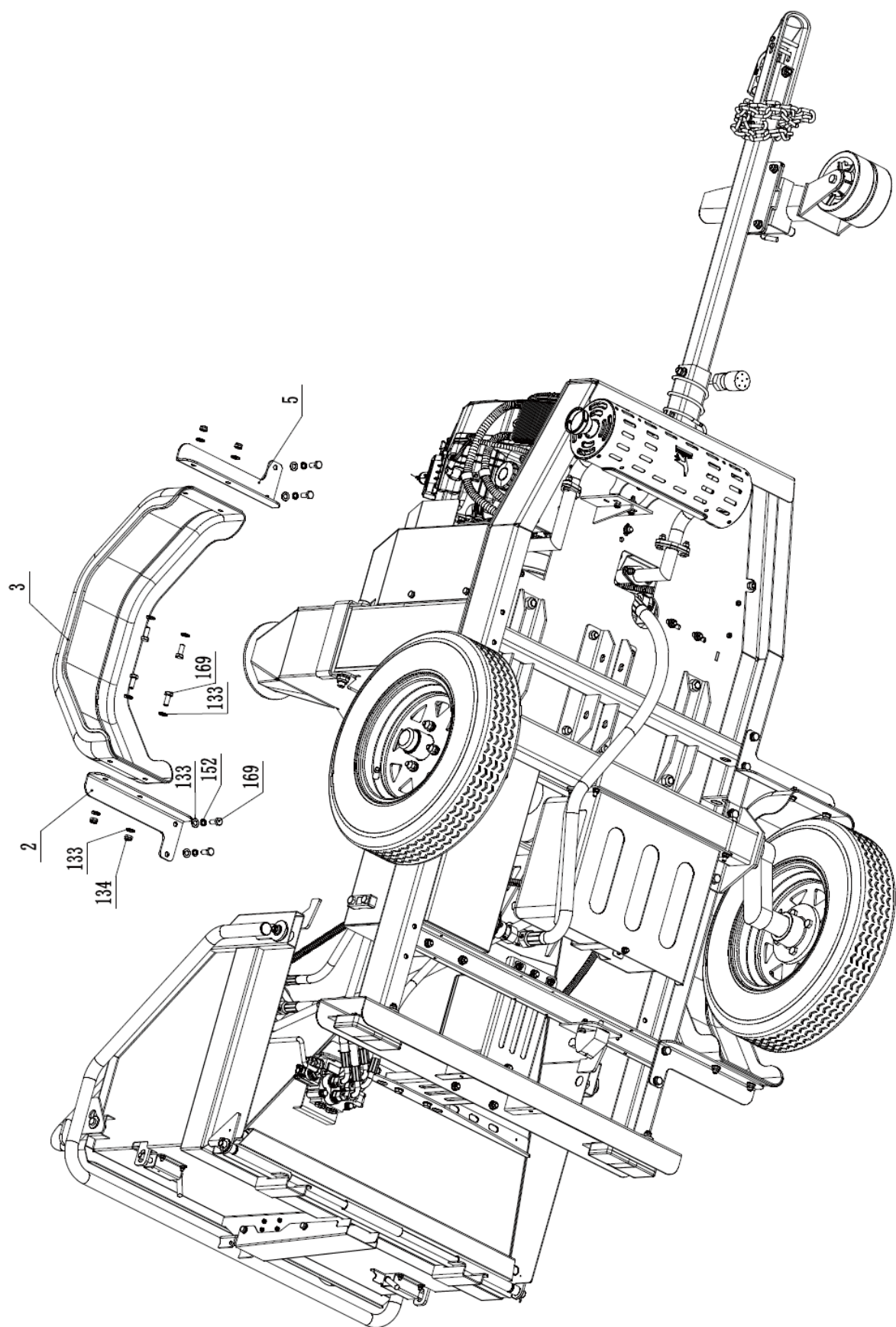
4. Az üzemanyagtartály rögzítése

- 1) Rögzítse az üzemanyagtartály állványt a torziós tengelyhez (43) az U-csavar (42), a 8-as lapos alátét (136) és az M8-as (158) záróanya segítségével.
- 2) Rögzítse az üzemanyagtartályt (40) az üzemanyagtartály-állványra (41).
- 3) Szerelje fel az üzemanyagtartály rögzítőlemezét (39) az üzemanyagtartályra (40).
- 4) Rögzítse az üzemanyagtartály rögzítőlemezének (39) alsó végét az üzemanyagtartály állványához (41) az M8x35 (174) hatlapos csavar, a lapos alátét (136) és az M8 (158) záróanya segítségével.
- 5) Rögzítse az üzemanyagtartály rögzítőlemezének (39) felső végét az alvázhoz (1) az M8x35 (174), a 8-as lapos alátét (136) és az M8-as záróanya (158) segítségével.



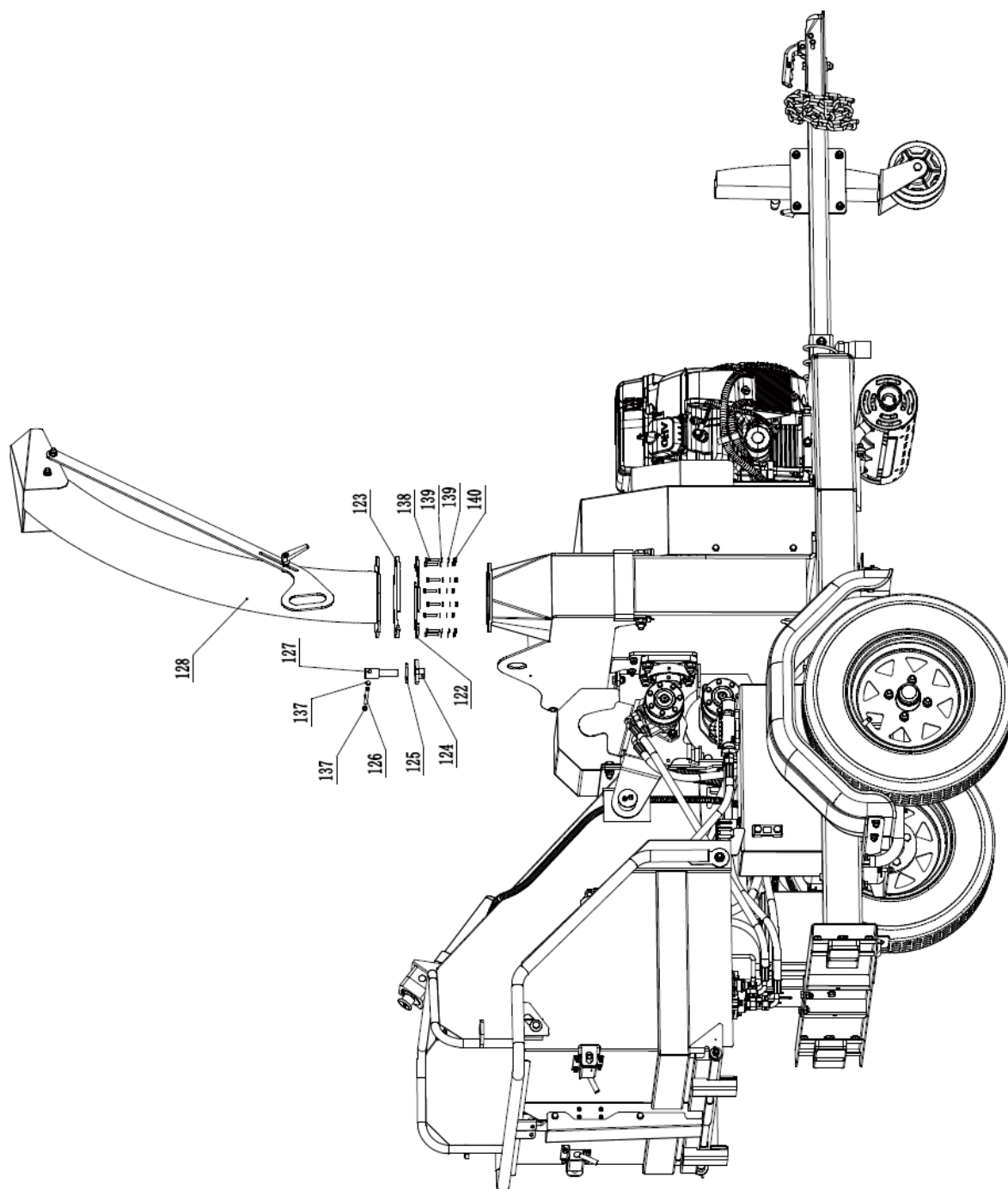
5. Csatlakoztassa a sárvédőt

- 1) Rögzítse a sárvédőkonzolt 1 (2) és a sárvédőkonzolt 2 (5) az alvázhoz (1) az M10x25 (152), a rugós alátét 10 (152) és a lapos alátét 10 (133) segítségével.
- 2) Rögzítse a sárvédőt (3) a sárvédőtartó 1 (2) és a sárvédőtartó 2 (5) tartóhoz M10x25 (169), lapos alátét 10 (133) és M10-es (134) záróanya segítségével.

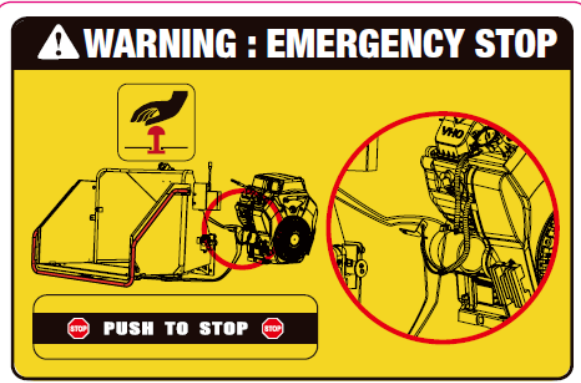
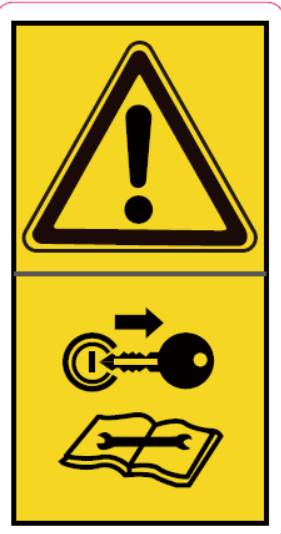


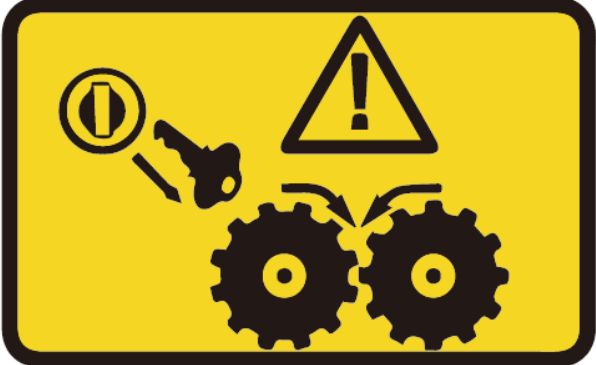
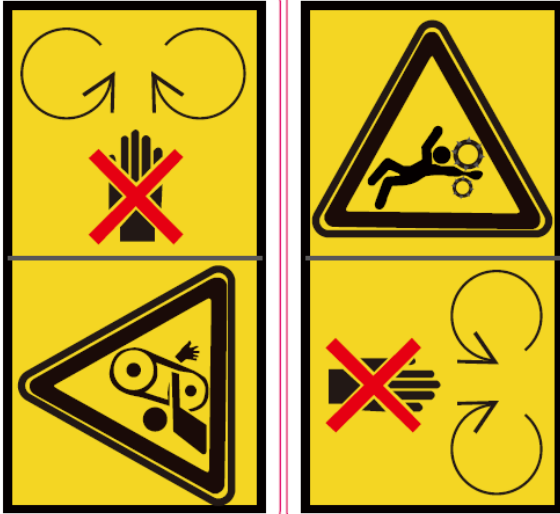
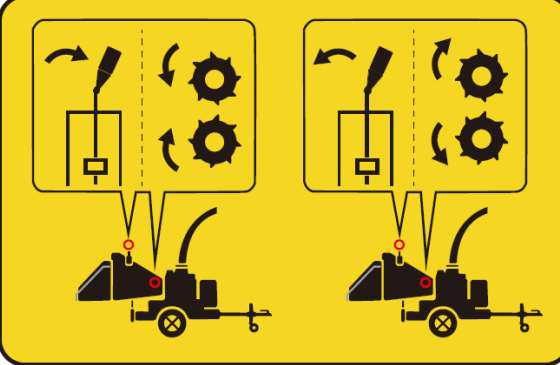
6. Csatlakoztassa a kidobóernyőt

- 1) Helyezze fel a tömörítőlemezt (122), a forgó tömitést (123), a kifolyócsatornát (128) sorban a rotorfedélre (111), és rögzítse őket M6x30 (138), 6-os lapos alátét (139) és M6-os záróanya (140) segítségével.
- 2) Helyezze a bilincset (124) és a peremlemezt (125) a forgó tömités (123) bevágásához, majd rögzítse őket a kilépőcsatornához (128) a fogantyútengely (127) segítségével.
- 3) Csatlakoztassa a kart (126) a fogantyútengelyhez (127), és szerelje fel az M6-os hatlapú anyát a kar (126) mindkét végére.



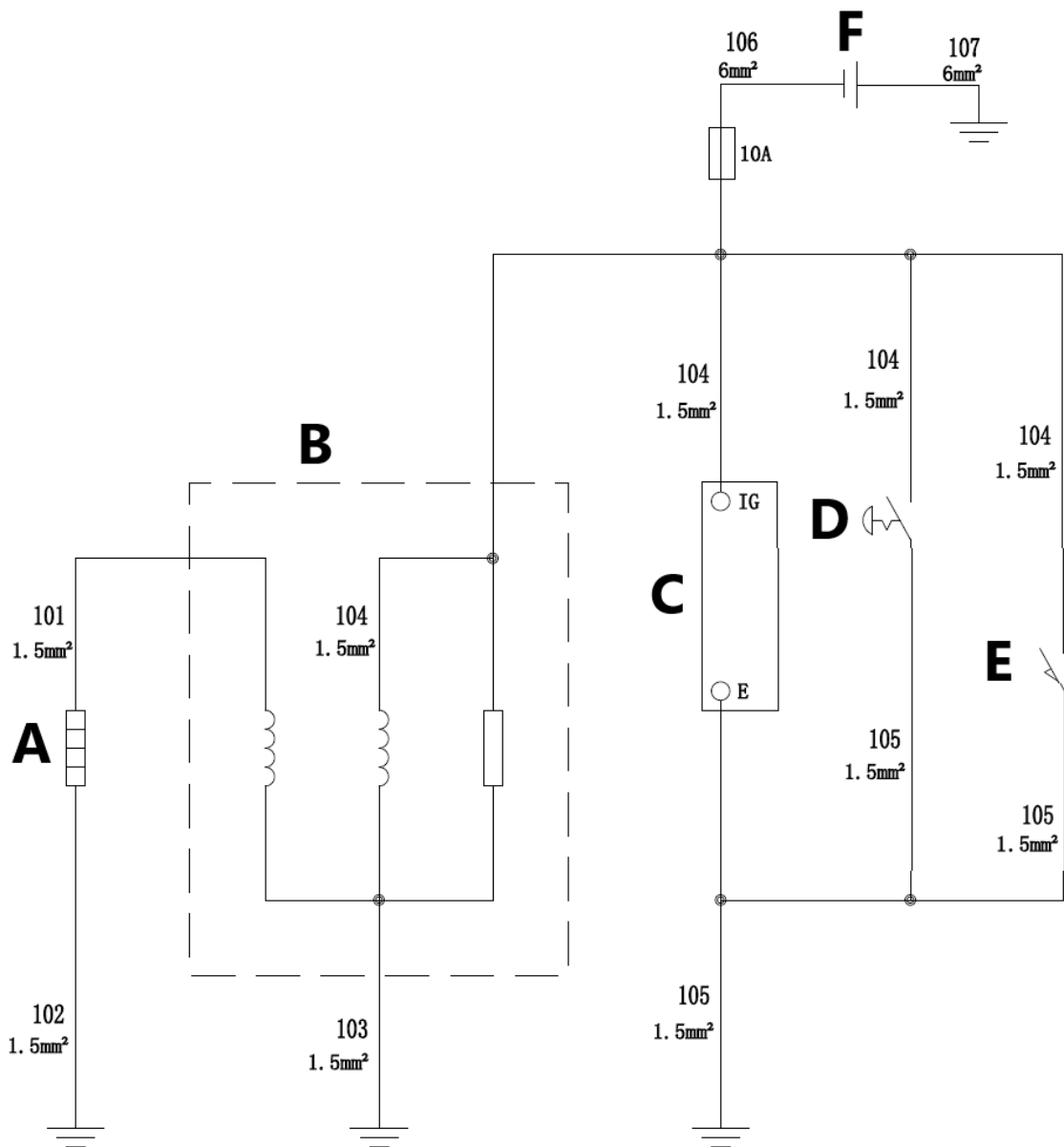
Matricák

	Forró kipufogó
	Figyelmeztetés: Győződjön meg arról, hogy a nyitási idő hosszabb, mint az az idő, amikor a mozgó alkatrészek megállnak.
	Vészleállítás
	Használati utasítás elolvasása. A géphez mellékelt használati útmutató fontos üzemeltetési, karbantartási, valamint egészségügyi és biztonsági információkat tartalmaz. A használati útmutatóban foglalt információk be nem tartása halálhoz vagy súlyos sérüléshez vezethet.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Vigyázat! Kerülje a közvetlen előtte állást, hogy csökkentsse a zajnak, pornak és a kilövellő részecskéknek való kitettséget.
	Veszély. Automatikus adagolórendszerrel felszerelve. A görgők figyelmeztetés nélkül elfordulhatnak! Ha a motor leáll, a görgők a leállási idő alatt forognak.
	Veszély. Forgó lapátok. Tartsa távol a kezét és a lábát.
	Visszatöltés Előirányú táplálás

	Nyomja meg a megállításhoz
	Veszély Tartson távolságot a faforgácsoktól
	Figyelem: Kerülje a motor kipufogógázát
	Üzemanyag itt. Tűzveszély. A tankolás előtt hagyja a motort 1 percre hűlni. Használjon ólommentes benzint.

Áramköri diagram



- A - GYUJTÓGYERTYA:
B - Gyújtótekercs
C - Motor kapcsoló
D - Vészkapcsoló
E - Végálláskapcsoló
F - Akkumulátor



Bemærk at denne brugervejledning er maskinoversat. Skønt der er blevet gjort en stor arbejdsindsats for at få oversættelserne så præcise som muligt, er ingen maskineoversættelser perfekte, og er heller ikke ment som erstatning for en menneskelig oversættelse. Den officielle brugervejledning er den engelske version. Vi hæfter ikke juridisk for misforståelser som følge af maskinelle fejlversættelser. Såfremt der opstår tvivl om meningen, henviser vi til den engelske brugsanvisning da dette er den officielle version.

Tekniske data

Parameterbeskrivelse	Parameterværdi
Produktnavn	Flishugger
Model	HT-HECTOR-6600
Motoreffekt [kW]	18
Motorhastighed [o/min]	3600
Maksimal flisekapacitet [mm]	150
Dimensioner (bredde x dybde x højde) [mm]	3470x1390x2280
Vægt [kg]	750

1. Generel beskrivelse

Brugervejledningen er designet til at hjælpe med sikker og problemfri brug af enheden. Produktet er designet og fremstillet i overensstemmelse med strenge tekniske retningslinjer ved hjælp af de mest avancerede teknologier og komponenter. Derudover er det produceret i overensstemmelse med de strengeste kvalitetsstandarder.

BRUG IKKE ENHEDEN, MEDMINDRE DU HAR LÆST OG FORSTÅET DENNE BRUGERVEJLEDNING GRUNDIGT.

For at øge enhedens levetid og sikre problemfri drift skal du bruge den i overensstemmelse med denne brugervejledning og regelmæssigt udføre vedligeholdelsesopgaver. De tekniske data og specifikationer i denne brugervejledning er opdaterede. Producenten forbeholder sig ret til at foretage ændringer i forbindelse med kvalitetsforbedringer. Enheden er designet til at reducere risikoen for støjemission til et minimum under hensyntagen til teknologiske fremskridt og muligheder for støjreduktion.

Legende

	Produktet opfylder de relevante sikkerhedsstandarder.
	Læs instruktionerne før brug.
	Produktet skal genanvendes.
	ADVARSEL! eller FORSIGTIG! eller HUSK! Gælder for den givne situation. (generelt advarselsskilt)
	Brug høreværn. Udsættelse for høj støj kan resultere i høretab.

	Brug beskyttelseshandsker.
	Brug hovedbeskyttelse.
	Brug fodbeskyttelse.
	Brug ansigtsskærm.
	Brug vagt.
	Bær beskyttelsestøj.
	OBS! Advarsel om elektrisk stød!
	OBS! Advarsel om høj støj!
	OBS! Roterende dele, fare for at blive viklet ind!
	OBS! Brandfare - brændbare materialer!
	OBS! Giftige stoffer, forgiftningsfare - start og kør aldrig motoren indendørs eller i dårligt ventilerede områder!
	Nødstop!
	OBS! Varm overflade, risiko for forbrændinger!
	FORSIGTIG: Hold en sikker afstand til tilskuere eller dyr i nærheden (mindst 10 m).
	FORSIGTIG: Der er risiko for, at genstande slynges ud af maskinen!
	OBS! Skarpe dele. Fare for overskæring af lemmer.
	Hold hænder eller andre kropsdele væk fra beholderen, tragten og udløbsskakten, når maskinen er i drift.

	Stå altid væk fra udledningszonen, når du betjener maskinen.
	Ryg ikke i nærheden af apparatet. Apparatet indeholder brandfarlige stoffer.
	Holdes væk fra regn.
	Sluk ALTID motoren, før der udføres vedligeholdelse på maskinen.



OBS! Tegningerne i denne manual er kun til illustration, og nogle detaljer kan afvige fra det faktiske produkt.

2. Sikkerhed ved brug



OBS!

Læs alle sikkerhedsadvarsler og alle instruktioner. Hvis advarslerne og instruktionerne ikke følges, kan det resultere i elektrisk stød, brand og/eller alvorlig personskade eller endda død.

Udtrykkene "enhed" eller "produkt" bruges i advarslerne og instruktionerne til at henvise til:

Flishugger

2.1. Sikkerhed på arbejdspladsen

- Sørg for, at arbejdspladsen er ren og godt oplyst. En rodet eller dårligt oplyst arbejdsplads kan føre til ulykker. Prøv at tænke fremad, hold øje med, hvad der sker, og brug din sunde fornuft, når du arbejder med enheden.
- Brug ikke enheden i et potentielt eksplosivt miljø, f.eks. i nærheden af brændbare væsker, gasser eller støv. Apparatet frembringer gnister, som kan antænde støv eller dampe.
- Hvis du opdager skader eller uregelmæssig drift, skal du straks slukke for apparatet og rapportere det til en tilsynsførende.
- Kun producentens servicecenter må udføre reparationer på produktet. Forsøg ikke selv at foretage reparationer!
- I tilfælde af brand skal du bruge en pulverslugger eller en ildslugger med kuldioxid (CO₂) (beregnet til brug på strømførende elektriske apparater) til at slukke ilden.
- Børn eller uautoriserede personer må ikke komme ind på en arbejdsstation. (En distraktion kan resultere i tab af kontrol over enheden).
- Brug apparatet i et godt ventileret rum.
- Apparatet producerer støv og snavs under drift. Det er vigtigt at beskytte tilskuere mod deres skadelige virkninger.
- Brug NØDSTOPPET, hvis der er risiko for personskade eller død, ulykke eller skade.
- Kontrollér regelmæssigt sikkerhedsmærkaternes tilstand. Hvis etiketterne er ulæselige, skal de udskiftes.
- Opbevar venligst denne manual til fremtidig brug. Hvis denne enhed overdrages til en tredjepart, skal manualen overdrages sammen med den.
- Opbevar emballageelementer og små monteringsdele på et sted, hvor børn ikke har adgang.

- m) Hold apparatet væk fra børn og kæledyr.
- n) Hvis denne enhed bruges sammen med andet udstyr, skal de øvrige brugsanvisninger også følges.
- o) Sørg for, at arbejdsområdet er åbent.



OBS! Beskyt børn og andre omkringstående, når du bruger apparatet.

2.2. Personlig sikkerhed

- a) Brug ikke apparatet, hvis du er træt, syg eller påvirket af alkohol, narkotika eller medicin, som kan nedsætte evnen til at betjene apparatet betydeligt.
- b) Maskinen må kun betjenes af fysisk egnede personer, der er i stand til at håndtere maskinen, er korrekt uddannet, har læst denne betjeningsvejledning og har modtaget undervisning i arbejdsmiljø og sikkerhed.
- c) Når du arbejder med enheden, skal du bruge din sunde fornuft og være opmærksom. Midlertidigt tab af koncentration under brug af apparatet kan føre til alvorlige skader.
- d) Brug de personlige værnemidler, der kræves for at arbejde med enheden, som angivet i afsnit 1 (Forklaring). Brug af korrekte og godkendte personlige værnemidler reducerer risikoen for skader.
- e) Lad være med at overvurdere dine evner. Når du bruger enheden, skal du holde balancen og være stabil hele tiden. Det sikrer bedre kontrol over enheden i uventede situationer.
- f) Bær ikke løstsiddende tøj eller smykker. Hold hår, tøj og handsker væk fra bevægelige dele. Løstsiddende tøj, smykker eller langt hår kan komme i klemme i bevægelige dele.
- g) Fjern alt justeringsværktøj og alle skruenøgler, før du tænder for apparatet. Værktøj eller nøgler, der efterlades i den roterende del af apparatet, kan forårsage personskade.
- h) Brug øjen-, øre- og åndedrætsværn.
- i) Enheden er ikke et stykke legetøj. Børn skal være under opsyn for at sikre, at de ikke leger med enheden.
- j) Stik ikke hænderne eller andre kropsdele ind i apparatet, når det er i brug!

2.3. Sikker brug af udstyr

- a) Maskinen skal være placeret på et stabilt underlag. Brug de rigtige værktøjer til den givne opgave. En korrekt valgt enhed vil udføre den opgave, den er designet til, bedre og på en mere sikker måde.
- b) Brug ikke apparatet, hvis ON/OFF-kontakten ikke fungerer korrekt (tænder og slukker ikke for apparatet). Enheder, der ikke kan tændes og slukkes med ON/OFF-knappen, er farlige, bør ikke betjenes og skal repareres.
- c) Når apparatet ikke er i brug, skal det opbevares på et sikkert sted, væk fra børn og personer, der ikke er fortrolige med apparatet, og som ikke har læst brugervejledningen. Enheden kan udgøre en fare i hænderne på uerfarne brugere.
- d) Hold enheden i perfekt teknisk stand. Før hver brug skal du kontrollere for generelle skader og især kontrollere for revnede dele eller elementer og for andre forhold, der kan påvirke den sikre drift af enheden. Hvis du opdager skader, skal du aflevere enheden til reparation før brug.
- e) Opbevar enheden utilgængeligt for børn.
- f) Reparation eller vedligeholdelse af enheden skal udføres af kvalificerede personer, og der må kun bruges originale reservedele. Dette vil sikre sikker brug.
- g) For at sikre enhedens driftsmæssige integritet må de fabriksmonterede afskærmninger ikke fjernes, og skruerne må ikke løsnes.
- h) Ved transport og håndtering af enheden mellem lageret og destinationen skal du overholde de arbejdsmiljøprincipper for manuelle transportoperationer, der gælder i det land, hvor enheden skal bruges.
- i) Undgå situationer, hvor enheden holder op med at fungere under brug på grund af for stor belastning. Dette kan resultere i overophedning af drevelementerne og beskadigelse af enheden.
- j) Rør ikke ved leddelte dele eller tilbehør, medmindre enheden er blevet afbrudt fra strømkilden.
- k) Apparatet må ikke flyttes, justeres eller drejes under arbejdet.
- l) Efterlad ikke dette apparat uden opsyn, mens det er i brug.
- m) Rengør enheden regelmæssigt for at forhindre, at der samler sig fastgroet snavs.

-
- n) Den specificerede vibrationsemission blev målt ved hjælp af standardmålemetoder. Vibrationsemissionerne kan ændre sig, hvis enheden bruges i andre omgivelser.
 - o) Arbejd ikke på to arbejdsområder på samme tid.
 - p) Luftindtag og -udtag må ikke tildækkes.
 - q) Lad ikke apparatet køre, når det er tomt.
 - r) Det er forbudt at gribe ind i enhedens struktur for at ændre dens parametre eller konstruktion.
 - s) Hold enheden væk fra ild- og varmekilder.
 - t) Ventilationsåbningerne må ikke tildækkes!
 - u) Hold enheden væk fra overdreven fugt eller regn.
 - v) Du må ikke montere, afmontere, justere eller servicere udløbsskærmen eller andre dele, mens motoren kører.
 - w) Når motoren kører, skal alle kropsdele og tunge genstande holdes væk fra læssebeholderen og udløbsskærmen.
 - x) Der må ikke føres stof, sten, metal, glas, gummi, plastik, mursten, snor, rødder, bundplanter, flasker, dåser eller andre ikke-botaniske genstande ind i maskinen.
 - y) Roterende skæreknive inde i disse åbninger kan forårsage alvorlig personskade, hvis de berøres.
 - z) Vær forsigtig, når du arbejder. Maskinen kan skubbe fragmenter af forarbejdet materiale ud fra påfyldningstragten eller udløbsskærmen.
 - aa) Motoren bliver meget varm under drift. Rør ikke ved den varme motor, da det kan forårsage forbrændinger.
 - bb) For at undgå brandfare skal du holde blade, græs og andre brændbare materialer væk fra den varme motor og lyddæmper.
 - cc) Brug ikke maskinen på fortov, grus eller andre hårde overflader, da genstande kan blive kastet tilbage og forårsage skader.
 - dd) Nogle træarter kan forårsage en allergisk reaktion. Støv, der kommer ud under bearbejdning af grene, kan være irriterende eller skadeligt, og der skal træffes passende beskyttelsesforanstaltninger.
 - ee) Brug ikke apparatet på ujævnt underlag, eller hvis det er ustabil.
 - ff) Hvis flishuggeren sætter sig fast eller bliver tilstoppet, skal du straks slukke for motoren og vente på, at alle bevægelige dele stopper helt, før du fjerner dem.
 - gg) Indsæt ikke grene, der er større end dem, der er angivet i de tekniske data, i maskinen.
 - hh) Kontrollér niveauet, og påfyld om nødvendigt motorolie til den fulde markering, før enheden tages i brug. Hvis oliestanden er lav, vil motoren ikke starte, eller den kan gå i stå. Arbejde med for lav olie kan forårsage overophedning eller endda beskadige motoren!
 - ii) Olie, der lækker fra maskinen, skal rapporteres til de relevante tjenester eller overholde de lovkrav, der gælder i anvendelsesområdet.
 - jj) Giftig kulilte er til stede i motorens udstødning. Hvis man opholder sig i et kuliltemiljø, kan det føre til bevidstløshed eller endda død. Lad ikke motoren køre i et lukket eller dårligt ventileret rum.
 - kk) Beskyt motoren mod varme, gnister og flammer. Ryg ikke i nærheden af flishuggeren!
 - ll) Benzin er brandfarligt og eksplosivt. Før påfyldning af brændstof skal motoren slukkes og afkøles.
 - mm) Advarsel! Risiko for motorskader på grund af forkert brændstof.
 - nn) Der er strøm på batteriet. Rør ikke ved eller kryds polerne og batteriforbindelserne. Frakobling af batteriforbindelserne skal udføres i den rigtige rækkefølge.
 - oo) Enheden er ikke godkendt til brug på veje med offentlig trafik.



OBS! På trods af enhedens sikre design og dens beskyttelsesfunktioner, og på trods af brugen af ekstra elementer, der beskytter operatøren, er der stadig en lille risiko for ulykke eller skade, når enheden bruges. Vær opmærksom og brug din sunde fornuft, når du bruger apparatet.

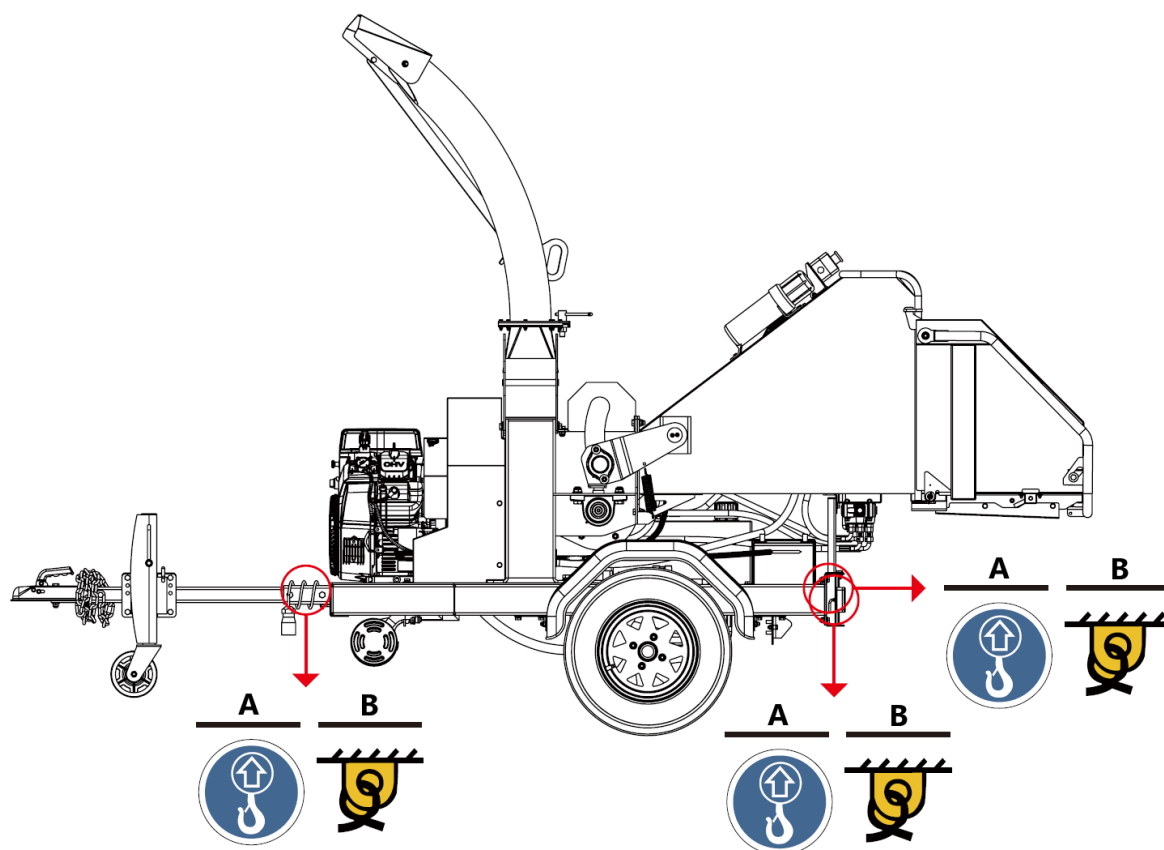
3. Brug retningslinjer

Maskinen er designet til at slibe grene, buske, ukrudt, skud og langt græs med en diameter, der ikke overstiger den værdi, der er angivet i tabellen med tekniske data.

Brugeren er ansvarlig for enhver skade, der opstår som følge af utilsigtet brug af enheden.

Sikker transport

- Flishuggeren er designet til at blive transporteret i en varevogn eller en lille trailer. Maskinen er forsynet med gribetænger, som skal bruges både til at løfte maskinen og til at spænde den fast. Denne maskine vejer ca. 700 kg og må kun løftes med korrekt udstyr.
- Når flishuggeren er pakket i en krydsfinerkrasse, kan vi transportere maskinen med gaffeltruck.
- Uden emballage kan vi løfte maskinen ved det viste løftepunkt.
- Bind maskinen fast ved fastgørelsesmærket, når den transporteres over lange afstande, for at holde maskinen stabil.



A - Fastgørelsespunkt til løft

B - Fastgørelsespunkt

Bemærk: Maskinen er ikke designet til at køre på vejen, den må kun køre en kort strækning på hjulene.

Etablering af flishuggeren

- Stabiliser flishuggeren på et hårdt, jævnt underlag
- Brug kilerne på begge sider af hjulene.

Levering

Alle maskiner gennemgår en fuld inspektion før levering, inden de forlader fabrikken, og de er klar til brug. Læs og forstå denne brugsanvisning, før du forsøger at betjene flishuggeren. Læs især de sider, der indeholder vigtige oplysninger og råd om sundhed og sikkerhed.

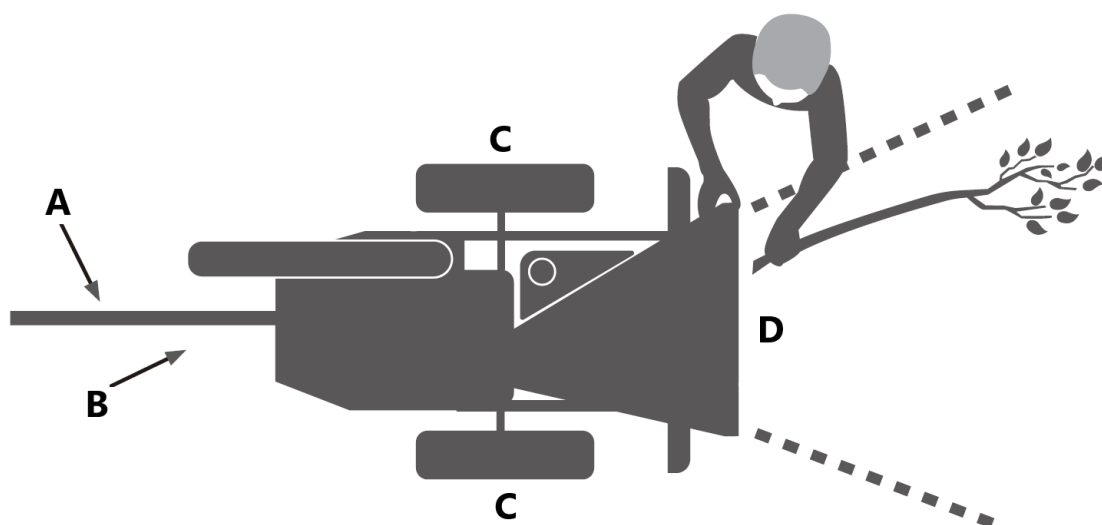
Operatørens personlige beskyttelsesudstyr er påkrævet

- Sikkerhedshjelm til motorsav monteret med visir og anbefalede høreværn med passende specifikationer.
- Kraftige handsker med elastik ved håndleddet.
- Tætsiddende, kraftigt tøj, der ikke snavser.
- Sikkerhedsfodtøj.
- Ansigtsmaske (hvis det er relevant).



ADVARSEL

Arbejd altid på den side af maskinen, der er længst væk fra enhver lokal fare, f.eks. ikke ved siden af vejen.



- A - Fodplade
- B - Motor
- C - Betjen zone
- D - Betjen zone
- E - tilførsel

Manuelle betjeningselementer

Deres funktion er at styre fremføringsvalsen under bearbejdningen af materialet. De styrer ikke hovedroteren.

GUL SIKKERHEDSSTANG: Dette er den store gule stang, der omgiver indføringsbakken og siden af indføringstragten. Stangen er fjederbelastet og forbundet til en kontakt, der afbryder strømmen til rullerne. Kontakten er designet, så den kun aktiveres, hvis stangen skubbes til grænsen af sin vandring, hvorefter rullerne stopper øjeblikkeligt.

Test af gul sikkerhedsbjælke

For at sikre, at sikkerhedsbjælken altid er funktionsdygtig, skal den aktiveres én gang før hver arbejds-session. Rullerne fungerer ikke, før stangen er aktiveret. Denne procedure skal gentages, hver gang tændingen slås fra.

Stol ikke på, at den gule bjælke holder rullerne stille, hvis det er nødvendigt at fjerne eller berøre rullerne. Sluk altid for maskinen, og tag tændingsnøglen ud, før du nærmer dig valserne.

**ADVARSEL**

Den gule sikkerhedsbøjle må ikke fjernes, blokeres, deaktiveres, omgås, tilsidesættes eller på anden måde forhindres i at virke.

Nødstop

Der er to metoder til at standse flishuggeren i nødstilfælde.

Stop af valserne

Aktivering af den gule sikkerhedsbøjle stopper rullerne med det samme.

Standstning af valser og motor

Ved at trykke på nødstopknappen, der er placeret oven på tragten, afbrydes al strøm til både motoren og valserne, og maskinen standser helt. Den tilsidesætter alle knapper og bjælker og tillader ikke flishuggeren at fungere, før den er blevet nulstillet. For at nulstille skal du trække knappen ud, indtil den vender tilbage til sin oprindelige position, dreje tændingsnøglen tilbage til slukket position, før du genstarter maskinen.

Motorstyring

Denne etiket angiver flishuggerens hastighedsindstilling. Med gashåndtaget i hurtig position (hare) er maskinen klar til at flishugge. Når maskinen ikke er i brug i korte perioder, skal du flytte håndtaget til tomgangsposition (skildpadde) eller slukke helt. Flyt håndtaget til tomgangsposition, og sluk for chokeren, så motoren stopper.

**Slid på kniven**

Den vigtigste del af at bruge en flishugger er at holde skæreknivene skarpe. Flishuggerens knive er hulslebne i en vinkel på 40 grader. Ved den daglige kontrol af knivene skal man sikre sig, at kanten er skarp og fri for spåner. Hvis der er tegn på skader, eller hvis kanten er "sløv", skal kniven(e) skiftes. Flishuggeren er udstyret med 2 knive, der er 109 mm lange. De er 100 mm brede, når de er nye. En ny klinge bør kunne skære i op til 25 timer, før den skal slibes. Dette tal reduceres drastisk, hvis maskinen fodres med stenet, sandet eller mudret materiale.

Når bladet bliver sløvt, reduceres ydeevnen. Med øget stress og belastning på maskinen vil spånerne blive mere ujævne og mere trævlede. På dette tidspunkt bør klingens sendes til en velrenommeret knivsliber. Bladet kan slibes flere gange i dets levetid. Et slidmærke angiver den sikre grænse for klingslid. Udskift, når denne linje overskrides.

Maskinen er også udstyret med en statisk klinge (ambolt). Det er vigtigt, at ambolten er i god stand, så skæreknivene kan fungere effektivt. Ydeevnen vil være dårlig, selv med skarpe knivblade, hvis ambolten er slidt.

Indikator for hydraulikolieniveau

Olietstanden vil være synlig gennem tankvæggen. Det skal være inden for de øvre og nedre niveaumærker.

Indikator for benzintank

Brændstofniveauet kan kontrolleres ved at fjerne tankdækslet og kigge ned i tanken.

Daglig kontrol før start

- Placer maskinen på et fast og jævnt underlag.
- Kontrollér, at maskinen er godt understøttet og ikke kan bevæge sig.
- Kontrollér, at støttebenet er sænket og sikret.
- Kontrollér, at alle afskærmninger er monteret og sikret.
- Kontrollér, at udløbsenheden er på plads og forsvarligt fastgjort.
- Kontrollér, at udløbsrøret peger i en sikker retning.
- Tjek indføringstragten for at sikre, at der ikke er genstande i den.
- Kontrollér, at fremføringsbakken er i oprejst position - for at forhindre personer i at nå rullerne.
- Kontroller kontrollerne som beskrevet nedenfor.
- Kontrollér (visuelt) for væskelækager.
- Kontrollér brændstof- og hydraulikolieniveauet.

Før du bruger flishuggeren

Det er vigtigt at udføre følgende tests for at kontrollere sikkerhedsudstyret - det tager kun et par sekunder at udføre denne række af tests. Vi anbefaler, at disse tests udføres dagligt. Ved at observere funktionen som beskrevet bekræftes det, at sikkerhedskredsløbene fungerer korrekt. Det er også en god lejlighed til at minde alle operatører om kontrol- og nødstopsystemerne.

- Start motoren, test om indføringsvalsen og dens hydrauliske system kan fungere normalt.
- For at sikre, at sikkerhedsbøjlen altid er funktionsdygtig, skal den aktiveres én gang før hver arbejds-session. Rullerne fungerer ikke, før stangen er aktiveret. Denne procedure skal gentages, hver gang tændingen slås fra.
- Tjek også nødstopknappen.

Start af motoren

Til en kold motor:

- Sæt gashåndtaget på 1/3 gas, og træk chokeren ud.
- Sæt tændingsnøglen i startkontakten.
- Drej nøglen for at starte motoren. Slip nøglen, så snart motoren starter.

- Sæt chokeren gradvist tilbage til OFF-positionen, efterhånden som motoren starter og bliver varm. Lad motoren varme op i mindst et minut, før du begynder at skære.

Til en varm motor:

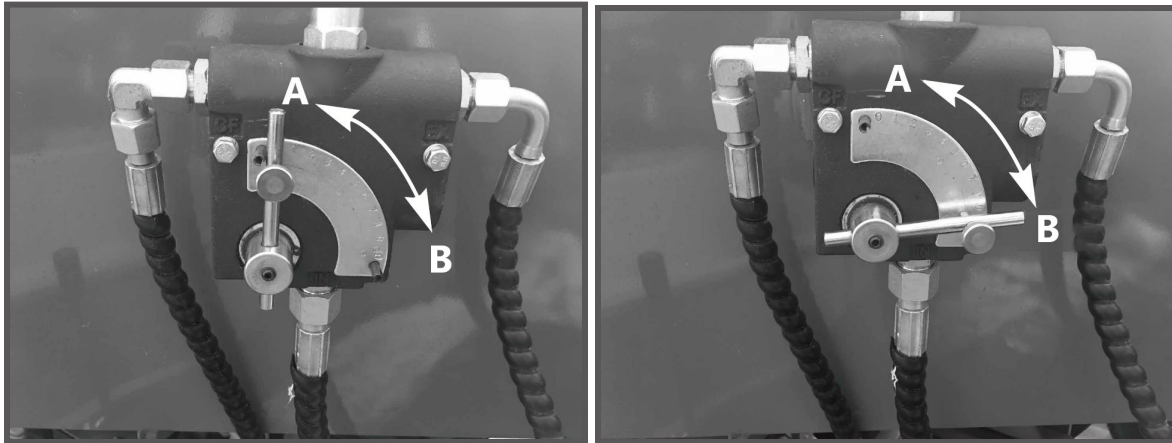
- Følg instruktionerne for en "kold motor", men sæt chokeren tilbage i slukket position, så snart motoren starter.
- Hvis motoren ikke starter efter 10 sekunder, skal du lade den stå i 1 minut og prøve igen.

Standstning af motoren

- Sæt motoren i tomgang.
- Lad det køre i mindst et helt minut.
- Sluk for tændingen, og tag tændingsnøglen ud.

Justering af fremføringshastighed

Flowreguleringsventilen styrer motorens omdrejningshastighed. Når man knækker grene med stor diameter, kan flowhastigheden sænkes passende, og hastigheden kan justeres op, når grenene er små.

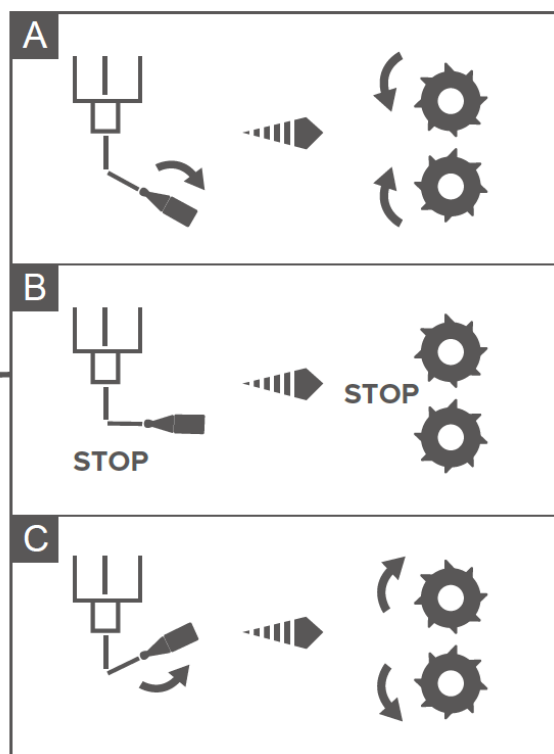
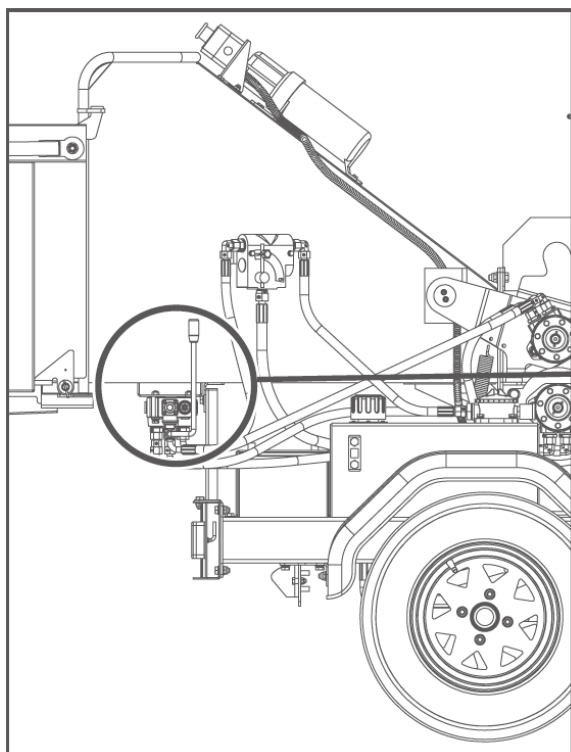


A - Langsom

B - Hurtig

Hydraulikmotorens rotation og stop

To hydrauliske motorer er monteret på indføringsvalsen og roterer i modsatte retninger for at rulle træet ind i flishuset.



A

To hydrauliske motorer er monteret på indførringsvalsen og roterer i modsatte retninger for at rulle træet ind i flishuset.

B

Når reguleringsventilens håndtag sættes i midterposition, vil de hydrauliske motorer ikke rotere, og træet vil ikke bevæge sig.

C

Når kontrolventilens håndtag skubbes ind i den inderste position, vil hydraulikmotorerne rotere baglæns, og træet vil blive ført tilbage.

Begynder at flosse



ADVARSEL

Flishuggeren må ikke bruges eller forsøges startet, uden at beskyttelsesafskærmningen og udløbsenheden er forsvarligt på plads. Hvis du ikke gør det, kan det resultere i personskade eller tab af liv.

- Kontrollér, at flishuggeren kører problemfrit.
- Løsn låsene på fremførringsbakken, og sænk den. Træk for at udløse den røde stopknap.
- Udfør testene "før brug af flishuggeren".
- Stil dig på den ene side af indførringstragten.
- Fortsæt med at indføre materiale i indførringstragten.

Flisning

Træ op til den anbefalede diameter kan føres ind i indførringstragten. Sæt den bageste ende i først, og sæt den i indførringsrullerne. De hydrauliske indførringsruller trækker grenen ind i maskinen ret

hurtigt. Materiale med stor diameter vil få sin fremføringshastighed automatisk kontrolleret af no stress-enheden.

Nogle gange er et stykke træ, der har en særlig akavet form, for stærkt til, at fremføringsrullerne kan knække. Dette vil få den øverste valse til enten at hoppe op og ned på træet, eller begge valser til at gå i stå. Træk materialet ud af indføringstragten, og skær det til, så flishuggeren kan håndtere det. Begge fremføringsruller skal altid dreje med samme hastighed. Hvis en eller begge valser stopper eller pludselig bliver langsommere, kan det være, at et stykke træ har sat sig fast bag en af valserne. Hvis dette sker, skal du justere den hydrauliske retningsreguleringsventil til positionen "baglæns fremføring", så valserne drejer baglæns og ruller det træ, der sidder fast, ud, og derefter kan du justere den hydrauliske retningsreguleringsventil til positionen "forlæns fremføring", så flishuggeren fungerer igen. Hvis dette ikke virker, skal du trykke på NØDSTOP-KNAPPEN, slukke motoren, tage tændingsnøglen ud og undersøge sagen.

Blokeringer

Vær altid opmærksom på, at det, du putter ind i flishuggeren, skal ud igen. Hvis spånerne holder op med at komme ud af udløbsrøret, men flishuggeren tager materiale ind - STOP ØJEBLIKKELT. Hvis du fortsætter med at føre materiale ind i en blokeret maskine, kan det forårsage skader og gøre det vanskeligt at fjerne blokeringen.

Hvis flishuggeren bliver blokeret, skal du fortsætte som følger:

- Stop motoren, og tag tændingsnøglerne ud.
- Fjern udløbsrøret. Kontrollér, at den er klar.
- Brug handsker, stik hånden ind i rotorhuset, og skrab størstedelen af det snavs, der forårsager blokeringen, ud.



ADVARSEL

Ræk ikke ind i rotorhuset med ubeskyttede hænder.

Der er skarpe knive, og enhver lille bevægelse af rotoren kan forårsage alvorlig personskaade.

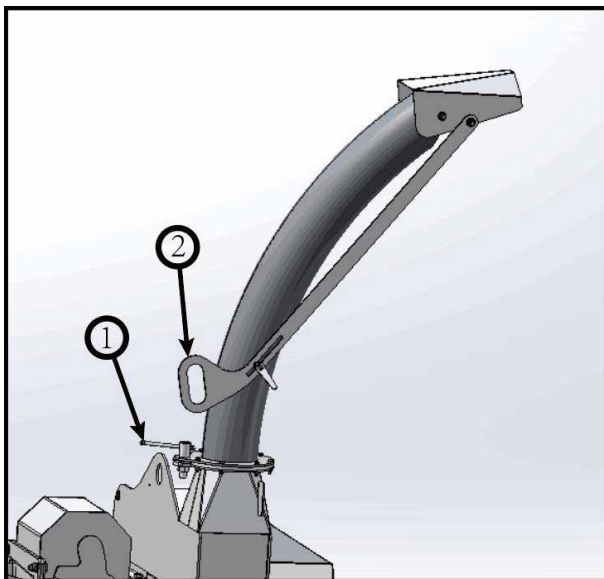
- Udskift udløbsrøret.
- Genstart motoren, og øg til fuld hastighed.
- Giv maskinen tid til at fjerne overskydende spåner, der stadig er tilbage i rotorhuset, før du fortsætter med at fodre med kvas. Før et lille stykke træ ind, mens du holder øje med, at det kommer ud af udløbet. Hvis det ikke hjælper, skal du gentage processen og omhyggeligt inspicere udløbsrøret for at finde en eventuel blokering.

BEMÆRK: Hvis du fortsætter med at fodre flishuggeren med kvas, når den er blevet blokeret, vil flishuggeren komprimere spånerne i rotorhuset, og det vil være vanskeligt og tidskrævende at fjerne dem.

Kontrol af udledning

Kontrol af udledningen er en vigtig del af sikkert arbejde.

- Løsn møtrikken med det integrerede håndtag 1.
- Drej til den ønskede vinkel med håndtag 2.
- Spænd møtrikken igen.



Vedligeholdelsestabel



ADVARSEL

Stand altid maskinen ved at standse motoren, tage tændingsnøglen ud og frakoble batteriet, før der udføres vedligeholdelsesarbejde.

Vedligeholdelsestabel	Daglig kontrol	50 timer	100 timer	500 timer	1 år
Kontrollér motorolien - efterfyld om nødvendigt (10W-30).	✓				
Tjek for lækager af motorolie/hydraulikolie.	✓				
Tjek brændstofniveauet.	✓				
Kontrollér, at indføringstragten, dækslet til indføringsvalsen, adgangsdækslerne, motordækslerne og udløbsenheden er forsvarligt monteret.	✓				
Tjek knivene	✓				
Sørg for, at motorens luftindtag er fri for ophobning af blade.	✓				
Kontrollér, at dæktrykket er 2,2 bar (32 psi).	✓				
Kontrollér sikkerhedsbøjlsens mekanisme.	✓				
Smør rullekassens glideskinner.	✓	ELLER SOM KRÆVET			
Smør rullens spline og leje.	✓	ELLER SOM KRÆVET			
Rengør luftfilterelementet.	AFHÆNGIGT AF ARBEJDSMILJØET				
Kontrollér, at alle møtrikker, bolte og fastgørelser er spændt, og at intet har løsnet sig.		✓			
Fedtudløbsflange.		✓			
Kontrollér spændingen af hoveddrivremmene (og spænd om nødvendigt).		✓			

Tjek amboltene for slitage.		✓			
Kontrollér brændstofrør og spændebånd.			✓		
Kontroller batteriets elektrolytniveau.			✓		
Tjek for løse elektriske ledninger.			✓		
Udskift hydraulikoliefilteret - hvert år eller 100 timer efter service- eller reparationsarbejde på hydrauliksystemet.			✓	ELLER	✓
Udskift hydraulikolien.			✓	ELLER	✓
Udskift brændstofrør og spændebånd.	AFHÆNGIGT AF MOTOR				
Tjek tændrørene.					
Skift motorolie.					
Udskift motoroliefilterpatronen.					
Kontrollér ventilspillerummet.					
Udskift ambolten, når den er slidt.	RETURNER TIL FORHANDLEREN FOR UDSKIFTNING AF AMBOLT				
Vedligeholdelse af aksler.	SE LEVERANDØRENS INSTRUKTIONSARK				
Vedligeholdelse af trækoved.					

Under forhold med "tung brug" - dvs. mere end 500 timer om året - anbefales det, at lejerne skiftes årligt for at sikre, at maskinen bevarer sin optimale ydeevne.

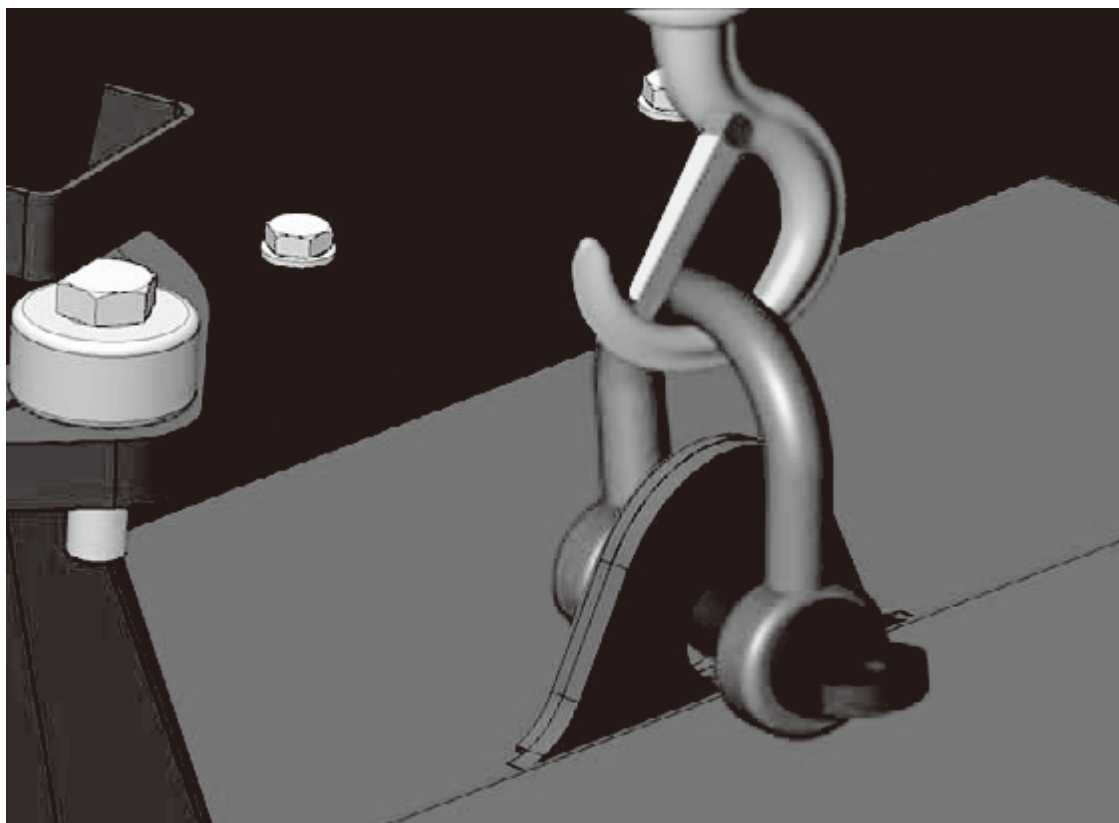
Sikker vedligeholdelse

Stands altid motoren, før du udfører vedligeholdelsesarbejde på flishuggeren, ved at tage nøglen ud og frakoble batteriet.

- Håndter knivene med ekstrem forsigtighed for at undgå skader. Brug altid handsker, når du håndterer skæreknivene.
- Drivremmene skal være tilsluttet, når der skiftes knive, da dette vil begrænse pludselige bevægelser af rotoren.
- De vigtigste komponenter i denne maskine er tunge. Der skal bruges løfteudstyr til afmontering.
- Rene maskiner er sikrere og lettere at servicere.
- Undgå kontakt med hydraulikolie.

Sikkert løft af flishuggeren

Løfteøjet er kun beregnet til at løfte maskinens vægt. Brug ikke hejsekrogen direkte på løfteøjet, brug en korrekt klassificeret sikkerhedssjækkel. Efterse løfteøjet før hver brug - brug ikke løfteøjet, hvis det er beskadiget.



Reservedele

Monter kun originale udskiftningsknive, skruer og flishuggerreservedele. Hvis du ikke gør det, bortfalder garantien, og det kan resultere i skader på flishuggeren, personskade eller endda tab af liv.

Fjernelse og vedligeholdelse af batteri

- Fjern først den negative ledning og derefter den positive ledning.
- Rengør, oplad og/eller efterfyld batteriet efter behov.
- Genmontering er det omvendte af afmontering. Smør et lag vaseline på klemmerne for at forhindre korrosion.



ADVARSEL

Se afsnittet om batterisikkerhed

Tjek fittings

Apparatet udsættes for store vibrationer under normal drift. Derfor er der altid en mulighed for, at møtrikker og bolte kan arbejde sig løs. Det er vigtigt, at der foretages regelmæssige kontroller for at sikre, at alle fastgørelseselementer er sikre. Fastgørelseselementerne skal spændes med en momentnøgle til det krævede moment (se nedenfor). Ukalibrerede momentnøgler kan være unøjagtige med op til 25%. Det er derfor vigtigt, at der bruges en kalibreret momentnøgle til at opnå de tilspændingsmomenter, der er angivet nedenfor.

	Størrelse	Pitch	Hoved	Drejningsmoment [lb ft]	Drejningsmoment Nm
Bladbolte	M16	Standard	24 mm sekskant	125	170
Bolte til	M10	Standard	8 mm	65	88

ambolt			unbrakonøgle		
Generelle bemærkninger	M8	Standard	13 mm sekskant	20	27
Generelle bemærkninger	M10	Standard	17 mm sekskant	45	61
Generelle bemærkninger	M12	Standard	19 mm sekskant	65	88

Sikkerhedsoplysninger om Copper Ease

Copper Ease indeholder ingen farlige ingredienser på eller over de lovmæssige grænseværdier, men der skal tages sikkerhedsforanstaltninger ved håndtering (brug af oliebestandige handsker og sikkerhedsbriller anbefales, åndedrætsværn er ikke påkrævet). Undgå direkte kontakt med stoffet, og opbevar det på et køligt, godt ventileret sted, hvor antændelseskilder, stærke oxidationsmidler og stærke syrer undgås. Bortskaffes som almindeligt industriaffald (vær opmærksom på eventuelle regionale eller nationale regler for bortskaffelse), må ikke udledes i kloakker eller floder.

I tilfælde af brand: Ved forbrænding udsender produktet giftige dampe, sluk med alkohol eller polymerskum, kuldioxid eller tørt kemisk pulver. Brug selvstændigt åndedrætsværn og beskyttelsestøj for at forhindre kontakt med hud og øjne.

Førstehjælp

Hudkontakt: Der kan opstå mild irritation på kontaktstedet, vask straks med rigeligt vand og sæbe.

Øjenkontakt: der kan opstå irritation og rødme, bad øjet med rindende vand i 15 minutter.

Indtagelse: der kan være irritation i halsen, fremkald ikke opkastning, skyl munden med vand.

Oplysninger om batterisikkerhed

Advarsler og sikkerhedsforskrifter for fyldte blysyrebatterier

	Af sikkerhedsmæssige årsager skal du bære øjenbeskyttelse, når du håndterer et batteri.
	Opbevares utilgængeligt for børn.
	- Ild, gnister, åben ild og rygning er forbudt. - Undgå at forårsage gnister, når du arbejder med kabler og elektrisk udstyr, og pas på elektrostatiske udladninger. - Undgå kortslutninger.
	EKSPLOSIONSFARE: En meget eksplosiv oxyhydrogengasblanding produceres, når batterier oplades.
	ÆTSENDE FARE: Batterisyre er derfor stærkt ætsende: - Brug beskyttelseshandsker og øjenbeskyttelse. - Batteriet må ikke vippe, da der kan løbe syre ud af udluftningsåbningerne.
	FØRSTEHJÆLP: Skyl straks syre, der er sprøjtet i øjnene, i flere minutter med rent vand! Fjern kontaktlinser, hvis du bruger dem, og fortsæt med at skylle. Så kontakt en læge med det samme.

	• Neutraliser straks syresprøjt på huden eller tøjet med syreneutralisator (soda) eller sæbespåner, og skyl efter med rigeligt vand. • Hvis syre sluges, skal du straks kontakte en læge.
	ADVARSEL BEMÆRKNINGER: BATTERIKASSEN KAN BLIVE SKØR, FOR AT UNDGÅ DETTE: • Batterierne må ikke opbevares i direkte sollys. • Afladene batterier kan fryse til, så opbevar dem i et frostfrit område.
 	AFFALD: • Bortskaf gamle batterier på et autoriseret indsamlingssted. • Følg transportvejledningen. • Smid aldrig gamle batterier ud med husholdningsaffaldet.

Opbevaring og transport

- Batterier er fyldt med syre.
- Opbevar og transporter altid batterier lodret og undgå, at de vipper, så der ikke kan løbe syre ud.
- Opbevares på et køligt og tørt sted.
- Fjern ikke beskyttelseshætten fra pluspolen.
- Kør et FIFO-system (først ind, først ud) til lagerstyring.

1. Indledende drift

- Batterierne fyldes med syre med en densitet på 1,28 g/ml under fremstillingsprocessen og er klar til brug.
- Genopladning i tilfælde af utilstrækkelig startkraft.

2. Montering i køretøjet og afmontering fra køretøjet

Sluk for motoren og alt elektrisk udstyr.

Når du fjerner den, skal du først frakoble den negative pol.

- Undgå kortslutninger forårsaget af f.eks. værktøj.
- Fjern eventuelle fremmedlegemer fra batteribakken, og spænd batteriet godt fast efter installationen.
- Rengør polerne og klemmerne, og smør lidt med batterifedt. Når du installerer, skal du først tilslutte pluspolen og kontrollere, at klemmerne sidder godt fast.
- Når du har monteret batteriet i bilen, skal du fjerne beskyttelseshætten fra pluspolen og placere den på polen på det udskiftede batteri for at forhindre kortslutning og mulige gnister.
- Brug dele fra det udskiftede batteri, f.eks. poldæksler, bøjninger, udluftningsrør og polholdere (hvis relevant); brug tilgængelige eller medfølgende påfyldningsdæksler.
- Lad mindst én udluftning stå åben, ellers er der fare for eksplosion. Det gælder også, når gamle batterier returneres.

3. Opladning

- Tag batteriet ud af bilen, og frakobl først den negative pol.
- Sørg for god ventilation.
- Brug kun egnede jævnstrømsopladere.
- Tilslut batteriets pluspol til opladerens plusudgang. Tilslut.
- den negative terminal i overensstemmelse hermed.

- Tænd først for opladeren, når batteriet er tilsluttet, og sluk først for opladeren, når opladningen er afsluttet.
- Anbefaling af opladningsstrøm: 1/10 ampere af batterikapaciteten Ah.
- Brug en oplader med en konstant ladespænding på 14,4 V til genopladning.
- Hvis syretemperaturen stiger til over 55° Celsius, skal du stoppe opladningen.
- Batteriet er fuldt opladet, når ladespændingen er holdt op med at stige i to timer.

4. Vedligeholdelse

- Hold batteriet rent og tørt.
- Åbn ikke batteriet.
- Genoplad i tilfælde af utilstrækkelig startkraft (se nr. 4).
- Brug kun en fugtig antistatisk klud til aftørring af batteriet, da der ellers er fare for eksplosion.

5. Spring i gang

- Brug kun det standardiserede startkabel i overensstemmelse med DIN 72553, og følg betjeningsvejledningen.
- Brug kun batterier med samme nominelle spænding.
- Sluk motoren i begge køretøjer.
- Forbind først de to positive poler (1) og (2), og forbind derefter det opladede batteris negative pol (3) til en metal-del (4) på køretøjet, der kræver hjælp væk fra batteriet.
- Start motoren i det køretøj, der yder assistance, og start derefter motoren i det køretøj, der har brug for assistance, i højst 15 sekunder.
- Frakobl kablerne i omvendt rækkefølge (4-3-2-1).

6. Tag batteriet ud af drift

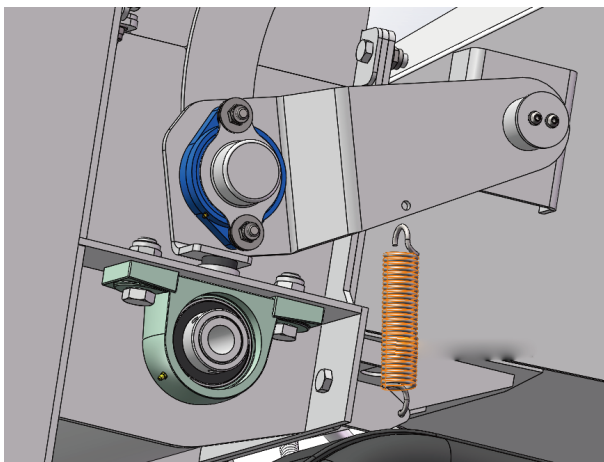
- Oplad batteriet, og opbevar det køligt eller i bilen med minuspolen frakoblet.
- Kontrollér batteriets ladetilstand med jævne mellemrum, og genoplad det, når det er nødvendigt (se nr. 4).

Skift knive

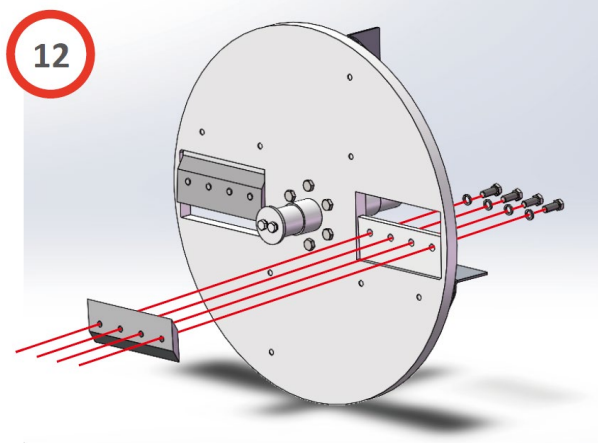
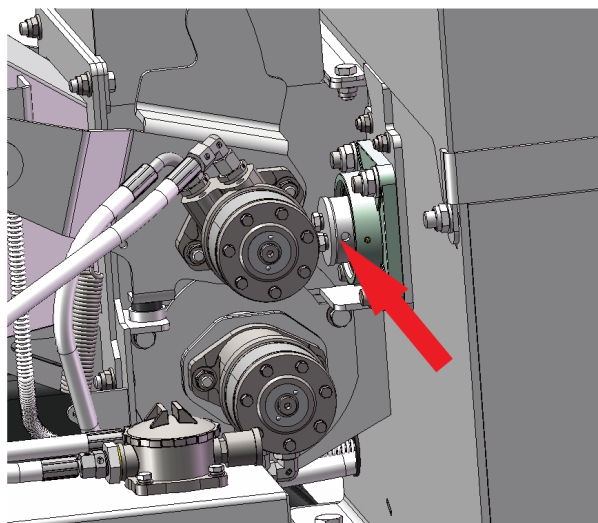
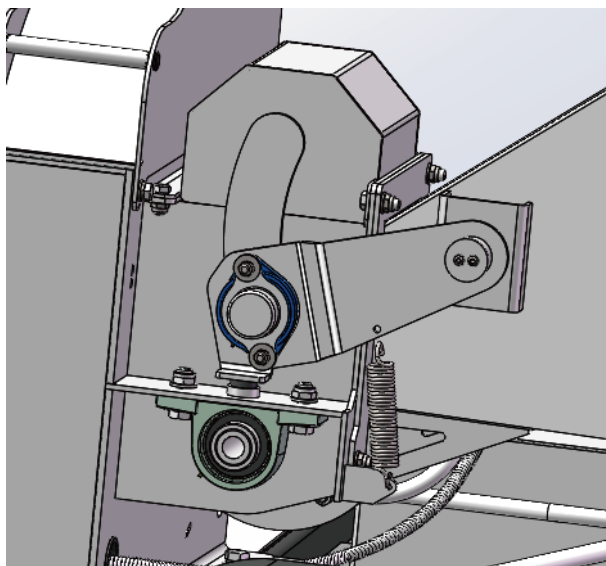


ADVARSEL

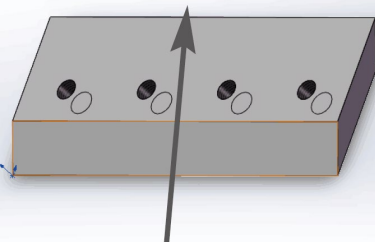
Brug handsker, når du skifter klinge.



- 1) Sluk for flishuggeren, og fjern tændingsnøglen.
- 2) Fjern batterikablerne.
- 3) Fjern M10-bolten, der fastholder afskærmningen, så afskærmningen kan åbnes.
- 4) Fjern de 3 møtrikker, der holder adgangslågen, og træk lågen op, så den er fri af rotorhuset.
- 5) Drej rotoren til bladskifteposition.
- 6) Indsæt låsestangen i rotorhuset og rotoren. Skal sikre, at åbningstiden er længere end den tid, hvor de bevægelige dele stopper. Før du åbner dækslet, skal du kigge gennem det gennemsigtige dæksel for at se, om rullen er stoppet.



- 7) Børst alt skidt og snavs væk fra rotoren og knivene.
- 8) Løsn de to nylonmøtrikker og -skiver, der holder klingen på plads, med en 24 mm skrueøgle. Fjern begge knivbolte fra kniven.
- 9) Tag fat om klingen med de flade kanter iført kraftige handsker.
- 10) Træk klingen ud af rotoren.
- 11) Rengør bagsiden af bladet, bladboltene og rotorens bladområde, før bladene sættes på igen. Knivene må ikke have noget materiale under sig, når de er spændt. Hvis de ikke er flade og stramme, vil de meget hurtigt blive løse.
- 12) Saml knivene, boltene, skiverne og møtrikkerne igen i den rækkefølge, der er vist i diagrammet ovenfor. Brug kun originale møtrikker og skiver, da de er af en højere kvalitet end dem, der normalt er på lager hos befæstelsesfabrikkerne. Hvis der ikke anvendes møtrikker eller skiver af den rette kvalitet, kan det medføre skader, kvæstelser eller dødsfald. Det anbefales at bruge originale knive og bolte.
- 13) Smør et lag anti-fastbrændingsmasse (copper ease) på boltens gevind og møtrikkernes bagside. Påfør ikke kobberfedt på knivenes eller boltens modborede flader.
- 14) Der skal bruges en kalibreret momentnøgle til at spænde boltene til et moment på 170 Nm (125 lbs ft).
- 15) Fjern låsestiften, drej rotoren til næste blad, sæt låsestiften på igen, og gentag trin 7-14.
- 16) Genmonter adgangsluge.
- 17) Sæt møtrikkerne på igen, og spænd dem til 45 lb/ft.
- 18) Sæt batterikablerne i igen.

	ADVARSEL Slib altid knivene regelmæssigt. Hvis du ikke gør det, vil maskinen underpræstere og overbelaste motor og lejer, så maskinen bryder sammen. Knivene må ikke slibes ud over slidmærket (se diagram). Hvis dette ikke overholdes, kan det resultere i maskinskade, personskade eller tab af liv.	
---	--	---

Spændebælter

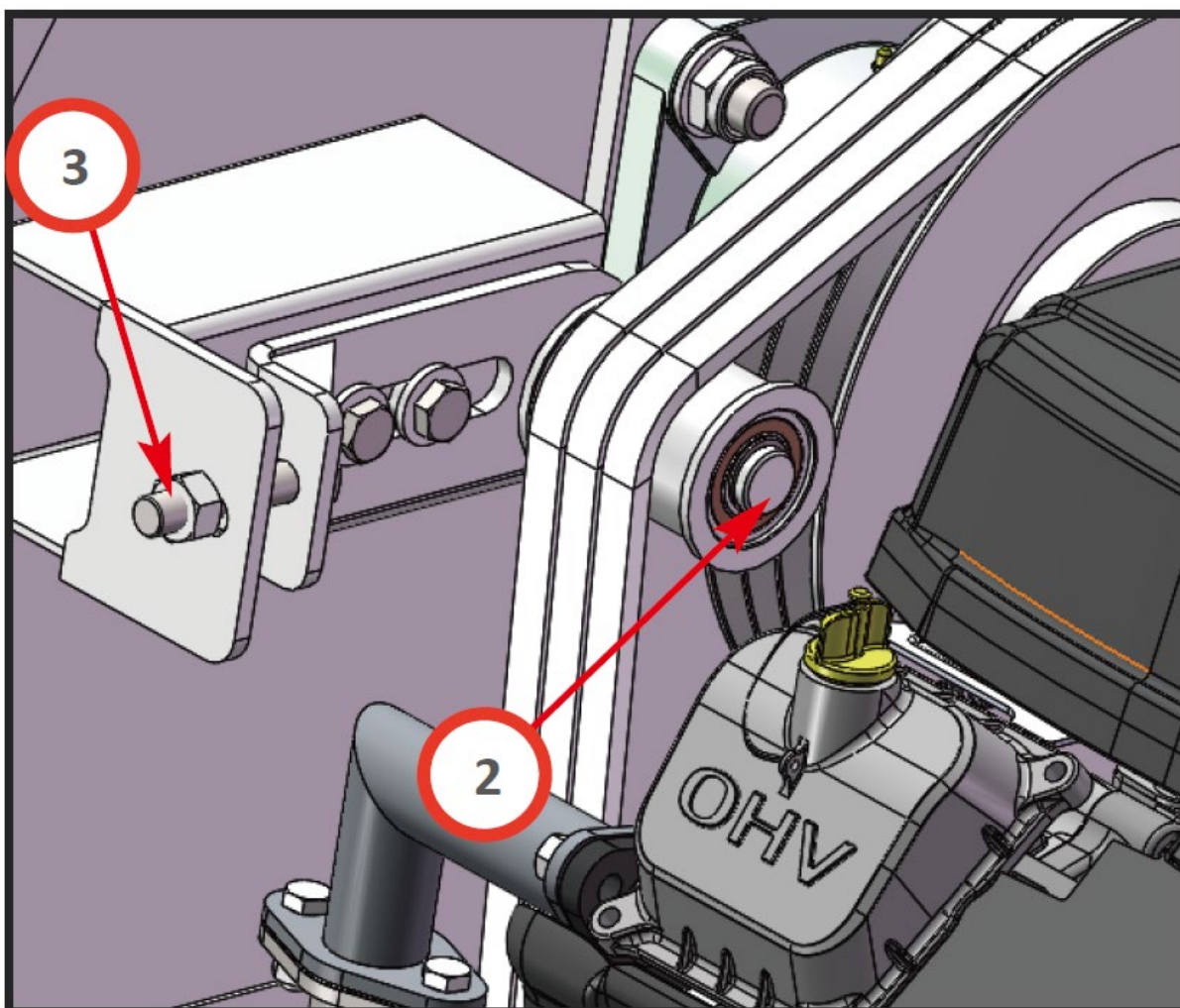
BEMÆRK: Der vil normalt være et hurtigt fald i spændingen under indkøringsperioden for nye remme. Når der er monteret nye remme, skal du kontrollere spændingen hver 2.-3. time og justere, indtil spændingen forbliver konstant.

Remfejl, der skyldes mangel på korrekt stramning, dækkes ikke af garantien.

Spænd drivremme

- 1) Fjern remskærmen.
- 2) Løsn bolten i midten af strammerskiven med en 19 mm skruenøgle, så skiven kan glide med minimal slingren.
- 3) Drej møtrikken i enden af strammerullens skyder, indtil den korrekte remspænding er opnået. For instruktioner om kontrol af remspænding og korrekte remspændingsværdier henvises til tabellen V-Belt Tensioning Data Table.
- 4) Efterspænd bolten i midten af strammerskiven.
- 5) Sæt bæltebeskyttelsen på igen.
- 6) Kør maskinen og test, kontroller remspændingen igen.

BEMÆRK: Slappede drivremme vil medføre dårlig ydelse og overdreven slitage på rem og remskiver.



Spænd remmen til hydraulikpumpen

- 1) Fjern remskærmen.
- 2) Få adgang til de to møtrikker på undersiden af chassiset, og løs dem med en 19 mm topnøgle.
- 3) Juster M8-bolten på den udvendige plade, indtil den ønskede spænding er opnået. For instruktioner om kontrol af remspænding og korrekte remspændingsværdier henvises til tabellen V-Belt Tensioning Data Table.
- 4) Efterspænd de to møtrikker til (88 Nm) 65 lbs/ft.
- 5) Sæt bæltebeskyttelsen på igen.

Skift hydraulikolie og filter

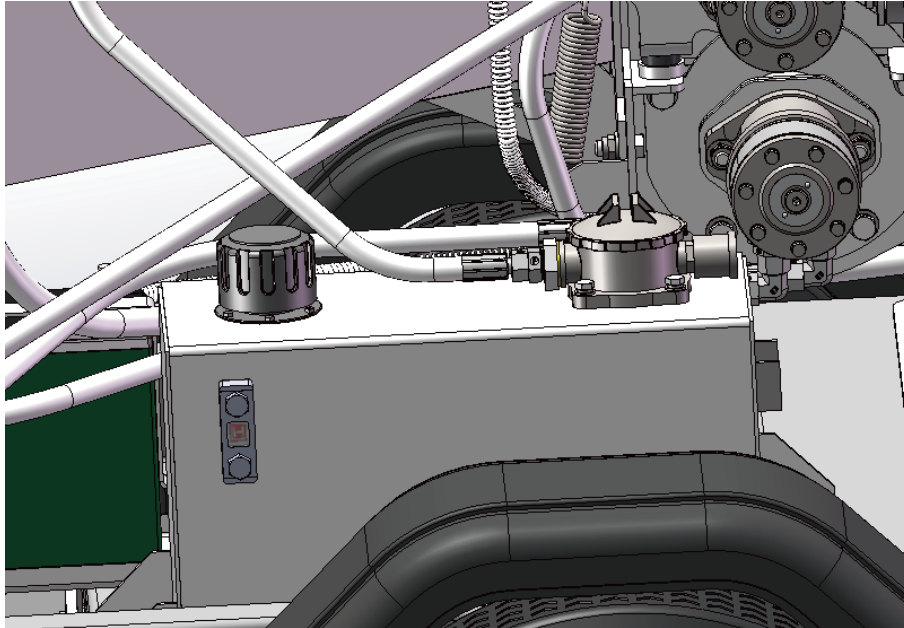


ADVARSEL

Brug plastikhandsker til at holde olien væk fra huden, og bortskaf den brugte olie og filteret på en miljømæssigt forsvarlig måde. Olie og filter skal skiftes en gang om året, eller når det bliver forurenet. Før du starter, skal du kontrollere, at flishuggeren står i vater, og børste løse spåner væk.

- 1) Fjern den sorte skruehætte fra toppen af filterhuset.
- 2) Fjern filterelementet delvist fra den indvendige kop. Lad filteret løbe i 15 minutter.
- 3) Fjern filterelementet fra koppen, når det er tømt for hydraulikolie.
- 4) Fjern aftapningsproppen, og hæld olien i en egnet beholder.

- 5) Udskift aftapningsproppen.
- 6) Påfyld VG 32 hydraulikolie, indtil niveauet er mellem min. og max. stregerne på tanken (ca. 15 liter).
- 7) Sæt filterkoppen på igen, monter et nyt filterelement, og sæt den sorte skruehætte på igen på filterhuset, og sørg for, at o-ringen bliver siddende.



BEMÆRK: Dette er et ikke-justerbart udluftningsfilter.

Smør udløbsflangen med fedt

- 1) Fjern udløbsrøret.
- 2) Påfør universalsmørefedt på den viste overflade.
- 3) Sæt udløbsrøret på igen.

Servicering af motor

Al service på motoren skal udføres i overensstemmelse med motorproducentens håndbog, som følger med maskinen.

Hvis dette ikke overholdes, kan det medføre, at garantien bortfalder, og/eller at motorens levetid forkortes.

Tjek slanger

Alle hydraulikslanger skal regelmæssigt efterses for gnidninger og lækager. Hydrauliksystemet er under tryk på 150 bar, og derfor skal det udstyr, der indeholder det, holdes i god stand.

Identificer slangerne, der løber til den øverste motor. Disse har den største chance for at gøre skade, da de er i konstant bevægelse. Hvis der skiftes hydraulikkomponenter, skal der monteres nye tætninger ved genmontering. Beslagene skal derefter efterspændes.

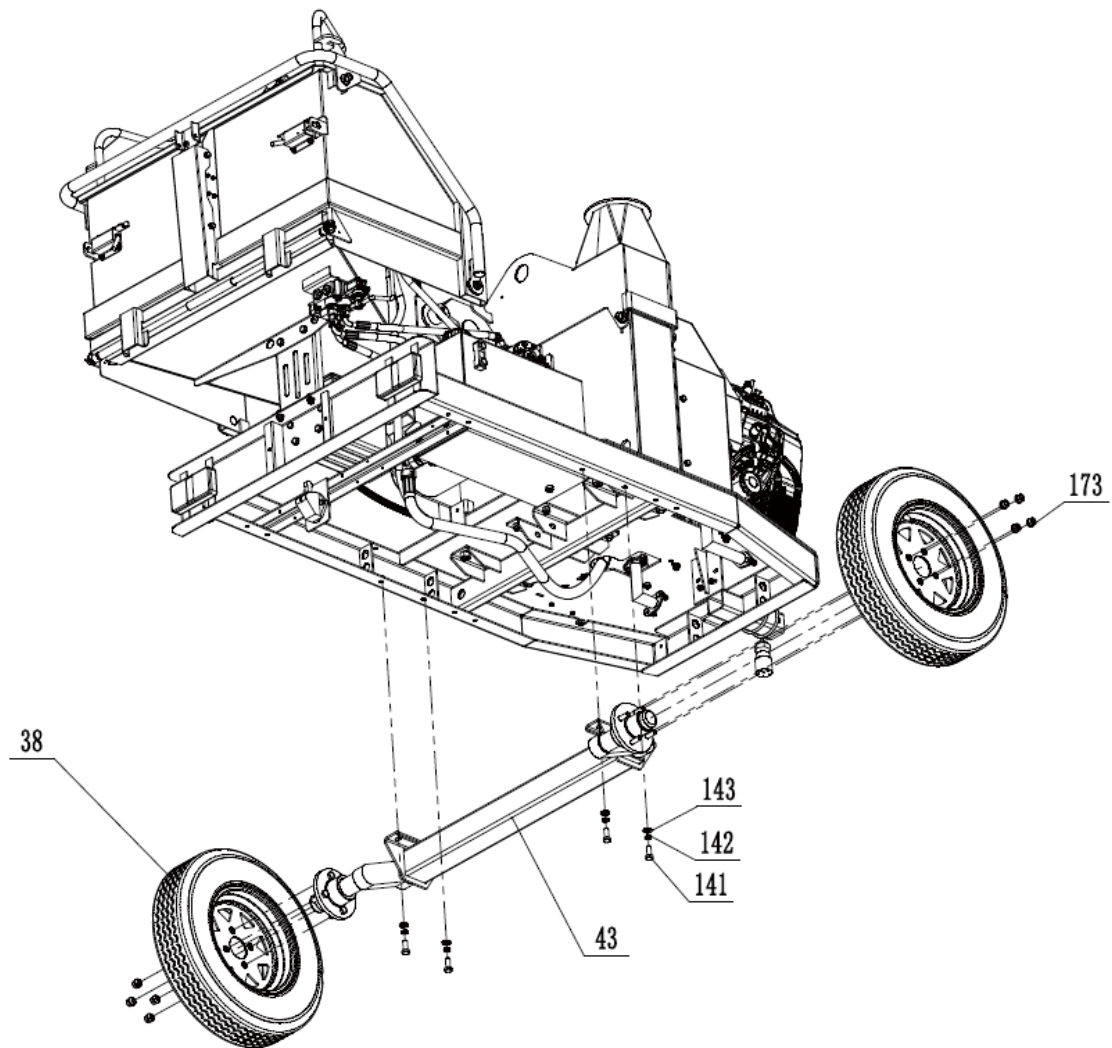
Montering

Stil transportkassen på en solid, plan overflade, og fjern forsigtigt låget. Brug to personer til at tage alle dele ud af kassen og inspicér komponenterne for at sikre, at der ikke mangler dele, før du begynder at samle flishuggeren.

1. Montering af dæk

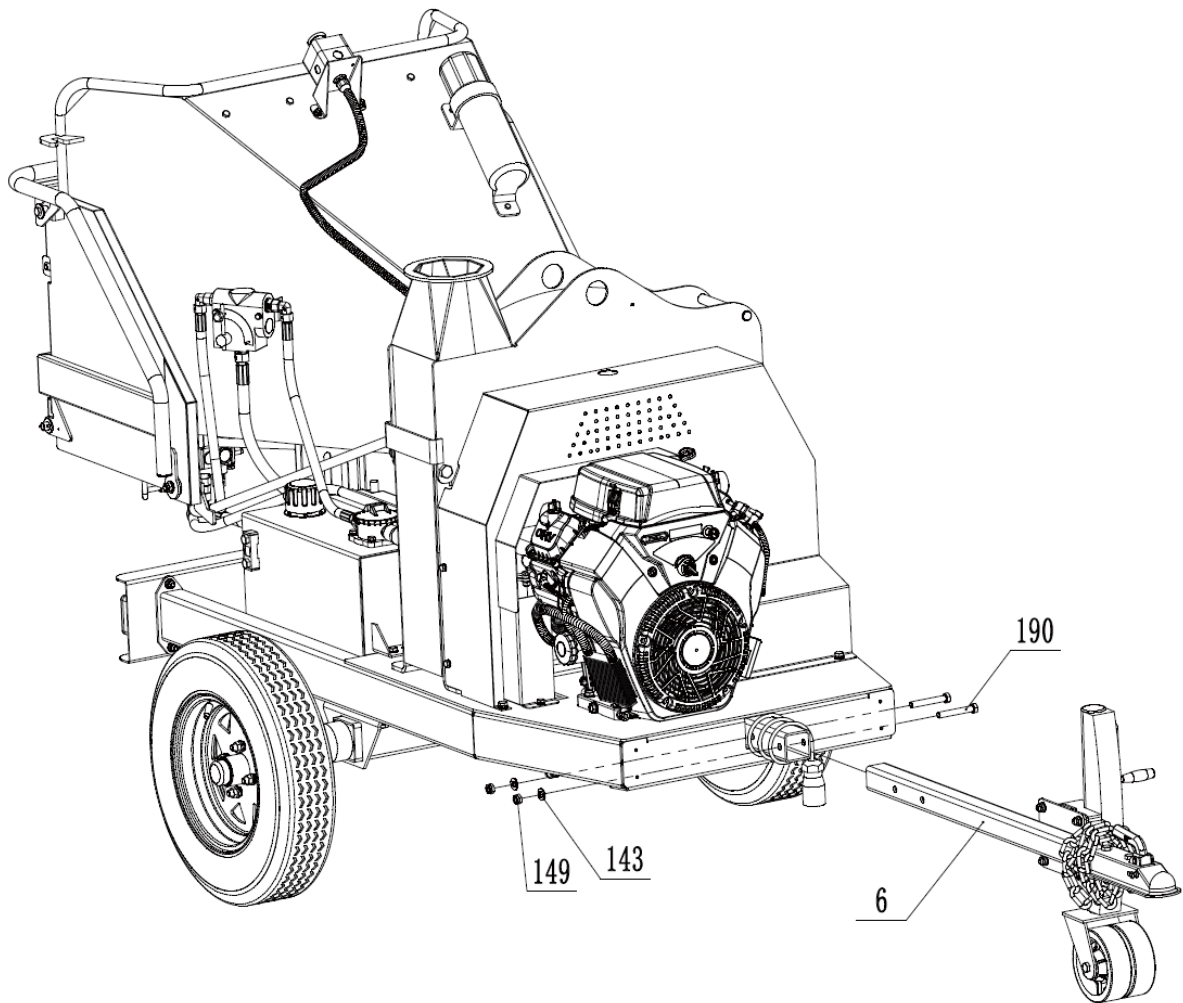
- 1) Fastgør torsionsakslen (43) til chassiset (1) med sekskantbolten M12x30 (141) og fjederskiven 12 (143).

- 2) Fastgør hjulet (38) til torsionsakslen (43) med den sfæriske flangemøtrik Q30812T13 (173).



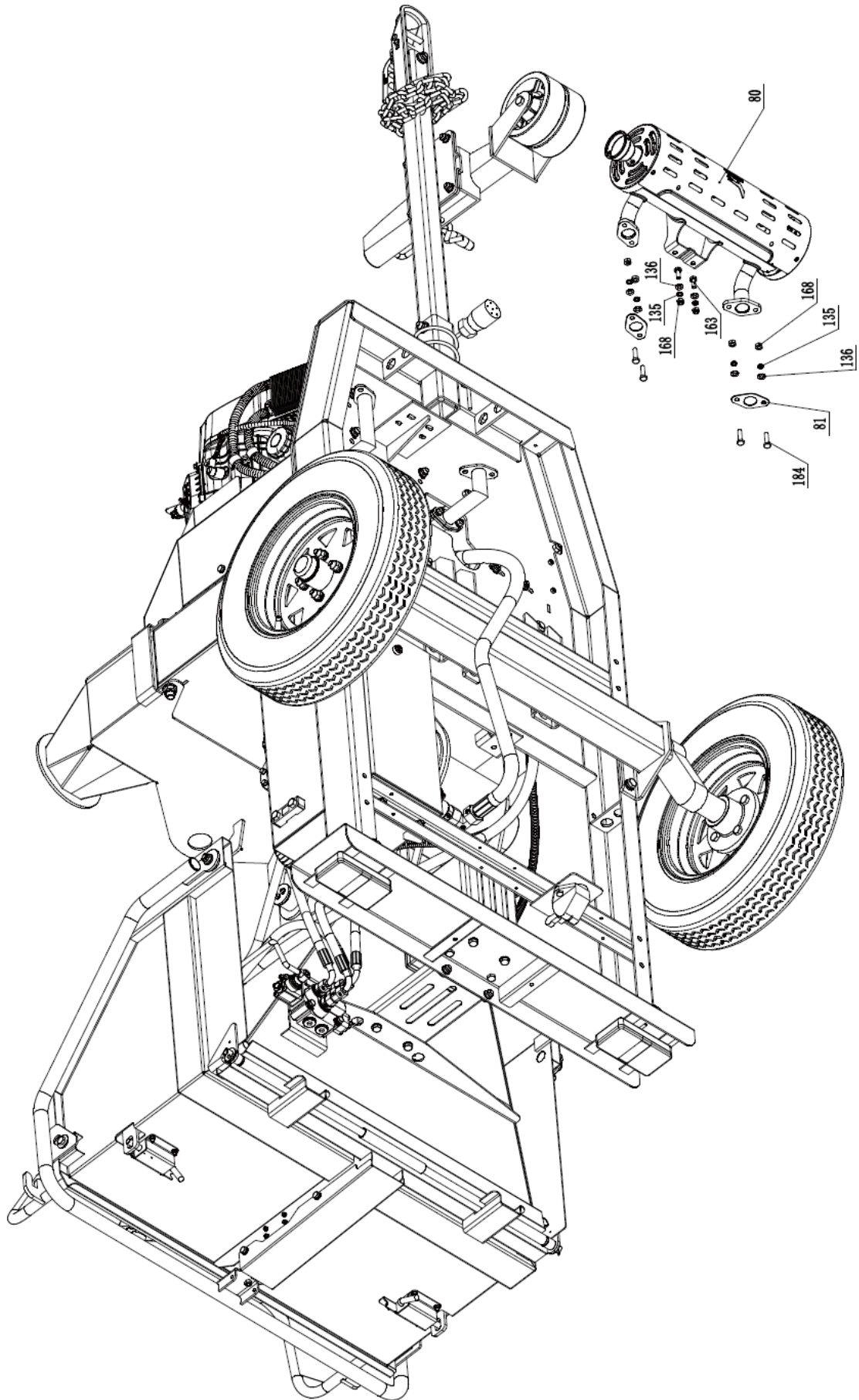
2. Montering af anhængertræk

1. Fastgør anhængertrækket (6) til chassiset (1) med sekskantbolt M12x80(143), flad skive 12 (143) og låsemøtrik M12 (149).



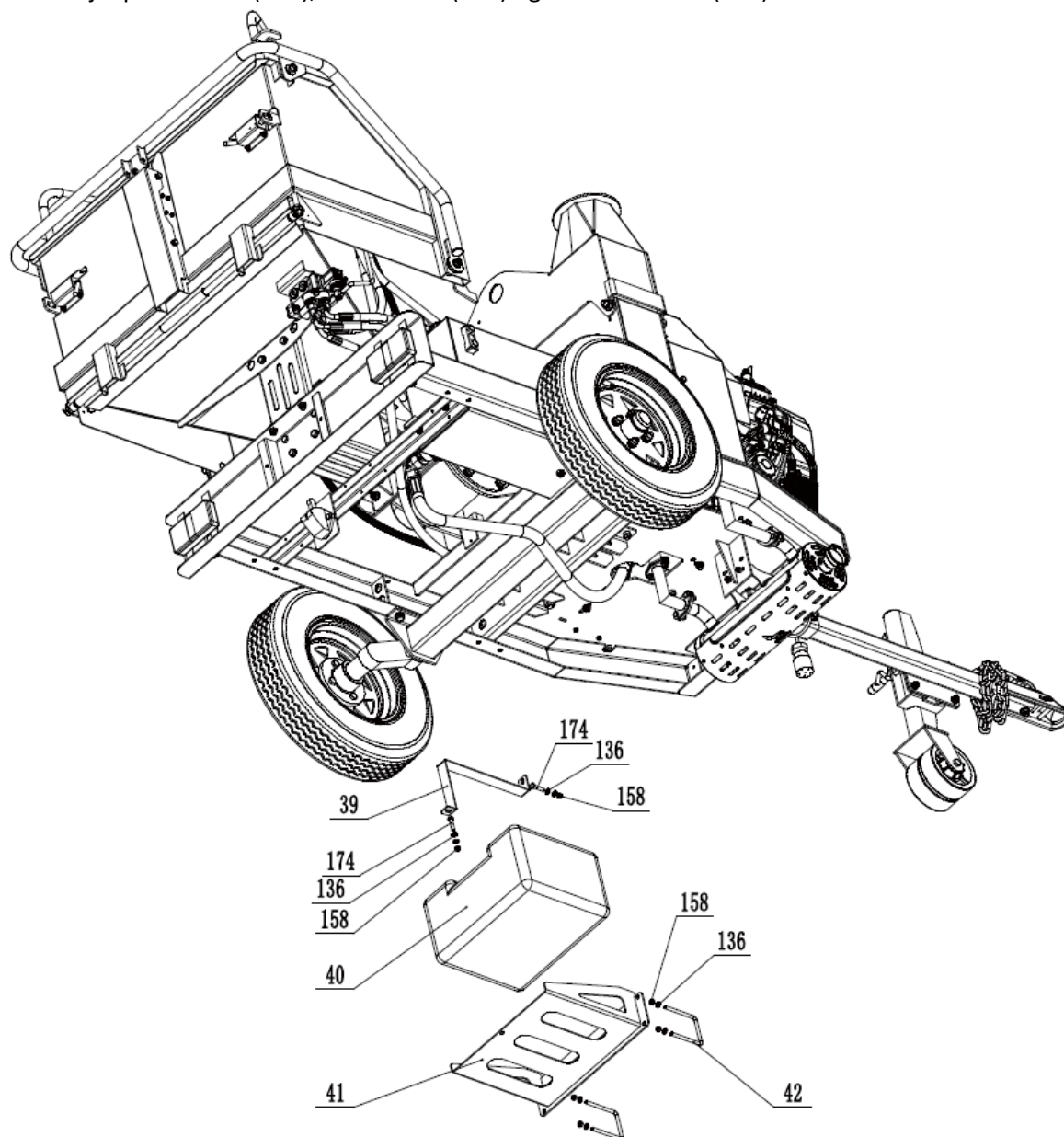
3. Montering af lyddæmper

- 1) Sæt lyddæmperens pakning (81) på midten af udstødningsrør 2 (82), udstødningsrør 1 (83) og lyddæmper (80).
- 2) Fastgør lyddæmperen (80) med udstødningsrøret 2 (82), udstødningsrøret 1 (83) ved hjælp af sekskantbolten M8x30 (184), den flade skive 8 (136), fjederskiven (135) og sekskantmøtrikken M8 (168).
- 3) Fastgør lyddæmperen (80) til chassiset (1) med sekskantbolt M8x20 (163), flad skive 8 (136), fjederskive 8 (135) og sekskantmøtrik M8 (168).



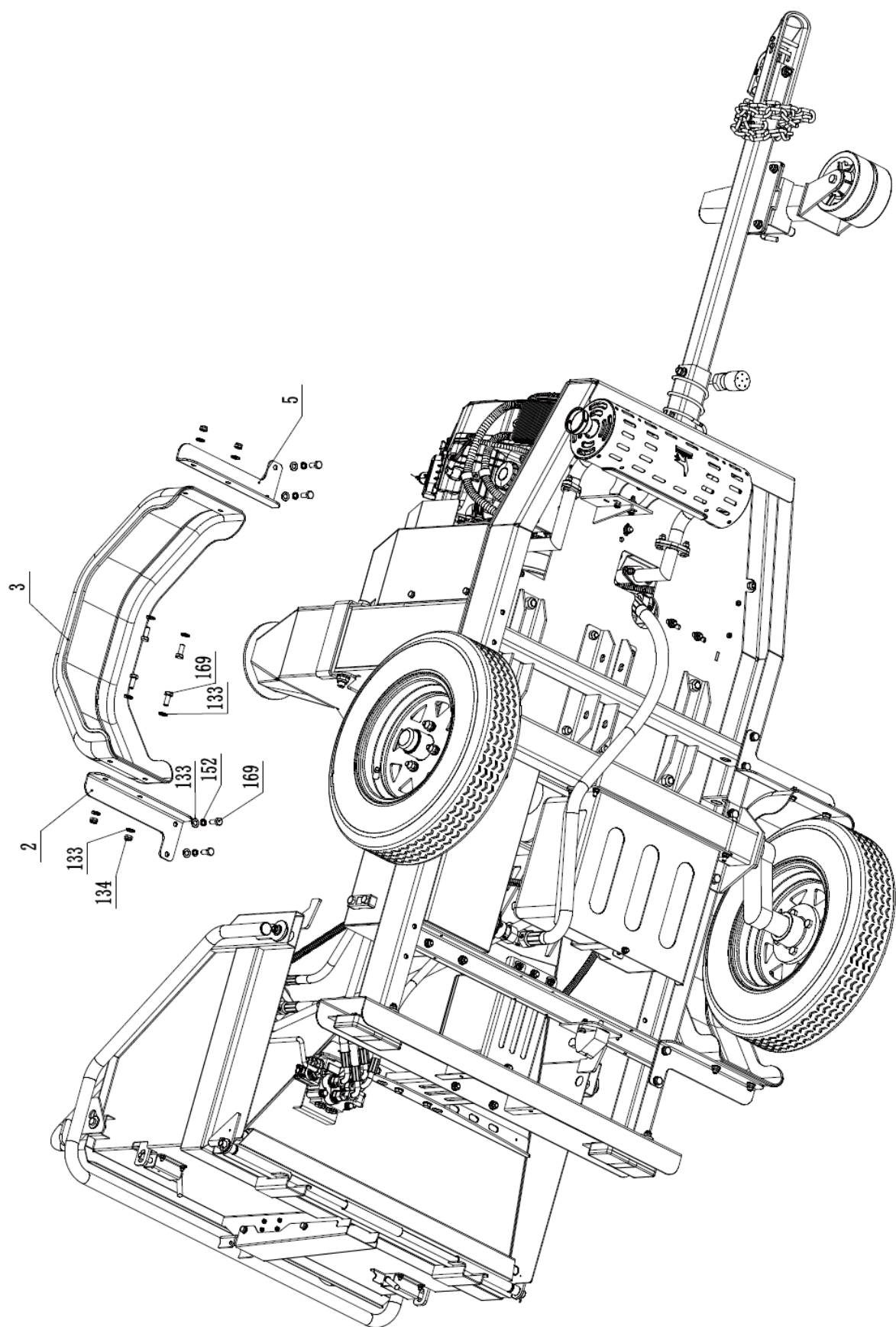
4. Fastgørelse af brændstoftanken

- 1) Fastgør tankstativet til torsionsakslen (43) med U-bolt (42), flad skive 8 (136) og låsemøtrik M8 (158).
- 2) Fastgør brændstoftanken (40) på brændstoftankstativet (41).
- 3) Fastgør brændstoftankens fastgørelsesplade (39) på brændstoftanken (40).
- 4) Fastgør den nederste ende af brændstoftankens fastgørelsesplade (39) til brændstoftankstativet (41) ved hjælp af sekskantbolt M8x35 (174), flad skive (136) og låsemøtrik M8 (158).
- 5) Fastgør den øverste ende af brændstoftankens fastgørelsesplade (39) til chassiset (1) ved hjælp af M8x35 (174), flad skive 8 (136) og låsemøtrik M8 (158).



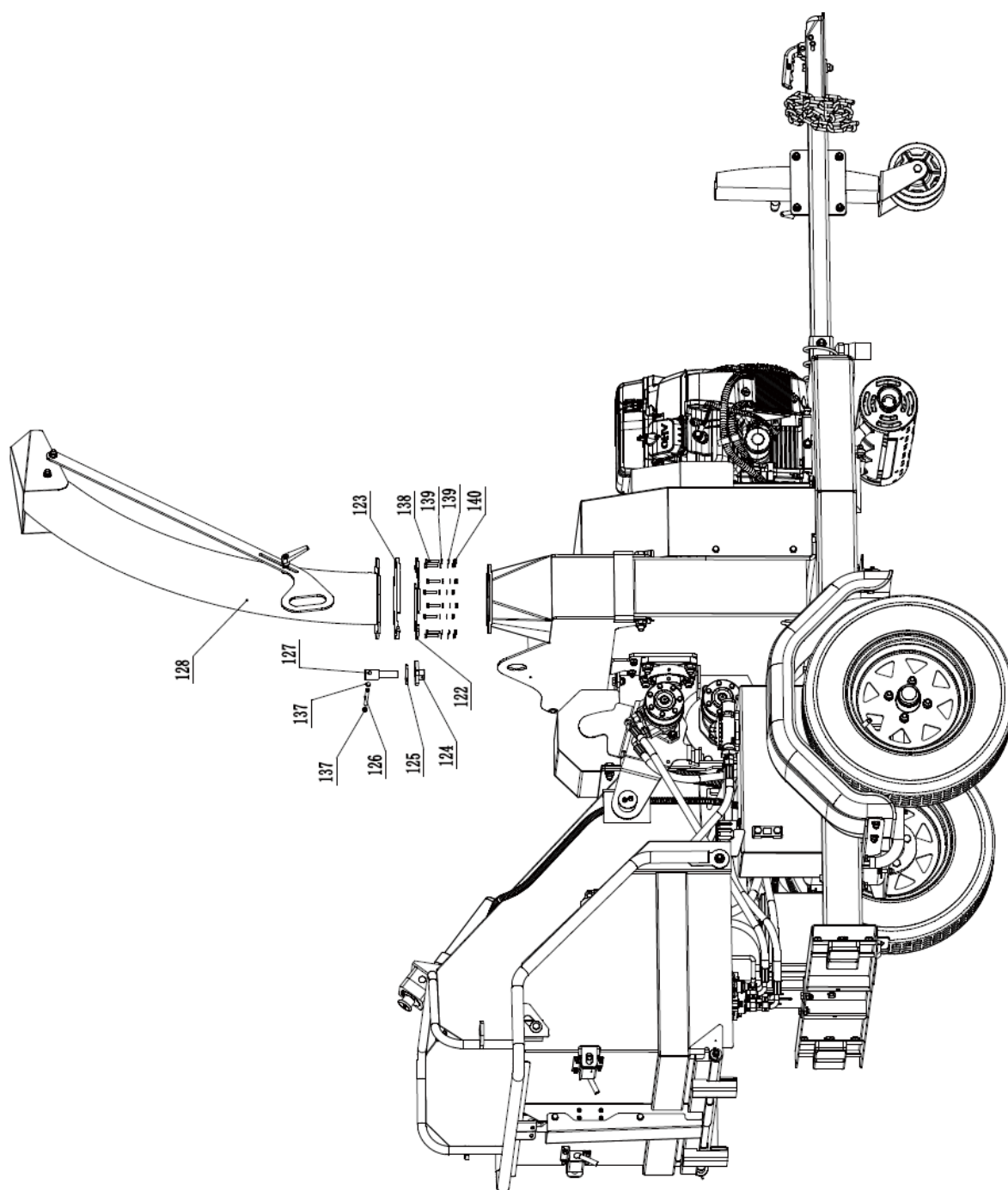
5. Fastgør skærmen

- 1) Fastgør skærmbelegget 1 (2) og skærmbelegget 2 (5) til chassiset (1) ved hjælp af M10x25 (152), fjederskive 10 (152) og flad skive 10 (133).
- 2) Fastgør skærmen (3) til skærmbelegget 1 (2) og skærmbelegget 2 (5) ved hjælp af M10x25 (169), flad skive 10 (133) og låsemøtrik M10 (134).

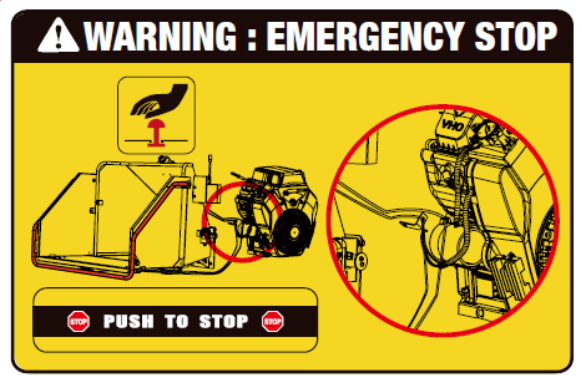
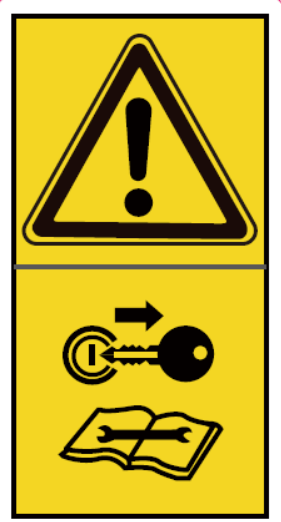


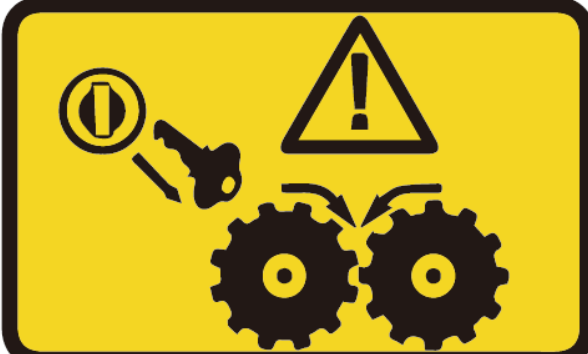
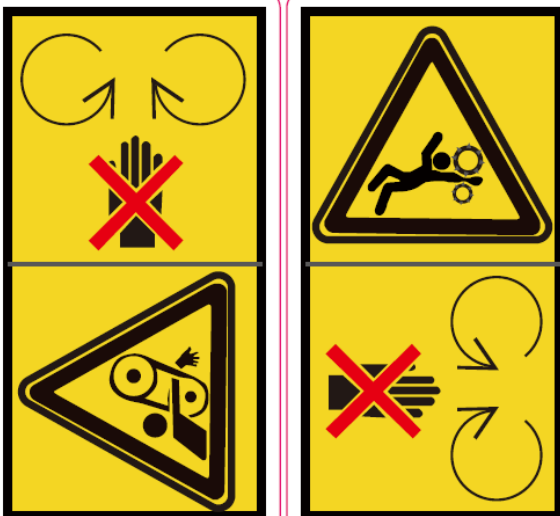
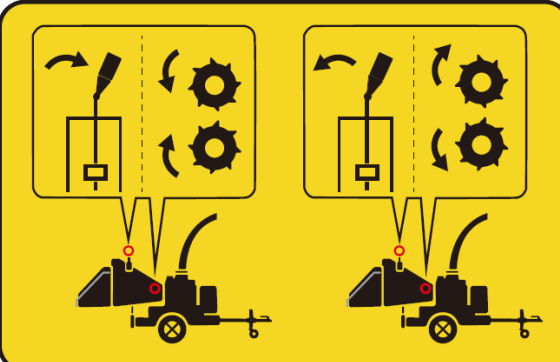
6. Fastgør udstødningsrøret

- 1) Anbring kompressionspladen (122), den roterende pakning (123) og udløbsskakten (128) på rotordækslet (111) efter tur, og fastgør dem med M6x30 (138), flad skive 6 (139) og låsemøtrik M6 (140).
- 2) Anbring klemmen (124) og flangepladen (125) i hakket på den roterende pakning (123), og fastgør dem derefter til udløbsskakten (128) ved hjælp af håndtagsakslen (127).
- 3) Fastgør håndtaget (126) til håndtagsakslen (127), og monter sekskantmøtrikken M6 i begge ender af håndtaget (126).



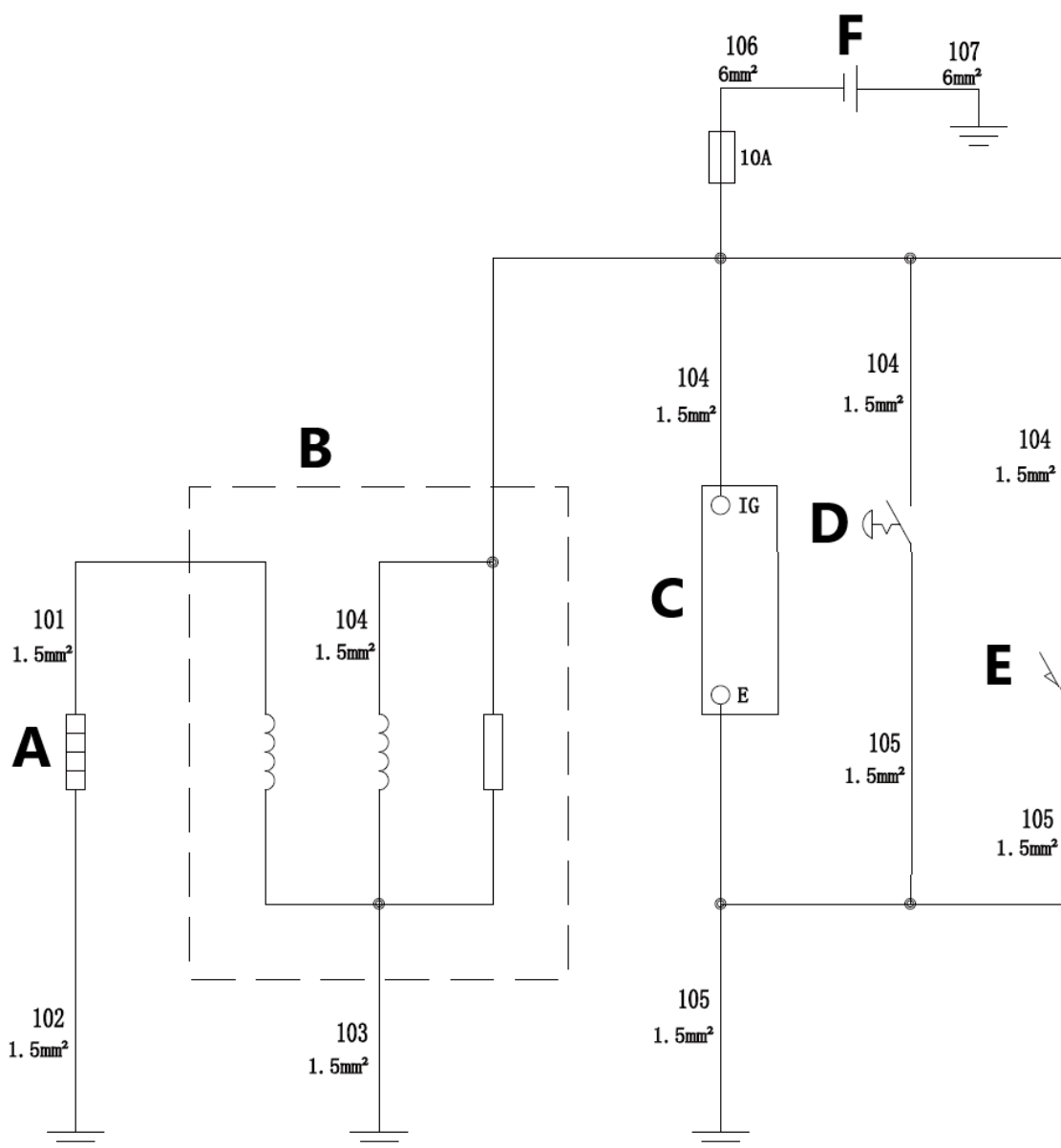
Mærkater

	Varm udstødning
	Advarsel: Sørg for, at åbningstiden er længere end den tid, hvor de bevægelige dele stopper.
	Nødstop
	Læs brugsanvisningen. Brugsanvisningen til denne maskine indeholder vigtige oplysninger om betjening, vedligeholdelse og sundhed og sikkerhed. Hvis oplysningerne i brugsanvisningen ikke følges, kan det medføre død eller alvorlig personskade.

 WARNING AVOID STANDING DIRECTLY IN FRONT OF FEED FUNNEL TO REDUCE EXPOSURE TO NOISE, DUST AND RISK FROM EJECTED PARTICLES. DO NOT PUT ROAD SWEEPINGS IN MACHINE AS GRIT WILL DAMAGE BLADES.	Forsigtig. Undgå at stå direkte foran indføringstragten for at reducere eksponeringen for støj, støv og risiko fra udkastede partikler.
	Fare. Automatisk indføringssystem monteret. Rullerne kan dreje uden varsel! Når motoren slukkes, vil valserne dreje i løbet af nedkøringsperioden.
	Fare. Roterende knive. Hold hænder og fødder væk.
	Omvendt fremføring Fremadrettet foder

	Tryk for at stoppe
	Fare Hold afstand til træflis
	Obs: Undgå motorens udstødning
	Brændstof her. Risiko for brand. Lad motoren køle af i 1 minut, før du fylder brændstof på. Brug blyfri benzin.

Kredsløbsdiagram



- A - TÆNDRØR:
- B - Tændspole
- C - Motorafbryder
- D - Nødafbryder
- E - Nødstopknap
- F - Batteri

Umwelt- und Entsorgungshinweise

Hersteller an Verbraucher

Sehr geehrte Damen und Herren,

gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben [1] nicht zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden, sondern müssen getrennt erfasst werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz. Sorgen Sie dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr weiter nutzen wollen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben.



In Deutschland sind Sie gesetzlich [2] verpflichtet, ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich - rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten ihres Gebietes für Sie kostenfrei entgegengenommen werden. Möglicherweise holen die rechtlichen Entsorgungsträger die Altgeräte auch bei den privaten Haushalten ab.

Bitte informieren Sie sich über Ihren lokalen Abfallkalender oder bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung über die in Ihrem Gebiet zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten.

[1] RICHTLINIE 2002/96/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
ÜBER ELEKTRO- UND ELEKTRONIK - ALTGERÄTE

[2] Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung
von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG).

Utylizacja produktu

Produkty elektryczne i elektroniczne po zakończeniu okresu eksploatacji wymagają segregacji i oddania ich do wyznaczonego punktu odbioru. Nie wolno wyrzucać produktów elektrycznych razem z odpadami gospodarstwa domowego. Zgodnie z dyrektywą WEEE 2012/19/UE obowiązującą w Unii Europejskiej, urządzenia elektryczne i elektroniczne wymagają segregacji i utylizacji w wyznaczonych miejscach. Dbając o prawidłową utylizację, przyczyniasz się do ochrony zasobów naturalnych i zmniejszasz negatywny wpływ oddziaływania na środowisko, człowieka i otoczenie. Zgodnie z krajowym prawodawstwem, nieprawidłowe usuwanie odpadów elektrycznych i elektronicznych może być karane!

For the disposal of the device please consider and act according to the national and local rules and regulations.

CONTACT

expondo Polska sp. z o.o. sp. k.

ul. Nowy Kisielin-Innowacyjna 7
66-002 Zielona Góra | Poland, EU

e-mail: info@expondo.com